

BIBLIOTEKA
Instytutu
Bałtyckiego
w Bydgoszczy

~~0.11.9.40~~ III.

NP

Verzeichnis der sudetendeutschen Gemeinden und Gemeindeteile

die auf Grund der Grenzfestlegung vom 20. November 1938 von
der Tschechoslowakei an das Deutsche Reich gefallen sind

Ausgearbeitet und herausgegeben
von der
Publikationsstelle
Berlin - Dahlem

Berlin 1938

Selbstverlag der Publikationsstelle

530 7013

Ok Just. Batt.

BY

Verzeichnis der sudetendeutschen Gemeinden und Gemeindeteile

die auf Grund der Grenzfestlegung vom 20. November 1938 von
der Tschechoslowakei an das Deutsche Reich gefallen sind

Ausgearbeitet und herausgegeben
von der
Publikationsstelle
Berlin-Dahlem

Berlin 1938

Selbstverlag der Publikationsstelle

Biblioteka
Uniwersytetu Gdańskiego



101006776*

// 413898



0212 11 111

Zum Gebrauch des Verzeichnisses

Aufgenommen sind die Namen sämtlicher an das Deutsche Reich gefallenen Gemeinden und Gemeindeteile, und zwar die deutschen wie die tschechischen Formen, und auch die tschechischen sind (ohne Berücksichtigung der unterscheidenden Zeichen und der vom Deutschen verschiedenen Aussprache) in die Reihenfolge des deutschen ABC (ä ö ü gelten als a o u) eingeordnet.

Da die meisten Orte außer ihrem deutschen noch einen tschechischen Namen erhalten haben, kommt die größere Anzahl der Ortsnamen zweimal vor. Bei beiden Erwähnungen ist der anderssprachige Name in Klammern hinzugesetzt und der zugehörige Gerichtsbezirk angegeben.

Ebenso sind die in vielen Fällen vorhandenen zweiten deutschen oder tschechischen Namen (in Ausnahmefällen auch die polnischen und ungarischen) behandelt, wobei in der Regel darauf verzichtet werden mußte, alle diese verschiedenen Namensformen bei jedem Vorkommen des Ortes aufzuzählen oder sie untereinander durch Hinweise zu verbinden. Wo Abweichungen von dieser Regel geboten schienen, ist der zweite Name mit dem Zusatz »auch« eingeführt, der Hinweis mit dem Buchstaben »s.« (= siehe) gemacht.

Bei der Aufführung der Namen von Gemeindeteilen ist auch der Name der übergeordneten Gemeinde mit dem Zusatz »zu« beigegeben. Verbleibt die übergeordnete Gemeinde bei der Tschechoslowakei, ist ihr Name bei der Erwähnung im ABC kursiv gedruckt. Überdies werden diese Fälle jeweils in einem kurzen Textzusatz besonders erklärt.

Die seit dem 10. Oktober 1938 von verschiedenen sudetendeutschen Gemeinden vorgenommenen Ortsnamenänderungen sind nicht berücksichtigt worden, weil vollständige Unterlagen dafür heute noch nicht vorliegen, die Änderungen überdies täglich weitergehen und für die meisten die endgültige amtliche Bestätigung noch aussteht.

Die Zwei- und Mehrnamigkeit der Orte und die zahlreichen Um- und Neubenennungen innerhalb der letzten zwanzig Jahre haben zu mancherlei Verwirrungen geführt, die in der vorhandenen Literatur nicht restlos geklärt erscheinen und die zu klären bei der Ausarbeitung des vorliegenden Verzeichnisses nicht in allen Fällen Zeit und Möglichkeit gewesen ist. Das meiste dürfte — obwohl nur wenige Tage zur Verfügung standen — in Ordnung gebracht sein. Fehler, die bei der Benutzung noch festgestellt werden, bitten wir umgehend der Publikationsstelle (Berlin-Dahlem, Gelfertstraße 11) mitzuteilen, die nach Abschluß der Grenzfestlegung im Gelände und Feststellung der sich durch diese ergebenden Abweichungen ein Berichtigungsblatt ausgeben wird. Dieses Berichtigungsblatt ist nur gegen Einsendung des dem Verzeichnis beiliegenden Gutscheines (dem einfaches Briefporto beizufügen ist) zu beziehen.

Zur sicheren Feststellung eines Ortes ist die Angabe des Gerichtsbezirkes, der im vorliegenden Verzeichnis zu jedem Ortsnamen genannt ist, unerlässlich. Um den Schwierigkeiten zu begegnen, die sich ergeben, wenn nur der übergeordnete politische Bezirk bekannt ist, wurde dem Verzeichnis eine **Übersicht der Verwaltungseinteilung** der zum Deutschen Reiche gekommenen sudetendeutschen Gebiete beigegeben.

Zur weiteren Erleichterung der Benutzung ist auch ein **alphabetisches Verzeichnis der Gerichtsbezirke** beigegeben, aus dem zu jedem Gerichtsbezirk der übergeordnete politische Bezirk abgelesen werden kann.

Verwaltungseinteilung der sudetendeutschen Gebiete

Von der Grenze angeschnittene Gerichtsbezirke sind mit einem * versehen.

A. Sudetengau

I. Reg. Bez. Aussig

1. Politischer Bezirk Aussig.

- a. Gerichtsbezirk Aussig (Ústí n. L.).
- b. Gerichtsbezirk Karbitz (Chabařovice).

2. Politischer Bezirk Böhm. Leipa.

- a. Gerichtsbezirk Böhm. Leipa (Čes. Lípa).
- b. Gerichtsbezirk Haida (Hajda, auch Bor).
- c. Gerichtsbezirk Niemes (Mimoň).

3. Politischer Bezirk Braunau.

- a. Gerichtsbezirk Braunau (Broumov).
- b. Gerichtsbezirk * Politz (Police nad Metují).
Nur 1 Gemeindeteil innerhalb der Reichsgrenze.
- c. Gerichtsbezirk Wekelsdorf (Teplice nad Metují).

4. Politischer Bezirk Dauba.

- a. Gerichtsbezirk Dauba (Dubá).
- b. Gerichtsbezirk Wegstädtl (Štětí).

5. Politischer Bezirk Deutsch Gabel.

- a. Gerichtsbezirk Deutsch Gabel (Něm. Jablonné).
- b. Gerichtsbezirk Zwickau (Cvikov).

6. Politischer Bezirk Dux.

- a. Gerichtsbezirk Bilin (Bilina).
- b. Gerichtsbezirk Dux (Duchcov).

7. Politischer Bezirk Friedland.

- a. Gerichtsbezirk Friedland (Frýdlant).
- b. Gerichtsbezirk Neustadt an der Tafelfichte (Nové Město pod Smrkem).

8. Politischer Bezirk Gablonz a. N.

- a. Gerichtsbezirk Gablonz an der Neiße (Jablonec nad Nisou).
- b. Gerichtsbezirk Tannwald (Tanvald).

9. Politischer Bezirk Hohenelbe.

- a. Gerichtsbezirk Arnau (Hostinné).
- b. Gerichtsbezirk Hohenelbe (Vrchlabí).

10. Politischer Bezirk Königinhof a. E.

- a. Gerichtsbezirk * Jaromeř (Jaroměř).
- b. Gerichtsbezirk * Königinhof an der Elbe (Dvůr Králové nad Labem).

11. Politischer Bezirk Laun.

- a. Gerichtsbezirk * Laun (Louny).
Nur 1 Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze.

12. Politischer Bezirk Leitmeritz.

- a. Gerichtsbezirk Auscha (Uštěk).
- b. Gerichtsbezirk * Leitmeritz (Litoměřice).
- c. Gerichtsbezirk * Lobositz (Lovosice).

13. Politischer Bezirk Münchengrätz.

- a. Gerichtsbezirk * Münchengrätz (Mnichovo Hradiště).
Nur 1 Gemeinde und ein Waldteil innerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk * Weißwasser (Bělá p. Bezdězem).

14. Politischer Bezirk Neupaka.

- a. Gerichtsbezirk * Neupaka (Nová Paka).

15. Politischer Bezirk Reichenberg.

- a. Gerichtsbezirk Kratzau (Chrastava).
- b. Gerichtsbezirk Reichenberg (Liberec).

16. Politischer Bezirk Rumburg.

- a. Gerichtsbezirk Rumburg (Rumburk).

17. Politischer Bezirk Schluckenau.

- a. Gerichtsbezirk Hainspach (Haňspach).
- b. Gerichtsbezirk Schluckenau (Sluknov).

18. Politischer Bezirk Semil.

- a. Gerichtsbezirk * Eisenbrod (Železný Brod).
Nur 3 Gemeinden und einige Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze.

19. Politischer Bezirk Starkenbach.

- a. Gerichtsbezirk * Hochstadt an der Iser (Vysoké nad Jizerou).
- b. Gerichtsbezirk Rochlitz an der Iser (Rokytnice nad Jizerou).
- c. Gerichtsbezirk * Starkenbach (Jilemnice).

20. Politischer Bezirk Teplitz-Schönau.

- a. Gerichtsbezirk Teplitz-Schönau (Teplice-Šanov).

21. Politischer Bezirk Tetschen.

- a. Gerichtsbezirk Bensen (Benešov nad Ploučnicí).
- b. Gerichtsbezirk Böhm. Kamnitz (Čes. Kamenice).
- c. Gerichtsbezirk Tetschen (Děčín).

22. Politischer Bezirk Trautenau.

- a. Gerichtsbezirk * Eipel (Upice).
Nur einige Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk Marschendorf (Maršov).
- c. Gerichtsbezirk Schatzlar (Žacléř).
- d. Gerichtsbezirk Trautenau (Trutnov).

23. Politischer Bezirk Turnau.

- a. Gerichtsbezirk * Böhm. Aicha (Čes. Dub).
- b. Gerichtsbezirk * Turnau (Turnov).
Nur 2 Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze.

24. Politischer Bezirk Warnsdorf.

- a. Gerichtsbezirk Warnsdorf (Varnsdorf).

II. Reg. Bez. Karlsbad

- 1. Politischer Bezirk Asch.**
 - a. Gerichtsbezirk Asch (Aš).
- 2. Politischer Bezirk Bischofteinitz.**
 - a. Gerichtsbezirk * Bischofteinitz (Horšovský Týn).
 - b. Gerichtsbezirk Hostau (Hostouň).
 - c. Gerichtsbezirk Ronsperg (Ronšperk, auch Pobežovice).
- 3. Politischer Bezirk Brüx.**
 - a. Gerichtsbezirk Brüx (Most).
 - b. Gerichtsbezirk Oberleutensdorf (Horní Litvínov).
 - c. Gerichtsbezirk Sankt Katharinaberg (Hora Sváté Kateřiny).
- 4. Politischer Bezirk Eger.**
 - a. Gerichtsbezirk Eger (Cheb).
 - b. Gerichtsbezirk Wildstein (Vildštejn).
- 5. Politischer Bezirk Elbogen.**
 - a. Gerichtsbezirk Elbogen (Loket).
- 6. Politischer Bezirk Falkenau.**
 - a. Gerichtsbezirk Falkenau (Falknov).
- 7. Politischer Bezirk Graslitz.**
 - a. Gerichtsbezirk Graslitz (Kraslice).
- 8. Politischer Bezirk Sankt Joachimsthal.**
 - a. Gerichtsbezirk Sankt Joachimsthal (Jáchymov).
- 9. Politischer Bezirk Kaaden.**
 - a. Gerichtsbezirk Duppau (Doupov).
 - b. Gerichtsbezirk Kaaden (Kadaň).
- 10. Politischer Bezirk Karlsbad.**
 - a. Gerichtsbezirk Karlsbad (Karlovy Vary).
- 11. Politischer Bezirk Komotau.**
 - a. Gerichtsbezirk Görkau (Jirkov).
 - b. Gerichtsbezirk Komotau (Chomutov).
 - c. Gerichtsbezirk Sebastiansberg (Hora Sv. Sebestiána).
- 12. Politischer Bezirk Kralowitz.**
 - a. Gerichtsbezirk *Manetin (Manětín).
- 13. Politischer Bezirk Luditz.**
 - a. Gerichtsbezirk Buchau (Bochov).
 - b. Gerichtsbezirk Luditz (Žlutice).
- 14. Politischer Bezirk Marienbad.**
 - a. Gerichtsbezirk Bad Königswart (Lázně Kynžvart).
 - b. Gerichtsbezirk Marienbad (Mariánské Lázně).
- 15. Politischer Bezirk Mies.**
 - a. Gerichtsbezirk *Dobrzan (Dobruška).
Nur 2 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
 - b. Gerichtsbezirk Mies (Stříbro).
 - c. Gerichtsbezirk Staab (Stod).
 - d. Gerichtsbezirk Tuschkau (Touškov).
- 16. Politischer Bezirk Neudek.**
 - a. Gerichtsbezirk Neudek (Nydek, auch Nejdek).
 - b. Gerichtsbezirk Platten (Blatno, auch Blatná, Horní Blatná).

- 17. Politischer Bezirk Pilsen.**
 - a. Gerichtsbezirk *Pilsen (Plzeň).
Nur 1 Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze.
- 18. Politischer Bezirk Plan.**
 - a. Gerichtsbezirk Plan (Planá).
 - b. Gerichtsbezirk Weseritz (Bezdrůžice).
- 19. Politischer Bezirk Podersam.**
 - a. Gerichtsbezirk Jechnitz (Jesenice).
 - b. Gerichtsbezirk Podersam (Podbořany).
- 20. Politischer Bezirk Preßnitz.**
 - a. Gerichtsbezirk Preßnitz (Přísečnice).
 - b. Gerichtsbezirk Weipert (Vejpřty).
- 21. Politischer Bezirk Rakonitz.**
 - a. Gerichtsbezirk *Rakonitz (Rakovník).
Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.
- 22. Politischer Bezirk Saaz.**
 - a. Gerichtsbezirk *Postelberg (Postoloprty).
Nur 3 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
 - b. Gerichtsbezirk Saaz (Žatec).
- 23. Politischer Bezirk Tachau.**
 - a. Gerichtsbezirk Pfraumberg (Přimda).
 - b. Gerichtsbezirk Tachau (Tachov).
- 24. Politischer Bezirk Tepl.**
 - a. Gerichtsbezirk Petschau (Bečov nad Teplou).
 - b. Gerichtsbezirk Tepl (Teplá).

III. Reg. Bez. Troppau

- 1. Politischer Bezirk Bärn.**
 - a. Gerichtsbezirk Hof (Dvorce).
 - b. Gerichtsbezirk Stadt Liebau (Město Libavá).
- 2. Politischer Bezirk Freiwaldau.**
 - a. Gerichtsbezirk Freiwaldau (Fryvaldov).
 - b. Gerichtsbezirk Jauernig (Javorník).
 - c. Gerichtsbezirk Weidenau (Vidnava).
 - d. Gerichtsbezirk Zuckmantl (Cukmantl).
- 3. Politischer Bezirk Freudenthal.**
 - a. Gerichtsbezirk Benisch (Horní Benešov).
 - b. Gerichtsbezirk Freudenthal (Bruntál).
 - c. Gerichtsbezirk Würbenthal (Vrbno).
- 4. Politischer Bezirk Hohenstadt.**
 - a. Gerichtsbezirk Hohenstadt (Zábřeh).
 - b. Gerichtsbezirk *Müglitz (Mchelnice).
 - c. Gerichtsbezirk Schildberg (Šilperk).
- 5. Politischer Bezirk Jägerndorf.**
 - a. Gerichtsbezirk Hennersdorf (Jindřichov).
 - b. Gerichtsbezirk Hotzenplotz (Osoblaha).
 - c. Gerichtsbezirk Jägerndorf (Krnov).
 - d. Gerichtsbezirk Olbersdorf (Albrechtice).
- 6. Politischer Bezirk Landskron.**
 - a. Gerichtsbezirk *Landskron (Lanškroun).
 - b. Gerichtsbezirk *Wildenschwert (Ústí nad Orlicí).
- 7. Politischer Bezirk Leitomischl.**
 - a. Gerichtsbezirk *Leitomischl (Litomyšl).

8. Politischer Bezirk Littau.

- a. Gerichtsbezirk *Konitz (Konice).
- b. Gerichtsbezirk *Littau (Litovel).
Nur 1 Gemeindeteil innerhalb der Reichsgrenze.

9. Politischer Bezirk Mähr. Schönberg.

- a. Gerichtsbezirk Mähr. Altstadt (Staré Město).
- b. Gerichtsbezirk Mähr. Schönberg (Šumperk).
- c. Gerichtsbezirk Wiesenberg (Vizmbek).

10. Politischer Bezirk Mähr. Trübau.

- a. Gerichtsbezirk *Gewitsch (Jevíčko).
- b. Gerichtsbezirk *Mähr. Trübau (Mor. Třebová).
Nur 6 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
- c. Gerichtsbezirk Zwittau (Svitavy).

11. Politischer Bezirk Mähr. Weißkirchen.

- a. Gerichtsbezirk *Leipnik (Lipník nad Bečvou).
Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk *Mähr. Weißkirchen (Hranice).

12. Politischer Bezirk Neustadt a. M.

- a. Gerichtsbezirk *Neustadt an der Mettau (Nové Město nad Metují).
- b. Gerichtsbezirk *Opočno (Opočno).
Nur 1 Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze.

13. Politischer Bezirk Neutitschein.

- a. Gerichtsbezirk *Freiberg (Příbor).
Nur 4 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk Fulnek (Fulnek).
- c. Gerichtsbezirk *Neutitschein (Nový Jičín).

14. Politischer Bezirk Olmütz Land.

- a. Gerichtsbezirk *Olmütz Land (Olomouc Venkov).

15. Politischer Bezirk Polička.

- a. Gerichtsbezirk *Polička (Polička).

16. Politischer Bezirk Römerstadt.

- a. Gerichtsbezirk Römerstadt (Rýmařov).

17. Politischer Bezirk Senftenberg.

- a. Gerichtsbezirk Grulich (Králíky).
- b. Gerichtsbezirk Rokitz im Adlergebirge (Rokytnice v Orlických Horách).
- c. Gerichtsbezirk *Senftenberg (Žanberk).
Nur 3 Gemeinden und einige Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze.

18. Politischer Bezirk Sternberg.

- a. Gerichtsbezirk *Mähr. Neustadt (Uničov).
Nur 1 Gemeinde außerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk *Sternberg (Sternberk).

19. Politischer Bezirk Troppau.

- a. Gerichtsbezirk Odrau (Odry).
- b. Gerichtsbezirk Troppau (Opava).
- c. Gerichtsbezirk Wigstadil (Vítkov).

20. Politischer Bezirk Wagstadt.

- a. Gerichtsbezirk Königsberg (Klimkovice).
- b. Gerichtsbezirk Wagstadt (Bilovec).

B. Bayern

Reg. Bez. Regensburg

1. Politischer Bezirk Klattau.

- a. Gerichtsbezirk *Klattau (Klatovy).
Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk *Neuern (Nýrsko).
Nur 1 Gemeinde außerhalb der Reichsgrenze.

2. Politischer Bezirk Prachatitz.

- a. Gerichtsbezirk *Prachatitz (Prachatice).
- b. Gerichtsbezirk Wallern (Volary).
- c. Gerichtsbezirk *Winterberg (Vimperk).

3. Politischer Bezirk Schüttenhofen.

- a. Gerichtsbezirk *Bergreichenstein (Kašperské Hory).
- b. Gerichtsbezirk Hartmanitz (Hartmanice).
- c. Gerichtsbezirk *Schüttenhofen (Sušice).

4. Politischer Bezirk Taus.

- a. Gerichtsbezirk *Neugedein (Kdyně).
- b. Gerichtsbezirk *Taus (Domažlice).

C. Ostmark

I. Niederdonau

1. Politischer Bezirk Auspitz.

- a. Gerichtsbezirk *Auspitz (Hustopeče).
- b. Gerichtsbezirk *Seelowitz (Zidlochovice).
Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.

2. Politischer Bezirk Böhm. Budweis.

- a. Gerichtsbezirk *Schweinitz (Trhové Sviny).
Nur 3 Gemeinden und 1 Gemeindeteil innerhalb der Reichsgrenze.

3. Politischer Bezirk Datschitz.

- a. Gerichtsbezirk *Datschitz (Dačice).
Nur 1 Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk *Zlabings (Slavonice).
Nur 1 Ort außerhalb der Reichsgrenze.

4. Politischer Bezirk Göding.

- a. Gerichtsbezirk *Lundenburg (Břeclav).

5. Politischer Bezirk Kaplitz.

- a. Gerichtsbezirk Gratzen (Nové Hradý)

6. Politischer Bezirk Mähr. Budwitz.

- a. Gerichtsbezirk *Jamnitz (Jemnice).

7. Politischer Bezirk Mähr. Kromau.

- a. Gerichtsbezirk *Mähr. Kromau (Mor. Krumlov).

8. Politischer Bezirk Neuhaus.

- a. Gerichtsbezirk *Neuhaus (Jindřichův Hradec).
- b. Gerichtsbezirk Neubistritz (Nová Bystřice).

9. Politischer Bezirk Nikolsburg.

- a. Gerichtsbezirk Pohrlitz (Pohorelice).
- b. Gerichtsbezirk Nikolsburg (Mikulov).

10. Politischer Bezirk Preßburg.

- a. Gerichtsbezirk *Preßburg (Bratislava).
Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.

11. Politischer Bezirk Wittingau.

- a. Gerichtsbezirk *Wittingau (Třebon).

12. Politischer Bezirk Znaim.

- a. Gerichtsbezirk *Frain (Vranov).
Nur 4 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
- b. Gerichtsbezirk Joslowitz (Jaroslavice).
- c. Gerichtsbezirk *Znaim (Znojmo).

II. Oberdonau

1. Politischer Bezirk Böhm. Budweis.

- a. Gerichtsbezirk *Böhm. Budweis (Čes. Budějovice).
Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.

2. Politischer Bezirk Böhm. Krumau.

- a. Gerichtsbezirk *Böhm. Krumau (Čes. Krumlov).
- b. Gerichtsbezirk *Kalsching (Chvalšiny).
Nur 2 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.
- c. Gerichtsbezirk Oberplan (Horní Planá).

3. Politischer Bezirk Kaplitz.

- a. Gerichtsbezirk Hohenfurth (Vyšší Brod).
- b. Gerichtsbezirk *Kaplitz (Kaplice).
Nur 3 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze.

4. Politischer Bezirk Prachatitz.

- a. Gerichtsbezirk *Netolitz (Netolice).
Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze.

D. Schlesien

Reg. Bez. Oppeln

1. Politischer Bezirk Hultschin.

- a. Gerichtsbezirk Hultschin (Hlučín).

Alphabetisches Verzeichnis der Gerichtsbezirke, die ganz oder teilweise zum Deutschen Reich gekommen sind.

Von der Grenze angeschnittene Gerichtsbezirke sind mit einem * versehen.

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
Arnau (Hostinné) Albrechtice s. Olbersdorf Aš s. Asch Asch (Aš) Auscha (Ústěk) *Auspitz (Hustopeče) Aussig (Ústí n. L.) Bad Königswart (Lázně Kynžvart) Bastianperk, auch Hora Sv. Šebestiána, s. Sebastiansberg Bečov nad Teplou s. Petschau *Bělá p. Bezdězem s. Weißwasser Benešov nad Ploučnicí s. Bensen Benešov, auch Horní Benešov, s. Benisch Benisch (Horní Benešov) Bennisch s. Benisch Bensen (Benešov nad Ploučnicí) *Bergreichenstein (Kašperské Hory) Bezdrůžice s. Weseritz Bilin (Bílina) Bílina s. Bilin Bílovec s. Wagstadt *Bischofteinitz (Horšovský Týn) Blatná, auch Blatno, s. Platten Blatno s. Platten Bochov s. Buchau *Böhm. Aicha (Čes. Dub) *Böhm. Budweis (Čes. Budějovice) Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichs- grenze Böhm. Kamnitz (Čes. Kamenice) *Böhm. Krumau (Čes. Krumlov) Böhm. Leipa (Čes. Lípa) Bor, auch Hajda, s. Haida *Bratislava s. Preßburg Braunau (Broumov) *Břeclav s. Lundenburg *Brod Železný, auch Železný Brod, s. Eisen- brod Broumov s. Braunau Bruntál s. Freudenthal Brüx (Most) Buchau (Bochov) *Budweis s. Böhm. Budweis Bystřice, auch Nová Bystřice, s. Neubistritz *Čes. Budějovice s. Böhm. Budweis *Čes. Dub s. Böhm. Aicha Čes. Kamenice s. Böhm. Kamnitz *Čes. Krumlov s. Böhm. Krumau Čes. Lípa s. Böhm. Leipa Chabařovice s. Karbitz Cheb s. Eger Chomutov s. Komotau Chrastava s. Kratzau *Chvalšiny s. Kalsching Cukmantl s. Zuckmantl Cvikov s. Zwickau *Dačice s. Datschitz	Hohenelbe (Vrchlabí) Asch (Aš) Leitmeritz (Litoměřice) Auspitz (Hustopeče) Aussig (Ústí n. L.) Marienbad (Mariánské Lázně) Freudenthal (Bruntál) Tetschen (Děčín) Schüttenhofen (Sušice) Dux (Duchcov) Bischofteinitz (Horšovský Týn) Turnau (Turnov) Böhm. Budweis (Čes. Budějovice) Tetschen (Děčín) Böhm. Krumau (Čes. Krumlov) Böhm. Leipa (Čes. Lípa) Braunau (Broumov) Brüx (Most) Luditz (Žlutice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Ostmark, Niederdonau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Bayern, Reg. Bez. Regensburg Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Ostmark, Oberdonau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Ostmark, Oberdonau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
*Datschitz (Dačice) Nur 1 Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze	Datschitz (Dačice)	Ostmark, Niederdonau
Dauba (Dubá) Děčín s. Tetschen	Dauba (Dubá)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Deutsch Gabel (Něm. Jablonné)	Deutsch Gabel (Něm. Jablonné)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Dobřany s. Dobrzan		
*Dobrzan (Dobřany) Nur 2 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze	Mies (Stříbro)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Domažlice s. Taus Doupov s. Duppau Dubá s. Dauba Duchcov s. Dux		
Duppau (Doupov) Dux (Duchcov)	Kaaßen (Kadaň) Dux (Duchcov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Dvorce s. Hof		
*Dvůr Králové n. L. s. Königinhof a. E.		
Eger (Cheb)	Eger (Cheb)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Eipel (Úpice) Nur einige Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze	Trautenau (Trutnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Eisenbrod (Železný Brod) Nur 3 Gemeinden und einige Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze	Semil (Semily)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Elbogen (Loket) Falkenau (Falknov)	Elbogen (Loket) Falkenau (Falknov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Falknov s. Falkenau		
*Fraun (Vranov) Nur 4 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze	Znaim (Znojmo)	Ostmark, Niederdonau
*Freiberg (Příbor) Nur 4 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze	Neutitschein (Nový Jičín)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Freiwaldau (Frývaldov) Freudenthal (Bruntál)	Freiwaldau (Frývaldov) Freudenthal (Bruntál)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Friedland (Frýdlant) Frýdlant s. Friedland Frývaldov s. Freiwaldau	Friedland (Frýdlant)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Fulnek (Fulnek)	Neutitschein (Nový Jičín)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Gablonz an der Neisse (Jablonec nad Nisou)	Gablonz a. N. (Jablonec n. N.)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Gewitsch (Jevíčko)	Mähr. Trübau (Mor. Třebová)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Görkau (Jirkov)	Komotau (Chomutov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Graslitz (Kraslice)	Graslitz (Kraslice)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Gratzen (Nové Hrady)	Kaplitz (Kaplice)	Ostmark, Niederdonau
Grulich (Králíky)	Senftenberg (Žamberk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Haida (Hajda, auch Bor)	Böhm. Leipa (Čes. Lípa)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Hajda s. Haida		
Hainspach (Haňspach)	Schluckenau (Šluknov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Haňspach s. Hainspach		
Hartmanitz (Hartmanice)	Schüttenhofen (Sušice)	Bayern, Reg.-Bez. Regensburg
Hennersdorf (Jindřichov)	Jägerndorf (Krnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Hlučín s. Hultschin		
*Hochstadt an der Iser (Vysoké nad Jizerou)	Starkenbach (Jilemnice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Hof (Dvorce)	Bärn (Mor. Beroun)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Hohenelbe (Vrchlabí)	Hohenelbe (Vrchlabí)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Hohenfurth (Vyšší Brod)	Kaplitz (Kaplice)	Ostmark, Oberdonau
Hohenstadt (Zábřeh)	Hohenstadt (Zábřeh)	Sudetengau, Reg.-Bez. Troppau
Hora Svaté Kateřiny s. Sankt Katharinaberg		
Hora Sv. Šebestiána s. Sebastiansberg		
Horní Benešov s. Benisch		
Horní Blatná s. Platten		

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
Horní Litvínov s. Oberleutensdorf Horní Planá s. Oberplan *Horšovský Týn s. Bischofteinitz Hostau (Hostouň) Hostinné s. Arnau Hostouň s. Hostau Hotzenplotz (Osoblaha)	Bischofteinitz (Horšovský Týn) Jägerndorf (Krnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Hradiště, Mnichovo s. Mnichovo Hradiště *Hranice s. Mähr. Weißkirchen Hultschin (Hlučín)	Hultschin (Hlučín)	Schlesien, Reg. Bez. Oppeln
*Hustopeče s. Auspitz Jablonec nad Nisou s. Gablonz an der Neiße Jáchymov s. Sankt Joachimsthal Jägerndorf (Krnov) *Jamnitz (Jemnice) *Jaroměř (Jaroměř)	Jägerndorf (Krnov) Mähr. Budwitz (Mor. Budějovice) Königinhof an der Elbe (Dvůr Králové nad Labem)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Ostmark, Niederdonau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Jaroslavice s. Joslowitz Jauernig (Javorník) Javorník s. Jauernig Jechnitz (Jesenice)	Freiwaldau (Frývaldov) Podersam (Podbořany)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Jemnice s. Jamnitz Jesenice s. Jechnitz *Jevíčko s. Gewitsch *Jičín Nový s. Nový Jičín *Jilemnice s. Starkenbach Jindřichov s. Hennersdorf *Jindřichův Hradec s. Neuhaus Jirkov s. Görkau Joachimsthal s. Sankt Joachimsthal		
Joslowitz (Jaroslavice) Kaaden (Kadaň) Kadaň s. Kaaden *Kalsching (Chvalšiny) Nur 2 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze Kamenice s. Čes. Kamenice Kamnitz s. Böhm. Kamnitz *Kaplice s. Kaplitz	Znaim (Znojmo) Kaaden (Kadaň) Böhm. Krumau (Čes. Krumlov)	Ostmark, Niederdonau Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Ostmark, Oberdonau
*Kaplitz (Kaplice) Nur 3 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze Karbitz (Chabařovice) Karlovy Vary s. Karlsbad Karlsbad (Karlovy Vary)	Kaplitz (Kaplice) Aussig (Ústí n. L.) Karlsbad (Karlovy Vary)	Ostmark, Oberdonau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Kašperské Hory s. Bergreichenstein Katharinaberg s. Sankt Katharinaberg *Kdyně, auch Nová Kdyně s. Neugedein *Klatovy s. Klattau *Klattau (Klatovy) Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze Klimkovice s. Königsberg Komotau (Chomutov)	Klattau (Klatovy) Komotau (Chomutov)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Konice s. Konitz *Königinhof an der Elbe (Dvůr Králové nad Labem) Königsberg (Klimkovice) Königswart s. Bad Königswart *Konitz (Konice) Králiky s. Grulich Kraslice s. Graslitz Kratzau (Chrastava)	Königinhof an der Elbe (Dvůr Králové n. L.) Wagstadt (Bilovec) Littau (Litovel)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Krnov s. Jägerndorf *Krumau s. Böhm. Krumau *Krumlov s. Čes. Krumlov	Reichenberg (Liberec)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
*Landskron (Lansškroun)	Landskron (Lansškroun)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Lansškroun s. Landskron		
*Laun (Louny) Nur eine Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze	Laun (Louny)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Lázně Kynžvart s. Bad Königswart Leipa s. Böhm. Leipa		
*Leipnik (Lipník nad Bečvou) Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze	Mähr. Weißkirchen (Hranice)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Leitmeritz (Litoměřice)	Leitmeritz (Litoměřice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Leitomischl (Litomyšl)	Leitomischl (Litomyšl)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Libavá s. Město Libavá Liberec s. Reichenberg Liebau s. Stadt Liebau		
*Lipník nad Bečvou s. Leipnik		
*Litoměřice s. Leitmeritz		
*Litomyšl s. Leitomischl		
*Litovel s. Littau		
*Littau (Litovel) Nur ein Gemeindeteil innerhalb der Reichsgrenze	Littau (Litovel)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Lobositz (Lobosice)	Leitmeritz (Litoměřice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Loket s. Elbogen		
*Louny s. Laun		
*Lovosice s. Lobositz	Leitmeritz (Litoměřice)	
Luditz (Žlutice)	Luditz (Žlutice)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Lundenburg (Břeclav)	Göding (Hodonín)	Ostmark, Niederdonau
Mähr. Altstadt (Staré Město)	Mähr. Schönberg (Šumperk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Mähr. Kromau (Mor. Krumlov)	Mähr. Kromau (Mor. Krumlov)	Ostmark, Niederdonau
*Mähr. Neustadt (Uničov) Nur eine Gemeinde außerhalb der Reichsgrenze	Sternberg (Šternberk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Mähr. Schönberg (Šumperk)	Mähr. Schönberg (Šumperk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Mähr. Trübau (Mor. Třebová) Nur 6 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze	Mähr. Trübau (Mor. Třebová)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Mähr. Weißkirchen (Hranice)	Mähr. Weißkirchen (Hranice)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Manetin (Manětín)	Kralowitz (Kralovice)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Manětín s. Manetin		
Mariánské Lázně s. Marienbad		
Marienbad (Mariánské Lázně)	Marienbad (Mariánské Lázně)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Marschendorf (Mařov)	Trautenau (Trutnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Mařov s. Marschendorf		
Město Libavá s. Stadt Liebau		
Mies (Stříbro)	Mies (Stříbro)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Mikulov s. Nikolsburg		
Mimoň s. Niemes		
*Mnichovo Hradiště s. Münchengrätz		
*Mohelnice s. Müglitz		
*Mor. Krumlov s. Mähr. Kromau		
*Mor. Třebová s. Mähr. Trübau		
Most s. Brüx		
*Müglitz (Mohelnice)	Hohenstadt (Zábřeh)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Münchengrätz (Mnichovo Hradiště) Nur eine Gemeinde und ein Waldteil innerhalb der Reichsgrenze	Münchengrätz (Mnichovo Hradiště)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Nejdek s. Nydek		
Něm. Jablonné s. Deutsch Gabel		
*Netolice s. Netolitz		
*Netolitz (Netolice) Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze	Prachatitz (Prachatice)	Ostmark, Oberdonau
Neubistritz (Nová Bystrice)	Neuhaus (Jindřichův Hradec)	Ostmark, Niederdonau
Neudek (Nydek, auch Nejdek)	Neudek (Nydek)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Neuern (Nýrsko) Nur eine Gemeinde außerhalb der Reichsgrenze	Klattau (Klatovy)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
*Neugedein (Kdyne)	Taus (Domažlice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
*Neuhaus (Jindřichův Hradec)	Neuhaus (Jindřichův Hradec)	Ostmark, Niederdonau

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
*Neupaka (Nová Paka) Neustadt s. Mähr. Neustadt	Neupaka (Nová Paka)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Neustadt an der Mettau (Nové Město nad Metují) Neustadt an der Tafelfichte (Nové Město pod Smrkem)	Neustadt an der Mettau (Nové Město nad Metují) Friedland (Frýdlant)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Neutitschein (Nový Jičín) Niemes (Mimoně) Nikolsburg (Mikulov)	Neutitschein (Nový Jičín) Böhm. Leipa (Čes. Lípa) Nikolsburg (Mikulov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau Sudetengau, Reg. Bez. Aussig Ostmark, Niederdonau
Nová Bystrice s. Neubistritz Nové Hradý s. Grätzen		
*Nová Kdyně s. Kdyně		
*Nová Paka s. Neupaka		
*Nové Město nad Metují s. Neustadt an der Mettau Nové Město pod Smrkem s. Neustadt an der Tafelfichte		
*Nový Jičín s. Neutitschein Nydek s. Neudek		
*Nýrsko s. Neuern		
Oberleutensdorf (Horní Litvínov) Oberplan (Horní Planá) Odrau (Odry) Odry s. Odrau	Brüx (Most) Böhm. Krumau (Čes. Krumlov) Troppau (Opava)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Ostmark, Oberdonau Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Olbersdorf (Albrechtice)	Jägerndorf (Krnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Olmütz s. Olmütz Land		
*Olmütz Land (Olomouc Venkov)	Olmütz Land (Olomouc Venkov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Olomouc s. Olomouc Venkov *Olomouc Venkov s. Olmütz Land Opava s. Troppau		
*Opočno (Opočno) Nur eine Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze	Neustadt an der Mettau (Nové Město nad Metují)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Osoblaha s. Hotzenplotz		
*Paka Nová s. Nová Paka		
Petschau (Bečov nad Teplou) Pfraumberg (Přimda)	Tepl (Teplá) Tachau (Tachov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Pilsen (Plzeň) Nur eine Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze	Pilsen (Plzeň)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Plan (Planá) Planá s. Plan	Plan (Planá)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Platten (Blatno, auch Blatná, Horní Blatná)	Neudek (Nydek)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Plzeň s. Pilsen Poběžovice s. Ronšperk Podbořany s. Podersam		
Podersam (Podbořany) Pohřelice s. Pohrlitz	Podersam (Podbořany)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Pohrlitz (Pohřelice)	Nikolsburg (Mikulov)	Ostmark, Niederdonau
*Polička (Polička)	Polička (Polička)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Police nad Metují s. Politz		
*Politz (Police nad Metují) Nur eine Gemeinde innerhalb der Reichsgrenze	Braunau (Broumov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Postelberg (Postoloprty) Nur 3 Gemeinden außerhalb der Reichsgrenze	Saaz (Žatec)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Postoloprty s. Postelberg *Prachatice s. Prachatitz		
*Prachatitz (Prachatice)	Prachatitz (Prachatice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
*Preßburg (Bratislava) Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze	Preßburg (Bratislava)	Ostmark, Niederdonau

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
Preßnitz (Přísečnice)	Preßnitz (Přísečnice)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Příbor s. Freiberg Přímda s. Pfraumberg Přísečnice s. Preßnitz		
*Rakonitz (Rakovník) Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze	Rakonitz (Rakovník)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Rakovník s. Rakonitz		
Reichenberg (Liberec)	Reichenberg (Liberec)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Rochlitz an der Iser (Rokytnice nad Jizerou)	Starkenbach (Jilemnice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Rokitnitz im Adlergebirge (Rokytnice v Orlických Horách)	Senftenberg (Žamberk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Rokytnice nad Jizerou s. Rochlitz an der Iser Rokytnice v Orlických Horách s. Rokitnitz im Adlergebirge		
Römerstadt (Rýmařov)	Römerstadt (Rýmařov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Ronsperg (Ronsperk, auch Poběžovice)	Bischofteinitz (Horšovský Týn)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Ronsperk s. Ronsperg		
Rumburg (Rumburk)	Rumburg (Rumburk)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Rumburk s. Rumburg		
Rýmařov s. Römerstadt		
Saaz (Žatec)	Saaz (Žatec)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Sankt Joachimsthal (Jáchymov)	Sankt Joachimsthal (Jáchymov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Sankt Katharinaberg (Hora Svaté Kateřiny)	Brüx (Most)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Schatzlar (Žaclěb)	Trautenau (Trutnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Schildberg (Šilperk)	Hohenstadt (Žábřeh)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Schluckenau (Šluknov)	Schluckenau (Šluknov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Schüttenhofen (Sušice)	Schüttenhofen (Sušice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
*Schweinitz (Trhové Sviny) Nur 3 Gemeinden und ein Gemeindeteil innerhalb der Reichsgrenze	Böhm. Budweis (Čes. Budějovice)	Ostmark, Niederdonau
Sebastiansberg (Hora Sv. Šebestiána)	Komotau (Chomutov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Seelowitz (Židlochovice)	Huspitz (Hustopeče)	Ostmark, Niederdonau
Nur 2 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze		
*Senftenberg (Žamberk) Nur 3 Gemeinden innerhalb der Reichsgrenze	Senftenberg (Žamberk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Šilperk s. Schildberg		
*Slavonice s. Zlabings		
Šluknov s. Schluckenau		
Staab (Stod)	Mies (Stříbro)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Stadt Liebau (Město Libavá)	Bärn (Mor. Beroun)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Staré Město s. Mähr. Altstadt		
*Starkenbach (Jilemnice)	Starkenbach (Jilemnice)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Sternberg (Šternberk)	Sternberg (Šternberk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Šternberk s. Sternberg		
Stěti s. Wegstädtl		
Stod s. Staab		
Stříbro s. Mies		
Šumperk s. Mähr. Schönberg		
*Sušice s. Schüttenhofen		
*Sviny s. Trhové Sviny		
Svitavy s. Zwittau		
Tachau (Tachov)	Tachau (Tachov)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Tachov s. Tachau		
Tannwald (Tanwald)	Gablonz a. N. (Jablonec n. N.)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Tanvald s. Tannwald		
*Taus (Domažlice)	Taus (Domažlice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
Tepl (Teplá)	Tepl (Teplá)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Teplá s. Tepl		
Teplice nad Metují s. Wekelsdorf		
Teplice-Šanov s. Teplitz-Schönau		
Teplitz-Schönau (Teplice-Šanov)	Teplitz-Schönau (Teplice-Šanov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig

Gerichtsbezirk	Übergeordneter politischer Bezirk	Reichsdeutsche Verwaltungszugehörigkeit
Tetschen (Děčín)	Tetschen (Děčín)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Touškov s. Tuschkau		
Trautenau (Trutnov)	Trautenau (Trutnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
*Třeboň s. Wittingau		
*Třebová s. Mor. Třebová		
*Trhové Sviny s. Schweinitz		
Troppau (Opava)	Troppau (Opava)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Trübau s. Mähr. Trübau		
Trutnov s. Trautenau		
*Turnau (Turnov)	Turnau (Turnov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Nur 2 Gemeindeteile innerhalb der Reichsgrenze		
*Turnov s. Turnau		
Tuschkau (Touškov)	Mies (Stříbro)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Uničov s. Mähr. Neustadt		
*Úpice s. Eipel		
Ústěk s. Auscha		
Ústí nad Labem s. Aussig		
Ústí nad Orlicí s. Wildenschwert		
Varnsdorf s. Varnsdorf		
Vejprty s. Weipert		
Vidnava s. Weidenau		
Vildštejn s. Wildstein		
*Vimperk s. Winterberg		
Vitkov s. Wigstadtl		
Vizmbek s. Wiesenberg		
Volary s. Wallern		
*Vranov s. Frain		
Vrbno s. Würbenthal		
Vrchlabí s. Hohenelbe		
*Vysoké nad Jizerou s. Hochstadt an der Iser		
Vyšší Brod s. Hohenfurth		
Wagstadt (Bílovec)	Wagstadt (Bílovec)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Wallern (Volary)	Prachatitz (Prachatice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
Warnsdorf (Varnsdorf)	Warnsdorf (Varnsdorf)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Wegstädtl (Štětí)	Dauba (Dubá)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Weidenau (Vidnava)	Freiwaldau (Frývaldov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Weipert (Vejprty)	Preßnitz (Přísečnice)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Weißwasser (Bělá p. Bezdězem)	Münchengrätz (Mnichovo Hradiště)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Wekelsdorf (Teplice nad Metují)	Braunau (Broumov)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Weseritz (Bezdrůžice)	Plan (Planá)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
Wiesenberg (Vizmbek)	Mähr. Schönberg (Šumperk)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Wigstadtl (Vítkov)	Troppau (Opava)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
*Wildenschwert (Ústí nad Orlicí)	Landskron (Lanškroun)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Wildstein (Vildštejn)	Eger (Cheb)	Sudetengau, Reg. Bez. Karlsbad
*Winterberg (Vimperk)	Prachatitz (Prachatice)	Bayern, Reg. Bez. Regensburg
*Wittingau (Třeboň)	Wittingau (Třeboň)	Ostmark, Niederdonau
Würbenthal (Vrbno)	Freudenthal (Bruntál)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Zábřeh s. Hohenstadt		
Začlér s. Schatzlar		
*Zámbek s. Senftenberg		
Zátec s. Saaz		
*Železný Brod s. Eisenbrod		
*Židlochovice s. Seelowitz		
*Zlabings (Slavonice)	Datschitz (Dačice)	Ostmark, Niederdonau
Nur ein Ort außerhalb der Reichsgrenze		
Žlutice s. Luditz		
*Znaim (Znojmo)	Znaim (Znojmo)	Ostmark, Niederdonau
*Znojmo s. Znaim		
Zuckmantl (Cukmantl)	Freiwaldau (Frývaldov)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau
Zwickau (Cvikov)	Deutsch Gabel (Něm. Jablonné)	Sudetengau, Reg. Bez. Aussig
Zwittau (Svitavy)	Mähr. Trübau (Mor. Třebová)	Sudetengau, Reg. Bez. Troppau

**Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden
und Gemeindeteile**

A

- Aag** (Doubí), zu Trebendorf, Eger.
Abaschin (Závěšín), Marienbad.
Abbrand (Spáleníště), zu Rottenschachen, Wittingau.
Abdank (Adániky), zu Schönfelden, Hohenfurth.
Abertamy (Abertham), Platten.
Abertham (Abertamy), Platten.
Abstroth s. Abtsroth, Wildstein.
Abtsdorf (Opatov), Leitomischl.
Abtsroth (Opatov), Wildstein.
Adamov (Adamsthal), zu Großwürben, Mähr. Altstadt.
Adamsfreiheit (Hürky), Neubistritz.
Adamstál (Adamsthal), Würbenthal.
Adamsthal (Adamov), zu Großwürben, Mähr. Altstadt.
Adamsthal (Adamstál), Würbenthal.
Adániky (Abdank), zu Schönfelden, Hohenfurth.
Adelsdorf (Adolfovice), Freiwaldau.
Adersbach s. Ober-, Nieder-Adersbach, Wekelsdorf.
Adlerdürfel, auch Worlička (Vorličky, auch Orličky), Landskron.
Adlerhütte s. Röhrenbergerhütte, zu Ober-Moldau, Winterberg.
Adlerova Hut' s. Röhrenberská Hut', zu Ober-Moldau, Winterberg.
Adolf, zu Winterberg, Winterberg.
Adolfsgrün (Adolfov), zu Streckenwald, Karbitz.
Adolfov (Adolfsgrün), zu Streckenwald, Karbitz.
Adolfovice (Adelsdorf), Freiwaldau.
Aglaino Údolí (Aglajenthal), zu Tachau, Tachau.
Aglajenthal (Aglaino Údolí), zu Tachau, Tachau.
Ahnikov (Hagensdorf), Komotau.
Ahorn (Záhorkov), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Ahornswald (Javořina), zu Kohling, Neudek.
Ahrendorf, Kaaden.
Aich (Doubí), Karlsbad.
Aicha s. Altaicha, Böhm. Aicha und Kleinaicha, Böhm. Aicha.
Aichen (Horní Sukolom), Mähr. Neustadt.
Alaunhütte (Kamencovna), zu Komotau, Komotau.
Albeř (Albern), Neubistritz.
Albeřice (Alberitz), Buchau.
Alberitz (Albeřice), Buchau.
Alberitz (Malměřice), Jechnitz.
Albern (Albeř), Neubistritz.
Albernhof (Alberov), Elbogen.
Alberov (Albernhof), Elbogen.
Albersdorf (Pisařova Vesce), Tachau.
Albertsthal (Vojtěchov), zu Wolleschno, Dauba.
Albrechtec s. Albrechtice u Sušice, Schüttenhofen.
Albrechtice (Olbersdorf), Friedland.
Albrechtice (Ulbersdorf), Görkau.
Albrechtice (Olbersdorf), Landskron.
Albrechtice s. Město Albrechtice, Olbersdorf.
Albrechtice (Olbersdorf), Römerstadt.
Albrechtice (Albrechtsdorf), Tannwald.
Albrechtice u Sušice, auch Albrechtec (Albrechtsried), Schüttenhofen.
Albrechtice Ves (Olbersdorf Dorf), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
Albrechtický (Kleinolbersdorf), Freiberg.
Albrechtovice (Albrecht Schlag), zu Christelschlag, Prachatitz.
Albrechtsdorf (Albrechtice), Tannwald.
Albrechtsried (Albrechtec, auch Albrechtice u Sušice), Schüttenhofen.
Albrechtsschlag (Albrechtovice), zu Christelschlag, Prachatitz.
Algersdorf (Valkeřice), Bensen.
Allerheiligen (Vyšehofí), Müglitz.
Allhütten 1. Ant. (Lhota), Sternberg.
Allhütten 2. Ant. (Lhota), zu Sternberg, Sternberg.
Allusch (Záluží), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Aloisdorf (Alojzov), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
Aloisthal (Alojzov), zu Böhm. Märzdorf, Mähr. Schönberg.
Alojzov (Aloisdorf), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
Alojzov (Aloisthal), zu Böhm. Märzdorf, Mähr. Schönberg.
Alsching (Lštín), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
Altaicha (Starý Dub), Böhm. Aicha.
Alt-Albenreuth (Starý Albenreuth), Eger.
Alt-Bohmen (Stará Bohyně), Tetschen.
Altbrunst (Starý Brunst), zu Seewiesen, Hartmanitz.
Alt-Bürgersdorf (Staré Purkartice), Jägerndorf.
Alt-Daubitz (Doubice), Rumburg.
Aldorf (Stará Ves), Karlsbad.
Alt-Ehrenberg (Starý Ehrenberk), Schluckenau.
Altenbuch (Staré Buky), Trautenau.
Altenbuch Döbernei (Starobucké Debrně), Köninginhof a. d. E.
Altendorf (Staré Oldřůvky, auch Stará Ves), Stadt Liebau.
Altendorf (Stará Ves), Römerstadt.
Altengrün, Graslitz.
Altenmarkt (Stará Břeclav), zu Lundenburg, Lundenburg.
Alteich (Starý Rybník), Wildstein.
Alt-Erbersdorf (Staré Heřminovy), Bennisch.
Alt-Fischern s. Fischern, Karlsbad.
Alt-Fürstehütte (Stará Knížecí Hut'), Tachau.
Altgeorgswalde (Stará Georgswalde), zu Georgswalde, Schluckenau.
Altgrafenwalde (Stará Grafenwalde), zu Großschönau, Hainspach.
Alt-Gramatin (Starý Kramolín), Hostau.
Alt-Habendorf (Starý Habendorf), Reichenberg.
Alt-Hart (Staré Hobzí), Zlabings.
Alt-Harzdorf (Starý Harcov, auch Starý Harzdorf), Reichenberg.
Althummel (Staré Homoly), zu Saubernitz, Aussig.
Althütten (Staré Hutě), Gratzen.
Althütten (Stará Hut'), zu Kochet, Hartmanitz.
Althütten (Stará Hut'), zu Schwanenbrückl, Hostau.
Althütten (Stará Hut'), zu Křižowitz, Kalsching.
Althütten (Staré Hutě), Neubistritz.
Althütten (Stará Hut'), zu Honetschlag, Oberplan.
Althütten (Stará Hut'), zu Wassersuppen, Taus.
Altkalken s. Kalken, Dauba.
Alt-Kaltenstein (Starý Kaltštejn), zu Schwarzwasser, Weidenau.
Altkammer (Stará Komora), zu Kammer, Olbersdorf.
Alt-Kinsberg (Starý Kinsberg, auch Starý Kynšperk), Eger.
Alt-Langendorf (Stará Dlouhá Ves), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Altlangwasser (Stará Dlouhá Voda), zu Langwasser, Olbersdorf.
Alt-Leipa (Stará Lípa), zu Böhm. Leipa, Böhm. Leipa.
Alt-Lenzel (Starý Mlýnec), zu Winney, Leitmeritz.
Altliebe (Stará Libavá), Hof.
Alt-Lublitz (Staré Lublice), Wigstadt.
Altmokrolasetz (Staré Mokré Lazce), zu Mokré Lazce, Troppau.
Alt-Molettein (Starý Maletín), Müglitz.
Alt-Ohlisch (Stará Oleška), Böhm. Kamnitz.
Altossegg s. Ossek, Dux.
Alt-Parisau (Starý Pařezov), zu Wottawa, Ronsperg.
Alt-Paulsdorf (Staré Pavlovice), Reichenberg.
Alt-Petrein (Starý Petřín), Frain.
Altplešna (Stará Plesna), zu Plesna, Königsberg.
Alt-Pocher (Starý Pochr), zu Böhmischdorf, Tachau.
Altpossigkau (Starý Postřekov), zu Possigkau, Taus.
Altprachatitz (Staré Prachatice), Prachatitz.
Alt-Prennet (Starý Prenet), zu Prennet, Taus.
Alt-Reigelsdorf (Staré Rudíkovy), zu Reigelsdorf, Olbersdorf.
Alt-Rognitz (Starý Rokytník), Trautenau.
Alt-Rohlau (Stará Role), Karlsbad.
Alt-Rothwasser (Stará Červená Voda), Weidenau.
Alt-Sattel (Staré Sedlo), Pfraumberg.
Alt-Sattl (Staré Sedlo), Elbogen.
Altsattl s. Alt-Sattel, Pfraumberg.
Alt-Sattl (Staré Sedlo), Tepl.
Alt-Schallersdorf (Starý Šaldorf), Znaim.
Alt-Schiedel (Starý Šidlov), Haida.
Alt-Schockau (Starý Šachov), Bensen.
Altschurz s. Schurz Dorf, Köninginhof a. d. E.

Alt-Sedlowitz (Starý Sedloňov), Trautenau.
Alt-Spitzenberg (Starý Špičák, auch Starý Spitzenberg, Kalsching.
Altstadt (Staré Město), Freudenthal.
Altstadt s. Mähr. Altstadt, Mähr.-Altstadt.
Altstadt (Staré Město), Mähr.-Trübau.
Altstadt (Staré Město), Neubistritz.
Altstadt (Staré Město), Tetschen.
Altstadt (Stará Ves), Wagstadt.
Alt-Thein (Starý Týn), Auscha.
Alttitschein (Starý Jičín), Neutitschein.
 Die Gemeinde Alttitschein liegt innerhalb der Reichsgrenze. Nur der Ortsteil Palačovská Keč bleibt bei der Tschechoslowakei.
Alt-Türnau (Stará Trnávka), zu Markt Türnau, Mähr. Trübau.
Alt-Vogelseifen (Starý Vogelzejf), Freudenthal.
Alt-Waldeck (Starý Valdek), zu Nikl, Leitomischl.
Altwarnsdorf (Starý Varnsdorf), Warnsdorf.
Alt-Wasser (Stará Voda), Bad Königswart.
Altwasser (Stará Voda), Freudenthal.
Altwasser (Stará Voda), Stadt Liebau.
Alt-Zechsdorf (Staré Těchanovice), Wigstadt.
Alt-Zedlisch (Staré Sedliště), Tachau.
Alzbétin (Elisenthal), zu Eisenstein Markt, Neuern.
Amalienfeld (Amalín), zu Roßwald Dorf, Hotzenplotz.
Amalín (Amalienfeld), zu Roßwald Dorf, Hotzenplotz.
Am Gemärke (Na Pomezí), zu Niederlindewiese, Freiwaldau.
Am Gemerke s. Am Gemärke, Freiwaldau.
Amonsgrün, Bad Königswart.
Amplatz (Oplotec), Hostau.
Andělská Hora (Engelsberg), Freudenthal.
Andělská Hora (Engelhaus), Karlsbad.
Andělská Hora (Engelsberg), Kratzau.
Andělské Žleby (Engelstahl), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
Andersdorf (Ondřejov), Römerstadt.
Andersdorf (Ondrášov), Sternberg.
Andreasberg (Ondřejov), Kalsching.
Andrzejowice, tsch. Ondřejovice (Endersdorf), Zuckmantel.
Anenská Huf (Annahütte), zu Großauřim, Rokitz.
Anenská Ves (Annadorf), zu Pürgles, Falkenau.
Anenské Studánka, auch Anenské Lázně, auch Anenské Studánky (Annabrünnel, auch Annabad), zu Königsfeld, Landskron.
Anenské Lázně s. Anenská Studánka, Landskron.
Anenské Studánky s. Anenská Studánka, Landskron.
Anenské údolí (Annathal), zu Prünles, Falkenau.
Angelwehr (Úhlavský Jez), zu Hamern, Neuern.
Anger (Úpor), zu Grafenried, Ronsperg.
Angern (Bujanov), zu Suchenthal, Kaplitz.

Anischau (Úněšov), Tuschkau.
Annabad s. Annabrünnel, Landskron.
Annaberg s. Tannaberg, zu Donau, Neugedein.
Annaberg (Annaberk), zu Jungferndorf, Weidenau.
Annaberg (Annaberk), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
Annaberk (Annaberg), zu Jungferndorf, Weidenau.
Annaberk (Annaberg), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
Annabrünnel, auch Annabad (Anenská Studánka, auch Anenské Lázně, auch Anenské Studánky), zu Königsfeld, Landskron.
Annadorf (Anenská Ves), zu Pürgles, Falkenau.
Annahütte (Anenská Huf), zu Großauřim, Rokitz.
Annathal (Annín, auch Anninow), zu Watětitz, Hartmanitz.
Annathal (Anenské údolí), zu Prünles, Falkenau.
Annín, auch Anninow (Annathal), zu Watětitz, Hartmanitz.
Anninow s. Annín, Hartmanitz.
Anseith (Souvat), Arnau.
Antonienhof (Janíkov) Preßburg.
Antonienhöhe (Antonínova Výšina), zu Ober-Lohma, Eger.
Antoninow, auch Antonsberk (Antonsberg), zu Krawarn, Hotzenplotz.
Antoninow (Antonsthal), zu Peterswald, Karbitz.
Antoninow (Antoniwald), Tannwald.
Antonínova Výšina (Antonienhöhe), zu Ober-Lohma, Eger.
Antonínovo údolí (Antonithal), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.
Antonithal (Antonínovo údolí), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.
Antoniwald (Antonínov), Tannwald.
Antonberg (Antonínov, auch Antonsberk), zu Krawarn, Hotzenplotz.
Antonsberk s. Antonínov, Hotzenplotz.
Antonsthal (Antonínov), zu Peterswald, Karbitz.
Antoschowitz (Antošovice), Hultschin.
Antošovice (Antoschowitz), Hultschin.
Arbesau (Varvažov), Karbitz.
Arletzgrün, St. Joachimsthal.
Arnau (Hostinné), Arnau.
Arnitzgrün (Arnoltov), Falkenau.
Arnoltice (Arnsdorf), Friedland.
Arnoltice (Arnsdorf), Römerstadt.
Arnoltice (Arnsdorf), Tetschen.
Arnoltov (Arnitzgrün), Falkenau.
Arnoška (Ernstberg), zu Korkushütten, Winterberg.
Arnoštov (Ernstbrunn), zu Christiansberg, Kalsching.
Arnsdorf (Arnultovice, auch Hostivín), Arnau.
Arnsdorf (Arnultovice), Aussig.
Arnsdorf (Arnoltice), Friedland.
Arnsdorf (Arnultovice), Haida.
Arnsdorf (Arnultovice), Hennersdorf.
Arnsdorf (Arnoltice), Römerstadt.
Arnsdorf (Arnoltice), Tetschen.
Arnultovice, auch Hostivín (Arnsdorf), Arnau.
Arnultovice (Arnsdorf), Aussig.

Arnultovice (Arnsdorf), Haida.
Arnultovice (Arnsdorf), Hennersdorf.
Artholz (Artolec), Neubistritz.
Artmanov (Erdmannsgrund), zu Röwersdorf, Hennersdorf.
Artolec (Artholz), Neubistritz.
Aš (Asch), Asch.
Asang (Jasánky), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Asch (Aš), Asch.
Ashendorf (Okřešice), Böhm. Leipa.
Aschenhaus (Popelna), zu Bítov, Frain.
Aschergraben (Ošerov), zu Sattel, Neustadt a. d. M.
Aschmeritz s. Naschmeritz, Mährisch Kromau.
Aspendorf (Osikov), zu Reigersdorf, Mähr. Schönberg.
Atschau (Úhošťany), Kaaden.
Attes (Zátes), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Au (Ava), zu Dürnbach, Eger.
Aubach, zu Pürstein, Kaaden.
Aubeln (Úblo), Jägerndorf.
Audishorn (Outěchovice), zu Hammer, Niemes.
Auern (Návary), Neubistritz.
Augezd (Újezd), Mähr. Neustadt.
Augezd (Újezd), Müglitz.
Augiesl (Újezd), zu Kosten, Aussig.
Auherzen (Úherce), Staab.
Aujezd (Újezd), Wegstädtl.
Aujezd ob der Mies (Újezd nade Mzí), Tuschkau.
Aupa s. Groß-, Klein-Aupa, Marschendorf.
Auperschin (Úpeřiny, früher Oupeřiny), zu Wisterschan, Teplitz, Schönau.
Aupoř (Úpoř), zu Schwaz, Bilin.
Auporsch s. Aupoř, Bilin.
Auscha (Úštěk), Auscha.
Auschina (Úžín), Karbitz.
Auschowitz (Úšovice), Marienbad.
Auspitz (Hustopeče), Aussig.
Außergefeld (Kvilda), Winterberg.
Aussig (Ústí nad Labem), Aussig.
Ava (Au), zu Dürnbach, Eger.

B

Babětín (Babutin), zu Rittersdorf, Tetschen.
Babí (Bamberg), zu Kodetschlag, Kaplitz.
Babí (Trautenbach), Trautenau.
Babice, auch Pavice (Pobitz), Buchau.
Babice (Wabitz), zu Holubschen, Hostau.
Babice (Babitz), Mähr. Kromau.
Babice (Bowitz), Netolitz.
Babice (Babitz), Sternberg.
Babice (Pobitz), Tepl.
Babilon (Babylon), Taus.
Babina I (Babiny I), Leitmeritz.
Babina II (Babiny II), Leitmeritz.
Babiny I (Babina I), Leitmeritz.
Babiny II (Babina II), Leitmeritz.
Babitz (Babice), Mähr. Kromau.
Babitz (Babice), Sternberg.
Babutin (Babětín), zu Rittersdorf, Tetschen.
Babylon (Babylon), Taus.
Bachelsdorf (Bechlejovice), zu Birkigt, Tetschen.
Bäckenhain, zu Weißkirchen, Kratzau.
Baderwinkl, zu Paulusbrunn, Tachau.

Bad Geltschberg s. Geltschbad, Auscha.
Bad Goldbrunn (Balda), zu Schönbrunn, Polička.
Bad Grindschädel s. Grindschädl, Prachatitz.
Bad Groß-Ullersdorf (Lázně Losín), Wiesenberg.
Bad Hammer am See s. Hammer, Niemes.
Bad Karlsbrunn, Freudenthal.
Bad Königswart (Lázně Kynžvart), Königswart.
Bad Kunnersdorf (Lázně Kundratice), Niemes.
Bad Lichtenbrunn, zu Altstadt, Mährisch Trübau.
Bad Lieberda (Lázně Libverda), Friedland.
Bad Sangerberg, Marienbad.
Bad Schlag s. Schlag, Gablonz a. N.
Badstübl (Podstěly), Luditz.
Bad Ullersdorf s. Bad Groß-Ullersdorf, Wiesenberg.
Baislawitz (Zbyslavice), Königsberg.
Balda (Goldbrunn, auch Bad Goldbrunn) zu Schönbrunn, Polička.
Balková (Walkowa), Luditz.
Bamberg (Babí), zu Kodetschlag, Kaplitz.
Banín (Bohnau), Polička.
Bantice, auch Pandice (Panditz), Znaim.
Banvalt, auch Neratov (Bärnwald), Rokitznitz.
Bärenloch (Brloh), zu Klösterle, Winterberg.
Bärentanz, zu Schmolau, Hostau.
Bärenwald s. Bärnwald, Rokitznitz.
Barken (Borek), Tetschen.
Bärn (Moravský Beroun), Hof.
Barnov (Bernhau), Stadt Liebau.
Barnsdorf (Bernatice), Neutitschein.
Bärnsdorf a. d. Tafelfichte (Bernsdorf pod Smrkem), Neustadt a. d. T.
Bärnwald (Neratov, auch Banvalt), Rokitznitz.
Bärringen (Pernink), Platten.
Bartelsdorf (Dřínov), Görkau.
Bartelsdorf, früher Batzdorf (Bartultovice), Hennersdorf.
Bartelsdorf (Bartoňov), Mähr. Schönberg.
Bartoňov (Bartelsdorf), Mähr. Schönberg.
Bartošovice (Partschendorf), Freiberg.
Bartošovice (Batzdorf), Rokitznitz.
Bartultovice (Bartelsdorf, früher Batzdorf), Hennersdorf.
Barzdorf (Božanov), Braunau.
Barzdorf (Bernartice u Javorníka), Jauernig.
Barzdorf am Rollberge (Pertoltice pod Ralskem), Niemes.
Bastianperk (Sebastiansberg), Sebastiansberg.
Batzdorf, jetzt Bartelsdorf (Bartultovice), Hennersdorf.
Batzdorf (Bartošovice), Rokitznitz.
Baumöhl (Podmolí), Znaim.
Bauscheibe, zu Alt-Olisch, Böhm. Kamnitz.
Bausnitz (Bohuslavice nad Úpou), Trautenau.

Bautsch (Budišov nad Budišovkou), Stadt Liebau.
Bavory (Pardorf), Nikolsburg.
Bažantov (Wosant), Tachau.
Bdeněves (Wenussen), Tuschkau.
Bechlejovice (Bachelsdorf), zu Birkigt, Tetschen.
Beckengrund (Pekářov), zu Buchelsdorf, Wiesenberg.
Bečkov (Potschendorf), Schatzlar.
Bečov (Hochpetsch), Brüx.
Bečov (Petsch), Komotau.
Bečov nad Teplou (Petschau), Petschau.
Bedlno (Wedl), Jechnitz.
Bedřichov (Friedrichsau), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
Bedřichov (Friedrichschlag), zu Rauhenschlag, Grätzen.
Bedřichov (Friedrichsthal), Hohenelbe.
Bedřichov (Friedrichswald), Reichenberg.
Bedřichov (Friedrichsdorf), Römerstadt.
Bedřichův Světec (Schwetz), Brüx.
Běhánky (Pihanken), Teplitz-Schönau.
Beinhöfen (Německé), Wittingau.
Bělá s. Bílá, Böhm. Aicha.
Bělá (Biela), zu Oberpolitz, Böhm. Leipa.
Bělá (Biela), Hultschin.
Bělá (Zirnetschlag), Kaplitz.
Bělá (Bielai), Rokitznitz.
Bělá (Bielai), zu Groß-Auřim, Rokitznitz.
Bělá (Seibersdorf), Sternberg.
Bělá (Biela), Tetschen.
Bělá nad Radbuzou (Weißensulz), Hostau.
Bělá pod Bezdězem (Weißwasser), Weißwasser.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Leingruben (Hlinoviště) und Wazačka (Vazačka) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Bělaun (Běluň), zu Heřmanitz a. d. E., Jaroměř.
Bělaun s. Běluň, zu Časlavky, Jaroměř.
Bělaun (Běluň), zu Wihnan, Königinhof.
Běleice (Heidenpilsch), Hof.
Bělečovice (Wispitz), Jamnitz.
Běleň (Wieles), Hohenfurth.
Bělotín (Bölten), Mähr. Weißkirchen.
Bělouň s. Běluň, Jaroměř.
Běluň (Bělaun), zu Časlawek, Jaroměř.
 Die Gemeinde Časlawek bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Ortsteil Běluň (Bilaun) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Běluň (Bělaun), zu Heřmanitz, Jaroměř.
Běluň (Bělaun), zu Wihnan, Königinhof.
Bělušice (Bieloschitz), zu Kosel, Bilin.
Benatek (Benátky), zu Kleinauřim, Rokitznitz.
Benátky (Benatek), zu Kleinauřim, Rokitznitz.
Benčice (Wentschitz), zu Schömersdorf, Kaplitz.
Benecko, Starkenbach.
Beneschau (Dolní Benešov), Hultschin.
Beneschau (Benešovice), Mies.
Benešov (Straßenau), zu Hermsdorf, Braunau.
Benešov s. Dolní Benešov, Hultschin.
Benešov s. Benešovice, Mies.
Benešovice (Beneschau), Mies.

Benešov nad Ploučnicí (Bensen), Bensen.
Benetschlag (Bláto), zu Plattetschlag, Kalsching.
Benikovice (Penketitz), zu Hörwitzl, Kalsching.
Benisch, früher Bennisch (Horní Benešov), Bennisch.
Benke (Benkov), Mähr. Schönberg.
Benkov (Pinke), Mähr. Neustadt.
Benkov (Benke), Mähr. Schönberg.
Benkovice (Benkowitz), Troppau.
Benkowitz (Benkovice), Troppau.
Bennisch (Horní Benešov), Bennisch.
Bensen (Benešov nad Ploučnicí), Bensen.
Benšice (Wentschitz), zu Schömersdorf, Kaplitz.
Berg (Hora Svatého Václava), Ronsperg.
Berg (Horka), Wildstein.
Bergau (Bergov), zu Wildschütz, Jauernig.
Bergen (Perná), Nikolsburg.
Bergesgrün (Chudeřín), Oberleutensdorf.
Berggraben, zu Bernsdorf, Schatzlar.
Berghäuseln (Hürky), zu Espenthor, Karlsbad.
Berghof (Hory), zu Životice, Troppau.
Bergles (Bražec), Buchau.
Bergov (Bergau), zu Wildschütz, Jauernig.
Bergreichenstein (Kašperské Hory), Bergreichenstein.
Bergstadt (Horní Město), Römerstadt.
Bergstadt Platten (Horní Blatná), Platten.
Bergstát (Bergstadt), Römerstadt.
Bergwerk (Hürky), zu Großeleschen, Jechnitz.
Bernartice (Pernartitz), Pfraumberg.
Bernartice (Bernsdorf), Schatzlar.
Bernartice nad Odrou (Barnsdorf), Neu-Titschein.
Bernatice s. Bernartice nad Odrou, Neu-Titschein.
Bernatice u Javorníka (Barzdorf), Jauernig.
Bernatitz s. Pernatitz, Pfraumberg.
Bernau (Bernov), zu Leopoldshammer, Falkenau.
Bernau (Bernov), Görkau.
Bernau (Bernov), Neudek.
Berneke (Pernek), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Bernetzreith (Pernolec), Tachau.
Bernharz (Pernarec), zu Kain, Neubistritz.
Bernhau (Barnov), Stadt Liebau.
Bernklau (Bezvěrov), Manetin.
Bernov (Bernau), zu Leopoldshammer, Falkenau.
Bernov (Bernau), Görkau.
Bernov (Bernau), Neudek.
Bernsdorf (Bernartice), Schatzlar.
Bernsdorf pod Smrkem (Bärnsdorf a. d. Tafelfichte), Neustadt a. d. Tafelfichte.
Bernstein, zu Waier, Ronsperg.
Beroun (Bärn), Hof.
Beroun (Pern), Tepl.
Berzdorf (Ostašov), Reichenberg.

- Beschaben (Beškov), zu Groß-Blatzen, Dauba.
- Bešice (Weschitz), zu Tschachwitz, Kaaden.
- Besikau (Bezděkov), Tepl.
- Beškov (Beschaben), zu Groß-Blatzen, Dauba.
- Běsno (Wießen), Podersam.
- Bettlern (Petlery), Preßnitz.
- Beudensdorf s. Boidensdorf, Bennisch.
- Bezděčín (Bösching), Turnau.
- Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, ebenso der Gemeindeteil Jilowei (Jilové), nur die Gemeindeteile Schutzengel (Anděl Strážce) und Sestronowitz (Sestronovice) bleiben bei der Tschechoslowakei.
- Bezdědice (Klein-Bösig), Weißwasser.
- Bezdědičky s. Bezdědice (Klein-Bösig), Weißwasser.
- Bezděk (Bezděkov), Saaz.
- Bezděkau (Bezděkov), zu Oberteschau, Hartmanitz.
- Bezděkov (Bezděkau), zu Oberteschau, Hartmanitz.
- Bezděkov (Pössigkau), Hostau.
- Bezděkov (Pösigl), zu Perschetitz, Kalsching.
- Bezděkov (Wesigau), Plan.
- Bezděkov (Bezděk), Saaz.
- Bezděkov (Besikau), Tepl.
- Bezděkov (Bösig), Trautenau.
- Bezděkov u Úsova (Bezdiék), Müglitz.
- Bezděz (Bösig), Dauba.
- Bezděz (Bösig), Weißwasser.
- Bezdiék (Bezděkov u Úsova), Müglitz.
- Bezdiék s. Bezděk, Saaz.
- Bezdrůžice (Weseritz), Weseritz.
- Bezemin (Wesamin), Weseritz.
- Bezvěrov (Wasserau), Hostau.
- Bezvěrov (Bernklau), Manetin.
- Bezvěrov (Weserau), Tepl.
- Biberteich (Bobrovník), zu Nieder-Lindwiese, Freiwaldau.
- Biebersdorf (Příbram), Bensen.
- Bieberteich s. Biberteich, zu Nieder-Lindwiese, Freiwaldau.
- Biela (Bělá), zu Ober-Politz, Böhm. Leipa.
- Biela (Bělá), Tetschen.
- Bielai (Bělá), Rokitznitz.
- Bielai (Bělá), zu Groß-Auřim, Rokitznitz.
- Bielatal s. Sandhübel, Freiwaldau.
- Bielau (Bělá), Hultschin.
- Bielau (Bilov), Wagstadt.
- Biele s. Biela, Böhm. Leipa.
- Bielenz (Bilence), Komotau.
- Bieloschitz (Bělušice), zu Kosel, Bilin.
- Bierbruck, zu Christelschlag, Prachatitz.
- Bílá (Bilal), Böhm. Aicha.
- Bilal (Bílá), Böhm. Aicha.
- Bílá Studně (Lichtenbrunn), zu Altstadt, Mähr. Trübau.
- Bilaun (Běluň), zu Časlawek (Časlavky), Jaroměř.
- Die Gemeinde Časlawek bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Bilaun liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Bilaun s. Bělaun, zu Wihnan, Königinhof.
- Bílá Voda (Weißwasser), Jauernig.
- Bílá Voda (Weißwasser), Schildberg.
- Bílá Voda Ves (Weißwasser Dorf), zu Weißwasser, Jauernig.
- Bildstein, zu Parchen-Schelten, Böhm. Kamnitz.
- Bilčice (Heidenpiltsch), Hof.
- Bilence (Wilenz), Jechnitz.
- Bilence (Bielenz), Komotau.
- Bilenka (Bilinka), zu Boretz, Lobositz.
- Biletín (Büleding), zu Tachau, Tachau.
- Biletitz (Bilovice), zu Hörwitzl, Kalsching.
- Bilin (Bilina), Bilin.
- Bilina (Bilin), Bilin.
- Bilinka (Bilenka), zu Boretz, Lobositz.
- Bilka (Pilkau), zu Boreslau, Teplitz-Schönaun.
- Bilov (Bielau), Wagstadt.
- Bilovec (Wagstadt), Wagstadt.
- Bilovice (Biletitz), zu Hörwitzl, Kalsching.
- Bilovice (Wilowitz), zu Trohatin, Ronsperg.
- Bílý Břeh (Weißstätten), Pohrlitz.
- Bílý Kostel (Weißkirchen), Auscha.
- Bílý Kostel n. N. (Weißkirchen a. N.), Kratzau.
- Bílý Kostelec s. Bílý Kostel, Auscha.
- Bílý Potok (Weißbach), Friedland.
- Bílý Potok (Weißbach), Jauernig.
- Bílý Újezd (Weißaujezd), Lobositz.
- Binai (Zbyny), Dauba.
- Binowe, auch Binnowe (Byňov), zu Sulotitz, Leitmeritz.
- Biňov, s. Byňov, Grätzen.
- Binnowe s. Binowe, Leitmeritz.
- Binsdorf, Tetschen.
- Birkenhaid (Lada Březová), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Birkigt (Březová), Braunau.
- Birkigt (Březiny), Tetschen.
- Birkowitz (Březová), zu Stěbořice, Troppau.
- Birnai (Brná), Aussig.
- Birnbaum (Hrušky), Lundenburg.
- Die Gemeinde Birnbaum bleibt bei der Tschechoslowakei, ebenfalls der nach ihr benannte Bahnhof, der auf dem Katastralgebiet der zum Reich gehörigen Gemeinde Lundenburg liegt.
- Birndorf, Falkenau.
- Bischofstein (Skály), zu Dreibern, Wekelsdorf.
- Bischofswalde (Biskupice), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
- Bischofswarth (Hlohovec), Lundenburg.
- Bischofteinitz (Horšovský Týn), Bischofteinitz.
- Biskupice (Biskupitz), Gewitsch.
- Biskupice (Bischofswalde), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
- Biskupitz (Biskupice), Gewitsch.
- Bišofvalde (Bischofswalde), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
- Bistrei (Bystrá), zu Rašovka, Böhm. Aicha.
- Bistritz an der Angel (Bystrice nad Úhlavou), Neuern.
- Bitov, Zámek s. Vöttau, Schloß, Frain.
- Bítov (Bittau), Wagstadt.
- Bítov (Witowa), Staab.
- Bítozoves (Witoses), Postelberg.
- Bittau (Bítov), Wagstadt.
- Bladensdorf (Mladoňov), Mähr. Schönberg.
- Bladowitz (Mladějovice), Sternberg.
- Blahousty (Blahussen), Mies.
- Bláhov (Plahow), Leitmeritz.
- Blahuňov (Plaßdorf), Komotau.
- Blahussen (Blahousty), Mies.
- Blahutice (Blattendorf), Neutitschein.
- Blahutovice (Blattendorf), Neutitschein.
- Blanický Mlýn (Flanitzmühle, zu Christelschlag, Prachatitz).
- Blankartice (Blankersdorf), Bensen.
- Blankenstein (Blansko), zu Mörkau, Aussig.
- Blankersdorf (Blankartice), Bensen.
- Blansko (Blankenstein), zu Mörkau, Aussig.
- Blansko (Pflanzen), Kaplitz.
- Blaschdorf (Lhotka), zu Laubias, Wagstadt.
- Blaschin (Blažim), Weseritz.
- Blaschke (Vlaské), Mähr. Schönberg.
- Blata (Hoslau), zu Holletitz, Neuern.
- Blatee (Groß-Blatzen), Dauba.
- Blatečky (Klein-Blatzen), zu Dubus, Dauba.
- Blatná (Platten), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
- Blatnice (Blatnitz), Staab.
- Blatnitz (Blatnice), Staab.
- Blatno (Platten), Görkau.
- Blatno (Pladen), Jechnitz.
- Blatno (Platten), Platten.
- Bláto (Benetschlag), zu Plattetschlag, Kalsching.
- Blattendorf (Blahutovice, auch Blahutice), Neu-Titschein.
- Blatnitz s. Blatnitz, Staab.
- Blaty (Hoslau), zu Holletitz, Neuern.
- Blauda (Bludov), Mähr. Schönberg.
- Blauendorf (Bludovice), Neu-Titschein.
- Blauenschlag (Blažejov), Neuhaus.
- Blažejov (Blauenschlag), Neuhaus.
- Blažejovice (Plahetschlag), zu Oberhaid, Prachatitz.
- Blažim (Ploscha), Postelberg.
- Blažim (Blaschim), Weseritz.
- Blazkov (Laschkles), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Bleistadt (Oloví), Falkenau.
- Bleiswedel (Blíževedly), Auscha.
- Blisowa (Blížejov), Bischofteinitz.
- Blížejov (Blisowa), Bischofteinitz.
- Blíževedly (Bleiswedel), Auscha.
- Blížná (Eggetschlag), Oberplan.
- Blížší Lhota, auch Přední Štífta (Vorderstift), zu Pernek, Oberplan.
- Blizvedly (Bleiswedel), Auscha.
- Blodorf (Mladějov), Mähr. Trübau.
- Blottendorf (Polevsko), Haida.
- Blov (Flabe), Kaaden.
- Blšany (Flöhau), Podersam.
- Bludau (Bludov), zu Kodetschlag, Kaplitz.
- Bludná (Irrgang), zu Bärtingen, Platten.
- Bludná (Irrgang), zu Breitenbach, Platten.
- Bludov (Blauda), Mähr. Schönberg.

- Bludov** (Bludau), zu Kodetschlag, Kaplitz.
- Bludovice** (Blauendorf), Neu-Titschein.
- Blumenau**, zu Altspitzenberg, Kalsching.
- Blumenau** (Květná), Leitomischl.
- Bober** (Bohr), Schatzlar.
- Bobovec** (Pfaffenschlag), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
- Bohr** (Bober), Schatzlar.
- Bobrovník** (Biberteich), zu Nieder-Lindewiese, Freiwaldau.
- Bobrovníky** (Bobrownik), Hultschin.
- Bobrownik** (Bobrovníky), Hultschin.
- Boč**, auch Voč (Wotsch), Kaaden.
- Bocheň**, auch Pocheň, (Pochmühl), zu Breitenau, Freudenthal.
- Bochov** (Buchau), Buchau.
- Bockhütte** (Pokovy Hutě), zu Kaltenbach, Winterberg.
- Bočkov** (Wutschko), zu Haag, Kaplitz.
- Bođen**, zu Alt-Albenreuth, Eger.
- Bodenbach** (Podmokly), Tetschen.
- Bodenstadt** (Potštát), Mähr. Weißkirchen.
- Bodisch** (Bohdašín), Braunau.
- Bohatice** (Weheditz), Karlsbad.
- Bohatice** (Voitsdorf), Niemes.
- Bohdalovice** (Podesdorf), Böhmisches Krumau.
- Bohdalovice** (Bohdalowitz), zu Haratice, Eisenbrod.
- Bohdalowitz** (Bohdalovice), zu Haratice, Eisenbrod.
- Bohdánkov** (Bohdankow), zu Petrosowitz, Böhm. Aicha.
- Bohdankow** (Bohdánkov), zu Petrosowitz, Böhm. Aicha.
- Bohdanovice** (Beudensdorf), Bennisch.
- Bohdanovy** s. Bohdanovice, Bennisch.
- Bohdašice** (Budaschitz), zu Langendorf, Schüttenhofen.
- Bohdašín** (Bodisch), Braunau.
- Bohentsch** (Vahaneč, auch Vohaneč), Luditz.
- Böhmdorf** (Byňov), Gratzen.
- Böhmdorf** (České Brzotice), zu Perschetitz, Kalsching.
- Böhmdorf** (Mikulov), Kaplitz.
- Böhmdorf** (Pemdorf), zu Mißlitz, Mähr. Kromau.
- Böhmisches Aicha** (Český Dub), Böhm. Aicha.
- Böhmisches Bernschlag** (Peršlák, auch Český Bernschlag), Neubistritz.
- Böhmisches Bokau** (Český Bukov), Aussig.
- Böhmisches Borau** (Český Beranov), Tepl.
- Böhmisches Domaschlag** (Česká Domaslav), Weseritz.
- Böhmisches Dorf** (Česká Ves), Deutsch-Gabel.
- Böhmisches Dorf** (Česká Ves), Freiwaldau.
- Böhmisches Dorf** (Česká Ves), Tachau.
- Böhmisches Einsiedel** s. Einsiedl, Oberleutensdorf.
- Böhmisches Gilowitz** (České Jílovec, auch České Jílovice), Hohenfurth.
- Böhmisches Grillowitz** (České Křídlovice), Joslowitz.
- Böhmisches Haidl** (Česká Maňava), zu Honetschlag, Oberplan.
- Böhmisches Hammer** (České Hamry), zu Opalká, Klattau.
Die Gemeinde Opalká bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Böhmisches Hammer liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Böhmisches Hammer** (České Hamry), zu Holletitz, Neuern.
- Böhmisches Hammer** (České Hamry), zu Weipert, Weipert.
- Böhmisches Hause** (Moravská Huzová), Sternberg.
Die Gemeinde Böhmisches Hause bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Staadl (Stádo) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Böhmisches Häuser 1. Ant.** (České Chalupy I), zu Johannesthal, Kalsching.
- Böhmisches Häuser 2. Ant.** (České Chalupy II), zu Nová Ves, Kalsching.
Die Gemeinde Nová Ves bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil B. liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Böhmisches Hermsdorf** (Kamenná Horka), zu Ketzelsdorf, Leitomischl.
- Böhmisches Herschlag**, auch Böhmisches Hirschschlag (Český Heršlak), zu Oberhaid, Hohenfurth.
- Böhmisches Hirschschlag**, s. Böhm. Herschlag, Hohenfurth.
- Böhmisches Kahn**, s. Böhmisches Kahn, Karbitz.
- Böhmisches Kahn**, auch Böhmisches Kahn, (České Chvojno), Karbitz.
- Böhmisches Kamnitz** (Česká Kamenice), Böhm. Kamnitz.
- Böhmisches Kilmes**, auch Böhm. Killmes, (Český Chloumek), Petschau.
- Böhmisches Killmes**, s. Böhm. Killmes, Petschau.
- Böhmisches Krumau**, auch Krumau (Český Krumlov), Böhm. Krumau.
- Böhmisches Kubitzen** (Česká Kubice), Taus.
- Böhmisches Leipa** (Česká Lípa), Böhm. Leipa.
- Böhmisches Liebau** (Moravská Libina), Mähr. Neustadt.
- Böhmisches Lotschnau** (Český Lačnov), zu Ueberdörfel, Leitomischl.
- Böhmisches Markersdorf** (Moravský Leskovec), zu Leskovec, Wigstadt.
- Böhmisches Märzdorf** (Český Bohdíkov), Mähr. Schönberg.
- Böhmisches Matha** (Česká Metuje), Politz.
- Böhmisches Mühle** (Český Mlýn), zu Pivana, Mies.
- Böhmisches Neudörfel** (Český Újezd), Karbitz.
- Böhmisches Neuhäusl** (České Nové Domky), zu Böhmisches Dorf, Tachau.
- Böhmisches Petersdorf** (České Petrovice), Grulich.
- Böhmisches Pokau**, s. Böhm. Bokau, Aussig.
- Böhmisches Rausenstein** (Ostrý Kámen), zu Karlsbrunn, Leitomischl.
- Böhmisches Röhren** (České Žleby), Wallern.
- Böhmisches Rothmühl** (Česká Radiměř), Polička.
- Böhmisches Rothwasser** (Čermná), Landskron. Ein Teil der Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei.
- Böhmisches Rudoletz** (Český Rudolec), Zlabings.
- Böhmisches Rust** (Český Rohozec), Kaaden.
- Böhmisches Wiesen** (Česká Dlouhá), Polička.
- Böhmisches Wiesenthal** (Český Wiesenthal), St. Joachimsthal.
- Böhmisches Zlatník** (České Zlatníky), Bilin.
- Bohna**, zu Troschig, Karbitz.
- Bohnau** (Banín), Polička.
- Bohosudov** (Mariaschein), Karbitz.
- Bohučovice** (Bohutschowitz), Troppau.
- Bohumělice** s. Bohumilice, Znaim.
- Bohumilice**, auch Bohumělice (Pumlitz), Znaim.
- Bohunice** (Bonitz), Znaim.
- Bohuslav** (Wusleben), Pfraumberg.
- Bohuslav** (Paslas), zu Pfaffengrün, Tepl.
- Bohuslavice** (Bohuslawitz), Hohenstadt.
- Bohuslavice** (Buslawitz), Hultschin.
- Bohuslavice nad Úpou** (Bausnitz), Trautenau.
- Bohuslawitz** (Bohuslavice), Hohenstadt.
- Bohusudov** (Mariaschein), Karbitz.
- Bohutín** (Bohutin), Mähr. Schönberg.
- Bohutschowitz** (Bohučovice), Troppau.
- Boidensdorf** (Bohdanovice), Bennisch.
- Boječnice**, auch Voznice (Woschnitz), Pfraumberg.
- Bokau** (Bukov), Aussig.
- Bokausch** (Bokouš), zu Großbock, Königinhof.
- Bokouš** (Bokausch), zu Großbock, Königinhof.
- Boksgrün**, früher Boxgrün, Kaaden.
- Bokwen** (Bukovany, auch Bukovina), Haida.
- Bolatice** (Bolatitz), Hultschin.
- Bolatitz** (Bolatice), Hultschin.
- Boleboř** (Göttersdorf), Görkau.
- Bolechy** (Wullachen), Hohenfurth.
- Boletice** (Poletitz), Kalsching.
- Boletice n. L.** (Politz a. E.), Tetschen.
- Bolík** (Wölkling), Zlabings.
- Bolkov** (Polkendorf), Arnau.
- Bölten** (Bělotín), Mähr. Weißkirchen.
- Boly** (Woluben), zu Střítež, Böhm. Krumau.
- Bonaventura** (Skleněné Hutě), zu Buchers, Kaplitz.
- Boněnov** (Punnau), Plan.
- Bonětice** (Groß-Wonetitz), Pfraumberg.
- Bonětický** (Klein-Wonetitz), zu Groß-Wonetitz, Pfraumberg.
- Bonitz** (Bohunice), Znaim.
- Boňkov** (Punkendorf), Mähr. Weißkirchen.
- Bonnesdorf**, zu Haag, Kaplitz.
- Bor** (Haid), Karlsbad.
- Bor** (Haid), Pfraumberg.
- Bor** (Haid), zu Frauenreuth, Wildstein.
- Bor u České Lipy** (Haida), Haida.
- Boreč** (Boretz), Lobositz.
- Boreček** (Haidedörfel), zu Brenn, Niemes.
- Bořejov** (Bořim), zu Siertsch, Dauba.
- Borek** (Görkau), Görkau.
- Borek** (Burg), zu Leuten, Königinhof.
- Borek** (Worka), Luditz.
- Borek** (Wurken), Pfraumberg.

- Borek** (Heidles), zu Unterbrand, St. Joachimsthal.
- Borek** (Barken), Tetschen.
- Boreslau** (Bořislav), Teplitz-Schönau.
- Boretin**, auch **Bořetin** (Tiefendorf), zu Schönborn, Böhm. Leipa.
- Boretz** (Boreč), Lobositz.
- Boři Les** (Theimhof, auch Theimwald), zu Feldsberg, Nikolsburg.
- Bořim** (Bořejov), zu Siertsch, Dauba.
- Bořislav** (Boreslau), Teplitz-Schönau.
- Borngrund**, zu Troschig, Karbitz.
- Borotice** (Borotitz), Znaim.
- Borotitz** (Borotice), Znaim.
- Borová** (Mistlholz), Kalsching.
- Borová** (Kieferdörfel), zu Markt Türnau, Mähr. Trübau.
- Borová Kréma** (Kieferkratschen), zu Blumenau, Leitomischl.
- Borovany** (Turban), Pfaumberg.
- Borovice** (Worowitz), Bischofteinitz.
- Borovička** s. **Borovnička**, Arnau.
- Borovnice** (Groß-Borowitz), Neupaka.
- Borovnička**, auch **Borovička** (Klein-Borowitz), Arnau.
- Borovšti Uhlíři** (Mistlholzkollern), zu Mistlholz, Kalsching.
- Boršikov** (Woisetschlag), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
- Boršov** (Gießhübel), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Boršov** (Porstendorf), Mähr. Trübau.
- Borušov** (Pohres), Mähr. Trübau.
- Bösching** (Bezdečín), Turnau.
- Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, ebenso der Gemeindeteil Jilowei (Jilové), nur die Gemeindeteile Schutzengel (Anděl Strážce) und Sestronowitz (Sestronovice) bleiben bei der Tschechoslowakei.
- Boschney** (Zbožná, auch Božna), zu Weißaujezd, Lobositz.
- Bösegründel**, zu Bodenbach, Tetschen.
- Bošice**, auch **Božice** s. **Poseč**, Petschau.
- Bösig** (Bezdečkov), Trautenau.
- Bösig**, früher **Bösig Schloß** (Bezdeč, früher Hrad Bezdeč), Weißwasser.
- Bösig Schloß** s. **Bösig**, Weißwasser.
- Bošřany** (Poschitzau), Elbogen.
- Boškov** (Poschkau), Mähr. Weißkirchen.
- Bošov**, auch **Pošov** (Poschau, zu Großfürwitz), Luditz.
- Botenwald** (Butovice), Fulnek.
- Bowitz** (Babice), Netolitz.
- Boxgrün** s. **Bokgrün**, Kaaden.
- Božanov** (Barzdorf), Braunau.
- Bozdíš** (Wostirschen), Bischofteinitz.
- Bozdova Lhota** (Hundshaberstift), zu Ogfolderhaid, Oberplan.
- Božejov** (Buschendorf), zu Sonnberg, Grätzen.
- Božetin** (Fasattengrün), Wildstein.
- Božičany** (Poschetzau), Elbogen.
- Božice** (Possitz), Joslowitz.
- Božice**, auch **Bošice** s. **Poseč**, Petschau.
- Boží Dar** (Gottesgab), Joachimsthal.
- Boží Voda** (Geweihtenbrunn), zu Lihoch, Wegstädtl.
- Božna** s. **Zbožná**, Lobositz.
- Božtěšice** (Postitz), Aussig.
- Braňšov** s. **Vrabcov**, Schüttenhofen.
- Brabschow** s. **Vrabcov**, zu Schüttenhofen, Schüttenhofen.
- Die Gemeinde Schüttenhofen bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Brabschow liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Bradné** (Brodén), zu Gesen, Klattau.
- Braňany**, auch **Vraňany** (Prohn), Bilin.
- Braněky** (Prenzig), zu Prah, Komotau.
- Brand** (Paseka), zu Deschney, Neustadt a. Mettau.
- Brand** (Milře), zu Skt. Katharina, Pfaumberg.
- Brand** (Žďár), Plan.
- Brand** (Milře), Tachau.
- Brand** (Žďár), zu Tannwald, Tannwald.
- Brandau** (Brandov), Katharinaberg.
- Brandl**, zu Proschwitz a. N., Gablonz a. N.
- Brandov** (Brandau), Katharinaberg.
- Brandseif** s. **Brandseifen**, Römerstadt.
- Brandseifen** (Brandzeř), Römerstadt.
- Brandzeř** (Brandseifen), Römerstadt.
- Branischau** (Branišov), Tepl.
- Branišov** (Branischau), Tepl.
- Branišovice** (Frainspitz), Pohlitz.
- Branka**, Troppau.
- Branná** (Pramles), zu Wieles, Hohenfurth.
- Bransdorf** (Brantice), Jägerndorf.
- Brantice** (Bransdorf), Jägerndorf.
- Brany** (Prah), Komotau.
- Bratelsbrunn** (Prátlsbrun), Nikolsburg.
- Bratřikovice** (Brättersdorf), Bennisch.
- Bratrochow** (Bratrouchov), Hochstadt.
- Bratrouchov** (Bratrochow), Hochstadt.
- Bratrušov** (Brattersdorf), Mähr. Schönberg.
- Brattersdorf** (Bratrušov), Mähr. Schönberg.
- Brättersdorf** (Bratřikovice), Bennisch.
- Braunau** (Broumov), Braunau.
- Braunschlag** (Pranšláky), zu Konrads, Neu-Bistritz.
- Braunsdorf** zu Stelzengrün, Elbogen.
- Braunsdorf** (Brumovice), Jägerndorf.
- Brandseifen** (Brunzeř), Römerstadt.
- Bravantice** (Brosdorf), Wagstadt.
- Bravice** (Probitz), Joslowitz.
- Bravinné** (Brawin), Wagstadt.
- Brawin** (Bravinné), Wagstadt.
- Bražec** (Bergles), Buchau.
- Břeclav** (Lundenburg), Lundenburg.
- Die Gemeinde Lundenburg liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Bahnhof Birnbaum (Hrušky) bleibt bei der Tschechoslowakei.
- Břehor** (Břehoryje), Auscha.
- Břehoryje** (Břehor), Auscha.
- Břehyně** (Heidemühl), zu Hirschberg, Dauba.
- Breitenau** (Bretnová), Freudenthal.
- Breitenbach**, Platten.
- Breitenfurt** (Široký Brod), Freiwaldau.
- Brenden** (Paseka), zu Radowenz, Trautenau.
- Brenn** (Brenná), Niemes.
- Brenná** (Brenn), Niemes.
- Brenndorf**, zu Neukirchen, Wildstein.
- Brentenberg**, auch **Brenntenberg**, Prachatitz.
- Břešfany** (Preschen), Bilin.
- Břetislav** (Setzlaw), Weseritz.
- Bretnová** (Breitenau), Freudenthal.
- Brettern** (Desky), zu Litschau, Kaplitz.
- Bretterschlag** (Petřejev), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
- Brettgrund** (Prkenný Důl), Schatzlar.
- Brettmühl** (Pila), zu Breitenbach, Platten.
- Břevence** (Trübenz), Mähr. Neustadt.
- Břevniště** (Tussetschlag), zu Perschitz, Kalsching.
- Břevniště** (Merzdorf), Niemes.
- Břežany** (Briesen), Bilin.
- Břežany** (Pressern, auch Pressern), Saaz.
- Březence** (Pirken), Görkau.
- Březenský Dvůr** (Friesehof), Schildberg.
- Břeží** (Presei), Aussig.
- Břeží** (Pirk), Bischofteinitz.
- Břeží** (Wuretzhöfen), zu Tweras, Böhm. Krumau.
- Břeží** (Pirkau), Tachau.
- Břeží** (Seslas), zu Pernharz, Tuschkau.
- Březín** (Wirschin), Manetin.
- Březina**, auch **Břzina** (Pirk), Buchau.
- Březina** (Briesen), Mähr. Trübau.
- Březinek** (Březinky), Gewitsch.
- Březinka**, zu Br'ov, Gewitsch.
- Březinky** (Březinek), Gewitsch.
- Březiny** (Birkigt), Tetschen.
- Březná** (Friesendorf), Schildberg.
- Březná Dvůr** (Friesehof), Schildberg.
- Březno** (Priesen), Komotau.
- Březno** (Priesen), Lobositz.
- Březno** (Priesen), Postelberg.
- Březová** (Birkigt), Braunau.
- Březová** (Prösau), Falkenau.
- Březová** (Birkowitz), zu Stěbořice, Troppau.
- Březová** (Briesau), Wigstadtl.
- Březová** (Brüsau), Zwittau.
- Březová Lada** (Birkenhaid), Winterberg.
- Březovice** (Přislowitz), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Březovice** (Zolldorf), Weißwasser.
- Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Waldsteinruhe (Valdštynsko) 2. Anteil liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Březovík** (Oxbrunn), zu Dobrusch, Kalsching.
- Briesau** (Březová), Wigstadtl.
- Briesen** (Břežanky), Bilin.
- Briesen** (Březina), Mähr. Trübau.
- Brims** s. **Brins**, Deutsch Gabel.
- Brins** (Brniště), Deutsch Gabel.
- Brlenka** (Brünnersteig), zu Lauterbach, Leitomischl.
- Brloh** (Bärenloch), zu Klösterle, Winterberg.
- Brložec** (Parlosa), Bensen.
- Brložec** (Pürles), Luditz.
- Brná** (Birnai), Aussig.
- Brná** (Brničko), Hohenstadt.
- Brněnec** (Brünnlitz), Polička.
- Brničko** (Brünnles), Hohenstadt.
- Brničko** (Pirnik), Mähr. Neustadt.
- Brniště** (Brins), Deutsch Gabel.
- Brno**, zu Bratrouchov, Hochstadt.

Brockersdorf (Čabová), Hof.
Brocno (Brotzen), Wegstädtl.
Brod (Prodl, auch Prode), Jaroměř.
Brod, Mies.
Brod (Bruck), Plan.
Brodee (Prödlas), zu Männelsdorf, Kaaden.
Brodek (Deutschbrodek), Konitz.
Broden (Bradné), zu Gesen, Klattau.
Brody (Pröllas), Podersam.
Brosdorf (Bravantice), Wagstadt.
Brotzen (Brocno), Wegstädtl.
Broumov (Braunau), Braunau.
Broumov (Promenhof), Plan.
Brozánky (Prosanken), zu Großtschochau, Aussig.
Brf (Pirten), Petschau.
Brtná (Zeidlweid), Königswart.
Bruch (Lom u Mostu), Oberleutensdorf.
Bruck (Brod), Plan.
Bruck (Mostek), zu Neudorf, Wildstein.
Bruck bei Znaím, Znaím.
Bruckhof s. Bruckstraße, Elbogen.
Bruckstraße, auch Neu-Grünlas (Nový Grünlas), zu Grünlas, Elbogen.
Brüdek (Fürthel), Neugedein.
Brumové Skaleny (Großgallein), zu Ottenschlag, Kaplitz.
Brumovice (Braunsdorf), Jägerndorf.
Brunn (Studenee), zu Nitzau, Bergreichenstein.
Brunn (Studnice), Neuhaus.
Brunnen (Pruněfov), Kaaden.
Brunnersteig (Brlenka), zu Lauterbach, Leitomischl.
Brünnl (Dobrá Voda), Gratzen.
Brünnles (Brněčko), Hohenstadt.
Brünnlitz (Brněnec), Polička.
Brunseif (Braunseifen), Römerstadt.
Bruntál (Freudenthal), Freudenthal.
Brunzeif, auch Brunseif (Braunseifen), Römerstadt.
Brütsau (Březová), Zwickau.
Brusnai 1. Ant. (Brsné), zu Libowis, Dauba.
Brusnai 2. Ant. (Brsné), zu Woleschno, Dauba.
Brsné (Brsnai), Dauba.
Brusov (Prause), Auscha.
Brusy (Pruß), zu Libotitz, Kaaden.
Brüx (Most), Brüx.
Brvany, auch Brzvany (Weberschan), Postelberg.
Brzchor, auch Břehor (Břehoryje), Auscha.
Bržín, auch Březín (Wirschin), Manetin.
Bržina, auch Březina (Pirk), Buchau.
Brzvany (Weberschan), Postelberg.
Buě (Pusch), zu Prohorz, Luditz.
Bučávka (Butschafka), Hotzenplotz.
Buchau (Bochov), Buchau.
Buchberg (Bukovec), zu Niklasdorf, Freiwaldau.
Buchbergsthal (Buchberkstál), Würbenthal.
Buchberk (Buchberg), Freiwaldau.
Buchberkstál (Buchbergsthal), Würbenthal.
Buchelsdorf (Bukovice), Freiwaldau.
Buchelsdorf (Bukovice), Wiesenberg.
Buchen (Buk), Neuhaus.
Buchers (Pohoří na Šumavě, auch Puchéf), Kaplitz.

Buchsdorf (Buková), zu Barzdorf, Jauernig.
Buchtice (Buchtitz), zu Thurmplandles, Böhm. Krumau.
Buchtitz (Buchtice), zu Thurmplandles, Böhm. Krumau.
Buchwald (Bučina), Winterberg.
Buchwaldsdorf (Bučnice), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.
Buči (Putschen), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Bučina (Buchwald), Winterberg.
Buckholz (Bukovec), zu Sakschen, Dauba.
Buckva s. Bukwa, Falkenau.
Bučnice (Buchwaldsdorf), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.
Buda (Budov), Buchau.
Budákov (Pudageln), zu Lodus, Kaplitz.
Budáky (Pudageln), zu Lodus, Kaplitz.
Budaschitz (Bohdašice), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Budeč (Wutsch), zu Stipokl, Weseritz.
Budigsdorf (Krasíkov), Hohenstadt.
Budischowitz (Budišovice), Troppau.
Budišov nad Budišovkou (Bautsch), Stadt Liebau.
Budišovice (Budischowitz), Troppau.
Budov (Budowe), Aussig.
Budov (Buda), Buchau.
Budowe (Budov), Aussig.
Buggaus (Bukovsko), Kaplitz.
Bujanov (Angern), zu Suchenthal, Kaplitz.
Buk (Buchen), Neuhaus.
Bukolitz (Bukovec), zu Wallach, Wegstädtl.
Bukov (Bokau), Aussig.
Bukov (Mukhof), Jechnitz.
Buková (Mukowa), Bischofteinitz.
Buková (Buchelsdorf), Freiwaldau.
Buková (Buchsdorf), zu Barzdorf, Jauernig.
Buková (Dreibuchen), zu Kaltenloutsch, Müglitz.
Bukovany (Bukwa), Falkenau.
Bukovany (Bokwen), Haida.
Bukovec (Mogolzen), Bischofteinitz.
Bukovec (Buckholz), zu Sakschen, Dauba.
Bukovec (Buchberg), zu Niklasdorf, Freiwaldau.
Bukovec (Bukolitz), zu Wallach, Wegstädtl.
Bukovice (Bukowitz), zu Welkenitz, Bilin.
Bukovice (Buchelsdorf), Freiwaldau.
Bukovice (Bukowitz), Schildberg.
Bukovice (Buchelsdorf), Wiesenberg.
Bukovina (Gügel), zu Mutzke, Auscha.
Bukovina (Bukwa), zu Meckl, Duppau.
Bukovina (Bokwen), Haida.
Bukovina (Bukovina), zu Güntersdorf, Königinhof.
Bukovsko (Buggaus), Kaplitz.
Bukový (Bukowy), zu Klein Auřim, Rokitz.
Bukovina (Bukovina), zu Güntersdorf, Königinhof.
Bukowitz (Bukovice), zu Welkenitz, Bilin.
Bukowitz (Bukovice), Schildberg.

Bukowy (Bukový), zu Kleinauřim, Rokitz.
Bukwa (Bukovina), zu Meckl, Duppau.
Bukwa, Bukwa (Bukovany), Falkenau.
Büleding (Biletín), zu Tachau, Tachau.
Bullendorf, Friedland.
Bünauburg (Bynov), Tetschen.
Bunzendorf, Friedland.
Buřan (Buřany), Hochstadt.
Buřany (Buřan), Hochstadt.
Burberg (Úhošť), zu Atschau, Kaaden.
Burg (Borek), zu Leuten, Königinhof.
Burgberg (Cvilín), Jägerndorf.
Burghöfel (Dvořáčky), zu Anseith, Arnau.
Burgstädtl (Hradec), zu Rachel, Kaaden.
Burgstäl (Burgstall), zu Neustift, Neubistritz.
Burgstall (Hradiště), zu Neustift, Neubistritz.
Bürgstein (Sloup), Haida.
Burgvitz (Burgwiese), Olbersdorf.
Burgwiese (Burkvíz), Olbersdorf.
Burkersdorf (Střítež), Trautenuau.
Burkvíz (Burgwiese), Olbersdorf.
Burschin (Buršín), zu Saskal, Reichenberg.
Buršín (Burschin), zu Saskal, Reichenberg.
Buschendorf (Božejov), zu Sonnberg, Gratzen.
Buschin (Bušín), Schildberg.
Buschmühle (Lesní Mlýn), zu Hortau, Tetschen.
Buschullersdorf (Oldřichov v Hájích), Reichenberg.
Bušín (Puschein), Müglitz.
Bušín (Buschin), Schildberg.
Bušovice (Puschwitz), Podersam.
Buslavice s. Bohuslavice, Hultschin.
Buslawitz (Bohuslavice, auch Buslavice), Hultschin.
Bušovec (Butschafka), Hotzenplotz.
Butov (Wuttau), Mies.
Butovice (Botenwald) Fulnek.
Butschafka (Bučávka), Hotzenplotz.
Býčkovice (Pitschkowitz) Leitmeritz.
Býkov (Pickau), Jägerndorf.
Bylany (Püllna), Brüx.
Bylochov (Wallach), Wegstädtl.
Býlovice (Biletitz), zu Hörwitzl, Kalsching.
Byňov (Böhmdorf), Gratzen.
Byňov (Binnowe), zu Sulotitz, Leitmeritz.
Bynov (Bünauburg), Tetschen.
Byslavice s. Zbyslavice, Königsberg.
Bystrá (Bistrei), zu Kašovka, Böhm. Aicha.
Bystrá (Schild), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
Bystrány (Wisterschan), Teplitz-Schöna.
Bystree s. Bystřec, Landskron.
Bystré (Wüstrei), Wekelsdorf.
Bystřec (Waltersdorf), Landskron.
Bystrei s. Bistrei, Böhm. Aicha.
Bystrice (Wistersitz), Hostau.
Bystrice (Wistritz), Kaaden.
Bystrice (Wistritz), Teplitz-Schöna.
Bystrice nad Úhlavou (Bistritz an der Angel), Neuern.
Bžany (Webeschan), Teplitz-Schöna.

C

- Čabová** (Brockersdorf), Hof.
Čabyšov s. Cavišov, Königsberg.
Čachovice (Tschachwitz), Kaaden.
Čajkovice (Schakwitz), Znaim.
Čaková (Friedersdorf), Jägerndorf.
Čakovice (Čakowitz), Wegstädtl.
Čakowitz (Čakovice), Wegstädtl.
Caltov (Zaltau), zu Kiesenreuth, Plan.
Calvarienberg s. Kalvarienberg, Karbitz.
Čankov (Schankau), zu Zettlitz, Karlsbad.
Capartice (Nepomuk), zu Klentsch, Taus.
Čárka (Zarch), Podersam.
Cartle (Zartlesdorf), Kaplitz.
Čáše auch **Čeržel** (Tschiaschel), Bensen.
Čáslav (Tschiaschel), Bensen.
Čáslavky (Časlauwek), Jaroměř.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Bilaun (Běluň) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Časlauwek (Čáslavky), Jaroměř.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Bilaun (Běluň) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Časlovice (Schaßlowitz), Böhm. Leipa.
Částkov (Schoßenreith), Tachau.
Částkov (Schossenreuth), Wildstein.
Častolovice (Schaßlowitz), Böhm. Leipa.
Čavišov, früher Čabyšov (Czabischau), Königsberg.
Čbán, auch Švan (Schwan), Tuschkau.
Cebiv (Zebau), Weseritz.
Cecha (Zech), Elbogen.
Cech Svatého Víta (Sankt Vitizeche), zu Dürmaul, Plan.
Čechy (Tscheche), zu Biela, Tetschen.
Čečín (Zetschin), Hostau.
Čeckovice (Eschowitz), Pfraumberg.
Čečovice (Zetschowitz), Bischofteinitz.
Čejkovice (Tschenkowitz), Saaz.
Čejšice, früher Čejšlice (Zeislitz), zu Rabitz, Winterberg.
Čeliv (Tscheliv), Weseritz.
Celná (Zollhaus), zu Kríma, Komotau.
Celné (Zöllnei), Grulich.
Čeminy (Tschemin), Tuschkau.
Čenkovice (Tschenkowitz), Landskron.
Čenov (Schinau), Saaz.
Čepirohy (Tschöppern), zu Deutschzlatník, Brüx.
Čeradice (Čeraditz), Saaz.
Čeraditz (Čeradice), zu Deutschzlatník, Saaz.
Cerekau (Štědrkov), zu Reichenau a. d. Maltsh, Kaplitz.
Cerekov (Cerekau), Kaplitz.
Čeřeniště (Tschersing), Leitmeritz.
Cerhof (Crhov), Schildberg.
Čeřín (Ziering), Kaplitz.
Čermá (Großdittersdorf), Stadt Liebau.
Čermíky (Tschermich), Komotau.
Čermná (Tschermna), Arnau.
Čermná (Leukersdorf), Aussig.
Čermná (Böhmisch Rothwasser), Landskron. Ein Teil der Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei.
Čermná (Großdittersdorf), Stadt Liebau.
Čermná (Tschirm), Wigstadtl.
Čermné s. Čermná, Stadt Liebau.
Čermníky (Tschermich), Komotau.
Černá (Schwarzbach), Oberplan.
Černá Hora (Černahora), Hostau.
Černá Hora (Schwarzenberg), Marschendorf.
Černá Lada, auch Černá Lada (Schwarzheid), zu Neugebau, Winterberg.
Černá Louže (Schwarzpfütze), zu Finkendorf, Deutsch Gabel.
Černá na Šumavě (Schwarzbach), Oberplan.
Černá Novina (Schwarzwald), Niemes.
Černá Řeka (Sophienthal), zu Haselbach, Taus.
Černá Studnice s. Dolní —, Horní Černá Studnice, Gablonz a. N.
Černá Voda (Schwarzwasser), Rokitznitz.
Černá Voda (Schwarzwasser), Schatzlar.
Černá Voda (Schwarzwasser), Weidenau.
Černěi (Tschimsch), zu Großhubina, Auscha.
Černěice (Tschentschitz), zu Kostenblat, Bilin.
Černěice (Tschentschitz), Jechnitz.
Černěitz s. Tschentschitz, Jechnitz.
Černé Louže (Schwarzpfütze), zu Finkendorf, Deutsch Gabel.
Černé Údolí (Schwarzthal), zu Deutsch Beneschau, Gratzen.
Černé Údolí (Schwarzthal) zu Großheinrichschlag, Gratzen.
Černé Údolí (Schwarzthal), zu Luschnitz, Gratzen.
Černice (Tschernitz), zu Ulbersdorf, Görkau.
Černíkov (Großuretschlag), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
Černitz (Černice), zu Ulbersdorf, Görkau.
Černodol s. Černé Údolí, Gratzen.
Černoousy (Tschernhausen), Friedland.
Černošín (Tschernoschin), Mies.
Černotin (Černotín), Dobruzan.
Černousy (Tschernhausen), Friedland.
Černovice (Czarlowitz), Bischofteinitz.
Černovice (Tschernowitz), Komotau.
Čerňovice (Scherlowitz), Tuschkau.
Černovír (Černovír), Wildenschwert.
Černovír (Černovír), Wildenschwert.
Černý Důl (Schwarzenthal), Hohenelbe.
Černý Kříž (Schwarzes Kreuz), zu Tuseř, Oberplan.
Černý Rybník (Schwarzenteich), zu Eger, Eger.
Černýš (Tschirnitz), zu Pürstein, Kaaden.
Certlov (Zartlesdorf), Kaplitz.
Čertův Důl (Geiersgraben), zu Kleinstiebnitz, Rokitznitz.
Červená (Rothsaifen), Bergreichenstein.
Červená Hora (Roter Berg), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
Červená Voda (Mährisch Rothwasser), Schildberg.
Červené Dřevo (Rothenbaum), Neuern.
Červený Důl (Rothengrund), zu Neu-Wilmsdorf, Jauernig.
Červený Dvůr (Rothenhof), zu Kalsching, Kalsching.
Červený Grund (Rothengrund), zu Neu-Wilmsdorf, Jauernig.
Červený Hrádek (Rothenhaus), Görkau.
Červený Potok (Rothfloß), Grulich.
Červený Újezd (Rothaujezd), Bilin.
Červený Újezd (Rothaujezd), Dobruzan.
Čeržel (Tschiaschel), Bensen.
Česká Brotice (Böhmendorf), Kalsching.
Česká Dlouhá (Böhmisch Wiesen), Polička.
Česká Domaslav (Böhmisch Domaschlag), Weseritz.
Česká Kamenice (Böhm. Kamnitz), Böhm. Kamnitz.
Česká Kubice (Böhmisch Kubitzen), Taus.
Česká Lípa (Böhm. Leipa), Böhm. Leipa.
Česká Lučna s. Český Lačnov, Leitomischl.
Česká Maňava (Böhm. Haidl), Oberplan.
Česká Metuje (Böhmisch Matha), Politz.
Česká Radiměř (Böhmisch Rothmühl), Polička.
Česká Ves (Böhmischdorf), Deutsch Gabel.
Česká Ves (Böhmischdorf), Freiwaldau.
Česká Ves (Böhmischdorf), Tachau.
České Brzotice (Böhmendorf), zu Perchetitz, Kalsching.
České Chalupy (Böhmischhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
České Chalupy I. (Böhmischhäuser 1. Ant.), zu Johannesthal, Kalsching.
České Chalupy II. (Böhmischhäuser 2. Ant.), zu Nová Ves, Kalsching.
 Die Gemeinde Nová Ves bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Č. Ch. liegt innerhalb der Reichsgrenze.
České Chvojno (Böhmischkahn), Karbitz.
České Hamry (Böhmisch Hammer), zu Opalka (Opálka), Klattau.
 Die Gemeinde Opalka bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Böhmisch Hammer liegt innerhalb der Reichsgrenze.
České Hamry (Böhmisch Hammer), zu Holletitz, Neuern.
České Hamry (Böhmisch Hammer), zu Weipert, Weipert.
České Jilovice, auch Český Jílovec (Böhmisch Gilowitz), Hohenfurth.
České Křidlovice (Böhmisch Grillowitz), Joslowitz.
České Nové Domky (Böhmisch Neuhäusl), zu Böhmischdorf, Tachau.
České Petrovice (Böhmisch Petersdorf), Grulich.
České Trouby (Böhmisch Röhren), Wallern.
České Velenice, früher Cmunt (Gmünd), Wittingau.

- České Zlatníky** (Böhmisch Zlatnik), Bilin.
České Žleby (Böhm. Röhren), Wallern.
Český Beranov (Böhmisch Borau), Tepl.
Český Bernschlag, auch Peršlák (Böhm. Bernschlag), Neubistritz.
Český Bohdíkov (Böhm. Märzdorf), Mähr. Schönberg.
Český Bukov (Böhm. Bokau), Aussig.
Český Chloumek (Böhm. Killmes), Petschau.
Český Domaslav (Böhm. Domaschlag), Weseritz.
Český Dub (Böhm. Aicha), Böhm. Aicha.
Český Heršlak (Böhm. Hörschlag), zu Oberhaid, Hohenfurth.
Český Jilovec, auch České Jilovice (Böhm. Gilowitz), Hohenfurth.
Český Jiřetín (Georgendorf), Oberleutendorf.
Český Krumlov (Böhmisch Krumau), Böhm. Krumau.
Český Lačnov (Böhm. Lotschnau), zu Überdörfel, Leitomischl.
Český Mlýn (Böhmischmühle), zu Pivana, Mies.
Český Radiměř s. Česká Radiměř, Polička.
Český Rohozec (Böhm. Rust), Kaaden.
Český Rudolec (Böhm. Rudoletz), Zlabings.
Český Újezd (Böhm. Neudörfel), Karbitz.
Český Wiesenthal (Böhm. Wiesenthal), St. Joachimsthal.
Čestětín (Čisotin), Manetin.
Cetenov, auch Cetňov (Zetten), Niemes.
Cetnov (Zettendorf), zu Mühlbach, Eger.
Cetňov s. Cetenov, Niemes.
Cetviny (Zettwing), Kaplitz.
Chabařovice (Karbitz), Karbitz.
Chabičov (Gobitschau), Sternberg.
Chabičov (Chabitschau), Troppau.
Chabičovice (Kabschowitz, zu Mirkowitz, Böhm. Krumau.
 Die Gemeinde Mirkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Kabschowitz liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Chabitschau (Chabičov), Troppau.
Chalupy (Friedrichsthal), zu Hirschau, Neugedein.
Chanov (Khan), Brüx.
Charlottendorf (Karlin, früher Šarlotka), Mähr. Trübau.
Charlottenhof s. Charlottendorf, Mähr. Trübau.
Charová (Krotendorf), Jägerndorf.
Charvatce (Charwatz), Bilin.
Charvátská Nová Ves, auch Chorvátská Nová Ves (Oberthemenau), Lundenburg.
Charwatz (Charvatce), Bilin.
Chbany (Kwon), Saaz.
Chebuz (Zebus), Wegstädtl.
Cheb (Eger), Eger.
Chebzi (Hollunder), zu Breiteufurt, Freiwaldau.
Chiesch (Chyše), Luditz.
Chinitz-Tettau (Vchynice-Tetov), zu Stadler Anteil I, Bergreichenstein.
Chirles (Krchleby), Müglitz.
Chlebičov (Klebsch), Hultschin.
Chlívce (Chliwitz), Wekelsdorf.
Chliwitz (Chlívce), Wekelsdorf.
Chlum (Klum), Dauba.
Chlum (Chumo), zu Oberteschau, Hartmanitz.
Chlum, auch Chlumec (Kulm), Karbitz.
Chlum (Klum), Luditz.
Chlum, zu Gablonz, Niemes.
Chlum (Kolmen), zu Altstadt, Tetschen.
Chlum (Humwald), Wallern.
Chlumany (Chumau), zu Andreasberg, Kalsching.
Chlumec, auch Chlum (Kulm), Karbitz.
Chlum Sv. Maří, auch Chlum u Falknova n. O. (Maria Kulm), Falkenau.
Chlum u Chabořovic (Kulm), Karbitz.
Chlum u Falknova n. O., auch Chlum Sv. Maří (Maria Kulm), Falkenau.
Chlupatá Ves (Rauhenschlag), Gratzen.
Chlupice (Chlupitz), Mähr. Kromau.
Chlupitz (Chlupice), Mähr. Kromau.
Chmelík (Hopfendorf), Leitomischl.
Chmelischen (Chmelištná), Podersam.
Chmelištná (Chmelischen), Podersam.
Chmelnice (Hopfengarten), zu Wilsdorf, Tetschen.
Chobičov (Gobitschau), Sternberg.
Chobin (Chobyně), zu Schubiřow, Gewitsch.
Chobyně (Chobin), zu Schubiřow, Gewitsch.
Chocovice (Kötschwitz), zu Trebendorf, Eger.
Chodav (Chodov), Elbogen.
Chodenschloß (Trhanov), zu Chodov, Taus.
Chodolazy, auch Chudolazy (Chudolas), Wegstädtl.
Chodov (Chodau), Elbogen.
Chodov (Meigelschhof), Taus.
Chodová Planá (Kuttenplan), Plan.
Chodovský Smetlál (Kuttenplaner Schmelzthal), Plan.
Choltice (Choltitz), zu Jezdkovice, Troppau.
Choltitz (Choltice), zu Jezdkovice, Troppau.
Chomouty (Komt), zu Bokwen, Haida.
Chomutov (Komotau), Komotau.
Chomyž (Komeise), Jägerndorf.
Choratice (Kartitz), zu Barken, Tetschen.
Chornice (Kornitz), Gewitsch.
Chorvátská Nová Ves s. Charvátská Nová Ves, Lundenburg.
Chotěbudice (Kettowitz), Podersam.
Chotějovice (Kuttowitz), zu Schwaz, Bilin.
Chotěnice (Kodenitz), zu Tschachwitz, Kaaden.
Chotěnov (Kuttnau), Marienbad.
Chotěschau (Chotěšov), Staab.
Chotěšov (Kotěschau), Jechnitz.
Chotěšov (Chotěschau), Staab.
Chotěšovičky (Klein-Chotěschau), zu Ullitz, Mies.
Chotěvice (Kottwitz), Arnau.
Chotieschau (Chotěschau), Staab.
Chotikov (Kotigau), Falkenau.
Chotikov (Kottiken), Tuschkau.
Chotiměř (Kottomiř), Lobositz.
Chotiněves (Kuttendorf), Auscha.
Chotovice (Kottowitz), Haida.
Chotovinky (Kottowenka), zu Schwaz, Bilin.
Chotyně (Ketten), Kratzau.
Chouč (Kautz), zu Hrobschitz, Bilin.
Choustnikovo Hradiště, auch Hradiště (Gradlitz), Köninginshof.
Chrámece (Kramitz), zu Kosel, Bilin.
Chrančovice (Chräntschowitz), Tuschkau.
Chrančowitz (Chrančovice), Tuschkau.
Chräntschowitz s. Chrančowitz.
Chrasney s. Chrastney, Lobositz.
Chrast (Chrástov), zu Chrančowitz, Tuschkau.
Chrašňany (Groschau), Podersam.
Chrastava (Kratzau), Kratzau.
Chrastavec (Chrostau), Polička.
 Die Gemeinde Chrostau bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Pulpitzen (Pülpecen) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Chrastice (Kratzdorf), Mähr. Altstadt.
Chrastná (Chrastney), zu Watislaw, Lobositz.
Chrastná (Krassa), Niemes.
Chrastney, auch Chrasney (Chrastná), zu Watislaw, Lobositz.
Chrástov (Chrast), zu Chrančowitz, Tuschkau.
Chrastova Lhota (Chrostau Oehlhütten), zu Mährisch Chrostau, Zwittau.
Chřebřany (Křeberschwan), Hostau.
Chřelovice, auch Křelovice (Křelowitz), Weseritz.
Chřepice (Kühberg), zu Gesen, Klattau.
Chřibská (Kreibitz), Warnsdorf.
Chřibská Nová Ves (Kreibitz Neudörfel), zu Teichstatt, Warnsdorf.
Chřises (Křiřanov), Müglitz.
Christdorf (Křiřanovice), Hof.
Christelschlag (Křiřanovice), Prachatitz.
Christianberg (Křiřanov), Kalsching.
Christiansau (Kristiánov), Friedland.
Christiansthal, zu Friedrichswald, Reichenberg.
Christofovy Hamry (Christophhammer), Preßnitz.
Christophbauden s. Tafelbauden, zu Spindlermühle, Hohenelbe.
Christophhammer (Kryštofovy Hamry, auch Christofovy Hamry), Preßnitz.
Christophgrund (Údolí Svatého Kryštofa), Kratzau.
Chrlopy, auch Korolupy (Kurlupp), Jamnitz.
Chrobold (Chroboly), Prachatitz.
Chroboly (Chrobold), Prachatitz.
Chrochvice (Krochwitz), Tetschen.
Chromeč (Krumpisch), Mähr. Schönberg.
Chrostau (Chrastaves), Polička.
 Die Gemeinde Chrostau bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Pulpitzen (Pülpecen) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Chrostau Öhlhütten (Chrastová Lhota), zu Mährisch Chrostau, Zwittau.
Chubin s. Chobin, Gewitsch.

Chuchelna (Kuchelna), Hultschin.
Chudeč (Kutsch), Weseritz.
Chudějov (Wieden), zu Sonnberg, Grätzen.
Chudějov (Kuttau), zu Haag, Kaplitz.
Chudenin, auch Chudiwa (Chudiwa), Neuern.
Chudeřin (Bergesgrün), Oberleutensdorf.
Chudeřin (Kutterschin), zu Neusattel, Saaz.
Chudeřitz (Kutterschitz), Bilin.
Chudero (Großkaudern), Aussig.
Chuderovec (Kleinkaudern), Aussig.
Chudiwa, auch Chudenin (Chudiwa), Neuern.
Chudiwa (Chudenin, auch Chudiwa), Neuern.
Chudolazy (Chudolas), Wegstädtl.
Chudoslavice (Kuteslawitz), Leitmeritz.
Chumau (Chlumany), zu Andreasberg, Kalsching.
Chumo (Chlum), zu Oberteschau, Hartmanitz.
Chvalatice (Chwalatitz), Frain.
Chvaleč (Qualisch), Trautenau.
Chvaletín (Qualitzen), Zlabings.
Chvalkovice (Chwalkowitz), Troppau.
Chvalín (Kalling), zu Wieles, Hohenufurth.
Chwalkov (Chwalkohof), zu Sitzkreis, Schweinitz.
 Die Gemeinde Sitzkreis bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Chwalkohof liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Chwalkovice (Chwalkowitz), Jamnitz.
Chwalkowice (Chwalkowitz), Jaroměř.
 Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Ortsteile Klein Bukowina (Malá Bukovina), Wehled (Výhled) und Nieder-Grund (Dolní Grunt) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Chwalkovice s. Chvalikovice, Troppau.
Chvalov (Qualen), Aussig.
Chvalovice (Kolowitz), Netolitz.
Chvalovice (Kallendorf), Znaim.
Chvalšiny (Kalsching), Kalsching.
Chwalatitz (Chvalatice), Frain.
Chwalkohof (Chwalkov), zu Sitzkreis, Schweinitz.
 Die Gemeinde Sitzkreis bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Chwalkohof liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Chwalkowitz, auch Qualkowitz (Chvalkovic), Jamnitz.
Chwalkowice (Chwalkowice), Jaroměř.
 Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Ortsteile Klein Bukowina (Malá Bukovina), Wehled (Výhled) und Nieder-Grund (Dolní Grunt) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Chwalkowitz (Chvalikovice), Troppau.
Chwallatitz s. Chwalatitz, Frain.
Chylice (Kilitz), Petschau.
Chyše (Chiesch), Luditz.
Čiboušov (Ziebisch), zu Meretitz bei Klösterle an der Eger, Kaaden.
Čibrle (Zieberle), Preßnitz.
Čichalov (Sichlau), Luditz.
Čichořice (Sicheritz), Luditz.
Čidice (Zieditz), Falkenau.

Čihák (Čihák), zu Klösterle, Senftenberg.
 Die Gemeinde Klösterle bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Čihák liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Číhaná (Tschies), Buchau.
Číhana (Číhaná), zu Sicheritz, Luditz.
Číhaná (Kschiha), Tepl.
Číhaná (Číhana), Tuschkau.
Čihelny (Ziegelhütten), Elbogen.
Číměř (Schamers), Neubistritz.
Čimruky s. Kozí Hřbet, Bergreichenstein.
Činov (Schönau), Buchau.
Činov (Schinau), Saaz.
Cinvald (Zinnwald), Teplitz-Schönau.
Čipín (Zippendorf), Böhm. Krumau.
Čirk (Zirk), zu Roßhaupt, Pfraumberg.
Čírkvice (Zirkowitz), Leitmeritz.
Čiškovice (Čižkowitz), Gablonz a. N.
Čižkovic (Tschischkowitz), Lobositz.
Čisotín (Čestětín), Manetin.
Čistá v Krkonoších (Lauterwasser), Hoheneibe.
Čitice (Zieditz), Falkenau.
Čižkovic (Čižkowitz), Gablonz a. N.
Čižkowitz (Čižkovic), I. Ant., zu Daleschitz, Gablonz a. N.
Čižkowitz (Čižkovic), II. Ant., zu Schumburg-Gistei, Gablonz a. N.
Čižkowitz (Čižkovic), Lobositz.
Čižkrajice (Sitzkreis), Schweinitz.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Chwalkohof (Chwalkov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Čižkrajice pod Chobolkou (Schlagl am Roßberg), zu Kaltenbrunn, Hohenufurth.
Čizkrajov (Sitzgras), Zlabings.
Čížov (Zaisa), Frain.
Člunek (Hosterschlag), Neuhaus.
Cmunt s. České Velenice, Wittingau.
Constantinsbad s. Konstantinsbad, zu Kokaschitz, Weseritz.
Cotkytle (Zottkittl), Schildberg.
Čouš s. Souš, Brüx.
Črhov (Cerhof), Schildberg.
Čtiboř (Stiebenreith), Tachau.
Čtrnáct Dvorců (Vierzehnhöfen), zu Niedergeorgenthal, Brüx.
Čtyři Dvory (Vierhöfen), zu Schönbrunn, Polička.
Čtyřicet Lánů (Vierzighuben), Zwittau.
Čudrovice (Zuderschlag), Prachatitz.
Cukmantl (Zuckmantel), zu Künast, Böhm. Leipa.
Cukmantl (Zuckmantel), zu Saara, Karbitz.
Cukmantl v Čechách (Zuckmantel), Teplitz-Schönau.
Cukmantl (Zuckmantel), Zuckmantel.
Čule (Zulb), Joslowitz.
Čvikov (Zwickau), Zwickau.
Čvilín (Burgberg), Jägerndorf.
Cvrčkov (Grilling), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Cvrčovice (Ursnitz), Pohrlitz.
Čzabischau (Čavisov, früher Čabyšov), Königsberg.
Čzalositz (Žalhostice), Leitmeritz.
Czarlowitz (Černovice), Bischofteinitz.

D

Daleken (Daleké Popelice), zu Ottenschlag, Kaplitz.
Daleschitz (Dalešice), Gablonz a. N.
Dalešice (Daleschitz), Gablonz a. N.
Dalleken s. Daleken, Kaplitz.
Daleké Popelice (Daleken), zu Ottenschlag, Kaplitz.
Dalleschitz s. Daleschitz, Gablonz a. N.
Dallwitz (Dalovice), Karlsbad.
Dalov (Dohle), Sternberg.
Dalovice (Dallwitz), Karlsbad.
Další Lhota (Hinterstift), zu Pernek, Oberplan.
Dalvice s. Dalovice, Karlsbad.
Damadrau (Domoradovice), Troppau.
Damašek (Damasko), Hennersdorf.
Damasko (Damašek), zu Röwersdorf, Hennersdorf.
Damice s. Damnice, Mähr. Kromau.
Damice (Damitz), St. Joachimsthal.
Damitz (Damice), St. Joachimsthal.
Damitz (Darnice), Mähr. Kromau.
Damnau (Dammov), Plan.
Damnice, auch Damice (Damitz), Mähr. Kromau.
Damnikov (Thomigsdorf), Landskron.
Dammov (Damnau), Plan.
Dančovice (Dančowitz), Jamnitz.
Dančowitz (Dančovice), Jamnitz.
Dantsehowitz s. Dančowitz, Jamnitz.
Dařilek (Dařilek) zu Oberlichwe, Wildenschwert.
Darkovice (Großdarkowitz), Hultschin.
Darkovičky (Kleindarkowitz), Hultschin.
Darmschlag (Darmyšl), Pfraumberg.
Darmyšl (Darmschlag), Pfraumberg.
Dasnice (Daßnitz), Falkenau.
Daßnitz (Dasnice), Falkenau.
Datelov (Todlau), Neuern.
Daub (Dub), Mähr. Weißkirchen.
Dauba (Dubá), Dauba.
Daubitz s. Alt-Daubitz, Rumburg.
Davidsthal, zu Zwodau, Falkenau.
Děbolín (Diebling), Neuhaus.
Debrné (Oels-Döberney), Arnau.
Debrné (Döberle), Trautenau.
Debrník (Deffernik), zu Eisenstein Markt, Neuern.
Dechant-Gallein (Děkanské Skaliny), Kaplitz.
 Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Gemeindeteil Klein-Gallein (Pusté Skaliny) bleibt bei der Tschechoslowakei.
Dechtar (Dechtary), zu Zetten, Niemes.
Dechtary (Dehtáry), Böhm. Leipa.
Dechtary (Dechtar), Niemes.
Děčín (Tetschen), Tetschen.
Dědinka (Dörfel, auch Dörfel), Mähr. Neustadt.
Dědov (Niedermöhren), Wekelsdorf.
Deffernik (Debrník), zu Eisenstein Markt, Neuern.
Dehenten (Dehetné), Pfraumberg.
Dehetné (Dehenten), Pfraumberg.
Dehlau (Dolany), zu Pohlig, Kaaden.
Dehtáry (Dechtar), zu Cetňov, Niemes.
Děhylov (Dielhau), Königsberg.

Dekanské Skaliny (Dechant-Gallein), Kaplitz.
Die Gemeinde Dechant-Gallein liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Gemeindeteil Klein-Gallein (Pusté Skaliny) bleibt bei der Tschechoslowakei.

Dekau (Děkov), Jechnitz.
Děkov (Dekau), Jechnitz.
Dekovka (Diakowa), Lobositz.
Dělouš (Tillisch), Karbitz.
Denětice (Tenetitz), Komotau.
Depoldowitz (Děpoltice), Neuern.
Děpoltice (Depoldowitz), Neuern.
Děpoltovice (Tüppelsgrün), Karlsbad.
Dereisen (Zderaz), Jechnitz.
Derflice (Dörfplitz), Znaim.
Derflík (Dörfles), Gewitsch.
Děrné (Tyrn), Wagstadt.
Descheney s. Deschney, Neustadt a. d. M.
Deschenitz (Dešenice), Neuern.
Deschna (Dešná), Konitz.
Deschney (Deštné), Neustadt a. d. Mettau.
Dešenice (Deschenitz), Neuern.
Desky (Brettern), zu Litschau, Kaplitz.
Deslawen (Zdeslav), Jechnitz.
Dešná (Döschchen), Jannitz.
Dešná (Deschna), Konitz.
Dešná (Dessendorf), Tannwald.
Dešnice (Teschnitz), Saaz.
Dessendorf (Desná), Tannwald.
Deštná (Töschen), Dauba.
Deštná, auch **Deštné** (Deschney), Neustadt a. M.
Deštné s. **Deštná**, Neustadt a. M.
Deštné (Dorfleschen), Troppau.
Deštnice, auch **Dešnice** (Teschnitz), Saaz.
Dětan (Gödesin), Podersam.
Dětochov (Tichtihöfen), zu Irresdorf, Oberplan.
Dětošín (Kwietoschin), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Dětrichov (Dittershof), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
Dětrichov (Dittersbach), Friedland.
Dětrichov (Dittersdorf), Leitomischl.
Dětrichov (Dittersdorf), Mähr. Neustadt.
Dětrichov (Dittersdorf), Mähr. Trübau.
Dětrichov (Dittersdorf), Sternberg.
Dětrichovice (Dittersdorf), Freudenthal.
Dětríš (Dietreichs), zu Kain, Neubistritz.
Deutsch Beneschau (Německý Benešov), Gratzen.
Deutsch Bernschlag (Peršláček), Neubistritz.
Deutsch Biela (Německá Bělá), Polička.
Deutsch Bielau s. **Deutsch Biela**, Polička.
Deutsch Borau (Německý Beranov), Tepl.
Deutsch Brodek (Brodek), Konitz.
Deutschbundesort, zu Roßmeisl, Elbogen.
Deutsch Doubrawitz (Německá Doubravice), Manetin.
Deutsch Eisenberg (Německá Ruda), Römerstadt.
Deutsch Gabel (Německé Jablonné), Deutsch Gabel.

Deutsch Gilowitz, auch **Deutsch Gilowitz** (Německý Jilovec), zu Wul-lachen, Hohenfurth.
Deutsch Haidl (Německá Maňava), zu Pernek, Oberplan.
Deutsch Hause (Německá Húzová), Sternberg.
Deutsch Hořowitz (Německé Hořovice), Jechnitz.
Deutsch Jasník, auch **Deutsch Jassník** (Německý Jeseník), Neu-Titschein.
Deutsch Kahn (Německé Chvojno), Aussig.
Deutsch Kamnitz (Německá Kamenice), Niemes.
Deutsch Kilmes (Německý Chloumek), Buchau.
Deutschknönitz (Německé Knínice), Mähr. Krumau.
Deutsch Konitz (Německá Konice), Znaim.
Deutsch Kralup (Německé Kralupy), Komotau.
Deutsch Krawarn s. **Krawarn**, Hultschin.
Deutsch Kubitzen (Německá Kubice), zu Prennet, Taus.
Deutsch Liebau (Německá Libina), Mähr. Schönberg.
Deutsch Lodenitz (Německá Loděnice), Sternberg.
Deutschloosen (Lazce), Mähr. Neustadt.
Deutsch Markersdorf (Německý Leskovec), zu Leskovec, Wigstadt.
Deutsch Märzdorf (Německý Bohdíkov), zu Neudorf, Wiesenberg.
Deutsch Matha (Německá Metuje), Wekelsdorf.
Deutsch Mlikojed (Německé Mlékojedy), Leitmeritz.
Deutsch Moliken (Německý Malíkov), Neuhaus.
Deutשמühle, zu Losau, Mies.
Deutsch Neudörf (Německá Nová Ves), Aussig.
Deutsch Neustadt (Nové Městečko), zu Preitenstein, Manetin.
Deutsch Pankraz (Jítrava), Deutsch Gabel.
Deutsch Panlowitz (Německé Pavlovice), Hotzenplotz.
Deutsch Petersdorf (Německé Petrovice), Grulich.
Deutsch Prausnitz (Německá Brusnice), Trautenau.
Deutsch Reichenau (Německý Rychnov), Gratzen.
Deutsch Reichenau (Německý Rychnov), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Deutsch Rust (Německý Rohozec), Podersam.
Deutsch Thomaschlag (Německé Domaslavičky), Tepl.
Deutsch Třebetitsch, auch **Deutsch Třebetitsch** (Německé Třeběčice), Podersam.
Deutsch Welhota (Německá Lhota), Leitmeritz.
Deutsch Wernersdorf (Verněfovice), Braunau.
Deutsch Zlatník (Slatinice), Brüx.
Deutzendorf, zu Ossegg, Dux.
Děvěny s. **Devín**, Preßburg.

Devět Mlýnů (Neunmühlen), zu Kaidling, Znaim.
Děvice (Maidelberg), Hotzenplotz.
Devín (Theben), Preßburg.
Diakowa (Děkovka), Lobositz.
Dianaberg, zu Neudorf, Pfraumberg.
Diebling (Děbolín), Neuhaus.
Dielhau (Děhylov), Königsberg.
Dietreichs (Dětríš), zu Kain, Neubistritz.
Dingkwitz (Jenfkovice), zu Wostirschen, Bischofteinitz.
Dirschkwitz (Držkovice), Troppau.
Distlowitz, auch **Tostlowitz** (Tisovka), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
Ditrichštejn (Dittrichstein), zu Freiwaldau Stadt, Freiwaldau.
Dittersbach (Jetrichovice), Böhm. Kamnitz.
Dittersbach (Jetrichov), Braunau.
Dittersbach (Dětrichov), Friedland.
Dittersbach (Horní Dobrouč), Landskron.
Dittersbach (Štašov, auch **Staršov**), Polička.
Dittersbachel, Neustadt a. d. T.
Dittersdorf (Dětrichovice), Freudenthal.
Dittersdorf (Dětrichov), Leitomischl.
Dittersdorf (Dětrichov), Mähr. Neustadt.
Dittersdorf (Dětrichov), Mähr. Trübau.
Dittersdorf (Dětrichov), Sternberg.
Dittersdorf (Větřkovice), Wigstadt.
Dittershof (Dětrichov), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
Dittrichstein (Dittrichstein), zu Freiwaldau Stadt, Freiwaldau.
Dívčí Hrad (Maidelberg), Hotzenplotz.
Divišov (Diwischow), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Divišovice (Diwischowitz), Neuern.
Diwischow (Divišov), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Diwischowitz (Divišovice), Neuern.
Dlaschkowitz (Dlažkovice), Lobositz.
Dlažkovice (Djaschkowitz), Lobositz.
Dlažkwitz s. **Dlaschkowitz**, Lobositz.
Dlouhá (Böhm. Wiesen), Polička.
Dlouhá Lomnice (Langlammitz), Buchau.
Dlouhá Loučka (Langenlutsch), Mähr. Trübau.
Dlouhá Stráň (Langenberg), Freudenthal.
Dlouhá Stropnice (Langstropnitz), Gratzen.
Dlouhá Ves (Langendorf), zu Teltsch, Buchau.
Dlouhá Ves (Grunddorf), zu Chries, Müglitz.
Dlouhá Ves (Langendorf), Olbersdorf.
Dlouhá Ves (Langendorf), Schüttenhofen.
Dlouhá Ves (Mährisch Wiesen), zu Mußlau, Zwittau.
Dlouhá Voda (Langwasser), Olbersdorf.
Dlouhé Hradiště (Langenradisch), Wessertitz.
Dlouhé Mosty (Langebruck), zu Tirschnitz, Eger.

Dlouhé Mosty (Langenbruck), zu Hounschlag, Oberplan.
Dlouhomilov (Lomigsdorf), Hohenstadt.
Dlouhomostí (Langenbruck), Reichenberg.
Dlouhý Bor (Langhaid), zu Neuofen, Oberplan.
Dlouhý Dál (Langengrund), zu Wolfberg, Rumburg.
Dlouhý Grün (Langgrün), Buchau.
Dlouhý Grün (Langgrün), Karlsbad.
Dlouhý Luh (Langenau), zu Männelsdorf, Kaaden.
Dlouhý Most (Langenbruck), Reichenberg.
Dlouhý Újezd (Langendörflas), Tachau.
Dluhoště (Ottenschlag), Kaplitz.
Döba, zu Neudorf, Wildstein.
Dobčice (Dobčitz), zu Žaboř, Böhm. Budweis.
Dobčitz (Dobčice), zu Žaboř, Böhm. Budweis.
Dobechov (Dobichau), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Doberau (Doubrava), zu Watzgenreuth, Wildstein.
Döberle (Debrné), Trautenau.
Dobern s. Hochdobern, Bensen.
Dobern (Dobranov), Böhm. Leipa.
Doberseik (Dobřečov), Römerstadt.
Dobešov (Dobischwald), Odrau.
Dobětice (Doppitz), Aussig.
Dobichau (Dobechov), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Dobischwald (Dobešov), Odrau.
Dobkovice (Dubkowitz), Lobositz.
Dobkovice (Topkowitz), Tetschen.
Dobochof (Dobichau), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Dobračen (Doubravka), Hostau.
Dobračen (Doubrava), Tuschkau.
Dobrá Mysl (Gutsmuts), zu Oberöls, Arnau.
Dobranov (Dobern) Böhm. Leipa.
Dobřany (Dobřan), Dobřan.
Dobrassen, zu Mostau, Eger.
Dobrá Voda (Brünnl), Gratzen.
Dobrá Voda (Gutenbrunn), zu Rauenschlag, Gratzen.
Dobrá Voda I. (Gutwasser 1. Anteil), zu Hartmanitz, Hartmanitz.
Dobrá Voda II. (Gutwasser 2. Anteil), zu Kundratitz, Hartmanitz.
Dobrá Voda (Gutwasser), zu Wullachen Hohenfurth.
Dobrá Voda (Gutenbrunn), Neubistritz.
Dobrá Voda (Grindschädl), zu Sablat, Prachatitz.
Dobrá Voda (Dobrawod), Tepl.
Dobrawod (Dobrá Voda), Tepl.
Dobřečice (Dobschitz), zu Luschnitz, Bilin.
Dobřečov (Doberseik), Römerstadt.
Dobřeň (Dobřin), Dauba.
Dobřeneč (Dobrenz), Duppau.
Dobrenz (Dobřeneč), Duppau.
Dobré Pole (Guttenfeld), Nikolsburg.
Dobřičany (Dobritschan), Saaz.
Dobřin (Dobřeň), Dauba.
Dobřing, zu Schönfelden, Hohenfurth.
Dobritschan (Dobřičany), Saaz.

Dobrkov, auch Dobrkovice (Turkowitz), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Dobrkovice s. Dobrkov, Böhm. Krumau.
Dobrna (Hochdobern), Bensen.
Dobrné (Zistl), zu Horschowitz, Böhm. Krumau.
Dobročkov (Dobrusch), Kalsching.
Dobroslavice (Dobroslawitz), Königsberg.
Dobroslawitz (Dobroslavice), Königsberg.
Dobrošov (Tobiesenreuth), zu Eichelberg, Eger.
Dobroten (Dobrotín), Neubistritz.
Dobrotín (Dobroten), Neubistritz.
Dobrová s. Doubrava, Bischofteinitz.
Dobrowa (Doubrava), Bischofteinitz.
Dobrusch (Dobročkov), Kalsching.
Dobřan (Dobřany), Dobřan.
Dobřin (Dobřin), Dauba.
Dobschitz (Dobřečice), zu Luschnitz, Bilin.
Dobschitz s. Dobčitz, Böhm. Budweis.
Dobšice (Dobčitz), zu Žaboř, Böhm. Budweis.
Dobšice (Klein-Teßwitz), Znaim.
Dobšův Mlýn (Tobischmühle), zu Kelne (Včelná), Winterberg.
 Die Gemeinde Kellne bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Tobischmühle liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Dochov (Milkendorf), Freudenthal.
Doglasgrün, Elbogen.
Dohle (Dalov), Sternberg.
Dohnau (Donín), zu Männelsdorf, Kaaden.
Doksy (Hirschberg), Dauba.
Dolanka (Dolánky), Podersam.
Dolanken (Dolánky), zu Zetten, Niemes.
Dolánky (Dollanken), zu Křemyž, Bilin.
Dolánky (Dollanka), zu Großwerdeschitz, Luditz.
Dolánky (Dolanken), zu Zetten, Niemes.
Dolánky (Dolanka), Podersam.
Dolany (Dolland), zu Wichstadt, Grulich.
Dolany (Dehlau), zu Pohlig, Kaaden.
Dolany (Dollern), zu Polletitz, Kalsching.
Dolany (Dollana), zu Rajowa, Mies.
Dolany (Dolein), Olmütz.
 Die Gemeinde Dolein bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Weska (Véska) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Dolein (Dolany), Olmütz.
 Die Gemeinde Dolein bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Weska (Véska) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Dolejší Hurky (Horka), zu Litschan, Postelberg.
Dolejší Krušec (Unterkörnsalz), Hartmanitz.
Dolejší Sekyřany (Untersekeřan), Staab.
Dolejší Těšov (Unter-Těschau), zu Gaberle, Schüttenhofen.
 Die Gemeinde Gaberle bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Unter-Těschau liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Dolenice (Tullnitz), Mähr. Kromau.

Dolení Paseky (Unterpassek), zu Rozstání, Böhm. Aicha.
Döllitschen (Telice), Mies.
Dölitz (Dolnice), zu Eger, Eger.
Dollana (Dolany), zu Rajowa, Mies.
Dolland (Dolany), zu Wichstadt, Grulich.
Dollanka (Dolánky), zu Großwerscheditz, Luditz.
Dollanka (Dolanka), Podersam.
Dollanken (Dolánky), zu Křemyž, Bilin.
Dollern (Dolany), zu Polletitz, Kalsching.
Döllnitz (Odolenovice), Petschau.
Dolní Adršpach (Niederadersbach), Wekelsdorf.
Dolní Hluboká, s. Dolní Tiefenbach, Petschau.
Dolní a Horní Oldřichov (Nieder- und Oberullgersdorf), zu Ullgersdorf, Tetschen.
Dolní a Horní Roketnice (Nieder- und Oberrochlitz), zu Rochlitz a. d. Iser, Rochlitz.
Dolní Alberice (Nieder-Albendorf), Marschendorf.
Dolní Benešov (Beneschau), Hultschin.
Dolní Berzdorf (Niederberzdorf), Friedland.
Dolní Bořkovic (Nieder-Ullersdorf), Grulich.
Dolní Brand (Unterbrand), St. Joachimsthal.
Dolní Branná (Hennersdorf), Hohenelbe.
Dolní Brusnice (Nieder-Prausnitz), Arnau.
Dolní Bušina, s. Dolní Buzinov, Müglitz.
Dolní Buzinov (Nieder-Busele), zu Chirles, Müglitz.
Dolní Casov s. Dolní Cazov, Winterberg.
Dolní Částkov (Unter-Schossenreuth), zu Schossenreuth, Wildstein.
Dolní Cazov (Unter-Zassau), zu Kuschwarda, Winterberg.
Dolnice (Dölitz), zu Eger, Eger.
Dolnice (Tullnitz), Mähr. Kromau.
Dolní Černá Studnice (Unter-Schwarzbrunn 1. Anteil), zu Labau, Gablonz a. N.
Dolní Černá Studnice (Unter-Schwarzbrunn 2. Anteil), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.
Dolní Červená Voda (Nieder-Rothwasser), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
Dolní Chobolice (Niederkoblitz), Auscha.
Dolní Chrástany (Unter-Groschum), zu Ober-Groschum, Netolitz.
Dolní Chrastava (Unterkratzau), zu Kratzau.
Dolní Chřibská (Niederkreibitz), Warnsdorf.
Dolní Dlouhá (Unter-Langendorf), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
Dolní Dlouhá Loučka (Unter-Langendorf), Mähr. Neustadt.
Dolní Domašov (Nieder-Thomasdorf), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
Dolní Drkolná (Unter-Schlagl), Hohenfurth.
Dolní Dubiřná (Niedereicht), Auscha.

Dolní Dubová Hora (Unter-Eichberg), zu Pawlička, Dauba.

Dolní Dunajovice (Untertannowitz), Nikolsburg.

Dolní Dušnice (Niederdušnitz), zu Buřany, Hochstadt.

Dolní Dvorce (Unterhöfen), zu Duschowitz, Bergreichenstein.

Dolní Dvořístě (Unterhaid), Kaplitz.

Dolní Dvůr (Niederhof), Hohenelbe.

Dolní Ehrenberk (Nieder-Ehrenberg), Rumburg.

Dolní Einsidl (Nieder-Einsiedel), Hainspach.

Dolní Falknov (Nieder-Falkenau), Böhm. Kamnitz.

Dolní Folmava (Unter-Vollmau), zu Vollmau, Taus.

Dolní Forst (Niederforst Dreschgärtner), zu Sörgsdorf, Jauernig.

Dolní Forst (Niederforst Priebnerleuten), zu Sörgsdorf, Jauernig.

Dolní Forst Domkáři (Niederforst Priebnerleuten), zu Sörgsdorf, Jauernig.

Dolní Forst Mlatci Zahradníci (Niederforst Dreschgärtner), zu Sörgsdorf, Jauernig.

Dolní Grunt (Nieder-Grund), zu Chwalkowitz (Chwalkovice), Jaroměř.

Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Nieder-Grund liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Dolní Grunt (Nieder-Grund), Warnsdorf.

Dolní Grunt (Nieder-Grund), Zuckmantel.

Dolní Grunt nad Labem (Nieder-Grund an der Elbe), Tetschen.

Dolní Habartice (Nieder-Ebersdorf), Bensen.

Dolní Háj (Unter-Haan), zu Ossek, Dux.

Dolní Halže (Unter-Hals), zu Ober-Hals, Preßnitz.

Dolní Hamr (Unterhammer), zu Grün, Petschau.

Dolní Hán (Unterhaan), zu Ossek, Dux.

Dolní Hanyehov (Nieder-Hanichen), Reichenberg.

Dolní Heč (Nieder-Heidisch), Grulich.

Dolní Hedeč s. Dolní Heč, Grulich.

Dolní Heřmanice (Niederhermanitz), Landskron.

Dolní Hluboká (Unter-Tiefenbach), Petschau.

Dolní Holčovice (Niederhillersdorf), zu Hillersdorf, Olbersdorf.

Dolní Houžovec (Seibersdorf), Wildenschwert.

Dolní Huf (Unterhütte), zu Schwarzach, Ronsperg.

Dolní Hynčína (Unterheinzendorf), Hohenstadt.

Dolní Jadrůž (Untergodrisch), Plan.

Dolní Jamné (Unterjamny), Weseritz.

Dolní Jiřetín (Nieder-Georgenthal), Brüx.

Dolní Kalistě (Unter-Gallitsch), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.

Dolní Kamenice (Nieder-Kamnitz), Böhm. Kamnitz.

Dolní Kochanov, auch Dolní Kochánov (Unter-Kochet), zu Petrowitz, Schüttenhofen.

Die Gemeinde Petrowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Unter-Kochet liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Dolní Kolberdorf (Nieder-Kolbendorf), Marschendorf.

Dolní Kramolín (Untergramling), zu Hollowing, Marienbad.

Dolní Krémy s. Dolní Švagřov, zu Schwägersdorf, Müglitz.

Dolní Krupá (Nieder-Krupai), Weißwasser.

Dolní Kunreuth (Unter-Kunreuth), zu Mühlbach, Eger.

Dolní Lánov (Nieder-Langenau), Hohenelbe.

Dolní Lázně (Unter-Losau), zu Alt-Albenreuth, Eger.

Dolní Lhota (Kleinellgoth), Königsbarg.

Dolní Lhota (Niederschlagles), Neuhaus.

Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der katastral zu ihr gehörige Wald liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Dolní Libava (Liebauthal), zu Königsbarg, Falkenau.

Dolní Libchava (Nieder-Liebich), Böhm. Leipa.

Dolní Libchavy (Nieder-Lichwe), Wildenschwert.

Dolní Lichtbucht (Unterlichtbucht), zu Oberlichtbucht, Winterberg.

Dolní Lichtenvald (Nieder-Lichtenwalde), Zwickau.

Dolní Lindava (Unter-Lindau), zu Schöba, Eger.

Dolní Lindov (Unter-Lindau), zu Schöba, Eger.

Dolní Lipka (Nieder-Lipka), Grulich.

Dolní Lipová (Nieder-Lindewiese), Freiwaldau.

Dolní Litvinov (Nieder-Leutensdorf), Oberleutensdorf.

Dolní Lom (Unterlohma), zu Franzensbad, Eger.

Dolní Lomany (Unter-Lohma), zu Franzensbad, Eger.

Dolní Lomnice (Unterlomitz), Karlsbad.

Dolní Losov (Unterlosau), zu Alt-Albenreuth, Eger.

Dolní Lučany (Unter-Wiesenthal), zu Wiesenthal, Gablonz a. N.

Dolní Lysčiny (Nieder-Kolbendorf), Marschendorf.

Dolní Malá Úpa (Nieder-Kleinaupa), Marschendorf.

Dolní Marks Schlag (Unter-Marks Schlag), zu Reiterschlag, Hohenfurth.

Dolní Maxov (Untermaxdorf), Gablonz a. N.

Dolní Metelsko (Untermedelzen), zu Ober-Medelzen, Bischofteinitz.

Dolní Mikulašovice (Nixdorf unterer Bahnhof), Hainspach.

Dolní Morava (Nieder-Mohrau), Grulich.

Dolní Moravice (Nieder-Mohrau), Römerstadt.

Dolní Nemaňov (Nieder-Nemaus), Könniginhof.

Dolní Nemojov (Nieder-Nemaus), Könniginhof.

Dolní Neugrün (Unterneugrün), Falkenau.

Dolní Nezly (Nieder-Nösel), zu Ober-Nösel, Leitmeritz.

Dolní Novina (Neuland), zu Schwarzwald, Niemes.

Dolní Nový Grün (Unter-Neugrün), Falkenau.

Dolní Okna (Heide), zu Woken, Niemes.

Dolní Okolí (Unter-Oggold), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.

Dolní Oldřichov (Nieder-Ullgersdorf), zu Ullgersdorf, Tetschen.

Dolní Oldřiš (Nieder-Ullersdorf), Friedland.

Dolní Olešná (Nieder-Ullischen), Mähr. Schönberg.

Dolní Olešnice (Nieder-Oels), Arnau.

Dolní Olešnice (Unter-Gießhübel), zu Gießhübel, Neustadt a. d. Mettau.

Dolní Orlice (Niedererlitz), Grulich.

Dolní Paseky (Unterpassek), zu Rostein, Böhm. Aicha.

Dolní Pavlovice (Niederpaulowitz), Hotzenplotz.

Dolní Pelhřimov (Unter-Pilmersreuth), zu Pilmersreuth, Eger.

Dolní Pěna (Niederbaumgarten), Neuhaus.

Dolní Pertoltice (Nieder-Berzdorf), Friedland.

Dolní Pláně (Unter-Plandles), zu Thurmpandles, Böhm. Krumau.

Dolní Plesom (Unterplesau), zu Oschelin, Mies.

Dolní Police (Nieder-Politz), Böhm. Leipa.

Dolní Polubný (Unter-Polaun), zu Polaun, Tannwald.

Dolní Poříčí (Niedersand), zu Braunau, Braunau.

Dolní Poustevna (Nieder-Einsiedel), Hainspach.

Dolní Povelice (Nieder-Paulowitz), Hotzenplotz.

Dolní Příbrani (Unter-Sinetschlag), Kaplitz.

Dolní Přisahov (Unter-Schönhub), zu Ruckendorf, Hohenfurth.

Dolní Prysk (Nieder-Preschkau), Böhm. Kamnitz.

Dolní Radíkov (Unterradisch), Zlabings.

Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze; nur der Ortsteil Neuwelt (Nový Svět) ist tschechisch.

Dolní Reichenstein s. Dolní Rejštein, Bergreichenstein.

Dolní Rejštein, auch Dolní Reichenstein (Unterreichenstein), Bergreichenstein.

Dolní Řepčice (Nieder-Řepsch), zu Obernösel, Leitmeritz.

Dolní Reuth (Niederreuth), Asch.

Dolní Roketnice (Nieder-Rochlitz), zu Rochlitz, Rochlitz.

Dolní Rokytá (Nieder-Rokitai), Weißwasser.

Dolní Rokytnice (Niederdorf), Rokyt-
nitz.
Dolní Ruda (Niedereisenberg), Mähr.
Schönberg.
Dolní Rudná (Nieder-Rauden), Zwittau.
Dolní Rychnov (Unterreichenau), Fal-
kenau.
Dolní Schlagl (Unterschlagl), Hohen-
furth.
Dolní Schneedorf (Unterschneedorf),
zu Oberschneedorf, Wallern.
Dolní Schön (Unter-Schön), zu Matzel-
bach, Eger.
Dolní Schönbach, (Unterschönbach),
Wildstein.
Dolní Schönhub (Unterschönhub), zu
Ruckendorf, Hohenfurth.
Dolní Schossenreuth (Unterschossen-
reuth), zu Schossenreuth, Wildstein.
Dolní Šebřov (Nieder-Řebře), Auscha.
Dolní Sedliště (Unter-Zetlisch), zu
Hohenzetlisch, Plan.
Dolní Sejří (Thalseifen), zu Jungbuch,
Trautenau.
Dolní Sekyřany (Unter-Sekeřan),
Staab.
Dolní Sinetschlag (Untersinetschlag),
Kaplitz.
Dolní Smržovka (Untermorchenstern),
zu Morchenstern, Tannwald.
Dolní Sněžná (Unter-Schneedorf), zu
Oberschneedorf, Wallern.
Dolní Staré Buky (Nieder-Altenbuch),
zu Altenbuch, Trautenau.
Dolní Staré Město (Nieder-Altstadt),
zu Trautenau, Trautenau.
Dolní Steindlberk (Unter-Steindlberg),
zu Stubenbach, Hartmanitz.
Dolní Stěpanice (Niederstěpanitz),
Starkenbach.
Dolní Stögenwald (Unter-Stögenwald),
zu Stögenwald, Oberplan.
Dolní Studénky (Schönbrunn), Mähr.
Schönberg.
Dolní Suchá (Niederberzdorf), Kratzau.
Dolní Sukolom (Salbnuß), Mähr. Neu-
stadt.
Dolní Svagrov s. Dolní Krémy (Nieder-
Schwägersdorf), zu Schwägersdorf,
Müglitz.
Dolní Světla (Unter-Zwiedlern), zu
Zahoř, Böhm. Krumau.
Dolní Světlé s. Dolní Světlá, Böhm.
Krumau.
Dolní Světlé Hory (Unter-Lichtbuchet)
zu Ober-Lichtbuchet, Winterberg.
Dolní Tanvald (Unter-Tannwald), zu
Tannwald, Tannwald.
Dolní Temenice (Hermesdorf, auch
Niederhermesdorf), Mähr. Schönberg.
Dolní Teplice (Unterwekelsdorf), We-
kelsdorf.
Dolní Tiefenbach (Untertiefenbach),
Petschau.
Dolní Třešňoves (Nieder-Johnsdorf),
Landskron.
Dolní Týnec (Nieder-Tenzel), Leit-
meritz.
Dolní Ullersdorf (Nieder-Ullersdorf),
Friedland.
Dolní Valbeřice (Niederalbendorf),
Marschendorf.

Dolní Valbeřice (Nieder-Waldsee), zu
Augezd, Müglitz.
Dolní Valdsee s. Dolní Valbeřice, zu
Augezd, Müglitz.
Dolní Velkruby (Nieder-Wildgrub),
Freudenthal.
Dolní Vernéřovice (Unterwernersdorf),
Wekelsdorf.
Dolní Véska (Unterdörfles), zu Gstom,
Weseritz.
Dolní Věstonice (Unter-Wisternitz),
Nikolsburg.
Dolní Vidim 1. díl (Unter-Widim 1. Ant.),
zu Dobřin, Dauba.
Dolní Vidim 2. díl (Unter-Widim 2. Ant.),
zu Widim, Dauba.
Dolní Víkštejn (Nieder-Wigstein), zu
Nitschenau, Wigstadtl.
Dolní Wildgrub (Nieder-Wildgrub),
Freudenthal.
Dolní Víska s. Dolní Véska zu Gstom,
Weseritz.
Dolní Vistonice (Unterwisternitz), Ni-
kolsburg.
Dolní Vítkov (Nieder-Wittig), Kratzau.
Dolní Vlčkovice (Nieder-Wölsdorf),
Königinhof.
Dolní Vlkýš, auch Vlkýš (Unter-Wil-
kischen), Tuschkau.
Dolní Vltavice (Unter-Moldau), Ober-
plan.
Dolní Volmava (Untervollmau), zu
Vollmau, Taus.
Dolní Vražné, auch Vražné, auch
Vražno (Groß-Petersdorf), Neutit-
schein.
Dolní Vurzelsdorf (Unterwurzelsdorf),
zu Polaun, Tannwald.
Dolní Vysoké (Nieder-Wessig), Auscha.
Dolní Wittig (Nieder-Wittig), Kratzau.
Dolní Žandov (Untersandau), Königs-
wart.
Dolní Žárov (Nieder-Soor), Trautenau.
Dolní Zasov (Unterzassau), zu Kus-
warda, Winterberg.
Dolní Žďár (Nieder-Mühl), Neuhaus.
Dolní Žďár (Nieder-Soor), Trautenau.
Dolní Životice (Schönstein), Troppau.
Dolské Boudy (Grundbauden), zu Nie-
der-Kleinaupa, Marschendorf.
Dolský Mlýn (Grundmühle), zu Kam-
nitz-Leiten, Tetschen.
Doly (Neugründel), zu Podseditz, Lo-
bositz.
Doly (Tholl), Pfraumberg.
Domaschin (Domašín), Luditz.
Domaschitz (Domašice), Auscha.
Domašice (Domaschitz), Auscha.
Domašín (Tomitschan), Kaaden.
Domašín (Domaschin), Luditz.
Domaslavice (Domaslowitz), zu Javor-
ník, Böhm. Aicha.
Domaslowitz (Domaslavice), zu Javor-
ník, Böhm. Aicha.
Domašov (Thomasdorf), Freiwaldau.
Domašov nad Bystřicí (Domstadtl),
Sternberg.
Domašov u Šternberka (Domeschau),
Sternberg.
Domeschau (Domašov u Šternberka),
Sternberg.

Domina, Komotau.
Domoradovice (Damadrau), Troppau.
Domschenmühle (Tomšův Mlýn), zu
Rössin, Weseritz.
Domsdorf (Tomikovice), Weidenau.
Domstadtl (Domašov nad Bystřicí,
auch Tomašov), Sternberg.
Domštát (Domstadtl), Sternberg.
Donau (Hájek), Neugedein.
Donawitz (Stanovice), Karlsbad.
Donice, auch Tuhnice (Donitz), zu
Karlsbad, Karlsbad.
Donín (Dönis), Kratzau.
Dönis (Donín), Kratzau.
Donitz (Tuhnice), zu Karlsbad, Karls-
bad.
Doppitz (Dobětice), Aussig.
Dörfel (Víska), zu Graber, Auscha.
Dörfel (Víska), Friedland.
Dörfel (Dědinka), Mähr. Neustadt.
Dörfel (Víska), zu Deschney, Neustadt
a. d. M.
Dörfel (Véska), Odrau.
Dörfel (Vesec), Reichenberg.
Dorffriese s. Friesedorf, Schildberg.
Dörfel s. Dörfel, Mähr. Neustadt.
Dorfrenz s. Lenzdorf, zu Lenzhof,
Schildberg.
Dörfles (Víska), Duppau.
Dörfles (Derflik), Gewitsch.
Dörfles (Vesce), zu Sonnberg, Gratzen.
Dörfnitz (Derflice), Znaim.
Dorfteschen (Deštné), Troppau.
Dorf Weißwasser s. Weißwasser Dorf,
zu Weißwasser, Jauernig.
Dornfeld (Trnové Pole, auch Drno-
pole), Pohrlitz.
Dörnsdorf, Preßnitz.
Dörnthal (Suchý Důl), Kaaden.
Dörnthal (Suchdol), Komotau.
Dörregrund (Suchý Důl), Marschen-
dorf.
Dörrstein (Suchý Kámen), zu Glashüt-
ten, Neuern.
Döschchen (Dešná), Jamnitz.
Döschna s. Dešna, Konitz.
Dotterwies (Tatrovce), Elbogen.
Doubí (Aag), zu Trebendorf, Eger.
Doubí (Aich), Karlsbad.
Doubí (Eichicht), Reichenberg.
Doubice (Altdaubitz), Rumburg.
Doubrava (Dobrowa), Bischofteinitz.
Doubrava (Taubrath), zu Alt-Alben-
reuth, Eger.
Doubrava (Dobraken), Tuschkau.
Doubrava (Doberau), zu Watzgen-
reuth, Wildstein.
Doubravice (Tauberwitz), Leitmeritz.
Doubravka (Dobraken), Hostau.
Doubrova s. Doubrava, Bischofteinitz.
Doupov (Duppau), Duppau.
Drahenky (Dreihunken), Teplitz-
Schönau.
Drahenz (Drahonice), zu Rzeppan,
Luditz.
Drahkov (Drakowa), zu Suchey, Tep-
litz-Schönau.
Drahnitz (Drahonice), Kaaden.
Drahobus (Drahobuz), Auscha.
Drahobuz (Drahobuz), Auscha.
Drahomischl (Drahomyšl), Saaz.

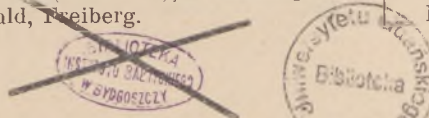
Drahomyšl (Drahomischl), Saaz.
Drahonice (Drahnitz), Kaaden.
Drahonice (Drahenz), zu Rzeppan, Ludit.
Drahotín (Trohatin), Ronsperg.
Drahouš (Drahuschen), Jechnitz.
Drahov (Trogau), zu Seeberg, Eger.
Drahovice (Drahowitz), Karlsbad.
Drahowitz (Drahovice), Karlsbad.
Drahůnky (Dreihunken), Teplitz-Schönan.
Drahuschen (Drahouš), Jechnitz.
Drakowa (Drachkov), zu Suchey, Teplitz-Schönan.
Draschen (Dražejov), Dauba.
Drausendorf (Druzcov), Niemes.
Draxelmoos (Traxelmoos), zu Maxberg, Neugedein.
Dražejov (Draschen), Dauba.
Dražov (Trössau), Petschau.
Drchlava (Dürchel), Dauba.
Dreiborn (Studnice), Wekelsdorf.
Dreibuchen (Buková), zu Kaltentaltsch, Müglitz.
Dreihacken s. Königswarter Dreihacken, Königswart.
Dreihäuser (Třídolí), zu Nallesgrün, Elbogen.
Dreihöf (Oldfichovice), Wildenschwert.
Dreihöf (Záhoří), Saaz.
Dreihöfen (Horní Záhoří), Ludit.
Dreihunken (Drahůnky), Teplitz-Schönan.
Dremlovice s. Dřemovice, Stadt Liebau.
Dřemovice (Drömsdorf), zu Stadt Liebau, Stadt Liebau.
Dřenice (Treunitz), zu Gassnitz, Eger.
Dřevec, zu Lukov, Bilin.
Dřevčice (Sebitsch), Dauba.
Dřevohryzy (Zeberheisch), Tepl.
Drholec s. Drnholec nad Lubinou, Freiberg.
Drholetz (Drnholec nad Lubinou), Freiberg.
Drhonice (Drohnitz), Kaaden.
Dřínek (Trzinka), zu Radowesitz, Bilin.
Dřínek (Třínka), zu Töpley, Lobositz.
Dřínov (Bartelsdorf), Görkau.
Drinovac (Dürnholz), Nikolsburg.
Dřís (Wiederdriß), zu Deschney, Neustadt a. d. M.
Dřísgloben (Třískolupy), Pfaumberg.
Drmalý (Dürnholz), Görkau.
Drnoul (Dürnholz), Plan.
Drny (Drum), Böhm. Leipa.
Drnholec nad Lubinou (Drholetz), Freiberg.
Drnholec (Dürnholz), Nikolsburg.
Drnholec s. Drnholec, Nikolsburg.
Drnopolé (Dornfeld), Pohrlitz.
Drochersdorf (Drochov), zu Schömersdorf, Kaplitz.
Drochov (Drochersdorf), zu Schömersdorf, Kaplitz.
Drochy s. Drochov, Kaplitz.
Drohnitz s. Drahnitz, Kaaden.
Drömsdorf (Dřemovice auch Dremlovice), zu Stadt Liebau, Stadt Liebau.
Droschig s. Troschig, Komotau.
Drosenau (Drozdov), Hohenstadt.

Drösowitz (Střížovice), Neuhaus.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Bahnhof Drösowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Drouzkovice (Trauschkowitz), Komotau.
Drozdov (Drosenau), Hohenstadt.
Drsný Chlum (Rauenkulm), zu Katzengrün, Falkenau.
Drum (Drny, auch Stvolínky), Böhm. Leipa.
Drus s. Truß, Plan.
Druzcov (Drausendorf), Niemes.
Družkovice (Trauschkowitz), Komotau.
Drzewec (Dřevec), zu Lukov, Bilin.
Držkvice (Dirschkowitz), Troppau.
Držovice (Tirschowitz), Auscha.
Dub (Daub), Mähr. Weißkirchen.
Dubá (Dauba), Dauba.
Dubčany (Dubčany), Saaz.
Dubčany (Dubčany), Saaz.
Dubec (Tutz), Pfaumberg.
Dubeneč (Dubenetz), Königinhof.
Dubenez (Dubeneč), Königinhof.
Dubí (Eichwald), Teplitz-Schönan.
Dubice (Dubitz), Aussig.
Dubice (Klein-Aicha), Böhm. Leipa.
Dubieko (Dubitzko), Hohenstadt.
Dubičná (Eicht), Auscha.
Dubitz (Dubice), Aussig.
Dubitzko (Dubicko), Hohenstadt.
Dubkvice (Topkowitz), Tetschen.
Dubkowitz (Dobkvice), Lobositz.
Dubnice (Hennersdorf), Deutsch Gabel.
Dubnice (Taubnitz), Jägerndorf.
Dubová (Stubau), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Dubschan (Dubčany), Saaz.
Dubus (Tubož), Dauba.
Duchcov (Dux), Dux.
Dunkelthal (Temný Důl), Marschen-dorf.
Duppau (Doupov), Duppau.
Dürchel (Drchlava), Dauba.
Dürnholz (Drnholec), Nikolsburg.
Dürr (Suchá), zu Neudorf, Wildstein.
Dürregrün, Wildstein.
Dürnholz (Drnholec), Nikolsburg.
Dürrmaul (Drmoul), Plan.
Dürrmaul (Drmoul), Plan.
Dürrseifen (Suchý Zejf), Freudenthal.
Dürzeit (Dürrseifen), Freudenthal.
Duschowitz (Tuškov), Bergreichenstein.
Dux (Duchcov), Dux.
Dwacetin (Dwatzetin), zu Schweine, Müglitz.
Dvérec (Wärzen), Podersam.
Dvoráky (Burghöfel), zu Anseith, Arnau.
Dvorce (Hof), Hof.
Dvorec (Wurz), zu Jablon, Ludit.
Dvorec s. Dvorce, Hof.
Dvoreček (Höflasgut), zu Oberlohma, Eger.
Dvoreček (Höfling), Neuhaus.
Dvoreček (Höflas), Wildstein.
Dvorečná, auch Vorašne (Woraschne), zu Wullachen, Hohenfurth.
Dvorek (Rosenthal), zu Großpeterswald, Freiberg.

Dvořetin (Klein-Uretschlag), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
Dvořisko (Oppahof), Troppau.
Dvory (Höfen), Elbogen.
Dvory (Meierhöfen), zu Bukwa, Falkenau.
Dvory (Maierhöfen), Karlsbad.
Dwatzetin (Vacetín), zu Schweine, Müglitz.
Dyjákovice (Groß-Tajax), Joslowitz.
Dyjákovický (Klein-Tajax), Znaim.

E

Ebenau (Zatoňské Dvory), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Ebenava s. Zatouské Dvory, Böhm. Krumau.
Ebersdorf (Habartice), Friedland.
Ebersdorf (Habartice), Karbitz.
Ebersdorf (Habartice), Mähr. Altstadt.
Ebersfeld, zu Steinhof, Falkenau.
Ebmeth, Falkenau.
Eckersbach (Rokytnice), zu Engelsberg, Kratzau.
Eckersdorf (Jakartovice), Bennisch.
Edelspitz (Sedlešovice), Znaim.
Edenthurn (Vracovice), Frain.
Edersdorf (Edrovice), Römerstadt.
Edersgrün (Odeř), Karlsbad.
Edrovice (Edersdorf), Römerstadt.
Eger (Cheb), Eger.
Egersdorf (Egrov), zu Babitz, Sternberg.
Eggetschlag (Bližná), Oberplan.
Egrov (Egersdorf), zu Babitz, Sternberg.
Ehmet, zu Zweifelsreuth, Wildstein.
Ehrenberg (Loučka), Neutitschein.
Eibenberg (Tisová), Graslitz.
Eibenberg (Tisová), Neudek.
Eichelberg (Eichelberk), Eger.
Eichelberk (Eichelberg), Eger.
Eichenhof, zu Schömitz, Karlsbad.
Eichhorn (Veveří), Römerstadt.
Eichicht (Doubí), Reichenberg.
Eicht (Dubičná), Auscha.
Eichwald (Dubí), Teplitz-Schönan.
Eidlitz (Údlice), Komotau.
Eiland, zu Schneeberg, Tetschen.
Eilowitz (Jílovec), Wagstadt.
Einoth (Renoty), Mähr. Neustadt.
Einsiedel (Nažidla), zu Suchenthal, Kaplitz.
Einsiedel (Mníšek), Reichenberg.
Einsiedel (Mnichov), Würbenthal.
Einsiedl, zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Einsiedl s. Einsiedel, Kaplitz.
Einsiedl (Mnichov), Marienbad.
Einsiedl (Mníšek), Ober-Leutensdorf.
Einsiedl s. Einsiedel, Würbenthal.
Eisenberg (Jezetř), zu Ulbersdorf, Görkau.
Eisenberg an der Mareh (Ruda nad Moravou), Mähr. Schönberg.
Eisenberk (Eisenberg), zu Ulbersdorf, Görkau.
Eisendorf, Hostau.
Eisendorfhütte (Eisendorfská Huť), zu Eisendorf, Hostau.
Eisendorfská Huť (Eisendorfhütte), zu Eisendorf, Hostau.



Eisengrub (Záhlín), Oberplan.
 Eisenhüttl (Záchlumí, auch Záhumno), zu Wickau, Mies.
 Eisenstein Dorf (Ves Železná Ruda), Neuern.
 Eisenstein Markt I (Městys Železná Ruda I), Neuern.
 Eisenstein Markt II. (Městys Železná Ruda II.), zu Eisenstein Markt, Neuern.
 Eisenstraß (Hojsova Stráž), Neuern.
 Eisgrub (Lednice), Nikolsburg.
 Elba (Elbe), zu Neuullersdorf, Mähr. Altstadt.
 Elbe (Elba), zu Neuullersdorf, Mähr. Altstadt.
 Elbecken, zu Sankt Joachimsthal, St. Joachimsthal.
 Elb-Leiten (Labská Stráň), Tetschen.
 Elbogen (Milbohov), zu Stöben, Aussig.
 Elbogen (Loket), Elbogen.
 Elendbachel (Polka), zu Ober-Moldau, Winterberg.
 Eleonorenhain (Lenora), zu Ober-Moldau, Winterberg.
 Elgoth s. Elgoth, Troppau.
 Elhoten (Lhota), Dobruza.
 Elhoten (Lhota), Mies.
 Elhoten (Lhota), zu Tschernoschin, Mies.
 Elhotten (Lhota), Plan.
 Elisenthal bei Bensen, Bensen.
 Elisenthal (Alžbětín), zu Eisenstein Markt, Neuern.
 Elisenthal, zu Brünnlitz, Polička.
 Elisenthal, auch Eselsmühle (Oslí Mlýneček), zu Waltersgrün, Ronsperg.
 Ellgoth (Lhota), Troppau.
 Ellgoth-Hultschin (Lhotka), Hultschin.
 Ellhotten s. Elhotten, Plan.
 Elm, Karlsbad.
 Elsch (Olešná), Pfraumberg.
 Elschelin (Lšelin), Mies.
 Elselin s. Lšelin, Mies.
 Emanuelsberg, zu Sonneberg, Haida.
 Emanuelshof, zu Dobrenz, Duppau.
 Emaus (Emauzy), zu Kleinpetersdorf, Odrau.
 Emauz (Emaus), zu Kleinpetersdorf, Odrau.
 Emmern (Emry), zu Mutzgern, Oberplan.
 Emry (Emmern), zu Mutzgern, Oberplan.
 Encovany (Enzowan), Leitmeritz.
 Endersdorf (Ondřejovice, poln. Andrzejowice), Zuckmantel.
 Endersgrün (Ondřejov), zu Pürstein, Kaaden.
 Engelhaus (Andělská Hora), Karlsbad.
 Engelhäuser (Englový Domky), zu Friedeberg, Weidenau.
 Engelsberg (Andělská Hora), Freudenthal.
 Engelsberg (Andělská Hora), Kratzau.
 Engelsdorf, Friedland.
 Engelsthal (Andělské Zleby), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
 Engelswald (Mošnov), Freiberg.
 Engerau (Petržalka, ung. Ligetfalu), Preßburg.
 Englový Domky (Engelhäuser), zu Friedeberg, Weidenau.

Enkengrün (Jankovice), Tepl.
 Ensenbruck, zu Höflas, Wildstein.
 Enzowan (Encovany), Leitmeritz.
 Epperswagen (Nepřivaz), Olmütz.
 Erasmus (Erazim), zu Muttersdorf, Hostau.
 Erazim (Erasmus), zu Muttersdorf, Hostau.
 Erbelstein (Hrachová), zu Boxgrün, Kaaden.
 Erbersdorf s. Neuerbersdorf, Freudenthal.
 Erblstein s. Erbelstein, Kaaden.
 Erdberg (Hrádek), Joslowitz.
 Erdmannsdorf (Hertmanice), zu Ratkau, Wigstadtl.
 Erdmannsgrund (Artmanov), zu Röwersdorf, Hengersdorf.
 Erdweis (Nová Ves nad Lužnicí), Wittingau.
 Ermelei (Jermaly), zu Sohorz, Kaplitz.
 Ermesgrün, Wildstein.
 Ernstberg (Arnoštka), zu Korkushütten, Winterberg.
 Ernstbrunn (Arnoštov), zu Christianberg, Kalsching.
 Erpužice (Welperschitz), Mies.
 Ervénice (Seestadt), Görkau.
 Erzberg (Rudkov), zu Ebersdorf, Mähr. Altstadt.
 Eschowitz (Čečkovice), Pfraumberg.
 Eselsmühle, auch Elisenthal (Oslí Mlýneček), zu Waltersgrün, Ronsperg.
 Espenthor (Olšova Vrata), Karlsbad.
 Essekle (Nesachleby), Znaim.
 Eulau (Jilové), Tetschen.
 Eulenberg (Sovinec), Römerstadt.

F

Faberhütten, zu Wernsdorf, Kaaden.
 Falkenau (Falknov), Haida.
 Falkenau s. Nieder-Falkenau, Böhm. Kamnitz.
 Falkenau an der Eger (Falknov nad Ohří), Falkenau.
 Falkendorf (Folknáře), Tetschen.
 Falknov (Nieder-Falkenau), Böhm. Kamnitz.
 Falknov (Falkenau), Haida.
 Falknov nad Ohří (Falkenau an der Eger), Falkenau.
 Fasattengrün (Božetín), Wildstein.
 Feiry (Pfefferschlag), Prachatitz.
 Felden, zu Böhmischdorf, Deutsch Gabel.
 Feldsberg (Valtice), Nikolsburg.
 Ferbenz (Rvenice), Postelberg.
 Ferbka (Vrbka), Postelberg.
 Ferchenhaid, zu Neugebäu, Winterberg.
 Ferdinandov (Ferdinandsthal), zu Raspenau, Friedland.
 Ferdinandov (Ferdinandsdorf), zu Gradlitz, Königinhof.
 Ferdinandov (Ferdinandsthal), zu Neufang, Römerstadt.
 Ferdinandovo Údolí (Ferdinandsthal), zu Sirb, Hostau.
 Ferdinandsdorf (Ferdinandov), zu Gradlitz, Königinhof.
 Ferdinandsthal (Ferdinandov), zu Raspenau, Friedland.

Ferdinandsthal (Ferdinandovo Údolí), zu Sirb, Hostau.
 Ferdinandsthal (Ferdinandov), zu Neufang, Römerstadt.
 Fichtau (Smrčná), zu Neubistritz, Neubistritz.
 Fichtenbach (Fuchsová Huf), zu Vollmau, Taus.
 Ficová (Fietzenhau), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
 Fietzenhau (Ficová), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
 Filipov (Philippsdorf), zu Niederkamnitz, Böhm. Kamnitz.
 Filipov (Philippsthal), Hohenstadt.
 Filipov (Philippsdorf), Schluckenau.
 Filipová (Philippsthal), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
 Filipová Hora (Philippberg), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Philippsberg liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
 Filipovice (Philippsdorf), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
 Filipovice (Philippsdorf), Wigstadtl.
 Filipovice (Philippsdorf), zu Borotitz, Znaim.
 Philippsdorf s. Philippsdorf, Schluckenau.
 Filipusberg s. Philippsberg (Filipova Hora), zu Tilmitschau, Taus.
 Filz (Slatina), zu Obermoldau, Winterberg.
 Finkendorf, Deutsch-Gabel.
 Fischbach, zu Bärtingen, Platten.
 Fischbäckern, zu Mutzgern, Oberplan.
 Fischern, zu Mühlbach, Eger.
 Fischern (Stězerov), zu Schwiegrub, Kalsching.
 Fischern, auch Alt-Fischern (Rybáře), Karlsbad.
 Fischhäusel (Hostěrádky), zu Frainersdorf, Znaim.
 Flahe (Blov), Kaaden.
 Fláje (Fleyh), Dux.
 Flandorf (Frauendorf), Jamnitz.
 Flanzmühle (Blanický Mlýn), zu Christelschlag, Prachatitz.
 Flecken (Fleky), Neuern.
 Fleißen (Plesná), Wildstein.
 Fleißeheim, zu Stögenwald, Oberplan.
 Fleky (Flecken), Neuern.
 Fleyh (Fláje), Dux.
 Flöhau (Blšany), Podersam.
 Fojtov (Voigtsgrün), Neudek.
 Fojtova Kraš (Voigts-Krosse), zu Groß-Krosse, Weidenau.
 Fojtovice (Voitsdorf), Bensen.
 Fojtovice (Voitsdorf, auch Vogtsdorf), Teplitz-Schönan.
 Folknáře (Falkendorf), Tetschen.
 Folmava, auch Volmava (Vollmau), Taus.
 Fonsau (Vonšov), zu Rohr, Wildstein.
 Fonsava (Fonsau), zu Rohr, Wildstein.
 Fonovice (Vonsdorf), zu Polanka, Königsnberg.
 Förba (Vrbová), zu Nebanitz, Eger.
 Forst (Fořt), Hohenelbe.
 Forstbad (Lazně Fořt), zu Forst, Hohenelbe.

Försterhäuser (Myslivny), zu Gottesgab, St. Joachimsthal.
 Försterhäuser (Myslivny), zu Seifen, St. Joachimsthal.
 Fort (Forst), Hohenelbe.
 Frain (Vranov), Frain.
 Frainersdorf (Vranovská Ves), Znaim.
 Frainspitz (Branišovice), Pohrlitz.
 Frajt, auch Vrajt (Freiheit) s. Svobodan ad Úpou, Marschendorf.
 Francberk (Franzberg), zu Groß-Kunzendorf, Freiwaldau.
 Francina Huf (Franzlhütte), zu Eisen-
 dorf, Hostau.
 Frandorf s. Flandorf, Jamnitz.
 Frankenhammer, Graslitz.
 Frankenhau (Franková), zu Buchels-
 dorf, Freiwaldau.
 Franková (Frankenhau), zu Buchels-
 dorf, Freiwaldau.
 Frankstadt (Frankštát), Mähr. Schön-
 berg.
 Frankštát (Frankstadt), Mähr. Schön-
 berg.
 Franschile (Vrahožily), zu Hertine,
 Teplitz-Schönau.
 Františkov (Franzenthal), zu Franzen-
 thal-Ulgersdorf, Bensen.
 Františkov (Franzendorf), zu Groß-
 walten, Deutsch Gabel.
 Františkov (Franzberg), zu Groß-Kun-
 zendorf, Freiwaldau.
 Františkov (Franzensthal), zu Neu-
 Ullersdorf, Mähr. Altstadt.
 Františkov (Franzendorf), Reichenberg.
 Františkov (Franzenthal), zu Rochlitz,
 Rochlitz.
 Františkov (Franzenthal), zu Kalten-
 bach, Winterberg.
 Františkov (Franzensthal), zu Klikau,
 Wittingau.
 Die Gemeinde Klikau bleibt bei der
 Tschechoslowakei, nur der Gemein-
 de-
 teil Franzenthal liegt innerhalb der
 Reichsgrenze.
 Františkov-Oldřichov (Franzenthal-Ul-
 gersdorf), Bensen.
 Františkovy Lázně (Franzensbad),
 Eger.
 Frantoly (Frauenthal), zu Minichschlag,
 Hohenfurth.
 Frantoly (Frauenthal), Prachatitz.
 Franzberg, zu Güntersdorf, Bensen.
 Franzberg (Františkov), zu Groß-Kun-
 zendorf, Freiwaldau.
 Franzbrunnhütte, zu Neid, Ronsperg.
 Franzlhütte (Francina Huf), zu Eisen-
 dorf, Hostau.
 Franzendorf (Františkov), zu Groß-
 Walten, Deutsch Gabel.
 Franzendorf (Františkov), Reichenberg.
 Franzensbad (Františkovy Lázně), Eger.
 Franzenthal (Františkov), zu Franzen-
 thal-Ulgersdorf, Bensen.
 Franzenthal (Františkov), zu Neu-
 Ullersdorf, Mähr. Altstadt.
 Franzenthal (Františkov), zu Rochlitz,
 Rochlitz.
 Franzenthal (Františkov), zu Kalten-
 bach, Winterberg.

Franzensthal (Františkov), zu Klikau,
 Wittingau.
 Die Gemeinde Klikau bleibt bei der
 Tschechoslowakei, nur der Gemein-
 de-
 teil Franzenthal liegt innerhalb der
 Reichsgrenze.
 Franzenthal-Ulgersdorf (Františkov-
 Oldřichov), Bensen.
 Franzthal, zu Wölmsdorf, auch Völms-
 dorf, Hainspach.
 Fratting (Vratěnín), Jamnitz.
 Frauenberg, zu Weißkirchen a. N.,
 Kratzau.
 Frauendorf (Flandorf), Jamnitz.
 Frauenreith, Tachau.
 Frauenreuth, Wildstein.
 Frauenthal (Frantoly), zu Minich-
 schlag, Hohenfurth.
 Frauenthal, zu St. Katharina, Pfraum-
 berg.
 Frauenthal (Frantoly), Prachatitz.
 Freiberg (Příbor), Freiberg.
 Freidorf (Svobodná Ves), zu Luka,
 Auscha.
 Freiheit (Svoboda nad Úpou, auch
 Frajt, Vrajt), Marschendorf.
 Freiheitsau (Háj), Troppau.
 Freiheitsberg (Svobodín), zu Werms-
 dorf, Wiesenberg.
 Frei-Hermersdorf (Svobodné Heřma-
 nice), Bennisch.
 Freihöls (Stará Lhota), Neuern.
 Freistein (Frejštejn), Frain.
 Freiuug (Lipka), zu Klösterle, Winter-
 berg.
 Freiwaldau (Frývaldov), Freiwaldau.
 Freiwaldau Dorf (Frývaldov Ves), zu
 Freiwaldau, Freiwaldau.
 Frejštejn (Freistein), Frain.
 Frélichov (Fröllersdorf), Nikolsburg.
 Freudenberg, Böhm. Kamnitz.
 Freudenheim 1. Ant., zu Freudenberg,
 Böhm. Kamnitz.
 Freudenheim 2. Ant., zu Markersdorf,
 Böhm. Kamnitz.
 Freudenthal (Bruntál), Freudenthal.
 Fridland (Friedland), Friedland.
 Fridlant nad Moravicí (Friedland a. d.
 Mohra), Römerstadt.
 Fridlant nad Polici (Friedland am
 Politzbache), Römerstadt.
 Friedberg (Frymburk), Hohenfurth.
 Friedeberg (Frýdberk), Weidenau.
 Friedersdorf (Čaková) Jägerndorf.
 Friedersreuth, Asch.
 Friedland (Frýdlant), Friedland.
 Friedland a. d. Mohra (Frýdlant n.
 Moravicí), Römerstadt.
 Friedland am Politzbache (Fridlant
 nad Polici), Römerstadt.
 Friedrichsau (Bedřichov), zu Kirch-
 schlag, Böhm. Krumau.
 Friedrichschlag (Bedřichov), zu Rau-
 henschlag, Gratzen.
 Friedrichsdorf (Bedřichov), Römer-
 stadt.
 Friedrichshain, zu Machendorf, Kratzau.
 Friedrichshof, zu Neid, Ronsperg.
 Friedrichshütten (Nová Huf), zu Was-
 sersuppen, Taus.
 Friedrichsthal (Bedřichov), Hohenelbe.
 Friedrichsthal (Chalupy), zu Hirschau,
 Neugedein.

Friedrichswald (Bedřichov), Reichen-
 berg.
 Friedrichswald, Rokitzitz.
 Friesedorf (Březná), Schildberg.
 Friesehof (Březenský Dvůr), Schild-
 berg.
 Frimburk (Friedberg), Hohenfurth.
 Frišava (Frischau), Joslowitz.
 Frischau (Fryšava), Joslowitz.
 Frjelištorf (Fröllersdorf), Nikolsburg.
 Fröhlichsdorf (Veselí), zu Zebus, Weg-
 städtl.
 Frohnau (Vranov), Falkenau.
 Fröllersdorf (Frélichov), Nikolsburg.
 Frühbuß (Přebuz), Neudek.
 Frýdberk (Friedeberg), Weidenau.
 Frydlant nad Moravicí (Friedland a. d.
 Mohra), Römerstadt.
 Frydřichov (Friedrichsdorf), Römer-
 stadt.
 Frymburk (Friedberg), Hohenfurth.
 Fryšava (Frischau), Joslowitz.
 Frývaldov (Freiwaldau), Freiwaldau.
 Frývaldov Ves (Freiwaldau Dorf), zu
 Freiwaldau Stadt, Freiwaldau.
 Fuchsberg (Liščí Kopec), zu Harta,
 Hohenelbe.
 Fuchsberg (Liščí Hora), zu Neubau,
 Hostau.
 Fuchsberg, zu Großaupa III, Marschen-
 dorf.
 Fuchsberg, zu Rothenbaum, Neuern.
 Fuchsloch (Liščí Díra), zu Grasen-
 grün, Karlsbad.
 Fuchsová Huf (Fichtenbach), zu Voll-
 mau, Taus.
 Fugau (Fukov), Schluckenau.
 Fukov (Fugau), Schluckenau.
 Füllenaunden (Hřibčecí Boudy), zu
 Pommerndorf, Hohenelbe.
 Füllerdörfel, zu Nieder-Preschkau,
 Böhm. Kamnitz.
 Füllstein (Fulštejn), Hotzenplotz.
 Fulnek, Fulnek.
 Fulštejn (Füllstein), Hotzenplotz.
 Fünfhunden (Pětipsy), Kaaden.
 Fünfzighuben (Padesát Lánů), Mähr.
 Weißkirchen.
 Funkenstein (Funkštejn), Karlsbad.
 Funkštejn (Funkenstein), Karlsbad.
 Fürstenhut (Knžecí Pláně), Winter-
 berg.
 Fürstenwalde, Schluckenau.
 Fürthel (Brůdek), Neugedein.
 Fürwitz (Vrbice), Jechnitz.
 Fürwitz (Vrbice), Weseritz.

G

Gabel s. Deutsch-Gabel, Deutsch Gabel.
 Gaberle (Javofí), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde bleibt bei der
 Tschechoslowakei. Nur der Geme-
 indeteil Unter-Teschau (Dolejší
 Těšov) liegt innerhalb der Reichs-
 grenze.
 Gabernost (Kapinos), auch Johannes-
 ruh 3. Anteil, zu Wienau, Gratzen.
 Gabersdorf (Libeč), Trautenau.
 Gabhorn (Javorná), Petschau.
 Gablonz (Jablonec), Niemes.
 Gablonz an der Neiße (Jablonec nad
 Nisou), Gablonz a. N.

Gablonz-Brandl, zu Gablonz, Gablonz a. N.
 Gabrielahütten (Grabelina Huf, auch Grabelina Huf), zu Kallich, Görkau.
 Gabrielina Huf (Gabrielahütten), Görkau.
 Gabrielina Huf (Gabrielahütten), zu Kallich, Görkau.
 Gailerle (Kavrlík), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
 Gaischwitz (Kýšovice, auch Geyšvice), zu Zobietitz, Preßnitz.
 Gaisdorf (Kyzlířov), Mähr. Weißkirchen.
 Gaiwitz (Kyjovice), Znaim.
 Gajer (Gayer), zu Jansdorf, Leitomischl.
 Galtenhof (Jalový Dvůr), Tachau.
 Galtenstallung (Jalový Dvůr), zu Promenhof, Plan.
 Gamnitz (Jemnice), Plan.
 Gängerhof, Petschau.
 Ganghof (Kaňkov), zu Selnitz, Bilin.
 Gansau (Pravětín), Winterberg.
 Gansauerhaid (Pravětínská Lada), zu Neugebau, Winterberg.
 Garassen (Skařez), zu Holubschen, Hostau.
 Garschönthal (Úvaly), Nikolsburg.
 Gärten (Zahrady), zu Schönbüchel, Rumburg.
 Gartitz (Skorotice), Aussig.
 Gässing (Jesení), Duppau.
 Gaßnitz (Jesenice), Eger.
 Gastorf (Hošťka), Wegstädtl.
 Gatschken s. Kotschken, Aussig.
 Gatterschlag (Kačlehy), Neuhaus.
 Gayer (Gajer), zu Jansdorf, Leitomischl.
 Gebharz (Keblarec), Neubistritz.
 Gebirgsneudorf (Nová Ves v Horách), Katharinaberg.
 Gehaag (Háje), Eger.
 Gehae (Háj), zu Böhm. Rust, Kaaden.
 Gehäng (Láz), zu Neuofen, Oberplan.
 Geiersgraben (Čertův Důl), zu Kleinstiebnitz, Rokitznitz.
 Geischowitz (Kejšovice), Weseritz.
 Geisleiten, zu Sarau, Oberplan.
 Geislersfeld, zu Saubsdorf, Freiwaldau.
 Gelberg (Geltschberg), Auscha.
 Geltschbad (Jeleč [lázně], auch Geltschberg, zu Lewin, Auscha.
 Geltschberg s. Geltschbad, Auscha.
 Geltschhäuseln (Jeleč), zu Mladey, Auscha.
 Georgendorf (Jiřice), zu Buchers, Kaplitz.
 Georgendorf (Český Jiřetín), Oberleutensdorf.
 Georgengrund (Jirský Důl), zu Altenbuch, Trautenau.
 Georgenthal (Jiřikovo Údolí), zu Těschin (Těšínov), Schweinitz.
 Die Gemeinde Těschin bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Georgenthal liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Georgenthal (Jiřetín), zu Morchenstern, Tannwald.
 Georgenthal s. Niedergrund, Warnsdorf.
 Georgswalde, Schluckenau.

Geppersdorf (Kopřivná) Mähr. Schönberg.
 Geppersdorf (Linhartovy), Olbersdorf.
 Geppertsau (Keprtovice), Stadt Liebau.
 Gerbetschlag (Herbertov), Hohenfurth.
 Gereuthern (Jitronice), zu Luschnitz, Gratzen.
 Gerhartice, auch Kerhartice (Gersdorf), Hof.
 Gerlichov (Gerlsdorf), Fulnek.
 Gerlsdorf (Jerlochovice, früher Gerlichov), Fulnek.
 Gersdorf (Kerhartice), Böhm. Kamnitz.
 Gersdorf (Gerstorf), Görkau.
 Gersdorf (Kerhartice, auch Gerhartice), Hof.
 Gerstenfeld (Ječmenišťe), Znaim.
 Gerstorf (Gersdorf), Görkau.
 Gerstorf (Görsdorf), Kratzau.
 Gerten (Křty), Jechnitz.
 Gesen (Jesení), Klattau.
 Geserzen, auch Gesürzen (Jezerce), zu Schweißing, Mies.
 Gesmesgrün (Osvinov), St. Joachimsthal.
 Gesna (Jezná), zu Ullitz, Mies.
 Geßeln (Klášterecká Jesen), Kaaden.
 Gessing (Jesínky), Luditz.
 Gesteinigt (Kamenná), zu Eulau, Tetschen.
 Gestob (Ždov), zu Böhmisch Rust, Kaaden.
 Gestöckig s. Stöckermühle, Eger.
 Gestřebitz s. Jestřebitz, Dauba.
 Gesürzen s. Geserzen, Mies.
 Geweihtenbrunn (Boží Voda), zu Liboch, Wegstädtl.
 Geyšvice, auch Kýšovice (Gaischwitz), zu Zobietitz, Preßnitz.
 Gfell (Kfely), Elbogen.
 Gfell (Kfely), Karlsbad.
 Gibacht (Pozorka), Mies.
 Gibacht (Pozorka), Neudek.
 Gibacht, auch Hersteiner Häuseln (Pozorka, auch Herštejnské Chalupy), zu Mauthaus, Ronsperg.
 Gibian (Jivjany), Mies.
 Giebau (Jívová), Sternberg.
 Giebaus (Tisoves), zu Kleinaufim, Rokitznitz.
 Gießdorf (Jiřterpy), Auscha.
 Gießhübel (Kysibl), Buchau.
 Gießhübel (Boršov), zu Wullachen, Hohenfurth.
 Gießhübel (Olešnice), Neustadt a. d. Mettau.
 Gießhübel Puchstein, s. Gießhübel Sauerbrunn, Karlsbad.
 Gießhübel Sauerbrunn, auch Gießhübel Puchstein (Kysibl Kyselká), zu Unterlomitz, Karlsbad.
 Gilschwitz (Kylešovice), Troppau.
 Girnberg, zu Brand, Tachau.
 Girsch (Křsy), Weseritz.
 Girschen (Jefeň), Buchau.
 Girschowa (Křsov), Weseritz.
 Girsig (Jiřkov), Römerstadt.
 Gistej (Jistebko), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.
 Glasau (Neblažov), Plan.
 Glasberg, zu Graslitz, Graslitz.
 Glasdorf (Sklenná), zu Wüstseibersdorf, Wiesenberg.

Glasdörf (Skleně), Mähr. Altstadt.
 Glaselsdorf (Skleně), Zwittau.
 Glasendorf (Sklenářovice), Marschendorf.
 Glaserau (Skláře), zu Waldersgrün, Ronsperg.
 Glasern (Klážary), zu Neudorf, Schweinitz.
 Glasersdorf (Sklenařice), Hochstadt.
 Glasert, Zwickau.
 Glashütten (Skelná Huf), Neuern.
 Glashütten (Skelné Hutě), Plan.
 Glashütten (Skelná Huf), zu Trahona, Weseritz.
 Glashütten (Skláře), zu Gansau, Winterberg.
 Glazov s. Neblažov, Plan.
 Gleimen (Hliněná), Tetschen.
 Glemkau (Hlinka), Hotzenplotz.
 Glieden (Lideň), Komotau.
 Glitschau (Klíčov), Plan.
 Glückelberg, Oberplan.
 Glomnitz (Hlavnice), Troppau.
 Gmünd (České Velenice), Wittingau.
 Gnadlersdorf (Hnanice), Znaim.
 Gnast (Knast), zu Zulb, Joslowitz.
 Gobitschau (Chabičov), Sternberg.
 Goblenz (Kobylnice), zu Luppetsching, Hohenfurth.
 Gödesin (Dětaň), Podersam.
 Godrusch (Jadruž), Pfraumberg.
 Göhe (Háj), Friedland.
 Göhren (Klíný), Oberleutensdorf.
 Gojau (Kájov), zu Kladen, Böhm. Krumau.
 Goldbach (Zlatý Potok), zu Paulusbrunn, Tachau.
 Goldberg, zu Altspitzenberg, Kalsching.
 Goldbrunn, auch Bad Goldbrunn (Balda), zu Schönbrunn, Polička.
 Golddorf, zu Steinhof, Falkenau.
 Goldenfluß (Zlatý Potok), Mähr. Schönberg.
 Goldenhöhe, zu Seifen, St. Joachimsthal.
 Goldenöls (Zlatá Olešnice), Trautenau.
 Goldenstein (Kolštejn), Mähr. Altstadt.
 Goldseifen, jetzt Neu-Würben (Nové Vrbno), zu Gerlsdorf, Fulnek.
 Goldwag (Řešánov), zu Schliefl, Plan.
 Gollerschau s. Koleschau, Podersam.
 Gollitsch (Kaliště), zu Wetter, Böhm. Krumau.
 Göllitz (Jedlice), zu Piberschlag, Gratzen.
 Gollnetschlag (Klenf), Gratzen.
 Görkau (Jirkov), Görkau.
 Görsbach, zu Voigtsbach, Reichenberg.
 Görsdorf (Gerstorf), Kratzau.
 Goschowitz s. Koschowitz, Petschau.
 Gosel (Kozly), zu Alt-Albenreuth, Eger.
 Gösen (Kadaňská Jesen), Kaaden.
 Gosolup s. Kozolup, Weseritz.
 Gossau (Kosov), Pfraumberg.
 Gossawoda (Kosobody), Jechnitz.
 Gossengrün, Falkenau.
 Goßmaul (Kosmová), Petschau.
 Gotartovice (Gotthardsdorf), zu Barzdorf, Jauernig.
 Gotschdorf (Hošťalkovy), Olbersdorf.
 Göttersdorf (Boleboř), Görkau.
 Gottesgab (Boží Dar), St. Joachimsthal.
 Gotthardsdorf (Gotartovice), zu Barzdorf, Jauernig.

- Gottmannsgrün, Asch.
 Gottowitz s. Kottowitz, Staab.
 Gottschallings (Košťálkov), Neubistritz.
 Gottschau (Kočov), Plan.
 Götzdorf, Niemes.
 Graben (Strouhy), zu Andreasberg, Kalsching.
 Grabenhäuser, auch Johannesthal (Strouha, auch Janské Údolí), zu Johannesthal, Kalsching.
 Graber (Kravaře), Auscha.
 Grabschütz (Krabčice), Jaroměř.
 Grabštejn (Grafenstein), Kratzau.
 Gradlitz (Choustníkovo Hradiště), Königinhof.
 Grafdorf s. Grafendorf, Neutitschein.
 Gräfenberg (Gräfenberk), zu Freiwaldau, Freiwaldau.
 Grafendorf (Hrabětice), zu Johannesberg, Gablonz a. N.
 Grafendorf (Hrabětice), Joslowitz.
 Grafendorf (Hrabětice), Neu-Titschein.
 Grafengrün, Königswart.
 Grafenried, Ronsperg.
 Grafenstein (Grabštejn), Kratzau.
 Grambach (Krapachy), Neubistritz.
 Grándorf (Greifendorf), Zwittau.
 Granesau, Elbogen.
 Gränzdorf (Hraničky), zu Neu-Wilmsdorf, Jauernig.
 Gränzdorf (Hranice), zu Rochlitz a. d. Iser, Rochlitz.
 Gränzdorf, Reichenberg.
 Gränzgrund (Hraničná), zu Petersdorf, Weidenau.
 Grasengrün, Karlsbad.
 Grasfurth, zu Tusset, Oberplan.
 Graslitz (Kraslice), Graslitz.
 Grasset, Falkenau.
 Gratschen s. Kratschen, Aussig.
 Grätz (Hradec), Mähr. Neustadt.
 Grätz (Hradec), Troppau.
 Gratzen (Nové Hradý), Gratzen.
 Graupen* (Krupka), Teplitz-Schönau.
 Greifendorf (Grándorf), Zwittau.
 Grenzbauden (Pomezí Boudy), zu Ober-Kleinaupa, Marschendorf.
 Grenzdörfel (Pomeznice), zu Wiesen, Braunau.
 Griesbach, Elbogen.
 Grilling (Cvrčkov), zu Wolletschlag, Prachatitz.
 Grindschädel, auch Bad Grindschädel (Dobrá Voda), zu Sablat, Prachatitz.
 Grindschädlbad s. Grindschädel, Prachatitz.
 Gritschau (Krčín), zu Zweierdorf, Gratzen.
 Gröditz (Hradec), Freiwaldau.
 Groitsch (Gručovice), Fulnek.
 Gromaling (Kramolín), zu Wullachen, Hohenfurth.
 Gromaling (Kramolín), zu Mutzgerm, Oberplan.
 Gromling s. Gromaling, Oberplan.
 Gröna (Křínov), Plan.
 Groschau (Chrašfany), Podersam.
 Groß-Aujezd (Velký Újezd), Leitmeritz.
 Groß-Aupa I. (Velká Úpa I.), Marschendorf.
 Groß-Aupa II. (Velká Úpa II.), Marschendorf.
 Groß-Aupa III. (Velká Úpa III.), Marschendorf.
 Groß-Aurim (Velký Úhrňov), Rokitznitz.
 Groß-Blatzen (Blatce), Dauba.
 Groß-Bok (Velká Bukovina), Königinhof.
 Groß-Bocken (Velká Bukovina), Bensen.
 Groß-Borowitz (Borovnice, auch Velká Borovnice), Neupaka.
 Großchmeleschen s. Chmelischen, Podersam.
 Groß-Chmelischen (Velká Chmelištná), Jechnitz.
 Groß-Czernosek s. Groß-Žernosek, Leitmeritz.
 Groß-Darkowitz (Darkovice), Hultschin.
 Groß-Dittersdorf (Čermná), Stadt Liebau.
 Großdorf (Velká Ves), Braunau.
 Groß-Droben (Velké Strážné), Böhm. Krumau.
 Grosse (Hrozová), Hotzenplotz.
 Großendorf, zu Johnsdorf, Auscha.
 Großeiteich (Velký Rybník), zu Halmgrün, Karlsbad.
 Großeiteich (Velký Rybník), zu Altensteich, Wildstein.
 Große Tippeltbauden (Velké Tippeltovy Boudy), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
 Groß-Fürwitz (Velka Vrvice), Luditz.
 Groß-Gallein (Velké Skaliny), zu Otenschlag, Kaplitz.
 Groß-Glockersdorf (Klokočov, Velký Klokočov), Wigstadt.
 Groß-Gorschin (Velký Horšín), Hostau.
 Großgrillowitz s. Böhm. Grillowitz, Joslowitz.
 Groß-Gropitzreith (Velký Rapotín), Tachau.
 Groß-Grünau (Velký Grunov), Niemes.
 Großhaid (Velký Bor), Bergreichenstein.
 Großhammer (Velké Hamry), Eisenbrod.
 Großheilandorf (Postřelmov), Hohenstadt.
 Groß-Heinrichschlag (Velký Jindřichov), Gratzen.
 Groß-Hermsdorf (Heřmanice, Velké Heřmáky), Odrau.
 Groß-Herrlitz (Velké Heraltice), Benisch.
 Groß-Herrndorf (Kněžice), Deutsch Gabel.
 Großhirdorf s. Groß-Herrndorf, Deutsch Gabel.
 Großhof (Velký Dvůr), zu Pohrlitz, Pohrlitz.
 Groß-Holetitz (Holedeč), zu Holetitz, Saaz.
 Groß-Hoschütz (Velke Hořtice), Hultschin.
 Groß-Hubina (Velké Hubenov), Auscha.
 Großjestřebý (Jestřebí), Hohenstadt.
 Groß-Jober (Velká Javorská), Auscha.
 Groß-Kaudern (Chuderov), Aussig.
 Großkoschatka (Košatka nad Odrau, auch Velká Košatka), Freiberg.
 Groß-Krosse (Velká Kraš), Weidenau.
 Groß-Kuchlitz (Velký Chuchelec), zu Střítež, Böhm. Krumau.
 Groß-Kunzendorf (Velké Kunětice), Freiwaldau.
 Groß-Lippen (Lipno), Postelberg.
 Großloh (Velký Luh), Wildstein.
 Groß-Lubigau (Velký Hlavákov), Buchau.
 Groß-Maierhöfen (Velké Dvorce), Pfraumberg.
 Groß-Maispitz (Mašovice), Znaim.
 Groß-Malowa (Velký Malahov), Bischofteinitz.
 Großmallowa s. Groß-Malova, Bischofteinitz.
 Großmeierhöfen s. Groß-Maierhöfen, Pfraumberg.
 Großmeleschen s. Groß-Chmelischen, Jechnitz.
 Groß-Mergenthal s. Groß-Mergthal, Zwickau.
 Groß-Mergthal, auch Großmergenthal (Mařenice), Zwickau.
 Groß-Mohrau (Velká Morava), Mähr. Altstadt.
 Groß-Nuěnitz (Nučnice), Leitmeritz.
 Großnutschnitz (Nučnice), Leitmeritz.
 Groß-Olbersdorf (Velké Albrechtice), Wagstadt.
 Groß-Olkowitz (Oleksovice, auch Velké Oleksovice), Znaim.
 Groß-Otschchau (Očihov), Podersam.
 Groß-Petersdorf (Vražno, auch Vražne, auch Dolní Vražné), Neu-Titschein.
 Großpeterswald (Petřvald), Freiberg.
 Groß Pohlom (Velká Polom), Königsbereg.
 Groß-Poidl (Podolí), Müglitz.
 Groß-Priesen (Velké Březno), Aussig.
 Groß-Raden (Radim), Jägerndorf.
 Groß-Rammerschlag (Velký Ratmírov), Neuhaus.
 Großrasel (Rájec), Hohenstadt.
 Groß-Schönau (Velký Šenov), Hain-spach.
 Groß-Schüttüber (Velká Šitboř), Eger.
 Großschwadowitz (Velké Svatoňovice), Bipel.
 Ein kleinerer Teil der Gemeinde, die im übrigen bei der Tschechoslowakei bleibt, liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Groß-Sichdichfür (Velká Hleďsebe), Königswart.
 Groß-Spinnelsdorf (Velký Spinelsdorf), zu Merzdorf, Kaaden.
 Groß-Steurowitz (Starovice), Aussig.
 Groß-Stiebnitz (Velké Zdobnice), Rokitznitz.
 Groß-Stohl (Velká Štáhlé), Römerstadt.
 Groß-Strodau (Velký Strádov), zu Strodau, Kaplitz.
 Groß-Tajax (Dyjákovice, auch Velké Dyjakovice), Joslowitz.
 Groß-Tschernitz (Velká Černoc), Saaz.
 Großtschernosek s. Großžernosek, Leitmeritz.
 Groß-Tschochau (Řehlovice), Aussig.
 Groß-Ullersdorf (Velké Losiny), Wiesenberg.
 Groß-Umlowitz (Omlenice), Kaplitz.
 Groß-Uretschlag (Černíkov), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.

Groß-Wallstein (Velký Valštejn), zu Wallstein, Olbersdorf.
 Groß-Walten (Velký Valtinov), Deutsch Gabel.
 Groß-Waltersdorf (Velká Střelná), Stadt Liebau.
 Groß-Wasser (Hrubá Voda), Olmütz.
 Groß-Wehlen (Velká Veleň), Bensen.
 Groß-Werscheditz (Verušice), Luditz.
 Großwisternitz (Velká Bystřice), Olmütz.
 Die Gemeinde Großwisternitz bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Mirkowitz (Mrsklesy) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Groß-Witschitz (Vitčice), Podersam.
 Groß-Wöhlen s. Groß-Wehlen, Bensen.
 Groß-Wonetitz (Bonětice, auch Velké Bonětice), Pfraumberg.
 Groß-Wosnalitz (Osinalice), Dauba.
 Groß-Würben (Velké Vrbno), Mähr. Altstadt.
 Groß-Žernosek (Velké Žernoseky), Leitmeritz.
 Groß-Ziegenruck (Velký Kozí Hřbet), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
 Groß-Zinken (Velké Stínky), zu Biebersdorf, Bensen.
 Groß-Zmietsch (Smědeč, auch Velká Smědeč), Kalsching.
 Grottau (Hrádek nad Nisou), Kratzau.
 Grub (Jáma), zu Záboří, Prachatitz.
 Gručovice (Groitsch), Fulnek.
 Grulich (Králíky), Grulich.
 Grumberg (Krumperky), Mähr. Schönberg.
 Grün, Asch.
 Grün, zu Lobs, Falkenau.
 Grün (Hrzín), zu Merzdorf, Kaaden.
 Grün, Komotau.
 Grün (Zelená Lhota), Neuern.
 Grün, Petschau.
 Grün, zu Wildstein, Wildstein.
 Gruna (Grünau), Mähr. Trübau.
 Grünau (Gruna), Mähr. Trübau.
 Grunava s. Křínov, Plan.
 Grünberg (Zelená Hora), Graslitz.
 Grünberg (Zelená Hora), zu Setzdorf, Weidenau.
 Grünberg (Zelená Hora), zu Neugebäu, Winterberg.
 Grünborn, zu Kerndorf, Rokitznitz.
 Grund (Grunt), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
 Grund s. Nieder-, Obergrund, Warnsdorf.
 Grundbauden (Dolské Boudy), zu Nieder-Kleinaupa, Marschendorf.
 Grunddorf (Dlouhá Ves), zu Chries, Müglitz.
 Grundeck, zu Niederpaulowitz, Hotzenplotz.
 Grundmühle (Dolský Mlýn), zu Kamnitz-Leiten, Tetschen.
 Grundmühlen, zu Kosten, Teplitz-Schöna.
 Gründorf (Zelená Ves), zu Auscha, Auscha.
 Grünlas, Elbogen.
 Grunt (Grund), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
 Grunt (Christofsgrund), Kratzau.

Grüntal, (Zelený Důl), zu Brandau, Katharinaberg.
 Grünthal s. Grüntal, Katharinaberg.
 Grünthal, zu Polaun, Tannwald.
 Grünwald, zu Prause, Auscha.
 Grünwald a. N. (Mšeno nad Nisou), Gablonz a. N.
 Grünwald, Teplitz-Schöna.
 Grupitz s. Krupitz, Kaaden.
 Grusbach (Hrušovany nad Jevišovkou), Joslowitz.
 Gschwendt (Světví, auch Švendov), zu Kropfschlag, Gratzen.
 Gsenget, zu Stubenbach, Hartmanitz.
 Gstom (Stan), Weseritz.
 Gubschitz (Kubšice), Mähr. Kromau.
 Gügel (Bukovina), zu Mutzke, Auscha.
 Guldenfurt (Kolenfurt), Nikolsburg.
 Gumplitz (Kumpolec), Plan.
 Gundersdorf (Guntramovice), Stadt Liebau.
 Gundsachsen (Kunšach), Wittingau.
 Güntersdorf (Huntířov), Bensen.
 Güntersdorf (Guntramovice), zu Weißkirch, Jägerndorf.
 Güntersdorf (Huntířov), Königinhof.
 Guntramovice (Güntersdorf), Jägerndorf.
 Guntramovice (Gundersdorf), Stadt Liebau.
 Guratin (Krtín), Mies.
 Gurdau (Kurdějov), Ausspitz.
 Gurenitz (Skoronice) zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
 Gurschdorf (Skorošice), Weidenau.
 Gurtendorf (Skorošín), Freiberg.
 Gurwitz (Krhovice), Znaim.
 Guscht s. Kuscht, Tuschkau.
 Gutenbrunn (Dobrá Voda), zu Rauhenschlag, Gratzen.
 Gutenbrunn (Dobrá Voda), Neubistritz.
 Guttfeld (Guttenfeld), Nikolsburg.
 Guthausen, zu Böhm. Röhren, Wallern.
 Gutsmuts (Dobrá Mysl), zu Oberöls, Arnau.
 Gutenbrunn (Janská Studánka), zu Söberle, Königinhof.
 Gutenbrunn s. Gutenbrunn, Gratzen.
 Gutenbrunn-Johannesbad s. Gutenbrunn, Königinhof.
 Guttenfeld (Dobré Pole), Nikolsburg.
 Gutwasser 1. Ant. (Dobrá Voda I.), zu Hartmanitz, Hartmanitz.
 Gutwasser 2. Ant. (Dobrá Voda II.), zu Kundratitz, Hartmanitz.
 Gutwasser (Dobrá Voda), zu Wul-lachen, Hohenfurth.

H

Haadorf, zu Kunau, Preßnitz.
 Haag (Zahrádka), Kaplitz.
 Haan s. Oberhaan, Dux.
 Haan s. Unterhaan, Dux.
 Haatz (Harcov), Königinhof.
 Die Gemeinde Haatz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Ober-Grund (Horní Grunt) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Habakladrau (Ovesné Kladruby), Marienbad.
 Habartice (Ebersdorf), Friedland.

Habartice (Ebersdorf), Karbitz.
 Habartice (Ebersdorf), Mähr. Altstadt.
 Habendorf, Bensen.
 Habendorf s. Alt-Habendorf, Reichenberg.
 Haber (Habřina), Auscha.
 Haberdorf (Ovesná), zu Neufen, Oberplan.
 Haberles (Ovesné), Prachatitz.
 Habersbirk, Falkenau.
 Haberzie (Habří), zu Lochteitz, Karbitz.
 Habichstein (Jestřebí), Böhm. Leipa.
 Habicht (Jestřabí), Olmütz.
 Habichtstein s. Habichstein, Böhm. Leipa.
 Hablesreith (Havlov), zu Liebesdorf, Kaplitz.
 Habří (Haberzie), zu Lochteitz, Karbitz.
 Habřina (Haber), Auscha.
 Habrovany (Habrowan), Aussig.
 Habrové Kladruby (Habakladrau), Marienbad.
 Habrowe (Johnsdorf), Karbitz.
 Habrowan (Habrovany), Aussig.
 Habstein s. Habichstein, Böhm. Leipa.
 Hackelsdorf (Herlíkovice), Hohenelbe.
 Hackenhäuser (Sekerské Chalupy), zu Alt-Wasser, Königswart.
 Haelov s. Hodslav, Hohenfurth.
 Hadinec (Ottendorf), zu Hohenerlitz, Rokitznitz.
 Hadrava (Hadruwa), Neuern.
 Hadruba s. Hadruwa, Neuern.
 Hadrunek (Krávarev), zu Suché Lazce, Troppau.
 Hadruwa (Hadrava), Neuern.
 Hafnerluden (Lubnice), Jamnitz.
 Hafnern (Klení), zu Zippendorf, Böhm. Krumau.
 Hagengrün, Wildstein.
 Hagensdorf (Ahníkov), Komotau.
 Hahnberg (Hamberk), zu Weißbach, Jauernig.
 Haid (Bor), Karlsbad.
 Haid (Bor), Pfraumberg.
 Haid (Pěčín), Schweinitz.
 Haid (Bor), zu Frauenreuth, Wildstein.
 Haida (Bor u České Lípy), Haida.
 Haidberg, zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Haidedörfel (Boreček), zu Brenn, Niemes.
 Haidl (Zhůří), zu Innergefild, Bergreichenstein.
 Haidl (Zhůří), Hartmanitz.
 Haidl (Lomek), zu Kriebaum, Kalsching.
 Haidorf (Hejnice), Friedland.
 Haidorf, zu Deutsch Prausnitz, Trautenau.
 Hainmühle (Hájský Mlýn), zu Trittschein, Müglitz.
 Hainspach (Haňspach), Hainspach.
 Hainspach Dorf (Haňspach Ves), zu Hainspach, Hainspach.
 Hainspach Markt (Haňspach Městys), zu Hainspach, Hainspach.
 Háj (Göhe), Friedland.
 Háj (Gehae), zu Böhm. Rust, Kaaden.
 Háj (Freiheitsau), Troppau.
 Hajda s. Haida, Haida.
 Háje s. Háj, Eger.

Hajek (Donau), Neugedein.
Hajemství (Hegerbusch), zu Altenbuch Döbernei, Königinhof.
Hajemství (Hegerbusch), zu Königreich II, Königinhof.
Hajmín (Ober-Heiming), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Hajmrlöv (Heimerldorf), zu Bärn, Hof.
Hajmrlöv (Heimerlsthäl), zu Mähr. Altstadt, Mähr. Altstadt.
Hajmühle s. Hainmühle, Müglitz.
Hájov (Hajow), Freiberg.
Hajovna (Hegerhaus), zu Christophammer, Prefsnitz.
Hájov (Hajow), Freiberg.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Ortsteil Haschkowetz (Haškovec) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Hajow (Hájov), Freiberg.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Ortsteil Haschkowetz (Haškovec) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Hájský Mlýn (Hainmühle), zu Trittschein, Müglitz.
Hakelsdorf (Hartikov), Schildberg.
Halámky (Witschkoberg), Wittingau.
Halbehaupt (Palohlavy), Niemes.
Halbendorf (Polouvsí), Neu-Titschein.
Halgebäu, zu Hirschfeld, Asch.
Halbmeil, zu Seifen, St. Joachimstal.
Halbseit (Holba), Mähr. Schönberg.
Halbseiten (Malá Strana), Rokitnitz.
Halbstadt (Meziměstí), Braunau.
Halmgrün, Karlsbad.
Hals (Halze), Tachau.
Halze (Hals), Tachau.
Hamberg s. Hahnberg, Jauernig.
Hamberk (Hahnberg), zu Weißbach, Jauernig.
Hammernice (Hammerdorf), zu Himmelsch Rybnai, Rokitnitz.
Hammer, auch Bad Hammer am See, (Hamr), Niemes.
Hammer (Hamr), Oberleutensdorf.
Hammerdorf (Hamernice), zu Himmelsch Rybnai, Rokitnitz.
Hammerhau (Hamrová), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
Hammerhäuseln (Hamrníky), zu Auschowitz, Marienbad.
Hammerhäuser (Hamry), zu Neu-Rohlau, Elbogen.
Hammern (Hamry), Neuern.
Hamr (Hammer), Niemes.
Hamr (Hammer), Oberleutensdorf.
Hamr (Waffenhammer), zu Mauthdorf, Tachau.
Hamrníky (Hammerhäuseln), zu Auschowitz, Marienbad.
Hamrová (Hammerhau), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
Hamry (Hammerhäuser), zu Neu-Rohlau, Elbogen.
Hamry (Hammern), Neuern.
Hán s. Horní Háj, Dux.
Hanberk s. Hamberk, Jauernig.
Hangendorf, Plan.
Hangendorf (Olešovice), Weseritz.
Hangenstein (Hankštejn), Römerstadt.
Hanichen s. Nieder —, Ober-Hanichen, Reichenberg.

Hanička (Hannchen), zu Herrnfeld, Rokitnitz.
Hankštejn (Hangenstein), Römerstadt.
Hannehen (Hanička), zu Herrnfeld, Rokitnitz.
Hannersdorf, zu Görkau, Görkau.
Hannsdorf (Hanušovice), Mähr. Altstadt.
Hanov (Honau), Weseritz.
Haňspach (Hainspach), Hainspach.
Haňspach Městys (Hainspach Markt), zu Hainspach, Hainspach.
Haňspach Ves (Hainspach Dorf), zu Hainspach, Hainspach.
Hanušov ((Honnensgrün), St. Joachimsthal.
Hanušovice (Hannsdorf), Mähr. Altstadt.
Harachov (Harrachsdorf), Rochlitz.
Harachy (Hora), zu Ziering, Kaplitz.
Haratice (Haratitz), Eisenbrod.
Haratitz (Haratice), Eisenbrod.
Harcov (Haatz), Königinhof a. d. E.
 Die Gemeinde Haatz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Ober-Grund (Horní Grunt) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Hardetschlag (Hartunkov), Gratzen.
Hareth (Hořany), Brüx.
Harkau s. Horkau, zu Redenitz, Kaaden.
Harlas, zu Trebendorf, Eger.
Harlosee, zu Pollschitz, Weseritz.
Harrachov (Harrachsdorf), Rochlitz.
Harrachov (Harrachsdorf), zu Römerstadt, Römerstadt.
Harrachov (Harrachsthal), zu Rosenhain, Schluckenau.
Harrachsdorf (Harrachov), Rochlitz.
Harrachsdorf (Harrachov), zu Römerstadt, Römerstadt.
Harrachsthal (Harrachov), zu Rosenhain, Schluckenau.
Hart, zu Trebendorf, Eger.
Harta, Hobenelbe.
Harta s. Moravská Harta, Hof.
Harta (Hortau), Tetschen.
Hartau s. Mähr. Hartau, Hof.
Hartenberg, zu Wehrt, Falkenau.
Hartessenreuth (Hartoušov), zu Nebanitz, Eger.
Hartice s. Moravská Harta, Hof.
Hartíkov (Hakelsdorf), Schildberg.
Hartmanice (Hartmanitz), Hartmanitz.
Hartmanitz (Hartmanice), Hartmanitz.
Hartmannsdorf (Hertvíkovice), Trautenau.
Hartmannsgrün (Hartmanov), Buchau.
Hartmanov (Hartmannsgrün), Buchau.
Hartoušov (Hartessenreuth), zu Nebanitz, Eger.
Hartunkov (Hardetschlag), Gratzen.
Hartvíkov s. Hartíkov, Schildberg.
Harty (Lilien), zu Engelswald, Freiberg.
Harzdorf s. Altharzdorf, Reichenberg.
Haschkowetz (Haškovec), Ortsteil von Hajow (Hájov), Freiberg.
 Die Gemeinde Hajow bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Ortsteil Haschkowetz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Haschowa (Hašov), zu Zwingau, Hostau.
Hasel, Böhm. Kamnitz.

Haselbach, Falkenau.
Haselbach, Taus.
Haselberg, zu Heiligenkreuz, Hostau.
Haselberg, zu Grafenried, Ronsperg.
Hasendorf (Zaječiny), zu Kunwald, Senftenberg.
 Die Gemeinde Kunwald bleibt der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Hasendorf liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Hasentanz 1. Anteil (Zaječí 1. díl), zu Grabschütz, Jaroměř.
Hasentanz 2. Anteil (Zaječí 2. díl), zu Ziesnitz, Königinhof.
Haškovec (Haschkowetz), Ortsteil von Hajow, Freiberg.
 Die Gemeinde Hajow bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Ortsteil Haschkowetz (Haškovec) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Haslau (Hazlov), Asch.
Haslice (Haßlitz), zu Tauberwitz, Leitmeritz.
Haslicht (Varhošť), Olmütz.
Haslovice (Hoschlowitz), Böhm. Krumau.
Hašov (Haschowa), zu Zwingau, Hostau.
Haßlitz (Haslice), zu Tauberwitz, Leitmeritz.
Haß, Hultschin.
Hatzles 1. Ant. (Hodslav I.), zu Oberlangendorf, Hohenfurth.
Hatzles 2. Ant. (Hodslav II.), zu Wullachen, Hohenfurth.
Hauenstein (Haunštejn), zu Schönwald, St. Joachimsthal.
Haugsdorf (Hukovice), zu Groß-Krosse, Weidenau.
Haukovice (Haukowitz), Mähr. Neustadt.
Haukowitz (Haukovice) Mähr. Neustadt.
Haunštejn (Hauenstein), zu Schönwald, St. Joachimsthal.
Hauptmannsdorf (Hejtmánkovice), Braunau.
Hausdorf (Hukovice), Neutitschein.
Hauska (Houska), Dauba.
Häusles (Hrádek), zu Haid, Schweinitz.
Havalda (Hochwald), zu Richterhof, Kalsching.
Havlov (Hablesreith), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Havlov (Hawelgraben), zu Ziesnitz, Königinhof.
Havran (Hawran), Brüx.
Havraniky (Kaidling), Znaim.
Hawelgraben (Havlov), zu Ziesnitz, Königinhof.
Hawran (Havran), Brüx.
Hazlov (Haslau), Asch.
Hažovo s. Hašov, Hostau.
Hechthau (Hechtova Myř), zu Gehaag, Eger.
Hechtova Myř (Hechthau), zu Gehaag, Eger.
Hedvíkov s. Město Albrechtice, Römerstadt.
Hegeholz, zu Janegg, Dux.
Hegerbusch (Hajemství), zu Altenbuch Döbernei, Königinhof.

- Hegerbusch** (Hájemství), zu Königreich II, Königinhof.
- Hegerhaus** (Hájovna), zu Christopherhammer, Preßnitz.
- Hegewald**, Neustadt a. d. Tafelfichte.
- Heide** (Dolní Okna), zu Woken, Niemes.
- Heidemühl** (Břehyně), zu Hirschberg, Dauba.
- Heidenpiltsch** (Bílčice), Hof.
- Heidenstein**, zu Loosdorf, Tetschen.
- Heidles** (Borek), zu Unter-Brand, St. Joachimsthal.
- Heilbrunn** (Hojná Voda), Gratzen.
- Heiligen**, zu Tachau, Tachau.
- Heiligenkreuz** (Svatý Kříž), zu Gehaag, Eger.
- Heiligenkreuz 1. Ant.** (Svatý Kříž I.), zu Reichenau, Gablonz a. N.
- Heiligenkreuz** (Újezd Svatého Kříže), Hostau.
- Heiligenkreuz** (Svatý Kříž), Plan.
- Heiligenkreuz 2. Ant.** (Svatý Kříž II.), zu Pelkowitz, Reichenberg.
- Heimerldorf** (Hajmrlöv), zu Bärn, Hof.
- Heimerlsthal** (Hajmrlöv), zu Mähr. Altstadt, Mähr. Altstadt.
- Heindorf**, Olbersdorf.
- Heinersdorf** (Jindřichov), zu Redenitz, Kaaden.
- Heinersdorf am Jeschken** (Pilínkov), Reichenberg.
- Heinersdorf an der Tafelfichte** (Jindřichovice pod Smrkem), Neustadt a. d. Tafelfichte.
- Heinersdorf u Tafelfichte** (Jindřichovice pod Smrkem), Neustadt a. d. Tafelfichte.
- Heinrichsberg** (Jindřichova Hora), zu Haselbach, Taus.
- Heinrichschlag** (Jindřiš), Neuhaus.
- Heinrichsdorf** (Jindřichová Ves), zu Natschung, Sebastiansberg.
- Heinrichsgrün** (Jindřichovice), Graslitz.
- Heinrichsöd** (Hrdoňov), zu Wadetstift, Hohenfurth.
- Heinrichsthal** (Jindřichov), zu Wüst-Seibersdorf, Wiesenberg.
- Heinzendorf** (Hynčice), Braunau.
- Heinzendorf** (Hynčice), Odrau.
- Heinzendorf** (Hynčice), Olbersdorf.
- Heinzendorf an der March**, früher Heinzendorf bei Ullersdorf (Hynčice nad Moravou), Mähr. Altstadt.
- Heinzendorf bei Goldenstein**, s. Heinzendorf unter der Dürren Koppe, Mähr. Altstadt.
- Heinzendorf bei Ullersdorf**, s. Heinzendorf an der March, Mähr. Altstadt.
- Heinzendorf unter der Dürren Koppe**, früher Heinzendorf bei Goldenstein (Hynčice pod Sušinou), Mähr. Altstadt.
- Heinzhof** (Hynčínov), Hohenstadt.
- Hejdlov** (Hödlwald), zu Kalsching, Kalsching.
- Hejlov** (Hejlow), zu Bratrouchov, Hochstadt.
- Hejlow** (Hejlov), zu Bratrouchov, Hochstadt.
- Hejnice** (Haindorf), Friedland.
- Hejrov** s. Přední Výton, Hohenfurth.
- Hejtmánkovice** (Hauptmannsdorf), Braunau.
- Heildroth**, zu Schönbrunn, Tachau.
- Hellový Mlýn** s. Peklo, Buchau.
- Helmbach**, (Michlova Huf), zu Klösterle, Winterberg.
- Heltinov** (Scherzdorf), zu Luboměř, Mähr. Weißkirchen.
- Helvikov** (Klein-Hermigsdorf), Landskron.
- Hely** (Nassendorf), zu Schönbüchel, Rumburg.
- Hemmehübel**, zu Zeidler, Hainspach.
- Hengstererben**, zu Abertham, Platten.
- Henne**, zu N.-Kamnitz, Böhm. Kamnitz.
- Hennersdorf** (Dubnice), Deutsch Gabel.
- Hennersdorf** (Jindřichov), Gablonz a. N.
- Hennersdorf** (Jindřichov), Hennersdorf.
- Hennersdorf** (Dolní Branná), Hohenelbe.
- Herautz** (Heroltice), Schildberg.
- Herbertov** (Gerbetschlag), Hohenfurth.
- Herbitz** (Hrbovice), Karbitz.
- Herbortice** (Herbotitz), Landskron.
- Herbotitz** (Herbortice), Landskron.
- Herbovice** (Herbitz), Karbitz.
- Herbstwiese**, zu Bodenbach, Tetschen.
- Herčivald**, früher Heřejvald (Herzogwald), Hof.
- Heřejvald** s. Herčivald, Hof.
- Herlikovice** (Hackelsdorf), Hohenelbe.
- Herlsdorf** (Heroltovice), Stadt Liebau.
- Herltovice** s. Heroltovice, Stadt Liebau.
- Heřmanice** (Hermsdorf), Auscha.
- Heřmanice** (Hermsdorf), Böhm. Leipa.
- Heřmanice** (Hermsdorf), Deutsch Gabel.
- Heřmanice** (Hermsdorf), Friedland.
- Heřmanice** (Herrnsdorf), Grulich.
- Heřmanice** (Hermitz), Mähr. Weißkirchen.
- Heřmanice** (Groß-Hermsdorf), Odrau.
- Heřmanice nad Labem** (Heřmanitz an der Elbe), Jaroměř.
- Heřmanitz an der Elbe** (Heřmanice nad Labem), Jaroměř.
- Heřmánkovice** (Hermsdorf), Braunau.
- Heřmanky** (Hirschmantel), Dauba.
- Heřmanky** (Hirschmantel), zu Draschen, Dauba.
- Heřmanky** (Hermsdorf), Mähr. Weißkirchen.
- Heřmanky** (Klein-Hermsdorf), Odrau.
- Hermansschlag** (Kuří), Gratzen.
- Hermannsdorf**, zu Kolleschowitz, Jechnitz.
- Hermannsdorf**, zu Zebereisch, Tepl.
- Hermannsdorf** (Heřmanov), Znaim.
- Hermannseifen** (Heřmanovy Sejfy), Arnau.
- Hermannsgrün** (Neudek).
- Hermannshütte** (Heřmanová Huf), zu Wilkischen, Mies.
- Hermannsreith**, zu Paulusbrunn, Tachau.
- Hermannstadt** (Heřmanovice), Zuckmantel.
- Hermannsthal** (Jeřmanice), Reichenberg.
- Heřmanov** (Hermersdorf), Duppau.
- Heřmanov** (Hermannsdorf), Znaim.
- Heřmanova Huf** (Hermannshütte), zu Wilkischen, Mies.
- Heřmanovice** (Hermannstadt), Zuckmantel.
- Heřmanovy Sejfy** (Hermannseifen), Arnau.
- Heřmansky** s. Heřmanky, Dauba.
- Heřmenice** (Heřmanovice), Zuckmantel.
- Hermersdorf** (Bensen).
- Hermersdorf** (Heřmanov), Duppau.
- Hermersdorf** (Temenice), Mähr. Schönberg.
- Hermitz** (Heřmanice), Mähr. Weißkirchen.
- Hermsdorf** (Heřmanice), Auscha.
- Hermsdorf** (Heřmanice), Böhm. Leipa.
- Hermsdorf** (Heřmánkovice), Braunau.
- Hermsdorf** (Heřmanice), Deutsch Gabel.
- Hermsdorf** (Heřmanice), Friedland.
- Hermsdorf** (Heřmanky), Mähr. Weißkirchen.
- Heroltice** s. Heroltovice, Stadt Liebau.
- Heroltice** (Herautz), Schildberg.
- Heroltovice**, auch Herltovice, Heroltice (Herlsdorf), Stadt Liebau.
- Herrlich** (Hrdlovka), zu Neudorf, Dux.
- Herrndorf** (Panská Ves), zu Nedam, Dauba.
- Herrnfeld** (Panské Pole), Rokitnitz.
- Herrnsdorf** (Heřmanice), Grulich.
- Herrnskretsch** (Hřensko), Tetschen.
- Herrnwalde**, Schluckenau.
- Herscheditz** (Herstošice), Luditz.
- Herstein** (Hirschstein), Ronsperg.
- Hersteiner Häusel** s. Gibacht, Ronsperg.
- Herštejnské Chalupy** (Gibacht), zu Mauthaus, Ronsperg.
- Herstošice** (Herscheditz), Luditz.
- Hertersdorf** (Horní Houžovec), Wildenschwert.
- Hertice** (Hertitz), zu Životice, Troppau.
- Hertine** (Rtyně), Teplitz-Schönau.
- Hertitz** (Hertice), zu Životice, Troppau.
- Hertmanice** (Erdmannsdorf), zu Ratkau, Wigstadtl.
- Hertvikovice** (Hartmannsdorf), Trautenau.
- Herzogsdorf** (Kněžpole), Römerstadt.
- Herzogwald** (Herčivald), Hof.
- Hesselsdorf** (Hošťka), Pfraumberg.
- Hetov** (Hettau), zu Radowestitz, Bilin.
- Hetschigau** (Hostičkov), Plan.
- Hettau** (Hetov), zu Radowestitz, Bilin.
- Heuhof** (Sruby), zu Rothenbaum, Neuern.
- Heumoth** (Sedlo), Neubistritz.
- Heurafl** (Hejrov), s. Vorder-, Hinter-Heurafl, Hohenfurth.
- Heuthor**, zu Hirschberg, Dauba.
- Hevlin** (Höflin), Joslowitz.
- Hielgersdorf** s. Hilgersdorf, Hainspach.
- Hilbeten** (Hylváty), Wildenschwert.
- Hilgersdorf**, Hainspach.
- Hillau** (Hýřov), zu Cabyšov, Königsberg.
- Hillemühl** (Hillův Mlýn), Böhm. Kamnitz.
- Hillemühl**, zu Falkenau, Haida.
- Hillersdorf** (Holčovice), Olbersdorf.
- Hillův Mlýn** (Hillemühl), Böhm. Kamnitz.

Hilváty s. Hylváty, Wildenschwert.
Himmelreich (Nebesa), Asch.
Himmlich Rybnai (Nebeská Rybná), Rokitnitz.
Hinkowitz (Hynkovice), zu Březí, Klattau.
Hinter-Daubitz (Zadní Doubice), zu Altdaubitz, Rumburg.
Hinter-Dittersbach (Zadní Jettichovice), zu Dittersbach, Böhm. Kamnitz.
Hinter-Ehrnsdorf (Zadní Arnoštov), Gewitsch.
Hintere Sonnenseite (Zadní Výsluní), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
Hinterhaid (Zadní Bor), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.
Hinterhäuser (Zadní Chalupy), zu Kochet, Hartmanitz.
Hinterhäuser (Zadní Chalupy), Neuern.
Hinter-Heuraffl (Zadní Výtoň), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.
Hinter-Kotten (Zadní Chodov), Plan.
Hinter-Mastig (Zadní Mostek), zu Anseith, Arnau.
Hinter-Nessel (Zadní Nezly), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.
Hinterstift (Další Lhota), zu Pernek, Oberplan.
Hinter-Waldheim (Zadní Waldheim), zu Waldheim, Tachau.
Hinterwasser (Zářeč), zu Brünnlitz, Polička.
Hinterwinkel (Zákoufí), zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Hinter Zbytky (Zadní Zbytky), zu Zasada, Eisenbrod.
 Die Gemeinde Zasada bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Ortsteil Hinter Zbytky liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Hinter-Zinnwald (Zadní Cinvald), zu Zinnwald, Teplitz-Schönau.
Hintring, Oberplan.
Hiršava s. Hyršov, Neugedein.
Hirschau (Hyršov), Neugedein.
Hirschberg (Doksy), Dauba.
Hirschberg (Hyršperk), Olbersdorf.
Hirschbergen (Hiršperky), zu Neufoten, Oberplan.
Hirschdorf (Jelenice), Wigstadtl.
Hirschen (Jeleny), zu Lubenz, Luditz.
Hirschenstand, Neudek.
Hirschfeld, Asch.
Hirschmantel (Heřmánky), Dauba.
Hirschmantel (Heřmánky), zu Dra-schen, Dauba.
Hirschstein (Heřstěj), Ronsperg.
Hirschsteinhäusel s. Gibacht, Ronsperg.
Hiršperk (Hyršperk), Olbersdorf.
Hiršperky (Hirschbergen), zu Neufoten, Oberplan.
Hladké Životice (Seitendorf), Fulnek.
Hlas (Lazce), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.
Hlasenice (Wächtersdorf), Sternberg.
Hlaska (Hláška), Rokitnitz.
Hlásná (Wachtern), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Hlásná Lhota (Wihořen), zu Christel-schlag, Prachatitz.
Hlásnice s. Hlasenice, Sternberg.
Hlavnice (Glomnitz), Troppau.

Hledsebe (Sichdichfür), zu Ober-Lohma, Eger.
Hledsebe (Sichdichfür), zu Wistersitz, Hostau.
Hledsebe (Sichdichfür), zu Rochlitz a. d. Iser, Rochlitz.
Hlemýždí (Schneckendorf), Deutsch Gabel.
Hlinai (Hlínany), zu Staditz, Aussig.
Hlínany (Hlinai), zu Staditz, Aussig.
Hlinay (Hlinná), Leitmeritz.
Hlince (Linschen), zu Kostenblat, Bilin.
Hlineč (Lintsch), zu Gessing, Luditz.
Hliněná (Gleimen), Tetschen.
Hlinistě (Leimsgrub), zu Pumperle, Wallern.
Hlinka (Glemkau), Hotzenplotz.
Hlinky (Leimgruben), Petschau.
Hlinná (Hlinay), Leitmeritz.
Hlinné (Lihu), zu Gammitz, Plan.
Hlinovistě (Leimgruben), zu Weißwasser, Weißwasser.
 Die Gemeinde Weißwasser bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Leimgruben liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Hlivice (Hliwitz), Mähr. Neustadt.
Hliwitz (Hlivice), Mähr. Neustadt.
Hloboké (Lauterbach), zu Wüstseibersdorf, Wiesenberg.
Hlohovec (Bischofswarth), Lundenburg.
Hlubany (Lubau), Podersam.
Hlubočec (Tiefengrund), Troppau.
Hluboček (Hombok), Olmütz.
Hlubočky s. Hluboček, Olmütz.
Hluboká (Tiefenbach), zu Sebeltitz, Duppau.
Hluboká (Tiefenbach), Jannitz.
Hluboka (Hluboká, auch Hluboké), Manetin.
 Die Gemeinde Hluboka liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur die Gemeindeteile Kaletz (Kalec) und Voitles (Odlezly) bleiben bei der Tschechoslowakei.
Hluboká (Lubokey), Reichenberg.
Hluboké (Hluboka), Manetin.
Hlubokey (Hluboka), Reichenberg.
Hluboký (Tiefenbach), St. Joachimsthal.
Hlubotce (Hluboček), Troppau.
Hlučín (Hultschin), Hultschin.
Hluky, zu Kounow (Kounov), Opočno.
 Die Gemeinde Kounow bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Hluky liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Hlupenov (Neuhäusl), zu Holleziel, Mies.
Hlupice (Luppitz), Leitmeritz.
Hnanice (Gnadlersdorf), Znaim.
Hněvanov (Liebesdorf), Kaplitz.
Hněvín (Knöba), zu Nebanitz, Eger.
Hněvkov (Hniefke), Hohenstadt.
Hněvnice (Hniemitz), Mies.
Hněvošice, (Schreibersdorf), Hultschin.
Hniefke (Hněvkov), Hohenstadt.
Hniemitz (Hněvnice), Mies.
Hnojnice (Hnoynitz), zu Liebshausen, Bilin.

Hnoynitz (Hnojnice), zu Liebshausen, Bilin.
Hochberg (Morašov), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Hoch-Dobern (Dobrná), Bensen.
Hochdorf (Nahořany), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
Hochgarth, Graslitz.
Hochkirchen (Kostelec), zu Tyrn, Wagstadt.
Hochlibin (Vysoká Libyně), Jechnitz.
Hochofen (Vysoká Pec), Görkau.
Hochofen (Vysoká Pec), Neudek.
Hochofen (Pec), zu Chodov, Taus.
Hochpetsch (Bečov), Brüx.
Hoch-Semlowitz (Semněvice), Bischofteinitz.
Hochstein (Hoštejn), Hohenstadt.
Hochwald (Havalda), zu Richterhof, Kalsching.
Hodek (Hodky), zu Světlá, Böhm. Aicha.
Hodenice s. Hodonice, Kaplitz.
Hodenitz (Hodonice), zu Haag, Kaplitz.
Hodenitz (Hodonice, auch Hodenice), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Hodkovice (Liebenau), Reichenberg.
Hodkovice (Hottendorf), Wekelsdorf.
Hodky (Hodek), zu Světlá, Böhm. Aicha.
Hödlwald (Hejdlov), zu Kalsching, Kalsching.
Hödnitz (Hodonice), Znaim.
Hodňov (Honetschlag), Oberplan.
Hodoň (Horns Schlag), zu Minichschlag, Hohenfurth.
Hodonice (Hodenitz), zu Haag, Kaplitz.
Hodonice (Hodenitz), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Hodonice (Hödnitz), Znaim.
Hodousice (Holletitz), Neuern.
Hodslav I. (Hatzles 1. Anteil), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
Hodslav II. (Hatzles 2. Anteil), zu Wullachen, Hohenfurth.
Hof (Dvorce), Hof.
Hofberg, zu Oberpolititz, Böhm. Leipa.
Höfen (Hradiště), Buchau.
Höfen (Dvory), Elbogen.
Hoferbauden (Hoferbauden), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
Hoferovsky (Hoferbauden), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
Hoffnung, Zwickau.
Höflas (Dvoreček), Wildstein.
Höflasdörfel s. Höflas, Wildstein.
Höflasgut (Dvoreček), zu Oberlohma, Eger.
Höflein (Hevlín), Joslowitz.
Hoflenz (Lenzhof), Schildberg.
Höfling (Dvoreček), Neuhaus.
Höflitz (Jedlka), zu Kleinwöhlen, Bensen.
Höflitz (Hvězdov), Niemes.
Hohenbruck (Humburky), zu Trautenau, Trautenau.
Hohendorf (Vysoká), Karlsbad.
Hohendorf (Vysoká), zu Oberkratzau, Kratzau.
Hohendorf (Zádub), Marienbad.
Hoheneck, zu Neundorf, Kratzau.
Hohenelbe (Vrchlabí), Hohenelbe.

Hohen-Erlitz (Vrchní Orlice), Rokitznitz.
 Hohenfeld, zu Dittersdorf, Leitomischl.
 Hohenfluß (Vysoký Potok), Mähr. Schönberg.
 Hohenfurth (Vyšší Brod), Hohenfurth.
 Hohen-Jamny (Vysoké Jamné), Weseritz.
 Hohenleipa (Vysoká Lípa), Böhm. Kamnitz.
 Hohenofen (Vysoká Pec), Görkau.
 Hohenschlag (Vysoká), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
 Hohen-Seibersdorf (Vysoké Žibřidovice), Mähr. Altstadt.
 Hohenstadt (Zábřeh), Hohenstadt.
 Hohenstein (Unčín), Karbitz.
 Hohenstollen (Vysoká Štola), Neudek.
 Hohentann, Komotau.
 Hohen-Třebetitsch (Vysoké Třebušice), Podersam.
 Hohenwald, zu Christiansau, Friedland.
 Hohen-Zetlisch (Vysoké Sedliště), Plan.
 Hohlen (Holany), Böhm. Leipa.
 Höhlmühle s. Höllmühl, Buchau.
 Hojná Voda (Heilbrunn), Grätzen.
 Hojsova Stráž (Eisenstraß), Neuern.
 Hokau (Hokov), Jechnitz.
 Hokov (Hokau), Jechnitz.
 Holany (Hohlen), Böhm. Leipa.
 Hollaschowitz s. Hollaschowitz, Böhm. Budweis.
 Holašice (Hollerschitz), Zlabings.
 Holasovice (Kreuzendorf), Troppau.
 Holašovice (Hollaschowitz), zu Zaboř, Böhm. Budweis.
 Holba (Halbseit), Mähr. Schönberg.
 Holčovice (Hillersdorf), Olbersdorf.
 Holedeč (Holetitz), Saaz.
 Holedeč (Groß-Holetitz), zu Holetitz, Saaz.
 Holedeček (Klein-Holetitz), zu Holetitz, Saaz.
 Holeditz (Holetitz), Buchau.
 Holeischen (Holýšov, auch Holejšov), Staab.
 Holejšov s. Holýšov, Staab.
 Holešice (Holschitz), Görkau.
 Holešice (Hollerschitz), Zlabings.
 Holetice (Holetitz), Buchau.
 Holetice (Holetitz), Komotau.
 Holetitz (Holetice), Buchau.
 Holetitz (Holetice), Komotau.
 Holetitz (Holedeč), Saaz.
 Holičky (Hultschken), Niemes.
 Hollin s. Hollin, Mies.
 Höll (Peklo), zu Boxgrün, Kaaden.
 Hollaschowitz (Holašovice), zu Zaboř, Böhm. Budweis.
 Höllegrund (Pekelský Důl), zu Böhm. Kamnitz, Böhm. Kamnitz.
 Holleischen s. Holeischen, Staab.
 Höllegrund s. Höllegrund, Böhm. Kamnitz.
 Höllehof s. Höllhof, Bergreichenstein.
 Höllhof (Peklo), zu Nitzau, Bergreichenstein.
 Hollerschitz (Holešice), Zlabings.
 Holletitz (Hodousice), Neuern.
 Holletitz s. Holetitz, Komotau.
 Holletitz s. Holetitz, Saaz.

Hollezrieb (Holostřevy), Mies.
 Hollin (Holyně), zu Schweißing, Mies.
 Höllmühl (Peklo), zu Salmus, Buchau.
 Hollowing (Holubín), Marienbad.
 Hollschowitz (Holšovice), Böhm. Budweis.
 Hollunder (Chebzi), zu Breitenfurt, Freiwaldau.
 Holostřevy (Hollezrieb), Mies.
 Holšovice (Hollschowitz), Böhm. Budweis.
 Holschitz (Holešice), Görkau.
 Holubeč (Holubschen), Hostau.
 Holubin (Hollowing), Marienbad.
 Holubschen (Holubeč), Hostau.
 Holyně (Hollin), zu Schweißing, Mies.
 Holýšov (Holeischen), Staab.
 Holzbach, St. Joachimsthal.
 Holzbachlehen (Léno), zu Honnersgrün, St. Joachimsthal.
 Holzschlag (Paseka), zu Stadln, Hartmanitz.
 Hombok (Hlubočky, auch Hluboček), Olmütz.
 Homole (Hummel), zu Tauberwitz, Leitmeritz.
 Honau (Hanov), Weseritz.
 Honenschlag (Hodňov), Oberplan.
 Honezovice (Honositz), Staab.
 Honnersdorf (Jindřichov), zu Tirschnitz, Eger.
 Honnersgrün (Hanušov), St. Joachimsthal.
 Honosice s. Honezovice, Staab.
 Honositz (Honezovice), Staab.
 Honsberg s. Honsberk, Gablonz a. N.
 Honsberk (Johannesberg), Gablonz a. N.
 Hony (Hutberg), Braunau.
 Hopfendorf (Chmelfk), Leitomischl.
 Hopfengarten (Chmelnice), zu Wilsdorf, Tetschen.
 Hora, zu Ziering, Kaplitz.
 Hora (Horn), zu Okenau, Kaaden.
 Hora Kalvarie (Kalvarienberg), Karbitz.
 Hořany (Hareth), Brüx.
 Hora Svatého Šebestiána (Sebastiansberg), Sebastiansberg.
 Hora Svatého Václava (Berg), Ronsperg.
 Hora Svaté Kateřiny (Katharinaberg), Katharinaberg.
 Horatitz (Hořetice), Saaz.
 Horauschen (Horoušany), zu Schlattin, Hostau.
 Horec (Hurz), zu Lukowa, Manetin.
 Hořejší Jiřetín (Ober-Georgenthal bei Brüx), Oberleutensdorf.
 Hořejší Körnsalz s. Hořejší Krušec, Hartmanitz.
 Hořejší Krušec (Oberkörnsalz), zu Ober-Teschau, Hartmanitz.
 Hořejší Sekyřany (Obersekeřan), Staab.
 Hořejší Staré Město (Ober-Altstadt), Trautenau.
 Hořejší Svinna s. Svinna, Schüttenhofen.
 Hořejší Tešov (Oberteschau), Hartmanitz.
 Hořejší Vltavice (Obermoldau), Winterberg.

Hořejší Vrchlábí (Ober-Hohenelbe), Hohenelbe.
 Hořence s. Hořenice, Komotau.
 Hořenec (Hořenz), Bilin.
 Hořenice (Hořenitz), zu Pohlig, Kaaden.
 Hořenice (Hořenz) zu Neosablitz, Komotau.
 Hoření Paseky (Oberpassek), zu Světlá pod Ještědem, Böhm. Aicha.
 Hoření Starý Dub (Oberaltaicha), zu Rozstání, Böhm. Aicha.
 Hořenitz (Hořenice), zu Pohlig, Kaaden.
 Hořenz (Hořenice), zu Neosablitz, Komotau.
 Horeschau (Hořov), zu Stiegesdorf, Kaplitz.
 Hořesedly (Horosedl), Jechnitz.
 Hořetice (Horatitz), Saaz.
 Hořice, auch Hořice na Šumavě (Höritz im Böhmerwalde), Böhm. Krumau.
 Hořičky (Hörwitzl), Kalsching.
 Hořikovice (Hořikowitz), Staab.
 Hořikowitz (Hořikovice), Staab.
 Hořipná (Hurschuppen), zu Böhm. Gilo-witz, Hohenfurth.
 Höritz, auch Höritz im Böhmerwalde (Hořice na Šumavě), Böhm. Krumau.
 Horka (Horky), zu Javorník, Böhm. Aicha.
 Horka (Horky), Dauba.
 Horka (Dolejší Hůrky), zu Lischan, Postelberg.
 Horka (Berg), Wildstein.
 Horkau (Hůrka), zu Redenitz, Kaaden.
 Horkau (Hůrky), zu Liebotschan, Saaz.
 Horky (Horka), zu Javorník, Böhm. Aicha.
 Horky (Horka), Dauba.
 Horky, zu Hůrky, Neubistritz.
 Horn (Hory), Elbogen.
 Horn (Hory), Falkenau.
 Horn (Hora), zu Okenau, Kaaden.
 Horní Adršpach (Ober-Adersbach), Wekelsdorf.
 Horní Albeřice (Ober-Albendorf), Marschendorf.
 Horní Benešov (Bennisch), Bennisch.
 Horní Berzdorf s. Horní Peroltice, Friedland.
 Horní Bořikovice (Ober-Ullersdorf), zu Nieder-Erlitz, Grulich.
 Horní Brand (Oberbrand), St. Joachimsthal.
 Horní Břečkov (Ober-Fröschau), Frain.
 Horní Brusnice (Oberprausnitz), Arnau.
 Horní Bušina s. Horní Bušínov, Müglitz.
 Horní Bušínov (Ober-Busele), zu Chřiles, Müglitz.
 Horní Buzinov s. Horní Bušínov, Müglitz.
 Horní Casov (Ober-Zassau), zu Pumperle, Wallern.
 Horní Částkov (Ober-Schossenreuth), zu Schossenreuth, Wildstein.
 Horní Černá Studnice (Ober-Schwarzbrunn), zu Neudorf, Gablonz a. N.
 Horní Chobolice (Ober-Koblitz), Ausha.
 Horní Chrástany (Ober-Groschum), Netolitz.

Horní Chrastava (Ober-Kratzau), Kratzau.
Horní Chřibská (Ober-Kreibitz), Warnsdorf.
Horní Debrné (Ober-Döbernei), zu Königreich II, Königinhof.
Horní Dlouhá (Ober-Langendorf), Hohenfurth.
Horní Dlouhá Loučka (Ober-Langendorf), Mähr. Neustadt.
Horní Dobrouč (Dittersbach), Landskron.
Horní Domašov (Ober-Thomasdorf), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
Horní Dřevíč (Oberdřevíč), Wekelsdorf.
Horní Drkolná (Ober-Schlagl), zu Unter-Schlagl, Hohenfurth.
Horní Dubičná (Obereicht), zu Eicht, Auscha.
Horní Dubová Hora, zu Dauba (Ober-Eichberg), Dauba.
Horní Dušnice (Oberduschnitz), Hochstadt.
Horní Dvořiště (Oberhaid), Hohenfurth.
Horní Dvory (Ober-Maierhöfen), zu Maierhöfen, Karlsbad.
Horní Einsiedel s. Horní Poustevna, Hainspach.
Horní Folmava (Ober-Vollmau), zu Vollmau, Taus.
Horní Forst s. Horní Forst, Jauernig.
Horní Forst (Oberforst), zu Sörgsdorf, Jauernig.
Horní Grunt (Ober-Grund), zu Haatz, Königinhof.
 Die Gemeinde Haatz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Ober-Grund liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Horní Grunt s. Horní Žleb, Sternberg.
Horní Grunt (Ober-Grund), zu Mittelgrund, Tetschen.
Horní Grunt (Ober-Grund), Warnsdorf.
Horní Grunt (Obergrund), Zuckmantel.
Horní Habartice (Oberebersdorf), Bensen.
Horní Háj (Ober-Haan), zu Ossek, Dux.
Horní Halže (Ober-Hals), Preßnitz.
Horní Hán s. Horní Háj, Dux.
Horní Hanychov (Oberhanichen), Reichenberg.
Horní Heč s. Horní Hedeč, Grulich.
Horní Hedeč (Ober-Heidisch), zu Červený Potok, Grulich.
Horní Hennersdorf (Oberhennersdorf), Rumburg.
Horní Heřmanice (Ober-Hermsdorf), zu Barzdorf, Jauernig.
Horní Heřmanice (Oberheřmanitz), Landskron.
Horní Hluboká (Ober-Tiefenbach), zu Unter-Tiefenbach, Petschau.
Horní Holčovice (Ober-Hillersdorf), zu Hillersdorf, Olbersdorf.
Horní Hoštice (Ober-Gostitz), Jauernig.
Horní Houzovec (Hertersdorf), Wildenschwert.
Horní Huf (Oberhütte), zu Schwarzach, Ronsperg.
Horní Hynčina (Ober-Heinzendorf), Zwittau.
Horní Jadruž (Ober-Godrisch), Plan.

Horní Jindřichov (Ober-Hennersdorf), Rumburg.
Horní Jiřetín (Ober-Georgenthal), Oberleutensdorf.
Horní Kaliště (Ober-Gallitsch), Kaplitz.
Horní Kamenice (Ober-Kamnitz), Böh. Kamnitz.
Horní Kolbendorf (Ober-Kolbendorf), Marschendorf.
Horní Kramolín (Ober-Gramling), zu Lusading, Tepl.
Horní Krémy (Ober-Schwägersdorf), zu Schwägersdorf, Müglitz.
Horní Krupá (Ober-Krupai), Niemes.
Horní Krupka (Ober-Graupen), Teplice-Schönau.
Horní Kunreuth (Ober-Kunreuth), zu Pilmersreuth, Eger.
Horní Lánov (Ober-Langenau), Hohenelbe.
Horní Lažany (Ober-Losau), zu Alt-Albenreuth, Eger.
Horní Lhota (Oberellgoth), Königsberg.
Horní Lhota (Ober-Schlagles), zu Nieder-Mühl, Neuhaus.
Horní Libchava (Ober-Liebich), Böh. Leipa.
Horní Libchavy (Ober-Lichwe), Wildenschwert.
Horní Lichtbucht s. Horní Světlé Hory, Winterberg.
Horní Lichtenvald (Ober-Lichtenwalde), Zwickau.
Horní Lindava s. Horní Lindov, Eger.
Horní Lindov (Ober-Lindau), zu Alt-Albenreuth, Eger.
Horní Lipka (Ober-Lipka), Grulich.
Horní Lipová (Ober-Lindewiese), Freiwaldau.
Horní Litvínov (Ober-Leutensdorf), Oberleutensdorf.
Horní Lomnice (Ober-Lohma), Eger.
Horní Lomnice (Ober-Lomnitz), Karlsbad.
Horní Losov (Ober-Losau), zu Alt-Albenreuth, Eger.
Horní Lysečiny (Ober-Kolbendorf), Marschendorf.
Horní Malá Úpa (Ober-Kleinaupa), Marschendorf.
Horní Male Březno (Oberkleinpriesen), Görkau.
Horní Markschat (Ober-Markschat), zu Reiterschat, Hohenfurth.
Horní Maxov (Ober-Maxdorf), Gablonz a. N.
Horní Město (Bergstadt), Römerstadt.
Horní Metelsko (Ober-Medelzen), Bischofteinitz.
Horní Mikulašovice (Oberrixdorf), Hainspach.
Horní Mlýn-Herbertov (Oberrühle-Gerbetschat), Hohenfurth.
Horní Morava (Obermohrau), Grulich.
Horní Morava (Obermohrau), zu Großmohrau, Mähr. Altstadt.
Horní Moravice (Obermohrau), Römerstadt.
Horní Nemojov (Ober-Nemaus), zu Königreich III, Königinhof.
Horní Neudorf s. Böhmischtäuser 2. Ant., Kalsching.

Horní Neugrün s. Horní Nový Grün, Falkenau.
Horní Nezlý (Ober-Nösel), Leitmeritz.
Horní Nový Grün (Ober-Neugrün), Falkenau.
Horní Okolí (Ober-Oggold), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
Horní Oldřichov (Ober-Ullgersdorf), zu Ullgersdorf, Tetschen.
Horní Olešná (Ober-Ullischen), Mähr. Schönberg.
Horné Olešnice (Ober-Oels), Arnau.
Horní Olešnice (Ober-Gießhübel), zu Gießhübel, Neustadt a. d. M.
Horní Orlice (Ober-Erlitz), Grulich.
Horní Pavlovice s. Horní Povelice, Hotzenplotz.
Horní Pelhřimov (Ober-Pilmersreuth), zu Pilmersreuth, Eger.
Horní Pěna (Ober-Baumgarten), Neuhaus.
Horní Pertoltice (Ober-Berzdorf), Friedland.
Horní Pilmersreuth s. Horní Pelhřimov, Eger.
Horní Planá (Ober-Plan), Oberplan.
Horní Pláně (Ober-Plandles), zu Thurmplandles, Böh. Krumau.
Horní Plezom (Ober-Plesau), zu Oschelin, Mies.
Horní Polanka (Ober-Polanka), Königsberg.
Horní Police (Ober-Politz), Böh. Leipa.
Horní Polubný (Ober-Polaun), zu Polaun, Tannwald.
Horní Poustevna (Ober-Einsiedel), Hainspach.
Horní Povelice (Oberpaulowitz), Hotzenplotz.
Horní Přibraní (Ober-Sinetschat), zu Unter-Sinetschat, Kaplitz.
Horní Přisahov (Ober-Schönhub), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Horní Prysk (Ober-Preschkau), Böh. Kamnitz.
Horní Řepčice (Ober-Řepsch), Leitmeritz.
Horní Reuth (Oberreuth), Asch.
Horní Roketnice s. Rokytnice, Rochlitz.
Horní Rokyta (Ober-Rokitai), Weißwasser.
Horní Rokytnice (Ober-Rochlitz), zu Rochlitz, Rochlitz.
Horní Rokytnice (Oberdorf), Rokitnitz.
Horní Ruda (Obereisenberg), Mähr. Schönberg.
Horní Rudná (Ober-Rauden), Mähr. Trübau.
Horní Růžodol (Ober-Rosenthal), Reichenberg.
Horní Rychnov (Ober-Reichenau), zu Prösau, Falkenau.
Horní Schlagl s. Horní Drkolná, Hohenfurth.
Horní Schneedorf s. Horní Sněžná, Wallern.
Horní Šön (Ober-Schön), zu Matzelbach, Eger.
Horní Šönbach (Oberschönbach), Wildstein.
Horní Šönhub s. Horní Přisahov, Hohenfurth.

Horní Schossenreuth s. Horní Častkov, Wildstein.
 Horní Sebířov (Ober-Rebiře), zu Nieder-Rebiře, Auscha.
 Horní Sekyřany (Ober-Sekeřan), Staab.
 Horní Sinetschlag s. Horní Příbrani, Kaplitz.
 Horní Slavkov (Schlaggenwald), Elbogen.
 Horní Sněžná (Ober-Schneedorf), Wallern.
 Horní Staré Buky (Ober-Altenbuch), zu Altenbuch, Trautenau.
 Horní Staré Město (Ober-Altstadt), Trautenau.
 Horní Steindörfel s. Zbraslav, Kaplitz.
 Horní Štěpanice (Oberštěpanitz), Starckenbach.
 Horní Studénky (Studinke), Schildberg.
 Horní Suchá (Ober-Berzdorf), Kratzau.
 Horní Sukolom (Aichen), Mähr. Neustadt.
 Horní Svagrov s. Horní Krěmy, Müglitz.
 Horní Světlá (Ober-Zwiedlern), zu Zahor, Böhm. Krumau.
 Horní Světlé s. Horní Světlá, Böhm. Krumau.
 Horní Svetlé Hory (Ober-Lichtbuchet), Winterberg.
 Horní Tanvald (Ober-Tannwald), zu Tannwald, Tannwald.
 Horní Teplice (Ober-Wekelsdorf), Wekelsdorf.
 Horní Tiefenbach, s. Horní Hluboká, Petschau.
 Horní Trešňovec (Ober-Johnsdorf), Landskron.
 Horní Týnec (Obertenzel), Leitmeritz.
 Horní Ujezd (Ober-Aujezd), Leitomischl.
 Horní Ureš (Ober-Uresch), zu Reiter-schlag, Hohenfurth.
 Horní Valbeřice (Ober-Albendorf), Marschendorf.
 Horní Valdsee (Oberwaldsee), Müglitz.
 Horní Velkruby (Ober-Wildgrub), Freudenthal.
 Horní Vernéřovice (Ober-Wernersdorf), Wekelsdorf.
 Horní Ves (Oberndorf), zu Treben-dorf, Eger.
 Horní Ves-(Oberdorf), zu Komotau, Komotau.
 Horní Ves (Oberdorf), zu Oberleutens-dorf, Oberleutensdorf.
 Horní Ves (Oberdorf), Plan.
 Horní Véska (Ober-Dörfles), zu Gstom, Weseritz.
 Horní Věstonice (Ober-Wisternitz), Nikolsburg.
 Horní Vidim (Oberwidim), zu Widim, Dauba.
 Horní Vikštejn (Ober-Wigstein), zu Ratkau, Wigstadt.
 Horní Vildgrub (Ober-Wildgrub), Freu-denthal.
 Horní Viska (Ober-Dörfles), Marien-bad.
 Horní Viska s. Horní Véska, Weseritz.
 Horní Vistonice (Ober-Wisternitz), Nikolsburg.

Horní Vitkov (Ober-Wittig), Kratzau.
 Horní Vlčkovice, Königinhof.
 Horní Vitavice (Ober-Moldau), Winter-berg.
 Horní Volmava (Ober-Vollmau), zu Vollmau, Taus.
 Horní Vražné (Klein-Petersdorf), Odrau.
 Horní Vysoké (Ober-Wessig), zu Lewin, Auscha.
 Horní Wittig (Ober-Wittig), Kratzau.
 Horní Záblatí (Ober-Sablat), Pracha-titz.
 Horní Zahorí (Dreihöfen), Luditz.
 Horní Žandov (Ober-Sandau), Königs-wart.
 Horní Zárov (Ober-Soor), Trautenau.
 Horní Zasov (Ober-Zassau), zu Pum-perle, Wallern.
 Horní Žďár (Ober-Mühl), Neuhaus.
 Horní Žďár (Ober-Soor), Trautenau.
 Horní Životice (Seitendorf), Bennisch.
 Horní Žleb (Ober-Grund), zu Dohle, Sternberg.
 Hornschlag (Hodoň), zu Minichschlag, Hohenfurth.
 Horosedl (Hořesedly), Jechnitz.
 Horušany (Horauschen), zu Schlattin, Hostau.
 Horschau (Horšov), Bischofteinitz.
 Horschowitz (Hofenitz), zu Pohlig, Kaaden.
 Horschenz (Hořenz), Komotau.
 Hörsin (Hrzín), Wildstein.
 Horská Kvilda (Innergefild), Berg-reichenstein.
 Horšov (Horschau), Bischofteinitz.
 Horšov (Horeschau), zu Stiegesdorf, Kaplitz.
 Horšovský Týn (Bischofteinitz), Bischofteinitz.
 Horsův Týn s. Horšovský Týn, Bischof-teinitz.
 Hortau (Harta), Tetschen.
 Hörwitzl (Hofičky), Kalsching.
 Hory (Horn), Elbogen.
 Hory (Horn), Falkenau.
 Hory (Spitzenberg), zu Pernek, Ober-plan.
 Hory (Berghof), zu Životice, Troppau.
 Horzeuz s. Hořenz, Bilin.
 Hoschialkowitz (Hošťalkovice), Hultschin.
 Hoschlowitz (Hašlovice), Böhm. Kru-mau.
 Hoschnitz (Hošnice), Komotau.
 Hošice (Hurschk), Tepl.
 Hoškov (Hesselsdorf), Pfraumberg.
 Hoskovic (Hostes), Zlabings.
 Hoslau (Blata), zu Holletitz, Neuern.
 Hoslava (Hvoždany), Ronsperg.
 Hoslava, auch Hvoždany (Hoslau), Ronsperg.
 Hošnice (Hoschnitz), Komotau.
 Hospitz (Hostíkovice), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
 Hozpříz (Köpferschlag), Neuhaus.
 Hossen (Hostinow), zu Mauthstadt, Oberplan.
 Hossenreith (Jenišov), zu Stuben, Oberplan.
 Hossenschlag (Lhotka), zu Ober-Lan-gendorf, Hohenfurth.

Hossenschlag (Hostínova Lhota), zu Mutzgern, Oberplan.
 Hošťalkovice (Hoschialkowitz), Hultschin.
 Hošťalkovy (Gotschdorf), Olbersdorf.
 Hostau (Hostouň), Hostau.
 Hoštéc (Hurschk), Tepl.
 Hostěhrádek (Fischhäusel), zu Frai-nersdorf, Znaim.
 Hostěradice s. Hostěradice, Mähr. Kromau.
 Hoštejn (Hochstein), Hohenstadt.
 Hostěradice (Hosterlitz), Mähr. Kromau.
 Hostěrádky (Fischhäusel), zu Frai-nersdorf, Znaim.
 Hosterlitz (Hostěradice), Mähr. Kromau.
 Hosterlitz (Hostice), Mähr. Schönberg.
 Hosterschlag (Člunek), Neuhaus.
 Hostes (Hostkovic), Zlabings.
 Hošťalkovice s. Hošťalkovice, Hultschin.
 Hostice (Hosterlitz), Mähr. Schönberg.
 Hoštice (Hostitz), zu Harta, Tetschen.
 Hostičkov (Hetschigau), Plan.
 Hostiehradek (Fischhäusel), zu Frai-nersdorf, Znaim.
 Hostíkovice (Hospitz), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
 Hostinné (Arnau), Arnau.
 Hostinow (Hossen), zu Mauthstadt, Oberplan.
 Hostinova Lhota (Hossenschlag), zu Mutzgern, Oberplan.
 Hostitz (Hoštice), zu Harta, Tetschen.
 Hostivín, auch Arnultovice (Arnsdorf), Arnau.
 Hořka (Hesselsdorf), Pfraumberg.
 Hořka (Gastorf), Wegstädtl.
 Hostkovic (Hostes), Zlabings.
 Hostomice (Hostomitz), Bilin.
 Hostomitz (Hostomice), Bilin.
 Hostouň (Hostau), Hostau.
 Hostovice (Hottowies), Aussig.
 Hoštýn (Hoštejn), Hohenstadt.
 Hotovice (Hottowitz), Karbitz.
 Hottendorf (Hodkovic), Wekelsdorf.
 Hottowies (Hostovice), Aussig.
 Hottowitz (Otovice), zu Lochčitz, Karbitz.
 Hotzenplotz (Osoblaha), Hotzenplotz.
 Houska (Hauska), Dauba.
 Houzná (Hüblern), zu Pumperle, Wal-lern.
 Hrabačov (Hrabačov), Starckenbach.
 Der südliche Teil der Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der nördliche Teil liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Hraběc (Grabschütz), Jaroměř.
 Hrabenow (Rabenau), Mähr. Schönberg.
 Hrašeice (Rabenseifen), Mähr. Schön-berg.
 Hrabětice (Grafendorf), zu Johannes-berg, Gablonz a. N.
 Hrabětice (Grafendorf), Joslowitz.
 Hrabětice (Grafendorf), Neutitschein.
 Hrabice (Rabitz), Winterberg.
 Hrabická Lada (Rabitzerhaid), zu Neu-gebäu, Winterberg.
 Hrabín (Hrabyňe), Troppau.
 Hrabíšín (Rabersdorf), Mähr. Schön-berg.

Hrabová (Raabe), Hohenstadt.
Hrabství (Hrabstwie), Wagstadt.
Hrabstwie (Hrabství), Wagstadt.
Hrabyně (Hrabin), Troppau.
Hracholusky (Rakolus), zu Rajowa, Mies.
Hrachová (Erbelstein), zu Boxgrün, Kaaden.
Hrad Bezděc s. Bezděc, Weißwasser.
Hradec (Ratzken), zu Niederwessig, Auscha.
Hradec (Gröditz), Freiwaldau.
Hradec (Burgstadtl), zu Rachel, Kaaden.
Hradec (Grätz), Mähr. Neustadt.
Hradec (Hradzen), Staab.
Hradec (Grätz), Troppau.
Hradec nad Nisou (Grottau), Kratzen.
Hradec u Frývaldova (Gröditz), Freiwaldau.
Hradečná (Markersdorf), Mähr. Neustadt.
Hradek (Hrádek), zu Kosel, Bilin.
Hrádek (Pürgles), Falkenau.
Hrádek (Erdberg), Joslowitz.
Hrádek (Ratka), Manetin.
Hrádek (Häusles), zu Haid, Schweinitz.
Hrádek nad Nisou (Grottau), Kratzau.
Hradišfany (Radelstein), Staab.
Hradiště (Ratsch), zu Loschowitz.
Hradiště (Höfen), Buchau.
Hradiště (Radisch), zu Dürchl, Dauba.
Hradiště (Radis), zu Ahrendorf, Kaaden.
Hradiště (Radischen), Kaplitz.
Hradiště (Gradlitz), Königinhof.
Hradiště (Burgstall), zu Neustift, Neubistritz.
Hradiště (Hraidisch), Saaz.
Hradiště (Ratsch), zu Webeschan, Teplitz-Schönau.
Hradiště Svatého Hipolyta (Pöltenberg), Znaim.
Hrad Nečtiny, auch Preitenštejn (Preitenstein), Manetin.
Hradový (Kastlern), zu Wullachen, Hohenfurth.
Hradsko, zu Tríč, Hochstadt.
Hradzen (Hradec), Staab.
Hraidisch (Hradiště), Saaz.
Hranice (Gränzdorf), zu Rochlitz a. d. Iser, Rochlitz.
Hranice u Nových Hradů (Julienhain), Grätzen.
Hraničky (Gränzdorf), zu Neu-Wilmsdorf, Jauernig.
Hraničná (Gränzgrund), zu Petersdorf, Weidenau.
Hraničné Petrovice (Petersdorf), Sternberg.
Hřbinec (Trübenz), Mähr. Neustadt.
Hrbovice (Herbitz), Karbitz.
Hrdlovka (Herrlich), zu Neudorf, Dux.
Hrdoňov (Heinrichsöd), zu Wadestift, Hohenfurth.
Hřebeč, auch Hřebečov (Schönhengst), zu Ketzelsdorf, Leitomischl.
Hřebečov (Schönhengst), zu Ketzelsdorf, Leitomischl.
Hřensko (Herrnskretchen), Tetschen.
Hřibecí Boudy (Füllenbauden), zu Pommerndorf, Hohenelbe.
Hřibojedy (Sibojed), Königinhof.

Hřivinov (Mokowitz), Buchau.
Hrob (Klostergrab), Dux.
Hrobčice (Hrobšitz), Bilin.
Hrobšitz s. Robšitz, Auscha.
Hrobšitz (Hrobčice, auch Robčice), Bilin.
Hrobšitz (Robčice), Dobrzan.
Hrochov (Roche), Auscha.
Hroznětín (Lichtenstadt), Karlsbad.
Hrozová (Grosse), Hotzenplotz.
Hrubá Voda (Großwasser), Olmütz.
Hrubé Podolí (Großpödl), Müglitz.
Hruschowan (Hrušovany), Komotau.
Hruschowan (Hrušovany), Leitmeritz.
Hrušky (Birnbaum), Lundenburg.
 Die Gemeinde Birnbaum bleibt bei der Tschechoslowakei, ebenfalls der nach ihr benannte, auf dem Katastralgebiet der zum Reich gehörigen Gemeinde Lundenburg gelegene Bahnhof.
Hrušovany (Hruschowan), Komotau.
Hrušovany (Hruschowan), Leitmeritz.
Hrušovany nad Jevišovkou (Grusbach), Joslowitz.
Hrušovka (Ruscholka), zu Weissaujezd, Lobositz.
Hrušnice (Wadestift), Hohenfurth.
Hrutkov (Ruttenschlag), Neuhaus.
Hrzín (Grün), zu Merzdorf, Kaaden.
Hrzín (Hörsin), Wildstein.
Hubeč (Obst), zu Lodus, Kaplitz.
Hubene (Hubenov), zu Mugrau, Oberplan.
Hubenov (Hubene), Kaplitz.
Hubene (Huběnov), zu Mugrau, Oberplan.
Hubenov (Klein-Hubina), zu Schelesen, Wegstädtl.
Hüblern (Houžná), zu Pumperle, Wallern.
Hučovice (Seibersdorf), Sternberg.
Hudcov (Hundorf), Teplitz-Schönau.
Hühnerwasser (Kuřivody), Niemes.
Hukovice (Hausdorf), Neutitschein.
Hukovice (Haugsdorf), zu Groß-Krosse, Weidenau.
Hultschin (Hlučín), Hultschin.
Hultschken (Holičky), Niemes.
Humburky (Hohenbruck), zu Trautenau, Trautenau.
Humenice (Maierhof), zu Zweiendorf, Grätzen.
Humitz (Humnice), zu Merzdorf, Kaaden.
Hummel (Homole), zu Tauberwitz, Leitmeritz.
Huramelberg (Třemšín), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Humnice (Humitz), Kaaden.
Humpolec (Kumpotitz), Schüttenhofen.
Humwald (Chlum), Wallern.
Hunčice (Hundsčitz), Tuschkau.
Hundorf (Pohorsko), zu Weißkirchen, Auscha.
Hundorf (Hudcov), Teplitz-Schönau.
Hundsčitz (Hunčice), Tuschkau.
Hundshaberstift (Bozdova Lhota), zu Ogfolderhaid, Oberplan.
Hundsnursch (Pší Koryto), zu Schreinersschlag, Prachatitz.
Hunsruck, zu Schönfelden, Hohenfurth.

Hunschgrün, zu Horn, Elbogen.
Huntřov (Güntersdorf), Bensen.
Huntřov (Güntersdorf), Königinhof.
Húrka (Hurka), Neutitschein.
Húrka (Horkau), zu Redenitz, Kaaden.
Húrka (Stuben), Oberplan.
Húrka na Šumavě (Hürkenthal), zu Stadlu, Hartmanitz.
Hurkau (Hürky), Manetin.
Hürkenthal (Húrka na Šumavě), zu Stadlu, Hartmanitz.
Hürky (Bergwerk), zu Großmeleschen, Jechnitz.
Hürky (Berghäuseln), zu Espenthor, Karlsbad.
Hürky (Hurkau), Manetin.
Hürky (Adamsfreiheit), Neubistritz.
Hürky (Horkau), zu Liebotschan, Saaz.
Hürschippen (Hořipná), zu Böhm. Gielowitz, Hohenfurth.
Hurschk (Hoštěc), Tepl.
Hurz (Zhořec), zu Lukowa, Manetin.
Hurz (Zhořec), Weseritz.
Hustopeče (Auspitz), Auspitz.
Huť (Labau), Gablonz a. N.
Huť Žofina s. Žofina Huť, Wittingau.
Huť Zrcadlová s. Zrcadlová Huť, Kalsching.
Hutberg (Hony), Braunau.
Hutě (Hütte), zu Kreuzberg, Olbersdorf.
Hutě (Hüttendorf), zu Großauřim, Rokitnitz.
Huti (Labau), Gablonz a. N.
Huť pod Boubínem (Tafelhütten), zu Korkushütten, Winterberg.
Hufský Dvůr (Hüttenhof), zu Glöckelberg, Ober-Plan.
Hufský Dvůr (Hüttenhof), zu Korkushütten, Winterberg.
Hütte (Hutě), zu Kreuzberg, Olbersdorf.
Hüttenberg (Pastviny), zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Hüttendorf (Hutě), zu Großauřim, Rokitnitz.
Hüttendorf (Zálesní Lhota), Starkenbach.
Hüttengrün, St. Joachimsthal.
Hüttengrund bei Klostergrab, Dux.
Hüttenhof (Hufský Dvůr), zu Glöckelberg, Oberplan.
Hüttenhof (Hufský Dvůr), zu Korkushütten, Winterberg.
Hüttmesgrün, St. Joachimsthal.
Hutzke (Lhotsko), zu Zierde, Auscha.
Hvězda (Stern), Königinhof.
Hvězda (Sternteich), zu Abtsdorf, Leitomischl.
Hvězdov (Höflitz), Niemes.
Hvozdany (Hoslau), Ronsperg.
Hvoždany (Woschana), Tuschkau.
Hyl'ov (Hillau), zu Cabyšov, Königsbereg.
Hylváty (Hilbeten), Wildenschwert.
Hynčice (Heinzendorf), Braunau.
Hynčice (Heinzendorf), Odrau.
Hynčice (Heinzendorf), Olbersdorf.
Hynčice nad Moravou (Heinzendorf an der March). Mähr. Altstadt.

Hynčice pod Sušinou (Heinzendorf unter der Dürren Koppe), Mähr. Altstadt.
Hynčín Dvůr s. Hynčínov, Hohenstadt.
Hynčínov (Heinzhof), Hohenstadt.
Hynkovice (Hinkowitz), zu Břeží, Klattau.
Hyršov (Hirschau), Neugedein.
Hyršperk (Hirschberg), Olbersdorf.

I

Illeschowitz (Jilešovice), Troppau.
Imlikau (Jimlíkov), Elbogen.
Innergefild (Horská Kvilda), Bergreichenstein.
Innichen (Mchov), Tachau.
Innozenzidorf, zu Tollenstein, Warnsdorf.
Inselthal, zu Paulusbrunn, Tachau.
Irmsdorf (Jamartice), Römerstadt.
Irsdorf (Lštín), Oberplan.
Irrgang (Bludná), zu Bärtingen, Platten.
Irrgang (Bludná), zu Breitenbach, Platten.
Irritz (Jífice), Mähr. Kromau.
Irsieglern (Jirřekov), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Istebník (Stiebzig), Königsberg.

J

Jaberlich (Javorník), Reichenberg.
Jablón (Jablónná), Luditz.
Jablonec (Jablónitz), zu Liebshausen, Bilin.
Jablonec (Gablonz), Niemes.
Jablonec (Ogfolderhaid), Oberplan.
Jablonec-Brandl (Gablonz-Brandl), zu Gablonz, Gablonz a. N.
Jablonec nad Jizerou (Jablonec a. d. Iser), Hochstadt.
Jablonec nad Nisou (Gablonz a. Neiße), Gablonz a. N.
Jablonec a. d. Iser (Jablonec nad Jizerou), Hochstadt.
Jablonecké Paseky (Schlag), Gablonz a. N.
Jablónitz (Jablonec), zu Liebshausen, Bilin.
Jablónná (Jablón), Luditz.
Jáchymov (Joachimsdorf), zu Schnekkendorf, Deutsch Gabel.
Jáchymov (Sankt Joachimsthal), St. Joachimsthal.
Jäckelsthal (Jäckelova Údolí), zu Friedland, Friedland.
Jäckelova Údolí (Jäckelsthal), zu Friedland, Friedland.
Jadruž (Godrusch), Pfraumberg.
Jagdhasse (Kolná), zu Aubeln, Jägerndorf.
Jägerndorf (Krnov), Jägerndorf.
Jägersdorf, Böhm. Leipa.
Jakartovice (Eckersdorf), Bennisch.
Jaktař (Jaktar), Troppau.
Jaktar (Jaktař), Troppau.
Jakubčovice (Jakubschowitz), Wagstadt.
Jakubčovice (Jogsdorf), Odrau.

Jakuben (Jakuby), zu Neschwitz, Tetschen.
Jakubov (Jokes), St. Joachimsthal.
Jakubovice (Jokelsdorf), Landskron.
Jakubovice (Jokelsdorf), Schildberg.
Jakubschowitz (Jakubčovice), Wagstadt.
Jakubšovice (Jogsdorf), Odrau.
Jakuby (Jakuben), zu Neschwitz, Tetschen.
Jalový Dvůr (Galtenstallung), zu Prommenhof, Plan.
Jalový Dvůr (Galtenhof), Tachau.
Jalový Dvůr (Kaltenhof), zu Grünlas, Elbogen.
Jalový Dvůr (Kaltenhof), zu Altenbuch, Trautenau.
Jama (Grub), zu Záboř, Prachatitz.
Jarmartice (Irmisdorf), Römerstadt.
Jamně, auch **Jamně nad Orlicí** (Jamnei), Senftenberg.
Jamnei (Jamně nad Orlicí), Senftenberg.
Jamnice (Jamnitz), Troppau.
Jamnitz (Jamnice), Troppau.
Janauschendorf (Janoušov), Mähr. Schönberg.
Jančí (Jantsch), Wigstättl.
Jandles (Mošna), zu Schreinetschlag, Prachatitz.
Janegg (Jeníkov), Dux.
Janessen (Jenišov), Karlsbad.
Janíkov (Antonienhof), Preßburg.
Janketschlag (Jankov), zu Mauthstadt, Oberplan.
Jankov (Janketschlag), zu Mauthstadt, Oberplan.
Jankovice (Enkengrün), Tepl.
Janoslavice (Janoslawitz), Hohenstadt.
Janoslawitz (Janoslawice), Hohenstadt.
Janoušov (Johannesthal), zu Cotkytle, Schildberg.
Janoušov (Janauschendorf), Mähr. Schönberg.
Janov (Johannesdorf), zu Bürgstein, Haida.
Janov (Johannesthal), Hennersdorf.
Janov (Jansdorf), Leitomischl.
Janov (Johnsdorf), Oberleutensdorf.
Janov (Johannesdorf), zu Gottschau, Plan.
Janov, auch **Janové Údolí** (Johannesthal), zu Svojetín, Rakonitz.
Janov (Jonsdorf), Tetschen.
Janová (Johannesdorf), zu Polanka, Königsberg.
Janova Ves (Johannesdorf), zu Untersinetschlag, Kaplitz.
Janoves (Johannesdörfel), Kaplitz.
Janové Údolí s. Janov, Rakonitz.
Janovice (Johannesgunst), zu Hermannseifen, Arnau.
Janovice (Johnsdorf), Auscha.
Janovice (Johannesberg), Braunau.
Janovice (Johnsdorf), Deutsch Gabel.
Janovice (Janowitz), zu Wollmersdorf, Königsberg.
Janovice (Janowitz), Römerstadt.
Janovice (Janowitz), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Janovice (Johnsdorf), Wekelsdorf.

Janovka (Johannesruh, 1. Anteil), zu Niederthal, Gratzen.
Janovka (Johannesruh, 2. Anteil), zu Sohors, Gratzen.
Janovka, auch **Kapinos** (Johannesruh, 3. Anteil), zu Wienau, Gratzen.
Janovské Udolí (Johannesthal), Kalsching.
Janowitz (Janovice), zu Wollmersdorf, Königsberg.
Janowitz (Janovice), Römerstadt.
Janowitz (Janovice), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Janový Hutě (Johannesthal), zu Buchers, Kaplitz.
Jansdorf (Janov), Leitomischl.
Janská Huť (Johanneshütte), zu Schwanenbrüchl, Hostau.
Janská Studánka (Guttenbrunn), zu Söberle, Königinhof.
Janské Koupele (Johannisbrunn), zu Altzechsdorf, Wigstättl.
Janské Lázně (Johannesbad), zu Söberle, Königinhof.
Janské Lázně (Johannisbad), Marschendorf.
Janské Lázně s. Janské Koupele, Wigstättl.
Janské Údolí (Johannesthal), Kalsching.
Janské Údolí (Grabenhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
Jantsch (Jančí), Wigstättl.
Janušov (Johnsdorf), Mähr. Trübau.
Janušov (Johnsdorf), Römerstadt.
Janův Důl (Johannesthal), Niemes.
Janův Důl (Johannesthal), Reichenberg.
Janůvky (Johnsdorf), Mähr. Trübau.
Jarkovice (Jarkowitz), Troppau.
Jarkowitz (Jarkovice), Troppau.
Jarmirn (Jaroměř), Kaplitz.
Jaroměř (Jarmirn), Kaplitz.
Jaromír (Jaromirn), Kaplitz.
Jaronin (Jaronín), zu Johannesthal, Kalsching.
Jaroslavice (Joslowitz), Joslowitz.
Jasánky (Asang), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Jäschkowitz (Jezdkovice), Troppau.
Jasnice (Deutsch Jaßnik), Neutitschein.
Jasowitz (Jazovice), Frain.
Jastersdorf (Jestřabí), Fulnek.
Jauernig (Javorník), Jauernig.
Jauernig Dorf (Ves Javorník), zu Jauernig, Jauernig.
Javor (Obermohren), Wekelsdorf.
Javoří (Michetschlag), zu Plattetschlag, Kalsching.
Javoří (Ohrnes), Müglitz.
Javoří (Gaberle), Schüttenhofen.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Unter-Těšchau (Dolejší Těšov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Javořina (Ahornswald), zu Kohling, Neudek.
Javorná (Ohorn), Buchau.
Javorná (Gabhorn), Petschau.
Javorník (Mohren), Arnau.
Javorník (Jawornik), Böhm. Aicha.

- Javorník** (Jauernig), Jauernig.
Javorník (Jaberlich), Reichenberg.
Javorník (Mohren), Zwittau.
Javorník Ves (Jauernig Dorf), zu Jauernig, Jauernig.
Javory (Ohren), Tetschen.
Jawornik (Javorník), Böhm. Aicha.
Jazovice (Jasowitz), Frain.
Jechnitz (Jesenice), Jechnitz.
Ječmenistě (Gerstenfeld), Znaim.
Jedlí (Jeedl), Schildberg.
Jedlice (Göllitz), zu Piberschlag, Grätzen.
Jedlka (Höflitz), zu Kleinwöhlen, Bensen.
Jedlová (Schönbrunn), Polička.
Jedlová (Tanndorf), Rokitznitz.
Jedlová (Tannendorf), zu Tollenstein, Warnsdorf.
Jednoty (Tonihäuseln), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Jeedl (Jedlí), Schildberg.
Jehly s. Jedlí, Schildberg.
Jeleč (Geltschhäuseln), zu Mladey, Auscha.
Jeleč (lázně) (Geltschbad), zu Lewin, Auscha.
Jelení (Wockendorf), Freudenthal.
Jelenice (Hirschdorf), Wigstadtl.
Jeleny (Hirschen), zu Lubenz, Luditz.
Jelma (Melm), zu Honnetschlag, Oberplan.
Jemnice (Gamnitz), Plan.
Jenčice (Jenčitz), Lobositz.
Jenčitz (Jenčice), Lobositz.
Jenewelt (Onen Svět), zu Gesen, Klattau.
Jenikov (Janegg), Dux.
Jenikovice (Dingkowitz), zu Wostirschen, Bischofteinitz.
Jenin (Kodetschlag), Kaplitz.
Jenišov (Janessen), Karlsbad.
Jenišov (Hossenreith), zu Stuben, Oberplan.
Jenišuv Újezd (Lang-Ugest), Bilin.
Jentschitz s. Jenčitz, Lobositz.
Jeřeň (Girschen), Buchau.
Jerlochovice (Gerlsdorf), Fulnek.
Jermaly (Ermelei), zu Sohorz, Kaplitz.
Jeřmanice (Hermannsthal), Reichenberg.
Jeschkesdorf, auch Jeschkersdorf (Ješkov), zu Stiegesdorf, Kaplitz.
Jeschowitz (Ješovice), Wegstädtl.
Jeseň (Gässing), Duppau.
Jeseň (Gösen), Kaaden.
Jeseň (Gesseln), Kaaden.
Jeseň (Gessing), Luditz.
Jesení (Gesen), Klattau.
Jesenice (Gaßnitz), Eger.
Jesenice (Jechnitz), Jechnitz.
Ješkov (Jeschkesdorf), zu Stiegesdorf, Kaplitz.
Jesinky (Gessing), Luditz.
Ješovice (Jeschowitz), Wegstädtl.
Jesowai s. Jezowai, Weißwasser.
Jestřabí (Jestřebí), zu Pelkowitz, Reichenberg.
Jestřabí (Jestřabi), Starkenbach.
Jestřabi (Jastersdorf), Fulnek.
Jestřabí (Habicht), Olmütz.
Jestřabi (Jestřabí), Starkenbach.
Jestřebí (Großjestřeby), Hohenstadt.
Jestřebí (Habichstein), Böhm. Leipa.
Jestřebí (Jastersdorf), Fulnek.
Jestřebí (Jestřabí), zu Pelkowitz, Reichenberg.
Jestřebice (Jestřebitz, auch Gestřebitz), Dauba.
Jestřebičko (Klein-Jestřebí), zu Jestřebí, Hohenstadt.
Jestřebitz (Jestřebice), Dauba.
Jetřlehow (Dittersbach), Braunau.
Jetřlehowa Ves (Dittersbach), Leitomischl.
Jetřlehowice (Dittersbach), Böhm. Kamnitz.
Jetschan (Děčany), Lobositz.
Jettenitz (Retenice), zu Nitzau, Bergreichenstein.
Jezdkovice (Jäschkowitz), Troppau.
Jezerce (Geserzen), zu Schweissing, Mies.
Jezeří (Eisenberg), zu Ulbersdorf, Görkau.
Ježkov (Jeschkesdorf), zu Stiegesdorf, Kaplitz.
Jezná (Gesna), zu Ullitz, Mies.
Ježnik (Mösning), zu Jägerndorf, Jägerndorf.
Jezová (Jezowai), Weißwasser.
Jezové s. Jezová, Weißwasser.
Jezovice (Jasowitz), Frain.
Jezowai (Jezová), Weißwasser.
Jezvé (Neustadt), Böhm. Leipa.
Jibka (Jivka), Wekelsdorf.
Jilem, zu Příwlak, Hochstadt.
Jilešovice (Illeschowitz), Troppau.
Jílové (Eulau), Tetschen.
Jílové (Jilowei), zu Bösching, Turnau.
Jílovec (Eilowitz), Wagstadt.
Jilowei (Jílové), zu Bösching, Turnau.
Jimlikov (Imlikau), Elbogen.
Jindřichov (Honnnersdorf), zu Tirschnitz, Eger.
Jindřichov (Hennersdorf), Gablonz.
Jindřichov (Hennersdorf), Hennersdorf.
Jindřichov (Heinersdorf), zu Redenitz, Kaaden.
Jindřichov (Heinrichsthal), zu Wüst-Seibersdorf, Wiesenberg.
Jindřichova Hora (Heinrichsberg), zu Haselbach, Taus.
Jindřichova Ves (Heinrichsberg), zu Natschung, Sebastiansberg.
Jindřichovice (Heinrichsgrün), Graslitz.
Jindřichovice pod Smrkem (Heinersdorf a. d. Tafelfichte), Neustadt a. d. Tafelfichte.
Jindřiš (Heinrichsschlag), Neuhaus.
Jiřetín (Georgenthal), zu Morchenstern, Tannwald.
Jiřetín (Sankt Georgenthal), Warnsdorf.
Jiřice (Georgendorf), zu Buchers, Kaplitz.
Jiřice (Irritz), Mähr. Kromau.
Jiřičkov (Jiřičkow), zu Světlá, Böhm. Aicha.
Jiřičkov (Irsieglern), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Jiřičkow (Jiřičkov), zu Světlá, Böhm. Aicha.
- Jiříkov** (Girsig), Römerstadt.
Jiříkovo Údolí (Georgenthal), zu Těschin, Schweinitz.
 Die Gemeinde Těschin bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Georgenthal liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Jirkov (Görkau), Görkau.
Jirow (Jurau), Duppau.
Jiřské (Geserzen), zu Schweissing, Mies.
Jiřský Důl (Georgengrund), zu Altenbuch, Trautenau.
Jistebník (Stömnitz), zu Ziering, Kaplitz.
Jistebník (Stiebzig), Königsberg.
Jistebsko (Gistej), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.
Jistej (Gistej), Gablonz a. N.
Jištěrpy (Gießdorf), Auscha.
Jitrava (Deutsch Pankraz), Deutsch-Gabel.
Jitronice (Gereuthern), zu Luschnitz, Grätzen.
Jivany (Gibian), Mies.
Jivavá (Giebau), Sternberg.
Jivjany (Gibian), Mies.
Jivka (Jibka), Wekelsdorf.
Jivová (Giebau), Sternberg.
Jizbičko (Stubendorf), zu Hotzenplotz, Hotzenplotz.
Jizerka (Wilhelmshöhe), zu Weißbach, Friedland.
Joachimsdorf (Jáchymov), zu Schneckendorf, Deutsch Gabel.
Joachimsthal (Sankt Joachimsthal), St. Joachimsthal.
Jochoz (Jagdhase), zu Aubeln, Jägerndorf.
Jodlhäuser (Jodlovy Chalupy), zu Humwald, Wallern.
Jodlovy Chalupy (Jodlhäuser), zu Humwald, Wallern.
Jogsdorf (Jakubčovice), Odrau.
Johanestál (Johannesthal), Hennersdorf.
Johanka (Johannaburg), zu Altrothwasser, Weidenau.
Johannesbad (Janské Lázně), zu Söberle, Königinhof.
Johannaburg (Johanka), zu Altrothwasser, Weidenau.
Johannesberg (Janovice), Braunau.
Johannesberg (Honsberk), Gablonz a. N.
Johannesberg, zu Groß-Schönau, Hainspach.
Johannesdorf (Janov), zu Bürgstein, Haida.
Johannesdorf (Ostrovec), zu Weletschin, Jechnitz.
Johannesdorf (Janova Ves), zu Untersinetschlag, Kaplitz.
Johannesdorf (Janová), zu Polanka, Königsberg.
Johannesdorf (Janov), zu Gottschau, Plan.
Johannesdorf (Ostrovec), Jechnitz.
Johannesdörfel (Janovaves), zu Untersinetschlag, Kaplitz.
Johannesgunst (Janovice), zu Hermannseifen, Arnau.
Johanneshütte (Janská Huť), zu Schwabenbrückl, Hostau.

Johannesruh, 1. Ant. (Janovka), zu Niederthal, Gratzen.

Johannesruh, 2. Ant. (Janovka), zu Sohors, Gratzen.

Johannesruh, 3. Ant., auch Gabernost (Janovka, auch Kapinos), zu Wienau, Gratzen.

Johannesthal (Janov, auch Johannes-täl), Hennersdorf.

Johannesthal (Janské Údolí), Kalsching.

Johannesthal, auch Grabenhäuser (Janské Údolí), zu Johannesthal, Kalsching.

Johannesthal (Janovy Hutě), zu Buchers, Kaplitz.

Johannesthal (Janův Důl), Niemes.

Johannesthal (Janov), zu Svojetin, Rakonitz.

Johannesthal (Janův Důl), Reichenberg.

Johannesthal (Janoušov), zu Cotkytle, Schildberg.

Johannisbad (Janské Lázně), Marchendorf.

Johannisbrunn (Janské Koupele), zu Altzechsdorf, Wigstadt.

Johannisfeld (Zádky), zu Neplachovice, Troppau.

Johanniskirchl (Kosteliště), zu Schneiderhof, Neugedein.

Johnsbach (Jonsbach), Böhm. Kamnitz.

Johnsdorf (Janovice), Auscha.

Johnsdorf (Janovice), Deutsch Gabel.

Johnsdorf (Habrovice), Karbitz.

Johnsdorf (Janůvky), Mähr. Trübau.

Johnsdorf (Janov), Oberleutensdorf.

Johnsdorf (Janušov), Römerstadt.

Johnsdorf (Janovice), Wekelsdorf.

Johnsdorf (Třemešek), Ortsteil von Königsgrund, zu Schönbrunn, Mähr. Schönberg.

Jokelsdorf (Jakubovice), Landskron.

Jokelsdorf (Jakubovice), Schildberg.

Jokes (Jakubov), St. Joachimsthal.

Jonsbach (Johnsbach), Böhm. Kamnitz.

Jonsdorf (Janov), Tetschen.

Josefhütte (Josefova Huf), zu Pawlowitz, Plan.

Josefodol (Josefsthal), Gablonz a. N.

Josefdorf (Josefsdorf), zu Werth, Falkenau.

Josefová (Neu-Josefsthal), zu Neu-Ullersdorf, Mähr. Altstadt.

Josefova Huf (Josefhütte), zu Pawlowitz, Plan.

Josefovice (Josefsdorf), zu Klimkovice, Königsberg.

Josefovice (Josefsburg), zu Hrabín, Troppau.

Josefovo Údolí (Josefsthal), Tachau.

Josefsburg (Josefovice), zu Hrabín, Troppau.

Josefsdorf (Svobodná Ves), zu Langenau, Haida.

Josefsdorf (Josefov), zu Werth, Falkenau.

Josefsdorf (Josefovice), zu Klimkovice, Königsberg.

Josefshöhe (Josefská Výšina), zu Anseith, Arnau.

Josefská Výšina (Josefshöhe), zu Anseith, Arnau.

Josefsthal (Josefodol), Gablonz a. N.

Josefsthal (Josefův Důl), zu Glöckelberg, Oberplan.

Josefsthal (Josefovo Údolí), zu Böhmischdorf, Tachau.

Josefswille, zu Franzenthal-Ulgersdorf, Bensen.

Josefův Důl (Josefsthal), zu Glöckelberg, Oberplan.

Joslowitz (Jaroslavice), Joslowitz.

Jügendorf (Židovice), zu Lämberg, Deutsch Gabel.

Judendorf (Přítkov), Teplitz-Schönau.

Julienau, zu Wedlitz, Auscha.

Jülienhain (Hranice u Nových Hradů), Gratzen.

Julienthal (Julinčino Údolí), zu Rokitnitz, Rokitnitz.

Julinčino Údolí (Julienthal), zu Rokitnitz, Rokitnitz.

Juliusthal, zu Krombach, Zwickau.

Jungbuch (Mladé Buky), Trautenau.

Jungenhengst zu Breitenbach, Platten.

Jungferndorf (Panenská), zu Schönwald, Karbitz.

Jungferndorf (Kobylá nad Vidnavkou), Weidenau.

Juratin (Kurojedy), Pfraumberg.

Jurau (Jírov), Duppau.

Jurava (Jurau), Duppau.

K

Kaaden (Kadaň), Kaaden.

Kabát s. Špimberk, Aussig.

Kabschowitz (Chabičovice), zu Mirkowitz, Böhm. Krumau.
Die Gemeinde Mirkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Kabschowitz liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Kačer (Kačerov), Rokitnitz.

Kaceřov (Katzenrün), Falkenau.

Kačerov (Kačer), Rokitnitz.

Kačice (Kačitz), Neustraschitz.

Kačitz (Kačice), Neustraschitz.

Kačlehy (Gatterschlag), Neuhaus.

Kadaň (Kaaden), Kaaden.

Kadanská Jesen (Gösen), Kaaden.

Kadolec (Kadolz), zu Zlabings, Zlabings.

Kadolz (Kadolec), zu Zlabings, Zlabings.

Kadov (Kodau), Mähr. Kromau.

Kaff, zu Lindig, St. Joachimsthal.

Kagerava (Kogerau), Falkenau.

Kahau (Kahov), zu Wosek, Prachattitz.

Kahlenberg (Plešivec), zu Kortschen, Dauba.

Kahov (Kahau), zu Wosek, Prachattitz.

Kahudowa (Kohoutov), zu Hurz, Wese-ritz.

Kaidling (Havranfky), Znaim.

Kaile (Kyje), Trautenau.

Kailowitz (Kajlovec), Troppau.

Kain (Kuní), Neubistritz.

Kainratsdorf (Kondratice), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.

Kainretschlag (Kouřátov), zu Unterschlagl, Hohenfurth.

Kaiserswalde, Schluckenau.

Kaitz (Kyjice), zu Görkau, Görkau.

Kajice (Kaitz), zu Görkau, Görkau.

Kajlovec (Kailowitz), Troppau.

Kájov (Gojau), zu Kladen, Böhm. Krumau.

Kalek (Kallich), Görkau.

Kalich (Kelch), zu Triebtsch, Leitmeritz.

Kalistě (Gollitsch), zu Wetter, Böhm. Krumau.

Kalken (Skalka), Dauba.

Kallendorf (Chvalovice), Znaim.

Kallich (Kalek), Görkau.

Kalling (Chvalín), zu Wieles, Hohenfurth.

Kalmswiese, zu Mittelgrund, Tetschen.

Kalná Voda (Trübenwasser), zu Jungbuch, Trautenau.

Kalovice (Kalwitz), Auscha.

Kalsching (Chvalšiny), Kalsching.

Kaltenbach, Böhm. Kamnitz.

Kaltenbach (Nové Hutě), Winterberg.

Kaltenberg (Studená), zu Rochlitz, Rochlitz.

Kaltenbirken (Zahořánky, auch Nahořany), zu Maltšitz, Böhm. Krumau.

Kaltenbrunn (Studánky), Hohenfurth.

Kaltenbrunn (Kaproun), Neubistritz.

Kaltenbrunn (Studánky), Neugedein.

Kaltenhof (Jalový Dvůr), zu Grünlas, Elbogen.

Kaltenhof (Oblanov), zu Altenbuch, Trautenau.

Kaltenlautsch (Studená Loučka), Müglitz.

Kaltseifen (Kaltsej), zu Breitenfurt, Freiwalldau.

Kaltsej (Kaltseifen), zu Breitenfurt, Freiwalldau.

Kaltwasser (Studená), zu Barzdorf, Braunau.

Kalvarienberg (Hora Kalvarie), Karbitz.

Kalwitz (Kalovice), Auscha.

Kamaik (Kamýk), Leitmeritz.

Kámen (Stein), Graslitz.

Kamenahora (Kamená Hora), zu Krasch, Manetin.

Kamencovna (Alaunhütte), zu Komotau, Komotau.

Kamené (Steingrund), zu Gurschdorf, Weidenau.

Kamenee (Kamenz), Troppau.

Kamenee (Stegreifen), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.

Kamenee (Steinsdorf), zu Riegersdorf, Tetschen.

Kamenee Stremplovec s. Kamenee, Troppau.

Kamenice (Kamitz), zu Tillisch, Karbitz.

Kamenička (Kamitz Ueberschar), zu Weißwasser, Jauernig.

Kamenická Nová Viska (Kamnitz-Neudörfel), Böhm. Kamnitz.

Kamenický Senov (Steinschönau), Böhm. Kamnitz.

Kamenka (Kamitz), Odrau.

Kamenná (Sacherles), Gratzen.

Kamenná (Stein), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.

Kamenná (Gesteinigt), zu Eulau, Tetschen.

- Kamenná Hora** (Kamenahora) zu Krasch, Manetin.
- Kamenná Horka** (Böhm. Hermsdorf), zu Ketzelsdorf, Leitomischl.
- Kamenná Horka** (Mähr. Hermersdorf), Zwittau.
- Kamenná Horka** (Steinhübel), zu Schönbüchel, Rumburg.
- Kamenná Voda** (Steinwasser), Brüx.
- Kamenný Újezd** (Steinaujezd), Staab.
- Kamenz** (Kamenec), Troppau.
- Kamenz-Stremplowitz** (Kamenec-Stremplovec), Troppau.
- Kamiegl** (Kamýk), zu Hurz, Weseritz.
- Kamitz** (Kamenice), zu Tillisch, Karbitz.
- Kamitz** (Kamenka), Odrau.
- Kamitz Überschar** (Kamenická), zu Weißwasser, Jauernig.
- Kammer** (Komora), Olbersdorf.
- Kammerdorf**, zu Eichelberg, Eger.
- Kammersgrün**, Neudek.
- Kamnická Stráň** (Kamnitz-Leiten), Tetschen.
- Kamnitz-Leiten** (Kamnická Stráň), Tetschen.
- Kamnitz-Neudörfel** (Kamenická Nová Víska), Böhm. Kamnitz.
- Kamonin** (Deutschkahn), Aussig.
- Kamýk** (Kamaik), Leitmeritz.
- Kamýk** (Wildberg), zu Wolletschlag, Prachatitz.
- Kamýk** (Kamiegl), zu Hurz, Weseritz.
- Kaňkov** (Ganghof), zu Selnitz, Bilin.
- Kannowa** (Kounov), Saaz.
- Kapartice** (Nepomuk), zu Kleneč, Taus.
- Kapellen** (Kaplice), zu Schönfelden, Hohenfurth.
- Kapellen** (Kaplice), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Kapellner Waldhäuser** (Kaplické Chalupy), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.
- Kapinos**, auch Janovka (Johannesruh, 3. Anteil), zu Wienau, Gratzen.
- Kaplice** (Kaplitz), Kaplitz.
- Kaplice** (Kapellen), zu Schönfelden, Hohenfurth.
- Kaplice** (Kapellen), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Kaplické Chalupy** (Kapellner Waldhäuser), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.
- Kaplitz** (Kaplice), Kaplitz.
- Kaproun** (Kaltenbrunn), Neubistritz.
- Kapsch** (Skapce), Mies.
- Karasy** (Karsch), Böhm. Leipa.
- Karbitz** (Chabařovice), Karbitz.
- Karlbach**, zu Schmolau, Hostau.
- Karle** (Karlsbrunn), Leitomischl.
- Karle** (Karlov), Mährisch Neustadt.
- Karlin**, früher Šarlotka (Charlotten-dorf), Mähr. Trübau.
- Karlin** (Karolinenhof), zu Untergod-risch, Plan.
- Karlov** (Karlsberg), zu Ober-Maxdorf, Gablonz a. N.
- Karlov** (Karlsdorf), Hotzenplotz.
- Karlov** (Karle), Mährisch Neustadt.
- Karlov** (Karlsdorf), Römerstadt.
- Karlov** (Mähr. Karlsdorf), Schildberg.
- Karlová Studánka** (Karlsbrunn), zu Dürrseifen, Freudenthal.
- Karlova Ves** (Karlsdorf), Römerstadt.
- Karlovec** (Karlsberg), Hof.
- Karlovice** (Karlowitz), zu Slatina, Wagstadt.
- Karlovice** (Karlstal), Würbenthal.
- Karlovo Údolí** (Karlstal), zu Schluckenau, Schluckenau.
- Karlov pod Ještědem** (Karlswald), zu Machendorf, Kratzau.
- Karlovy Vary** (Karlsbad), Karlsbad.
- Karlowitz** (Karlovice), zu Slatina, Wagstadt.
- Karlsbad** (Karlovy Vary), Karlsbad.
- Karlsberg** (Karlov), zu Ober-Maxdorf, Gablonz a. N.
- Karlsberg** (Karlovec), Hof.
- Karlsbrunn** (Karlova Studánka), zu Dürrseifen, Freudenthal.
- Karlsbrunn** (Karle), Leitomischl.
- Karlsdorf** (Karlov), Hotzenplotz.
- Karlsdorf** (Karlov), Römerstadt.
- Karlseck**, zu Kottwitz, Arnau.
- Karlstál** (Karlstal), Würbenthal.
- Karlstal**, Bensen.
- Karlstal** (Karlovo Údolí), zu Schluckenau, Schluckenau.
- Karlstal** (Karlovice), Würbenthal.
- Karlswald** (Karlov pod Ještědem), zu Machendorf, Kratzau.
- Karlthal** s. Karlsthal, Schluckenau.
- Karolinenhof** (Karlin), zu Untergodrisch, Plan.
- Karolinsfeld**, Reichenberg.
- Karolinstahl**, zu Ober-Einsiedel, Hain-spach.
- Karolinthal**, zu Mildeneichen, Friedland.
- Karsch** (Karasy), Böhm. Leipa.
- Kartitz** (Choratice), zu Barken, Tetschen.
- Kaschitz** (Kašnice), Podersam.
- Kaschnitzberg** (Kašnice), Hotzenplotz.
- Kaschnitzfeld** (Kašenec), Mähr. Kromau.
- Kaschow** (Kašov), Königinhof.
- Kašenec** (Kaschnitzfeld), Mähr. Kromau.
- Kašnice**, auch Kašnivberk (Kaschnitz-berg), Hotzenplotz.
- Kašnivberk**, s. Kašnice, Hotzenplotz.
- Kašov** (Kaschow), Königinhof.
- Kasparberg** (Kašparova Hora), zu Nieder-Wölsdorf, Königinhof.
- Kašparberg** (Kasparberg), Königinhof.
- Kašparova Hora** (Kasparberg), zu Nieder-Wölsdorf, Königinhof.
- Kašperské Hory** (Bergreichenstein), Bergreichenstein.
- Kašnice** (Kaschitz), Podersam.
- Kastlern** (Hradový), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Kateřina** (Katharinadorf), zu Rohr, Wildstein.
- Kateřinky** (Katharinberg), Reichenberg.
- Kateřinky** (Katharein), Troppau.
- Katharein** (Kateřinky), Troppau.
- Katharinaberg** (Hora Svaté Kateřiny), Katharinaberg.
- Katharinadorf** (Kateřina), zu Rohr, Wildstein.
- Katharinadörfel** (Ves Svaté Kateřiny), zu Kottwitz, Arnau.
- Katharinberg** (Kateřinky), Reichenberg.
- Katharinenthal**, zu Nieder-Grund, Warnsdorf.
- Katharinsfeld** (Sobotice), zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
- Katscher** (Kačer), Rokitznitz.
- Katzendorf**, zu Janegg, Dux.
- Katzengrün** (Kaceřov), Falkenau.
- Kaunowa** (Kounov), Saaz.
- Kauthen** (Kouty), Hultschin.
- Kautz** (Chouč), zu Hrobschitz, Bilin.
- Kavrlík** (Gaierte), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
- Kawarn** (Koberno), Hotzenplotz.
- Kazlechy** (Gatterschlag), Neuhaus.
- Kbelany** (Wellana), Mies.
- Keblarec** (Gebharz), Neubistritz.
- Kejšovice** (Geischowitz), Weseritz.
- Kelch** (Kalich), zu Triebisch, Leitmeritz.
- Kellne** (Včelná pod Boubínem), Winterberg.
- Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Tobischmühle (Dobšův Mlýn) liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Kepertovice** (Geppertsau), Stadt Liebau.
- Kepřovice** s. Kepertovice, Stadt Liebau.
- Kerhartice** (Gersdorf), Böhm. Kamnitz.
- Kerhartice**, auch Gerhartice (Gersdorf), Hof.
- Kerndorf**, Rokitznitz.
- Kerschbaum** s. Kirschbaum, Kaplitz.
- Kessel** (Kotel), Niemes.
- Ketten** (Chotyně), Kratzau.
- Kettowitz** (Chotěbudice), Podersam.
- Ketwa**, früher Kettwa (Kotvina), Kaaden.
- Ketzelsdorf** (Kocleřov), Königinhof.
- Ketzelsdorf** (Koclířov), Leitomischl.
- Kfely** (Gfell), Elbogen.
- Kfely** (Gfell), Karlsbad.
- Khaa** (Kyjov), Rumburg.
- Khan** (Chanov), Brüx.
- Khoau** (Kyjov), Plan.
- Khoava** (Khoau), Plan.
- Kieferdörfel** (Borová), zu Markt Türrnau, Mähr. Trübau.
- Kieferkratschen** (Borová Kréma), zu Blumenau, Leitomischl.
- Kienberg** (Loučovice), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Kienberg 1. Ant.** (Loučovice), zu Minichschlag, Hohenfurth.
- Kienberg 2. Ant.** (Loučovice), zu Schönfelden, Hohenfurth.
- Kienberg-Moldaumühl** (Vltavský Mlýn), Hohenfurth.
- Kienhaid**, Sebastiansberg.
- Kiesenreuth** (Křizeneč), Plan.
- Kilitz** (Chylice), Petschau.
- Kinsperk** (Königsberg an der Eger), Falkenau.
- Kinzvart Lázně** (Bad Königswart), Königswart.
- Kinzvart Město** (Königswart Stadt), zu Bad Königswart, Königswart.
- Kinzvart Zámek** (Königswart Schloß), zu Bad Königswart, Königswart.
- Kiowitz** (Kyjovice), Wagstadt.
- Kirchberg**, Graslitz.
- Kirchenbirk**, Falkenau.

Kirchschlag (Světlík), Böhm. Krumau.
Kirschbaum (Třešňovice), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Kitlice (Kittlitz), zu Falkenau, Haida.
Kitlitzdorf (Kytlice), zu Bukwa, Falkenau.
Kittlitz (Kytlice), zu Falkenau, Haida.
Kladen (Kladné), Böhm. Krumau.
Kladener Ruben (Kladenské Rovné), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Kladenské Rovné (Kladener Ruben), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Kladerlas (Kladruby), Tepl.
Kladern (Kladruby), Königinhof.
Kladné (Kladen), Böhm. Krumau.
Kladne (Kladen), Böhm. Krumau.
Kladrau (Kladruby), Mies.
Kladruby (Kladern), Königinhof.
Kladruby (Kladrau), Mies.
Kladruby (Kladerlas), Tepl.
Kladruby (Kradrob), Teplitz-Schönau.
Klantendorf (Kujavy), Fulnek.
Kläster (Kloster), zu Konrads, Neubistritz.
Klášterec (Klösterle), Hohenstadt.
Klášterec (Mönchsdorf), Arnau.
Klášterec (Klösterle), Winterberg.
Klášterec nad Ohří (Klösterle an der Eger), Kaaden.
Klášterec nad Orlicí (Klösterle), Senftenberg.
 Die Gemeinde Klösterle bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Čihák liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Klášterecká Jeseň (Geßeln), Kaaden.
Klášterská Lhota (Mönchsdorf), Arnau.
Klášterský Mlýn (Klostermühle), zu Unterreichenstein, Bergreichenstein.
Kláster Teplá (Tepl-Stift), Tepl.
Klazary (Glasern), zu Neudorf, Schweinitz.
Klebsch (Chlebičov), Hultschin.
Kleč (Kletschen), zu Weissaujezd, Lobositz.
Klečetoné (Kletscheding), Jechnitz.
Klein-Aicha (Dubice), Böhm. Leipa.
Kleinaicha (Malý Dub), Böhm. Aicha.
Klein-Augezd (Malý Újezd), Teplitz-Schönau.
Klein-Aupa (Malá Úpa), Marschendorf.
Klein-Auřim (Malý Uhřínov), Rokitznitz.
Klein-Blatzen (Blatečky), zu Dubus, Dauba.
Klein-Bock s. Klein-Bukowina, zu Chvalowitz, Jaroměř.
Klein-Bocken (Malá Bukovina), Bensen.
Klein-Borowitz (Borovnička, auch Borovička), Arnau.
Klein-Büsig (Bezdědice), Weißwasser.
Klein-Bressel (Vraclávek), Olbersdorf.
Klein-Bukowina, auch Kleinbock (Malá Bukovina), zu Chvalowitz, Jaroměř.
 Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Klein-Bukowina liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Klein-Chatěschau (Chotěšovičky), zu Ullitz, Mies.
Kleinezernosek s. Klein-Žernosek, Lobositz.
Klein-Darkowitz (Darkovičky), Hultschin.

Klein-Droßen (Malé Strážné), zu Groß-Droßen, Böhm. Krumau.
Klein-Ellgoth (Dolní Lhota), Königsborg.
Kleine Tippeltbauden (Malé Tippeltovy Boudy), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Klein-Fürwitz (Vrbička), Podersam.
Klein-Glockersdorf (Klokočůvek), Wigstadt.
Klein-Gorschin (Malý Horšín), zu Groß-Gorschin, Hostau.
Klein-Grillowitz (Křídlovky), Joslowitz.
Klein-Gropitzreith (Malý Rapotín), Tachau.
Kleingrün (Malý Hrzín), zu Wotsch, Kaaden.
Kleingrün (Malý Grün), Zwickau.
Klein-Haida (Malý Bor), zu Schwoika, Haida.
Klein-Han (Malý Háj), zu Rudelsdorf, Katharinaberg.
Klein-Heide (Malý Bor), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
Kleinheilendorf (Postřelmuvek), Hohenstadt.
Klein-Heinrichschlag (Malý Jindřichov), zu Althütten, Grätzen.
Klein-Hermigsdorf (Helvíkov), Landskron.
Klein-Hermsdorf (Heřmánky), Odrau.
Klein-Herrlitz (Malé Heraltice), Benisch.
Klein-Herrndorf (Kněžičky), zu Lämberg, Deutsch Gabel.
Kleinhirndorf s. Klein-Herrndorf, Deutsch Gabel.
Klein-Holetitz (Holeděček), zu Holetitz, Saaz.
Kleinhoschütz (Malé Hořtice), Hultschin.
Klein-Hubina (Malý Hubenov), zu Schelesen, Wegstädtl.
Klein-Iser s. Wilhelmshöhe, Friedland.
Klein-Jestřebí (Jestřebíčko), zu Jestřebí, Hohenstadt.
Klein-Jober (Malá Javorská), zu Groß-Jober, Auscha.
Klein-Kahn (Malé Chvojno), Karbitz.
Klein-Kaudern (Chuderovec), Aussig.
Klein-Körbitz (Malé Krhovice), zu Pohlig, Kaaden.
Kleinkoschatka (Malá Košátka), zu Košátka nad Odrou, Freiberg.
Klein-Krosse (Malá Kraš), zu Groß-Krosse, Weidenau.
Klein-Kuchlitz (Malý Chuchelec), zu Strítež, Böhm. Krumau.
Klein-Langenau (Malý Lánov), zu Nieder-Langenau, Hohnelbe.
Klein-Lubigau (Malý Hlavákov), Buchau.
Klein-Maierhöfen (Malé Dvorce), Pfraumberg.
Klein-Malowa, auch Klein-Mallowa (Malý Malahov), zu Dobrowa, Bischofteinitz.
Klein-Mergtal (Mařeničky, auch Malý Mergental), Zwickau.
Klein-Mohrau (Malá Morava), Mähr. Altstadt.

Klein-Mohrau (Malá Morávka), Freudenthal.
Klein-Němčitz, früher Klein-Niemtschitz (Němčičky), Pohrlitz.
Klein-Niemtschitz s. Klein Němčitz, Pohrlitz.
Klein-Nixdorf (Mikulášovičky), zu Nixdorf, Hainspach.
Kleinolbersdorf (Albrechtičky), Freiberg.
Klein-Olkowitz (Oleksovičky), Joslowitz.
Klein-Otschchau (Očihovec), Podersam.
Klein-Petersdorf (Horní Vražné), Odrau.
Kleinpeterswald (Petřvaldík), Freiberg.
Klein-Poidl (Podolčko), zu Kremetschau, Müglitz.
Klein-Prennet (Malý Prenet), zu Prennet, Taus.
Klein-Priesen (Malé Březno), Aussig.
Klein-Priesen (Malé Březno), Görkau.
Kleinradeinles (Radouňka), Neuhaus.
Klein-Rammerschlag (Malý Ratmírov), Neuhaus.
Kleinrasel (Ráječek), Hohenstadt.
Klein-Schokau (Malý Šachov), Bensen.
Klein-Schönau (Malý Šenov), zu Groß-Schönau, Hainspach.
Klein-Schönhof (Krásný Dvoreček), zu Rachel, Kaaden.
Klein-Schüttüber (Malá Šitboř), Königswart.
Klein-Seelowitz (Želovice), Mähr. Kromau.
Klein-Semlowitz (Záměříč), Ronsperg.
Klein-Semmering (Malý Semerink), zu Teichstatt, Warnsdorf.
Klein-Sichdichfür (Malá Hleďsebe), Königswart.
Klein-Spinnelsdorf (Malý Špinelsdorf), zu Merzdorf, Kaaden.
Klein-Stiebnitz (Malá Zdobnice), Rokitznitz.
Klein-Stohl (Malá Štáhle), Römerstadt.
Klein-Strodau (Malý Stradov), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Klein-Tajax (Dyjákovický), Znaim.
Klein-Teßwitz (Dobšice), Znaim.
Kleinthal, zu Pürstein, Kaaden.
Klein-Tschernitz (Malá Černoc), Podersam.
Klein-Tschochau (Šachov), Aussig.
Klein-Umlowitz (Omlenička), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Klein-Uretschlag (Dvořetín), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
Klein-Wallstein (Malý Valštejn), zu Wallstein, Olbersdorf.
Klein-Wehlen (Malá Veleň), Bensen.
Klein-Weisel (Malá Běla), Münchengrätz.
 Die Gemeinde Klein-Weisel bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Klokočka liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Klein-Werscheditz (Verušičky), Buchau.
Klein-Wöhlen, s. Klein-Wehlen, Bensen.
Klein-Wonetitz (Bonětičky), zu Groß-Wonetitz, Pfraumberg.
Klein-Wosnalitz (Osinaličky), zu Groß-Wosnalitz, Dauba.

Klein-Würben (Malé Vrbno), zu Mährisch Altstadt, Mähr. Altstadt.
Klein-Žernosek (Malé Žernoseky), Lobositz.
Klein-Ziegenruck (Malé Cimruky, auch Malý Koží Hřbet), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Klein-Zmietsch (Smědeček), zu Groß-Zmietsch, Kalsching.
Kleische (Klīše), zu Aussig, Aussig.
Klemensdorf (Lasvice), zu Alt-Schiedel, Haida.
Klemensdorf (Klimentov), Königswart.
Kleneč, auch **Kleneč pod Čerchovem** (Klentsch), Taus.
Kleni (Gollnetschlag), Gratzen.
Klení (Hafnern), zu Zippendorf, Böhm. Krumau.
Klenová (Leinbaum), Neubistritz.
Klenovice (Klenowitz), zu Frauenthal, Prachatitz.
Klenovice (Klenowitz), Tuschkau.
Klenowitz (Klenovice), zu Frauenthal, Prachatitz.
Klenowitz (Klenovice), Tuschkau.
Klentnice (Klentnitz), Nikolsburg.
Klentnitz (Klentnice), Nikolsburg.
Klentsch (Kleneč pod Čerchovem), Taus.
Klepáčov (Kleppel), Wiesenberg.
Kleppel (Klepáčov), Wiesenberg.
Kleppen 1. Ant., zu Deutsch Beneschau, Gratzen.
Kleppen 2. Ant. zu Luschnitz, Gratzen.
Kleštin (Reith 1. Anteil), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Kleštin (Reith 2. Anteil), zu Wullachen, Hohenfurth.
Kletečna (Kletschen), zu Weißaujezd, Lobositz.
Kletečne (Kletscheding), Jechnitz.
Kletné (Kletten), Fulnek.
Kletny s. Kletné, Fulnek.
Kletscheding (Klečetné), Jechnitz.
Kletschen (Kletečna), zu Weißaujezd, Lobositz.
Kletten (Kletné), Fulnek.
Kličín (Klitschin), Saaz.
Klicnov (Klitschnei), zu Puletschnei, Gablonz a. N.
Kličov (Glitschau), Plan.
Klimentov (Klemensdorf), Königswart.
Klimkovice (Königsberg), Königsberg.
Klinge (Klínky), zu Taucheřin, Auscha.
Klinge, zu Jungbuch, Trautenau.
Klingen, zu Mostau, Eger.
Klinghart, Wildstein.
Klínky (Klinge), zu Taucheřin, Auscha.
Klíný (Göhren), Oberleutensdorf.
Kliše (Kleische), zu Aussig, Aussig.
Klitschin (Kličín), Saaz.
Klitschnei (Kličnov), zu Puletschnei, Gablonz a. N.
Kloben, Falkenau.
Klogsdorf (Klokočov), Freiberg.
Klokoč (Klokotschhäusel), zu Oberkoblitz, Auscha.
Klokočka, zu Malá Běla, Münchengrätz.
 Die Gemeinde Malá Běla (Klein-Weisel) bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Klokočka liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Klokočov, (Klogsdorf), Freiberg.
Klokočov (Groß-Glockersdorf), Wigstadt.
Klokočůvek (Klein-Glockersdorf), Wigstadt.
Klokotschhäusel (Klokoč), zu Oberkoblitz, Auscha.
Klopanov (Kropfetschlag), zu Kodetschlag, Kaplitz.
Klopina (Kloppe), Müglitz.
Kloppe (Klopina), Müglitz.
Kloster (Kláster), zu Konrads, Neubistritz.
Klosterbruck (Louka), zu Edelspitz, Znaim.
Klostergrab (Hrob), Dux.
Klösterle (Klástereč), Hohenstadt.
Klösterle (Klásterec nad Orlicí), Senftenberg.
 Die Gemeinde Klösterle bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Čihák liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Klösterle (Klásterec), Winterberg.
Klösterle an der Eger (Klásterec nad Ohří), Kaaden.
Klostermühle (Klásterský Mlýn), zu Unterreichenstein, Bergreichenstein.
Klötten s. Kletten, Fulnek.
Kluček (Klutschkau), Saaz.
Klučky (Schönfeld), zu Blottendorf, Haida.
Klučno (Klutzen), zu Jestřebitz, Dauba.
Kluk, zu Draschen, Dauba.
Klum (Chlum), Dauba.
Klum (Chlum), Luditz.
Klutschkau (Kluček), Saaz.
Klutzen (Klučno), zu Jestřebitz, Dauba.
Knapovec (Knappendorf), Wildenschwert.
Knappendorf (Knapovec), Wildenschwert.
Knast (Gnast), zu Zulb, Joslowitz.
Kněnice (Knönitz), Luditz.
Kněžice (Groß-Herrndorf), Deutsch Gabel.
Kněžice (Schreibendorf), zu Oberhohenelbe, Hohenelbe.
Kněžice (Knieschitz), Podersam.
Kněžičky (Kněžitz), zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
Kněžičky (Klein Herrndorf), zu Lämberg, Deutsch-Gabel.
Kněžitz (Kněžičky), zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
Kněžpole (Herzogsdorf), Römerstadt.
Knie (Kníje), Tuschkau.
Kniebitschken (Pňovičky), zu Krzemusch, Bilin.
Knieschitz (Kněžice), Podersam.
Kníje (Knie), Tuschkau.
Knínice (Kninitz), Auscha.
Kninitz (Knínice), Auscha.
Kninitz (Knínice), Karbitz.
Knínice (Kninitz), Karbitz.
Knínice (Knönitz), Luditz.
Knížecí Pláně (Fürstenhut), Winterberg.
Knöba (Hněvín), zu Nebanitz, Eger.
Knönitz (Knínice), Luditz.
Knöschitz s. Knieschitz, Podersam.

Kobelec (Kofel), zu Kösteldorf, Elbogen.
Koberice (Köberwitz), Hultschin.
Koberno (Kawarn), Hotzenplotz.
Köberwitz (Koberice), Hultschin.
Kobilla (Kobyla), Luditz.
Koblau (Koblov), Hultschin.
Koblov (Koblau), Hultschin.
Koburg (Koburk), Landskron.
Koburk (Koburg), Landskron.
Kobyla (Kobylé), Luditz.
Kobylá nad Vidnavkou (Jungferndorf), Weidenau.
Kobylé (Kobyla), Luditz.
Kobyle (Kohlbach), zu Schönwiese, Olbersdorf.
Kobylí (Kohlbach), zu Schönwiese, Olbersdorf.
Kobylnice (Goblentz), zu Luppetsching, Hohenfurth.
Kočeř (Rettendorf), Königinhof.
Kochánov (Kochet), Hartmanitz.
Kochet (Kochánov), Hartmanitz.
Kochovice (Kochowitz), Wegstädtl.
Kochowitz (Kochovice), Wegstädtl.
Kociánov (Kozianau), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
Kočiři Lhota s. Starojická Lhota, Neutitschein.
Koček (Kotschken), zu Groß-Kaudern, Aussig.
Kocelářov (Ketzelsdorf), Königinhof.
Koclířov (Ketzelsdorf), Leitomischl.
Kocourov (Kotzoura), zu Horschau, Bischofteinitz.
Kocourov (Kotzauer), Lobositz.
Kočov (Gottschau), Plan.
Kodau (Kadov), Mähr. Kromau.
Kodetschlag (Jenín), Kaplitz.
Kofel (Kobelec), zu Kösteldorf, Elbogen.
Kogerava (Kagerava), Falkenau.
Kogerava (Kogerau), Falkenau.
Kohlbach (Kobylí), zu Schönwiese, Olbersdorf.
Köhlersdorf (Uhlřřov), Troppau.
Kohlgruben, zu Planles, Oberplan.
Kohlhau (Kolová), Karlsbad.
Kohlhau (Kolava), zu Saufloß, Rokitz.
Kohlhava (Kohlhau), Karlsbad.
Kohlheim (Uhlřřě), Neuern.
Kohlige, zu Wetzwalde, Kratzau.
Kohling, Falkenau.
Kohling, Neudek.
Kohlsdorf (Kolnovice), Freiwaldau.
Kohlstatt s. Kohlstatt, Reichenberg.
Kohlstatt, zu Hermannsthal, Reichenberg.
Kohlstätten (Uhlřřě), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Kohlstätten (Šnory), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Kohlstätten liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Köhmet (Komňátka), Mähr. Schönberg.
Kohoutov (Koken), Königinhof.
Kohoutov (Kahudowa), zu Hurz, Weseritz.

Kohoutovice (Kohoutowitz), zu Potrosowitz, Böhm. Aicha.
Der Ort wird von der Reichsgrenze durchschnitten.

Kohoutowitz (Kohoutovice), zu Potrosowitz, Böhm. Aicha.
Der Ort wird von der Reichsgrenze durchschnitten.

Koititz s. Kojetitz, Kaaden.

Kojeditz (Kojetice), Aussig.

Kojetice (Kojeditz), Aussig.

Kojetín (Kojetitz), Kaaden.

Kojetitz (Kojetín), Kaaden.

Kojsovice (Koschowitz), Petschau.

Kokaschitz (Kokašice), Weseritz.

Kokašice (Kokaschitz), Weseritz.

Koken (Kohoutov), Köninginhof.

Kokonín (Kukan), Gablonz.

Kokschlag (Košlák), zu Kain, Neubistritz.

Kolava (Kohlhau), zu Sauffloß, Roknitz.

Kolben, zu Petersdorf, Auscha.

Kolbendorf, s. Ober- u. Niederkolbendorf, Marschendorf.

Koldstýn (Goldenstein), Mähr. Altstadt.

Kolebov (Kolleben), zu Sebusein, Leitmeritz.

Kolenfurt (Guldenfurt), Nikolsburg.

Koleschau (Kolešov), Podersam.

Koleschowitz (Kolešovice), Jechnitz.

Kolešov (Koleschau), Luditz.

Kolešov (Koleschau), Podersam.

Kolešovice (Koleschowitz), Jechnitz.

Kolibov s. Kolebov, Leitmeritz.

Kolleben (Kolebov), zu Sebusein, Leitmeritz.

Kolleschau (Kolšov), Hohenstadt.

Kolleschau (Kolešov), Luditz.

Kolleschowitz, s. Koleschowitz, Jechnitz.

Kolloreto (Koloredov), Hohenstadt.

Kollowitz s. Kolowitz, Netolitz.

Kolmberg (Plešivec), zu Oberschlag, Prachatitz.

Kolmen (Chlum), zu Altstadt, Tetschen.

Kolná (Jagdhase), zu Aubeln, Jägerndorf.

Kolné (Kolben), zu Petersdorf, Auscha.

Kolnovice (Kohlsdorf), Freiwalldau.

Koloredov (Kolloreto), Hohenstadt.

Kolosoruk (Korozluky), Brüx.

Kolová (Kohlhau), Karlsbad.

Kolowitz (Chvalovice), Netolitz.

Kolozruky (Kolosoruk), Brüx.

Kolšov (Kolleschau), Hohenstadt.

Kolštejn (Goldenstein), Mähr. Altstadt.

Komar (Komárov), Köninginhof.

Komarn (Komárov), Sternberg.

Komárov (Komar), Köninginhof.

Komárov (Kumerau), Luditz.

Komárov (Komarn), Sternberg.

Komárov (Komarow), zu Nimmersatt, Trautenau.

Komárov (Komorau), Troppau.

Komarow (Komárov), zu Nimmersatt, Trautenau.

Komeise (Chomýž), Jägerndorf.

Kommern (Komořany), Brüx.

Komňáka (Köhmet), Mähr. Schönberg.

Komora (Kammer), Olbersdorf.

Komořany (Kommern), Brüx.

Komorau (Komárov), Troppau.

Komotau (Chomutov), Komotau.

Komt (Chomouty), zu Bokwen, Haida.

Končín (Končiny), zu Buran, Hochstadt.

Končiny (Končín), zu Buran, Hochstadt.

Kondrac (Neudorf), Schweinitz.

Kondratice (Kainratsdorf), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.

Konice (Kunitz), zu Dobrenz, Duppau.

Königlosen (Králová), Mähr. Neustadt.

Königreich I. (Království I.), Köninginhof.

Königreich II. (Království II.), Köninginhof.

Königreich III. (Království III.), Köninginhof.

Königsberg an der Eger (Kynšperk nad Ohří), Falkenau.

Königsberg (Klimkovice), Königsberg.

Königsberg (Královec), zu Abtsdorf, Leitomischl.

Königsfeld (Kunžvald, auch Královec), Landskron.

Königsgrund (Králec, auch Králov), zu Schönbrunn, Mähr. Schönberg.

Königshain, zu Rosenhain, Schluckenau.

Königshan, Schatzlar.

Königsthal (Královské Údolí), zu Libin, Luditz.

Königswald (Libouchee, auch Králový Les), Tetschen.

Königswalde, Schluckenau.

Königswarter Dreihacken (Tři Sekery u Kynžvaru), Köningswart.

Königswart Schloß (Zámek Kynžvart), zu Bad Köningswart, Köningswart.

Königswart Stadt (Město Kynžvart), zu Bad Köningswart, Köningswart.

Königswerth, Falkenau.

Konnov (Kannowa), Saaz.

Konobrze (Kummerpursch), zu Kopitz, Brüx.

Konoged s. Konojed, Auscha.

Konojed (Konojedy), Auscha.

Konojedy (Konojed), Auscha.

Konrac (Konrads), Neubistritz.

Konraditz (Kundratice), Pfraumberg.

Konrádov (Konradsthal), zu Dubus, Dauba.

Konrads (Konrac), Neubistritz.

Konradschlag (Konratice), zu Deutsch Reichenau, Grätzen.

Konradsgrün (Kunrátov), Eger.

Konradsthal (Konrádov), zu Dubus, Dauba.

Konratice (Konradschlag), zu Deutsch Reichenau, Grätzen.

Konrátov (Kainretschlag), zu Unter Schlag, Hohenfurth.

Konstadt (Kunštát), Graslitz.

Konstantinovy Lázně (Constantinsbad), zu Kokaschitz, Weseritz.

Konstantinsbad (Konstantinovy Lázně), zu Kokaschitz, Weseritz.

Kopáčov (Kopitschau), zu Klein-Lubigau, Buchau.

Kopain (Kopanina), zu Puletschnei, Gablonz a. N.

Kopain (Kopaniny), zu Großbock, Köninginhof.

Kopanina (Kopain), zu Puletschnei, Gablonz a. N.

Kopaniny (Kopain), zu Großbock, Köninginhof.

Kopařovice (Kuprowitz), Pohrlitz.

Kopec (Kopetzen), zu Prostibor, Mies.

Kopeček (Muttergottesberg), zu Niederheidisch, Grulich.

Kopetz, s. Kopetzen, Mies.

Kopetzen (Kopec), zu Prostibor, Mies.

Köpferschlag (Hospřiz), Neuhaus.

Kopisty (Kopitz), Brüx.

Kopitschau (Kopáčov), zu Klein-Lubigau, Buchau.

Kopitz (Kopisty), Brüx.

Koporeč (Kopertsch), zu Lischnitz, Brüx.

Kopertsch (Koporeč), zu Lischnitz, Brüx.

Kopřinov s. Kopřivná, Mähr. Schönberg.

Kopřivná (Geppersdorf), Mähr. Schönberg.

Kopřivnice (Nesselsdorf), Freiberg.

Körber, zu Überdörfel, Leitomischl.

Körbitz (Krbice), Komotau.

Korce (Kortschen), Dauba.

Kořen (Wurz), zu Jablon, Luditz.

Kořen (Kurschin), Weseritz.

Kořený (Schlüsselbach), zu Pumperle, Wallern.

Kořenov (Wurzelsdorf), zu Polaun, Tannwald.

Korkushütten (Korkusova Huť), Winterberg.

Korkusova Huť (Korkushütten), Winterberg.

Kornau (Kornov), zu Dürnbach, Eger.

Kornitz (Chornice), Gewitsch.

Kornov (Kornau), zu Dürnbach, Eger.

Korojedy (Juratin), Pfraumberg.

Korolupy, auch Chrlopy (Kurlupp), Jamnitz.

Korozluky (Kolosoruk), Brüx.

Kortschen (Korce), Dauba.

Koruna (Mariakron), Mähr. Trübau.

Koryta (Nirschlern), zu Ziering, Kaplitz.

Korytany (Rindl), Ronsperg.

Košatka nad Odrou (Großkoschatka), Freiberg.

Koschendorf (Košetice), Bennisch.

Koschowitz (Kojšovice), Petschau.

Koschowitz (Košetice, auch Košovice), Tuschkau.

Kosel (Kozly), Bilin.

Kosel (Kozly), Böhm. Leipa.

Košetice (Koschendorf), Bennisch.

Košetice (Koschowitz), Tuschkau.

Košlák (Kokschlag), zu Kain, Neubistritz.

Koslau (Kozlov), zu Olleschau, Duppau.

Kosmová (Goßmaul), Petschau.

Kosmütz (Kozmice), Hultschin.

Kosobody (Gossawoda), Jechnitz.

Kosolup (Kozolupy), Tuschkau.

Kosov (Kosse), Hohenstadt.

Kosov (Gossau), Pfraumberg.

Košovice (Koschowitz), Tuschkau.

Kosse (Kosov), Hohenstadt.

Koßlau (Kozlov), Buchau.

Kößlersdorf (Nová Ves), Wittingau.

Košálkov (Gottschallings), Neubistritz.

Košfálav (Kostial), zu Jentschitz, Lobositz.
Košfany u Teplíc (Kosten), Teplitz-Schönau.
Kösteldorf, Elbogen.
Kostelee (Weißkirchen), Auscha.
Kostelee (Weißkirch), Jägerndorf.
Kostelee (Kostelzen), Mies.
Kostelee (Hochkirchen), zu Tyrn, Wagstadt.
Kostelisté (Johanniskirchl), zu Schneiderhof, Neugedein.
Köstelwald, Preßnitz.
Kostelzen (Kostelee), Mies.
Kosten (Koštov), Aussig.
Kosten (Košťany u Teplíc), Teplitz-Schönau.
Kostenblat, früher Kostenblatt, (Kostomlaty pod Milešovkou), Bilin.
Kosteny (Kosten), Teplitz-Schönau.
Kosterschan (Kostrčany), Luditz.
Kostersitz (Kostřitz), zu Proschwitz, Niemes.
Kostial (Košťálav), zu Jentschitz, Lobositz.
Kostomlaty pod Milešovkou (Kostenblatt), Bilin.
Koštov (Kosten), Aussig.
Kostrčany (Kosterschan), Luditz.
Kostřice (Kostřitz), zu Proschwitz, Niemes.
Kostřitz (Kostčice), zu Proschwitz, Niemes.
Kotaneč (Kotantschen), Manetin.
Kotantschen (Kotaneč), Manetin.
Kotel (Kessel), Niemes.
Kotelice (Kutlitz), Leitmeritz.
Kotěschau (Chotěšov), Jechnitz.
Kotieschau s. Kotěschau, Jechnitz.
Kotigau (Chotíkov), Falkenau.
Kotigov (Kotigau), Falkenau.
Kotovice (Kottowitz), Haida.
Kotovice (Kottowitz), Staab.
Kotschken, auch Gatschken (Kočkov), zu Groß-Kaudern, Aussig.
Kötschwitz (Chocovice), zu Trebendorf, Eger.
Kottiken (Chotíkov), Tuschkau.
Kötnitz (Skotnice), Freiberg.
Kottomiř (Chotiměř), Lobositz.
Kottowenka (Chotowinky), zu Schwaz, Bilin.
Kottowitz (Chotějovice), zu Schwaz, Bilin.
Kottowitz (Chotovice), Haida.
Kottowitz (Kotovice), Staab.
Kottwitz (Chotěvice), Arnau.
Kotvina (Ketwa), Kaaden.
Kötzelsdorf, s. Ketzelsdorf. Leitomischl.
Kotzauer (Kocourov), Lobositz.
Kotzoura (Kocourov), zu Horschau, Bischofteinitz.
Koučín s. Koučiny, Hochstadt.
Koučiny (Koučín), zu Buřany, Hochstadt.
Kounov (Kounow), Opočno.
 Die Gemeinde Kounow bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Hluky liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Kounow (Kounov), Opočno.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Hluky liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Kousky (Stückhäuser), zu Königreich III., Königinhof.
Kouty (Kauthen), Hultschin.
Kouty (Winkelsdorf), Wiesenberg.
Kovářov (Schmiedschlag), zu Wadestift, Hohenfurth.
Kovářov (Schmiedhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
Kovářov (Kowarschen), Luditz.
Kovářov (Schmiedsau), Mähr. Weißkirchen.
Kovařovice (Schmieding), zu Schwiebgrub, Kalsching.
Kowarschen (Kovářov), Luditz.
Kozianau (Kociánov), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
Kozi Hradec (Ziegenburg), zu Grätz, Troppau.
Kozi Hřbet (Ziegenruck), Bergreichenstein.
Kozi Loučky (Litschel), Mähr. Weißkirchen.
Kozínova (Ziegenfuss), Landskron.
Kozlau (Kozlov), Leipnik.
Kozlov (Koblau), Buchau.
Kozlov (Koslau), zu Olleschau, Duppau.
Kozlov (Kozlau), Leipnik.
Kozly (Kosel), Bilin.
Kozly (Kosel), Böhm. Leipa.
Kozly (Gosel), zu Alt-Albenreuth, Eger.
Kozmice (Kosmütz), Hultschin.
Kozolup (Kozolupy), Weseritz.
Kozolupy (Kosolup), Tuschkau.
Kozolupy (Kozolup), Weseritz.
Krabčice (Grabschütz), Jaroměř.
Krabonoš (Zuggers), Wittingau.
Kračín (Kratschen), Aussig.
Kračín (Kratzin), Luditz.
Kracmanov (Kratzdorf), zu Woken, Niemes.
Kradrob (Kladruby), Teplitz-Schönau.
Krahulčí (Sperberdorf), Sternberg.
Krainhof, zu Liebau, Falkenau.
Křakau (Křakov), Bischofteinitz.
Krakořice (Krokersdorf), Sternberg.
Křakov (Křakau), Bischofteinitz.
Krakovice (Krokersdorf), Sternberg.
Králec (Königsgrund), zu Schönbrunn, Mähr. Schönberg.
Králiky (Grulich), Grulich.
Králov (Königsgrund), zu Schönbrunn, Mähr. Schönberg.
Králová (Königlosen), Mähr. Neustadt.
Královec (Königsfeld), Landskron.
Královec (Königsberg), zu Abtsdorf, Leitomischl.
Královské Údolí (Königsthal), zu Libin, Luditz.
Království (Hegerbusch), Königinhof.
Království I., II., III. (Königreich I., II., III.), Königinhof.
Královy Les (Königswald), Tetschen.
Kramitz (Chrámce), zu Kosel, Bilin.
Krammel (Kramoly), zu Schreckenstein, Aussig.
Kramolín (Gromaling), zu Wullachen, Hohenfurth.

Kramolín (Gromaling), zu Mutzgern, Oberplan.
Kramoly (Krammel), zu Schreckenstein, Aussig.
Krampachy (Grambach), Neubistritz.
Krapice (Kropitz), zu Oberlohma, Eger.
Krasch (Krašov), Manetin.
Krasíkov (Budigsdorf), Hohenstadt.
Krasíkov (Schwanberg), zu Kokaschitz, Weseritz.
Kraslice (Graslitz), Graslitz.
Krasná Hora (Schönberg), zu Böhm. Röhren, Wallern.
Krasná Lípa (Schönlind), zu Gehaag, Eger.
Krasná Lípa (Schönlind), Falkenau.
Krasná Lípa (Schönlind), Komotau.
Krasná Lípa (Schönlind), Neudek.
Krasná Lípa (Schönlinde), Rumburg.
Krasne Březno (Schonpriesen), zu Aussig, Aussig.
Krasné Loučky (Schönwiese), Olbersdorf.
Krásné Pole (Schönfeld), Königsberg.
Krásné Pole (Schönfeld), Warnsdorf.
Krásný Dvůrček (Kleinschönhof), zu Rachel, Kaaden.
Krásný Dvůr (Schönhof), Podersam.
Krásný Jez (Schönwehr), Petschau.
Krásný Studenec (Schönborn), Tetschen.
Krašov (Krasch), Manetin.
Krassa (Chrastná), Niemes.
Krastice (Kratzdorf), Mähr. Altstadt.
Kratschen (Kračín, auch Radešín), Aussig.
Kratusin (Kratušín), Prachatitz.
Kratušín (Kratusin), Prachatitz.
Kratzau (Chrastava), Kratzau.
Kratzdorf (Kracmanov), zu Woken, Niemes.
Kratzdorf (Chrastice), Mähr. Altstadt.
Kratzin (Kračín), Luditz.
Krausebauden (Krausovy Boudy), Hohenelbe.
Krausebouda s. Krausovy Boudy, Hohenelbe.
Krausovy Boudy (Krausebauden), Hohenelbe.
Krautenwalde (Krutvald), Jauernig.
Kravaře (Graber), Auscha.
Kravaře (Krawarn), Hultschin.
Kravárov (Hadrunek), zu Suché Lázece, Troppau.
Krawarn (Kravaře), Hultschin.
Krbice (Körbitz), Komotau.
Krehleby (Chirles), Müglitz.
Kreín (Gritschau), zu Zweiendorf, Grätzen.
Křema (Kretscham), zu Neudörfel, Preßnitz.
Křeberscham (Chřebřany), Hostau.
Křemy (Schwägersdorf), Müglitz.
Křebřany (Křeberscham), Hostau.
Krebsgrund (Rakovec), zu Jauernig, Jauernig.
Kreibitz (Chřibská), Warnsdorf.
Kreibitz Neudörfel (Chřibská Nová Ves), zu Teichstatt, Warnsdorf.
Krejčovice (Schneiderschlag), zu Oberschlag, Prachatitz.
Křelowitz (Křelovice), Weseritz.
Křelovice (Křelowitz), Weseritz.

Křemačov (Kremetschau), Müglitz.
Křemenov (Kremetschau), Müglitz.
Křemetschau (Křemačov), Müglitz.
Křemišov (Kröneshof), zu Weikersdorf, Mähr. Schönberg.
Křemus (Křemyž), Bilin.
Křemyž (Křemus), Bilin.
Křenau (Křenov), Kalsching.
Křenišov s. Křemišov, Mähr. Schönberg.
Křenov (Schönau), zu Nedam, Dauba.
Křenov (Krenau), Kalsching.
Křenov (Krönau), Mähr. Trübau.
Křepkovic (Schrikowitz), Tepl.
Křeplice (Krepenschlag), zu Wolletschlag, Prachatz.
Krepenschlag, auch Kreppenschlag (Křeplice), zu Wolletschlag, Prachatz.
Křesane (Křesanov), zu Rabitz, Winterberg.
Křesanov (Křesane), zu Rabitz, Winterberg.
Křeschitz (Křešice), Leitmeritz.
Křeschow (Křešov), Wegstädtl.
Křešice (Křeschitz), Leitmeritz.
Křešice (Krischwitz), Tetschen.
Křešov (Křeschow), Wegstädtl.
Křesfanovice (Christdorf), Hof.
Kretschan (Krěma), zu Neudörfel, Preßnitz.
Kreuz (Křížov), Römerstadt.
Kreuzberg, zu Deschenitz, Neuern.
Kreuzberg (Kružberk), Olbersdorf.
Kreuzberg (Kružberk), Wigstadtl.
Kreuzendorf (Holasovice), Troppau.
Kreuzenstein, zu Pilmersreuth, Eger.
Kreuzhütte (Křížová Huf), zu Mauthaus, Ronsperg.
Kreuzweg (Křížatky), zu Johnsdorf, Oberleutensdorf.
Krhovice (Gurwitz), Znaim.
Křída (Křidai), Niemes.
Křidai (Křida), Niemes.
Křidlávky (Klein-Grillowitz), Joslowitz.
Kriebaum (Vitěšovice), Kalsching.
Kriebaumkollern (Vitěšovičti Uhlří), zu Andreasberg, Kalsching.
Kriegern (Kryry), Podersam.
Kriegsdorf (Valšov, auch Vojnovice), Römerstadt.
Kriegsdorf (Vojnovice), Stadt Liebau.
Kriesdorf (Křížany, auch Suchá) zu Světlá pod Ještědem, Böhm. Aicha.
Kriesdorf (Křížany, auch Suchá), Deutsch Gabel.
Kriesenitz s. Kriesenitz, zu Kundratitz, Hartmanitz.
Křima (Křimov), Komotau.
Křimov (Křima), Komotau.
Křinice (Weckersdorf), Braunau.
Křínov (Gröna), Plan.
Křinsdorf (Křížanov), zu Janegg, Dux.
Křinsdorf, Schatzlar.
Krippau (Skřipová), Buchau.
Krips (Křivce), Weseritz.
Krischwitz (Křešice), Tetschen.
Kriesenitz (Kříženeč), zu Kundratitz, Hartmanitz.
Křišfanov (Christianberg), Kalsching.
Křišfanovice (Christdorf), Hof.
Křišfanovice (Christelschlag), Prachatz.

Křistiánov (Christiansau), Friedland.
Křistofovy Boudy (Christophbauden, auch Tafelbauden), zu Spindlermühle, Hohenelbe.
Křiva (Pudelsdorf), Mähr. Neustadt.
Křivá Voda (Krummwasser), zu Grumberg, Mähr. Schönberg.
Křivce (Krips), Weseritz.
Křivce s. Křivce, Weseritz.
Křížanov (Krinsdorf), zu Janegg, Dux.
Křížanov (Chries), Müglitz.
Křížany (Kriesdorf), zu Světlá pod Ještědem, Böhm. Aicha.
Křížany (Kriesdorf), Deutsch Gabel.
Křížatky (Kreuzweg), zu Johnsdorf, Oberleutensdorf.
Kříženeč (Krisenitz), zu Kundratitz, Hartmanitz.
Kříženeč (Kiesenreut), Plan.
Křížlice (Křížlitz), Starckenbach.
Křížlitz (Křížlice), Starckenbach.
Křížov (Kreuz), Römerstadt.
Křížová Huf (Kreuzhütte), zu Mauthaus, Ronsperg.
Křížovice (Křížowitz), Kalsching.
Křížowitz (Křížovice), Kalsching.
Křinov (Jägerndorf), Jägerndorf.
Krochwitz (Chrochvice), Tetschen.
Kroh (Kruh), Dauba.
Krokersdorf (Krakořice), Sternberg.
Kromau s. Mähr. Kromau, Mähr. Kromau.
Krombach (Krompach), Zwickau.
Krompach (Krombach), Zwickau.
Krönau (Křenov), Mähr. Trübau.
Kronau, zu Ketten, Kratzau.
Krondorf, Kaaden.
Kronorf, zu Zweifelsreuth, Wildstein.
Kröneshof (Křemišov), zu Weikersdorf, Mähr. Schönberg.
Kronsfelsthal (Kronfelzov), zu Schlögelsdorf, Mähr. Altstadt.
Kronfelzov (Kronfelsthal), zu Schlögelsdorf, Mähr. Altstadt.
Kronsdorf, Jägerndorf.
Kronstadt (Kunštát), Rokitz.
Kropfetschlag (Klopanov), zu Kodetschlag, Kaplitz.
Kropfeschlag (Kropšlák), Gratzen.
Kropitz (Krapice), zu Oberlohma, Eger.
Kropsdorf (Zábraní), zu Wiefles, Hohenfurth.
Kropšlák (Kropfeschlag), Gratzen.
Krotějov (Krotiw), Neuern.
Krotendorf (Charová), Jägerndorf.
Krotiw (Krotějov), Neuern.
Krottensee, Königswart.
Křoviště (Gereuthern), zu Luschnitz, Gratzen.
Křsov (Girschowa), Weseritz.
Křsy (Girsch), Weseritz.
Křtálek (Stallek), Frain.
Křtín (Guratin), Mies.
Křty (Gerten), Jechnitz.
Křueberk (Kreuzberg), Olbersdorf.
Křugsreuth, Asch.
Křuh (Kroh), Dauba.
Křukanice (Křukanitz), zu Pernharz, Tuschkau.
Křukanitz (Křukanice), zu Pernharz, Tuschkau.
Křumau s. Böhm. Křumau, Böhm. Křumau.

Křumlov Český s. Český Křumlov, Böhm. Křumau.
Křumlov Moravský s. Moravský Křumlov, Mähr. Křumau.
Křummwasser (Křiva Voda), zu Grumberg, Mähr. Schönberg.
Křumpach, Hohenstadt.
Křumpach (Krombach), Zwickau.
Křumperky (Grumberg), Mähr. Schönberg.
Křumpisch (Chroměč), Mähr. Schönberg.
Křupá (Kruppai), zu Schwaz, Bilin.
Křupice (Krupitz), zu Okenau, Kaaden.
Křupitz (Krupice), zu Okenau, Kaaden.
Křupka (Graupen), Teplitz-Schönau.
Křuppai (Křupá), zu Schwaz, Bilin.
Křuppei s. Kruppai, Bilin.
Křupice s. Krupice, Kaaden.
Křutvald (Krautenwalde), Jauernig.
Křuzberk (Kreuzberg), Olbersdorf.
Křuzberk (Kreuzberg), Wigstadtl.
Křry (Kriegern), Podersam.
Křyštofy Boudy s. Tabulové Boudy, zu Spindlermühle, Hohenelbe.
Křyštofy Hamry (Christophhammer), Preßnitz.
Křzelowitz s. Křelowitz, Weseritz.
Křzemusch s. Křemus, Bilin.
Křzeschitz s. Křeschitz, Leitmeritz.
Křzeschow s. Křeschow, Wegstädtl.
Křzy (Girsch), Weseritz.
Křscheutz (Kšice), Mies.
Kšchiha (Číhaná), Tepl.
Kšice (Kscheutz), Mies.
Ktiš (Tisch), Kalsching.
Ktiška (Lichteneck), zu Křížowitz, Kalsching.
Kubohütten (Kubova Huf), zu Obermoldau, Winterberg.
Kubova Huf (Kubohütten), zu Obermoldau, Winterberg.
Kubšice (Gubschitz), Mähr. Křumau.
Kuchelna (Chuchelná), Hultschin.
Kučlín (Kutschlin), zu Radowesitz, Bilin.
Kudenitz (Chotěnice), zu Tschachwitz, Kaaden.
Kugelwaid (Kuklvejt), zu Johannesthal, Kalsching.
Kühberg, zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
Kühlberg (Chřepice), zu Gesen, Klattau.
Kührberg, Elbogen.
Kühtal, zu Bad Kunnersdorf, Niemes.
Kujavy (Klantendorf) Fulnek.
Kukan (Kokonín), Gablonz a. N.
Kukele (Kukle), zu Nikl, Leitomischl.
Kukle (Kukele), zu Nikl, Leitomischl.
Kuklvejt, zu Johannesthal, Kalsching.
Kukonín s. Kokonín, Gablonz a. N.
Kuks (Kukus), Königinhof.
Kukus (Kuks), Königinhof.
Kulm (Chlumec), Karbitz.
Kulsam, Eger.
Kumerau (Komárov), Luditz.
Kummer, Niemes.
Kummerpursch (Konobrže), zu Kopitz, Brüx.
Kumpolec (Gumplitz), Plan.
Kumpotitz (Humpolec), Schüttenhofen.
Kunas (Kunějov), Neubistritz.
Künast (Kynast), Böhm. Leipa.

Kunau, zu Neuerbersdorf, Freudenthal.
Kunau (Kunov), Preßnitz.
Kunčice (Kunzendorf), Hof.
Kunčice (Pelsdorf), Hohenelbe.
Kunčice (Kunzendorf), Mähr. Altstadt.
Kunčice (Kunzendorf), Mähr. Weißkirchen.
Kunčice (Kunzendorf), Odrau.
Kunčina (Kunzendorf), Mähr. Trübau.
Kunčina Ves (Kunzendorf), Rokitnitz.
Kundratec (Kundratitz), zu Tlutzen, Leitmeritz.
Kundratice (Kunnersdorf), Görkau.
Kundratice (Kundratitz), Hartmanitz.
Kundratice (Konraditz), Pfraumberg.
Kundratitz (Kundratice), Hartmanitz.
Kundratitz (Kundratec), zu Tlutzen, Leitmeritz.
Kunějov (Kunas), Neubistritz.
Kunějovice (Kuniowitz), Tuschkau.
Kunersdorf s. Kunnersdorf, Böhm. Kamnitz.
Kunersdorf s. Kunnersdorf, Friedland.
Kunersdorf s. Kunnersdorf, Schluckenau.
Kunewald s. Kunwald, Neutitschein.
Kunewalde (Kunvald), zu Lämberg, Deutsch Gabel.
Kuní (Kain), Neubistritz.
Kuniowitz (Kunějovice), Tuschkau.
Kunitz (Konice), zu Dobrenz, Duppau.
Kunnersdorf (Kunratice), Böhm. Kamnitz.
Kunnersdorf (Kunratice), Friedland.
Kunnersdorf (Kundratice), Görkau.
Kunnersdorf (Kunratice), Reichenberg.
Kunnersdorf (Kunratice), Schluckenau.
Kunnersdorf (Kunratice), Zwickau.
Kunov (Kunas), Neubistritz.
Kunov (Kunau), Preßnitz.
Kunratice (Kunnersdorf), Böhm. Kamnitz.
Kunratice (Kunnersdorf), Friedland.
Kunratice (Kunnersdorf), Görkau.
Kunratice (Kunnersdorf), Reichenberg.
Kunratice (Kunnersdorf), Schluckenau.
Kunratice (Kunnersdorf), Zwickau.
Kunrátov (Konradsgrün), Eger.
Kunšach (Gundsachsen), Wittingau.
Kunštát (Konstadt), Graslitz.
Kunštát (Kronstadt), Rokitnitz.
Kunvald (Kunewalde), zu Lämberg, Deutsch Gabel.
Kunwald (Kunwald), Neutitschein.
Kunwald (Kunwald), Senftenberg.
 Die Gemeinde Kunwald bleibt bei der Tschechoslowakei (mit den Gemeindeteilen Bubnov und Kunačice). Nur der Gemeindeteil Hasendorf (Zaječiny) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Kunwald (Kunwald), Neutitschein.
Kunwald (Kunwald), Senftenberg.
 Die Gemeinde Kunwald bleibt mit den Gemeindeteilen Bubnow (Bubnov) und Kunačitz (Kunačice) bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Hasendorf (Zaječiny) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Kunwalden s. Kunewalde, Deutsch Gabel.
Kunzendorf (Kunčice), Hof.

Kunzendorf (Kunčice), Mähr. Altstadt.
Kunzendorf (Kunčina), Mähr. Trübau.
Kunzendorf (Kunčice), Mähr. Weißkirchen.
Kunzendorf (Kunčice), Odrau.
Kunzendorf (Kunčina Ves), Rokitnitz.
Kunžvald (Königsfeld), Landskron.
Kunžvart (Kuschwarda), Winterberg.
Kupařovice (Kupowitz), Pohrlitz.
Kuplerberg (Měděnec), Preßnitz.
Kuprowitz (Kupařovice), Pohrlitz.
Kurdějov (Gurdau), Auspitz.
Kuří (Hermannschlag), Gratzen.
Kuřivody (Hühnerwasser), Niemes.
Kurlupp (Korolupy auch Chrlopy), Jamnitz.
Kurojedy (Juratin), Pfraumberg.
Kurschin (Kofen), Weseritz.
Kusch (Kůstí), Tuschkau.
Kuschwarda (Kunžvart), Winterberg.
Kůstí (Kuscht), Tuschkau.
Kuteslawitz (Chudoslavice), Leitmeritz.
Kutlberk (Kuttelberg), Olbersdorf.
Kutlitz (Kotelice), Leitmeritz.
Kutsch (Chudeč), Weseritz.
Kutschlin (Kučlín), zu Radowesitz, Bilin.
Kuttau (Chudějov), zu Haag, Kaplitz.
Kuttelberg (Kutlberk), Olbersdorf.
Kuttendorf (Chotiněves), Auscha.
Kuttenplan (Chodová Planá), Plan.
Kuttenplaner Schmelzthal (Chodovský šmelctál), Plan.
Kutterschin (Chudeřín), zu Neusattel, Saaz.
Kutterschitz (Chudeřice), Bilin.
Kuteslawitz s. Kuteslawitz, Leitmeritz.
Kuttlitz s. Kutlitz, Leitmeritz.
Kutttau (Chotěnov), Marienbad.
Kuttowenka (Chotovinky), zu Schwaz, Bilin.
Kuttowitz (Chotějovice), zu Schwaz, Bilin.
Kůzová (Wallisgrün), zu Neu-Wallisdorf, Jechnitz.
Kvasov (Puritschen), zu Ziering, Kaplitz.
Květin (Kwittein), Müglitz.
Květná (Blumenau), Leitomischl.
Květoňov (Steinbach), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Květušín (Kwitosching), zu Irresdorf, Oberplan.
Květušov (Kwietoschin), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Kvilda (Außergefeld), Winterberg.
Kvinov (Kwinau), Görkau.
Kvítkov (Kwitkau), Böhm. Leipa.
Kvítkov (Kwitkau), zu Suchey, Teplitz-Schönan.
Kvítky s. Květoňov, Kaplitz.
Kwietoschin (Dětošín), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Kwinau (Kvinov), Görkau.
Kwitkau (Kvítkov), Böhm. Leipa.
Kwitkau (Kvítkov), zu Suchey, Teplitz-Schönan.
Kwitosching (Květušín), zu Irresdorf, Oberplan.
Kwittein (Květin), Müglitz.
Kwon (Chbany), Saaz.
Kyje (Kaile), Trautenau.

Kyjice (Kaitz), zu Görkau, Görkau.
Kyjov (Khoau), Plan.
Kyjov (Khaa), Rumburg.
Kyjovice (Kiowitz), Wagstadt.
Kyjovice (Gaiwitz), Znam.
Kylešovice (Gilschwitz), Troppau.
Kylřov (Gaisdorf), Mähr. Weißkirchen.
Kynast (Künast), Böhm. Leipa.
Kynšperk nad Ohří (Königsberg a. d. Eger), Falkenau.
Kyselov (Sarau), zu Wullachen, Hohenfurth.
Kyselov, jetzt Polečnice (Neustift), zu Irresdorf, Oberplan.
Kyselov (Sarau), Oberplan.
Kysibl (Gießhübel), Buchau.
Kysibl Kyselká (Gießhübl Sauerbrunn), zu Unterlomitze, Karlsbad.
Kyšovice (Gaischwitz), zu Zobietitz, Preßnitz.
Kytlice (Kiltitzdorf), zu Bukwa, Falkenau.
Kytlice (Kittlitz), zu Falkenau, Haida.
Kyžlířov (Gaisdorf), Mähr. Weißkirchen.

L

Laaden s. Laden, Deutsch Gabel.
Laas (Láz), Mies.
Laatz (Ledce), Seelowitz.
Labant (Labuf), Pfraumberg.
Labau (Huf), Gablonz a. N.
Labes (Lobzy), Mies.
Labská Stráň (Elb-Leiten), Tetschen.
Labuf (Labant), Pfraumberg.
Labuf (Wipplarsdorf), zu Bielau, Wagstadt.
Labutice (Schwanenberg), Konitz.
Labzy s. Lobzy, Mies.
Lachenwitz (Lachovice), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Lachov (Löchau), Wekelsdorf.
Lachovice (Lachenwitz), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Lachovice (Lachowitz), Luditz.
Lachowitz (Lachovice), Luditz.
Lačnov (Mähr. Lotschnau), Zwittau.
Lada Březova (Birkenhaid), zu Ober-Moldau, Winterberg.
Laden, zu Markersdorf, Deutsch Gabel.
Laden, zu Straschnitz, Auscha.
Ladowitz (Ledvice), Dux.
Ladung, zu Ossegg, Dux.
Ladung, zu Gebirgsneudorf, Katharinaberg.
Lagau (Slavkov), Böhm. Krumau.
Lahošt (Loosch), Dux.
Lahovice (Lahowitz), zu Liebshausen, Bilin.
Lahowitz (Lahovice), zu Liebshausen, Bilin.
Lahrenbecher (Mlýnec), zu Unterschlagl, Hohenfurth.
Lämberg (Lemberk), Deutsch Gabel.
Lametitz (Lomazice), zu Pohlig, Kaaden.
Lampersdorf (Lampertice), Schatzlar.
Lampertice (Lampersdorf), Schatzlar.
Lančov (Landschau), Frain.
Landek (Otročín), Tepl.
Landschau (Lančov), Frain.

- Landshut** (Lanžhot), Lundenburg.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Das katastral zu ihr gehörige, vor 1920 zum größten Teil niederösterreichische Waldgebiet liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Landskron** (Lanškroun), Landskron.
- Landstein** (Landštejn), zu Markel, Neubistritz.
- Landstraßen** (Silnice), Winterberg.
- Landštýn** (Landstein), zu Markel, Neubistritz.
- Langenau** (Skalice), Haida.
- Langenau** (Dlouhý Luh), zu Männelsdorf, Kaaden.
- Langenberg** (Dlouhá Stráň), Freudenthal.
- Langenbruck** (Dlouhé Mosty), zu Tirschnitz, Eger.
- Langenbruck** (Olšina), zu Honetschlag, Ober-Plan.
- Langenbruck** (Dlouhý Most), Reichenberg.
- Langendon** (Langendony), zu Hinter-Ehrnsdorf, Gewitsch.
- Langendony** (Langendon), zu Hinter-Ehrnsdorf, Gewitsch.
- Langendorf** (Dlouhá Ves), zu Telttsch, Buchau.
- Langendorf** (Dlouhá Ves), Olbersdorf.
- Langendorf** (Dlouhá Ves), Schüttenhofen.
- Langendörflas** (Dlouhý Újezd), Tachau.
- Langengrund** (Dlouhý Důl), zu Wolfseberg, Rumburg.
- Langenlutsch** (Dlouhá Loučka), Mähr. Trübau.
- Langen-Radisch** (Dlouhé Hradiště), Weseritz.
- Langewiese** (Louka), zu Fleyh, Dux.
- Langgrün** (Dlouhý Grün), Buchau.
- Langgrün** (Dlouhý Grün), Karlsbad.
- Langhaid** (Dlouhý Bor), zu Neufen Ober-Plan.
- Lang-Lammitz** (Dlouhá Lomnice), Buchau.
- Lang-Strobnitz** (Dlouhá Stropnice), Gratzen.
- Lang-Ugest** (Jenišův Újezd), Bilin.
- Langwasser** (Dlouhá Voda), Olbersdorf.
- Landskroun** (Landskron), Landskron.
- Lanz** (Lomnice), Falkenau.
- Lanžhot** (Landshut), Lundenburg.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, das katastral zu ihr gehörige, vor 1920 zum größten Teil niederösterreichische Waldgebiet liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Lanzov** (Landschau), Frain.
- Lapitzfeld** (Lipoltov), Eger.
- Lappersdorf** (Lipoltov), Karlsbad.
- Larischau** (Láryšov), zu Pickau, Jägerndorf.
- Larišov** (Larischau), zu Pickau, Jägerndorf.
- Laryšov** s. Larišov, zu Pickau, Jägerndorf.
- Laschan** (Lažany), zu Staab, Staab.
- Laschin** (Lažany), Luditz.
- Laschkles** (Blažkov), zu Groß-Umlo-witz, Kaplitz.
- Laskes** (Vlastkovec), Zlabings.
- Laskovec** s. Vlastkovec, Zlabings.
- Lasvice** (Klemensdorf), zu Alt-Schiedel, Haida.
- Laube** (Loubí), zu Tetschen, Tetschen.
- Lauben** (Loubí), Böhm. Leipa.
- Laubendorf** (Limberk), Polička.
- Laubias** (Lubořaty), Wagstadt.
- Laubias-Blaschdorf** (Lubořaty-Lhotka), Wagstadt.
- Laucha** (Louchov), Kaaden.
- Laudmer** (Luboměř), Mähr. Weißkirchen.
- Laudon**, Landskron.
- Launitz** (Lounice), zu Johnsdorf, Oberleutensdorf.
- Lauterbach** (Litrbachy), Graslitz.
- Lauterbach** (Litrbachy), Leitomischl.
- Lauterbach** (Potůčnick, auch Hloboké), zu Wüstseibersdorf, Wiesenberg.
- Lauterbach Dorf** (Ves Litrbachy), Falkenau.
- Lauterbach Stadt** (Město Litrbachy), Elbogen.
- Lauterwasser** (Čistá v Krkonošich), Hohenelbe.
- Lautsch** (Mladeč), Littau.
Die Gemeinde Lautsch bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Neuschloß (Nové Zámky) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Lautsch** (Loučky), Odrau.
- Lautsche** (Loučná), zu Engelsdorf, Friedland.
- Lautschnei** (Loučná), Gablonz a. N.
- Lauxmühle** (Lauxův Mlýn), zu Schmiedeberg, Weipert.
- Lauxův Mlýn** (Lauxmühle), zu Schmiedeberg, Weipert.
- Lavičné**, auch Nová Bělá (Neu-Biela), Polička.
- Laz** (Hlas), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.
- Láz** (Laas), Mies.
- Láz** (Gehäng), zu Neufen, Oberplan.
- Lažany** (Losan), Komotau.
- Lažany** (Laschin), Luditz.
- Lažany** (Losau), Mies.
- Lažany** (Laschan), zu Staab, Staab.
- Lazce** (Hlas), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.
- Lazce** (Deutschloosen), Mähr. Neustadt.
- Lazec** (Losnitz), zu Krenau, Kalsching.
- Lazištěk** (Schlag), zu Rohn, Prachatitz.
- Lazišsko** s. Lažištěk, Prachatitz.
- Lázně constantinovy** (Constantinsbad), zu Kokaschitz, Weseritz.
- Lázně Fořt** (Forstbad), zu Forst, Hohenelbe.
- Lázně Františkovy** (Franzensbad), Eger.
- Lázně Janské** (Johannisbad), Marschendorf.
- Lázně Kundratice** (Bad Kunnersdorf), Niemes.
- Lázně Kynžvart** (Bad Königswart), Königswart.
- Lázně Libverda** (Bad Liebwerda), Friedland.
- Lázně Mariánské** (Marienbad), Marienbad.
- Lázně Svaté Markéty** (Sankt Margaretenbad), zu Prachatitz, Prachatitz.
- Lázy**, auch Nová Ves (Lohsen), Mähr. Trübau.
- Lbín** (Welbine), Leitmeritz.
- Lbín** (Welbine), zu Ließnitz, Teplitz-Schönau.
- Lechovice** (Lechwitz), Znaim.
- Lechwitz** (Lechovice), Znaim.
- Ledau** s. Letau, Podersam.
- Ledce** (Laatz), Seelowitz.
- Ledce** s. Ledce, Seelowitz.
- Lednice** (Eisgrub), Nikolsburg.
- Ledvice** (Ladowitz), Dux.
- Lehenstein**, zu Eger, Eger.
- Leibitsch** (Liboc), zu Pochlowitz, Falkenau.
- Leibitschgrund** (Libocký Důl), zu Absroth, Wildstein.
- Leibitschthal** (Libocké údolí), auch Stebermühle, zu Marklesgrün, Falkenau.
- Leierwinkel**, zu Altfürstenhütte, Tachau.
- Leimbruck**, zu Kleinschüttüber, Königswart.
- Leimgruben** (Hlinky), Petschau.
- Leimgruben** (Hlinoviště), zu Weißwasser, Weißwasser.
Die Gemeinde Weißwasser bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Leimgruben liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Leimsgrub** (Hliniště), zu Pumperle, Wallern.
- Leinbaum** (Klenová), Neubistritz.
- Leinisch** (Mlýniště), zu Seesitz, Aussig.
- Leinitz** (Mlýnce), zu Milleschau, Lobositz.
- Leipertitz** (Litobratřice), Nikolsburg.
- Leischnerbouden** (Leischnerovy Boudy), zu Großaupa II, Marschendorf.
- Leischnerovy Boudy** (Leischnerbouden), zu Großaupa II, Marschendorf.
- Leißen** (Lysá), Aussig.
- Leiter** (Řebří), Mies.
- Leitersdorf** (Litultovice), Troppau.
- Leitmeritz** (Litoměřice), Leitmeritz.
- Lellowa** (Lelov), Staab.
- Lellowa** (Lelov), zu Schallan, Teplitz-Schönau.
- Lelov** (Lellowa), Staab.
- Lelov** (Lellowa), zu Schallan, Teplitz-Schönau.
- Lemberk** (Lämberg), Deutsch Gabel.
- Lénhartovy** (Geppersdorf), Olbersdorf.
- Léno** (Holzbachlehen), zu Honnersgrün, St. Joachimsthal.
- Lenora** (Eleonorenhain), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Lenzdorf** (Mlýnice), zu Lenzhof, Schildberg.
- Lenzof** (Mlýnický Dvůr), Schildberg.
- Leopold**, zu Hermannseifen, Arnau.
- Leopoldov** (Leopoldsdorf), zu Unter-Sinetschlag, Kaplitz.
- Leopoldov** (Leopoldsdorf), zu Netschettin, Manetin.
- Leopoldovy Hamry** (Leopoldshammer), Falkenau.
- Leopoldsdorf** (Leopoldov), zu Unter-Sinetschlag, Kaplitz.
- Leopoldsdorf** (Leopoldov), zu Netschettin, Manetin.
- Leopoldshammer** (Leopoldovy Hamry), Falkenau.

- Leopoldsrub**, zu Groß-Schönau, Hainspach.
Lepinke (Lipinka), Mähr. Neustadt.
Leptač (Rohn), Prachatitz.
Lerchenthal, zu Klein-Bocken, Bensen.
Lesche (Leština), Hohenstadt.
Leschkau (Ležky), Podersam.
Leschowitz (Lešovice), zu Deutsch Doubrawitz, Manetin.
Leschtine (Leština), Aussig.
Lesík (Waldl), zu Thein, Falkenau.
Leská (Leskai), Lobositz.
Leskai (Leská), Lobositz.
Leskau (Lestkov), zu Roschwitz, Kaaden.
Leskau (Lestkov), Weseritz.
Leskenthal, Niemes.
Leškov (Leskau), Weseritz.
Leskovec (Markersdorf), Wigstadtl.
Leskovec s. Vlastkovec, Zlabings.
Leskovec (Spachendorf), Bennisch.
Lešky (Leschkau), Podersam.
Lesní Albrechtice (Waldolbersdorf), Wigstadtl.
Lesnice (Lešnitz), Elbogen.
Lesnice (Lesnitz), Hohenstadt.
Lesní Mlýn (Buschmühle), zu Hortau, Tetschen.
Lesnitz (Lesnice), Hohenstadt.
Lesov (Lessau), Karlsbad.
Lešovice (Leschowitz), zu Deutsch Doubrawitz, Manetin.
Lessau (Lesov), Karlsbad.
Lešnitz (Lesnice), Elbogen.
Lešfany (Lichtenstein), Tuschkau.
Leština (Lesche), Hohenstadt.
Leština (Leschtine), Aussig.
Lestkov (Leskau), zu Roschwitz, Kaaden.
Lestkov (Leskau), Weseritz.
Leštnice (Lexnitz), zu Zlabings, Zlabings.
Leštnice (Lexen), Müglitz.
Letau (Letov), Podersam.
Letov (Letau), Podersam.
Leukersdorf (Čermná), Aussig.
Leuten (Žirecká Podstráň), Königinhof.
Levanice (Lewanitz), Postelberg.
Levín (Lewin), Auscha.
Levínske Petrovice (Petrowitz, auch Petersdorf), Auscha.
Levonice (Lewanitz), Postelberg.
Lewanitz (Levanice), Postelberg.
Lewin (Levín), Auscha.
Lexen (Lěšnice) Müglitz.
Lexnitz (Leštnice), zu Zlabings, Zlabings.
Ležky (Leschkau), Podersam.
Ležnice (Lešnitz), Elbogen.
Lhenice (Welhenitz), Bilin.
Lhota (Olhotta), Auscha.
Lhota (Welhütta), Dauba.
Lhota (Elhoten), Dobrzan.
Lhota (Stift), zu Schönfelden, Hohenfurth.
Lhota (Welhoten), Jechnitz.
Lhota (Neustift), zu Zettwing, Kaplitz.
Lhota (Öhlhütten), Konitz.
Lhota, Lobositz.
Lhota (Elhoten), zu Tschernoschin, Mies.
Lhota (Neustift), Neubistritz.
Lhota (Elhotten), Plan.
- Lhota** (Wellhütten), zu Satkau, Saaz.
Lhota (Allhütten, 1. Anteil), Sternberg.
Lhota (Allhütten, 2. Anteil), zu Sternberg, Sternberg.
Lhota (Welhotta), Trautenau.
Lhota (Elgoth), Troppau.
Lhota Stěpanitz (Štěpanická Lhota), zu Oberštěpanitz, Starckenbach.
Lhotka (Hossenschlag), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
Lhotka (Ellgoth-Hultschin), Hultschin.
Lhotka (Lodus), Kaplitz.
Lhotka (Vogelsang), zu Gumplitz, Plan.
Lhotka (Oehlhütten), Troppau.
Lhotka (Blaschdorf), zu Laubias, Wagstadt.
Lhotka (Nitschenau), Wigstadtl.
Lhotka nad Labem (Welhota a. d. E.), Lobositz.
Lhotka u Hulčína s. Lhotka, Hultschin.
Lhotsko (Hutze), zu Zierde, Auscha.
Lhotta s. Lhota, Lobositz.
Libava (Liebau), Falkenau.
Libavá Město (Stadt Liebau), Stadt Liebau.
Libavské Údolí (Liebauthal), zu Königsbereg, Falkenau.
Libčevce (Liebshausen), Bilin.
Libeč (Gabersdorf), Trautenau.
Liběchov (Liboch), Wegstädtl.
Libědice (Liebotitz), Kaaden.
Libein (Libivá), Müglitz.
Libenava (Liebenau), Falkenau.
Libenken (Libínky), Auscha.
Libenky (Libenken), Auscha.
Libenál (Liebental), Hotzenplotz.
Liberec (Reichenberg), Reichenberg.
Liberk (Rehberg), Reichenau a. d. Kněžna.
 Die Gemeinde Rehberg bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Wetschinetz (Večinec) und Nemanitz (Nemanice) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Libeschitz s. Liebeschitz, Saaz.
Liběšice (Liebeschitz), Auscha.
Liběšice (Liebschitz), zu Sellnitz, Bilin.
Liběšice (Liebeschitz), Saaz.
Liběšovice (Lischwitz), Podersam.
Libhošť (Liebisch), Neutitschein.
Libin (Libyně), Luditz.
Libínky (Libenken), Auscha.
Libisec (Liebeschitz), Saaz.
Libivá (Libein), Müglitz.
Libkovice (Likwitz), Dux.
Libkovice (Libkowitz), Luditz.
Libkowitz (Libkovice), Luditz.
Libná (Liebenau) Wekelsdorf.
Libnov (Liebenau), Falkenau.
Liboc (Leibitsch), zu Pochlowitz, Falkenau.
Libočany (Libotschan), Saaz.
Liboch (Liběchov), Wegstädtl.
Libochovany (Libochowan), Leitmeritz.
Libochowan (Libochovany), Leitmeritz.
Libocké Údolí (Leibitschtal, auch Stebermühle) zu Markelsgrün, Falkenau.
Libocký Důl (Leibitschgrund), zu Absroth, Wildstein.
Liboňov (Liesdorf), Karbitz.
Libořice (Liberitz), Podersam.
Liberitz (Libořice), Podersam.
Libosváry (Liebeswar), Hostau.
- Libotitz** (Libědice), Kaaden.
Libotov (Liebthal), Königinhof.
Libotschan (Libočany), Saaz.
Libouchec, auch Královy Les (Königswald), Tetschen.
Libouš (Liebisch), Komotau.
Libov (Lieben), Aussig.
Libová s. Libivá, Müglitz.
Libovice (Libowis), Dauba.
Libowis (Libovice), Dauba.
Libštejn (Liebstein), zu Biskupitz, Gewitsch.
Libštejn (Liebenstein), Eger.
Libtaň (Liebenthal), Stadt Liebau.
Libverda (Bad Lieberwerda), Friedland.
Libyně (Hochlibin) Jechnitz.
Libyně (Libin), Luditz.
Ličnice (Litschnitz), Auscha.
Lichkov (Lichtenau), Grulich.
Lichnov (Lichten), Bennisch.
Lichten (Lichnov), Bennisch.
Lichtenau (Lichkov), Grulich.
Lichtenberg, zu Ober-Grund, Warasdorf.
Lichtenbrunn (Bílá Studně), zu Altstadt, Mähr. Trübau.
Lichteneck (Ktiška), zu Křižowitz, Kalsching.
Lichtenhain 1. Ant., zu Schönborn, Rumburg.
Lichtenhain 2. Ant., zu Nieder-Grund, Warnsdorf.
Lichtenstadt (Hroznětín), Karlsbad.
Lichtenstein (Lichtenštejn), zu Schönwald, Schildberg.
Lichtenstein (Lřst'any), Tuschkau.
Lichtenstein (Lichtenštejn), zu Ober-Grund, Warnsdorf.
Lichtenštejn (Lichtenstein), zu Schönwald, Schildberg.
Lichtenštejn (Lichtenstein), zu Ober-Grund, Warnsdorf.
Lichtewerden (Lichtvard), Freudenthal.
Lichtowitz (Litochovice), Lobositz.
Lichtvard (Lichtewerden), Freudenthal.
Ličkov (Litschkau), Saaz.
Ličov (Litschau) Kaplitz.
Liden (Glieden), Komotau.
Liděřovice (Lidhersch), Zlabings.
Lidhersch (Liděřovice), Zlabings.
Liditzau (Liticov), zu Möritschau, St. Joachimsthal.
Lidlový Dvory (Liedlhöfen), zu Rothsafen, Bergreichenstein.
Lidměřice (Lidmeritz), Mähr. Kromau.
Lidmeritz (Lidměřice), Mähr. Kromau.
Liebau (Libava), Falkenau.
Liebauthal (Libavské Údolí), zu Königsbereg, Falkenau.
Lieben (Libov), Aussig.
Liebenau (Libnov), Falkenau.
Liebenau (Hodkovice), Reichenberg.
Liebenau (Libná), Wekelsdorf.
Liebeneck, zu Mühlbach, Eger.
Liebenstein (Libštejn), Eger.
Liebenthal (Liptaň), Hotzenplotz.
Liebenthal, zu Herrnfeld, Rokitnitz.
Liebenthal (Luboměř pod Strážnou), Stadt Liebau.

- Liebeschitz** (Liběšice), Auscha.
Liebeschitz (Liběšice), Saaz.
Liebesdorf (Hněvanov), Kaplitz.
Liebesdorf (Obědné), Mähr. Schönberg.
Liebeswar (Libosváry), Hostau.
Liebisch (Libouš), Komotau.
Liebisch (Libhošť), Neutitschein.
Liebkowitz s. Libkowitz, Luditz.
Lieboritz s. Liboritz, Podersam.
Liebotitz s. Libotitz, Kaaden.
Liebotschan s. Libotschan, Saaz.
Liebowis s. Libowis, Dauba.
Liebschitz (Liběšice), zu Sellnitz, Bilin.
Liebshausen (Liběves), Bilin.
Liebstein (Libštejn), zu Biskupitz, Gewitsch.
Liebthal (Libotov), Königinhof.
Liebwerda s. Bad Lieberwerda, Friedland.
Liedlhöfen (Lidlovy Dvory), zu Rothsaißen, Bergreichenstein.
Liesdorf (Liboňov), Karbitz.
Liesen (Litoltov), zu Merzdorf, Kaaden.
Ließnitz (Lysec), Teplitz-Schönaue.
Ligefalu (Engerau, tsch. Petržalka), Preßburg.
Lihn (Hlinné), zu Gamnitz, Plan.
Likwitz (Libkovice), Dux.
Lilien (Harty), zu Engelswald, Freiberg.
Liliendorf, Frain.
Limberk (Laubendorf), Poička.
Limpach, zu Kaltenbach, Böhm. Kamnitz.
Linda (Linden), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Lindau (Lindov), Asch.
Lindau (Lipětín), zu Niederleutensdorf, Oberleutensdorf.
Lindava (Lindau), Asch.
Lindava (Lindenau), Haida.
Lindava (Lindenau), Mähr. Weißkirchen.
Lindberg, zu Schönfelden, Hohenfurth.
Linden (Lipanovice), zu Zaboř, Budweis.
Linden (Linda), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Linden (Machnatec), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Lindenau (Lindava), Haida.
Lindenau (Lindava), Mähr. Weißkirchen.
Lindenhammer (Lipce), zu Horn, Falkenau.
Lindenhau, Eger.
Lindewiese s. Niederlindewiese, Freiwaldau.
Lindig (Lípa), St. Joachimsthal.
Lindles (Mlýňany), Luditz.
Lindner Waldhäuser (Linské Chalupy), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.
Lindov (Lindau), Asch.
Linské Chalupy (Lindner Waldhäuser), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.
Lingau s. Linkau, Mies.
Linhartice (Ranigsdorf), Mähr. Trübau.
Linhartovy (Geppersdorf), Olbersdorf.
Linkau (Linkov, auch Nynkov), zu Schweißing, Mies.
Linkov (Linkau), zu Schweißing, Mies.
- Linschen** (Hlince), zu Kostenblat, Bilin.
Linsdorf (Těchonín), Grulich.
Lintsch (Hlineč), zu Gessing, Luditz.
Linz (Mlynce), zu Sahoř, Luditz.
Linz (Mlýnce), zu Wes, Podersam.
Linz (Mlýnec), Ronsperg.
Lipá (Lipai), zu Merskles, Lobositz.
Lipa (Lindig), St. Joachimsthal.
Lipai (Lipá), zu Merskles, Lobositz.
Lipanovice (Linden), zu Zaboř, Budweis.
Lipce (Lindenhammer), zu Horn, Falkenau.
Lipenee (Lipenz), Postelberg.
Lipenz (Lipenec), Postelberg.
Lipětín (Lindau), zu Niederleutensdorf, Oberleutensdorf.
Lipí (Lipai), zu Merskles, Lobositz.
Lipina (Lippein), Sternberg.
Lipina (Lippin), Troppau.
Lipinka (Lepinke), Mähr. Neustadt.
Lipka (Freiung), zu Klösterle, Winterberg.
Lipno (Lippen), zu Luppetsching, Hohenfurth.
Lipno (Groß-Lippen), Postelberg.
Lipno (Lippen), Tuschkau.
Lipolec (Lipolz), Zlabings.
Lipolt (Lapitzfeld), Eger.
Lipoltov (Rudetschlag), zu Kodetschlag, Kaplitz.
Lipoltov (Lappersdorf), Karlsbad.
Lipolz (Lipolec), Zlabings.
Lipová (Spansdorf), Aussig.
Lippein (Lipina), Sternberg.
Lippen, auch Lippnerschwebe (Lipno), zu Luppetsching, Hohenfurth.
Lippen (Lipno), Tuschkau.
Lipenee (Lippenz), Postelberg.
Lippenz s. Lipenz, Postelberg.
Lippin (Lipina), Troppau.
Lippnerschwebe s. Lippen, Hohenfurth.
Liptál (Liebenthal), Hotzenplotz.
Liptaň (Liebenthal), Hotzenplotz.
Liptice (Liptitz), zu Ladowitz, Dux.
Liptitz (Liptice), zu Ladowitz, Dux.
Liquitz, auch Likwitz, (Libkovice), Dux.
Lišany (Lischan), Postelberg.
Lischan (Lišany), Postelberg.
Lischin (Lišina), Staab.
Lischken (Liškov), zu Plahow, Leitmeritz.
Lischnitz (Lišnice), Brüx.
Lischwitz (Liběšovice), Podersam.
Liščí Díra (Fuchsloch), zu Grasengrün, Karlsbad.
Liščí Hora (Fuchsberg), zu Neubau, Hostau.
Liščí Kopec (Fuchsberg), zu Harta, Hohenelbe.
Lišina (Lischin), Staab.
Liškov (Lischken), zu Plahow, Leitmeritz.
Liskowitz (Lyskovice), zu Schwaz, Bilin.
Lišnice (Lischnitz), Brüx.
Lišnice (Lexen), Müglitz.
Lisov (Lissowa), Staab.
Lissowa (Lisov), Staab.
Lištany (Lichtenstein), Tuschkau.
Litčovice (Lichtowitz), Lobositz.
Litě (Littitsch), Jaroměř.
- Litice** (Litnitz), Auscha.
Litice s. Litě, Jaroměř.
Litice (Lititz), Pilsen.
 Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze mit Ausnahme des an der Bahn Pilsen-Sulkovské Doly gelegenen Nordwestzipfels ihres Katastralgebietes, der bei der Tschechoslowakei bleibt.
Liticov (Liditzau), zu Möritschau, St. Joachimsthal.
Lititz (Litice), Pilsen.
 Die Gemeinde Littitz liegt innerhalb der Reichsgrenze mit Ausnahme des an der Bahn Pilsen-Sulkovské Doly gelegenen Nordwestzipfels ihres Katastralgebietes, der bei der Tschechoslowakei bleibt.
Litmice (Litmitz), Elbogen.
Litmitz (Lipnice), Elbogen.
Litnitz (Litice), Auscha.
Litobratrice (Leipertitz), Nikolsburg.
Litochovice (Lichtowitz), Lobositz.
Litoltov (Liesen), zu Merzdorf, Kaaden.
Litoměřice (Leitmeritz), Leitmeritz.
Litrachy (Lauterbach), Graslitz.
Litrachy (Lauterbach), Leitomischl.
Litschau (Ličov), Kaplitz.
Litschel (Kozí Loučky), Mähr. Weißkirchen.
Litschkau (Ličkov), Saaz.
Litschnitz (Ličnice), Auscha.
Littengrün, zu Katzengrün, Falkenau.
Littitsch (Litě), Jaroměř.
Littitz s. Lititz, Pilsen.
Littmitz s. Litmitz, Elbogen.
Littnitz s. Litnitz, Auscha.
Litultovice (Leitersdorf), Troppau.
Litzbachy (Lauterbach), Falkenau.
Litzbachy (Lauterbach), Graslitz.
Lobeditz (Zlovědice), Podersam.
Lobendau (Lobendava), Hainspach.
Lobendava (Lobendau), Hainspach.
Lobenstein (Úvalno), Jägerndorf.
Lobetanz, zu Petersdorf, Auscha.
Lobiesching (Lověšice), Böhm. Krumau.
Lobieschinger Ruben (Lověšické Rovné), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.
Lobnig (Lomnice), Römerstadt.
Lobositz (Lovosice), Lobositz.
Lobs (Lobzy), Falkenau.
Lobzy (Lobs), Falkenau.
Lobzy (Labes), Mies.
Loch, Falkenau.
Löchau (Lachov), Wekelsdorf.
Lochěitz (Lochočice), Karbitz.
Lochočice (Lochěitz), Karbitz.
Lochotín (Lochotin), Buchau.
Lochotin (Lochotín), Buchau.
Lochousice (Lochutzen), Staab.
Lochtschitz s. Lochěitz, Karbitz.
Lochutzen (Lochousice), Staab.
Ločnov (Mährisch Lotschnau), Zwittau.
Loděnice (Lodenitz), Troppau.
Lodence (Lodenitz), Pohrlitz.
Loděnice s. Lodenice, Pohrlitz.
Lodenitz (Loděnice, auch Lodenice), Pohrlitz.
Lodenitz (Loděnice), Troppau.
Lodhěfov (Riegersschlag), Neuhaus.
Lodus (Mladoňov), Kaplitz.
Lohhäuser, Königswart.
Lohm (Lom), Mies.

- Lohm** (Lom), Tachau.
Lohm (Lomy), Weseritz.
Lohof (Luhov), Luditz.
Lohov (Lohof), Luditz.
Lohovec s. Hlohovec, Lundenburg.
Lohowa (Luhov), Tuschkau.
Lohsen (Lázy, auch Nováves), Mähr. Trübau.
Loket (Elbogen), Elbogen.
Lom (Lohm), Mies.
Lom (Lomy), Opočno.
Lom (Lohm), Tachau.
Lom u Mostu (Bruch), Ober Leutendorf.
Lomazice (Lametitz), zu Pohlig, Kaaden.
Lomek (Haidl), zu Kriebaum, Kalsching.
Lomička s. Lomitschka, Mies.
Lomigsdorf (Dlouhomilov), Hohenstadt.
Lomitschka (Lomnička), Mies.
Lomnice (Lanz), Falkenau.
Lomnice (Lobnig), Römerstadt.
Lomnička (Lomitschka), Mies.
Lomy (Tieberschlag), Neuhaus.
Lomy (Lom), Opočno.
Lomy (Lummel), zu Strachel, Wegstädtl.
Lomy (Lohm), Weseritz.
Loosch (Lahošt), Dux.
Loosdorf (Ludvíkovice), Tetschen.
Lopatne, zu Wullachen, Hohenfurth.
Losan (Lažany), Komotau.
Losau (Lažany), Mies.
Loschowitz (Lovečkovice), Auscha.
Losina (Lossin), Staab.
Losnitz (Lazec), zu Krenau, Kalsching.
Lospitz (Lovčovice), Jamnitz.
Lossin (Losina), Staab.
Lotschnau s. Mähr. Lotschnau, Zwittau.
Loubí (Lauben), Böhm. Leipa.
Loubí (Laube), zu Tetschen, Tetschen.
Louchov (Laucha), Kaaden.
Loučná (Lautsche), zu Engelsdorf, Friedland.
Loučka (Ehrenberg), Neutitschein.
Loučka (Wiesen), Mähr. Schönberg.
Loučky (Schönau), Bensen.
Loučky (Wiese), Jägerndorf.
Loučky (Wiesen), Mähr. Schönberg.
Loučky (Lautsch), Odrau.
Loučky (Schönwiese), Olbersdorf.
Loučna (Lautschnei), Gablonz a. N.
Loučovice (Kienberg), zu Wullachen, Hohenfurth.
Loučovice (Kienberg, 1. Anteil) zu Minichschlag, Hohenfurth.
Loučovice (Kienberg, 2. Anteil) zu Schönfelden, Hohenfurth.
Louisenthal (Luisino Údolí), zu Tanndorf, Rokitznitz.
Louka (Langewiese), zu Fleyh, Dux.
Louka (Wiese), Ober-Leutensdorf.
Louka (Klosterbruck), zu Edelspitz, Znaim.
Loukovičky (Loukoviček), zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
Loukoviček (Loukovičky) zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
Louky (Wiesen), Mähr. Schönberg.
Lounice (Launitz), zu Johnsdorf, Oberleutensdorf.
Loutka (Reith), zu Ogfolderhaid, Oberplan.
- Lovčovice** (Lospitz), Jamnitz.
Lovečkovice (Loschowitz), Auscha.
Lovčovice (Lobiesching), Böhm. Krumau.
Lovčické Rovné (Lobieschinger Ruben), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.
Lovosice (Lobositz), Lobositz.
Löwenhof, zu Lanz, Falkenau.
Lšelin (Elschelin), Mies.
Lštin (Alsching), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
Lštin (Irresdorf), Oberplan.
Lub (Luby), zu Sicheritz, Luditz.
Lubau (Hlubany), Podersam.
Lubeneč (Lubenz), Luditz.
Lubenz (Lubeneč), Luditz.
Lubnice (Hafnerluden), Jamnitz.
Lubník (Lußdorf), Hohenstadt.
Lubojaty (Laubias), Wagstadt.
Lubojaty-Lhotka (Laubias-Blaschdorf), Wagstadt.
Lubokey (Hluboká), Reichenberg.
Lubomeř (Laudmer), Mähr. Weißkirchen.
Lubomeř pod Strážnou (Liebenthal), Stadt Liebau.
Luby (Lub), zu Sicheritz, Luditz.
Lučany n. N. (Wiesenthal a. d. Neiße), Gablonz a. N.
Lučnice (Luzerier), zu Chrobold, Prachatitz.
Lučice (Lutschitz), Mähr. Weißkirchen.
Luck (Luka), Buchau.
Luck (Lukavec), Wagstadt.
Lucka (Lukov), Auscha.
Lučovice (Kienberg), Hohenfurth.
Ludgeřovica, s. Ludgeřovice, Hultschin.
Ludgeřovice (Ludgersthal), Hultschin.
Ludgersthal (Ludgeřovice), Hultschin.
Ludheřovice s. Ludgeřovice, Hultschin.
Luditz (Žlutice), Luditz.
Ludvické Hory (Ludwigsberg), zu Zirnenschlag, Kaplitz.
Ludvikov (Ludwigsthal), zu Reitendorf, Mähr. Schönberg.
Ludvikov (Ludwigsdorf), zu Putzendorf, Mähr. Trübau.
Ludvikov (Ludwigsthal), Würbenthal.
Ludvikovice (Loosdorf), Tetschen.
Ludvikovičky (Ludwigsdörfel), zu Hainspach, Hainspach.
Ludwigsberg (Ludvické Hory), zu Zirnenschlag, Kaplitz.
Ludwigsberg (Ludvické Hory), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Ludwigsdorf (Ludvíkov), zu Putzendorf, Mähr. Trübau.
Ludwigsdörfel (Ludvíkovičky), zu Hainspach, Hainspach.
Ludwigsthal (Ludvíkov), zu Reitendorf, Mähr. Schönberg.
Ludwigsthal (Ludvíkov), Würbenthal.
Lugau (Lukov), Frain.
Luggau, zu Althütten, Gratzen.
Luh (Luhov), Niemes.
Luhov (Lohof), Luditz.
Luhov (Luh), Niemes.
Luhov (Lohowa), Tuschkau.
Luisino-Údolí (Louisenthal), zu Tanndorf, Rokitznitz.
Luka (Lukov), Auscha.
Luka (Luck), Buchau.
- Luka** (Luken), Dauba.
Lukau (Luková), Landskron.
Lukavec (Lukawetz) Lobositz.
Lukavec (Luck), Wagstadt.
Lukavice (Lukawitz), zu Loschowitz, Auscha.
Lukavice (Lukawetz), Müglitz.
Lukawetz (Lukavec), Lobositz.
Lukawetz (Lukavice), Müglitz.
Lukawitz (Lukavice), zu Loschowitz, Auscha.
Luken (Luka), Dauba.
Lukov (Lucka), Auscha.
Lukov (Lukow), Bilin.
Lukov (Lugau), Frain.
Luková (Lukau), Landskron.
Luková (Lukowa), Manetin.
Lukow (Lukov), Bilin.
Lukowa (Luková), Manetin.
Lukowitz s. Lukawitz, Auscha.
Luky (Luck), Buchau.
Luky s. Luka, Dauba.
Lummel (Lomy), zu Strachel, Wegstädtl.
Lundenburg (Břeclav), Lundenburg.
 Die Gemeinde Lundenburg liegt innerhalb der Reichsgrenze. Nur der Bahnhof Birnbaum (Hrušky) bleibt bei der Tschechoslowakei.
Lupelle (Lupěné), Hohenstadt.
Lupěné (Lupelle, auch Lúpelle), Hohenstadt.
Lupenz (Slupenec), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Luppetsching (Slupečná), Hohenfurth.
Luppitz (Hlupice), Leitmeritz.
Lusading (Služetín), Tepl.
Luschitz (Lužice), Bilin.
Luschitz (Lužice), Kaaden.
Luschitz (Lužice), Sternberg.
Luschne (Lužná), zu Hoschlowitz, Böhm. Krumau.
Luschnitz (Lužnice), Gratzen.
Luschwitz (Lužec), Aussig.
Lusdorf an der Tafelfichte (Lusdorf pod Smrkem), Neustadt a. d. Tafelfichte.
Lusdorf pod Smrkem (Lusdorf an der Tafelfichte), Neustadt an der Tafelfichte.
Lusen (Lužná), Pfraumberg.
Lusetin (Služetín), zu Wilkischau, Manetin.
Lußdorf (Lubník), Hohenstadt.
Lust (Lužec), zu Widhostitz, Podersam.
Lutschitz (Lučice), Mähr. Weißkirchen.
Luxdorf, Gablonz a. N.
Lužec (Luschwitz), Aussig.
Lužec (Lust), zu Widhostitz, Podersam.
Luzenier s. Luzerier, Prachatitz.
Luzerier (Lučnice), zu Chrobold, Prachatitz.
Lužice (Luschitz), Bilin.
Lužice (Luschitz), Kaaden.
Lužice (Luschitz), Sternberg.
Lužná (Luschne), zu Hoschlowitz, Böhmisch Krumau.
Lužná (Lusen), Pfraumberg.
Lužnice (Luschnitz), Gratzen.
Lysá (Leißn), Aussig.
Lysec (Ließnitz), Teplitz-Schönau.
Lyskovice (Liskowitz), zu Schwaz, Bilin.

M

- Machendorf** (Machnín), Kratzau.
Machnatec (Linden), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Machnín (Machendorf), Kratzau.
Machovice (Machowitz), zu Pohlen, Böhmisches Krumau.
Machowitz (Machovice), zu Pohlen, Böhmisches Krumau.
Mackova Lhota (Mosestift), zu Tisch, Kalsching.
Mackovice (Moskowitz), Joslowitz.
Maffersdorf (Vratislavice nad Nisou), Reichenberg.
Mähring (Újezd), Asch.
Mährisch Altstadt, auch Altstadt (Staré Město), Mährisch Altstadt.
Mährisch Aussee (Úsov), Müglitz.
Mährisch Chrostau (Moravská Chraslová), Zwittau.
Mährisch Hartau (Moravská Harta), zu Mödlitz, Hof.
Mährisch Hermersdorf (Kamenná Horka), Zwittau.
Mährisch Karlsdorf (Moravský Karlov), Schildberg.
Mährisch Kotzendorf (Moravský Kočov), Römerstadt.
Mährisch Kromau (Moravský Krumlov), Mähr. Kromau.
Mährisch Lotschnau (Moravský Lačnov), Zwittau.
Mährisch Neustadt (Uničov), Mährisch Neustadt.
Mährisch Pilgersdorf (Pelhřimovy, auch Poruba), Hotzenplotz.
Mährisch Rausenstein (Ostrý Kámen), Zwittau.
Mährisch Rothmühl (Moravská Radiměř), Zwittau.
Mährisch Rothwasser (Červená voda), Schildberg.
Mährisch Schildberg s. Schildberg, Schildberg.
Mährisch Schönberg (Šumperk), Mähr. Schönberg.
Mährisch Trübau (Moravská Třebová), Mähr. Trübau.
Mährisch Weißwasser s. Weißwasser, Schildberg.
Mährisch Wiesen (Moravská Dlouhá), zu Mußlau, Zwittau.
Mährisch Wolfersdorf s. Mährisch Wolfersdorf, Fulnek.
Mährisch Wolfsdorf (Moravské Vlčovice), Fulnek.
Maidelberg (Dívčí Hrad), Hotzenplotz.
Maierhof (Humenice), zu Zweierdorf, Gratzen.
Maierhöfen (Dvory), Karlsbad.
Maiersgrün, Königswart.
Maires (Maříž), Zlabings.
Maiwald (Mejvald), Hof.
Majwald (Maiwald), Hof.
Malá Běla (Klein-Weisel), Münchengrätz.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Klokočka liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Malá Bukovina (Kleinbocken), Bensen.
Malá Bukovina (Klein-Bukowina), zu Chwalkowitz, Jaroměř.
 Die Gemeinde Chalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Klein-Bukowina liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Malá Černoc (Kleintschernitz), Podesam.
Malá Hledsebe (Klein-Sichdichfür), Königswart.
Malá Javorská (Klein-Jober), zu Groß-Jober, Auscha.
Malá Košátka (Kleinkošátka), zu Groß-Koschatka, Freiberg.
Malá Kraš (Neu-Kleinkrosse), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
Malá Ktiš (Lichteneck), zu Křižowitz, Kalsching.
Malá Lhota s. Dolní Lhota, Königsberg.
Malá Morava (Kleinmohrau), Mährisch Altstadt.
Malá Morávka (Kleinmohrau), Freudenthal.
Malá Šitboř (Kleinschüttüber), Königswart.
Malá Smědeč (Kleinzmietsch), zu Groß-Zmietsch, Kalsching.
Malá Štáhlé (Klein-Stohl), Römerstadt.
Malá Strana (Halbseiten), Rokitznitz.
Malá Strašín, auch Malé Strážné (Klein-Drossen), zu Groß-Drossen, Böhm. Krumau.
Malá Úpa (Kleinaupa), Marschendorf.
Malá Veleň (Klein-Wehlen), Bensen.
Malá Zdobnice (Klein-Stiebnitz), Rokitznitz.
Malčice (Maltschitz), Böhm. Krumau.
Malčitz s. Maltschitz, Böhm. Krumau.
Malé Blatce (Klein-Blatzen), zu Dubus, Dauba.
Malé Bonětice (Kleinwonetitz), zu Groß-Wonetitz, Pfraumberg.
Malé Březno (Kleinpriesen), Aussig.
Malé Březno (Kleinpriesen), Görkau.
Malé Chvojno (Kleinkahn), Karbitz.
Malé Cimruky s. Malý Koží Hřbet, Bergreichenstein.
Malečov (Malschen), Aussig.
Malédvorce (Kleinmaierhöfen), Pfraumberg.
Malé Dyjákovice (Kleintajax), Znaim.
Malé Heraltice (Kleinherrlitz), Benisch.
Malé Heřmáky (Kleinhermsdorf), Odrau.
Malé Hoštice (Kleinhoschütz), Hultschin.
Malé Jestřebi (Kleinjestřebí), zu Groß-jestřebí, Hohenstadt.
Malé Kněžnice (Klein-Herrndorf), zu Lämberg, Deutsch Gabel.
Malé Krhovice (Kleinkörbitz), zu Pohlig, Kaaden.
Malé Kuchlice, auch Malý Chuchelec (Klein-Kuchlitz), zu Střítež, Böhm. Krumau.
Malé Mikulášovice (Kleinnixdorf), zu Nixdorf, Hainspach.
Malé Němčice (Kleinněmčitz), Pohrlitz.
Malé Podolí (Kleinpödl), zu Kremetschau, Müglitz.
Maléš (Molischen), zu Sebeltitz, Duppau.
Malesice (Malesitz), Tuschkau.
Malesitz (Malesice), Tuschkau.
Malešov (Malschen), Wegstädtl.
Malešovice (Malspitz), Pohrlitz.
Malé Štáhlé (Kleinstohl), Römerstadt.
Malé Stošíkovic, jetzt Dobšice (Kleintebowitz), Znaim.
Malé Strážné (Klein-Droßen), zu Groß-Droßen, Böhm. Krumau.
Malé Toppeltovy Boudy (Kleine Toppeltauern), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Malovice (Malowitz), Mies.
Malé Vrbno (Kleinwürben), zu Mähr. Altstadt, Mähr. Altstadt.
Malé Zdobnice (Kleinstiebnitz), Rokitznitz.
Malé Zelovice, auch Želovice (Klein-Seelowitz), Mähr. Kromau.
Malé Žernoseky (Klein-Žernosek), Lobositz.
Malhostice (Malhostitz), zu Hertine, Teplitz-Schönau.
Malhostitz (Malhostice), zu Hertine, Teplitz-Schönau.
Malic (Malitschen), Leitmeritz.
Mal'kov (Moligsdorf), Mähr. Trübau.
Malitschen (Malíř), Leitmeritz.
Malkau (Málkov), Komotau.
Málkov (Malkau), Komotau.
Málkov (Molgau), Pfraumberg.
Málkovic (Malkowitz), Pfraumberg.
Málkovic (Malkowitz), Weseritz.
Malkowitz (Málkovic), Pfraumberg.
Malkowitz (Málkovic), Weseritz.
Mallowitz (Malovice), zu Malkowitz, Pfraumberg.
Mallowitz (Malowitz), Mies.
Malměřice (Alberitz), Jechnitz.
Malnice (Malnitz, auch Mallnitz), Postelberg.
Malnitz (Malnice), Postelberg.
Malonin (Pleschen), zu Frauenthal, Prachatitz.
Malonty (Meinetschlag), Kaplitz.
Malovice (Malowitz), Mies.
Malovice (Mallowitz), zu Malkowitz, Pfraumberg.
Malowitz (Malovice), Mies.
Malschen (Malečov), Aussig.
Malschen (Malešov), Wegstädtl.
Malsching (Malšín), zu Wörles, Hohenfurth.
Malschwitz (Malšovice), Tetschen.
Malšín (Malsching), zu Wörles, Hohenfurth.
Malšovice (Malschwitz), Tetschen.
Malspitz (Malešovice), Pohrlitz.
Maltheuern (Záluží), Brüx.
Maltschitz (Malčice), Böhm. Krumau.
Malý Bednárec s. Pernařečky, Neuhaus.
Malý Bor (Klein-Heide), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
Malý Bor (Klein-Haida), zu Schwoika, Haida.
Malý Chotešov (Kleinchotieschau), Mies.
Malý Chuchelec, auch Malé Kuchlice (Klein-Kuchlitz), zu Střítež, Böhm. Krumau.
Malý Dub (Kleinaicha), Böhm. Aicha.
Malý Goršín (Kleingorschin), zu Groß-Gorschin, Hostau.
Malý Grün (Kleingrün), Zwickau.

- Malý Háj** (Klein-Han), zu Rudelsdorf, Katharinaberg.
- Malý Hán** s. Malý Háj, Katharinaberg.
- Malý Hlavákov** (Kleinhubigau), Buchau.
- Malý Hořín** (Klein-Gorschin), zu Groß-Gorschin, Hostau.
- Malý Horšín** (Klein-Gorschin), zu Groß-Gorschin, Hostau.
- Malý Hrzín** (Kleingrün), zu Wotsch, Kaaden.
- Malý Hubenov** (Klein-Hubina), zu Schelesen, Wegstädtl.
- Malý Jindřichov** (Klein-Heinrichschlag), zu Althütten, Gratzen.
- Malý Klokočov** (Kleinglockersdorf), Wigstättl.
- Malý Koží Hřbet** (Klein-Ziegenruck), zu Ziegenruck Bergreichenstein.
- Malý Lánov** (Klein-Langenu), zu Niederlangenu, Hoheneibe.
- Malý Mahalov** (Klein-Malova), zu Dobrowa, Bischofteinitz.
- Malý Mergental** s. Mařeničky, Zwickau.
- Malý Postřelmov** s. Postřelmůvek, Hohenstadt.
- Malý Prenet** (Kleinprennet), zu Prenet, Taus.
- Malý Rapotín** (Kleingropitzreith), Tachau.
- Malý Ratmirov** (Klein-Rammersschlag), Neuhaus.
- Malý Šachov** (Kleinschokau), Bensen.
- Malý Semerink** (Klein-Semmering), zu Teichstatt, Warnsdorf.
- Malý Šenov** (Klein-Schönau), zu Groß-Schönau, Hainspach.
- Malý Špinnelsdorf** (Kleinspinnelsdorf), zu Merzdorf, Kaaden.
- Malý Strádov** (Klein-Stroddau), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Malý Úhřínov** (Klein-Auřim), Rokitnitz.
- Malý Újezd** (Klein-Augezd), Teplitz-Schönau.
- Malý Uretschlag** (Klein-Uretschlag), zu Kirchschatlag, Böhm. Krumau.
- Malý Uřim** (Klein-Auřim), Rokitnitz.
- Malý Valštejn** (Klein-Wallstein), zu Wallstein, Olbersdorf.
- Mändrik** (Mendryka), zu Jansdorf, Leitomischl.
- Manisch** (Manuřice), Böhm. Leipa.
- Mankendorf** (Mankovice), Odrau.
- Mankovice** (Mankendorf), Odrau.
- Männelsdorf**, Kaaden.
- Mannsberg** (Mansberk), Znaim.
- Mansberk** (Mannsberg), Znaim.
- Mantau** (Mantov), Staab.
- Mantov** (Mantau), Staab.
- Manuřice** (Manisch), Böhm. Leipa.
- Mařeničky** s. Malý Mergental, Zwickau.
- Margarethen** (Marketa), Zlabings.
- Margarethenbad** s. Sankt Margarethenbad, zu Prachatitz, Prachatitz.
- Margarethendorf** (Marketa), zu Ober-Einsiedel, Hainspach.
- Mariafels** (Slavice), Weseritz.
- Mariahilf** (Nová Ves), Pohrlitz.
- Mariahilfsberg** (Svatá Maři Pomocná), zu Pochlowitz, Falkenu.
- Mariakron** (Koruna), Mähr. Trübau.
- Maria Kulm** (Chlum Sv. Maři), Falkenu.
- Marianaberg**, zu Kruschwitz, Tetschen.
- Mariánov** (Mariendorf), Gewitsch.
- Mariánská Hora** (Marienberg), zu Albrechtsdorf, Tannwald.
- Mariánské Lázně** (Marienbad), Marienbad.
- Mariánské Pole** (Marienfeld), zu Jägerndorf, Jägerndorf.
- Mariánské Radčice** (Maria-Radčitz), Dux.
- Mariánské Údolí** (Marienthal), zu Gebirgsneudorf, Katharinaberg.
- Mariánské Údolí** (Marienthal), zu Nirklowitz, Olmütz.
- Mariánské Radčice** (Maria-Radčitz), Dux.
- Maria-Radčitz** (Mariánské Radčice), Dux.
- Mariaschein** (Bohosudov), Karbitz.
- Mariasorg**, zu Sankt Joachimsthal, St. Joachimsthal.
- Mariastock** (Skoky), Luditz.
- Marienbad** (Mariánské Lázně), Marienbad.
- Marienberg** (Mariánská Hora), zu Albrechtsdorf, Tannwald.
- Mariendorf** (Mařin), zu Hinter-Ehrnsdorf, Gewitsch.
- Mariendorf** (Mařin), Tannwald.
- Marienfeld** (Mariánské Pole), zu Jägerndorf, Jägerndorf.
- Marienthal** (Mariánské Údolí), zu Gebirgsneudorf, Katharinaberg.
- Marienthal** (Mariánské Údolí), zu Nirklowitz, Olmütz.
- Mařin** (Mariendorf), zu Hinter-Ehrnsdorf, Gewitsch.
- Mařin** (Mariendorf), Tannwald.
- Maříz** (Maires), Zlabings.
- Markartov** (Markusgrün), Königswart.
- Markausch** (Markouřovice), Trautenau.
- Markel** (Pomezí), zu Wittingau, Neubitzritz.
- Markelsdorf** (Mrklov), Starkenbach.
- Markelsgrün** s. Marklesgrün, Falkenu.
- Markersdorf** (Markvartice), Böhm. Kamnitz.
- Markersdorf** (Markvartice), Deutsch Gabel.
- Markersdorf** (Markvartice), Freudenthal.
- Markersdorf** s. Markwartitz, Hultschin.
- Markersdorf** (Hradečná), Mähr. Neustadt.
- Markersdorf** (Leskovec), Wigstättl.
- Marketa** (Margarethendorf), zu Ober-Einsiedel, Hainspach.
- Marketa** (Margarethen), Zlabings.
- Markétiny Lázně** (Sankt Margarethenbad), zu Prachatitz, Prachatitz.
- Markhausen**, zu Mühlbach, Eger.
- Markhausen**, Graslitz.
- Marklesgrün** (Markvarec), Falkenu.
- Markouř** (Markausch), Trautenau.
- Markouřovice** s. Markouř, Trautenau.
- Markov** (Markus), zu Křiřowitz, Kalsching.
- Markt Eisenstein** s. Eisenstein Markt, Neuern.
- Markt Schmiedeberg** s. Schmiedeberg, Weipert.
- Markt Türrnu** (Městečko Trnávka), Mähr. Trübau.
- Markus** (Markov, Marky), zu Křiřowitz, Kalsching.
- Markusgrün** (Markartov), Königswart.
- Markvarec** (Marklesgrün), Falkenu.
- Markvartice** (Markersdorf), Böhm. Kamnitz.
- Markvartice** (Markersdorf), Freudenthal.
- Markvartice** (Markersdorf), Deutsch Gabel.
- Markvartovice** (Markersdorf, Markwartowitz), Hultschin.
- Markwartowitz** (Markvartovice), Hultschin.
- Marky** (Markus), zu Křiřowitz, Kalsching.
- Marletzgrün** (Maroltov), St. Joachimsthal.
- Maroditz** (Martice, Martič), zu Pohlem, Luditz.
- Maroltov** (Marletzgrün), St. Joachimsthal.
- Marquartitz** s. Markwartitz, Hultschin.
- Marschen** (Maršov), Karbitz.
- Marschendorf** (Marřikow), Wiesenberg.
- Marschendorf I** (Maršov I), Marschendorf.
- Marschendorf II** (Maršov II), Marschendorf.
- Marschendorf III** (Maršov III), Marschendorf.
- Marschendorf IV** (Maršov IV), Marschendorf.
- Marschowitz** (Marřovice), Gablonz a. N.
- Marřikow** (Marschendorf), Wiesenberg.
- Maršov** (Marschen), Karbitz.
- Maršov I, II, III, IV** (Marschendorf I, II, III, IV), Marschendorf.
- Marřovice** (Marschowitz), Gablonz a. N.
- Marřovy Chody** (Maschakotten), Tachau.
- Martetschlag** (Martínkov), zu Minichschlag, Hohenfurth.
- Martič** s. Martice, zu Pohlem, Luditz.
- Martice** (Maroditz), zu Pohlem, Luditz.
- Martinau** (Martinov), Königsberg.
- Martinau** s. Martnu, Marienbad.
- Martiněves** (Merzdorf), zu Eulau, Tetschen.
- Martínkov** (Martetschlag), zu Minichschlag, Hohenfurth.
- Martinkovice** (Märzdorf), Braunau.
- Martinov** (Merzdorf), Kaaden.
- Martinov** (Martinau), Königsberg.
- Martinov** (Martinau), zu Pistau, Marienbad.
- Martnu** (Martinov), zu Pistau, Marienbad.
- Märzdorf** (Martínkovice), Braunau.
- Märzdorf** (Český Bohdikow), Mähr. Schönberg.
- Märzdorf** (Menhartice), Sebastiansberg.
- Maschakotten** (Marřovy Chody), Tachau.
- Maschau** (Mařov), Podersam.
- Maschkowitz** (Mařkovic), zu Böhm. Pokau, Aussig.
- Maschkowitz** (Mařkovic), Leitmeritz.
- Maschnitz** s. Moschnitz, Wegstädtl.
- Maschowitz** (Mařovice), Bischofteinitz.
- Maschwitz** (Marřovice), zu Újest, Böhm. Leipa.

Maškovice (Maschkowitz), zu Böhm. Pokau, Aussig.
Maskovice (Maschkowitz), Leitmeritz.
Mašovice (Meischlowitz), zu Luschwitz, Aussig.
Mašovice (Maschowitz), Bischofteinitz.
Mašovice (Groß Maispitz), Znaim.
Mastig (Mostek), zu Anseith, Arnau.
Mastigbad (Mostecké Lázně), zu Anseith, Arnau.
Mastiřovice (Mastiřowitz), Wegstädtl.
Mastiřowitz (Mastiřovice), Wegstädtl.
Mastiržowitz s. Mastiřowitz, Wegstädtl.
Mašfov (Maschau), Podersam.
Mastung (Mostec), Luditz.
Mastyřovice (Mastyřowitz), Wegstädtl.
Matějovice (Modes), Zlabings.
Matějovice (Matzdorf), Hotzenplotz.
Matějovice (Mottowitz), zu Deschenitz, Neuern.
Matha-Mohren s. Deutsch-Matha, Wekelsdorf.
Matná (Motten), Neuhaus.
Mattelberg, zu Altenteich, Wildstein.
Matzdorf, zu Fleyh, Dux.
Matzdorf (Matějovice), Hotzenplotz.
Matzelbach, Eger.
Mausdorf (Mšice), zu Groß-Olkowitz, Znaim.
Mauthaus (Mýtnice), Ronsperg.
Mauthdorf (Mýto), Tachau.
Mauthstadt (Mýto), Oberplan.
Mauzendorf (Mutkov), Sternberg.
Maxberg (Maxov), Neugedein.
Maxdorf (Maxov), zu Rodowitz, Haida.
Maxdorf (Maxičky), zu Biela, Tetschen.
Maxdorf s. Ober —, Unter Maxdorf. Gablonz a. N.
Maxičky (Maxdorf), zu Biela, Tetschen.
Maxov (Maxdorf), zu Rodowitz, Haida.
Maxov (Maxberg), Neugedein.
Mayerbach, zu Stögenwald, Oberplan.
Mchov (Innichen), Tachau.
Měcholupy (Miecholup), Saaz.
Měchov (Mies), Petschau.
Meckl (Mětikalov), Duppau.
Meclov (Metzling), Ronsperg.
Měděnec (Kupferberg), Preßnitz.
Medlice (Mödlitz), Hof.
Medlov (Mödlau), Pohrlitz.
Medlov (Meedl), Mähr. Neustadt.
Medná (Meeden), Hostau.
Medonost (Medonosy), Wegstädtl.
Medonosy (Medonost), Wegstädtl.
Medvědice (Medwieditsch), Lobositz.
Medwieditsch (Medvědice), Lobositz.
Meeden (Medná), Hostau.
Meedl (Medlov), Mähr. Neustadt.
Mehregarten (Mergart), zu Neugebäu, Winterberg.
Meierhöfen (Dvory), zu Bukwa, Falkenau.
Meierhöfen s. Maierhöfen, Karlsbad.
Meigelshof (Chodov), Taus.
Meinetschlag (Malonty), Kaplitz.
Meischlowitz (Mašovice), zu Luschwitz, Aussig.
Meisetschlag (Mšňany), zu Plattetschlag, Kalsching.
Meistersdorf (Mistrovice), Böhm. Kamnitz.
Mejvald (Maiwald), Hof.

Melč (Meltsch), Wigstadtl.
Melk (Mělník), zu Merzdorf, Kaaden.
Melm (Jelma), zu Honetschlag, Oberplan.
Melmitz (Mělnice), Hostau.
Mělnice (Melmitz), Hostau.
Mělník (Melk), zu Merzdorf, Kaaden.
Meltsch (Melč), Wigstadtl.
Mendrik (Mendryka), zu Jansdorf, Leitomischl.
Mendryka (Mendrik), zu Jansdorf, Leitomischl.
Menhartice (Märzdorf), Sebastiansberg.
Mensdorf, zu Wirschin, Manetin.
Mentau (Mentourov), zu Pokratitz, Leitmeritz.
Mentourov (Mentau), zu Pokratitz, Leitmeritz.
Merboltice (Mertendorf), Bensen.
Meretitz bei Klösterle an der Eger (Mifetice u Klásterce nad Ohří), Kaaden.
Meretitz b. Winteritz (Mifetice u Vintřova), Kaaden.
Mergart (Mehregarten), zu Neugebäu, Winterberg.
Merkelsdorf (Zdoňov, Merklovice), Wekelsdorf.
Merkelsgrün (Merklin), St. Joachimsthal.
Merklin (Merkelsgrün), St. Joachimsthal.
Merklovice (Merkelsdorf), Wekelsdorf.
Meronitz (Měrunice), Bilin.
Merotein (Mirotínek), Römerstadt.
Měrotin (Merotein), Römerstadt.
Merskles (Mrsklesy), Lobositz.
Mertendorf (Merboltice), Bensen.
Měrunice (Meronitz), Bilin.
Merzdorf (Martinov), Kaaden.
Merzdorf (Břevniště), Niemes.
Merzdorf s. Märzdorf, Sebastiansberg.
Merzdorf (Martíneves), zu Eulau, Tetschen.
Merzlitz (Mrzlice), zu Hrobschitz, Bilin.
Mesendorf s. Messendorf, Freudenthal.
Mešovice (Nespitz), Jamnitz.
Messendorf (Mezina), Freudenthal.
Meßhals (Mezholezy), Bischofteinitz.
Messinghammer (Mosazné Hamry), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
Městečko Trnávka (Markt Türrau), Mähr. Trübau.
Město Albrechtice (Obersdorf Stadt), Obersdorf.
Město Kynžvart (Königswart Stadt), zu Bad Königswart, Königswart.
Město Libavá (Stadt Liebau), Stadt Liebau.
Město Litrbachy (Lauterbach Stadt), Elbogen.
Město Teplá (Tepl Stadt), Tepl.
Město Touškov (Tuschkau Stadt), Tuschkau.
Městska Lhotka (Städtisch Lhotka), zu Staré Prachatice, Prachatitz.
Městys Rudolice (Roßwald Markt), Hotzenplotz.
Městys Schmiedeberg (Markt Schmiedeberg), Weipert.
Městys Železná Ruda I (Eisenstein Markt I), Neuern.

Městys Železná Ruda II (Eisenstein Markt II), zu Eisenstein Markt, Neuern.
Městys Žírec (Schurz Markt), Königshof.
Mětikalov (Meckl), Duppau.
Metuj-Dědov (Deutsch Matha), Wekelsdorf.
Metzling (Meclov), Ronsperg.
Mezholezy (Meßhals), Bischofteinitz.
Mezi (Mösing), Manetin.
Mezihor (Mezihoří), zu Markt Türrau, Mähr. Trübau.
Mezihoří (Mezihor), zu Markt Türrau, Mähr. Trübau.
Mezilesí (Mezles), Neustadt a. d. Mettau.
Meziměstí (Halbstadt), Braunau.
Mezina (Messendorf), Freudenthal.
Mezipotočí (Nesponding), zu Lagau, Böhm. Krumau.
Meziříčí (Uhretschlag), Kaplitz.
Mezles (Mezilesí), Neustadt a. d. Mettau.
Mezni Louka (Rainwiese), zu Stimmersdorf, Tetschen.
Michalov (Michelsbrunn), zu Fünfzighuben, Mähr. Weißkirchen.
Michalova Hora (Michelsberg), Plan.
Michalovice (Michelsberg), Leitmeritz.
Michalovy Hory (Michelsberg), Plan.
Michanice (Michanitz), zu Komotau, Komotau.
Michanitz (Michanice), zu Komotau, Komotau.
Michelob s. Miecholup, Saaz.
Michelsberg (Michalovice), Leitmeritz.
Michelsberg (Michalovy Hory), Plan.
Michelsbrunn (Michalov), zu Fünfzighuben, Mähr. Weißkirchen.
Michelsdorf (Ostrov), Landskron.
Michelsdorf (Veliká Ves), Podersam.
Michetschlag (Javoří), zu Plattetschlag, Kalsching.
Michlova Huf (Helmbach), zu Klösterle, Winterberg.
Michnice (Michnitz), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Michnitz (Michnice), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Miecholup s. Miecholup, Saaz.
Michow (Mnichowá), zu Lom, Opočno.
Michzen (Mystice), zu Kuttleslawitz, Leitmeritz.
Mickenhan (Provodín), Böhm. Leipa.
Miemanice (Mitzmanns), Joslowitz.
Miecholup früher Michelob, auch Miecholup (Měcholupy), Saaz.
Mies, zu Schöba, Eger.
Mies (Stribro), Mies.
Mies (Měchov), Petschau.
Miesau (Vyšný), zu Christianberg, Kalsching.
Miggolz (Mikoly), zu Lodus, Kaplitz.
Mikolajice (Niklowitz), Troppau.
Mikoly (Miggolz), zu Lodus, Kaplitz.
Mikulášovice (Nixdorf), Heinspach.
Mikulč s. Mikuleč, Leitomischl.
Mikuleč (Nikl), Leitomischl.
Mikulov (Böhmendorf), Kaplitz.
Mikulov (Nikolsburg), Nikolsburg.
Mikulov (Niklasberg), Teplitz-Schönau.
Mikulovice (Niklasdorf), Freiwaldau.
Mikulevice (Niklasdorf), Kaaden.

- Mikulovice** (Nickelsdorf), zu Gebirgsneudorf, Katharinaberg.
- Mikuly** s. Mikoly, Kaplitz.
- Mikvo** (Mühlöfen), Mies.
- Milá** (Millay), zu Kosel, Bilin.
- Milau** (Milov), zu Nitzau, Bergreichenstein.
- Milbes** (Milovany), Stadt Liebau.
- Milbohov** (Elbogen), zu Stöben, Aussig.
- Milčice** (Miltschitz), zu Albrechtsried, Schüttenhofen.
- Milčitz** s. Miltschitz, Schüttenhofen.
- Mildenau** (Mildenava), Friedland.
- Mildenava** (Mildenau), Friedland.
- Mildeneichen**, Friedland.
- Milejšice** (Oberschlag), Prachatitz.
- Milek** (Millik), Neuern.
- Milence** (Millik), Neuern.
- Mileřsko** (Milerzen), zu Tischlowitz, Tetschen.
- Milerzen** (Milřsko), zu Tichlowitz, Tetschen.
- Mileschau** (Milešov), Lobositz.
- Milešice** (Oberschlag), Prachatitz.
- Milešov** (Mileschau), Lobositz.
- Miletínky** (Paulus), zu Křiřowitz, Kalsching.
- Milevo** (Mühlhöfen), Mies.
- Millron** (Mühlfrau), Znaim.
- Milhostov** (Müllestau), zu Habakladrau, Marienbad.
- Milhostov** (Mühlessen), Wildstein.
- Milčewes** (Miltschowes), zu Reitschowes, Saaz.
- Milčovice** (Milleschitz), Frain.
- Miligen** (Milikov), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Milikau** (Milkov), zu Böhmischeschlag, Weseritz.
- Milíkov** (Miligen), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Milíkov** (Miltigau), Königswart.
- Milíkov** (Millikau), Mies.
- Milře** (Brand), zu Sankt Katharina, Pfraumberg.
- Milře** (Brand), Tachau.
- Milřsko** (Milerzen), zu Tichlowitz, Tetschen.
- Milkendorf** (Milotice), Freudenthal.
- Milkov** (Milikau), zu Böhm. Domschlag, Weseritz.
- Millay** (Milá), zu Kosel, Bilin.
- Milles** (Mlýnce), Pfraumberg.
- Milleschau** s. Mileschau, Lobositz.
- Milleschitz** (Milčovice), Frain.
- Millik** (Milek, Milence), Neuern.
- Millikau** (Milíkov), Mies.
- Milná** (Mühlneht), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
- Milloschitz** s. Miloschitz, Saaz.
- Millowitz** s. Milowitz, Nikolsburg.
- Miloschitz** (Milošice), Saaz.
- Milošice** (Miloschitz), Saaz.
- Milostovice** (Milostowitz), Troppau.
- Milostowitz** (Milostovice), Troppau.
- Milotice** (Milkendorf), Freudenthal.
- Milov** (Milau), zu Nitzau, Bergreichenstein.
- Milov** (Mühlhoh), zu Pfraumberg, Pfraumberg.
- Milovany** (Milbes), Stadt Liebau.
- Milovice** (Milowitz), Nikolsburg.
- Milowitz** (Milovice), Nikolsburg.
- Milsau** (Milžany), Kaaden.
- Miltigau** (Milíkov, Miltíkov), Königswart.
- Miltíkov** (Miltigau), Königswart.
- Miltschitz** (Milčice), zu Albrechtsried, Schüttenhofen.
- Miltschowes** (Milčewes), zu Reitschowes, Saaz.
- Milžany** (Milsau), Kaaden.
- Mimoň** (Niemes), Niemes.
- Minice** (Minitz), Saaz.
- Miniechhof** (Mnichov), zu Charwatz, Bilin.
- Miniechschlag** (Mnichovice), Hohenfurth.
- Miniechschlag** s. Münichschlag, Neubistritz.
- Minitz** (Minice), Saaz.
- Minkovice** (Münkendorf), Reichenberg.
- Minkowitz** (Minkwitz), zu Weigsdorf, Friedland.
- Minkwitz** (Minkovice), zu Weigsdorf, Friedland.
- Miřovice** (Miřowitz), Leitmeritz.
- Mireschowitz** (Mirošovice), zu Hrob-schitz, Bilin.
- Miřetice u Klášterce nad Ohři** (Meretitz bei Klösterle an der Eger), Kaaden.
- Miřetice u Vintřova** (Meretitz bei Winteritz), Kaaden.
- Miřevce** (Mirschowitz), Leitmeritz.
- Miřikau** (Miřkov), Bischofteinitz.
- Mirkov** (Mörkau), Aussig.
- Mirkov** (Miřikau), Bischofteinitz.
- Mirkovice** (Mirkowitz), Böhm. Krumau.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Kabschowitz (Chabičovice) und Zahradka (Zahrádka) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
- Mirkovice** (Mirkowitz), Hostau.
- Mirkowitz** (Mirkovice), Böhm. Krumau.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Kabschowitz (Chabičovice) und Zahradka (Zahrádka) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
- Mirkowitz** (Mirkovice), Hostau.
- Miroditz** (Mirotice), Buchau.
- Mirolav** (Miřlitz), Mähr. Kromau.
- Mirolava** s. Mirolav, Mähr. Kromau.
- Mirošovice** (Mireschowitz), zu Hrob-schitz, Bilin.
- Mirotice** (Miroditz), Buchau.
- Mirotinek** (Merotein), Römerstadt.
- Mírov** (Mürau), Müglitz.
- Miřovice** (Mirschowitz), Leitmeritz.
- Miřovice** (Miřowitz), Staab.
- Miřoviček** (Möhrdörfel), Müglitz.
- Miřovský Grunt** (Müraugrund), zu Mürau, Müglitz.
- Miřowitz** s. Mirschowitz, Leitmeritz.
- Miřowitz** (Miřovice), Staab.
- Mirschowitz** (Miřevce), Leitmeritz.
- Mislinka** (Myslinka), Tuschkau.
- Mišňany** (Meisetschlag), zu Plattetschlag, Kalsching.
- Mišovice** (Nišovice, Nišpice, Nispitz), Mähr. Kromau.
- Miřlitz** (Miřoslav), Mähr. Kromau.
- Mistholz** (Borovší Uhlřfi), zu Mistholz, Kalsching.
- Misto** (Platz), Komotau.
- Mistrowice** (Meistersdorf), Böhm. Kamnitz.
- Mittel-Altenbuch** (Prostřední-Staré Buky), Trautenau.
- Mitteldorf** (Prostřední Rokytnice), Rokitznitz.
- Mittel-Grund** (Prostřední Grunt), Tetschen.
- Mittelhof** (Prostřední Dvůr), zu Wigstadtl-Oberdorf, Wigstadtl.
- Mittel-Körnsalz** (Prostřední Krušec), zu Unter-Körnsalz, Hartmanitz.
- Mittel-Langenu** (Prostřední Lánov), Hohenelbe.
- Mittel-Lichwe** (Prostřední Libchavy), Wildenschwert.
- Mittel-Lipka** (Prostřední Lipka), Grulich.
- Mittel-Morchenstern** (Střední Smržovka), zu Morchenstern, Tannwald.
- Mittel-Öls** (Prostřední Olešnice), zu Ober-Öls, Arnau.
- Mittel-Plesau** (Střední Plezomy), zu Oschelin, Mies.
- Mittelwald** (Středolesí), Mähr. Weißkirchen.
- Mitterberg**, zu Obermoldau, Winterberg.
- Mittlere Sonnenseite** (Prostřední Výsluní), zu Groß-Aupa II, Marschen-dorf.
- Mitzmanns** (Micmanice), Joslowitz.
- Mizholez** (Meßhals), Bischofteinitz.
- Mladé** (Mladey), Auscha.
- Mladé Buky** (Jungbuch), Trautenau.
- Mladeč** (Lautsch), Littau.
Die Gemeinde Lautsch bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Neuschloß (Nové Zámky) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Mladecko** (Mladetzko), Troppau.
- Mladějov** (Blosdorf), Mähr. Trübau.
- Mladějovice** (Bladowitz), Sternberg.
- Mladěnov** (Bladensdorf), Mähr. Schönberg.
- Mladetzko** (Mladecko), Troppau.
- Mladey** (Mladé), Auscha.
- Mladkov** (Wichstadtl), Grulich.
- Mladoně** (Neustift), Kaplitz.
- Mladoňov** (Lodus), zu Zettwing, Kaplitz.
- Mladoňov** (Plattetschlag), Kalsching.
- Mladoňov** (Bladensdorf), Mähr. Schönberg.
- Mladoňovice**, auch Mladonov, s. Mladěnov, Mähr. Schönberg.
- Mladosice** s. Mladecko, Troppau.
- Mladotice** (Mladotitz), zu Březi, Klattau.
- Mladotitz** (Mladotice), zu Březi, Klattau.
- Mlčovice** (Milleschitz), Frain.
- Mlýňany** (Lindles), Luditz.
- Mlýňarovice** (Müllerschlag), zu Oberschlag, Prachatitz.
- Mlýnce** (Leinitz), zu Milleschau, Lobositz.
- Mlýnce** (Linz), zu Sahoř, Luditz.
- Mlýnce** (Milles), Pfraumberg.
- Mlýnce** (Linz), zu Wes, Podersam.
- Mlýnce** (Linz), Ronsperg.
- Mlýnce** (Lahrenbecher), zu Unter-schlagl, Hohenfurth.

- Mlýnec (Milles), Pfraumberg.
 Mlýnec (Linz), Ronsperg.
 Mlynice (Lenzdorf), zu Lenzhof, Schildberg.
 Mlýnický Dvůr (Lenzhof), Schildberg.
 Mlýniště (Leinisch), zu Seesitz, Aussig.
 Mních (Münichschlag), Neubistritz.
 Mníchov (München), Aussig.
 Mníchov (Minichhof), zu Charwatz, Bilin.
 Mníchov (Münchhof), Elbogen.
 Mníchov (Einsiedl), Marienbad.
 Mníchov (Münchschorf), Ronsperg.
 Mníchov (Einsiedel), Würbenthal.
 Mníchová (Michowy), zu Lomy, Opočno.
 Mníchové s. Mníchová, Opočno.
 Mníchovice (Münichschlag), Hohenfurth.
 Mníšek (Einsiedl), Oberleutensdorf.
 Mníšek (Einsiedel), Reichenberg.
 Močerady (Muscherad), zu Ziering, Kaplitz.
 Mochau (Mochov), Schüttenhofen.
 Mochov (Mochau), Schüttenhofen.
 Močidlec (Modschiedl), Luditz.
 Modes (Matějovec), Zlabings.
 Modlan (Modlany), Karbitz.
 Modlany (Modlan), Karbitz.
 Mödlau (Medlov), Pohrlitz.
 Modlava (Mudlau), Zlabings.
 Modlenice (Modlenitz), zu Rabitz, Winterberg.
 Modlenitz (Modlenice), zu Rabitz, Winterberg.
 Modletice (Mudlau), Zlabings.
 Modlibohov (Modlitbow, auch Nudelbaum), zu Rozstání, Böhm. Aicha.
 Modlitbow (Modlitbov, auch Modlibohov), Böhm. Aicha.
 Mödlitz (Medlice), Hof.
 Modrá (Riegersdorf), Tetschen.
 Modřec (Riegersdorf) Polička.
 Modschiedl (Močidlec), Luditz.
 Mogolzen (Bukovec), Bischofteinitz.
 Mohelka, zu Pelkowitz, Reichenberg.
 Mohelnice (Müglitz), Müglitz.
 Mohelnice (Müglitz), zu Voitsdorf, Teplitz-Schönau.
 Mohleis (Smolín), Pohrlitz.
 Mohornmühle (Mohornův Mlýn), zu Nieder-Kleinaupa, Marschendorf.
 Mohornův Mlýn (Mohornmühle), zu Nieder-Kleinaupa, Marschendorf.
 Mohr (Mory), Podersam.
 Möhrdörfel (Míroviček), zu Mürau, Müglitz.
 Mohren (Javorník), Arnau.
 Mohren s. Niedermohren, Weckelsdorf.
 Mohren (Javorník), Zwittau.
 Mojžíř (Mosern), Aussig.
 Mokotil (Mukoděly), Podersam.
 Mokov (Mukov), zu Hrobschitz, Bilin.
 Mokowitz (Hřivinov), Buchau.
 Mokrá (Mokrau), Luditz.
 Mokrá (Mugrau), Oberplan.
 Mokrau (Mokrá), Luditz.
 Mokrú (Mokrau), Luditz.
 Mokrú Lazce (Mokrolasetz), Troppau.
 Mokrolasetz (Mokrú Lazce), Troppau.
 Moldau (Moldava), Teplitz-Schönau.
 Moldava (Moldau), Teplitz-Schönau.
 Molgau (Málkov), Pfraumberg.
 Molligsdorf (Malíkov), Mähr. Trübau.
- Molischen (Maleš), zu Sebeltitz, Duppau.
 Molkov, auch Mutkov (Mauzendorf), Sternberg.
 Molschen s. Malschen, Wegstädtl.
 Mönchsdorf (Klásterská Lhota), Arnau.
 Moradorf (Zálužné), zu Neuzechsdorf, Wigstadtl.
 Morašov (Hochberg), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
 Moravany (Morwan), zu Salesel, Aussig.
 Moravěves (Morawes), Brüx.
 Moravice (Mörowitz), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Moravice (Morawitz), Wigstadtl.
 Moravská Chrástová (Mährisch Chrástau), Zwittau.
 Moravská Dlouhá (Mährisch Wiesen), zu Musslau, Zwittau.
 Moravská Harta (Mährisch Hartau), zu Mödlitz, Hof.
 Moravská Huzová (Böhmisch Hause), Sternberg.
 Die Gemeinde Böhm. Hause bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Staadl (Stádo) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Moravská Libina (Böhmisch Liebau), Mähr. Neustadt.
 Moravská Radiměř (Mährisch Rothmühl), Zwittau.
 Moravská Třebová (Mährisch Trübau), Mähr. Trübau.
 Moravské Vlkovice (Mährisch Wolfsdorf), Fulnek.
 Moravský Beroun (Bärn), Hof.
 Moravský Karlov, (Mährisch Karlsdorf), Schildberg.
 Moravský Kočov (Mährisch Kotzendorf), Römerstadt.
 Moravský Krumlov (Mährisch Kromau), Mähr. Kromau.
 Moravský Lačnov (Mährisch Lotschnau), Zwittau.
 Moravský Leskovec (Böhmisch Markersdorf), zu Leskovec, Wigstadtl.
 Morawes (Moravěves), Brüx.
 Morawitz (Moravice), Wigstadtl.
 Morchenstern (Smržovka), Tannwald.
 Moresdorf (Skupečné), zu Ziering, Kaplitz.
 Morgendorf (Rané), Auscha.
 Morgenthau (Rousínov), zu Röhrsdorf, Zwickau.
 Mořičov (Möritschau), St. Joachimsthal.
 Möritschau (Mořičov), St. Joachimsthal.
 Mörkau (Mirkov), Aussig.
 Morletzgrün s. Marletzgrün, St. Joachimsthal.
 Mořovice (Mörowitz), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Mörowitz (Moravice), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Morwan (Moravany), zu Salesel, Aussig.
 Mory (Mohr), Podersam.
 Mosazné Hamry (Messinghammer), zu Goldenstein, Mähr. Altstadt.
 Moschen (Mošnov), zu Welhenitz, Bilin.
 Moschnitz (Mošnice), Wegstädtl.
 Mosern (Mojžíř), Aussig.
 Mosestift (Mackova Lhota), zu Tisch, Kalsching.
- Mösing (Mezí), Manetin.
 Moskelle (Mostkov, früher Moskov), Mähr. Neustadt.
 Moskov, jetzt Mostkov (Moskelle), Mähr. Neustadt.
 Moskovice, jetzt Mackovice (Moskowitz), Joslowitz.
 Moskowitz (Mackovice), Joslowitz.
 Mošna (Jandles), zu Schreinetschlag, Prachatitz.
 Mošnice (Moschnitz), Wegstädtl.
 Mösnič (Ježník), zu Jägerndorf, Jägerndorf.
 Mošnov (Moschen), zu Welhenitz, Bilin.
 Mošnov (Engelswald), Freiberg.
 Most (Brüx), Brüx.
 Mostau (Mostov), Eger.
 Mostec (Mastung), Luditz.
 Mostecké Lázně (Mastigbad), zu Anseith, Arnau.
 Mostek (Mastig), zu Anseith, Arnau.
 Mostek (Bruck), zu Neudorf, Wildstein.
 Mostice (Mosting), Tuschkau.
 Mosting (Mostice), Tuschkau.
 Mostkov, früher Moskov (Moskelle), Mähr. Neustadt.
 Mostky (Pernlesdorf), Kaplitz.
 Mostov (Mostau), Eger.
 Motten (Matná), Neuhaus.
 Mottowitz (Matějovice), zu Deschenitz, Neuern.
 Motzdorf s. Matzdorf, Dux.
 Moukowitz (Mokowitz), Buchau.
 Mračnice (Raschnitz), Bischofteinitz.
 Mradice (Mraditz), Postelberg.
 Mraditz (Mradice), Postelberg.
 Mraiditz s. Mraditz, Postelberg.
 Mrázov (Prosau), Tepl.
 Mrchojedy (Murchowa), Bischofteinitz.
 Mrklov (Mrklov, auch Markelsdorf), Starkenbach.
 Mrsklesy (Merskles), Lobositz.
 Mrsklesy (Nirklowitz), zu Groß-Wisternitz, Olmütz.
 Die Gemeinde Groß-Wisternitz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Nirklowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Mrsklice s. Mrsklesy, Olmütz-Land.
 Mrzlice (Merzlitz), zu Hrobschitz, Bilin.
 Mšeno nad Nisou (Grünwald a. N.), Gablonz a. N.
 Mšice (Mausdorf), zu Groß-Olkowitz, Znaim.
 Mstišov (Tischau), Teplitz-Schönau.
 Mückenberg 1. Ant., zu Ober-Graupen, Teplitz-Schönau.
 Mückenberg 2. Ant., zu Voitsdorf, Teplitz-Schönau.
 Muckenschlag, zu Reiterschlag, Hohenfurth.
 Muckhof s. Mukhof, Jechnitz.
 Muckov (Mutzka), Auscha.
 Muckov (Mutzger), Oberplan.
 Muckov (Mutzken), zu Weschekun, Pfraumberg.
 Mudlau (Modletice), Zlabings.
 Müglitz (Mohelnice), Müglitz.
 Müglitz (Mohelnice), zu Voitsdorf, Teplitz-Schönau.
 Mugrau (Mokrá), Oberplan.

Mühlbach, Eger.
 Mühlberg, zu Althütten, Gratzen.
 Mühlberg, Neudek.
 Mühlendorf, zu Schönfelden, Hohenfurth.
 Mühlendorf, Karlsbad.
 Mühlendorf (Smilov), zu Wotsch, Kaaden.
 Mühlessen (Milhostov), Wildstein.
 Mühlfrau (Milfron), Znaim.
 Mühlgrün, zu Frauenreuth, Wildstein.
 Mühlhöfen, auch Mühlöfen (Milevo), Mies.
 Mühlloh (Milov), zu Pfraumberg, Pfraumberg.
 Mühlneith (Milná), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Mühlöfen s. Mühlhöfen, Mies.
 Mühlörzen s. Milerzen, Tetschen.
 Mühlscheibe, zu Neundorf, Kratzau.
 Mukařov (Munker), Auscha.
 Mukhof, früher Muckhof (Bukov), Jechnitz.
 Mukoděly (Mokotil), Podersam.
 Mukov (Mukow), zu Hrobschitz, Bilin.
 Mukova s. Mukowa, Bischofteinitz.
 Mukov (Mukov), zu Hrobschitz, Bilin.
 Mukowa (Buková), Bischofteinitz.
 Müllerschlag (Mlynářovice), zu Oberschlag, Prachatitz.
 Müllersgrün, Petschau.
 Müllestau (Milhostov), zu Habakladrau, Marienbad.
 Mülln, Falkenau.
 Müllowa (Mydlovary), Weseritz.
 Multerberg, zu Reiterschlag, Hohenfurth.
 München (Mnichov), Aussig.
 Münchhof (Mnichov), Elbogen.
 Münchsdorf (Mnichov), Ronsperg.
 Münichschlag (Mnich), Neubistritz.
 Münitz s. Minitz, Saaz.
 Münkendorf (Minkovice), Reichenberg.
 Munker (Mukařov), Auscha.
 Mürau (Mírov), Müglitz.
 Müraugrund (Mírovský Grunt), zu Mürau, Müglitz.
 Murchowa (Mrchojedy), Bischofteinitz.
 Muschau (Mušov), Nikolsburg.
 Muscherad (Močerady), zu Ziering, Kaplitz.
 Mušov (Muschau), Nikolsburg.
 Mußlau (Muzlov), Zwittau.
 Mutěnin (Muttersdorf), Hostau.
 Mutiněves (Muttaschlag), Neuhaus.
 Mutischen (Mutišov), Zlabings.
 Mutišov (Mutischen), Zlabings.
 Mutkov (Mauzendorf), Sternberg.
 Mutná (Mutten), Zlabings.
 Muttaschlag (Mutyněves), Neuhaus.
 Mutten (Mutná), Zlabings.
 Muttergottesberg (Kopeček), zu Niederheidisch, Grulich.
 Muttersdorf (Mutěnin), Hostau.
 Muttischen s. Mutischen, Zlabings.
 Mutyněves (Muttaschlag), Neuhaus.
 Mutzern (Muckov), Oberplan.
 Mutzka (Muckov), Auscha.
 Mutzke s. Mutzka, Auscha.
 Mutzken (Muckov), zu Weschekun, Pfraumberg.
 Muzelov (Mußlau), Zwittau.
 Muzlov (Mußlau), Zwittau.
 Mydlovary (Müllowa), Weseritz.

Myšlany (Malsching), zu Wörles, Hohenfurth.
 Myslinka (Mislinka), Tuschkau.
 Mysliv (Schneiderhof), Neugedein.
 Myslivny (Försterhäuser), zu Gottesgab, St. Joachimsthal.
 Myslivny (Försterhäuser), zu Seifen, St. Joachimsthal.
 Mýšňany (Meisetschlag), zu Plattetschlag, Kalsching.
 Mýstice (Michzen), zu Kuttleslawitz, Leitmeritz.
 Mýtnice (Mauthaus), Ronsperg.
 Mýto (Mauthstadt), Oberplan.
 Mýto (Mauthdorf), Tachau.

N

Nabovazy (Nokowitz), Komotau.
 Načeratice (Naschetitz), Znaim.
 Načetin (Natschetin), Ronsperg.
 Načetín s. Vnače, Sebastiansberg.
 Nachles (Náhlov), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Náčkovice (Naschowitz), Auscha.
 Nagles s. Naglos, Tuschkau.
 Naglitz (Nakolice), Gratzen.
 Naglos (Náklov), Tuschkau.
 Nahlau (Náhlov), Niemes.
 Náhlov (Nachles), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
 Náhlov (Nahlau), Niemes.
 Nahořany (Hochdorf), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
 Nahořany (Kaltenbirken), zu Malt-schitz, Böhm. Krumau.
 Nahořečice (Nahořetitz), Luditz.
 Nahořetitz (Nahořečice), Luditz.
 Nahoschitz (Nahošice), Bischofteinitz.
 Nahošice (Nahoschitz), Bischofteinitz.
 Nahý Újezdec (Naketendörfilas), Plan.
 Najdek (Neudek), Neuhaus.
 Najfunk (Neufang), Römerstadt.
 Na Kamenném Pahorku (Steinhübel, auch Steinhügel), zu Kosten, Teplitz-Schönau.
 Naketendörfilas (Nahý Újezdec), Plan.
 Nakléřov (Nollendorf), Karbitz.
 Náklov (Naglos), Tuschkau.
 Nakolice (Naglitz), Gratzen.
 Nallesgrün, Elbogen.
 Nancy, zu Silberbach, Graslitz.
 Na Pomezí (Am Gemerke), zu Niederlindewiese, Freiwaldau.
 Naschau (Naší), Komotau.
 Naschetitz (Načeratice), Znaim.
 Naschmeritz, auch Aschmeritz (Našimerice), Mähr. Kromau.
 Naschowitz (Náčkovice), Auscha.
 Našetice, auch Našeratice (Naschetitz), Znaim.
 Naší (Naschau), Komotau.
 Našimerice (Naschmeritz, auch Aschmeritz), Mähr. Kromau.
 Nassendorf (Hely), zu Schönbüchel, Rumburg.
 Nassengrub, Asch.
 Natschetin (Načetín), Ronsperg.
 Natschung (Načetín), auch Vnače, Sebastiansberg.
 Návarovská Zlatá Olešnice (Nawarower Woleschnitz), zu Zlatá Olešnice, Hochstadt.

Návary (Auern), Neubistritz.
 Nawarower Woleschnitz (Návarovská Zlatá Olešnice), zu Zlatá Olešnice, Hochstadt.
 Naží (Naschau), Komotau.
 Nažidla (Einsiedel), zu Suchenthal, Kaplitz.
 Nebanice (Nebanitz), Eger.
 Nebanitz (Nebanice), Eger.
 Nebes (Nedvězí), Hohenstadt.
 Nebesa (Himmelreich), Asch.
 Nebeská Rybná (Himmlich Rybnai), Rokitnitz.
 Neblažov (Glasau), Plan.
 Nebočady (Neschwitz), Tetschen.
 Nebočany s. Nebočady, Tetschen.
 Nebosedl (Novosedly), Luditz.
 Nebovazy (Nokowitz), Komotau.
 Nebožtice (Schreibersdorf), Hultschin.
 Nebřehov (Piesenreith), zu Haag, Kaplitz.
 Nečemice (Nečenitz), Saaz.
 Nečenice s. Nečemice, Saaz.
 Nečenitz (Nečemice, auch Nečenice), Saaz.
 Nechranice (Negrantz), Komotau.
 Nechvalice (Nechwalitz), zu Wister-schan, Teplitz-Schönau.
 Nechwalitz (Nechvalice), zu Wister-schan, Teplitz-Schönau.
 Nectava (Netz), zu Březinky, Gewitsch.
 Nečtiny (Preitenstein), Manetin.
 Nečtiny (Netschetin), Manetin.
 Nedam (Nedamov), Dauba.
 Nedamov (Nedam), Dauba.
 Nedař (Nedaříz), Neupaka.
 Nedaříz s. Nedař, Neupaka.
 Nedoveska (Nedoweska), zu Draschen, Dauba.
 Nedovice (Nedowitz), Jechnitz.
 Nedoweska (Nedvězí), zu Draschen, Dauba.
 Nedowitz (Otěvěky), Jechnitz.
 Nedraschitz (Nedražice), Mies.
 Nedražice (Nedraschitz), Mies.
 Nedvědice (Nedwieditsch), Lobositz.
 Nedvězí (Nedoweska), zu Draschen, Dauba.
 Nedvězi (Nebes), Hohenstadt.
 Nedwieditsch (Medvědice), Lobositz.
 Negrantz (Nechranice), Komotau.
 Nehasice (Nehasitz), Postelberg.
 Nehasitz (Nehasice), Postelberg.
 Neid, Ronsperg.
 Nejda (Neudau), zu Haid-Neudörfel, Karlsbad.
 Nejdek (Neudek), Mähr. Weißkirchen.
 Nejdek (Neudek), Neudek.
 Nejdek (Neudek), Nikolsburg.
 Nelhuble (Neuhübel), Freiberg.
 Nemanice (Nemanitz), zu Rehberg, Reichenau a. d. K.
 Die Gemeinde Rehberg bleibt bei der Tschechoslowakei, jedoch der Gemeindeteil Nemanitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Nemanice (Wassersuppen), Taus.
 Nemanitz (Nemanice), zu Rehberg, Reichenau a. d. K.
 Die Gemeinde Rehberg bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Nemanitz liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

- Nemaňov (Ober-Nemaus), zu Königreich III., Königinhof.
- Němčany (Niemschau), Podersam.
- Němčé (Nemschen), Aussig.
- Němče (Niemsching), zu Wetteru, Böhm. Krumau.
- Němčí (Nemschen), Aussig.
- Němčí (Niemsching), zu Wetteru, Böhm. Krumau.
- Němčice (Němčitz), zu Wostirschen, Bischofteinitz.
- Němčice (Nemčitz), zu Březí, Klattau.
- Němčícky (Klein-Němčitz), Pohrlitz.
- Němčitz (Němčice), zu Wostirschen, Bischofteinitz.
- Nemčitz (Němčice), zu Březí, Klattau.
- Německá Běla (Deutsch Biela), Polička.
- Německá Brusnice (Deutsch Prausnitz), Trautenau.
- Německá Brzotice (Perschetitz), Kalsching.
- Německá Doubravice (Deutsch Doubravitz), Manetin.
- Německá Hůzová (Deutsch Hause), Sternberg.
- Německá Kamenice (Deutsch Kamnitz), Niemes.
- Německá Konice (Deutsch Konitz), Znaim.
- Německá Kubice (Deutsch Kubitzen), zu Prennet, Taus.
- Německá Lhota (Deutsch Welhota), Leitmeritz.
- Německá Libina (Deutsch Liebau), Mähr. Schönberg.
- Německá Lodenice (Deutsch Lodenitz), Sternberg.
- Německá Maňava (Deutsch Haidl), zu Pernek, Oberplan.
- Německá Metuje (Deutsch Matha), Wewaldsdorf.
- Německá Nová Ves (Deutsch Neudörf), Aussig.
- Německá Radouň (Wenkerschlag), Neuhaus.
- Německá Ruda (Deutsch Eisenberg), Römerstadt.
- Německé (Beinhöfen), Wittingau.
- Německé Brzotice (Perschetitz), Kalsching.
- Německé Chvojno (Deutsch Kahn), Aussig.
- Německé Domaslávičky (Deutsch Thomaschlag), Tepl.
- Německé Hořovice (Deutsch Hořowitz), Jechnitz.
- Německé Jablonné (Deutsch Gabel), Deutsch Gabel.
- Německé Jasenice s. Německý Jeseník.
- Německé Jilovice (Deutsch Gillowitz), zu Wullaschen, Hohenfurth.
- Německé Knínice (Deutschknönitz), Mähr. Kromau.
- Německé Konice, auch Německá Konice (Deutsch Konitz), Znaim.
- Německé Kralupy (Deutsch Kralup), Komotau.
- Německé Kynice s. Německé Knínice, Mähr. Kromau.
- Německé Libiny (Deutschliebau), Mähr. Schönberg.
- Německé Mlíkojedy (Deutsch Mlikojed), Leitmeritz.
- Německé Pavlovice (Deutsch Paulowitz), Hotzenplotz.
- Německé Petrovice (Deutsch Petersdorf), Grulich.
- Německé Třebčice (Deutschtrebetitsch), Podersam.
- Německy (Nemetschken), zu Krzemusch, Bilin.
- Německý Benešov (Deutsch Beneschau), Gratzen.
- Německý Beranov (Deutsch Borau), Tepl.
- Německý Bernschlag (Deutsch Bernschlag), Neubistritz.
- Německý Bohdík (Deutsch Märzdorf), zu Neudorf, Wiesenberg.
- Německý Chloumek (Deutsch Kilmes), Buchau.
- Německý Jeseník, auch Jasenice (Deutsch Jašnik), Neutitschein.
- Německý Jilovec (Deutsch Gillowitz), zu Wullaschen, Hohenfurth.
- Německý Leskovec (Deutsch Markersdorf), zu Leskovec, Wigstadtl.
- Německý Malík (Deutsch Moliken), Neuhaus.
- Německý Neustadt (Deutsch Neustadt), zu Preitenstein, Manetin.
- Německý Rohozec (Deutsch Rust), Podersam.
- Německý Rychnov (Deutsch Reichenau), Gratzen.
- Německý Rychnov (Deutsch Reichenau), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
- Nemelkau (Nemilkov), zu Lischnitz, Brůx.
- Nemetschken (Nemečky), zu Krzemusch, Bilin.
- Nemile, Hohenstadt.
- Nemilkov (Nemelkau), zu Lischnitz, Brůx.
- Nemlowitz (Nemňenice), Bischofteinitz.
- Nemňenice (Nemlowitz), Bischofteinitz.
- Nemřlov (Waldheim), Mähr. Neustadt.
- Nemschen (Němčí), Aussig.
- Neosablitz (Nezabylice), Komotau.
- Neplachovice (Neplachowitz), Troppau.
- Neplachowitz (Neplachovice), Troppau.
- Nepomuk (Nepomuky), Landskron.
- Nepomuk (Capartice), zu Kleneč, Taus.
- Nepomuky (Nepomuk), Landskron.
- Nepomyšl (Pomeisl), Podersam.
- Neřprivaz, auch Neřprivazy (Epperswagen), Olmütz.
- Neproblyce (Neprowitz), Podersam.
- Neprowitz (Neproblyce), Podersam.
- Neratov s. Banvald, Rokitnitz.
- Nesachleby (Essecklee), Znaim.
- Neschikau (Nežichov), Tepl.
- Neschowa (Nešov), zu Skupsch, Weseřitz.
- Neschwitz (Nebočady), Tetschen.
- Nesechleby (Essecklee), Znaim.
- Nesnitz (Nesdice), Tepl.
- Nešov (Neschowa), zu Skupsch, Weseřitz.
- Nespitz (Mešovice), Jamnitz.
- Nespoding (Mezipotočí), zu Lagau, Böhm. Krumau.
- Nesselbach, zu Wörles, Hohenfurth.
- Nesselfeck (Ostrov), zu Batzdorf, Rokitnitz.
- Nesselsdorf (Kopřivnice), Freiberg.
- Neštědice (Nestersitz), Aussig.
- Neštěmice (Nestomitz), Aussig.
- Nestersitz (Neštědice), Aussig.
- Neštovice (Nestomitz), Aussig.
- Nestomitz (Neštěmice), Aussig.
- Nesyta (Nimmersatt), Trautenau.
- Netluk (Pnětluky), Lobositz.
- Netluky s. Pnětluky, Lobositz.
- Netschenitz (Nečenitz), Saaz.
- Netschetin (Nečtiny), Manetin.
- Netz (Nectava), zu Březinky, Gewitsch.
- Neubau (Novosedly), Hostau.
- Neubau (Novosedly), zu Mauthaus, Ronsperg.
- Neubauhütten (Novosedelské Hutě), zu Mauthaus, Ronsperg.
- Neuberg, Asch.
- Neuberg (Tisovka), zu Křizowitz, Kalsching.
- Neu-Berzdorf (Nové Pertoltice), zu Nieder-Berzdorf, Friedland.
- Neu-Biela (Nová Bělá), Polička.
- Neu-Bistritz (Nová Bystřice), Neubistritz.
- Neubohmen (Nová Bohyně), Tetschen.
- Neubrunn (Nová Studnice), zu Stubenbach, Hartmanitz.
- Neu-Bürgersdorf (Nové Purkartice), zu Karlsthal, Würbenthal.
- Neudau (Nejda), zu Haid, Karlsbad.
- Neu-Daubitz (Nové Doubice), zu Daubitz, Rumburg.
- Neudek (Nejdek), Mähr. Weißkirchen.
- Neudek (Nejdek), Neudek.
- Neudek (Najdek), Neuhaus.
- Neudek (Nejdek), Nikolsburg.
- Neu-Donawitz (Nové Stanovice), zu Donawitz, Karlsbad.
- Neudorf (Nová Ves), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.
- Neudorf (Nová Ves), Dux.
- Neudorf (Nová Ves), zu Luggau, Frain.
- Neudorf (Nová Ves), zu Gröditz, Freiwaldau.
- Neudorf (Nová Ves), Gablonz a. N.
- Neudorf (Nová Ves), Graslitz.
- Neudorf s. Schwarzenenthal, Hohenelbe.
- Neudorf (Nová Ves), zu Dekau, Jechnitz.
- Neudorf (Nová Ves), Kalsching.
- Die Gemeinde N. bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Böhmischeshäuser 2. Ant. liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Neudorf (Nová Ves), zu Rettendorf, Königinhof.
- Neudorf (Valteřice), Landskron.
- Neudorf (Nová Ves), zu Lauterbach, Leitomischl.
- Neudorf (Nová Ves), Mähr. Altstadt.
- Neudorf (Nová Ves), Mähr. Trübau.
- Neudorf (Nová Ves), Petschau.
- Neudorf (Nová Ves), Pfraumberg.
- Neudorf (Trstěnice), Plan.
- Neudorf (Nová Ves), zu Klein-Fürwitz, Podersam.
- Neudorf (Nová Ves), Rokitnitz.
- Neudorf (Nová Ves), Römerstadt.
- Neudorf (Kondrac), Schweinitz.
- Neudorf (Nová Ves), Sebastiansberg.
- Neudorf (Nové Oldřuvky), Stadt Liebau.

- Neudorf (Nová Ves), zu Poniklá, Starkenbach.
- Neudorf (Nová Ves), zu Bünauburg, Tetschen.
- Neudorf (Vrchbělá), Weißwasser.
- Neudorf (Nová Ves), Weseritz.
- Neudorf (Nová Ves), Wiesenberg.
- Neudorf (Nová Ves), Wildstein.
- Neudorf (Nová Ves), zu Wölking, Zlabings.
- Neudorf an der Biela (Nové Sedlo nad Bílinou), Görkau.
- Neudorf bei Lundenburg (Moravská Nová Ves), Lundenburg.
- Neudörfel (Nová Ves), Aussig.
- Neudörfel (Nová Ves), Böhm. Leipa.
- Neudörfel (Nová Véska), Freudenthal.
- Neudörfel (Stanovnik), zu Linsdorf, Grulich.
- Neudörfel (Nová Víska), Hainspach.
- Neudörfel (Nová Véska), Hof.
- Neudörfel (Nová Ves), Hotzenplotz.
- Neudörfel (Nová Véska), zu Wildschütz, Jauernig.
- Neudörfel (Nová Víska), Karlsbad.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Neundorf, Kratzau.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Oberkratzau, Kratzau.
- Neudörfel (Nová Ves u Pláně), zu Babina, Leitmeritz.
- Neudörfel (Nová Ves), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.
- Neudörfel (Nová Ves), Odrau.
- Neudörfel (Nová Ves), Olbersdorf.
- Neudörfel (Nová Víska), Preßnitz.
- Neudörfel (Nová Víska), Reichenberg.
- Neudörfel (Nová Ves), zu Kradrob, Teplitz-Schönau.
- Neudörfel (Vadkov), zu Tweras, Böhm. Krumau.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Taschwitz, Buchau.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Pohlig, Kaaden.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Andreasberg, Kalsching.
- Neudörfel (Nová Víska), zu Platz, Komotau.
- Neudörfel (Nová Ves), zu Maschnitz, Wegstädtl.
- Neudörfel (Nová Véska), zu Schirnik, Weseritz.
- Neu-Ehrenberg (Nový Ehrenberg), zu Alt-Ehrenberg, Schluckenau.
- Neueigen (Nová Ves nad Odrou), Stadt Liebau.
- Neuenbrand, Asch.
- Neunteich (Nový Rybník) zu Thonbrunn, Asch.
- Neu-Erbersdorf (Nové Heřminovy), Freudenthal.
- Neuern (Nýrsko), Neuern.
- Neu-Falkenburg (Nový Falkenburg), zu Groß-Walten, Deutsch Gabel.
- Neufang (Najfunk), Römerstadt.
- Neu-Fürstenhütte (Nová Knížecí Huf), zu Böhmischdorf, Tachau.
- Neugarten (Zahrádky), Böhm. Leipa.
- Neugebäu (Nový Svět), Winterberg.
- Neu-Georgswalde (Nová Georgswalde), zu Georgswalde, Schluckenau.
- Neugeschrei, zu Weipert, Weipert.
- Neu-Grafenwalde (Nová Grafenwalde), Schluckenau.
- Neu-Gramatin (Nový Kramolín), Ronsperg.
- Neugrund (Novosedlo), zu Niederpolitz, Böhm. Leipa.
- Neugründel (Doly), zu Podseditz, Lobositz.
- Neu-Grünlas s. Bruckstraße, Elbogen.
- Neu-Habendorf (Nový Habendorf), zu Alt-Habendorf, Reichenberg.
- Neuhaimhausen (Nový Haimhausen), zu Prommenhof, Plan.
- Neu-Hammer (Nové Hamry), Neudek.
- Neuhart (Nové Hobzí), zu Althart, Zlabings.
- Neu-Harzdorf (Nový Harcov), zu Alt-Harzdorf, Reichenberg.
- Neuhaus s. Schirnitz, Eger.
- Neuhaus, zu Görkau, Görkau.
- Neuhaus, Neudek.
- Neuhäusel (Nové Domky), zu Schwoika, Hajda.
- Neuhäusel (Nové Domky), zu Schönfelden, Hohenfurth.
- Neuhäusel (Nová Vesnička), zu Sobenitz, Leitmeritz.
- Neuhäuser (Nové Chalupy), zu Kösteldorf, Elbogen.
- Neuhäuser (Nové Domy), zu Pichelberg, Falkenau.
- Neuhäuser (Nové Chalupy), zu Neufen, Oberplan.
- Neuhäuser (Nové Chaloupky), zu Petersdorf, Weidenau.
- Neuhäuser (Nové Chalupy), zu Humwald, Wallern.
- Neuhäuser (Nové Domy), zu Ober-Wernersdorf, Wekelsdorf.
- Neuhäusel, auch Ruffenpelz (Hlupeňov), zu Hollezzie, Mies.
- Neuhäusel (Nové Domky), Pflaumberg.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Tescheditz, Buchau.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Scheibenreuth, Eger.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Schröffelsdorf, Frain.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Schmolau, Hostau.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Peterswald, Karbitz.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Tyß, Luditz.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Worka, Luditz.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Piwana, Mies.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Woschnitz, Pflaumberg.
- Neuhof (Nové Dvorce), Sternberg.
- Neuhof (Nové Dvory), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Neuhof (Nový Dvůr), Troppau.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Brawin, Wagstadt.
- Neuhof (Nový Dvůr), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.
- Neuhübel (Nová Horka), Freiberg.
- Neuhütte (Nová Huf), zu Neu Losimthal, Tachau.
- Neuhütte (Nová Huf), zu Röhrsdorf, Zwickau.
- Neuhütten 1. Ant. (Nové Hutě), zu Althütten, Grätzen.
- Neuhütten 2. Ant. (Nové Hutě), zu Heilbrunn, Grätzen.
- Neuhütten s. Friedrichshütten, Taus.
- Neujahrsdorf (Nouzov), zu Littitsch, Jaroměř.
- Neu-Josefsthal (Josefová), zu Neu-Ullersdorf, Mähr. Altstadt.
- Neukalken s. Kalken, Dauba.
- Neu-Kaltenstein (Nový Kalštejn), zu Schwarzwasser, Weidenau.
- Neu-Kammer (Nová Komora), zu Kammer, Olbersdorf.
- Neu-Karlsthal (Nové Karlovice), zu Würbenthal, Würbenthal.
- Neu-Kaunitz (Nové Kounice), Petschau.
- Neu-Kinsberg (Nový Kynšperk), zu Alt-Kinsberg, Eger.
- Neukirchen (Nový Kostel), Wildstein.
- Neu-Kleinkrosse (Nová Malá Kraš), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
- Neu-Koken (Nový Kohoutov), zu Königreich I., Köningin视角.
- Neu-Kottowitz (Nové Chotovice), zu Kottowitz, Böhm. Leipa.
- Neu-Kreibitz (Nová Chřibská), Warnsdorf.
- Neuland (Ostré), Auscha.
- Neuland (Novina), zu Franzenthal-Ullersdorf, Bensen.
- Neuland (Novina), zu Neustadt, Böhm. Leipa.
- Neuland (Novina), Kratzau.
- Neuland (Noviny), Niemes.
- Neuland (Dolní Novina), zu Schwarzwald, Niemes.
- Neu-Langendorf (Nová Dlouhá Ves), zu Langendorf, Schüttenhofen.
- Neu-Langwasser (Nová Dlouhá Voda), zu Langwasser, Olbersdorf.
- Neu-Lenzel (Nový Mlýnec), zu Kutlitz, Leitmeritz.
- Neu-Losimthal (Nový Losimtál), Tachau.
- Neu-Lublitz (Nové Lublice), Wigstadt.
- Neu-Luh (Nový Luhov), zu Luh, Niemes.
- Neumark (Všeruby), Neugedein.
- Neumarkt (Úterý), Weseritz.
- Neumetternich (Nový Metternich), zu Königswarter Dreihacken, Königswart.
- Neumokrolasetz (Nové Mokré Lazce), zu Mokré Lazce, Troppau.
- Neu-Molettein (Nový Maletín), Müglitz.
- Neu-Mugl (Nové Mohelno), zu Maiersgrün, Königswart.
- Neumühl (Nové Mlýny), Aussig.
- Neumühl (Nový Mlýn) zu Proschwitz, Niemes.
- Neumühl s. Neunmühlen, Znaim.
- Neumühle (Nový Mlýn), zu Mies, Mies.
- Neumühle (Nový Mlýn), zu Böhm. Röhren, Wallern.
- Neumühle s. Neunmühlen, Znaim.
- Neundorf (Nová Ves), Kratzau.
- Neundorf an der Biela s. Neudorf an der Biela, Görkau.
- Neunemaus (Nový Nemaňov), Köningin视角.

Neunmühlen, früher Neumühle (Devět Mlýnů), zu Kaidling, Znaim.
 Neufen (Nová Pec), Oberplan.
 Neu-Olisch (Nová Oleška), Böhm. Kamnitz.
 Neu-Parisau (Nový Pařezov), zu Wotawa, Ronsperg.
 Neu-Paulowitz (Nové Povelice), zu Ober-Paulowitz, Hotzenplotz.
 Neu-Paulsdorf (Nové Pavlovice), Reichenberg.
 Neu-Perstein (Nový Berštejn), zu Dauba, Dauba.
 Neu-Petrein (Nový Petřín), Frain.
 Neupleßna (Nová Plesná), zu Plesná, Königsberg.
 Neupossigkau (Nový Postřekov), Taus.
 Neu-Prennet (Nový Prenet), zu Prennet, Taus.
 Neu-Prerau (Nový Přerov), Nikolsburg.
 Neu-Raden (Radímek), zu Groß-Raden, Jägerndorf.
 Neu-Reichstadt (Nové Zákupy), zu Reichstadt, Niemes.
 Neu-Reigelsdorf (Nové Rudíkovy), zu Reigelsdorf, Olbersdorf.
 Neu-Rettendorf (Nová Kočbeř), zu Königreich I, Königinhof.
 Neurode (Nová Pláň), Hof.
 Neu-Rognitz (Nový Rokytník), zu Alt-Rognitz, Trautenau.
 Neu-Rohlau (Nová Role), Elbogen.
 Neu-Rothwasser (Nová Červená Voda), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
 Neu-Rumburg (Nový Rumburk), zu Stubenseifen, Mähr. Altstadt.
 Neusattel (Nové Sedlo), Saaz.
 Neu-Sattl (Nové Sedlo), Elbogen.
 Neu-Sazawa (Nová Sázava), zu Bernklau, Manetin.
 Neu-Schallersdorf (Nový Šaldorf), Znaim.
 Neu-Schiedel (Nový Šídlov), zu Alt-Schiedel, Haida.
 Neuschloß (Nové Zámky), zu Niederöls, Arnau.
 Neuschloß (Nové Zámky), zu Lautsch, Littau.
 Die Gemeinde Lautsch bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Neuschloß liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Neusedlitz (Nové Sedlice), Troppau.
 Neusedl (Novosedly), zu Kladen, Böhm. Krumau.
 Neusedl (Novosedly), Nikolsburg.
 Neu-Söberle (Nové Záboří), zu Königreich I, Königinhof.
 Neusorge (Starostín), zu Halbstadt, Braunau.
 Neusorge (Nová Starost), zu Ringels-hain, Deutsch Gabel.
 Neu-Spitzenberg (Nový Špičák), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.
 Neustadt (Nové Město), zu Sankt Joachimsthal, St. Joachimsthal.
 Neustadt (Nové Město), Teplitz-Schöna.
 Neustadt a. Tafelfichte (Nové Město pod Smrkem), Neustadt a. d. Tafelfichte.
 Neustadt (Vestřev), zu Niederöls, Arnau.
 Neustadt (Jezvé), Böhm. Leipa.

Neustadt (Nové Městečko), zu Watětitz, Hartmanitz.
 Neustadt (Stráž u Tachova), Pflaumberg.
 Neustadt pod Smrkem (u Tafelfichte) (Neustadt an der Tafelfichte), Neustadt a. d. Tafelfichte.
 Neustift (Lhota), zu Zettwing, Kaplitz.
 Neustift (Novosady), zu Mürau, Müglitz.
 Neustift (Lhota), Neubistritz.
 Neustift (Nová Lhota), zu Planles, Oberplan.
 Neustift (Polečnice, früher Společnice, auch Kyselov), zu Irresdorf, Oberplan.
 Neustift (Nové Sady), Zlabings.
 Neuteich (Nový Rybník), zu Abtsdorf, Leitomischl.
 Neu-Teplitz (Nové Teplice), zu Libkowitz, Luditz.
 Neuthal (Nové Údolí), zu Tusset, Oberplan.
 Neu-Thein (Nový Týnec), zu Tirscho-witz, Auscha.
 Neu-Titschein (Nový Jičín), Neu-Tit-schein.
 Neu-Tupadl (Nové Tupadly), zu Tu-padl, Wegstädtl.
 Neu-Ullersdorf (Nové Losiny), Mähr. Altstadt.
 Neu-Vesersdorf, auch Köblersdorf (Nová Ves), Wittingau.
 Neu-Vogelseifen (Nový Vogelzejf), Freu-denthal.
 Neuwald (Nový Les), zu Groß-Priesen, Aussig.
 Neuwald, jetzt Neuwelt (Nový Svět), zu Proschwitz a. N., Gablonz a. N.
 Neuwald (Nový Les), Hotzenplotz.
 Neu-Waldeck (Nový Valdek), zu Nikl, Leitomischl.
 Neu-Wallisdorf (Nová Ves), Jechnitz.
 Neu-Waltersdorf (Nové Valteřice), Hof.
 Neuwelt, früher Neuwald (Nový Svět), zu Proschwitz a. N., Gablonz a. N.
 Neuwelt (Nový Svět), zu Harrachsdorf, Rochlitz.
 Neuwelt (Nový Svět), zu Slatina, Wag-stadt.
 Neu-Wernsdorf (Nové Verneřice), zu Janegg, Dux.
 Neu-Wilmsdorf (Nové Vilémovice), Jauernig.
 Neu-Windischgrätz (Nový Windisch-grätz), zu Paulusbrunn, Tachau.
 Neu-Wirthshaus I. (Nová Hospoda I.), zu Ostrau, Tachau.
 Neuwirthshaus II. (Nová Hospoda II.), zu Eschowitz, Pflaumberg.
 Neu-Wolta s. Wolta, Trautenau.
 Neu-Wosnalitz (Nové Osinalice), zu Groß-Wosnalitz, Dauba.
 Neu-Würben, früher Goldseifen (Nové Vrbno), zu Gerlsdorf, Fulnek.
 Neu-Zechsdorf (Nové Těchanovice), Wigstadt.
 Neu-Zedlisch (Nové Sedlístě), Tachau.
 Neveselec (Wessele), Winterberg.
 Nezabylice (Neosablitz), Komotau.
 Nezdice (Nezditz), Bergreichenstein.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemein-de-teil Zosum (Zdánov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Nezdice (Nesnitz), Tepl.
 Nežichov (Neschikau), Tepl.
 Nezditz (Nezdice), Bergreichenstein.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemein-de-teil Zosum (Zdánov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Neznabohy (Niesenbahn), zu Klein-kaudern, Aussig.
 Nickelsdorf (Mikulovice), zu Gebirgs-neudorf, Katharinaberg.
 Nieov (Nitzau), Bergreichenstein.
 Nieder-Adersbach (Dolní Adršpach), Wekelsdorf.
 Nieder-Albendorf (Dolní Alberice), Marschendorf.
 Nieder-Altenbuch (Dolní Staré Buky), zu Altenbuch, Trautenau.
 Nieder-Altstadt (Dolní Staré Město), zu Trautenau, Trautenau.
 Nieder-Baumgarten (Dolní Pěná), Neuhaus.
 Nieder-Berzdorf (Dolní Pertoltice), Friedland.
 Nieder-Berzdorf (Dolní Suchá), Kratzau.
 Nieder-Busele (Dolní Bušínov), zu Chirles, Müglitz.
 Niederdorf (Dolní Rokytnice), Rokit-nitz.
 Niederduschnitz (Dolní Dušnice), zu Buřan, Hochstadt.
 Nieder-Ebersdorf (Dolní Habartice), Bensen.
 Nieder-Ehrenberg (Dolní Ehrenberk), Rumburg.
 Niedereicht s. Eicht (Dubičná), Auscha.
 Nieder-Einsiedel (Dolní Poustevna), Hainspach.
 Nieder-Eisenberg s. Eisenberg a. d. March, Mähr. Schönberg.
 Niederemaus s. Nieder-Nemaus, Köni-ginhof.
 Nieder-Erlitz (Dolní Orlice), Grulich.
 Nieder-Falkenau (Dolní Falknov), Böhm. Kamnitz.
 Niederforst Dreschgärtner (Dolní Fořt Mlatci Zahradnice), zu Sörgsdorf, Jauernig.
 Niederforst Priebnerleuten (Dolní Fořt Domkáři), zu Sörgsdorf, Jauer-nig.
 Nieder-Georgenthal (Dolní Jiřetín), Brüx.
 Nieder-Grund (Dolní Grunt), zu Chwalkowitz, Jaroměř.
 Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ge-meindeteil Nieder-Grund liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
 Nieder-Grund, auch Georgenthal (Dolní Grunt), Warnsdorf.
 Nieder-Grund (Dolní Grunt), Zuck-mantel.
 Nieder-Grund an der Elbe (Dolní Grunt nad Labem), Tetschen.
 Niedergruppai s. Nieder-Krupai, Weiß-wasser.
 Nieder-Hanichen (Dolní Hanychov), Reichenberg.
 Nieder-Heidisch (Dolní Hedeč), Gru-lich.
 Niederhermanitz (Dolní Heřmanice), Landskron.

- Nieder Hermesdorf** (Dolní Temenice) Mähr. Schönberg.
- Niederhillersdorf** (Dolní Holčovice) zu Hillersdorf, Olbersdorf.
- Niederhof** (Dolní Dvůr), Hoheneibe.
- Nieder-Johnsdorf** (Dolní Třešňovec), Landskron.
- Nieder-Kamnitz** (Dolní Kamenice), Böhm. Kamnitz.
- Nieder-Kleinaupa** (Dolní Malá Úpa), Marschendorf.
- Nieder-Koblitz** (Dolní Chobolice), Auscha.
- Nieder-Kolbendorf** (Dolní Lysečiny), Marschendorf.
- Nieder-Kreibitz** (Dolní Chřibská), Warnsdorf.
- Nieder-Krupai** (Dolní Krupá), Weißwasser.
- Nieder-Langenau** (Dolní Lánov), Hoheneibe.
- Nieder-Leutensdorf** (Dolní Litvínov), Oberleutensdorf.
- Nieder-Lichtenvalde** (Dolní Lichtenvald), Zwickau.
- Nieder-Lichwe** (Dolní Libchavy), Wildenschwert.
- Nieder-Liebich** (Dolní Libchava), Böhm. Leipa.
- Nieder-Lindewiese** (Dolní Lipová), Freiwaldau.
- Nieder-Lipka** (Dolní Lipka), Grulich.
- Nieder-Mohrau** (Dolní Morava), Grulich.
- Nieder-Mohrau** (Dolní Moravice), Römerstadt.
- Nieder-Mohren** (Dědov), Wekelsdorf.
- Nieder-Mühl** (Dolní Žďár), Neuhaus.
- Nieder-Nemaus** (Dolní Nemojov), Königinhof.
- Niedernixdorf** (Mikulašovičky), zu Nixdorf, Hainspach.
- Nieder-Nösel** (Dolní Nezy), zu Ober-Nösel, Leitmeritz.
- Nieder-Oels** (Dolní Olešnice), Arnau.
- Nieder-Paulowitz** (Dolní Povelice), Hotzenplotz.
- Nieder-Politz** (Dolní Police), Böhm. Leipa.
- Nieder-Prausnitz** (Dolní Brusnice), Arnau.
- Nieder-Preškau** (Dolní Pryska), Böhm. Kamnitz.
- Nieder-Rauden** (Dolní Rudná), Zwickau.
- Nieder-Řebíře** (Dolní Šebířov), Auscha.
- Nieder-Řepsch** (Dolní Řepčice), zu Ober-Nösel, Leitmeritz.
- Niederreuth** (Dolní Reuth), Asch.
- Nieder-Rochlitz** (Dolní Rokytice), zu Rochlitz, Rochlitz.
- Nieder-Rokitai** (Dolní Rokytá) Weißwasser.
- Nieder-Rothwasser** (Dolní Červená Voda), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
- Nieder-Řebíře s. Nieder-Řebíře**, Auscha.
- Niederrzepsch s. Nieder-Řepsch**, Leitmeritz.
- Niedersand** (Dolní Poffel), zu Braunau, Braunau.
- Niederschlagles** (Dolní Lhota), Neuhaus. Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Der katastral zu ihr gehörige Wald liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Nieder-Schwägersdorf** (Dolní Krčmy), zu Schwägersdorf, Müglitz.
- Nieder-Soor** (Dolní Žďár), Trautenau.
- Niederstěpanitz** (Dolní Štěpanice), Starkenbach.
- Nieder-Tenzel** (Dolní Týnec), Leitmeritz.
- Niederthal** (Údolí), Gratzen.
- Nieder-Thomasdorf** (Dolní Domašov), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
- Nieder-Ullersdorf** (Dolní Oldřiš), Friedland.
- Nieder-Ullersdorf** (Dolní Bořkvice), Grulich.
- Nieder-Ullgersdorf** (Dolní Oldřichov), zu Ullgersdorf, Tetschen.
- Nieder-Ullischen** (Dolní Olešná), Mähr. Schönberg.
- Niederwald**, zu Wildschütz, Jauernig.
- Nieder-Waldsee** (Dolní Valdsee), zu Augezd, Müglitz.
- Nieder-Wellhoten** (Přední Lhota), zu Tichlowitz, Tetschen.
- Nieder-Wessig** (Dolní Vysoké), Auscha.
- Nieder-Wigstein** (Dolní Vikštejn), zu Nitschenau, Wigstadtl.
- Nieder-Wildgrub** (Dolní Velkruby), Freudenthal.
- Nieder-Wittig** (Dolní Vítkov), Kratzau.
- Nieder-Wölsdorf** (Dolní Vlčkovice), Königinhof.
- Niemes** (Mimoň), Niemes.
- Niemsching** (Němče), zu Wetteren, Böhm. Krumau.
- Niemtschau** (Němčany), Podersam.
- Niemtschitz s. Němčitz**, Bischofteinitz.
- Niesenbahn** (Neznabohy), zu Kleinkaudern, Aussig.
- Niesnersberg** (Nýznerov), zu Setzdorf, Weidenau.
- Nikl** (Mikuleč, auch Mikulčí), Leitomischl.
- Niklasberg** (Mikulov), Teplitz-Schönau.
- Niklasdorf** (Mikulovice), Freiwaldau.
- Niklasdorf** (Mikulovice), Kaaden.
- Nikles** (Raškov), Mähr. Schönberg.
- Niklowitz** (Mikolajice), Troppau.
- Nikolsburg** (Mikulov), Nikolsburg.
- Nimmersatt** (Nesytá), Trautenau.
- Nimvorgut** (Nuzarov), zu Postřekov, Taus.
- Nirklowitz** (Mrsklesy), zu Großwisternitz, Olmütz-Land. Die Gemeinde Großwisternitz bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Nirklowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Nirschlern** (Koryta), zu Ziering, Kaplitz.
- Nirschlery s. Nirschlern**, Kaplitz.
- Nisnersberk** (Niesnersberg), Weidenau.
- Nišovice**, auch Mšovice (Nispitz), Mähr. Kromau.
- Nišpice**, auch Mšpice (Nispitz), Mähr. Kromau.
- Nispitz** (Mšovice, auch Nišovice, Nišpice), Mähr. Kromau.
- Nitschenau** (Lhotka), Wigstadtl.
- Nitzau** (Nico), Bergreichenstein.
- Nixdorf** (Mikulášovice), Hainspach.
- Nobertčany s. Norberčany**, Stadt Liebau.
- Nokowitz** (Nebovazy), Komotau.
- Nollendorf** (Nakléřov), Karbitz.
- Nonnengrün**, zu Berg, Wildstein.
- Norberčany** (Nürnberg), Stadt Liebau.
- Norovice** (Urwitz), Zlabings.
- Nosadl** (Nosálov), Weißwasser.
- Nosálov** (Nosadl), Weißwasser.
- Nossadel s. Nosadl**, Weißwasser.
- Nouzov** (Neujahrsdorf), zu Littitsch, Jaroměř.
- Nouzow** (Nouzov), zu Littitsch, Jaroměř.
- Nová Bělá**, auch Lavičné (Neubiela), Polička.
- Nová Bohyne** (Neubohmen), Tetschen.
- Nová Bystřice** (Neubistritz), Neubistritz.
- Nová Červená Voda** (Neu-Rothwasser), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
- Nová Chřibská** (Neu-Kreibitz), Warnsdorf.
- Nová Dědina** (Schröffelsdorf), Mähr. Neustadt.
- Nová Dlouhá Ves** (Neu-Langwasser), zu Langwasser, Olbersdorf.
- Nová Dlouhá Ves** (Neu-Langendorf), zu Langendorf, Schüttenhofen.
- Nová Dlouhá Voda** (Neu-Langwasser), zu Langwasser, Olbersdorf.
- Nová Georgswalde** (Neugeorgswalde), zu Georgswalde, Schluckenau.
- Nová Grafenwalde** (Neugrafenwalde), Schluckenau.
- Nová Horka** (Neukübel), Freiberg.
- Nová Hospoda I.** (Neu-Wirthshaus I.), zu Ostrau, Tachau.
- Nová Hospoda II.** (Neuwirthshaus II.), zu Eschowitz, Pfraumberg.
- Nová Huť** (Neuhütte), zu Neu-Losimthal, Tachau.
- Nová Huť** (Friedrichshütten, auch Neuhütten), zu Wassersuppen, Taus.
- Nová Huť** (Neuhütte), zu Röhrsdorf, Zwickau.
- Nová Knížeci Huť** (Neu-Fürstenhütte), zu Böhmischdorf, Tachau.
- Nová Kočber** (Neu-Rettendorf), zu Königreich I, Königinhof.
- Nová Komora** (Neu-Kammer), zu Kammer, Olbersdorf.
- Nová Lhota** (Neustift), zu Planles, Oberplan.
- Nová Malá Kraš** (Neu-Kleinkrosse), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
- Nová Oleška** (Neu-Ölisch), Böhm. Kamnitz.
- Nová Pec** (Neuofen), Oberplan.
- Nová Pláň** (Neurode), Hof.
- Nová Plesná** (Neuplešna), zu Plesná, Königsbarg.
- Nová Prerava** (Neuprerau), Nikolsburg.
- Nová Role** (Neurohlau), Elbogen.
- Nová Sázava** (Neu-Sazawa), zu Bernklau, Manetin.
- Nová Skala** (Kalken), Dauba.

- Nová Starost (Neusorge), zu Ringels-hain, Deutsch Gabel.
- Nová Studnice (Neubrunn), zu Stuben-bach, Hartmanitz.
- Nová Teplice (Neu-Teplitz), zu Libko-witz, Luditz.
- Nová Ves (Neudörfel), Aussig.
- Nová Ves (Neudorf), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.
- Nová Ves (Neudörfel), Böhm. Leipa.
- Nová Ves (Neudorf), Dux.
- Nová Ves (Neudorf), zu Luggau, Frain.
- Nová Ves (Neudorf), zu Gröditz, Frei-waldau.
- Nová Ves (Neudörfel), Freudenthal.
- Nová Ves (Neudorf), Gablonz a. N.
- Nová Ves (Neudorf), Graslitz.
- Nová Ves (Neudörfel), Hotzenplotz.
- Nová Ves (Neudörfel), zu Wildschütz, Jauernig.
- Nová Ves (Neudorf), zu Dekau, Jech-nitz.
- Nová Ves (Neuwallisdorf), Jechnitz.
- Nová Ves s. Neudorf, Kalsching.
- Nová Ves (Neudorf), zu Rettendorf, Königinhof.
- Nová Ves (Neudorf), Kratzau.
- Nová Ves (Neudörfel), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.
- Nová Ves (Neudorf), zu Lauterbach, Leitomischl.
- Nová Ves (Neudorf), Mähr. Altstadt.
- Nová Ves s. Lázy, Mähr. Trübau.
- Nová Ves (Neudorf), Mähr. Trübau.
- Nová Ves (Schönborn), zu Deutsch-moliken, Neuhaus.
- Nová Ves (Neudörfel), Odrau.
- Nová Ves (Neudörfel), Olbersdorf.
- Nová Ves (Neudorf), Petschau.
- Nová Ves (Neudorf), Pfraumberg.
- Nová Ves (Neudorf), Plan.
- Nová Ves (Neudorf), zu Klein-Fürwitz, Podersam.
- Nová Ves (Mariahilf), Pohrlitz.
- Nová Ves (Neudorf), Rokitnitz.
- Nová Ves, (Neudorf), Römerstadt.
- Nová Ves (Neudorf), Sebastiansberg.
- Nová Ves (Neudorf), Stadt Liebau.
- Nová Ves (Neudorf), zu Poniklá, Star-kenbach.
- Nová Ves (Neudörfel), zu Kradrob, Teplitz-Schönau.
- Nová Ves (Neudorf), zu Bünauburg, Tetschen.
- Nová Ves (Neudörfel), zu Maschnitz, Wegstädtl.
- Nová Ves (Neudorf), Weißwasser.
- Nová Ves (Neudorf), Weseritz.
- Nová Ves (Neudorf), Wiesenberg.
- Nová Ves (Neudorf), Wildstein.
- Nová Ves (Kößlersdorf), Wittingau.
- Nová Ves (Neudorf), zu Wölking, Zlabings.
- Nová Véska (Neudörfel), Freudenthal.
- Nová Véska (Neudörfel), Hainspach.
- Nová Véska (Neudörfel), Hof.
- Nová Véska (Neudörfel), zu Wild-schütz, Jauernig.
- Nová Véska (Neudörfel), Preßnitz.
- Nová Véska (Neudörfel), zu Schirnik, Weseritz.
- Nová Ves nad Lužnicí (Erdweis), Wit-tingau.
- Nová Ves nad Nisou (Neudorf), Ga-blonz a. N.
- Nová Ves nad Odrou (Neueigen), Stadt Liebau.
- Nová Vesnička (Neuhäusel), zu Sob-enitz, Leitmeritz.
- Nová Ves u Bastianperku (Neudorf), Sebastiansberg.
- Nová Ves u Bečova n. T. (Neudorf), Petschau.
- Nová Ves u České Lipy (Neudörfel), Böhm. Leipa.
- Nová Ves u Pláně (Neudörfel), zu Ba-bina, Leitmeritz.
- Nová Ves v Horáč (Gebirgsneudorf), Katharinaberg.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Taschwitz, Buchau.
- Nová Víska (Neudörfel), Hainspach.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Pohlig, Kaaden.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Andreas-berg, Kalsching.
- Nová Víska (Neudörfel), Karlsbad.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Platz, Ko-motau.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Neundorf, Kratzau.
- Nová Víska (Neudörfel), zu Ober-Kratzau, Kratzau.
- Nová Víska (Neudörfel), Preßnitz.
- Nová Víska (Neudörfel), Reichenberg.
- Nové Chaloupky (Neuhäuser), zu Pe-tersdorf, Weidenau.
- Nové Chalupy (Neuhäuser), zu Ködel-dorf, Elbogen.
- Nové Chalupy (Neuhäuser), zu Neu-ofen, Oberplan.
- Nové Chalupy (Neuhäuser), zu Hum-wald, Wallern.
- Nové Chotovice (Neu-Kottowitz), zu Kottowitz, Böhm. Leipa.
- Nové Domky (Neuhäusel), zu Schwoika, Haida.
- Nové Domky (Neuhäusel), zu Schön-felden, Hohenfurth.
- Nové Domky (Neuhäusel), Pfraumberg.
- Nové Domy (Neuhäuser), zu Pichel-berg, Falkenau.
- Nové Domy (Neuhäuser), zu Ober-Wernersdorf, Wekelsdorf.
- Nové Doubice (Neu-Daubitz), zu Dau-bitz, Rumburg.
- Nové Dvorce (Neuhof), Sternberg.
- Nové Dvory (Neuhof), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Nové Hamry (Neuhammer), Neudek.
- Nové Heřminovy (Neuerbersdorf), Freudenthal.
- Nové Hobzí (Neuhart), zu Althart, Zlabings.
- Nové Hradý (Gratzen), Gratzen.
- Nové Hutě (Neuhütten), I. Anteil zu Althütten, II. Anteil zu Heilbrunn, Gratzen.
- Nové Hutě (Kaltenbach), Winterberg.
- Nové Karlovice (Neu-Karlsthale), zu Würbenthal, Würbenthal.
- Nové Kounice (Neu-Kaunitz), Petschau.
- Nové Losiny (Neu-Ullersdorf), Mähr. Altstadt.
- Nové Lublice (Neulublitz), Wigstadtl.
- Nové Městečko (Neustadtl), zu Watě-titz, Hartmanitz.
- Nové Městečko (Deutsch Neustadtl), zu Preitenstein, Manetin.
- Nové Město (Neustadt), zu St. Joachims-thal, St. Joachimsthal.
- Nové Město (Neustadt), Teplitz-Schönau.
- Nové Město pod Smrkem (Neustadt a. d. Tafelfichte), Neustadt a. d. Tafel-fichte.
- Nové Mlýny (Neumühl), Auspitz.
- Nové Mohelno (Neu-Mugl), zu Maiers-grün, Königswart.
- Nové Mokré Lazce (Neumokrolasetz), zu Mokré Lazce, Troppau.
- Nové Oldřavky (Neudorf), Stadt Liebau.
- Nové Osinalice (Neu-Wosnalitz), zu Groß-Wosnalitz, Dauba.
- Nové Pavlovice (Neu-Paulsdorf), Rei-chenberg.
- Nové Pertoltice (Neu-Berzdorf), zu Nieder-Berzdorf, Friedland.
- Nové Povelice (Neu-Paulowitz), zu Ober-Paulowitz, Hotzenplotz.
- Nové Purkartice (Neu-Bürgersdorf), zu Karlsthal, Würbenthal.
- Nové Rudikovy (Neu-Reigelsdorf), zu Reigelsdorf, Olbersdorf.
- Nové Sady (Neustift), Zlabings.
- Nové Sedlice (Neusedlitz), Troppau.
- Nové Sedliště (Neu-Zedlisch), Tachau.
- Nové Sedlo (Neu-Sattel), Elbogen.
- Nové Sedlo (Neusattel), Saaz.
- Nové Sedlo nad Bilinou (Neudorf an der Biela), Görkau.
- Nové Sedlo u Lokte (Neusattel b. El-bogen), Elbogen.
- Nové Šídlo (Neu-Schiedel), zu Alt-Schiedel, Haida.
- Nové Stanovice (Neu-Donawitz), zu Donawitz, Karlsbad.
- Nové Těchanovice (Neuzechsdorf), Wig-stadtl.
- Nové Teplice (Neu-Teplitz), zu Libko-witz, Luditz.
- Nové Tupadly (Neu-Tupadl), zu Tu-padl, Wegstädtl.
- Nové Údoli (Neuthal), zu Tusset, Ober-plan.
- Nové Valterice (Neu-Waltersdorf), Hof.
- Nové Verneřice (Neu-Wernsdorf), zu Janegg, Dux.
- Nové Vilémovice (Neu-Wilmsdorf), Jauernig.
- Nové Vrbno (Neu-Würben), zu Gerls-dorf, Fulnek.
- Nové Zábory (Neu-Söberle), zu König-reich I, Königinhof.
- Nové Zákupy (Neu-Reichstadt), zu Reichstadt, Nimes.
- Nové Zámky (Neuschloß), zu Niederöls, Arnau.
- Nové Zámky (Neuschloß), zu Lautsch, Littau.

Die Gemeinde Lautsch bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Neuschloß liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Novina (Neuland), zu Franzenthal-Ul-gersdorf, Bensen.

- Novina** (Neuland), zu Neustadt, Böhm. Leipa.
- Novina** (Neuland), Kratzau.
- Noviny** (Neuland), Niemes.
- Novohradský** (Nowohradsky), zu Neudorf, Pfraumberg.
- Novoměsti** (Neustadt), Pfraumberg.
- Novoplán** (Neurode), Hof.
- Novosady** (Neustift), zu Múrau, Müglitz.
- Novosady** (Neustift), Zlabings.
- Novosedelské Hutě** (Neubauhütten), zu Mauthaus, Ronsperg.
- Novosedlice** (Obersedlitz), Aussig.
- Novosedlice** (Weißkirchlitz), Teplitz-Schönan.
- Novosedlo** (Neugrund), zu Niederpolitz, Böhm. Leipa.
- Novosedly** (Neusiedl), zu Kladen, Böhm. Krumau.
- Novosedly** (Neubau), Hostau.
- Novosedly** (Nebosedl), Luditz.
- Novosedly** (Neusiedl), Nikolsburg.
- Novosedly** (Neubau), zu Mauthaus, Ronsperg.
- Novosedly nad Bělou** (Neudorf an der Biela), Görkau.
- Nový** (Nowy), zu Saluschen, Staab.
- Nový Berštejn** (Neu-Perstein), zu Dauba, Dauba.
- Nový Berzdorf** (Neu-Berzdorf), zu Nieder-Berzdorf, Friedland.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Tescheditz, Buchau.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Scheibenreuth, Eger.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Schröffelsdorf, Frain.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Schmolau, Hostau.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Peterswald, Karbitz.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Tyß, Luditz.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Piwana, Mies.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Woschnitz, Pfraumberg.
- Nový Dvůr**, auch Nové Dvorce (Neuhof), Sternberg.
- Nový Dvůr** (Neuhof), Troppau.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Brawin, Wagstadt.
- Nový Dvůr** (Neuhof), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.
- Nový Ehrenberg** (Neu-Ehrenberg), zu Alt-Ehrenberg, Schluckenau.
- Nový Falkenburg** (Neu-Falkenburg), zu Groß-Walten, Deutsch Gabel.
- Nový Grünlas** (Neugrünlas, auch Bruckhof oder Bruckstraße), zu Grünlas, Elbogen.
- Nový Habendorf** (Neuhabendorf), zu Alt-Habendorf, Reichenberg.
- Nový Haimhausen** (Neuhaimhausen), zu Prommenhof, Plan.
- Nový Harcov** (Neu-Harzdorf), zu Alt-Harzdorf, Reichenberg.
- Nový Jičín** (Neu-Titschein), Neu-Titschein.
- Nový Kaltštejn** (Neu-Kaltenstein), zu Schwarzwasser, Weidenau.
- Nový Karlstál** (Neu-Karlsthal), zu Würbenthal, Würbenthal.
- Nový Kinsberg** (Neu-Kinsberg), zu Alt-Kinsberg, Eger.
- Nový Kohoutov** (Neu-Koken), zu Königreich I, Königinhof.
- Nový Kostel** (Neukirchen), Wildstein.
- Nový Kramolín** (Neu-Gramatin), Ronsperg.
- Nový Kynšperk** (Neu-Kinsberg), zu Alt-Kinsberg, Eger.
- Nový Les** (Neuwald), zu Groß-Priesen, Aussig.
- Nový Les** (Neuwald), Hotzenplotz.
- Nový Losimtál** (Neu-Losimthal), Tachau.
- Nový Losín** (Neuullersdorf), Mähr. Altstadt.
- Nový Luhov** (Neu-Luh), zu Luh, Niemes.
- Nový Maletín** (Neumoletein), Müglitz.
- Nový Metternich** (Neumetternich), zu Königswarter Dreihacken, Königswart.
- Nový Mlýn** (Neumühle), zu Mies, Mies.
- Nový Mlýn** (Neumühl), zu Proschwitz, Niemes.
- Nový Mlýn** (Neumühle), zu Böhm. Röhren, Wallern.
- Nový Mlýn** (Neumühlen), zu Kaidling, Znaim.
- Nový Mlýnec** (Neu-Lenzel), zu Kutlitz, Leitmeritz.
- Nový Moletín s. Nový Maletín**, Müglitz.
- Nový Mugl** (Neumugl), zu Maiersgrün, Königswart.
- Nový Nemojov**, auch Králoství III (Neu-Nemaus, auch Königreich III), Königinhof.
- Nový Pařezov** (Neu-Parisau), zu Wotawa, Ronsperg.
- Nový Paulsdorf** (Neu-Paulsdorf), Reichenberg.
- Nový Petřín** (Neu-Petrein), Frain.
- Nový Postřekov** (Neupossigkau), Taus.
- Nový Prenet** (Neu-Prennet), zu Prenet, Taus.
- Nový Přerov** (Neu-Prerau), Nikolsburg.
- Nový Rokytník** (Neu-Rognitz), zu Alt-Rognitz, Trautenau.
- Nový Rumburk** (Neu-Rumburg), zu Stubenseifen, Mähr. Altstadt.
- Nový Rybník** (Neunteich), zu Thonbrunn, Asch.
- Nový Rybník** (Neuteich), zu Abtsdorf, Leitomischl.
- Nový Šaldorf** (Neu-Schallersdorf), Znaim.
- Nový Šidlov**, auch Nový Šídlov (Neu-Schiedel), Haida.
- Nový Spicák** (Neu-Spitzenberg), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.
- Nový Spitzenberg** (Neu-Spitzenberg), zu Spitzenberg, Kalsching.
- Nový Svět** (Neuwald, auch Neuwelt), zu Proschwitz a. d. N., Gablonz a. N.
- Nový Svět** (Neuwelt), zu Harrachsdorf, Rochlitz.
- Nový Svět** (Neuwelt), zu Slatina, Wagstadt.
- Nový Svět** (Neugebäu), Winterberg.
- Nový Týnec** (Neu-Thein), zu Tirschowitz, Auscha.
- Nový Valdek** (Neu-Waldek), zu Nikl, Leitomischl.
- Nový Vogelzejt** (Neu-Vogelseifen), Freudenthal.
- Nový Windischgrätz** (Neu-Windischgrätz), zu Paulusbrunn, Tachau.
- Nový Zámek** (Neugarten), Böhm. Leipa.
- Nowohradsky** (Novohradský), zu Neudorf, Pfraumberg.
- Nowy** (Nový), zu Saluschen, Staab.
- Nučnice** (Groß-Nučnitz), Leitmeritz.
- Nudelbaum**, auch Modlitbow (Modlibohov), zu Rozstání, Böhm. Aicha.
- Nürnberg** (Norberčany), Stadt Liebau.
- Nürschan** (Nýřany), Staab.
- Nuserau** (Nuzerov), zu Unterkörnsalz, Hartmanitz.
- Nuzarov** (Nimvorgut), zu Postřekov, Taus.
- Nuzerov** (Nuserau), zu Unterkörnsalz, Hartmanitz.
- Nýdek** (Neudek), Mähr. Weißkirchen.
- Nynkov**, auch Linkov (Linkau), zu Schweibing, Mies.
- Nýřany** (Nürschan), Staab.
- Nýrsko** (Neuern), Neuern.
- Nýtek** (Scheibenhof), zu Wigstadt, Oberdorf, Wigstadt.
- Nýznerov** (Niesnersberg), zu Setzdorf, Weidenau.

O

- Obědné** (Liebesdorf), Mähr. Schönberg.
- Ober-Adersbach** (Horní Adršpach), Wekelsdorf.
- Ober-Albendorf** (Horní Albeřice), Marschendorf.
- Oberaltaicha** (Hoření Starý Dub), zu Rozstání, Böhm. Aicha.
- Ober-Altenuch** (Horní Staré Buky), zu Altenbuch, Trautenau.
- Ober-Altstadt** (Hořejší Staré Město), Trautenau.
- Ober-Aujezd** (Horní Újezd), Leitomischl.
- Ober-Baumgarten** (Horní Pěna), Neuhaus.
- Ober-Berzdorf** (Horní Pertoltice), Friedland.
- Ober-Berzdorf** (Horní Suchá), Kratzau.
- Ober-Brand** (Horní Brand), St. Joachimsthal.
- Ober-Busele** (Horní Bušínov), zu Chirles, Müglitz.
- Ober-Döbernei**, auch Schurzer-Döbernei (Horní Debrné, auch Žirecké Debrné), zu Königreich II., Königinhof.
- Oberdorf** (Horní Ves), zu Komotau, Komotau.
- Oberdorf** (Horní Ves), zu Oberleutensdorf, Oberleutensdorf.
- Oberdorf** (Horní Ves), Plan.
- Oberdorf** (Horní Rokytáice), Rokítnitz.
- Oberdorf s. Wigstadt** Oberdorf, Wigstadt.
- Oberdörfles** (Horní Víška), Marienbad.
- Ober-Dörfles** (Horní Víška), zu Gstom, Weseritz.
- Oberdreihöfen s. Dreihöfen**, Luditz.

Ober-Dřewiř (Horní Dřevř), Wekelsdorf.
 Oberduschnitz (Horní Duřnice), Hochstadt.
 Ober-Ebersdorf (Horní Habartice), Bensen.
 Ober-Eichberg (Horní Dubová Hora), zu Dauba, Dauba.
 Obereicht (Horní Dubičná), zu Eicht, Auscha.
 Ober-Einsiedel (Horní Poustevna), Hainspach.
 Obereisenberg s. Eisenberg a. d. March, Mähr. Schönberg.
 Oberellgoth (Horní Lhota), Königsberg.
 Ober-Erlitz (Horní Orlice), Grulich.
 Oberforst (Horní Forřt), zu Sörgsdorf, Jauernig.
 Ober-Fröschau (Horní Břeckov), Frain.
 Obergablonz, zu Gablonz a. N., Gablonz a. N.
 Ober-Gallitsch (Horní Kaliřtě), Kaplitz.
 Ober-Georgenthal (Horní Jiřetřn), Oberleutensdorf.
 Ober-Gießhübel (Horní Oleřnice), zu Gießhübel, Neustadt a. d. M.
 Ober-Godrich (Horní Jadruž), Plan.
 Ober-Gostitz (Horní Hořtice), Jauernig.
 Ober-Gramling (Horní Kramolřn), zu Lusading, Tepl.
 Ober-Graupen (Horní Krupka), Tep-
 litz-Schönau.
 Ober-Groschum (Horní Chrářfany), Ne-
 tolitz.
 Ober-Grund (Horní Grunt), zu Haatz,
 Königinhof a. E.
 Die Gemeinde Haatz bleibt bei
 der Tschechoslowakei, nur der Ge-
 meindeteil Ober-Grund liegt inner-
 halb der Reichsgrenze.
 Ober-Grund (Horní Žleb), zu Dohle,
 Sternberg.
 Ober-Grund (Horní Grunt), zu Mittel-
 Grund, Tetschen.
 Ober-Grund (Horní Grunt), Warnsdorf.
 Ober-Grund (Horní Grunt), Zuck-
 mantel.
 Obergruppai s. Ober-Krupai, Niemes.
 Ober-Haan (Horní Háj), zu Ossek, Dux.
 Ober-Haid (Horní Dvořiřtě), Hohen-
 furth.
 Ober-Haid (Zbytiny), Prachatitz.
 Ober-Hals (Horní Halže), Preßnitz.
 Ober-Hanichen (Horní Hanychov), Rei-
 chenbergr.
 Oberhäuser (Rohy), zu Johannesthal,
 Kalsching.
 Ober-Heidisch (Horní Hedeč), zu Čer-
 vený Potok, Grulich.
 Ober-Heiming (Hajmřn), zu Tweras,
 Böhm. Krumau.
 Ober-Heinzendorf (Horní Hynčina),
 Zwittau.
 Ober-Hennersdorf (Horní Jindřichov),
 Rumburg.
 Oberhermanitz (Horní Heřmanice),
 Landskron.
 Ober-Hermsdorf (Horní Heřmanice),
 zu Barzdorf, Jauernig.
 Ober-Hillersdorf (Horní Holčovice), zu
 Hillersdorf, Olbersdorf.
 Ober-Hohenelbe (Hořejří Vrchlabř),
 Hohenelbe.

Oberhütte (Horní Huf), zu Schwarzach,
 Ronspergr.
 Ober-Johnsdorf (Horní Třeřňovec),
 Landskron.
 Ober-Kamnitz (Horní Kamenice),
 Böhm. Kamnitz.
 Oberklee (Soběchleby), Podersam.
 Ober-Kleinaupa (Horní Malá Ůpa),
 Marschendorf.
 Oberkleinpriesen (Horní Malé Březno),
 Görkau.
 Ober-Koblitz (Horní Chobolice), Auscha.
 Ober-Kolbendorf (Horní Lysečiny),
 Marschendorf.
 Ober-Körnsalz (Hořejří Kruřec), zu
 Ober-Těschau, Hartmanitz.
 Ober-Kratzau (Horní Chrastava),
 Kratzau.
 Ober-Kreibitz (Horní Chřibská),
 Warnsdorf.
 Ober-Krupai (Horní Krupá), Niemes.
 Ober-Kunreuth (Horní Kunreuth), zu
 Pilmersreuth, Eger.
 Ober-Langenau (Horní Lánov), Hohen-
 elbe.
 Ober-Langendorf (Horní Dlouhá), zu
 Wörles, Hohenfurth.
 Ober-Langendorf (Horní Dlouhá
 Loučka), Mähr. Neustadt.
 Ober-Leutensdorf (Horní Litvřnov),
 Oberleutensdorf.
 Ober-Lichtbucht (Horní Světlé Hory),
 Winterbergr.
 Ober-Lichtenwalde (Horní Lichten-
 vald), Zwickau.
 Ober-Lichwe (Horní Libchavy), Wil-
 denschwert.
 Ober-Liebich (Horní Libchava), Böhm.
 Leipa.
 Ober-Lindau (Horní Lindov), zu Alt-
 Albenreuth, Eger.
 Ober-Lindewiese (Horní Lipová), Frei-
 waldau.
 Ober-Lipka (Horní Lipka), Grulich.
 Ober-Lohma (Horní Lomany), Eger.
 Ober-Lomitz (Horní Lomnice), Karls-
 bad.
 Ober-Losau (Horní Lažany), zu Alt-
 Albenreuth, Eger.
 Ober-Maierhöfen (Horní Dvory), zu
 Maierhöfen, Karlsbad.
 Ober-Markschlag (Horní Markschlag),
 zu Reiterschlag, Hohenfurth.
 Ober-Maxdorf (Horní Maxov), Gablonz
 a. N.
 Ober-Medelzen (Horní Metelsko), Bi-
 schofteinitz.
 Ober-Mohrau (Horní Morava), Grulich.
 Ober-Mohrau (Horní Morava), zu Groß-
 Mohrau, Mähr. Altstadt.
 Ober-Mohrau (Horní Moravice), Rö-
 merstadt.
 Ober-Mohren (Javor), Wekelsdorf.
 Ober-Moldau (Horní Vřtavice), Winter-
 bergr.
 Ober-Mühl (Horní Žďár), Neuhaus.
 Obermühle-Gerbetschlag (Horní Mlýn-
 Herbertov), Hohenfurth.
 Oberndorf (Horní Ves), zu Trebendorf,
 Eger.
 Ober-Nemaus (Horní Nemojov), zu Kö-
 nigreich III, Königinhof.

Ober-Neugrün (Horní Nový Grün), Fal-
 kenau.
 Oberrnitz (Obrnice), Brüx.
 Oberrnixdorf (Horní Mikulařovice),
 Hainspach.
 Ober-Nösel (Horní Nezly), Leitmeritz.
 Ober-Oels (Horní Oleřnice), Arnau.
 Ober-Oggold (Horní Okolř), zu Ober-
 Langendorf, Hohenfurth.
 Oberpassek (Hoření Paseky), zu Světlá
 pod Jeřtędem, Böhm. Aicha.
 Ober-Paulowitz (Horní Povelice), Hot-
 zenplotz.
 Ober-Pilmersreuth (Horní Pelhřimov),
 zu Pilmersreuth, Eger.
 Ober-Plan (Horní Plána), Ober-Plan.
 Ober-Plandles (Horní Pláně), zu Thurm-
 plandles, Böhm. Krumau.
 Ober-Plesau (Horní Plezom), zu
 Oschelin, Mies.
 Oberpolanka (Horní Polanka), Königs-
 berg.
 Ober-Polaun (Horní Polubný), zu Po-
 laun, Tannwald.
 Ober-Politz (Horní Police), Böhm.
 Leipa.
 Ober-Prausnitz (Horní Brusnice),
 Arnau.
 Ober-Prešchkau (Horní Prysck), Böhm.
 Kamnitz.
 Ober-Priesen (Vysoké Březno), Brüx.
 Ober-Rauden (Horní Rudná), Mähr.
 Trübau.
 Ober-Řebře (Horní Řebřov), zu Nie-
 der-Řebře, Auscha.
 Ober-Reichenau (Horní Rychnov), zu
 Prösau, Falkenau.
 Ober-Řepsch (Horní Řepčice), Leitme-
 ritz.
 Oberreuth (Horní Reuth), Asch.
 Ober-Rochlitz (Horní Rokytnice), zu
 Rochlitz a. d. Iser, Rochlitz a. d. Iser.
 Ober-Rokitai (Horní Rokyťá), Weiř-
 wasser.
 Ober-Rosenthal (Horní Růžodol), Rei-
 chenbergr.
 Oberrřebře s. Ober-Řebře, Auscha.
 Oberrzepsch s. Ober-Řepsch, Leitmeritz.
 Ober-Sablat (Horní Záblatř), Pracha-
 titz.
 Ober-Sandau (Horní Žandov), Königs-
 wart.
 Oberschaar (Žáry), zu Olbersdorf Stadt,
 Olbersdorf.
 Oberschlag (Mileřice), Prachatitz.
 Ober-Schlagl (Horní Drkolná), zu
 Unter-Schlagl, Hohenfurth.
 Ober-Schlagles (Horní Lhota), zu Nie-
 der-Mühl, Neuhaus.
 Ober-Schneedorf, (Horní Sněžná), Wal-
 lern.
 Ober-Schön (Horní Schön), zu Matzel-
 bach, Eger.
 Ober-Schönbach (Horní Schönbach),
 Wildstein.
 Ober-Schönhub (Horní Přřsahov), zu
 Ruckendorf, Hohenfurth.
 Ober-Schossenreuth (Horní Částkov),
 zu Schossenreuth, Wildstein.
 Ober-Schwägersdorf (Horní Krěmy), zu
 Schwägersdorf, Müglitz.

- Ober-Schwarzbrunn** (Horní Černá Studnice), zu Neudorf, Gablonz a. N.
- Ober-Sedlitz** (Novosedlice), Aussig.
- Ober-Sekeřan** (Horní Sekyřany), Staab.
- Ober-Sinetschlag** (Horní Přibraní), zu Unter-Sinetschlag, Kaplitz.
- Ober-Soor** (Horní Žďár), Trautenau.
- Oberstangendorf** (Horní Vendolí), Zwittau.
- Ober-Steindörfel** s. Ober-Steinsdörfel, Kaplitz.
- Ober-Steinsdörfel** (Zbraslav), zu Kodetschlag, Kaplitz.
- Oberstěpanitz** (Horní Stěpanice), Starckenbach.
- Ober-Tannwald** (Horní Tanvald), zu Tannwald, Tannwald.
- Ober-Tenzel** (Horní Týnec), Leitmeritz.
- Ober-Těschau** (Hofeříš Těšov), Hartmanitz.
- Oberthemenau** (Charvátská Nová Ves), Lundenburg.
- Ober-Thomasdorf** (Horní Domašov), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
- Ober-Tiefenbach** (Horní Hluboká), zu Unter-Tiefenbach, Petschau.
- Ober-Ullersdorf** (Horní Bořkovice), zu Nieder-Erlitz, Grulich.
- Ober-Ullgersdorf** (Horní Oldřichov), zu Ullgersdorf, Tetschen.
- Ober-Ullischen** (Horní Olešná), Mähr. Schönberg.
- Ober-Uresch** (Horní Ureš, auch Uráš), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
- Ober-Vollmau** (Horní Folmava), zu Vollmau, Taus.
- Oberwald**, zu Königswald, Tetschen.
- Oberwaldsee** (Horní Valdsee), Müglitz.
- Ober-Wekelsdorf** (Horní Teplice), Wekelsdorf.
- Ober-Welhoten** (Zadní Lhota), zu Tichowitz, Tetschen.
- Ober-Wernersdorf** (Horní Verněřovice), Wekelsdorf.
- Ober-Wessig** (Horní Vysoké), zu Lewin, Auscha.
- Oberwidim** (Horní Vidim), zu Widim, Dauba.
- Ober-Wigstein** (Horní Vikštejn), zu Ratkau, Wigstadtl.
- Ober-Wildgrub** (Horní Velkruby), Freudenthal.
- Ober-Wisternitz** (Horní Věstonice), Nikolsburg.
- Ober-Wittig** (Horní Vítkov), Kratzau.
- Ober-Wölsdorf** (Horní Vlčkovice), Königshof.
- Ober-Zassau** (Horní Cazov), zu Pumperle, Wallern.
- Ober-Zwiedlern** (Horní Světlá), zu Zahof, Böhm. Krumau.
- Oblanov** (Kaltenhof), zu Altenbuch, Trautenau.
- Oblas** (Oblekovice), Znaim.
- Oblat** (Oploty), Podersam.
- Oblaz** s. Oblas, Znaim.
- Oblekovice** (Oblas), Znaim.
- Obora** (Wobern), Dauba.
- Obora** (Thiergarten), zu Neubistritz, Neubistritz.
- Obora** (Thiergarten), Tachau.
- Obřice** (Wobřitz), Lobositz.
- Obrnice** (Obernitz), Brüx.
- Obrok** (Wobrok), zu Domaschitz, Auscha.
- Obrovce** (Wobern), zu Turtsch, Duppau.
- Obršár** (Oberschaar), Olbersdorf.
- Obst** (Hubce), zu Lodus, Kaplitz.
- Ochoz** (Wochoz), zu Bielai, Rokitnitz.
- Ochsengraben** (Volský Důl), Hohenelbe.
- Ochsenstall** (Volárna), zu Rautenberg, Hof.
- Očihov** (Großotschehau), Podersam.
- Očihovec** (Kleinotschehau), Podersam.
- Očín** (Utzin), Weseritz.
- Odeř** (Edersgrün), Karlsbad.
- Odersch** (Oldřišov), Hultschin.
- Odolenovice** (Döllnitz), Petschau.
- Odolice** (Wodolitz), zu Kosel, Bilin.
- Odolov** (Wodolow), Eipel.
- Der südwestliche Teil der Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der nordöstliche liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Odrau** (Odry), Odrau.
- Odovice** (Odrowitz), Pohrlitz.
- Odrowitz** (Odovice), Pohrlitz.
- Odry** (Odrau), Odrau.
- Oed** (Poustka), zu Ober-Lohma, Eger.
- Oed** (Poušť), Neudek.
- Oedt** s. Oed, Eger.
- Oehlhütten** s. Öhlhütten, Konitz.
- Oehlhütten** (Lhotka), Troppau.
- Oels-Döberney** (Debrné), Arnau.
- Öelstadtl** s. Ölstadtl, Stadt Liebau.
- Oemau** s. Ebenau, Böhm. Krumau.
- Ogfolderhaid** (Jablonec), Oberplan.
- Öhlhütten** (Lhota), Konitz.
- Ohnič** (Wohontsch), zu Krzemusch, Bilin.
- Ohnišovice** (Wonischen), Ronsperg.
- Ohorn** (Javorná), Buchau.
- Ohrad** (Ohrada), Wagstadt.
- Ohrada** (Ohrad), Wagstadt.
- Ohren** (Javory), Tetschen.
- Ohrnes** (Javorf), Müglitz.
- Oiberg**, auch Olberg, zu Parkfried, Oberplan.
- Ojes** (Újezd), zu Görkau, Görkau.
- Okenau** (Okounov, früher Okůnov), Kaaden.
- Okna**, früher Okny (Woken), Dauba.
- Okna**, früher Okny (Woken), Leitmeritz.
- Okna** (Woken), Niemes.
- Okny**, jetzt Okna (Woken), Dauba.
- Okny**, jetzt Okna (Woken), Leitmeritz.
- Okořín** (Ukkern), Görkau.
- Okounov**, früher Okůnov (Okenau), Kaaden.
- Okřešice** (Aschendorf), Böhm. Leipa.
- Okrouhlá** (Schaiba), Haida.
- Okrouhlé Hradiště** (Scheibenradisch), Weseritz.
- Okůnov**, jetzt Okounov (Okenau), Kaaden.
- Ölberg** (Olivětín), zu Großdorf, Braunau.
- Olberg** s. Oiberg, Oberplan.
- Olbersdorf** (Albrechtice), Friedland.
- Olbersdorf** (Albrechtice), Landskron.
- Olbersdorf** (Albrechtice), Römerstadt.
- Olbersdorf Dorf** (Ves Albrechtice), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
- Olbersdorf Stadt** (Město Albrechtice), Olbersdorf.
- Olbramice** (Wollmersdorf), Königsberg.
- Olbramkostel** (Wolframitzkirchen), Znaim.
- Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Der nach ihr benannte Bahnhof, welcher katastral zum Teil zu der Gemeinde Žerutek gehört, liegt innerhalb der Reichsgrenze, obgleich die Gemeinde Žerutek selbst bei der Tschechoslowakei bleibt.
- Olbramov** (Wolfersdorf), Weseritz.
- Olbramovice** (Wolframitz), Mähr. Kromau.
- Olchowitz** (Oldřichovice), Neuern.
- Oldřichov** (Ullgersdorf), zu Franzenthal-Ullgersdorf, Bensen.
- Oldřichov** (Ullersdorf), zu Janegg, Dux.
- Oldřichov** (Ullrichsgrün), zu Alt-Albenreuth, Eger.
- Oldřichov** (Ulliersreith), Tachau.
- Oldřichov** (Ullgersdorf), Tetschen.
- Oldřichov** (Ullersgrün), zu Fasattengrün, Wildstein.
- Oldřichov na Hranicích** (Ullersdorf), Kratzau.
- Oldřichov v Hájích** (Buschullersdorf), Reichenberg.
- Oldřichovice** (Dreihöf), Wildenschwert.
- Oldřichovice** (Olchowitz), Neuern.
- Oldřichov u České Lípy** (Ullrichsthal), Böhm. Kamnitz.
- Oldřiš** (Ulrichschlag), Neuhaus.
- Oldřiš** (Ullersdorf), Teplitz-Schönau.
- Oldřiš** (Ullersgrün), St. Joachimsthal.
- Oldřišov** (Odersch), Hultschin.
- Olejovice** (Ölstadtl), Stadt Liebau.
- Oleksovice** (Großolkowitz), Znaim.
- Oleksovičky** (Kleinolkowitz), Joslowitz.
- Oleš** (Elsch), Pflaumberg.
- Oleschau** (Oleška), Duppau.
- Oleška** (Oleschau), Duppau.
- Olešna** (Elsch), Pflaumberg.
- Olešnice** (Gießhübel), Neustadt a. d. Mettau.
- Olešnice s. Vlčkovice**, Aussig.
- Olešnice** (Goldenöls), Trautenau.
- Olešno** (Woleschno), Dauba.
- Olešovice** (Hangendorf), Weseritz.
- Olhotta** (Lhota), Auscha.
- Olitzhaus**, Buchau.
- Olivětín** (Ölberg), zu Großdorf, Braunau.
- Olleschau** (Oleschau), Duppau.
- Olleschau** (Olšany), Mähr. Schönberg.
- Oloví** (Bleistadt), Falkenau.
- Olšany** (Olleschau), Mähr. Schönberg.
- Olshhof** (Olšov), zu Honetschlag, Oberplan.
- Olšina** (Langenbruck), zu Honetschlag, Oberplan.
- Olšina** s. Volšina, Niemes.
- Olšinka** s. Vlkopesy, Aussig.
- Olšov** (Olshhof), zu Honetschlag, Oberplan.
- Olšova Vrata** (Espenthor), Karlsbad.
- Ölstadtl** (Olejovice), Stadt Liebau.
- Olštát** s. Olejovice, Stadt Liebau.
- Omlenice** (Groß-Umlowitz), Kaplitz.

Omlenička (Klein-Umlowitz), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Ondrášov (Andersdorf), Sternberg.
Ondřejev (Endersgrün), zu Pürstein, Kaaden.
Ondřejev (Andreasberg), Kalsching.
Ondřejev (Andersdorf), Römerstadt.
Ondřejev auch Ondrášov (Andersdorf), Sternberg.
Ondřejovice (Endersdorf poln. Andrzejowice), Zuckmantel.
Onen Svět (Jenewelt), zu Gesen, Klattau.
Onšov (Windschau), Frain.
Opalka (Opálka), Klattau.
 Die Gemeinde Opalka bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Böhmisches Hammer (České Hamry) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Oparno (Wopparn), Lobositz.
Opатов (Abtsdorf), Leitomischl.
Opатов (Abtsroth), Wildstein.
Opatovec (Überdörfel), Leitomischl.
Opava (Troppau), Troppau.
Opavice (Troppowitz), Olbersdorf.
Opavice Město (Troppowitz-Stadt), zu Troppowitz, Olbersdorf.
Opavice Ves (Troppowitz-Dorf), zu Troppowitz, Olbersdorf.
Oplotec (Amplatz), Hostau.
Oploty (Oblat), Podersam.
Opolence (Oppelitz), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
Oppach, zu Haag, Kaplitz.
Oppahof (Dvořisko), Troppau.
Oppau (Zábřeh), Hultschin.
Oppelitz (Opolence), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
Oppolz (Tichá), Kaplitz.
Oráčov (Woratschen), Jechnitz.
Orasín (Uhrissen), Görkau.
Orlíčky (Adlerdörfel, auch Worlička), Landskron.
Orlov (Gröna), Plan.
Orlovice (Silberberg), zu Putzeried, Neugedein.
 Die Gemeinde Putzeried bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Silberberg liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Orpus, zu Dörnsdorf, Preßnitz.
Oschelin (Ošelín), Mies.
Oschitz (Osečná), Niemes.
Oschitz (Sušice), zu Sebítsch, Dauba.
Osečná s. Ošice, Dauba.
Osečná (Oschitz), Niemes.
Osečnice (Woschnitz), Pfraumberg.
Osek (Ossek), Dux.
Osek (Ossek), zu Maltschitz, Böhm. Krumau.
Oseky (Wosek), Prachatitz.
Ošelín (Oschelin), Mies.
Ošerov (Aschergraben), zu Sattel, Neustadt a. M.
Osí (Schönfelden), zu Richterhof, Kalsching.
Ošice (Oschitz), zu Sebítsch, Dauba.
Osikov (Aspendorf), zu Reigersdorf, Mähr. Schönberg.
Osinalice (Groß-Wosnalitz), Dauba.
Osinaličky (Klein-Wosnalitz), zu Groß-Wosnalitz, Dauba.
Oskava (Oskau), Mähr. Neustadt.

Oskava (Oskau), Mähr. Neustadt.
Oslí Mlýneček (Elisienthal, auch Eselsmühle), zu Waltersgrün, Ronsperg.
Oslovce (Waßlowitz), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
Oslovice (Woslowitz), zu Okenau, Kaaden.
Osnice (Oßnitz), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Osoblaha (Hotzenplotz), Hotzenplotz.
Ossegg, auch Alt-Ossegg s. Ossek, Dux.
Ossek, auch Osseg (Osek), Dux.
Ossek (Osek), zu Maltschitz, Böhm. Krumau.
Oßnitz (Sosnice), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Ostašov früher Luchá (Bergdorf), Reichenberg.
Ostrá Hora (Schärfenberg), zu Füllstein, Hotzenplotz.
Ostrá Hora (Scharfberg), zu Křížowitz, Kalsching.
Ostrau (Ostrov), Mies.
Ostrau (Ostrov), Tachau.
Ostré (Westrum), zu Redenitz, Kaaden.
Ostré (Neuland), Auscha.
Ostříž (Wostirschen), Bischofteinitz.
Ostročin (Landek), Tepl.
Ostrohora s. Ostrá Hora, Kalsching.
Ostromeč (Wassertrumpeten), Bischofteinitz.
Ostrov (Wörles), Hohenfurth.
Ostrov (Schlackenwerth), Karlsbad.
Ostrov (Michelsdorf), Landskron.
Ostrov (Ostrau), Mies.
Ostrov (Wostrow, auch Vostrov), zu Staré Prachatice, Prachatitz.
Ostrov (Nesselfleck), zu Batzdorf, Roknitz.
Ostrov (Ostrau), Tachau.
Ostrov (Wostrowa), Weseritz.
Ostrovee (Ostrowitz), Mies.
Ostrovee (Johannesdorf), zu Weletschin, Jechnitz.
Ostrowice (Ostrowitz), Mies.
Ostrowitz (Ostrowice), Mies.
Ostružná (Spornhau), Mähr. Altstadt.
Ostrý Kámen (Böhm. Rausenstein), zu Karlsbrunn, Leitomischl.
Ostrý Kámen (Mähr. Rausenstein), Zwittau.
Osvinov (Gesmesgrün), St. Joachimsthal.
Osykov (Aspendorf), zu Reigersdorf, Mähr. Schönberg.
Otěvěky (Nedowitz), Jechnitz.
Otice (Ottetstift), zu Honetschlag, Oberplan.
Otice (Ottendorf), Troppau.
Otín (Ottenschlag), Neuhaus.
Otín (Ottentreuth), Plan.
Otov (Ottenschlag), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Otov (Ottau), Böhm. Krumau.
Otov (Wottowa), Ronsperg.
Otovice (Ottendorf), Braunau.
Otovice (Ottowitz), Karlsbad.
Otovice (Hottowitz), zu Lochčitz, Karbitz.
Otročin (Otrotschin), Mies.
Otročin (Landek), Tepl.

Otrotschin (Otročín), Mies.
Ottau (Zátoň), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.
Ottau (Ebenau), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Ottau (Otov), Böhm. Krumau.
Ottendorf (Otovice), Braunau.
Ottendorf (Hadinec), zu Hohenerlitz, Rokitznitz.
Ottendorf (Hadinec), Rokitznitz.
Ottendorf (Otice), Troppau.
Ottengrün, zu Rommersreuth, Asch.
Ottentreuth (Otín), Plan.
Ottenschlag (Otov), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Ottenschlag (Dluhošě), Kaplitz.
Ottenschlag (Otín), Neuhaus.
Ottetstift (Otice), zu Honetschlag, Oberplan.
Ottowitz (Otovice), Karlsbad.
Otvice (Udwitz), Görkau.
Ouborsko (Auborsko), Neuern.
Oudř (Udritsch), Buchau.
Oupeřiny s. Úpeřiny, Teplitz-Schönau.
Oupoř (Auřorsch), zu Schwaz, Bilin.
Ouprachteice (Olbersdorf), Landskron.
Ouševice (Auschowitz), Marienbad.
Oušěk (Auscha), Auscha.
Oučehovice (Audishorn), zu Hammer, Niemes.
Outerý (Neumarkt), Weseritz.
Ověárna (Schäferei), zu Unter-Reichenau, Falkenau.
Ověárna (Schäferei), zu Neubistritz, Neubistritz.
Ovesná (Haberdorf), zu Neuofen, Oberplan.
Ovesné (Haberles), Prachatitz.
Ovesné Kladruby (Habakladrau), Marienbad.
Oxbrunn (Březovík), zu Dobrusch, Kalsching.

P

Pabelsdorf (Pavlovice), Pfraumberg.
Pablitschka (Pawlička), Dauba.
Pablowitz s. Pawlowitz, Dauba.
Pačín (Patzin), zur Hurz, Weseritz.
Pačov (Putzendorf), Mähr. Trübau.
Pačesát Lánů (Fünzfinghuben), Mähr. Weißkirchen.
Padloschin (Podlešín), Aussig.
Padouchow (Padouchow), zu Javorník, Böhm. Aicha.
Padouchow (Padouchow), zu Javorník, Böhm. Aicha.
Pahlet (Pohlody), zu Neundorf (-Neundorf) a. d. Biela, Görkau.
Pakoslav (Pokeslaw), Weseritz.
Palava s. Pavlov, Nikolsburg.
Paleč (Palitsch), zu Milleschau, Lobositz.
Palhanec (Palhanetz), zu Vávrovice, Troppau.
Palhanetz (Palhanec), zu Vávrovice, Troppau.
Palič (Palitz), Eger.
Palitsch (Paleč), zu Milleschau, Lobositz.
Palitz (Palič), Eger.

- Palohlavy** (Halbehaupt), Niemes.
Palvinov, zu Stěpanitz, Hartmanitz.
Pancíř (Panzer), zu Eisenstein Dorf, Neuern.
Pandice s. Bantice, Znaim.
Panditz (Bantice), Znaim.
Panenská (Jungferndorf), zu Schönwald, Karbitz.
Pankraz (Deutsch Pankratz), Deutsch Gabel.
Panská Ves (Herrndorf), zu Nedam, Dauba.
Panské Pole (Herrnfeld), Rokitznitz.
Panzer (Pancíř), zu Eisenstein Dorf, Neuern.
Parchen (Prácheň), Böhm. Kamnitz.
Parchen-Schelten, Böhm. Kamnitz.
Pardorf (Bavory), Nikolsburg.
Paredl (Pařidla), zu Kopitz, Brüx.
Paředly (Paredl), zu Kopitz, Brüx.
Pargfried (Parkfried), Oberplan.
Pařidla s. Paředly, zu Kopitz, Brüx.
Parkfried (Pargfried), Oberplan.
Parlosa (Brložec), Bensen.
Parschnitz (Pořiči), Trautenau.
Partschendorf (Bartošovice), Freiberg.
Pasecký Grunt s. Pasecký Žleb, Sternberg.
Pasecký Žleb (Passekgrund), zu Manzendorf, Sternberg.
Pasek (Paseky nad Jizerou), Hochstadt.
Paseka (Holzschlag), zu Stadln, Hartmanitz.
Paseka (Passek), Mähr. Neustadt.
Paseka (Brand), zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Paseka (Brenden), zu Radowenz, Trautenau.
Paseka (Passeken), zu Neugebäu, Winterberg.
Paseky nad Jizerou (Pasek), Hochstadt.
Paseky (Passek), zu Lexen, Müglitz.
Paslas (Bohuslav), zu Pfaffengrün, Tepl.
Pasohlávky (Weißstätten), Pohrlitz.
Passovary (Passern), zu Groß-Drossen, Böhm. Krumau.
Paß (Sedlo), zu Spittelgrund, Deutsch Gabel.
Passek (Paseky), zu Lexen, Müglitz.
Passek (Paseka), Mähr. Neustadt.
Passeken (Paseka), zu Neugebäu, Winterberg.
Passekgrund (Pasecký Žleb), zu Manzendorf, Sternberg.
Passern (Passovary), zu Groß-Drossen, Böhm. Krumau.
Paßnau (Veselov), Luditz.
Pastuchovice (Pastuchowitz), Jechnitz.
Pastuchowitz (Pastuchovice), Jechnitz.
Pastviny (Hüttenberg), zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Patokrey (Patokryje), Bilin.
Patokryje (Patokrey), Bilin.
Pattgrö s. Patokrey, Bilin.
Patzin (Pačín), zu Hurz, Weseritz.
Paulina, zu Buchers, Kaplitz.
Paulinaburg (Pavlinka), zu Barzdorf, Jauernig.
Paulowitz (Oberpaulowitz), Hotzenplotz.
Paulus (Miletínky), zu Křížowitz, Kalsching.
Paulusbrunn (Pavlův Studenec), Tachau.
Paulushütte (Pavlova Huť), zu Thiergarten, Tachau.
Pauska (Poustka), zu Böhm. Pokau, Aussig.
Pausram (Pouzdrány), Pohrlitz.
Pauten (Poutnov), Tepl.
Pavice s. Babice, Buchau.
Pavinov (Palvinov), Hartmanitz.
Pavlice (Pavlička), Dauba.
Pavličky s. Pavlice, Dauba.
Pavlinka (Paulinaburg), zu Barzdorf, Jauernig.
Pavlov (Pollau), Nikolsburg.
Pavlova Huť (Paulushütte), zu Thiergarten, Tachau.
Pavlovice (Pawlowitz), Dauba.
Pavlovice (Oberpaulowitz), Hotzenplotz.
Pavlovice (Pawlowitz), Plan.
Pavlovice (Pabelsdorf), Pfraumberg.
Pavlův Studenec (Paulusbrunn), Tachau.
Pawinow (Palvinov), zu Stěpanitz, Hartmanitz.
Pawlička (Pavličky), Dauba.
Pawlowitz (Pavlovice), Dauba.
Pawlowitz (Pavlovice), Plan.
Pazucha, Leitomischl.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Strokele (Strakov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Pec (Hochofen), zu Chodov, Taus.
Pec (Petzer), zu Groß Aupa III, Marschendorf.
Peč (Petschen), Zlabings.
Pechbach, Graslitz.
Pechgrün, Elbogen.
Pechofen (Smolná Pec), zu Tusset, Oberplan.
Pechöfen (Smolné Pece), zu Breitenbach, Platten.
Pěčín (Haid), Schweinitz.
Pečkovice (Peschkowitz), Petschau.
Pečkovsky Mlýn (Petschmühle), zu Wettern, Böhm. Krumau.
Peiperz (Přípeř), zu Mittel-Grund, Tetschen.
Peischdorf (Piskořov), Hotzenplotz.
Pekářov (Beckengrund), zu Buchelsdorf, Wiesenberg.
Pekelský Důl (Höllegrund), zu Böhm. Kamnitz, Böhm. Kamnitz.
Peklo (Höllhof), zu Nitzau, Bergreichenstein.
Peklo (Hölmühl), zu Solmus, Buchau.
Peklo (Höll), zu Bosegrün, Kaaden.
Pěkná Ves (Schömersdorf), Kaplitz.
Pěkovice (Pöcken), Tepl.
Pelechen (Pelechy), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Pelechen liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Pelechy (Pelechen), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Pelechen liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Pelhrhimov (Pilmersreuth), Eger.
Pelhrimovy, auch Poruba (Mähr. Pilersdorf), Hotzenplotz.
Pelíkovice (Pelkowitz), Reichenberg.
Pelkovice s. Pelíkovice, Reichenberg.
Pelkowitz (Pelíkovice), Reichenberg.
Pelsdorf (Kunčice), Hohenelbe.
Pendorf (Böhmdorf), zu Mißlitz, Mähr. Kromau.
Peňčín s. Peňčov, Gablonz a. N.
Peňčov (Pintschei), zu Labau, Gablonz a. N.
Penketitz (Benikovice), zu Hörwitzl, Kalsching.
Perglas, zu Daßnitz, Falkenau.
Pergles s. Bergles, Buchau.
Peřina, zu Semeschitz, Bischofteinitz.
Peřina, auch Peřinův Dvůr (Peřinahof), Bischofteinitz.
Peřinahof (Peřina), Bischofteinitz.
Peřimow (Peřimov), Starkenbach.
Peřinův Dvůr s. Peřina, Bischofteinitz.
Perleschlag (Perlovice), zu Pfefferschlag, Prachatitz.
Perlovice (Perleschlag), zu Pfefferschlag, Prachatitz.
Perlsberg, Königswart.
Pernesgrün, St. Joachimsthal.
Pern (Beroun), Tepl.
Perná (Bergen), Nikolsburg.
Perna (Pern), Tepl.
Pernarec (Bernharz), Neubistritz.
Pernarec (Bernharz), Tuschkau.
Pernartitz (Bernartice), Pfraumberg.
Pernek (Bernau), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
Perneck (Oberplan).
Pernharz (Pernarec), Tuschkau.
Pernink (Bärringen), Platten.
Pernlesdorf (Mostky), Kaplitz.
Pernolec (Bernetzreith), Tachau.
Perschetitz (Německé Brzotice), Kalsching.
Peršláček (Deutsch Bernschlag), Neubistritz.
Peršlák, auch Český Bernschlag, Neubistritz.
Perštejn (Pürstein), Kaaden.
Perťolice pod Ralskem (Barzdorf am Rollberge), Niemes.
Peschkowitz (Pěčkovice), Petschau.
Pesvice (Pößwitz), Görkau.
Petersburg (Petrohrad), Jechnitz.
Peterschlag (Petrovice), zu Christelschlag, Prachatitz.
Petersdorf (Stvolínecké Petrovice, auch Stoliňské Petrovice), Auscha.
Petersdorf (Petrovice), Deutsch Gabel.
Petersdorf (Petrov), Duppau.
Petersdorf (Petrovice), Hennersdorf.
Petersdorf (Petrušov), Mähr. Trübau.
Petersdorf (Hraničné Petrovice), Mähr. Sternberg.
Petersdorf (Peřfíkovice), Trautenau.
Petersdorf (Petrovice), Weidenau.
Petersdorf (Petrovice), Wiesenberg.

Petersdorf a. d. Tess (Petrovice nad Desnou), Wiesenberg.
Petersheim (Přestavky), Dobrzan.
Peterswald (Petrovice), Karbitz.
Pětipsy (Fünfhunden), Kaaden.
Petlarn (Žebráky), Tachau.
Petlarnbrand (Žebráký Žďár), zu Petlarn, Tachau.
Petlery (Bettlern), Preßnitz.
Petrašovice (Petrosowitz), Böhm. Aicha.
 Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur die Gemeindeteile Wesetz (Vesec) und Kocourov (Kocourov), sowie ein Teil von Kohoutowitz (Kohoutovice) bleiben bei der Tschechoslowakei.
Petřejov (Bretterschlag), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
Petřkovice (Petersdorf), Trautenau.
Petřkovice (Petrzkowitz), Hultschin.
Petrohrad (Petersburg), Jechnitz.
Petrosowitz (Petrašovice), Böhm. Aicha.
Petrov (Petersdorf), Duppau.
Petrovice s. Stovfnecké Petrovice, Auscha.
Petrovice (Petersdorf), Deutsch Gabel.
Petrovice (Petersdorf), Hennersdorf.
Petrovice (Peterswald), Karbitz.
Petrovice s. Petrovice nad Úhlavou, Neuern.
Petrovice (Petersschlag), zu Christelschlag, Prachatitz.
Petrovice (Petrowitz), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Unterkochet (Dolní Kochánov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Petrovice (Petersdorf), Mähr. Sternberg.
Petrovice (Petersdorf), Weidenau.
Petrovice (Petersdorf), Wiesenberg.
Petrovice nad Desnou (Petersdorf a. d. Tess), Wiesenberg.
Petrovice nad Úhlavou (Petrowitz a. d. Angel), Neuern.
Petrowitz an der Angel (Petrovice nad Úhlavou), Neuern.
Petrowitz (Levínské Petrovice), Auscha.
Petrowitz s. Petrowitz an der Angel, Neuern.
Petrowitz (Petrovice), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Unterkochet (Dolní Kochánov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Petrowitz (Půstějov), Wagstadt.
Petršpurk (Petersburg), Jechnitz.
Petrušov (Petersdorf), Mähr. Trübau.
Petřvald (Großpeterswald), Freiberg.
Petřvaldík (Kleinpeterswald), Freiberg.
Petržalka (Engerau, ung. Ligetfalu), Preßburg.
Petrzkowitz (Petřkovice), Hultschin.
Petsch (Bečov), Komotau.
Petschau (Bečov nad Teplou), Petschau.
Petschen (Pec), Zlabings.

Petschmühle, auch Pötschmühle, (Pečkovský Mlýn), zu Wattern, Böhm. Krumau.
Petzer (Pec), zu Groß-Aupa III, Marschendorf.
Pfaffenberg, zu Großgorschin, Hostau.
Pfaffendorf (Popovice), zu Bodenbach, Tetschen.
Pfaffengrün, St. Joachimsthal.
Pfaffengrün (Popovice), Tepl.
Pfaffenschlag (Bobovec), zu Kirchschlag, Böhm. Krumau.
Pfefferschlag (Fefry), Prachatitz.
Pflanzen (Blansko), Kaplitz.
Pföhlwies (Velviz), zu Geppersdorf, Mähr. Schönberg.
Pfraumberg (Přimda), Pfraumberg.
Philippenuau, zu Alt-Ohlisch, Böhm. Kamnitz.
Philippsberg, zu Olbersdorf, Friedland.
Philippsberg, auch Filipsberg (Filipova Hora), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Philippsberg liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Philippsdorf (Filipov), zu Nieder-Kamnitz, Böhm. Kamnitz.
Philippsdorf (Filipovice), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
Philippsdorf (Filipov), Schluckenau.
Philippsdorf (Filipovice), Wigstadt.
Philippsdorf (Filipovice), zu Borolitz, Znaim.
Philippsgrund, zu Buschullersdorf, Reichenberg.
Philippsthal, zu Engelsdorf, Friedland.
Philippsthal (Filipov), Hohenstadt.
Philippsthal (Filipová), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
Piberschlag (Veveří), Gratzen.
Piberschlagl (Pivonice), zu Luschnitz, Gratzen.
Pichelberg, Falkenau.
Piehl, zu Anischau, Tuschkau.
Pichlern (Pihlov), zu Pernek, Oberplan.
Piekau (Býkov), Jägerndorf.
Piesenreith (Nebřehov), zu Haag, Kaplitz.
Pieska s. Piska, Tuschkau.
Piesling (Písečné), Zlabings.
Pießnig (Písečná), Böhm. Leipa.
Pihanken (Běhánky), Teplitz-Schönau.
Pihel (Pihl), Haida.
Pihl (Pihel), Haida.
Pihlov (Pichlern), zu Pernek, Oberplan.
Pila (Schneidmühl), Karlsbad.
Pila (Brettmühl), zu Breitenbach, Platten.
Pila (Seeg), zu Grafenried, Ronsperg.
Pilberk (Pilzberg), zu Wildschütz, Jauernig.
Pilník (Heinersdorf am Jeschken), Reichenberg.
Pilkau (Bílka), zu Boreslau, Teplitz-Schönau.
Pilletitz s. Biletitz, Kalsching.
Pilmersreuth (Pelhřimov), Eger.

Pilnikau (Pilník), Trautenau.
Pilník (Pilnikau), Trautenau.
Pilsdorf, Trautenau.
Pilsenhof (Plzenec), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Pilsenschlag (Polžov), zu Luschnitz, Gratzen.
Pilzberg (Pilberk), zu Wildschütz, Jauernig.
Pilzenhof (Plzenec), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Pintěj s. Pintschei, Gablonz a. N.
Pinkaute (Plinkout), Mähr. Neustadt.
Pinke (Benkov), Mähr. Neustadt.
Pinketschlag (Skalné), zu Mauthstadt, Oberplan.
Piňovany (Piwana), Mies.
Pintschei (Pěňšín), zu Labau, Gablonz a. N.
Pirk (Březí), Bischofteinitz.
Pirk, zu Mühlbach, Eger.
Pirk (Březina), Buchau.
Pirkau (Březí), Tachau.
Pirkelsdorf (Prklíšov), Mähr. Trübau.
Pirken (Březeneč), Görkau.
Pirkenhammer, Karlsbad.
Pirkov (Pirkau), Tachau.
Pirnik (Brnfěko), Mähr. Neustadt.
Pirten (Brť), Petschau.
Pisařov (Schreibendorf), Schildberg.
Pisařova Vesce (Albersdorf), Tachau.
Písečná (Pießnig), Böhm. Leipa.
Písečná s. Písečné, Zlabings.
Písečné (Piesling), Zlabings.
Písek (Piska), zu Lippen, Tuschkau.
Piska (Písek), zu Lippen, Tuschkau.
Piskořov (Peischdorf), Hotzenplotz.
Piskov (Pissendorf), Mähr. Neustadt.
Pissendorf (Piskov), Mähr. Neustadt.
Pišť, Hultschin.
Piščany (Pistian), Leitmeritz.
Pistau (Pístov), Marienbad.
Pistian (Přšfany), Leitmeritz.
Pístov (Pistau), Marienbad.
Pitárné (Pittarn), Hennersdorf.
Pitschkowitz (Byčkovice), Leitmeritz.
Pittarn (Pitárné), Hennersdorf.
Pittlau (Pytlav), zu Schweißing, Mies.
Pittling (Pyllíkov), zu Ließnitz, Teplitz-Schönau.
Pivoň (Stockau 1. Ant.), zu Berg, Ronsperg.
Pivoň (Stockau 2. Ant.) Ronsberg.
Pivonice (Piberschlagl), zu Luschnitz, Gratzen.
Pivonín (Pivonin), Hohenstadt.
Piwana (Piňovany), Mies.
Piwonin (Pivonín), Hohenstadt.
Plachtin (Plachtín), zu Preitenstein, Manetin.
Plačín (Plaschin), Weseritz.
Plačovice (Plospitz), Jannitz.
Pladen (Blatno), Jechnitz.
Plahetschlag (Blažejovice), zu Oberhaid, Prachatitz.
Plahov (Bláhov), Leitmeritz.
Plahussen s. Blahussen, Mies.
Plan (Plán), zu Kopitz, Brüx.
Plan (Plán), zu Babina II, Leitmeritz.
Plan (Planá), Plan.
Plán (Plau), zu Kopitz, Brüx.

Pláň (Plan), zu Babina II, Leitmeritz.
Pláň (Planes), Weseritz.
Planá (Oberplan), Oberplan.
Planá (Plan), Plan.
Pláně (Plöß), Neuern.
Pláně (Planie), zu Kaltenbach, Winterberg.
Planer Schmelzthal (Planský Šmelctál), Plan.
Planes (Pláň), Weseritz.
Plánička (Planles), Ober-Plan.
Planie (Pláně), zu Kaltenbach, Winterberg.
Plankenstein s. Blankenstein, zu Mörkau, Aussig.
Planles (Plánička), Oberplan.
Planská (Planskus), zu Chrobold, Prachatitz.
Planskus (Planská), zu Chrobold, Prachatitz.
Planský Šmelctál (Planer Schmelzthal), Plan.
Plaschin s. Blaschin, Weseritz.
Plasnice (Plaßnitz), Neustadt a. d. Mettau.
Plaßdorf (Blahuňov), Komotau.
Plassendorf, zu Prennet, Taus.
Plaßnitz (Plasnice), Neustadt a. d. Mettau.
Platoř (Plattorn), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Platory s. Platoř, Schüttenhofen.
Platsch (Pleče), zu Ebersdorf, Mähr. Altstadt.
Platten (Blatná), zu Wadetschlag, Hohenfurth.
Platten (Blatno), Görkau.
Platten s. Bergstadt Platten, Platten.
Plattetschlag (Mladoňov), Kalsching.
Plattorn (Platoř), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Platz (Místo), Komotau.
Plauschnitz (Ploužnice), Niemes.
Plavy (Plaw), Eisenbrod.
Plaw (Plavy), Eisenbrod.
Pleče (Platsch), zu Ebersdorf, Mähr. Altstadt.
Plechý (Plötsch), zu Dolní Studénky, Mähr. Schönberg.
Pleil, Weipert.
Pleš (Plöß), Hostau.
Plesa (Plesse), zu Schwoika, Haida.
Pleschen (Malonín), zu Frauenthal, Prachatitz.
Pleschnitz (Plešnice), Tuschkau.
Plešivec (Kahlenberg), zu Kortschen, Dauba.
Plešivec (Kolmberg), zu Oberschlag, Prachatitz.
Plesná (Pleßna), Königsberg.
Plesná (Fleißen), Wildstein.
Plešnice (Pleschnitz), Tuschkau.
Plesse (Plesa), zu Schwoika, Haida.
Pleßna (Plesná), Königsberg.
Plesy s. Plesa, zu Schwoika, Haida.
Plinkout (Plinkaute), Mähr. Neustadt.
Plískov (Stockern), zu Luppetsching, Hohenfurth.
Ploscha (Blažim), Postelberg.
Ploschkowitz (Ploskovice), Leitmeritz.
Ploskovic (Ploschkowitz), Leitmeritz.
Plospitz (Plačovice), Jamnitz.
Plöß (Pleš), Hostau.

Plöß (Pláně), Neuern.
Plötsch (Plechý), zu Dolní Studénky, Mähr. Schönberg.
Ploužnice (Plauschnitz), Niemes.
Plumberg, Falkenau.
Plužná s. Ploužnice, Niemes.
Plzenec (Pilsenhof), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Pnětluky (Netluk), Lobositz.
Pňovany (Piwana), Mies.
Pňovičky (Kniebitschken), zu Krzemusch, Bilin.
Poběžovice s. Ronšperk, Ronsperg.
Pobitz (Pavice, auch Babice), Buchau.
Pobitz (Babice), Tepl.
Pobuči (Pobutsch), Hohenstadt.
Pobutsch (Pobuči), Hohenstadt.
Poátky (Ursprung), Graslitz.
Počeplice (Počeplitz), Wegstädtl.
Počeplitz (Počeplice), Wegstädtl.
Počeradce s. Počerady, Postelberg.
Počerady (Potscherad), Postelberg.
Počerný (Putschirn), Karlsbad.
Pocheň, auch Bocheň (Pochmühl), zu Breitenau, Freudenthal.
Pocheň (Pochmühl), zu Aubeln, Jägerndorf.
Pochlovitz (Pochlowitz), Falkenau.
Pochlowitz (Pochlovitz), Falkenau.
Pochmühl (Pocheň, auch Bocheň), zu Breitenau, Freudenthal.
Pochmühl (Pocheň), zu Aubeln, Jägerndorf.
Pocinovice s. Pocovice, Bischofteinitz.
Pocinovice (Putzeried), Neugedein.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Silberberg (Orlovice) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Pöcken (Pěkovice), Tepl.
Pocovice (Pozowitz), Bischofteinitz.
Podbořanky (Podersanka), Jechnitz.
Podbořany (Podersam), Podersam.
Podersam (Podbořany), Podersam.
Podersanka (Podbořanky), Jechnitz.
Podesdorf (Bohdalovice), Böh. Krumau.
Podiwin (Podviní), zu Trnowan, Leitmeritz.
Podhrad (Pogratz), zu Schöba, Eger.
Podlesice (Podletitz), Podersam.
Podlešín (Padloschin), Aussig.
Podletitz (Podlesice), Podersam.
Podmílesy (Pöllma), Preßnitz.
Podmok (Podmokly), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde Podmok bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Rock (Rok) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Podmokl (Podmokly), Tuschkau.
Podmolí (Baumöhl), Znaim.
Podmokly (Podmok), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde Podmok bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Rock (Rok) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Podmokly (Bodenbach), Tetschen.
Podmokly (Podmokl), Tuschkau.
Podmolí (Baumöhl), Znaim.
Podmyče (Pomitsch), Frain.
Podmýlesy s. Podmílesy, Preßnitz.
Podol (Podolí), zu Großauřim, Rokitnitz.
Podolen (Podolí), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.

Podolí (Unter-Heiming), zu Tweras, Böh. Krumau.
Podolí (Podollen), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Podolí (Großpoidl), Müglitz.
Podolí (Podoli), zu Oseky, Prachatitz.
Podolí (Podol), zu Großauřim, Rokitnitz.
Podolí (Podoly), Troppau.
Podoličko (Klein-Poidl), zu Kremetschau, Müglitz.
Podollen s. Podolen, zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Podoly (Podolí), Troppau.
Podrasnitz (Podražnice), Bischofteinitz.
Podražnice (Podrasnitz), Bischofteinitz.
Podscheplitz s. Počeplitz, Wegstädtl.
Podsedice (Podseditz), Lobositz.
Podseditz (Podsedice), Lobositz.
Podstát (Bodenstadt), Mähr. Weißkirchen.
Podstěly (Badstübl), Luditz.
Podvihov (Podvihof), Troppau.
Podviní (Podiwin), zu Trnowan, Leitmeritz.
Podvoří (Podwurst), zu Polletitz, Kalsching.
Podvihof (Podvihov), Troppau.
Podwurst (Podvoří), zu Polletitz, Kalsching.
Pogratz (Podhrad), zu Schöba, Eger.
Pohl (Polom), Mähr. Weißkirchen.
Pohledy (Pohler), Mähr. Trübau.
Pohlem (Polom), Luditz.
Pohlen (Spolí), Böh. Krumau.
Pohler (Pohledy), Mähr. Trübau.
Pohlig (Poláky), Kaaden.
Pohlody (Pahlet), zu Neundorf a. d. Biela, Görkau.
Pohoř (Pohorsch), Fulnek.
Pohoř s. Pohoří, Leitmeritz.
Pohoř s. Pohořany, Olmütz-Land.
Pohořan (Pohořany), Leitmeritz.
Pohořany (Pohořan), Leitmeritz.
Pohořany (Pohorsch), Olmütz-Land.
Pohořelice (Pohrlitz), Pohrlitz.
Pohořelky (Schimmelsdorf), zu Klantendorf, Fulnek.
Pohoří (Pohorz), Leitmeritz.
Pohoří na Šumavě (Buchers), Kaplitz.
Pohořilky s. Pohořelky Fulnek.
Pohorsch (Pohoř), Fulnek.
Pohorsch (Pohoř, auch Pohořany), Olmütz-Land.
Pohorsko (Hundorf), zu Weißkirchen, Auscha.
Pohorz (Pohoř), Leitmeritz.
Podhorzan (Podhořan), Leitmeritz.
Pohradice (Poratsch), zu Schwaz, Bilin.
Pohres (Borušov), Mähr. Trübau.
Pohrlitz (Pohořelice), Pohrlitz.
Pokatitz (Pokutice), zu Gösen, Kaaden.
Pokau s. Bokau, Aussig.
Pokoslav (Pakoslav), Weseritz.
Pokolitz s. Bukolitz, zu Wallach, Wegstädtl.
Pokovy Hutě (Bockhütte), zu Kaltenbach, Winterberg.
Pokratice (Pokratitz), Leitmeritz.
Pokratitz (Pokratice), Leitmeritz.

Pokutice (Pokatitz), zu Gösen, Kaaden.
Poláky (Pohlig), Kaaden.
Polanka, Königsberg.
Polaun (Polubný), Tannwald.
Poleňice (Neustift), zu Irresdorf, Oberplan.
Polehrad s. Polerady, Brüx.
Polejc s. Police, Müglitz.
Polep (Polepy), Leitmeritz.
Polepp s. Polep, Leitmeritz.
Polepy (Polep), Leitmeritz.
Polerad (Polerady), Brüx.
Polerady, auch Polehrad (Polerad), Brüx.
Polletitz, auch Polletitz (Boletice), Kalsching.
Polevsko (Blottendorf), Haida.
Police, auch Polejc (Polleitz), Müglitz.
Police-Zandov (Oberpolititz), Böhm. Leipa.
Poliken (Polikno), Neuhaus.
Poliken (Polikno), Petschau.
Polikno (Poliken), Neuhaus.
Polikno (Poliken), Petschau.
Polinka (Polinken), Weseritz.
Polinken (Polínka), Weseritz.
Politz a. E. (Boletice n. L.), Tetschen.
Politz-Sandau s. Oberpolititz, Böhm. Leipa.
Polka (Elendbachel), zu Obermoldau, Winterberg.
Polke, zu Setzdorf, Weidenau.
Polkendorf (Bolkov), Arnau.
Pollau (Pavlov), Nikolsburg.
Polleitz (Police), Müglitz.
Polletitz, auch Poletitz (Boletice), Kalsching.
Polliken s. Poliken, Petschau.
Pollinken s. Polinken, Weseritz.
Pöllma (Podmilesy), Preßnitz.
Pollschitz s. Polschitz, Weseritz.
Pollutschen s. Polutschen, Weseritz.
Polná (Stein i. Böhmerwalde), zu Irresdorf, Oberplan.
Polná na Sumavé s. Polná, Oberplan.
Polohlavy, auch Palohlavy (Halbhaupt), Niemes.
Polom (Pohlem), Luditz.
Polom (Pohl), Mähr. Weißkirchen.
Polom (Polomy), Neustadt a. d. Mettau.
Polomy (Polom), Neustadt a. d. Mettau.
Poloučany (Polutschen), Weseritz.
Polouves s. Polouvsí, Neulitschein.
Polouvsí (Halbendorf), Neu-Titschein.
Polschitz (Polžice), Hostau.
Polschitz, auch Pollschitz (Polžice), Weseritz.
Pölsenberg (Hradiště Svatého Hipolyta), Znaim.
Polubný (Polaun), Tannwald.
Polutschen, auch Pollutschen (Poloučany), Weseritz.
Polžice (Polschitz), Hostau.
Polžice (Polschitz), Weseritz.
Polžov (Pilsenschlag), zu Luschnitz, Grätzen.
Pomeisl (Nepomyšl), Podersam.
Pömerle (Povrly), Aussig.
Pomezí (Markel), Neubistritz.
Pomezni Boudy (Grenzbauten), zu Ober-Kleinaupa, Marschendorf.

Pomeznice (Grenzdörfel), zu Wiesen, Braunau.
Pomitsch (Podmyče), Frain.
Pommerndorf, Hoheneibe.
Pomyče (Pomitsch), Frain.
Poniklá (Ponikla), Starckenbach.
Popelice (Daleken), zu Ottenschlag, Kaplitz.
Popeln (Popelov), zu Pablowitz, Dauba.
Popelna (Aschenhaus), zu Bitov, Frain.
Popelov (Popeln), zu Pablowitz, Dauba.
Popelov (Popelow), zu Himmlisch Rybnai, Rokitnitz.
Popelov (Popelowgraben), zu Bielai, Rokitnitz.
Popelow (Popelov), zu Himmlisch Rybnai, Rokitnitz.
Popelowgraben (Popelov), zu Bielai, Rokitnitz.
Popice (Poppitz), Auspitz.
Popice (Poppitz), Znaim.
Poplowitz, auch Popplowitz (Popovice), Tuschkau.
Popluží (Vorwerk), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.
Popov, auch Popovo (Poppowa), Staab.
Popovice (Pfaffengrün), Tepl.
Popovice (Paffendorf), zu Bodenbach, Tetschen.
Popovice (Poplowitz), Tuschkau.
Popovičky (Poppendörfel), zu Güntersdorf, Bensen.
Popovo s. Popov, Staab.
Poppendörfel (Popovičky), zu Güntersdorf, Bensen.
Poppitz (Popice), Auspitz.
Poppitz (Popice), Znaim.
Popplowitz s. Poplowitz, Tuschkau.
Poppowa (Popov), Staab.
Poratsch (Pohradice), zu Schwaz, Bilin.
Porejov (Purschau), Tachau.
Porič (Poříčí 2. Ant.), Rokitnitz.
Poričí (Poritsch), zu Sicheritz, Luditz.
Poričí (Parsechnitz), Trautenau.
Poričí 2. Ant. (Porič), zu Prorub, Rokitnitz.
Poritsch (Poříčí), zu Sicheritz, Luditz.
Porstendorf (Boršov), Mähr. Trübau.
Poruba, Königsberg.
Poschau (Bošov), zu Groß-Fürwitz, Luditz.
Poschetzau (Božičany), Elbogen.
Posehitz (Poseč, auch Bošice und Božice), Petschau.
Poschitzau (Božičany), Elbogen.
Poschkau (Boškov), Mähr. Weißkirchen.
Poschlag (Pošlák), zu Hohenfurth, Hohenfurth.
Poseč, auch Bošice und Božice (Poschitz), Petschau.
Pösigl (Bezděkov), zu Perschietitz, Kalsching.
Pošlák (Poschlag), zu Hohenfurth, Hohenfurth.
Posluchau (Posluchov), Olmütz-Land.
Posluchov (Posluchau), Olmütz-Land.
Pošov, auch Bošov (Poschau), zu Groß-Fürwitz, Luditz.
Pössigkau (Bezděkov), Hostau.
Possigkau (Postřekov), Taus.

Possitz (Božice), Joslowitz.
Pösswitz (Pesvice), Görkau.
Postelberg (Postoloprty), Postelberg.
Postiz (Božtesice), Aussig.
Postoloprty (Postelberg), Postelberg.
Poštorna (Unter-Themenau), Lundenburg.
Postřekov (Possigkau), Taus.
Postřelmov (Großheilendorf), Hohenstadt.
Postřelmüvek (Kleinheilendorf), Hohenstadt.
Postřelná (Postrum), Deutsch Gabel.
Postrum (Postřelná), Deutsch Gabel.
Posudov (Stüblern), zu Wadestift, Hohenfurth.
Potín (Pottin), zu Neudorf, Weseritz.
Potok, Manetin.
Potrosowitz (Petrašovice), Böhm. Aicha.
 Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenzen. Nur die Gemeindeteile Wesetz (Vesec) und Kocourow (Kocourov) sowie ein Teil von Kohoutowitz (Kohoutovice) bleiben bei der Tschechoslowakei.
Potschendorf (Bečkov), Schatzlar.
Potscherad (Počeradý), Postelberg.
Pötschmühle s. Petschmühle, Böhm. Krumau.
Potštát (Bodenstadt), Mähr. Weißkirchen.
Pottin (Potín), zu Neudorf, Weseritz.
Potůčnik (Lauterbach), zu Wüstseibersdorf, Wiesenberg.
Potzen (Pračov), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Potzowitz (Pocinovice), Bischofteinitz.
Pouska, auch Poustka (Pauska), zu Böhmisches Pokau, Aussig.
Poušf (Oed), Neudek.
Poustka s. Pouska, Aussig.
Poustka (Oed), zu Ober-Lohma), Eggr.
Poustka (Wüstegut), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.
Poutnov (Pauten), Tepl.
Pouzdrany (Pausram), Pohrlitz.
Povrly (Pömerle), Aussig.
Požaha, zu Skřípov, Wagstadt.
Pozorka (Gibacht), Mies.
Pozorka (Gibacht), Neudek.
Pozorka (Gibacht), Ronsperg.
Práč s. Práče, Znaim.
Práče, Pratsch, Znaim.
Prachatice (Prachatitz), Prachatitz.
Prachatitz (Prachatice), Prachatitz.
Prácheň (Parchen), Böhm. Kamnitz.
Prachomety (Prochomuth, auch Pro-muth), Duppau.
Prachomety (Prochomuth), Tepl.
Práče, auch Práče (Pratsch), Znaim.
Prackovice nad Labem (Praskowitz an der Elbe), Lobositz.
Pračov (Potzen), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Pragerstift (Prakěj), zu Kriebaum, Kalsching.
Prahltitz (Pravlov), Pohrlitz.
Prahly (Pröhl), Kaaden.
Prahn (Brany), Komotau.
Prakěj (Pragerstift), zu Kriebaum, Kalsching.

- Pramles** (Branná), zu Wieles, Hohenfurth.
- Pranšlaky** (Braunschlag), zu Konrads, Neu-Bistritz.
- Prasetice** (Prasetitz), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Prasetitz** (Prasetice), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Prásily** (Stubenbach), Hartmanitz.
- Praskowitz an der Elbe** (Prackovice nad Labem), Lobositz.
- PraBles** (Zbraslav), Luditz.
- Prátlsbrun** (Bratelsbrunn), Nikolsburg.
- Pratsch** (Práče, auch Pračice), Znaim.
- Prause** (Brusov), Auscha.
- Prausnitz** s. Deutsch Prausnitz, Trautenau.
- Pravětín** (Gansau), Winterberg.
- Pravětínská Lada** (Gansauerhaid), zu Neugebäu, Winterberg.
- Pravice** (Probitz), Joslowitz.
- Pravlov** (Prahltitz), Pohrlitz.
- Prechalau** (Prechalov), Freiberg.
- Prechalov** (Prechalov), Freiberg.
- Přebuz** (Frühbuß), Neudek.
- Přecaply** (Pritschapl), Komotau.
- Předlánce** (Priedlanz), Friedland.
- Předlice** (Predlitz), Aussig.
- Predlitz**, auch Prödlitz (Předlice), Aussig.
- Přední Arnoštov** (Vorder-Ehrnsdorf), Mähr. Trübau.
- Přední Hamry** (Vorderhammer), zu Ober-Plan, Ober-Plan.
- Přední Lhota** (Niederwellhotten), zu Tichlowitz, Tetschen.
- Přední Mostek** (Vordermastig), zu Anseith, Arnau.
- Přední Nezly** (Vorder-Nessel), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.
- Přední Střita**, auch Blížší Lhota (Vorderstift), zu Pernek, Oberplan.
- Přední Výsluní** (Vordere Sonnenseite), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
- Přední Výtoň** (Vorder-Heuraffl), Hohenfurth.
- Přední Waldheim** (Vorderwaldheim), Tachau.
- Přední Zbytky** (Vorder-Zbytky), zu Zásada, Eisenbrod.
Die Gemeinde Zásada bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Vorder-Zbytky liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Přeheischen** (Přehýšov), Staab.
- Přehoř** s. Přehořov, Jechnitz.
- Přehořov** (Überbergen), Jechnitz.
- Přehýšov** (Přeheischen), Staab.
- Preisleiten**, zu Stubenbach, Hartmanitz.
- Preitenstein** (Hrad Nečtiny, auch Preitenštejn), Manetin.
- Preitenštejn**, auch Hrad Nečtiny, (Preitenstein), Manetin.
- Přelstice**, auch Třelstice (Schelsnitz), zu Kladen, Böhm. Krumau.
- Přemyslov** (Primiswald), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
- Prenet** (Prennet), Taus.
- Prennet** (Prenet), Taus.
- Prenzig** (Brančiky), zu Prah, Komotau.
- Přerov** (Pschira), Aussig.
- Přerov** (Pschira), Tetschen.
- Přerovec** (Przerowetz), zu Neusedlitz, Troppau.
- Přes** (Přeß), Hostau.
- Přesau** (Přeskaky), Saaz.
- Přesava** (Prösau), Falkenau.
- Preschen** (Břešfany, auch Přešfany), Bilin.
- Preschtain** s. Přestein, Luditz.
- Presei** (Březí), Aussig.
- Přeskaky** (Přesau), Saaz.
- Přeß** (Přes), Hostau.
- Pressern** (Břežany), Saaz.
- Pressern** s. Břežany, Saaz.
- Preßnitz** (Přísečnice), Preßnitz.
- Přestání** (Przestein, auch Přestein), Luditz.
- Přestanov** s. Pristen, Karbitz.
- Přešfany**, auch Břešfany (Preschen), Bilin.
- Přestavky** (Petersheim), Dobrzan.
- Přestein**, auch Preschtain (Přestání), Luditz.
- Přezetice** (Prösteritz), zu Pröhl, Kaaden.
- Příbenice** (Příbenz), Podersam.
- Příbenz** (Příbenice), Podersam.
- Příbor** (Freiberg), Freiberg.
- Příbram** (Biebersdorf), Bensen.
- Příbyslav** (Zibisschlag), zu Liebesdorf, Kaplitz.
- Příbyslavov** (Ziebetschlag), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
- Příchovice** (Přichowitz), Tannwald.
- Přichowitz** (Přichovice), Tannwald.
- Přídoli** (Priethal), Böhm. Krumau.
- Priedlanz** (Předlánce), Friedland.
- Priesen** (Březno), Komotau.
- Priesen** (Březno), Lobositz.
- Priesen** (Březno), Postelberg.
- Priesern** (Přízeř), zu Böhmisch Gilowitz, Hohenfurth.
- Priesten** (Pristen), Karbitz.
- Priethal** (Přídoli), Böhm. Krumau.
- Přílezy** (Pröles), Petschau.
- Přimda** (Pfraumberg), Pfraumberg.
- Primiswald** (Přemyslov), zu Winkelsdorf, Wiesenberg.
- Přípeř** (Peiperz), zu Mittel-Grund, Tetschen.
- Přísečnice** (Preßnitz), Preßnitz.
- Přislop**, zu Záhoří, Prachatitz.
- Přislowitz**, auch Pschieslowitz (Břežovice), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Pristen** (Priesten), Karbitz.
- Přítkov** (Judendorf), Teplitz-Schönau.
- Přítluky** (Prittlich), Auspitz.
- Pritschapl** (Přecaply), Komotau.
- Prittlich** (Přítluky), Auspitz.
- Přivlaka** (Přivlak), Hochstadt.
- Přivlaky** s. Přivlaka, Hochstadt.
- Přivlaky** (Pröhlig), zu Straupitz, Saaz.
- Přivlak** (Přivlaka), Hochstadt.
- Přízeř** (Priesern), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
- Prkenný Důl** (Brettgrund), Schatzlar.
- Prklisov** (Pirkelsdorf), Mähr. Trübau.
- Probice** (Probitz), Joslowitz.
- Probitz** (Pravice, auch Probice), Joslowitz.
- Probolden** (Provodice), zu Schwiegrub, Kalsching.
- Probošcht** (Proboštov), Leitmeritz.
- Proboštov** (Probošcht), Leitmeritz.
- Proboštov** (Probstau), Teplitz-Schönau.
- Probstau** (Proboštov), Teplitz-Schönau.
- Prochomuth** (Prachomety), Tepl.
- Prode** (Brod), Jaroměř.
- Prodl**, auch Prode (Brod), Jaroměř.
- Prödlas** (Brodce), zu Männelsdorf, Kaaden.
- Prödlitz** s. Predlitz, Aussig.
- Pröhl** (Prahly), Kaaden.
- Pröhlig** (Přivlaky), zu Straupitz, Saaz.
- Prohn** (Braňany, auch Vraňany), Bilin.
- Prohoř** (Prohorz), Luditz.
- Prohorz** (Prohoř), Luditz.
- Prohrub** (Prorub), Königinhof.
- Pröles** (Přílezy), Petschau.
- Pröllas** (Brody) Podersam.
- Promenohof** (Broumov), Plan.
- Promuth** (Prachomety), Duppau.
- Prorub** (Proruby), Königinhof.
- Prorub** (Proruby), Rokitnitz.
- Proruby**, auch Prohrub (Prorub), Königinhof.
- Proruby** (Prorub), Rokitnitz.
- Prosanken** (Brožánky), zu Groß-Tschochau, Aussig.
- Prösau** (Březová), Falkenau.
- Prösau** (Mrázov), Tepl.
- Proschwitz** (Prosečné), Arnau.
- Proschwitz** (Proseč), Böhm. Aicha.
- Proschwitz** (Proseč), Niemes.
- Proschwitz an der Neisse** (Proseč nad Nisou), Gablonz a. N.
- Proseč** (Proschwitz), Böhm. Aicha.
- Proseč** (Proschwitz), Niemes.
- Proseč nad Nisou** (Proschwitz an der Neisse), Gablonz a. N.
- Prosečné** (Proschwitz), Arnau.
- Proseln** (Prosetín), zu Barken, Tetschen.
- Prosemná** s. Prosetín, Tetschen.
- Prosetice** (Prosetitz), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Prosetín**, auch Prosemná (Proseln), zu Barken, Tetschen.
- Prosetitz**, früher Prasetitz (Prosetice), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.
- Prosička** (Prositshka), zu Gablonz, Niemes.
- Prosiměřice** (Proßmeritz), Znaim.
- Prositshka** (Prosička), zu Gablonz, Niemes.
- Prosmik** (Prosmiky), Leitmeritz.
- Prosmiky** (Prosmik), Leitmeritz.
- Prošovice** s. Proseč n. N., Gablonz a. N.
- Proseln** s. Proseln, Tetschen.
- Proßmeritz** (Prosiměřice), Znaim.
- Proßnitz** (Vražice, auch Vračice), zu Kriebaum, Kalsching.
- Prösteritz** (Přezetice), zu Pröhl, Kaaden.
- Prostiboř** (Prostibor), Mies.
- Prostoměřice** (Proßmeritz), Znaim.
- Prostřední Dvůr** (Mittelhof), zu Wigstadtl-Oberdorf, Wigstadtl.
- Prostřední Grunt** (Mittelgrund), Tetschen.
- Prostřední Krušec** (Mittel-Körnsalz), zu Unter-Körnsalz, Hartmanitz.

Prostřední Lánov (Mittel-Langenau), Hohenelbe.
Prostřední Libchavy (Mittel-Lichwe), Wildenschwert.
Prostřední Lipka (Mittellipka), Grulich.
Prostřední Olešnice (Mittel-Öls), zu Ober-Öls, Arnau.
Prostřední Rokytnice (Mitteldorf), Rokitz.
Prostřední Staré Buky (Mittel-Altenbuch), Trautenau.
Prostřední Výsluní (Mittlere Sonnenseite), zu Groß-Aupa II, Marschen-dorf.
Protivec (Protiwitz), Luditz.
Protiwitz (Protivec), Luditz.
Provodice (Probolden), zu Schwiebigrub, Kalsching.
Provodín (Mickenhan), Böhm. Leipa.
Průčelí (Prutschl), zu Neudörfel, Aussig.
Pruneřov (Brunnersdorf), Kaaden.
Prünles (Studeneč), Falkenau.
Prusinowitz (Ranošov), Leipnik.
Pruß (Brusy), zu Libotitz, Kaaden.
Prussinowitz s. Prusinowitz, Leipnik.
Prutschl (Průčelí), zu Neudörfel, Aussig.
Przeheischen s. Přeheischen, Staab.
Przerowetz (Přerovec), zu Neusedlitz, Troppau.
Przesau s. Přesau, Saaz.
Przestein s. Přestein, Luditz.
Przychowitz s. Přichowitz, Tannwald.
Pschenitz (Pšenice), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Pschira 1. Ant. (Přerov), zu Klein-Priesen, Aussig.
Pschira 2. Ant. (Přerov), zu Tichlowitz, Tetschen.
Pschieslowitz s. Přislowitz, Hohenfurth.
Pschoblik (Pšovlky), Jechnitz.
Pschüra 1. Ant. s. Pschira, 1. Ant. zu Klein-Priesen, Aussig.
Pschüra 2. Ant. s. Pschira, 2. Ant. zu Tichlowitz, Tetschen.
Pšenice (Pschenitz), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Psí Koryto (Hundsnursch), zu Schreinettschlag, Prachatitz.
Pšov (Schaub), Luditz.
Pšov (Schaab), Podersam.
Pšovleky (Pschoblik), Jechnitz.
Puchér (Buchers), Kaplitz.
Pučírna s. Počerny, Karlsbad.
Pudageln (Budákov), zu Lodus, Kaplitz.
Pudelsdorf (Křivá), Mähr. Neustadt.
Pulečný (Puletschnei), Gablonz a. N.
Puletschnei (Pulečný), Gablonz a. N.
Pulgary (Pulgram), Nikolsburg.
Pulgram (Pulgary), Nikolsburg.
Püllna (Bylany), Brüx.
Pullwitz (Pulovice), Karlsbad.
Pulovice (Pullwitz), Karlsbad.
Pülpecen (Pulpetzen), zu Chrastavec, Polička.

Die Gemeinde Chrastavec bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Pulpetzen liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Pulpetzen (Pülpecen), zu Chrastavec, Polička.
 Die Gemeinde Chrastavec bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Pulpetzen liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Pumlitz (Bohumilice, auch Bohumělice), Znaim.
Pumperle, Wallern.
Punkendorf (Boňkov), Mähr. Weißkirchen.
Punnau (Boněnov), Plan.
Pürgles (Hrádek), Falkenau.
Puritschen (Kvasov), zu Ziering, Kaplitz.
Pürkau (Tvrdkov), Römerstadt.
Pürles (Brložec), Luditz.
Purschau (Pořejov), Tachau.
Pürstein (Perštejn), Kaaden.
Pusch (Buč), zu Prohorz, Luditz.
Puschein (Bůšín), Müglitz.
Puschwitz (Buškovice), Podersam.
Puskowetz (Pustkovec), Königsberg.
Pustá Polom (Wüstpohlom), Wagstadt.
Pustějov (Petrowitz), Wagstadt.
Pusté Žibřidovice (Wüstseibersdorf), Wiesenberg.
Pustina (Wüstenei), zu Řička, Rokitz.
Pustiny (Wüstenei), zu Řička, Rokitz.
Pustkovec (Puskowetz), Königsberg.
Pustý Mlýn (Wüstemühle), zu Braunsdorf, Jägerndorf.
Putschen (Bučí), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Putschirn (Počerny), Karlsbad.
Putzbühl, zu Großgorschin, Hostau.
Putzendorf (Pacov), Mähr. Trübau.
Putzeried (Pocinovice), Neugedein.

Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Silberberg (Orlovice) liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Pytlíkov (Pittling), zu Liebnitz, Teplitz-Schönau.
Pytlíkovský Mlýn (Sägemühl), zu Gablonz, Niemes.
Pytlöv (Pittlau), zu Schweißing, Mies.

Q

Qualen (Chvalov), Aussig.
Qualisch (Chvaleč), Trautenau.
Qualitzen (Chvaletín), Zlabings.
Qualkowitz s. Chwalkowitz, Jamnitz.
Quikau s. Kwitkau, Teplitz-Schönau.
Quinau s. Kwinau, Görkau.
Quintental (Vizov), zu Schatzlar, Schatzlar.
Quitkau s. Kwitkau, Böhm. Leipa.
Quitosching s. Kwietoschin, Böhm. Krumau.
Quitosching s. Kwitosching, Ober-Plan.
Quon s. Kwon, Saaz.

R

Raabe (Hrabová), Hohenstadt.
Raase (Razová), Bennisch.
Raatsch (Radeč, auch Radči), Trautenau.
Rabenu (Hrabenov), Mähr. Schönberg.

Rabendorf (Vranov), Niemes.
Rabenhütte, zu Obermoldau, Winterberg.
Rabenseifen (Hrabešice), Mähr. Schönberg.
Rabensgrün, Elbogen.
Rabenstein (Rabštejn), zu Nieder-Politz, Böhm. Leipa.
Rabenstein an der Schnella (Rabštejn nad Střelou), Manetin.
Rabersdorf (Hrabišín, auch Rabišany), Mähr. Schönberg.
Rabiš (Rabisch), zu Koken, Königinhof.
Rabišany (Rabersdorf), Mähr. Schönberg.
Rabisch (Rabiš), zu Koken, Königinhof.
Rabitz (Hrabice), Winterberg.
Rabitzerhaid (Hrabická Lada), zu Neugebäu, Winterberg.
Rabočov (Rabersdorf), Mähr. Schönberg.
Rabšach s. Rapšach, Wittingau.
Rabstein (Rabštejn), zu Freudenberg, Böhm. Kamnitz.
Rabštejn (Rabenstein), zu Nieder-Politz, Böhm. Leipa.
Rabštejn nad Střelou (Rabenstein an der Schnella), Manetin.
Rabus (Raveň), zu Tritesch, Böhm. Krumau.
Račetice (Ratschitz), Kaaden.
Rachel (Rokle), Kaaden.
Račice (Retschitz), Komotau.
Račín (Ratschin), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.
Račín (Ratschin), Manetin.
Račín, auch Radošin, (Ratschin), zu St. Katharina, Neuern.
Racovy (Ratzau), Piraumberg.
Radaun (Radouň), Wegstädtl.
Radědice, auch Račetice (Ratschitz), Kaaden.
Radči, auch Radeč (Raatsch), Trautenau.
Radčice (Radinetschlag), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Radčice (Ratschendorf), Reichenberg.
Radeč (Schossendorf), Böhm. Leipa.
Radeč (Raatsch), Trautenau.
Radechov (Radigau), Kaaden.
Radeinles, auch Klein-Radeinles (Radouňka), Neuhaus.
Radejčín (Radzein), Lobositz.
Radějovice (Radlowitz), Mies.
Radejšín s. Radejčín, Lobositz.
Radelstein (Hradišřany), Staab.
Radenov (Rodenau), Görkau.
Radešin (Kratschen), Aussig.
Radešov, auch Radošov (Rodisfort), Karlsbad.
Radešov (Schröbersdorf), zu Duschwitz, Bergreichenstein.
Raděvice, auch Radějovice (Radlowitz), Mies.
Raděveves (Reitschoves), Saaz.
Radigau (Radechov), Kaaden.
Radikovy, auch Rudíkovy (Reigelsdorf), Olbersdorf.
Radim (Großbraden), Jägerndorf.

Radímek (Neu-Raden), zu Groß-Raden, Jägerndorf.
 Radimovice (Radlowitz), Tuschkau.
 Radinetschlag (Radčice), zu Rappetschlag, Kaplitz.
 Rading (Radyně), Petschau.
 Radis (Hradiště), zu Ahrendorf, Kaaden.
 Radisch (Hradiště), zu Dürchl, Dauba.
 Radischen (Hradiště), Kaplitz.
 Radišov (Rehsdorf), Mähr. Trübau.
 Radkov (Rogau), zu Watětitz, Hartmanitz.
 Radkov (Rattendorf), Mähr. Trübau.
 Radkov (Ratkau), Wigstadtl.
 Radl (Rádlo), Gablonz a. N.
 Rádlo (Radl), Gablonz a. N.
 Radlowitz (Radějovice, auch Raděvice), Mies.
 Radlowitz (Radimovice), Tuschkau.
 Radnice (Redenitz), Kaaden.
 Radomilov (Radomühl), Mähr. Schönberg.
 Radomühl (Radomilov), Mähr. Schönberg.
 Radonice (Radonitz), Kaaden.
 Radonitz (Radonice), Kaaden.
 Radoňovice (Radonowitz), Reichenberg.
 Radonowitz (Radoňovice), Reichenberg.
 Radoschowitz (Radošovice), Böhm. Budweis.
 Radosice (Radositz), Lobositz.
 Radošín (Ratschin), zu St. Katharina, Neuern.
 Radositz (Radostice), Lobositz.
 Radošov (Reschwitz), Buchau.
 Radošov, auch Radešov (Rodisfort), Karlsbad.
 Radošovice (Radoschowitz), Böhm. Budweis.
 Radošovice (Reschwitz), Buchau.
 Radostice (Radositz), Lobositz.
 Radotin (Radotín), Luditz.
 Radotín (Radotin), Luditz.
 Radouň (Radaun), Wegstädtl.
 Radounka (Radeinles, auch Klein-Radeinles), Neuhaus.
 Radovesice (Radowesitz), Bilin.
 Radowenz (Radvanice), Trautenau.
 Radowesitz (Radovesice), Bilin.
 Radschin s. Ratschin, Manetin.
 Radšín (Ratschin), zu St. Katharina, Neuern.
 Radslav (Raths Schlag), zu Eggetschlag, Oberplan.
 Raduň (Radun), Troppau.
 Radvanec (Rodowitz), Haida.
 Radvanice (Radowenz), Trautenau.
 Radvanov (Robesgrün), Falkenau.
 Radvanov (Raifmaß), zu Unter-Schlagl, Hohenfurth.
 Radvanovice (Schillerberg), zu Pumperle, Wallern.
 Radyně (Rading), Petschau.
 Radzein (Radejěm), Lobositz.
 Raj (Ráj), zu Wolesschno, Dauba.
 Raifmaß (Radvanov), zu Unter-Schlagl, Hohenfurth.
 Rail (Rájov), Pfraumberg.
 Rainwiese (Mezní Louka), zu Stimmersdorf, Tetschen.
 Raiza (Rájec), zu Tissa, Tetschen.

Ráj (Rein), Auscha.
 Ráj (Rai), zu Wolesschno, Dauba.
 Rajchěrov (Reichers), Neubistritz.
 Rajchory (Rehorn), Marschendorf.
 Rájec (Großrasel), Hohenstadt.
 Rájec (Raiza), zu Tissa, Tetschen.
 Raječek (Kleinrasel), Hohenstadt.
 Rájov (Reihen), zu Pürstein, Kaaden.
 Rájov (Rojau), Marienbad.
 Rájov (Rajowa), Mies.
 Rájov (Rail), Pfraumberg.
 Rajová (Rajowa), Mies.
 Rajowa (Rajov, auch Rajová), Mies.
 Rajsko (Rojsko), zu Watětitz, Hartmanitz.
 Rakolus (Hracholusky), zu Rajowa, Mies.
 Rakovec (Krebsgrund), zu Jauernig, Jauernig.
 Rakschitz (Rakšice), Mähr. Kromau.
 Rakšice (Rakschitz), Mähr. Kromau.
 Rampusch (Rampusě, auch Rampusý), Rokitnitz.
 Rampuše (Rampusch), Rokitnitz.
 Rampuší (Rampusch), Rokitnitz.
 Ramsau (Ramzová), zu Oberlindewiese, Freiwaldau.
 Ramzová (Ramsau), zu Oberlindewiese, Freiwaldau.
 Raná, auch Rané (Rannay), Laun.
 Rancířov (Ranzern), Jamnitz.
 Rané (Morgendorf), Auscha.
 Rané s. Raná, Laun.
 Ranigsdorf (Linhartice), Mähr. Trübau.
 Rankovice (Rankowitz), Tepl.
 Rankowitz (Rankovice), Tepl.
 Rannay (Raná, auch Rané), Laun.
 Ranošov (Prusinowitz), Leipnik.
 Ranzengrün, Karlsbad.
 Ranzern (Rancířov), Jamnitz.
 Rapatitz (Rapotice), zu Unter-Körnsalz, Hartmanitz.
 Rapatice, auch Rapotice (Rapatitz), zu Unter-Körnsalz, Hartmanitz.
 Rapotice (Rapatitz), zu Unter-Körnsalz, Hartmanitz.
 Rapotice (Rappetschlag), Kaplitz.
 Rapotín, auch Rejpotín (Reitendorf), Mähr. Schönberg.
 Rappatitz s. Rapatitz, Hartmanitz.
 Rappetschlag (Rapotice), Kaplitz.
 Rapsach (Rottenschachen), Wittingau.
 Rascha (Rašov), zu Göhren, Oberleutensdorf.
 Raschen (Rašovka), Böhm. Aicha.
 Raschnitz (Mračnice), Bischofteinitz.
 Raschowitz (Rašovice), Auscha.
 Rasitz (Razice), zu Hrobschitz, Bilin.
 Raškov (Nikles), Mähr. Schönberg.
 Rašov (Rascha), zu Göhren, Oberleutensdorf.
 Rašovice (Raschowitz), Auscha.
 Rašovice (Roschwitz), Kaaden.
 Rašovka (Raschen), Böhm. Aicha.
 Raspenau (Raspenava), Friedland.
 Raspenava (Raspenau), Friedland.
 Rašdorf, zu Großauřim, Rokitnitz.
 Rathsam, zu Mühlbach, Eger.
 Raths Schlag (Radslav), zu Eggetschlag, Oberplan.
 Rathsdorf (Skuhrov), Landskron.
 Ratiboř (Ratiworz), Luditz.

Ratiboř (Rodbern), zu Koititz, Kaaden.
 Ratiworz (Ratiboř), Luditz.
 Ratka (Hrádek), Manetin.
 Ratkau (Radkov), Wigstadtl.
 Ratsch (Hradiště), zu Loschowitz, Auscha.
 Ratsch (Hradiště), zu Webeschan, Tepnitz-Schöna.
 Ratschendorf (Radčice), Reichenberg.
 Ratschin (Račín), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.
 Ratschin (Račín), Manetin.
 Ratschin (Radošín), zu St. Katharina, Neuern.
 Ratschin (Račín), Weseritz.
 Ratschitz (Račetice, auch Radčedice), Kaaden.
 Rattendorf (Radkov), Mähr. Trübau.
 Ratzeu (Racovy), Pfraumberg.
 Ratzen (Hradec), zu Niederwessig, Auscha.
 Rauchenstein s. Rausenstein, Zwittau.
 Raudney (Roudně), zu Auschina, Karbitz.
 Raudnig (Roudníky), Karbitz.
 Raudnitz (Roudnice), Starckenbach.
 Rauenkulum (Drsný Chlum), zu Katzengrün, Falkenau.
 Rauhenschlag (Chlupatá Ves), Gratzen.
 Rauschenbach, Marienbad.
 Rauschengrund, Oberleutensdorf.
 Rausen (Rusín), Hotzenplotz.
 Rausenbrück (Stracbotice), Znaim.
 Rausenstein s. Mähr. Rausenstein, Zwittau.
 Rautenberg (Roudno), Hof.
 Raveň (Rabus), zu Třitesch, Böhm. Krumau.
 Razice (Rasitz), zu Hrobschitz, Bilin.
 Razová (Raase), Bennisch.
 Reberky na Šumavě (Rehberg im Böhmerwald), zu Sattelberg, Bergreichenstein.
 Řebří (Leiter), Mies.
 Reckerberg, zu Nitzau, Bergreichenstein.
 Reckerberg, Ortsteil von Stachau (Stachy), Bergreichenstein.
 Die Gemeinde Stachau bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Ortsteil Reckerberg liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Redenitz (Radnice), Kaaden.
 Řednice (Rednitz), Duppau.
 Rednitz (Řednice), Duppau.
 Regersdorf, zu Neugarten, Böhm. Leipa.
 Rehberg im Böhmerwalde (Reberky na Šumavě, auch Srní), zu Sattelberg, Bergreichenstein.
 Rehberg (Liberk), Reichenberg a. d. K.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur die Gemeindeteile Wltschinetz Vlčinec und Nemanitz (Nemanice) liegen jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
 Rehdörfel (Srní), zu Karsch, Böhm. Leipa.
 Řehlovice (Groß-Tschochau), Aussig.
 Rehorn (Rýchory, auch Rajchory), Marschendorf.
 Rehsdorf (Radišov), Mähr. Trübau.

- Rehwasser (Srní Potok), zu Rabendorf, Niemes.
- Reichen (Rychnov), Bensen.
- Reichenau (Rychnov), Gablonz a. N.
- Reichenau (Rychnov), Mähr. Trübau.
- Reichenau an der Maltsch (Rychnov nad Malší), Kaplitz.
- Reichenbach, Falkenau.
- Reichenberg (Liberec), Reichenberg.
- Reichenthal, zu Neuhäusl, Pfaumberg.
- Reichers (Rajcheřov, auch Rejchýř), Neubistritz.
- Reichersdorf, zu Matzelbach, Eger.
- Reichetschlag, zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.
- Reichstadt (Zákupy), Niemes.
- Reiditz (Rejdice), Tannwald.
- Reigelsdorf (Rudíkovy, auch Radíkovy), Olbersdorf.
- Reigersdorf (Rejchartice), Hof.
- Reigersdorf (Rejchartice), Mähr. Schönberg.
- Reihen (Rájov), zu Pürstein, Kaaden.
- Reihwiesen (Rejvíz), Zuckmantel.
- Reimlich (Rybí), Neu-Titschein.
- Rein (Ráj), Auscha.
- Reindlitz (Ryjice), Aussig.
- Reinowitz (Rýnovice), Gablonz a. N.
- Reinwiese s. Rainwiese, Tetschen.
- Reischdorf, Preßnitz.
- Reisendorf (Trhavice), Stadt Liebau.
- Reißengrün, zu Maria Kulm, Falkenau.
- Reißig, zu Stein, Eger.
- Reitendorf (Rapotín), Mähr. Schönberg.
- Reiterschlag, Hohenfurth.
- Reith (Svánkov), zu Kirchschatlag, Böhm. Krumau.
- Reith 1. Ant. (Kleštín), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
- Reith 2. Ant. (Kleštín), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Reith (Loutka), zu Ogfolderhaid, Oberplan.
- Reitschowes (Radíčov), Saaz.
- Reiwiesen s. Reihwiesen, Zuckmantel.
- Reizenhain, Sebastiansberg.
- Rejchartice (Reigersdorf), Hof.
- Rejchartice (Reigersdorf), Mähr. Schönberg.
- Rejchýř s. Rajcheřov, Neubistritz.
- Rejdice (Reiditz), Tannwald.
- Rejhartice (Reigersdorf), Mähr. Schönberg.
- Rejhotice (Reutenhau), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
- Rejpotín, auch Rapotín (Reitendorf), Mähr. Schönberg.
- Rejstein (Unter-Reichenstein), Bergreichenstein.
- Rejvíz (Reihwiesen), Zuckmantel.
- Renertov (Rennersfeld), zu Kohlsdorf, Freiwaldau.
- Rennerbauden (Rennerovky), zu Niederkleinaupa, Marschendorf.
- Rennerovky (Rennerbauden), zu Niederkleinaupa, Marschendorf.
- Rennersdorf (Rynartice), Böhm. Kamnitz.
- Rennersfeld (Renertov), zu Kohlsdorf, Freiwaldau.
- Rennzahn (Zboží), Königinhof.
- Renoty (Einoth), Mähr. Neustadt.
- Řepan, früher Rzeppan (Řepany), Luditz.
- Řepany (Řepan), Luditz.
- Řepčice (Rübendörfel), Leitmeritz.
- Řepeschin (Repešín), Prachatitz.
- Řepesching s. Řepeschin, Prachatitz.
- Řepešín, auch Řepešín (Repeschin), Prachatitz.
- Řepnice (Repnitz), Leitmeritz.
- Řepnitz (Řepnice), Leitmeritz.
- Řepová (Rippau), Müglitz.
- Řeřichy (Röscha), Jechnitz.
- Řešanov (Goldwag), zu Schließ, Plan.
- Řesehen (Rešov), Römerstadt.
- Řeschwitz (Radošov), Buchau.
- Řesín (Rössin), Weseritz.
- Řešov (Reschen), Römerstadt.
- Řetaun (Řetouň), Leitmeritz.
- Řetenice (Jettenitz), zu Nitzau, Bergreichenstein.
- Řetenice (Settzen), Teplitz-Schönau.
- Řetouň (Řetaun), Leitmeritz.
- Řetschitz (Račice), Komotau.
- Řettendorf (Kočeř), Königinhof.
- Reutenhau (Rejhotice), zu Wiesenberg, Wiesenberg.
- Reže (Röscha), Jechnitz.
- Režny Aujezd (Režný Újezd), zu Boretz, Lobositz.
- Režný Újezd (Režny Aujezd), zu Boretz, Lobositz.
- Ribnian (Rybňany), Saaz.
- Ribnik, auch Riebzig (Rybník), Landskron.
- Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der auf dem Katastralgebiet der Gemeinde liegende Verschiebepbahnhof Böhm. Trübau bleibt bei der Tschechoslowakei.
- Ribnik (Rybníček), Mähr. Neustadt.
- Řiboch (Rziboch), zu Liebowis, Dauba.
- Richterbauden (Richtrový Boudy), zu Groß-Aupa III, Marschendorf.
- Richterhäuser (Ryčtářov), zu Johannessal, Kalsching.
- Richterhof (Střemily), Kalsching.
- Richtrový Boudy (Richterbauden), zu Groß-Aupa III, Marschendorf.
- Řička (Řičky), Rokitznitz.
- Řičky (Řička), Rokitznitz.
- Řídeč (Rietsch), Sternberg.
- Ridwältitz (Rydvaltice), zu Pelkowitz, Reichenberg.
- Riebzig s. Ribnik, Landskron.
- Riedersdorf (Rýdrovice), Landskron.
- Riegerhäuser, auch Soos (Riegrový Domy), zu Rohr, Wildstein.
- Riegerschlag (Lodheřov), Neuhaus.
- Riegersdorf (Modřec), Polička.
- Riegersdorf (Modrá), Tetschen.
- Riegrový Domy (Riegerhäuser, auch Soos), zu Rohr, Wildstein.
- Riehm, zu Eichelberg, Eger.
- Piendles s. Rindles, Oberplan.
- Rienek (Rýnek), zu Mitteldorf, Rokitznitz.
- Riese (Rysé, auch Rysý), zu Řička, Rokitznitz.
- Riesenberg (Rýzmburk), zu Ossek, Dux.
- Rietsch (Řídeč), Sternberg.
- Rindl (Korytany), Ronsperg.
- Rindlau (Žlábek), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
- Rindles (Žlábek), zu Honetschlag, Oberplan.
- Ringelberg, Tachau.
- Ringelshain (Rynoltice), Deutsch Gabel.
- Ringenhain, Friedland.
- Rippau (Řepová), Müglitz.
- Rissut (Řisuty), Bilin.
- Řisuty (Rissut), Bilin.
- Ritschen (Rýdeč), Leitmeritz.
- Ritschka (Řička), Rokitznitz.
- Rittersdorf (Rytířov), Tetschen.
- Rittersgrün (Rydkéřov), Karlsbad.
- Robčice (Hrobschitz), Bilin.
- Robčice (Robčitz), Dobrzan.
- Robčitz (Robčice), Dobrzan.
- Robeč (Robitsch), Auscha.
- Robeč (Robitz), zu Quitkau, Böhm. Leipa.
- Robesgrün (Radvanov), Falkenau.
- Robitsch (Robeč), Auscha.
- Robitz (Robeč), zu Quitkau, Böhm. Leipa.
- Roche (Rochov), Auscha.
- Rochlice u Liberce (Röchlitz bei Reichenberg), Reichenberg.
- Rochlitz an der Iser (Rokytnice nad Jizerou), Rochlitz.
- Röchlitz bei Reichenberg (Rochlice u Liberce), Reichenberg.
- Rochlov (Rochlowa), Mies.
- Rochlowa (Rochlov), Mies.
- Rochov (Roche), Auscha.
- Rock (Rok), zu Podmok, Schüttenhofen.
- Die Gemeinde Podmok bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Rock liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Rockendorf, Königswart.
- Rodbern (Ratiboř), zu Koitz, Kaaden.
- Rodenau (Radenov), Görkau.
- Rodisfort (Radešov, auch Radošov), Karlsbad.
- Rödling, zu Weigensdorf, Preßnitz.
- Rodno (Rautenberg), Hof.
- Rodowitz (Radvanec), Haida.
- Rogau (Velký Radkov), zu Watětitz, Hartmanitz.
- Rognitz s. Neu- u. Altrognitz, Trautenau.
- Rohanov (Tonetschlag), zu Rohn, Prachatitz.
- Rohle, Hohenstadt.
- Rohn (Septač), Prachatitz.
- Rohov (Rohow), Hultschin.
- Rohow (Rohov), Hultschin.
- Rohozec (Böhm. Rust), Kaaden.
- Rohozec (Deutsch Rust), Podersam.
- Rohr, Wildstein.
- Röhrenberg, zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Röhrenbergerhütte, auch Adlerhütte (Röhrenberská Huf), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Röhrenberská Huf, auch Adlerova Huf (Röhrenberger Hütte), zu Ober-Moldau, Winterberg.
- Röhrsdorf, Hainspach.
- Röhrsdorf, Zwickau.

- Rohy** (Oberhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
- Roiden** (Rojov), zu Haag, Kaplitz.
- Roisko** s. Rojsko, Hartmanitz.
- Rojau** (Rájov), Marienbad.
- Rojov** (Roiden), zu Haag, Kaplitz.
- Rojsko**, auch Roisko (Rajsko), zu Watětitz, Hartmanitz.
- Rok** (Rock), zu Podmok, Schüttenhofen.
Die Gemeinde Podmok bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Rock liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Roketnice n. J.** (Rochlitz a. I.), Rochlitz.
- Rokitnitz im Adlergebirge** (Rokytnice v Orlických Horách), Rokitnitz.
- Rokle** (Rachel), Kaaden.
- Rokytnice** (Eckersbach), zu Engelsberg, Kratzau.
- Rokytnice nad Jizerou** (Rochlitz an der Iser), Rochlitz.
- Rokytnice v Orlických Horách** (Rokitnitz im Adlergebirge), Rokitnitz.
- Rokytno** (Sahlenbach), zu Rochlitz a. I., Rochlitz.
- Rollessengrün**, zu Thurn, Eger.
- Romau** (Romava), Neubistritz.
- Romava** (Romau), Neubistritz.
- Römerstadt** (Rýmařov), Römerstadt.
- Rommersreuth**, Asch.
- Rongstock** (Roztoky), Tetschen.
- Ronsperg** (Ronsperk, auch Poběžovice), Ronsperg.
- Ronsperk** (Ronsperg), Ronsperg.
- Rosawitz** (Rozbĕlesy), zu Bodenbach, Tetschen.
- Röscha** (Reřichy), Jechnitz.
- Roschowitz** s. Radoschowitz, Böhm. Budweis.
- Roschwitz** (Rošovice), Kaaden.
- Rosenau** (Rožnov), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
- Rosenau** (Rožnov), zu Sohorz, Kaplitz.
- Rosenau** (Rožnov), zu Modes, Zlabings.
- Rosenberg** (Rožmberk), Hohenfurth.
- Rosendorf**, zu Schmolau, Hostau.
- Rosendorf** (Růžová), zu Johnsdorf, Römerstadt.
- Rosendorf**, Tetschen.
- Rosengarten**, zu Koitz, Kaaden.
- Rosenhain** (Rožany), Schluckenau.
- Rosenhügel** (Růžový Vrch), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
- Rosenkranz** (Růženec), zu Weißwasser, Jauernig.
- Rosental** (Rožmitál), Braunau.
- Rosental** (Růžodol), zu Kopitz, Brüx.
- Rosental**, zu Groß-Walten, Deutsch Gabel.
- Rosenthal** (Dvorek), zu Groß Peterswald, Freiberg.
- Rosenthal I.** (Růžodol I.), Reichenberg.
- Rosenthal** (Vrchoslav), Teplitz-Schönau.
- Rosenthal im Böhmerwalde** (Rožmitál na Šumavě), Kaplitz.
- Roslowitz** (Rozněvice), Tuschkau.
- Rosnice** (Rožnitz), zu Zettlitz, Karlsbad.
- Rošovice** (Roschwitz), Kaaden.
- Roßbach**, Asch.
- Rossenreuth**, zu Oberlohma, Eger.
- Roßhaupt** (Rozvadov), Pfraumberg.
- Rössin** (Rešín), Weseritz.
- Roßmeisl** (Rozmysl), Elbogen.
- Roßnitz** (Rosnice), zu Zettlitz, Karlsbad.
- Roßwald Dorf** (Ves Rudoltice), Hotzenplotz.
- Roßwald Markt** (Městys Rudoltice), Hotzenplotz.
- Rostein** (Rozstání), Böhm. Aicha.
- Rostial** (Roztyly), zu Przesau, Saaz.
- Rostitz** (Rozstání), Mähr. Trübau.
- Rotava** (Rothau), Graslitz.
- Rothau** (Rotava, auch Rothava), Graslitz.
- Roth-Aujezd** (Červený Újezd), Bilin.
- Roth-Aujezd** (Červený Újezd), Dobruza.
- Rothava** s. Rothau, Graslitz.
- Rothbaum** (Červené Dřevo), Neuern.
- Rothengrund** (Červený Důl), zu Neu-Wilmsdorf, Jauernig.
- Rothenhaus** (Červený Hrádek), Görkau.
- Rothenhof** (Červený Dvůr), zu Kalsching, Kalsching.
- Rother Berg** (Červená Hora), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
- Rothfloß** (Červený Potok), Grulich.
- Rothfluß** s. Rothfloß, Grulich.
- Rothsaffen** (Červená), Bergreichenstein.
- Rothwasser** s. Böhm. Rothwasser, Landskron.
- Rottenschachen** (Rapsach), Wittingau.
- Rotterbuden** (Rottovy Boudy), zu Nieder-Kleinaupa, Marschendorf.
- Rottovy Boudy** (Rotterbuden), zu Nieder-Kleinaupa, Marschendorf.
- Rouden** (Roudná), zu Sirb, Hostau.
- Roudná** (Rouden), zu Sirb, Hostau.
- Roudné** (Raudney), zu Auschina, Karbitz.
- Roudnice** (Raudnitz), Starkenbach.
- Roudniki** (Raudnig), Karbitz.
- Roudno** (Rautenberg), Hof.
- Rousinov** (Morgenthau), zu Röhrsdorf, Zwickau.
- Rovence** (Rubenz), zu Tisch, Kalsching.
- Rovensko** (Rowenz), Hohenstadt.
- Rovné** (Kladener Ruben), zu Kladen, Böhm. Krumau.
- Rovné** (Lobieschinger Ruben), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.
- Rovně** (Rownei), Opočno.
Die Gemeinde Rownei bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Schediwý (Šediviny) und der Ortsteil Stiefwinkel liegen innerhalb der Reichsgrenze.
- Rowenz** (Rovensko), Hohenstadt.
- Röwersdorf** (Třemešná), Hennersdorf.
- Rounei** (Rovně), Opočno.
Die Gemeinde Rownei bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Schediwý (Šediviny) und der Ortsteil Stiefwinkel liegen innerhalb der Reichsgrenze.
- Royau** (Rojau), Marienbad.
- Rožany** (Rosenhain), Schluckenau.
- Rozbĕlesy** (Rosawitz), zu Bodenbach, Tetschen.
- Rožmberk** (Rosenberg), Hohenfurth.
- Rožmitál** (Rosental), Braunau.
- Rožmitál na Šumavě** (Rosenthal im Böhmerwalde), Kaplitz.
- Rozmyšl** (Roßmeisl), Elbogen.
- Rozněvice** (Roslowitz), Tuschkau.
- Rožnov** (Rosenau), zu Reiterschlag, Hohenfurth.
- Rožnov** (Rosenau), zu Sohorz, Kaplitz.
- Rožnov** (Rosenau), zu Modes, Zlabings.
- Rozstání** (Rostein), Böhm. Aicha.
- Rozstání** (Rostitz), Mähr. Trübau.
- Roztoky** (Rongstock), Tetschen.
- Roztyly** (Rostial), zu Przesau, Saaz.
- Rozvadov** (Roßhaupt), Pfraumberg.
- Rtyně** (Hertine), Teplitz-Schönau.
- Rubaschhof** (Rubašov), zu Zlabings, Zlabings.
- Rubašov** (Rubaschhof), zu Zlabings, Zlabings.
- Ruben s. Kladener Ruben**, zu Kladen, Böhm. Krumau.
- Ruben s. Lobieschinger Ruben**, zu Lobiesching, Böhm. Krumau.
- Rübenau** (Rybnov), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
- Rübindörfel** (Řepčice), Leitmeritz.
- Rubenz** (Rovence), zu Tisch, Kalsching.
- Rubinovice** (Rudersdorf), zu Alt-Rognitz, Trautenau.
- Ruckendorf**, Hohenfurth.
- Rückersdorf**, Friedland.
- Ruda nad Moravou** (Eisenberg a. d. March), Mähr. Schönberg.
- Rudelsdorf** (Rudolice), Katharinaberg.
- Rudelsdorf** (Rudoltice), Landskron.
- Rudelsdorf** (Rudolice), Wiesenberg.
- Rudelsdorf an der Biela** (Rudolice n. Bilinou), Brüx.
- Rudelzau** (Rudoltovice), Stadt Liebau.
- Rudersdorf** (Rubinovice), zu Alt-Rognitz, Trautenau.
- Rudetschlag** (Lipoltov), zu Kodetschlag, Kaplitz.
- Rudig** (Vroutek), Podersam.
- Rudikovy** (Reigelsdorf), Olbersdorf.
- Ruditzgrün** (Rudolec), Falkenau.
- Rudkov** (Erzberg), zu Ebersdorf, Mähr. Altstadt.
- Rudolec** (Ruditzgrün), Falkenau.
- Rudolfof** (Rudolfsthal), Hohenstadt.
- Rudolfof** (Rudolfsthal), Reichenberg.
- Rudolfsthal** (Rudolfof), Hohenstadt.
- Rudolfsthal** (Rudolfof), Reichenberg.
- Rudolice** (Rudelsdorf), Katharinaberg.
- Rudolice nad Bilinou** (Rudelsdorf an der Biela), Brüx.
- Rudolice** (Rudelsdorf), Landskron.
- Rudolice** (Rudelsdorf), Wiesenberg.
- Rudolice Městys** (Roßwald Markt), Hotzenplotz.
- Rudoltice Ves** (Roßwald Dorf), Hotzenplotz.
- Rudoltovice** (Rudelzau), Stadt Liebau.
- Ruhstadt**, zu Schönwerth, Graslitz.
- Ruhstein** (Ruštejn), zu Eisendorf, Hostau.
- Rumburg** (Rumburk), Rumburg.
- Rumburk** (Rumburg), Rumburg.
- Runař**, auch Runarž (Runářov), Konitz.
- Runářov** (Runař), Konitz.
- Runarž** s. Runař, Konitz.
- Rupfenpelz**, auch Neuhäusl (Hlupenov), zu Hollezzrieb, Mies.
- Ruppelsgrün** (Ruprechtov), Karlsbad.

Ruppersdorf (Ruprechtice), Braunau.
 Ruppersdorf (Ruprechtice), Reichenberg.
 Ruprechtice (Ruppersdorf), Braunau.
 Ruprechtice (Ruppersdorf), Reichenberg.
 Ruprechtov (Ruppelsgrün), Karlsbad.
 Ruscholka (Hrušovka), zu Weißaujezd, Lobositz.
 Ruschowan s. Hruschowan, Leitmeritz.
 Rusin (Rausen), Hotzenplotz.
 Ruštejn (Ruhstein), zu Eisendorf, Hostau.
 Rutte, zu Lucka, Auscha.
 Ruttenschlag (Hrutkov), Neuhaus.
 Růželec (Rosenkranz), zu Weißwasser, Jauernig.
 Růží Důl (Rosenthal), zu Petřvald, Freiberg.
 Růžodol (Rosenthal), zu Kopitz, Brüx.
 Růžodol I. (Rosenthal I.), Reichenberg.
 Růžová (Rosendorf), zu Johnsdorf, Römerstadt.
 Růžový Vrch (Rosenhügel), zu Reiter Schlag, Hohenfurth.
 Rvenice (Ferbzenz), Postelberg.
 Rybáře (Fischern), Karlsbad.
 Rybí (Reimlich), Neutitschein.
 Rybnany (Ribnian), Saaz.
 Rybna, auch Polžov (Pilsenschlag), zu Luschnitz, Grätzen.
 Rybníček (Ribnik), Mähr. Neustadt.
 Rybnítek (Teichwasser), zu Potschendorf, Schatzlar.
 Rybníčná (Teichhausen), Petschau.
 Rybník (Ribnik), Landskron.
 Die Gemeinde Rybník liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der auf dem Gebiete dieser Gemeinde liegende Verschiebebahnhof Böhmisches Trübau bleibt bei der Tschechoslowakei.
 Rybník (Waier), Ronsperg.
 Rybníště (Teichstatt), Warnsdorf.
 Rybnov (Rübenau), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
 Rychlov (Rychlow), zu Oberstěpanitz, Starkenbach.
 Rychlov (Rychlov), zu Oberstěpanitz, Starkenbach.
 Rychnov (Reichen), Bensen.
 Rychnov (Reichenau), Gablonz a. N.
 Rychnov (Reichenau), Mähr. Trübau.
 Rychnov nad Malši (Reichenau an der Maltsch), Kaplitz.
 Rýchory (Rehorn), Marschendorf.
 Rychtářov (Richterhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
 Rýdeč (Ritschen), Leitmeritz.
 Rýdeč (Rietsch), Sternberg.
 Rydkéřovice, auch Rydkéřov (Rittersgrün), Karlsbad.
 Rýdrovice (Riedersdorf), Landskron.
 Rýdvaltice (Ridwaltitz), zu Pelkowitz, Reichenberg.
 Ryjice (Reindlitz), Aussig.
 Rýmařov (Römerstadt), Römerstadt.
 Rynartice (Rennersdorf), Böhm. Kamnitz.
 Rýnek (Rienek), zu Mitteldorf, Rokitnitz.
 Rynoltice (Ringelshain), Deutsch-Gabel.

Rynovice (Reinowitz), Gablonz a. N.
 Rysé (Riese), zu Řička, Rokitnitz.
 Rysý (Riese), zu Řička, Rokitnitz.
 Rytířov (Rittersdorf), Tetschen.
 Rýzmburk (Riesenberg), zu Ossek, Dux.
 Rzepnitz (Řepnitz), Leitmeritz.
 Rzeppan (Repan), Luditz.
 Rzettaun (Řetaun), Leitmeritz.
 Rziboch (Řiboch), zu Liebowis, Dauba.

S

Saar (Žďár), Duppau.
 Saara (Žďár), Karbitz.
 Saaz (Žatec), Saaz.
 Sababsch (Zababeč), zu Triebisch, Leitmeritz.
 Saběnice (Sabnitz), Brüx.
 Sabert (Zábrdí), Niemes.
 Šabina (Schaben), Falkenau.
 Sablat (Záblatí), Prachatitz.
 Sabnitz (Saběnice), Brüx.
 Sabor (Zaboř), Böhm. Budweis.
 Sabratne (Závratná), zu Böhmisches Gilowitz, Hohenfurth.
 Sacherles (Kamenná), Grätzen.
 Šachov (Kleintschochau), Aussig.
 Šachov (Altschockau), Bensen.
 Sachsengrün (Zakšov), Duppau.
 Sádek (Zattig), Bennisch.
 Sádek (Zottig), Hotzenplotz.
 Sádek (Satkau), Saaz.
 Sadel (Sadl), zu Kladern, Königinhof.
 Sadl (Sedlec), Hostau.
 Sadl (Sadel), zu Kladern, Königinhof.
 Sádlná (Zodl), zu Tisch, Kalsching.
 Sádlno (Zodl), zu Tisch, Kalsching.
 Sádov (Sodau), zu Halmgrün, Karlsbad.
 Sadschitz (Zaječice), zu Görkau, Görkau.
 Saduba (Zádub), Weseritz.
 Šafléřov (Schauflern), zu Wieles, Hohenfurth.
 Šafov (Schaffa), Frain.
 Sagasserbauden, zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
 Sagemühl (Pytlíkovský Mlýn), zu Gablonz, Niemes.
 Sahlensbach (Rokytno), zu Rochlitz a. I., Rochlitz.
 Sahoř s. Sohorz, Kaplitz.
 Sahoř (Záhořice), Luditz.
 Sahorsch (Záhoří), Plan.
 Sahorsch (Zahoř), Böhm. Krumau.
 Sahradsch (Zahrádka), Tepl.
 Saldschitz (Zaječice), zu Hochpetsch, Brüx.
 Saifenhäusel (Sejfy), zu Eibenberg, Neudek.
 Saitz (Zaječí), Auspitz.
 Šajba (Scheiben), zu Haag, Kaplitz.
 Šajbov (Scheibenhof), zu Wigstadl-Oberdorf, Wigstadl.
 Šajtava (Scheithau), zu Klein-Stiebmitz, Rokitnitz.
 Saksehen (Zakšín), Dauba.
 Sakvice auch Čajkovice (Schakwitz), Znaim.
 Saladin (Solletin), zu Repeschin, Prachatitz.
 Salbnuß (Dolní Sukolom), Mähr. Neustadt.

Salesel (Zálezly), Aussig.
 Salesel (Zálezly), Komotau.
 Salesel (Zálezly), Leitmeritz.
 Salesl (Zálezly), zu Kapsch, Mies.
 Salisfeld (Salisov), zu Endersdorf, Zuckmantel.
 Salisov (Salisfeld), zu Endersdorf, Zuckmantel.
 Salluschen s. Saluschen, Staab.
 Salmdorf (Salmov), zu Nixdorf, Hain-spach.
 Salmov (Salmdorf), zu Nixdorf, Hain-spach.
 Salmthal, Platten.
 Salmi (Zaloňov), Jaroměř.
 Salmna (Želnavá), zu Parkfried, Oberplan.
 Salnava (Salnau), zu Parkfried, Oberplan.
 Saluschen (Záluží), Staab.
 Saluschitz (Zálužice), Saaz.
 Salzweg (Solná Lhota), zu Klosterle, Winterberg.
 Šance (Schanz), Königswart.
 Sandau (Žandov), Böhm. Leipa.
 Sandau s. Ober-, Unter-Sandau, Königswart.
 Sandhübel (Sandhýbl), Freiwaldau.
 Sandhýbl (Sandhübel), Freiwaldau.
 Sandl, zu Rauschengrund, Oberleutensdorf.
 Sangerberg, Marienbad.
 Sankt Adalbert (Svatý Vojtěch), Tepl.
 Sankt Anna (Svatá Anna), Bischofteinitz.
 Sankt Anna, auch Tannaberg (Svatá Anna), zu Donau, Neugedein.
 Sankt Apollonia (Svatá Apolena), zu Molgau, Pfraumberg.
 Sankt Gabriela (Třebíčko), zu Deutsch-Beneschau, Grätzen.
 Sankt Georgenthal (Jifetín), Warnsdorf.
 Sankt Huberti (Svatý Hubert), zu Drahuschen, Jechnitz.
 Sankt Joachimsthal (Jáchymov), St. Joachimsthal.
 Sankt Johann (Svatý Jan), zu Gottschau, Plan.
 Sankt Katharina (Svatá Kateřina), Neuern.
 Sankt Katharina (Svatá Kateřina), Pfraumberg.
 Sankt Margarethenbad (Lázně Svaté Markěty), zu Prachatitz, Prachatitz.
 Sankt Thomas (Svatý Tomáš), zu Reiter Schlag, Hohenfurth.
 Sankt Vitizeche (Cech Svatého Víta), zu Dürrmaul, Plan.
 Šanov (Schönau), Joslowitz.
 Šanov (Schönau), Schildberg.
 Saras (Zahražany), zu Brüx, Brüx.
 Sarau (Kyselov), zu Wullachen, Hohenfurth.
 Sarau (Kyselov), Oberplan.
 Šarlotka (Charlottendorf), Mähr. Trübau.
 Saskal (Záskali), Reichenberg.
 Šatava (Schattawa), zu Obermoldau, Winterberg.
 Satkau (Sádek), Saaz.
 Šatov (Schattau), Znaim.
 Sattai (Satyní, auch Zátyní), Dauba.

Sattel (Sedloňov), Neustadt a. d. Mettau.
 Sattel (Sedlo), Petschau.
 Sattelberg (Sedlo), zu Stadler-Anteil I, Bergreichenstein.
 Satteltes (Sedlečko), Karlsbad.
 Sattl s. Sattel, Petschau.
 Satyní (Sattai), Dauba.
 Saubernitz (Zubrnice), Aussig.
 Saubsdorf (Supfkovice), Freiwalddau.
 Sauerbrunn-Wobern, s. Wobern, Duppau.
 Sauer sack, Neudek.
 Saufloß (Souvlavní), Rokitnitz.
 Säumerbrücke (Soumarský most), zu Wallern, Wallern.
 Šavlova Lhota (Schlagl), zu Richterhof, Kalsching.
 Sawersdorf (Závěšice), Freiberg.
 Sázava (Zohsee), Landskron.
 Schaab (Pšov), Podersam.
 Schaar (Žďár), Jechnitz.
 Schaben (Šabina), Falkenau.
 Schaboglück (Žabokliky), Saaz.
 Schäferei (Ovčárna), zu Unter-Reichenau, Falkenau.
 Schäferei (Ovčárna), zu Neubistritz, Neubistritz.
 Schaffa (Šafov), Frain.
 Schaiba (Okrouhlá), Haida.
 Schakwitz (Čajkovice), Znaim.
 Schallan (Žalany), Teplitz-Schönau.
 Schamers (Čiměř), Neubistritz.
 Schanda (Žandov), Karbitz.
 Schankau (Čankov), zu Zettlitz, Karlsbad.
 Schanz (Šance), Königswart.
 Schanzendorf (Valy), zu Krombach, Zwickau.
 Scharfberg (Ostrá Hora), zu Křižowitz, Kalsching.
 Schärferberg (Ostrá Hora), zu Füllstein, Hotzenplotz.
 Scharingen 1. Ant. (Žďárek 1. díl), zu Saska, Reichenberg.
 Scharingen 2. Ant. (Žďárek 2. díl), zu Petrašovice, Böhm. Aicha.
 SchaBlowitz (Častolovice), Böhm. Leipa.
 Schattau (Šatov), Znaim.
 Schattawa (Zátoň, auch Šatava), zu Ober-Moldau, Winterberg.
 Schatzlar (Zaclěr), Schatzlar.
 Schaub (Pšov), Luditz.
 Schauflern (Šaflěrov), zu Wieles, Hohenfurth.
 Schediwy (Šediviny), zu Plaßnitz, Neustadt a. d. Mettau.
 Schediwy (Šediviny), zu Rownei (Rovně), Opočno.
 Die Gemeinde Rownei bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeintheil Schediwy liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
 Schedowitz (Střezivojice), Dauba.
 Scheer (Žďár), Luditz.
 Scheft, Neudek.
 Scheiben (Sejby), Gratzen.
 Scheiben (Šajba), zu Haag, Kaplitz.
 Scheiben (Vyšovátka), zu Gansau, Winterberg.
 Scheibenhof (Nýtek, auch Šajbov), zu Wigstadt-Oberdorf, Wigstadt.
 Scheiben-Radisch (Okrouhlé Hradiště), Weseritz.
 Scheibenreuth, Eger.

Scheithau (Šajtava), zu Klein-Stiebnitz, Rokitnitz.
 Schelchowitz (Želechovice), Lobositz.
 Scheles (Žihle), Jechnitz.
 Schelesen (Železná), Podersam.
 Schelesen (Želízy), Wegstädtl.
 Schelkowitz (Želkovice), Bilin.
 Schellenken (Želenky), zu Sobrusan, Dux.
 Schelsnitz (Přelšnice), zu Kladen, Böhmisches Krumau.
 Schelten (Sely), zu Parchen, Böhm. Kamnitz.
 Schemmel (Všemily), Böhm. Kamnitz.
 Schenkenhahn, zu Přichowitz, Tannwald.
 Schepankowitz (Štěpánkovice), Hultschin.
 Scheras, s. Schöras, Tetschen.
 Scherchau (Šerava), zu Korkushütten, Winterberg.
 Schergau (Šerchov), Görkau.
 Scherlichgraben (Šerlich), zu Sattel, Neustadt a. d. Mettau.
 Scherlowitz (Černovice), Tuschkau.
 Scherzdorf (Heltinow), zu Luboměř, Mähr. Weißkirchen.
 Schestau (Žestov), zu Zippendorf, Böhmisches Krumau.
 Scheurek, zu Kuschwarda, Winterberg.
 Schielitz (Žichlice), zu Suchey, Teplitz-Schönau.
 Schichow (Žichov), Bilin.
 Schiedel (Židlov), Niemes.
 Schiedowitz (Židovice), zu Liebshausen, Bilin.
 Schieferhütten, zu Hochgarth, Graslitz.
 Schieferrau (Šibanov), zu Berg, Ronsperg.
 Schießelitz (Žiželitz), Saaz.
 Schießglock (Třískolupy), Postelberg.
 Schießnetitz (Žiznětice), Neuern.
 Schießnig (Žizníkov), Böhm. Leipa.
 Schild (Bystrá), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
 Schildberg (Šilperk), Schildberg.
 Schildern (Štitary), Asch.
 Schillerberg (Radvanovice), zu Pumperle, Wallern.
 Schillersdorf (Šilheřovice), Hultschin.
 Schilligkau (Šidlákov), Ronsperg.
 Schiltern (Štitary), Frain.
 Schima (Žim), Lobositz.
 Schimberg (Šimperk), zu Neudorf a. d. Biela, Görkau.
 Schimberk s. Schimberg, Görkau.
 Schimern (Všimary), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.
 Schimmelsdorf (Pohořílky), zu Klantendorf, Fulnek.
 Schimsdorf (Šimonovice), Reichenberg.
 Schinau (Čiňov), Saaz.
 Schindlau (Šindlov), zu Neugebäu, Winterberg.
 Schindlwald, Neudek.
 Schinorda s. Schmorda, zu Hortau, Tetschen.
 Schippin (Šipín), zu Scheibenradisch, Weseritz.

Schirchowice (Schirfowitz, auch Schirschowitz), Lobositz.
 Schirmdorf (Semanín), Leitomischl.
 Schirnik (Žernovnik), Weseritz.
 Schirnitz, auch Neuhaus (Žirnice), zu Gaßnitz, Eger.
 Schirfowitz s. Schirchowitz, Lobositz.
 Schirschowitz (Šířevojice, auch Šířojovice), Lobositz.
 Schitarschen, auch Schüttarschen (Šítary), Hostau.
 Schittwa (Šitboř), Ronsperg.
 Schlackenwerth (Ostrov), Karlsbad.
 Schlada (Slatina), Eger.
 Schladnig an der Biela, auch Böhmisches Zlatnik (Česke Zlatniky), Bilin.
 Schlag (Lažiško), zu Rohn, Prachatitz.
 Schlag (Jablonecké Paseky), Gablonz a. N.
 Schlaggenwald (Horní Slavkov), Elbogen.
 Schlagl (Šavlova Lhota), zu Richterhof, Kalsching.
 Schlagl am Roßberg (Čížkrajice pod Chobokou), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
 Schlagles (Šlágles), zu Lang-Strobnitz, Gratzen.
 Schlakau (Slavkov), Troppau.
 Schlakkern (Slavkovice), zu Mugrau, Oberplan.
 Schlattau s. Schlettau, Gewitsch.
 Schlatten (Slatina), Wagstadt.
 Schlattin (Slatina), Hostau.
 Schlausowitz (Služovice), Hultschin.
 Schlesisch Hartau (Slezská Harta), Bennisch.
 Schlesisch Kotzendorf (Slezský Kočov), zu Freudenthal, Freudenthal.
 Schlesisch Wolfsberg s. Schlesisch Wolfsdorf, Odrau.
 Schlesisch Wolfsdorf (Slezské Vlko-vice), Odrau.
 Schlettau (Slatina), Gewitsch.
 Schlewitz (Šlovice), zu Potzowitz, Bischofteinitz.
 Schließ (Žliv), Plan.
 Schlock (Slavkov), Leipnik.
 Schlögelsdorf (Šleglov), Mähr. Altstadt.
 Schloppenhof (Slapany), zu Gehaag, Eger.
 Schloßbezirk (Zámecký Okres), zu Malý Dub, Böhm. Aicha.
 Schlüsselbach (Košenný), zu Pumperle, Wallern.
 Schlüsselbachel, s. Schlüsselbach, Wallern.
 Schloßmühle (Zámecký Mlýn), zu Brüx, Brüx.
 Schlotten (Slotov), Jaroměř.
 Schlowitz (Šlovice), Dobrzan.
 Schluckenau (Šluknov), Schluckenau.
 Schlumnitz (Slubice), zu Tweras, Böhmisches Krumau.
 Schmalzgruben, zu Haselbach, Taus.
 Schmausenhütte, zu Seewiesen, Hartmanitz.
 Schmeil (Smilov), Stadt Liebau.
 Schmidles (Smilov), Luditz.
 Schmidt dorf, zu Niederlangenau, Hohenelbe.
 Schmiedeberg (Šmídeberk), Weipert.

Schmiedhäuser (Kovářov), zu Johannesthal, Kalsching.
 Schmieding (Kovařovice), zu Schwiebgrub, Kalsching.
 Schmiedsau (Kovářov), Mähr. Weißkirchen.
 Schmiedschlag (Kovářov), zu Wadestift, Hohenfurth.
 Schmihof (Švihov), Jechnitz.
 Schmolau (Smolov), Hostau.
 Schmole (Zvole), Hohenstadt.
 Schmorda (Smordov), zu Hortau, Tetschen.
 Schnaggenmühl, zu Neid, Ronsperg.
 Schnauhübel (Sněžná), zu Wolfsberg, Rumburg.
 Schnecken (Šneky), Wildstein.
 Schneekendorf (Hlemýžďí), Deutsch Gabel.
 Schneekendorf (Šnekov), Mähr. Trübau.
 Schneekendorf (Veselka), zu Wigstadtl, Wigstadtl.
 Schneckenhof (Šnekovec), Wigstadtl.
 Schnedowitz (Snědovice), Wegstadtl.
 Schneeberg (Sněžník), Tetschen.
 Schneiderhof (Mysliv), Neugedein.
 Schneiderschlag (Krejčovice), zu Oberschlag, Prachatitz.
 Schneidetschlag (Veseli), zu Plattetschlag, Kalsching.
 Schneidmühl (Pila), Karlsbad.
 Schnependorf, zu Algersdorf, Bensen.
 Schöba (Všeboř), Eger.
 Schöbersdorf (Šebanov), Böhmisches Krumau.
 Schoberstätten, zu Christiansberg, Kalsching.
 Schöbritz (Všebořice), Aussig.
 Schobrowitz (Všeborovice), Karlsbad.
 Schockau s. Altschockau, Bensen.
 Schöllesen s. Schelesen, Podersam.
 Schölsnitz s. Schelsnitz, Böhmisches Krumau.
 Schömern (Všeměry), zu Lobiesching, Böhmisches Krumau.
 Schömersdorf (Všeměřice), Kaplitz.
 Schömitz (Šemnice), Karlsbad.
 Schömitz (Šumice), Pohrlitz.
 Schönau (Loučky), Bensen.
 Schönau (Šonov), Braunau.
 Schönau (Činov), Buchau.
 Schönau (Křenov), zu Nedam, Dauba.
 Schönau (Šenava), Graslitz.
 Schönau, s. Großschönau, Hainspach.
 Schönau (Šanov), Joslowitz.
 Schönau (Šenov), Neutitschein.
 Schönau (Šenava), zu Hintring, Oberplan.
 Schönau (Činov), Saaz.
 Schönau (Šanov), Schildberg.
 Schönau, s. Teplitz-Schönau.
 Schönbach, Asch.
 Schönbach, Deutsch-Gabel.
 Schönbach, Kaaden.
 Schönbach, Oberleutensdorf.
 Schönbach, Wildstein.
 Schönberg (Krásná Hora), zu Böhm. Röhren, Wallern.
 Schönborn, zu Raschowitz, Auscha.
 Schönborn (Stráž u České Lípy), Böhm. Leipa.

Schönborn (Nová Ves), zu Deutschmoliken, Neuhaus.
 Schönborn, Reichenberg.
 Schönborn, Rumburg.
 Schönborn (Krásný Studenec), Tetschen.
 Schönborn (Studěnka), zu Radowenz, Trautenau.
 Schönbrunn, Falkenau.
 Schönbrunn (Svinov), Königsberg.
 Schönbrunn (Dolní Studénky), Mähr. Schönberg.
 Schönbrunn (Jedlová), Polička.
 Schönbrunn, Tachau.
 Schönbüchel, Rumburg.
 Schönburg (Šumburk), zu Klösterle, Kaaden.
 Schönfeld, Elbogen.
 Schönfeld (Klučky), zu Blottendorf, Haida.
 Schönfeld (Tuchomyšl), Karbitz.
 Schönfeld (Krásné Pole), Königsberg.
 Schönfeld (Krásné Pole), Warnsdorf.
 Schönfelden, Hohenfurth.
 Schönfelden (Osí), zu Richterhof, Kalsching.
 Schönficht, Königswart.
 Schönhengst (Hřebeč, auch Hřebečov), zu Ketzelsdorf, Leitomischl.
 Schönhof (Krásný Dvůr), Podersam.
 Schönkind (Krásná Lípa), zu Gehaag, Eger.
 Schönkind (Krásná Lípa), Falkenau.
 Schönkind (Krásná Lípa), Komotau.
 Schönkind (Krásná Lípa), Neudek.
 Schönlinde (Krásná Lípa), Rumburg.
 Schön-Priesen (Krásné Březno), zu Aussig, Aussig.
 Schönstein (Dolní Životice), Troppau.
 Schönthal, Königswart.
 Schönthal (Šentál), zu Rabenseifen, Mähr. Schönberg.
 Schönthal, Mies.
 Schönthal, Petschau.
 Schönwald (Šumvald), Frain.
 Schönwald, Friedland.
 Schönwald, Karbitz.
 Schönwald (Šumvald), Mähr. Neustadt.
 Schönwald, Rokitnitz.
 Schönwald (Šumvald), Schildberg.
 Schönwald (Šumvald), Stadt Liebau.
 Schönwald, St. Joachimsthal.
 Schönwald, Tachau.
 Schönwehr, Petschau.
 Schönwerth, Graslitz.
 Schönwiese (Krásné Loučky), Olbersdorf.
 Schöras, auch Scheras (Všeraz), zu Hortau, Tetschen.
 Schoßendorf (Radeč), Böhm. Leipa.
 Schossenreith (Částkov), Tachau.
 Schossenreuth (Částkov), Wildstein.
 Schöbl (Všestudy), Görkau.
 Schreckenstein (Střekov), Aussig.
 Schreibendorf (Kněžice), zu Oberhohenelbe, Hohenelbe.
 Schreibendorf (Písařov), Schildberg.
 Schreibersdorf (Hněvošice, auch Nebožtice, Neboštice), Hultschin.
 Schreiberseifen (Skrbovice), Freudenthal.

Schreiberzyl, auch Schreiberzejl (Schreiberseifen), Freudenthal.
 Schreinettschlag (Skříněřov), Prachatitz.
 Schrikowitz (Křepkovic), Tepl.
 Schröbersdorf (Radešov), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
 Schröffelsdorf (Šreflová), Frain.
 Schröffelsdorf (Nová Dědina), Mähr. Neustadt.
 Schroppengrund (Šropengrund), zu Schwarzwasser, Weidenau.
 Schubiřow (Šubiřov), Gewitsch.
 Schumburg (Šumburk), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.
 Schumburg an der Desse (Šumburk nad Desnou), Tannwald.
 Schumburg-Gistej (Schumburk-Jistebko), Gablonz a. N.
 Schumburk Jistebsko (Schumburg-Gistej), Gablonz a. N.
 Schünau s. Schinau, Saaz.
 Schurz Dorf, auch Altschurz (Ves Žířeč), Königinhof a. d. E.
 Schurzer Döbernei s. Oberdöbernei, Königinhof.
 Schurz Markt (Městys Žířeč), Königinhof.
 Schüttarschen s. Schitarschen, Hostau.
 Schüttenhofen (Sušice), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Die Gemeindeteile Brabschou, Vrabcow und Jalusch (Žáluži) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
 Schüttenitz (Žitenice), Leitmeritz.
 Schüttwa s. Schittwa, Ronsperg.
 Schützensdorf (Slavoňov), Müglitz.
 Schwaben (Šváby), Böhm. Leipa.
 Schwaben (Šváby), zu Pablowitz, Dauba.
 Schwabitz (Svěbořice), Niemes.
 Schwaden (Svádov), Aussig.
 Schwaderbach, Graslitz.
 Schwägersdorf (Krěmy, auch Švagrov), Müglitz.
 Schwägersdorf (Švagrov), zu Wermsdorf, Wiesenberg.
 Schwan (Čbán, auch Švan), Tuschkau.
 Schwanberg (Krasíkov), zu Kokaschitz, Weseritz.
 Schwand, zu Lobs, Falkenau.
 Schwanenberg (Labutice), Konitz.
 Schwanenbrückl, Hostau.
 Schwansdorf (Svatoňovice), Wigstadtl.
 Schwarau (Svárov), Reichenberg.
 Schwarfenitz s. Swařenitz, Wegstadtl.
 Schwarzach (Švarcava), Ronsperg.
 Schwarzbach (Černá), Oberplan.
 Schwarzbach s. Sophienthal, zu Haselbach, Taus.
 Schwarzbrunn 1. Ant. s. Unter-Schwarzbrunn 1. Ant., Gablonz a. N.
 Schwarzbrunn 2. Ant. s. Ober-Schwarzbrunn, Gablonz a. N.
 Schwarzbrunn 3. Ant. s. Unter-Schwarzbrunn 2. Ant., Gablonz a. N.
 Schwarzebach s. Schwarzenbach, Neudek.
 Schwarzenbach, Graslitz.

Schwarzenbach, auch Schwarzebach, Neudek.
 Schwarzenberg (Černá Hora), Marschendorf.
 Schwarzenitz, auch Swařenitz (Svařenice), Wegstädtl.
 Schwarzeiteich (Černý Rybník), zu Eger, Eger.
 Schwarzenthal (Černý Důl), Hohenelbe.
 Schwarzes Kreuz (Černý Kříž), zu Tusset, Oberplan.
 Schwarzheid (Černá Lada), zu Neugebäu, Winterberg.
 Schwarzpütze (Černá Louže), zu Finkendorf, Deutsch Gabel.
 Schwarzthal (Černé Údolí), zu Deutsch-Beneschau, Gratzen.
 Schwarzthal (Černé Údolí), zu Großheirichschlag, Gratzen.
 Schwarzthal (Černé Údolí), zu Luschnitz, Gratzen.
 Schwarzwald, Kaplitz.
 Schwarzwald (Černá Novina), Niemes.
 Schwarzwasser (Černá Voda), Rokinitz.
 Schwarzwasser (Černá Voda), Schatzlar.
 Schwarzwasser (Černá Voda), Weidenau.
 Schwaz (Světec), Bilin.
 Schweigelhaid (Švajglova Lada), zu Neugebäu, Winterberg.
 Schweine (Svinov), Müglitz.
 Schweinetschlag (Sviňovice), zu Schreinettschlag, Prachatitz.
 Schweißing (Svojšín), Mies.
 Schwetz (Bedřichův Světec), Brüx.
 Schwiebgrub (Svíba), Kalsching.
 Schwilbogen (Svébohov), Hohenstadt.
 Schwimmiger, zu Breitenbach, Platten.
 Schwinau (Svinov, auch Sviňava), Buchau.
 Schwindsehitz (Sviněice), zu Luschitz, Bilin.
 Schwitz (Světec), Weseritz.
 Schwoika (Svojkov), Haida.
 Šebanov (Schöbersdorf), Böhm. Krumau.
 Sebastiansberg (Hora Svatého Šebestiána), Sebastiansberg.
 Sebeltitz (Žebetín), Duppau.
 Sebenbach, zu Dürnbach, Eger.
 Sebtsch (Dřevčice), Dauba.
 Sebusein (Sebuzín), Leitmeritz.
 Sebuzín (Sebusein), Leitmeritz.
 Seckerberg, zu Stubenbach, Hartmanitz.
 Sedčice (Sedschitz), Saaz.
 Šediviny (Schediwy), zu Plaßnitz, Neustadt a. Mettau.
 Šediviny s. Schediwy, Opočno.
 Sedl (Sedlo), zu Neudörfel, Aussig.
 Sedlec (Sedlitz), Brüx.
 Sedlec (Zettlitz), zu Turttsch, Duppau.
 Sedlec (Sadl), Hostau.
 Sedlec (Zettlitz), Karlsbad.
 Sedlec (Selz), Leitmeritz.
 Sedlec (Voitelsbrunn), Nikolsburg.
 Sedlečko (Sattelles), Karlsbad.
 Sedlešovice (Edelspitz), Znaim.
 Sedlice (Sedlitz), zu Maltschitz Böhm. Krumau.
 Sedlíkov (Zettlesreith), zu Liebesdorf, Kaplitz.

Sedlitz (Sedlec), Brüx.
 Sedlitz (Sedlice), zu Maltschitz, Böhm. Krumau.
 Sedlmin (Sedlmín), zu Wolletschlag, Prachatitz.
 Sedlnice (Sedlnitz), Freiberg.
 Sedlnitz (Sedlnice), Freiberg.
 Sedlo (Sedl), zu Neudörfel, Aussig.
 Sedlo (Sattelberg), zu Stadler-Anteil I, Bergreichenstein.
 Sedlo (Paß), zu Spittelgrund, Deutsch Gabel.
 Sedlo (Heumoth), Neubistritz.
 Sedlo (Zettel), zu Göhren, Oberleutensdorf.
 Sedlo (Sattel), Petschau.
 Sedloňov (Altsedlowitz), Trautenau.
 Sedloňov (Sattel), Neustadt a. Mettau.
 Sedlowitz (Altsedlowitz), Trautenau.
 Sedm Chalup (Siebenhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
 Sedm Dvorů (Siebenhöfen), Sternberg.
 Sedmichalupy (Siebenhäuser), zu Johannesthal, Kalsching.
 Sedmlánů (Siebenhuben), zu Gurschdorf, Weidenau.
 Sedschitz (Sedčice), Saaz.
 Seeburg, Eger.
 Seeg (Pila), zu Grafenried, Ronsperg.
 Seehaid (Svinná Lada), zu Neugebäu, Winterberg.
 Seelau (Želina), zu Rachel, Kaaden.
 Seesitz (Žežice), Aussig.
 Seestadt (Ervěnice), Görkau.
 Seewiesen (Zejbis), Hartmanitz.
 Sehrles (Zahořany), zu Winteritz, Kaaden.
 Seibelsdorf (Žipotín), Mähr. Trübau.
 Seibersdorf (Dolní Houžovec), Wildenschwert.
 Seibersdorf (Bělá), Sternberg.
 Seichenreuth, Eger.
 Seidenschwanz (Vrkoslavice), Gablonz a. N.
 Seidowitz (Židovice), Brüx.
 Seifen (Sejfy), St. Joachimsthal.
 Seifenbach, zu Harrachsdorf, Rochlitz.
 Seifersdorf (Žibřidice, auch Vratislavice), Deutsch Gabel.
 Seifersdorf (Zátor), Jägerndorf.
 Seiften (Sejfy), zu Kodetschlag, Kaplitz.
 Seitendorf (Horní Životice), Bennisch.
 Seitendorf (Životice), Hotzenplotz.
 Seitendorf (Hladké Životice), Fulnek.
 Seitendorf (Životice), Neutitschein.
 Šejby (Scheiben), Gratzen.
 Sejfy (Seiften), zu Kodetschlag, Kaplitz.
 Sejfy (Saifenhäusel), zu Eibenberg, Neudek.
 Sejfy (Seifen), St. Joachimsthal.
 Sekerské Chalupy (Hackenhäuser), zu Alt-Wasser, Königswart.
 Selce, auch Selec (Voitelsbrunn), Nikolsburg.
 Selec s. Selce, Nikolsburg.
 Seletitz (Seletice), zu Semenkowitz, Postelberg.
 Seletice (Seletitz), zu Semenkowitz, Postelberg.
 Selibice (Selowitz), Saaz.
 Selletitz s. Seletitz, Postelberg.

Selletitz (Želetice), Znaim.
 Selnitz (Želenice), Bilin.
 Selowitz (Selibice), Saaz.
 Selsen (Želívsko), Gewitsch.
 Die Gemeinde Selsen liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Gemeindeteil Horaköhlhütten (Horáková Lhota) bleibt bei der Tschechoslowakei.
 Selttsch (Želeč), Saaz.
 Šelty (Schelten), zu Parchen, Böhm. Kamnitz.
 Selz (Sedlec), Leitmeritz.
 Semanín (Schirmdorf), Leitomischl.
 Seměnkovice (Semenkowitz), Postelberg.
 Semenkowitz (Seměnkovice), Postelberg.
 Šeměřice, auch Všeměřice (Schömersdorf), Kaplitz.
 Semeschitz (Semošice), Bischofteinitz.
 Semiler Woleschnitz (Semilská Zlatá Olešnice), zu Zlatá Olešnice, Hochstadt.
 Semilská Zlatá Olešnice (Semiler Woleschnitz), zu Zlatá Olešnice, Hochstadt.
 Semněvice (Hoch-Semlowitz), Bischofteinitz.
 Šemnice (Schömitz), Karlsbad.
 Semošice (Semeschitz), Bischofteinitz.
 Semtš (Semtsch), Luditz.
 Semtsch (Semtš), Luditz.
 Šenava (Schönau), Graslitz.
 Šenava (Schönau), zu Hintring, Oberplan.
 Senftleben (Ženklaava), Neutitschein.
 Senotín (Zinolten), Neubistritz.
 Šenov, auch Činov (Schönau), Buchau.
 Šenov (Schönau), Neutitschein.
 Senseln (Zalužany), Karbitz.
 Sensomitz (Sezemice), zu Hertine, Teplitz-Schönau.
 Šentál (Schönthal), zu Rabenseifen, Mähr. Schönberg.
 Septač (Rohn), Prachatitz.
 Šerava (Scherau), zu Korkushütten, Winterberg.
 Serbitz (Srbice), Teplitz-Schönau.
 Šerchov (Schergau), Görkau.
 Šerksdorf (Sörgsdorf), Jauernig.
 Serles (Záhoř), Luditz.
 Šerlich, auch Šerlichy (Scherlichgraben), zu Sattel, Neustadt a. Mettau.
 Šerlichy s. Šerlich, Neustadt a. Mettau.
 Seslas (Březí), zu Pernharz, Tuschkau.
 Settenz (Řetenice), Teplitz-Schönau.
 Setzdorf (Žighthartice), Weidenau.
 Setzlaw (Břetislav), Weseritz.
 Sezemice (Sensomitz), zu Hertine, Teplitz-Schönau.
 Sezemin (Zeisermühl), zu Berg, Ronsperg.
 Sezímky (Zößnitz), Auscha.
 Šibanov (Schiefernau), zu Berg, Ronsperg.
 Šibojed (Hřibojedy), Königinhof.
 Siedichfür s. Siedichfür, zu Rochlitz, Rochlitz.
 Sichelbach (Žiřpachy), Neubistritz.
 Sichelndorf (Žichlín), Landskron.
 Sicheritz (Čichořice), Luditz.
 Sichlau (Čichalov), Luditz.

- Sichrov**, auch Sychrov (Sichrowa), zu Přes, Hostau.
- Sichrov** (Scheer), Luditz.
- Sichrowa** (Sychrov), zu Přes, Hostau.
- Šidlakov** (Schilligkau), Ronsperg.
- Šidlo** (Schiedel), Niemes.
- Šidlový Dvory** s. Lídlový Dvory, zu Rothsaißen, Bergreichenstein.
- Siebenhäuser** (Sedm Chalup), zu Johannesthal, Kalsching.
- Siebenhöfen** (Sedm Dvorů), Sternberg.
- Siebenhuben** (Sedmlánů), zu Gurschdorf, Weidenau.
- Siebitz** (Třebovice), zu Dobrusch, Kalsching.
- Siedichfür** (Hledsebe), zu Wistersitz, Hostau.
- Siedichfür** (Hledsebe), zu Ober-Lohma, Eger.
- Siedlhöfen** s. Liedlhöfen, zu Rothsaißen, Bergreichenstein.
- Siegertsau** (Zigartice), Stadt Liebau.
- Siedichfür** (Hledsebe), zu Rochlitz a. I., Rochlitz.
- Siertsch** (Ždírec), Dauba.
- Siertschergrund** (Ždírečský Důl), zu Siertsch, Dauba.
- Sikoretz** (Sykorec), Freiberg.
- Sikovec** s. Stikovec, Freiberg.
- Sikovice** s. Stikovec, Freiberg.
- Sikowitz** (Stikovec), Freiberg.
- Silberbach**, Graslitz.
- Silberberg** (Stříbrné Hutě), zu Buchers, Kaplitz.
- Silberberg** (Orlovice), zu Putzeried, Neugedein.
Die Gemeinde Putzeried bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Silberberg liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Silberleut** s. Silwarleut, Königinhof.
- Silbersgrün**, Graslitz.
- Silberstein** (Silberštejn), zu Wildschütz, Trautenau.
- Silberštejn** (Silberstein), zu Wildschütz, Trautenau.
- Silheřovice**, auch Suleřovice (Schillersdorf), Hultschin.
- Silnice** (Landstraßen), Winterberg.
- Šilperk** (Schildberg), Schildberg.
- Silwarleut**, auch Silberleut (Sylvárov), Königinhof.
- Simmaberg** (Šímův Vrch), zu Groß-Aupa II, Trautenau.
- Simmahäuser** (Šímovy Chalupy), zu Nieder-Kleinaupa, Trautenau.
- Simmer** (Zimoř), Auscha.
- Simonovice** (Schimsdorf), Reichenberg.
- Šímovy Chalupy** (Simmahäuser), zu Nieder-Kleinaupa, Trautenau.
- Šimperk** (Schimberg), zu Neudorf a. d. Biela, Görkau.
- Šímův Vrch** (Simmaberg), zu Groß-Aupa II, Trautenau.
- Sinaberg** s. Simmaberg, zu Groß-Aupa II, Trautenau.
- Šindlov** (Schindlau), zu Neugebäu, Winterberg.
- Sinutec** (Sinutz), zu Kosel, Bilin.
- Sinutz** (Sinutec), zu Kosel, Bilin.
- Sinzendorf** (Velká Ves), zu Damnau, Plan.
- Šipín** (Schippin), zu Scheibenradisch, Weseritz.
- Sirb** (Srby), Hostau.
- Sirbitz** (Sýrovice), Podersam.
- Šiřejevice** (Schirschowitz), Lobositz.
- Šiřem** (Zürau), Podersam.
- Sirmitz** (Žirovice, auch Syrmice), Wildstein.
- Šiřojovice** s. Šiřejevice, Lobositz.
- Široké Třeběčice** (Weitentřebetitsch), Podersam.
- Široký Brod** (Breitenfurt), Freiwaldau.
- Šitboř** (Schittwa), Ronsperg.
- Sitné** (Zittnai), Dauba.
- Sittmesgrün**, Karlsbad.
- Sittna** (Sytno), Mies.
- Sitzgras** (Cizkrajov), Zlabings.
- Sitzkreis** (Čížkrajice), Schweinitz.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Chwalkohof (Chwálkov) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Šizorna**, zu Zásada, Eisenbrod.
Die Gemeinde Zásada bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Šizorna liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Skala** (Altkalken), Dauba.
- Skalice** (Langenau), Haida.
- Skalice** (Skalitz), Leitmeritz.
- Skalice** (Skalitz), Lobositz.
- Skalička**, Hohenstadt.
- Skalitz** (Skalice), Leitmeritz.
- Skalitz** (Skalice), Lobositz.
- Skalka** (Skalken), Auscha.
- Skalka**, auch Skala (Kalken), Dauba.
- Skalka** (Skalken), zu Watislaw, Lobositz.
- Skalka** (Skalky), Wekelsdorf.
- Skalken** (Skalka), Auscha.
- Skalken** s. Kalken, Dauba.
- Skalken** (Skalka), zu Watislaw, Lobositz.
- Skalky** (Skalka), Wekelsdorf.
- Skalné** (Pinketschlag), zu Mauthstadt, Oberplan.
- Skály** (Bischofstein), zu Dreibern, Wekelsdorf.
- Skapačov** (Kopitschau), zu Kleinlubigau, Buchau.
- Skapee** (Kapsch), Mies.
- Skařez** (Garassen), zu Holubschen, Hostau.
- Skelná Huť** (Glashütten), Neuern.
- Skelná Huť** (Glashütten), zu Trahona, Weseritz.
- Skirschina** (Skršín), zu Kosel, Bilin.
- Sklaře** (Glaserau), zu Waldersgrün, Ronsperg.
- Skláře** (Teutschmannsdorf), Böhm. Krumau.
- Skláře** (Glashütten), zu Gansau, Winterberg.
- Sklenařice** (Glaserdorf), Hochstadt.
- Sklenařovice** (Glasendorf), Marschendorf.
- Sklené** (Glasdörfel), Mähr. Altstadt.
- Sklené** (Glaselsdorf), Zwittau.
- Sklené Hutě** (Glashütten), Plan.
- Skleněné Hutě** (Bonaventura), zu Buchers, Kaplitz.
- Skleněné Hutě** (Glashütten), Plan.
- Sklenná** (Glasdorf), zu Wüstseibersdorf, Wiesenberg.
- Sklenná Huť** (Glashütten), Neuern.
- Sklenná Huť** (Glashütten), zu Trahona, Weseritz.
- Sklenné** (Glasdörfel), Mähr. Altstadt.
- Sklenné** (Glaselsdorf), Zwittau.
- Sklenov** (Glasdörfel), Mähr. Altstadt.
- Skoky** (Mariastock), Luditz.
- Skořenice** (Gurenitz), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Skoronice** (Gurenitz), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
- Skorošice** (Gurschdorf), Weidenau.
- Skorotice** (Gartitz), Aussig.
- Skorotín** (Gurtendorf), Freiberg.
- Skotnice** (Köttnitz), Freiberg.
- Skrbovice** (Schreiberseifen), Freudenthal.
- Skřince** (Weckersdorf), Braunau.
- Skřineřov** (Schreinetschlag), Prachaticz.
- Skřipov** (Skřipp), Wagstadt.
- Skřipov** (Wachtl), Konitz.
- Skřipová** (Krippau), Buchau.
- Skřipp** (Skřipov), Wagstadt.
- Škrle** (Skyrl), Komotau.
- Skrochovice** (Skrochowitz), Troppau.
- Skrochowitz** (Skrochovice), Troppau.
- Skršice** (Skyritz), Brüx.
- Skršín** (Skirschina), zu Kosel, Bilin.
- Skubice** (Tischlern), zu Tweras, Böhm. Krumau.
- Skuhrov** (Rathsdorf), Landskron.
- Skupeč** (Skupsch), Weseritz.
- Skupečné** (Moresdorf), zu Ziering, Kaplitz.
- Skupice** (Skupitz), Postelberg.
- Skupitz** (Skupice), Postelberg.
- Skupsch** (Skupeč), Weseritz.
- Skviřín** (Speierling), Pfraumberg.
- Skyřice** (Skyritz), Brüx.
- Skyritz** (Skyřice), Brüx.
- Skyrl** (Škrle), Komotau.
- Skytal** (Skytaly), Podersam.
- Skytaly** (Skytal), Podersam.
- Slabisch** (Slavošov), Aussig.
- Šlágles** (Schlagles), zu Lang-Strobnitz, Gratzen.
- Šlák** (Schlag), Gablonz a. N.
- Slapany** (Schloppenhof), zu Gehaag, Eger.
- Slatin** (Slavětín), Trautenau.
- Slatina** (Schlada), Eger.
- Slatina** (Schlettau), Gewitsch.
- Slatina**, früher Slatiny (Schlettau), Gewitsch.
- Slatina** (Schlattin), Hostau.
- Slatina** (Schlatten), Wagstadt.
- Slatina** (Filz), zu Obermoldau, Winterberg.
- Slatinice** (Deutschlatnik), Brüx.
- Slatiny** s. Slatina, Gewitsch.
- Slatník** (Zlatniky), Troppau.
- Slavětín** (Slatin), Trautenau.
- Slavětín** (Slawathen), Zlabings.
- Slavice** (Mariafels), Weseritz.
- Slavkov** (Lagau), Böhm. Krumau.
- Slavkov** (Schlock), Leipnik.
- Slavkov** (Schlakau), Troppau.

Slavkovice (Schlakkern), zu Mugrau, Oberplan.
Slavonice (Zlabings), Zlabings.
Slavoňov (Schützendorf), Müglitz.
Slavošov (Slabisch), Aussig.
Slawathen (Slavětín), Zlabings.
Šleglov (Schlögelsdorf), Mähr. Altstadt.
Slezská Harta (Schlesisch Hartau), Bennisch.
Slezské Vlkovice (Schlesisch Wolfsberg), Odrau.
Slezský Kočov (Schlesisch Kotzendorf), zu Freudenthal, Freudenthal.
Slotov (Schlotten), Jaroměř.
Sloup (Bürgstein), Haida.
Sloupence (Lupenz), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Šlovice (Schlewitz), zu Potzowitz, Bischofteinitz.
Šlovice (Schlowitz), Dobruzan.
Slubice (Schlumnitz), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Šluknov (Schluckenau), Schluckenau.
Slupečná (Luppetsching), Hohenfurth.
Slupence (Lupenz), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
Služetín (Lusetin), zu Wilkischau, Manetin.
Služetín (Lusading), Tepl.
Služovice (Schlausewitz), Hultschin.
Smědeček (Klein-Zmietsch), zu Großzmietsch, Kalsching.
Smědeč (Groß-Zmietsch), Kalsching.
Šmídeberk (Schmiedeberg), Weipert.
Smilov (Mühlendorf), zu Wotsch, Kaaden.
Smilov (Schmeil), Stadt Liebau.
Smilov (Schmidles), Luditz.
Smolin (Mohleis), Pohrlitz.
Smolkau (Smolkov), Troppau.
Smolkov (Smolkau), Troppau.
Smolná Pec (Pechofen), zu Tusset, Oberplan.
Smolné Pece (Pechöfen), zu Breitenbach, Platten.
Smolov (Schmolau), Hostau.
Smordov (Schmorda), zu Hortau, Tetschen.
Smrěná (Fichtau), zu Neu-Bistritz, Neu-Bistritz.
Smrk, zu Drahuschen, Jechnitz.
Smržov (Smržow), Böhm. Aicha.
Smržovka (Morchenstern), Tannwald.
Smržov (Smržov), Böhm. Aicha.
Šnědovice (Schnedowitz), Wegstädtl.
Šnekov (Schneckendorf), Mähr. Trübau.
Šnekovec (Schneckenhof), Wigstädtl.
Šneky (Schnecken), Wildstein.
Šněžná (Schnauhübel), zu Wolfsberg, Rumburg.
Šněžník (Schneeberg), Tetschen.
Snory (Kohlstätten), zu Tilmitschau, Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Kohlstätten liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Sobaken (Sobákov), zu Kessel, Niemes.
Sobákov (Sobaken), zu Kessel, Niemes.
Soběchleby (Sobochleben), Karbitz.
Soběchleby (Oberklee), Podersam.
Sobedruhy (Soborten), Teplitz-Schönau.

Soběnice (Sobenitz), Leitmeritz.
Sobenitz (Soběnice), Leitmeritz.
Soběnov (Ebenau), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Söberle (Záboří), Köningin视角.
Soběsuky (Sobiesak), Saaz.
Sobětice (Zobietitz), Preßnitz.
Sobiesak (Soběsuky), Saaz.
Sobina (Zobina), zu Bielai, Rokitnitz.
Soblitz (Sovolusky), zu Seesitz, Aussig.
Sobochleben (Soběchleby), Karbitz.
Sobolusy, auch Sobolusky (Zoboles), Luditz.
Soborten (Sobědruhy), Teplitz-Schönau.
Sobotice (Katharinsfeld), zu Böhm. Aicha, Böhm. Aicha.
Sobotín (Zöptau), Wiesenberg.
Šobrovice (Schobrowitz), Karlsbad.
Sobrusan (Zabrušany), Dux.
Socherl (Suchohrdly), Mähr. Krumau.
Sodau (Sadov), zu Halmgrün, Karlsbad.
Sofienhain s. Sophienhain, zu Obergrund, Warnsdorf.
Sofienthal s. Sophiental, zu Haselbach, Taus.
Sofienthal bei Matha-Mohren s. Sophienthal, Wekelsdorf.
Sophienwald s. Sophienwald, Wittingau.
Söhle (Zilina), Neutitschein.
Sohors (Žár), Gratzen.
Sohorz (Žďár, auch Žár), Kaplitz.
Sohr (Záhořín), zu Zwitte, Haida.
Solislaw (Sulislaw), Mies.
Soletin s. Solletin, zu Řepeschin, Prachatitz.
Solletin (Solodin), zu Řepeschin, Prachatitz.
Sollmus s. Solmus, Buchau.
Solmus (Žalmanov), Buchau.
Solná Lhota (Salzweg), zu Klösterle, Winterberg.
Sonnberg (Žumberk), Gratzen.
Sonnberg (Žumberk), zu Böhmisches Gilowitz, Hohenfurth.
Sonnberg (Žumberk), zu Hintring, Oberplan.
Sonneberg, Haida.
Sonnenberg (Suniperk), Sebastiansberg.
Sonnenseite s. Hintere, Mittlere, Vorderere, zu Groß-Aupa II, Marschendorf.
Šonov (Schönau), Braunau.
Soor s. Obersoor, Niedersoor, Trautenaunau.
Soos, auch Riegerhäuser (Riegrový Domy), zu Rohr, Wildstein.
Sophienhain, zu Ober-Grund, Warnsdorf.
Sophienthal (Černá řeka), zu Haselbach, Taus.
Sophienthal (Žofino údolí), Wekelsdorf.
Sophienwald (Žofina Huf), Wittingau.
Sorge (Starosti), zu Weißkirchen, Auscha.
Sorge, zu Friedeberg, Weidenau.
Sorgen, zu Höflas, Wildstein.
Sorgenthal, zu Pleil, Weipert.
Sorghof, Tachau.
Sörgsdorf (Serksdorf), Jauernig.
Sosau (Zásada), zu Gösen, Kaaden.
Sosau (Zásada), Komotau.
Soseň (Sossen), Jechnitz.

Sosnice (Oßnitz), zu Obergallitsch, Kaplitz.
Sosnová (Zossen), Bennisch.
Sossen (Soseň), Jechnitz.
Soumarský most (Säumerbrücke), zu Wallern, Wallern.
Souměř (Zummern), Pfraumberg.
Souš (Tschausch), Brüx.
Soutěsky (Zautig), zu Kleinwöhlen, Bensen.
Souvlastní (Saufloß), Rokitnitz.
Souvraf (Anseith), Arnau.
Sovinec (Eulenberg), Römerstadt.
Sovolusky (Soblitz), zu Seesitz, Aussig.
Sovolusky (Zoboles), Luditz.
Spachendorf (Leskovec), Bennisch.
Špachov, auch Leskovec (Spachendorf), Bennisch.
Spáleniště (Abbrand), zu Rottenschachen, Wittingau.
Spálov (Sponau), Mähr. Weißkirchen.
Spansdorf (Lipová), Aussig.
Speierling (Skviřín), Pfraumberg.
Sperberdorf (Krahulčí), Sternberg.
Sperbersdorf, Görkau.
Špičák (Spitzberg), zu Pießnig, Böhm. Leipa.
Špičák (Spitzberg), Neuern.
Špičák (Spitzberg), zu Gottesgab, St. Joachimsthal.
Špičák (Spitzberg), zu Seifen, St. Joachimsthal.
Spieberk (Spitzberg), zu Badstübl, Luditz.
Spiegelhütten (Zrcadlová Huf), zu Mistholz, Kalsching.
Spiegelsberg (Špimberg auch Kabát) zu Ziebornik, Aussig.
Spieglitz (Špiklice), Mähr. Altstadt.
Spielhübl, zu Witschitz, Komotau.
Spieles (Splž), zu Krotiw, Neuern.
Špiklice (Spieglitz), Mähr. Altstadt.
Spilendorf (Spillendorf), Freudenthal.
Spillendorf (Špilendorf), Freudenthal.
Špilov (Spillendorf), Freudenthal.
Špimberg (Spiegelsberg), zu Ziebornik, Aussig.
Spindelmühle s. Spindlermühle, Hohenelbe.
Spindlermühle (Špindlerův Mlýn), Hohenelbe.
Špindlerův Mlýn (Spindlermühle), Hohenelbe.
Spittelgrund, Deutsch-Gabel.
Spittengrün, zu Ruppelsgrün, Karlsbad.
Spitzberg (Špičák), zu Pießnig, Böhm. Leipa.
Spitzberg (Špicberk), zu Badstübl, Luditz.
Spitzberg (Špičák), Neuern.
Spitzberg (Špičák), zu Gottesgab, St. Joachimsthal.
Spitzberg (Špičák), zu Seifen, St. Joachimsthal.
Spitzenberg (Hory), zu Pernek, Oberplan.
Splž (Spieles), Neuern.
Společnice, jetzt Polečnice (Neustift), zu Irresdorf, Oberplan.
Spolí (Pohlen), Böhm. Krumau.

- Sponau** (Spálov), Mähr. Weißkirchen.
Sponsl, zu Griesbach, Elbogen.
Spořice (Sporitz), Komotau.
Sporitz (Spořice), Komotau.
Spornava (Spornhau), Mähr. Altstadt.
Spornhau (Ostružná), Mähr. Altstadt.
Springenberg (Šprymberk), Neugedein.
Šprymberk (Springenberg), Neugedein.
Srbice (Serbitz), Teplitz-Schönau.
Srbská Kamenice (Windisch Kamnitz), Böh. Kamnitz.
Srby (Sirb), Hostau.
Srdov (Zierde), Auscha.
Šřeflová (Schřöffelsdorf), Frain.
Šreiberzeif, auch Skrbovice (Schreiberseifen), Freudenthal.
Srni (Rehberg), zu Sattelberg, Bergreichenstein.
Srni (Rehdörfel), zu Karsch, Böh. Leipa.
Srnní Potok (Rehwasser), zu Rabendorf, Niemes.
Šropengrunt (Schroppengrund), zu Schwarzwasser, Weidenau.
Srubby (Heuhof), zu Rothenbaum, Neuern.
Staab (Stod), Staab.
Staadl (Stádlo), zu Böhmisches Hause, Sternberg.
 Die Gemeinde Böhmisches Hause bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Staadl liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Stabigt, zu Altstadt, Tetschen.
Stáblovice (Stablowitz), Troppau.
Stablowitz (Štáblovice), Troppau.
Stabnice, auch Stebnice, (Stabnitz), zu Gaßnitz, Eger.
Stabnitz (Stebnice), zu Gaßnitz, Eger.
Stachau (Stachy), Bergreichenstein.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Ortsteil Reckerberg liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Stachel s. Stachl, zu Oberklee, Podersam.
Stachendorf (Stachov), Sternberg.
Stachenwald (Stachovice), Fulnek.
Stachl (Stachov), zu Oberklee, Podersam.
Stachlowice (Stachlowitz), zu Althrothwasser, Weidenau.
Stachlowitz (Stachlowice), zu Althrothwasser, Weidenau.
Stachov (Stachl), zu Oberklee, Podersam.
Stachov(á) (Stachendorf), Sternberg.
Stachovice (Stachenwald), Fulnek.
Stachy (Stachau), Bergreichenstein.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Ortsteil Reckerberg liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Stadice (Staditz), Aussig.
Staditz (Stadice), Aussig.
Stadl (Stodola), zu Sirmitz, Wildstein.
Stadla (Stadlern), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Stadler-Anteil I, jetzt Rehberg, zu Sattelberg (Stodúlecké Podílí I.), Bergreichenstein.
Stadlern (Stadla), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Stadln (Stodúlky), Hartmanitz.
Stadlo (Staadl), zu Böhmisches Hause, Sternberg.
 Die Gemeinde Böhmisches Hause bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Staadl liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Štadlovské Podílí I. (Stadler Anteil I.), jetzt Rehberg, zu Sattelberg, Bergreichenstein.
Stadthöfen (Štoutov), Luditz.
Städtisch Lhotka (Městská Lhotka), zu Altprachatitz, Prachatitz.
Stadt Liebau (Město Libavá), Stadt Liebau.
Stálkov (Stallek), Zlabings.
Stálky (Stallek), Frain.
Stallek (Stálky), Frain.
Stallek (Stálkov), Zlabings.
Štampach (Steinbach), Falkenau.
Štan (Gstom), Weseritz.
Stangendorf (Stanovice), Königinhof.
Stangendorf (Vendolí), Zwittau.
Štaňkovic (Stankowitz) Leitmeritz.
Štaňkovic (Stankowitz), Saaz.
Stankowitz (Štaňkovic), Leitmeritz.
Stankowitz (Štaňkovic), Saaz.
Stanovice (Donawitz), Karlsbad.
Stanovice (Stangendorf), Königinhof.
Stanoviště (Stanowitz), zu Auschowitz, Marienbad.
Stanovník (Neudörfel), zu Linsdorf, Grulich.
Stanowitz (Stanoviště), zu Auschowitz, Marienbad.
Stará Bohyně (Alt-Bohmen), Tetschen.
Stará Břeclav (Altenmarkt), zu Lundenburg, Lundenburg.
Stará Břeclava s. Stará Břeclav, Lundenburg.
Stará Červená Voda (Alt-Rothwasser), Weidenau.
Stará Dlouhá Ves (Alt-Langendorf), zu Langendorf, Schüttenhofen.
Stará Dlouhá Voda (Altlangwasser), zu Langwasser, Olbersdorf.
Stará Georgswalde (Alt-Georgswalde), zu Georgswalde, Schluckenau.
Stará Grafenwalde (Alt-Grafenwalde), zu Groß-Schönau, Hainspach.
Stará Huť (Althütten), zu Kochet, Hartmanitz.
Stará Huť (Althütten), zu Schwanenbrüchl, Hostau.
Stará Huť (Althütten), zu Křižowitz, Kalsching.
Stará Huť (Althütten), zu Honetschlag, Oberplan.
Stará Huť (Althütten), zu Wassersuppen, Taus.
Stará Knížecí Huť (Alt-Fürstenhütte), Tachau.
Stará Komora (Altkammer), zu Kammer, Olbersdorf.
Stará Lhota (Freihöls), Neuern.
Stará Libavá (Altliebe), Hof.
Stará Lípa (Alt-Leipa), zu Böhmisches Leipa, Böh. Leipa.
Stará Oleška (Alt-Ohlisch), Böh. Kamnitz.
Stará Plesna (Altpleßna), zu Plesna, Königsbarg.
Stará Role (Alt-Rohlau), Karlsbad.
Stará Trnávka (Alt Türrnau), zu Markt Türrnau, Mähr. Trübau.
Stará Ves (Altdorf), Karlsbad.
Stará Ves (Altendorf), Römerstadt.
Stará Ves s. Staré Oldřůvky, Stadt Liebau.
Stará Ves (Altstadt), Wagstadt.
Stará Voda (Altwasser), Freudenthal.
Stará Voda (Alt-Wasser), Königswart.
Stará Voda (Altwasser), Stadt Liebau.
Staré (Starrey), Lobositz.
Staré Buky (Altenbuch), Trautenau.
Staré Doubice (Daubitz), Rumburg.
Staré Heřminovy (Alt-Erbersdorf), Bennisch.
Staré Hobzi (Alt-Hart), Zlabings.
Staré Homoly (Althummel), zu Saubernitz, Aussig.
Staré Hutě (Althütten), Gratzen.
Staré Hutě (Althütten), Neubistritz.
Staré Lublice (Alt-Lublitz), Wigstadtl.
Staré Město (Altstadt), Freudenthal.
Staré Město (Mährisch Altstadt), Mähr. Altstadt.
Staré Město (Altstadt), Mähr. Trübau.
Staré Město (Altstadt), Neubistritz.
Staré Město (Altstadt), Tetschen.
Staré Město Hořejší (Ober-Altstadt), Trautenau.
Staré Mlýnce (Alt-Lenzel), zu Winney, Leitmeritz.
Staré Mokré Lazce (Altmokrolasetz), zu Mokré Lazce, Troppau.
Staré Oldřůvky, auch Stará Ves (Altendorf), Stadt Liebau.
Staré Pavlovice (Alt-Paulsdorf), Reichenberg.
Staré Prachatice (Altprachatitz), Prachatitz.
Staré Purkartice (Alt-Bürgersdorf), Jägerndorf.
Staré Rudíkovy (Alt-Reigelsdorf), zu Reigelsdorf, Olbersdorf.
Staré Sedliště (Alt-Zedlisch), Tachau.
Staré Sedlo (Alt-Sattl), Elbogen.
Staré Sedlo (Alt-Sattel), Pfraumberg.
Staré Sedlo (Alt-Sattl), Tepl.
Staré Splavy (Thammühl), zu Hirschberg, Dauba.
Staré Těchanovice (Alt-Zechsdorf), Wigstadtl.
Stárkov (Starkstadt), Wekelsdorf.
Starkstadt (Stárkov), Wekelsdorf.
Starlitz (Starý Laz), zu Holletitz, Neuern.
Starobucké Debrné (Altenbuch Döbernei), Königinhof.
Starosedl (Starosedly), zu Schallan, Teplitz-Schönau.
Starosedly (Starosedl), zu Schallan, Teplitz-Schönau.
Starosti (Sorge), zu Weißkirchen, Auscha.
Starostín (Neusorge), zu Halbstadt, Braunau.
Starosty s. Starosti, zu Weißkirchen, Auscha.
Starovice (Groß-Steurowitz), Ausspitz.
Starrey (Staré), Lobositz.
Staršov s. Stašov, Polička.
Starý Albenreuth (Altalbenreuth), Eger.

- Starý Brunst** (Alt-Brunst), zu Seewiesen, Hartmanitz.
Starý Dub (Altaicha), Böhm. Aicha.
Starý Ehrenberk (Alt-Ehrenberg), Schluckenau.
Starý Habendorf (Alt-Habendorf), Reichenberg.
Starý Harecov, auch **Starý Harzdorf** (Alt-Harzdorf), Reichenberg.
Starý Harzdorf, auch **Starý Harecov**, Reichenberg.
Starý Jičín (Alttitschein), Neutitschein.
 Die Gemeinde Alttitschein liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Ortsteil Palačovská Keč bleibt bei der Tschechoslowakei.
Starý Kaltstein (Alt-Kaltenstein), zu Schwarzwasser, Weidenau.
Starý Kinsberg, auch **Starý Kinšperk** (Alt-Kinsberg), Eger.
Starý Kramolín (Alt-Gramatin), Hostau.
Starý Kynšperk s. **Starý Kinsberg**, Eger.
Starý Laz (Starlitz), zu Holletitz, Neuern.
Starý Maletin (Alt-Moletein), Müglitz.
Starý Mlýnec (Alt-Lenzel), zu Winney, Leitmeritz.
Starý Pařezov (Alt-Parisau), zu Wotawa, Ronsberg.
Starý Paulsdorf, auch **Staré Pavlovice** (Alt-Paulsdorf), Reichenberg.
Starý Petřín (Alt-Petrein), Frain.
Starý Pochr (Alt-Pocher), zu Böhmischdorf, Tachau.
Starý Postřekov (Altpossigkau), zu Possigkau, Taus.
Starý Prenet (Altprennet), zu Prennet, Taus.
Starý Radíkov, auch **Staré Rudíkovy**, (Alt-Reigelsdorf), zu Reigelsdorf, Olbersdorf.
Starý Rokytník (Alt-Rognitz), Trautenau.
Starý Rybník (Altenteich), Wildstein.
Starý Šachov (Alt-Schockau), Bensen.
Starý Šaldorf (Alt-Schallersdorf), Znaim.
Starý Sedloňov (Alt-Sedlowitz), Trautenau.
Starý Šidlov (Alt-Schiedel), Haida.
Starý Špičák, auch **Starý Spitzenberg** (Alt-Spitzenberg), Kalsching.
Starý Spitzenberg s. **Starý Špičák**, Kalsching.
Starý Týn (Alt-Thein), Auscha.
Starý Valdek (Alt-Waldek), zu Nikl, Leitomischl.
Starý Varusdorf (Altwarnsdorf), Warnsdorf.
Starý Vogelzeji (Alt-Vogelseifen), Freudenthal.
Starý Žirec, auch **Ves Žireč** (Schurzdorf), Königinhof.
Štašov, auch **Štařov** (Dittersbach), Polička.
Staudenz (Studeneč), Trautenau.
Stauding (Studěnka), Wagstadt.
Staupen (Stoupno), zu Oberpolitz, Böhm. Leipa.
Stavenice (Steinmetz), Müglitz.
Steben (Stebno), Jechnitz.
- Stebermühle**, auch **Leibitschthal** (Libocký Údolí), zu Marklesgrün, Falkenau.
Stebnice, auch **Stabnice** (Stabnitz), zu Gaßnitz, Eger.
Stebno (Stöben), Aussig.
Stebno (Steben), Jechnitz.
Stěbořice (Stiebrowitz), Troppau.
Stědrá (Stiedra), Luditz.
Stědrákova Lhota (Tschödrich), Mähr. Schönberg.
Stědrkov (Čerekau), zu Reichenau a. d. Maltsch, Kaplitz.
Stegreifen (Kamenec), zu Wekelsdorf, Wekelsdorf.
Stein, Eger.
Stein (Kámen), Graslitz.
Stein (Kamenná), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
Stein, s. **Stein im Böhmerwalde**, Oberplan.
Stein-Anjezd (Kamenný Újezd), Staab.
Steinbach (Štampach), Falkenau.
Steinbach (Květoňov), zu Pernlesdorf, Kaplitz.
Steinbach, zu Altstadt, Tetschen.
Steindlhammer (Steindlův Hamr), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Steindlův Hamr (Steindlhammer), zu Ruckendorf, Hohenfurth.
Steine (Kamenná), Hohenstadt.
Steinerbouden (Steinerovy Boudy), zu Groß-Aupa III, Marschendorf.
Steinerovy Boudy (Steinerbouden), zu Groß-Aupa III, Marschendorf.
Steingrub, Wildstein.
Steingrün, Asch.
Steingrün, Preßnitz.
Steingrund (Kamené), zu Gurschdorf, Weidenau.
Steinhof, Falkenau.
Steinhof, zu Sorghof, Tachau.
Steinhöhe, zu Seifen, St. Joachimstal.
Steinhübel (Kamenná Horka), zu Schönbüchel, Rumburg.
Steinhübel, auch **Steinhügel** (Kameněm Pahorku), zu Kosten, Teplitz-Schönanu.
Steinhügel s. **Steinhübel**, Teplitz-Schönanu.
Stein im Böhmerwalde (Polná na Šumavě), zu Irresdorf, Oberplan.
Steinmetz (Stavenice), Müglitz.
Stein-Schönanu (Kamenický Šenov), Böhm. Kamnitz.
Steinsdorf (Kamenec), zu Riegersdorf, Tetschen.
Steinwasser (Kamenná Voda), Brüx.
Stekník (Steknitz), Saaz.
Steknitz (Stekník), Saaz.
Stelzengrün, Elbogen.
Štemplovec (Stremplowitz), Troppau.
Stengles, zu Krondorf, Kaden.
Štěpanice (Štěpanitz), Hartmanitz.
Štěpanická Lhota (Lhota Štěpanitz), zu Ober-Štěpanitz, Starkenbach.
Štěpanitz (Štěpanice), Hartmanitz.
Štěpánkovice (Schepankowitz), Hultschin.
Štěpanov (Stiepanow), Bilin.
- Štěpanov** (Stiepanau), Mähr. Altstadt.
Štěpanow (Stiepanow), Bilin.
Sterbina (Štěrbina), zu Sobrusan, Dux.
Šterbovina (Stirbon), zu Pelkowitz, Reichenberg.
Sterkowitz (Strkovice), Postelberg.
Stern, zu Schönfelden, Hohenfurth.
Stern (Hvězda), Königinhof.
Stern (Zlatá Hvězda), zu Herscheditz, Luditz.
Sternberg (Šternberk), Sternberg.
Šternberk (Sternberg), Sternberg.
Sterndorf, Auscha.
Sternfeld (Sternfeld), zu Odrau, Odrau.
Sternfeld (Šternfeld), zu Odrau, Odrau.
Sternhof (Šternov), zu Flecken, Neuern.
Šternov (Sternhof), zu Flecken, Neuern.
Sternsteich (Hvězda), zu Abtsdorf, Leitomischl.
Štětí (Wegstädtl), Wegstädtl.
Štětínov (Stettenhof), zu Zöptau, Weisenberg.
Stettenhof (Štětínov), zu Zöptau, Weisenberg.
Štettin (Štítina), Troppau.
Stězerov (Fischern), zu Schwiebigrub, Kalsching.
Stich (Vstíš), Dobrzan.
Stiebenreith (Ctiboř), Tachau.
Stiebnič (Jistebník), Königsberg.
Stiebrowitz (Stěbořice), Troppau.
Stiedra (Stědrá), Luditz.
Stiefwinkel, zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Stiefwinkel, zu Rownei, Opočno.
 Die Gemeinde Rownei bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Stiefwinkel liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Stiegelsdorf (Zdíky), zu Umlowitz, Kaplitz.
Stiepanau (Štěpanov), zu Mährisch Altstadt, Mähr. Altstadt.
Stiepanow (Štěpanov), Bilin.
Stift (Lhota), zu Schönfelden, Hohenfurth.
Stift Tepl s. **Tepl** **Stift**, **Tepl**.
Stikovec (Stikowitz), Freiberg.
Stikowitz (Stikovec), Freiberg.
Štilfrýdek (Stillfried), zu Dittersdorf, Leitomischl.
Štilfrýdek (Štilfrýdek), zu Dittersdorf, Leitomischl.
Stillstand (Zastávka), zu Sörgsdorf, Jauernig.
Stimmersdorf, Tetschen.
Štipokl (Štipoklasy), Weseritz.
Štipoklasy (Štipokl), Weseritz.
Štipton (Winau), Gratzen.
Štirbitz (Štrbice), zu Schwaz, Bilin.
Stirbon (Štěrbovina), zu Pelkowitz, Reichenberg.
Stirn, Elbogen.
Štítary (Schildern), Asch.
Štítary (Schiltern), Frain.
Štítary (Schitarschen), Hostau.
Štítina (Stettin), Troppau.
Stöben (Stebno), Aussig.
Stockau 1. Ant. (Pivoň), zu Berg, Ronsperg.

Stokau 2. Ant. (Pivovň), Ronsperg.
 Stockau (Štokov), Plan.
 Stöckermühle, auch Gestöckig, zu Ober-Lohma, Eger.
 Stöckern (Plískov), zu Luppetsching, Hohenfurt.
 Stod, auch Stodo (Staab), Staab.
 Stodo (Staab), Staab.
 Stodola (Stadl), zu Sirmitz, Widstein.
 Stodůlecké Podily I. (Stadler Anteil I, jetzt Rehberg), Bergreichenstein.
 Stodůlky (Stadln), Hartmanitz.
 Stögenwald, Oberplan.
 Stoitzen (Stoječín), Zlabings.
 Stoječín (Stoitzen), Zlabings.
 Štokov (Stockau), Plan.
 Stolinské Petrovice, auch Levínské Petrovice (Petrowitz, auch Petersdorf), Auscha.
 Stollenhau (Štolnava), zu Neudorf, Wiesenberg.
 Štolnava (Stollenhau), zu Neudorf, Wiesenberg.
 Stolzenhain, St. Joachimsthal.
 Stolzenhan, Görkau.
 Stömmnitz (Jistebník), zu Ziering, Kaplitz.
 Storzendorf (Zadní Újezd), Mähr. Neustadt.
 Stošikovice na Louce (Teßwitz an der Wiese), Znaim.
 Stoupno (Staupen), zu Oberpolitz, Böhm. Leipa.
 Štoutov (Stadthöfen), Luditz.
 Stožec (Tusset), Oberplan.
 Strabamühle (Strabovský Mlýn), zu Sahoř, Luditz.
 Strabovský Mlýn (Strabamühle), zu Sahoř, Luditz.
 Strachaly (Strachel), Wegstädtl.
 Strachel (Strachaly), Wegstädtl.
 Strachotice (Rausenbruck), Znaim.
 Strachotín (Tracht), Auspitz.
 Strachovice (Strachowitz), Pfraumberg.
 Strachovičky (Strachwitzthal, zu Großkunuzendorf, Freiwaldau.
 Strachowitz (Strachovice), Pfraumberg.
 Strachwitzthal (Strachovičky), zu Großkunuzendorf, Freiwaldau.
 Stračí (Stratschen), Wegstädtl.
 Stračky (Troschig), Karbitz.
 Straden (Stradov), Karbitz.
 Stradov (Straden), Karbitz.
 Strahl (Střelné), zu Janegg, Dux.
 Strahn (Stranná), Komotau.
 Strahof (Strahov), Weseritz.
 Strahov (Strahof), Weseritz.
 Strahovice (Strahendorf), Hultschin.
 Straka (Straky), zu Sobrusan, Dux.
 Strakov (Strokele), zu Pazucha, Leitomischl.
 Straky (Straka), zu Sobrusan, Dux.
 Stramberg (Stramberk), Neutitschein.
 Stramberk, auch Štramberk (Stramberg), Neutitschein.
 Stran (Stranné), zu Bleiswedel, Auscha.
 Stránce (Stranitz), Brüx.
 Strandorf (Strahovice), Hultschin.
 Stranitz (Stránce), Brüx.
 Stránka, auch Stranské (Zechitz), Römerstadt.

Stránky (Tronitz), Saaz.
 Stranná (Strahn), Komotau.
 Stranné (Stran), zu Bleiswedel, Auscha.
 Stránské (Zechitz), Römerstadt.
 Straschnitz (Strážiště), Auscha.
 Straßdorf, zu Hühnerwasser, Nienes.
 Straßenu (Benešov), zu Hermsdorf, Braunau.
 Straßhütte, zu Plöß (Pleš), Hostau.
 Stratschen (Stračí), Wegstädtl.
 Straupitz (Stroupeč), Saaz.
 Straußnitz (Stružnice), Böhm. Leipa.
 Stráz (Tschoschl), Komotau.
 Stráz u Tachova (Neustadt), Pfraumberg.
 Stráz (Warta), Kaaden.
 Strážiště (Straschnitz), Auscha.
 Strážky (Troschig), Karbitz.
 Strážky (Troschig), Komotau.
 Stráž pod Ralskem (Wartenberg), Nienes.
 Stráz u České Lípy (Schönborn), Böhm. Leipa.
 Strbice (Stirbitz), zu Schwaz, Bilin.
 Strbovice s. Třebovice, Königsberg.
 Strebowitz (Střebovice, auch Třebovice), Königsberg.
 Streckenwald, Karbitz.
 Střední Libchavy (Mittel-Lichwe), Wildenschwert.
 Střední Mikulášovice (Nixdorf Mitte), Hainspach.
 Střední Plezomy (Mittel-Plesau), zu Oschelin, Mies.
 Střední Smrožovka (Mittel-Morchenstern), zu Morchenstern, Tannwald.
 Středolesí (Mittelwald), Mähr. Weißkirchen.
 Streitenhau (Streitová), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
 Streitová (Streitenhau), zu Buchelsdorf, Freiwaldau.
 Streitseifen, zu Breitenbach, Platten.
 Střekov (Schreckenstein), Aussig.
 Střelcův Dvůr (Unterberg), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
 Střelice (Střelitz), Staab.
 Střelitz (Střelice), Staab.
 Střelné (Strahl), zu Janegg, Dux.
 Střemily (Richterhof), Kalsching.
 Střemlovec s. Štěmlovec, Troppau.
 Střemlowitz (Štěmlovec) Troppau.
 Stresau (Střezov), Komotau.
 Střeziměřice (Ziesmitz), Köningin Hof.
 Střezivojice (Schedoweitz), Dauba.
 Střezov (Stresau), Komotau.
 Stříbrné Hutě (Silberberg), zu Buchers, Kaplitz.
 Stříbrnice (Stubenseifen), Mähr. Altstadt.
 Stříbrníky (Ziebornik), Aussig.
 Stříbro (Mies), Mies.
 Strimice (Strimitz), Brüx.
 Strimitz (Strimice), Brüx.
 Strischowitz (Strižowitz auch Střížovice), Wegstädtl.
 Strisowitz (Strižovice), Karbitz.
 Strítež, früher Třítež (Třitesch), Böhm. Krumau.
 Strítež (Burkersdorf), Trautenau.
 Stritschitz (Strýčice), zu Saboř, Budweis.
 Strižov (Triesenhof), zu Stein, Eger.

Strižovice (Strisowitz), Karbitz.
 Strižovice (Drösowitz), Neuhaus.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der Bahnhof Drösowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Strižovice (Strischowitz), Wegstädtl.
 Strižowitz s. Střischowitz, Wegstädtl.
 Strkovice (Sterkowitz), Postelberg.
 Ströbl, zu Roßhaupt, Pfraumberg.
 Strobnitz (Stropnice), Gratzen.
 Strojetic (Strojeticz), Podersam.
 Strojeticz (Strojetic), Podersam.
 Strokele (Strakov), zu Pazucha, Leitomischl.
 Stromkovice (Stromkowitz), Starkenbach.
 Stromkowitz (Stromkovice), Starkenbach.
 Stropnice (Strobnitz), Gratzen.
 Strössau s. Stresau (Střezov), Komotau.
 Strouha (Grabenhäuser), zu Johannessthal, Kalsching.
 Strouhy (Graben), zu Andreasberg, Kalsching.
 Stroupeč (Straupitz), Saaz.
 Strupčice (Trupschitz), Görkau.
 Strupschein (Strupšín), Hohenstadt.
 Strupšín (Strupschein), Hohenstadt.
 Stružnice (Straußnitz), Böhm. Leipa.
 Strýčice (Stritschitz), zu Saboř, Böhm. Budweis.
 Strycitz s. Stritschitz, Böhm. Budweis.
 Strzebowitz (Třebovice), Königsberg.
 Stubau (Dubová), zu Pohlen, Böhm. Krumau.
 Stuben (Hürka), Oberplan.
 Stubenbach (Prášily), Hartmanitz.
 Stubendorf (Stundorf), zu Hotzenplotz, Hotzenplotz.
 Stubenseifen (Stříbrnice), Mähr. Altstadt.
 Stüblern (Posudov), zu Wadestift, Hohenfurth.
 Stübling (Žibřidov), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
 Stückhäuser (Kousky), zu Königreich III, Köningin Hof.
 Studánka (Guttenbrunn), zu Söberle, Köningin Hof.
 Studánky (Kaltenbrunn), Hohenfurth.
 Studánky (Kaltenbrunn), Neugedein.
 Studená (Kaltwasser), zu Barzdorf, Braunau.
 Studená (Kaltenberg), zu Rochlitz, Rochlitz.
 Studená Loučka (Kaltenlautsch), Müglitz.
 Studene, zu Luppetsching, Hohenfurth.
 Studenec (Brunn), zu Mitzau, Bergreichenstein.
 Studenec (Prünles), Falkenau.
 Studenec (Staudenz), Trautenau.
 Studénka (Stauding), Wagstadt.
 Studénka (Schönborn), zu Radowenz, Trautenau.
 Studénky s. Horní Studénky, Schildberg.
 Studinke (Horní Studénky), Schildberg.
 Studnice (Dreiborn), Wekelsdorf.
 Studnice (Brunn), Neuhaus.

Studynky s. Horní Studénky, Schildberg.
Štundorf (Stubendorf), zu Hotzenplotz, Hotzenplotz.
Stupná (Stupna), Neupaka.
Stupna (Stupná, auch Stupní), Neupaka.
Stupné s. Stupna, Neupaka.
Stupní (Stupna), Neupaka.
Stürbitz s. Stirbitz, Bilin.
Štutov (Stadthöfen), Luditz.
Stvolinecké Petrovice (Petersdorf, auch Petrowitz), Auscha.
Stvolínky (Drum), Böhm. Leipa.
Stvolny (Zwolln), Manetin.
Šubiřov (Schubiřow), Gewitsch.
Suchá (Suchey), Aussig.
Suchá, auch Křižany (Kriesdorf), zu Světlá pod Ještědem, Böhm. Aicha.
Suchá, auch Křižany (Kriesdorf), Deutsch Gabel.
Suchá s. Ostašov, Reichenberg.
Suchá (Dürr), zu Neudorf, Wildstein.
Suchdol (Dörnthäl), Komotau.
Suchdol (Suchenthal), Kaplitz.
Suchdol (Zauchtel), Fulnek.
Suché (Suchey), Teplitz-Schönau.
Suché Lazce (Sucholasetz), Troppau.
Suchenthal (Suchdol), Kaplitz.
Suchey (Suchá), Aussig.
Suchey (Suché), Teplitz-Schönau.
Suchohrdly (Socherl), Mähr. Kromau.
Suchohrdly, auch Suchohrdlí (Zuckerhandl), Znaim.
Sucholasetz (Suché Lazce), Troppau.
Suchý Důl (Dörnthäl), Kaaden.
Suchý Důl (Dörrregrund), Marschendorf.
Suchý Kámen (Dörrstein), zu Glashütten, Neuern.
Suchý Zejř (Dörrseifen), Freudenthal.
Sudice (Zauditz), Hultschin.
Sudkov (Zautke), Hohenstadt.
Sukohrad s. Sukorady, Wegstädtl.
Sukorad (Sukorady), Wegstädtl.
Sukorady (Sukorad), Wegstädtl.
Sulejovice (Sulowitz), Lobositz.
Suleřovice (Šilheřovice), Hultschin.
Suletice (Sulotitz), Leitmeritz.
Sulislav (Solislau), Mies.
Sulloditz s. Sulotitz, Leitmeritz.
Sulowitz s. Sulowitz, Lobositz.
Sulotice s. Suletice, Leitmeritz.
Sulotitz (Suletice), Leitmeritz.
Sulowitz (Sulejovice), Lobositz.
Šumburk (Schönburg), zu Klösterle, Kaaden.
Šumburk (Schumburg), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.
Šumburk nad Desnou (Schumburg an der Desse), Tannwald.
Šumice (Schömitz), Pohrlitz.
Šumperk (Mährisch Schönberg), Mähr. Schönberg.
Šumvald (Schönwald), Mähr. Neustadt.
Šumvald (Schönwald), Frain.
Šumvald (Schönwald), Stadt Liebau.
Šumvald (Schönwald), Schildberg.
Šuniperk (Sonnenberg), Sebastiansberg.
Supikovice (Saubsdorf), Freiwaldau.
Suš (Tusch), zu Tweras, Böhm. Krumau.

Sušany (Zuscha), Komotau.
Suschitz (Sušice), Mähr. Trübau.
Sušice (Oschitz), zu Sebtsch, Dauba.
Sušice (Suschitz), Mähr. Trübau.
Sušice (Schüttenhofen), Schüttenhofen.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Vrabcov (Brabschow) und Zalusch (Zálužé) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Sutom (Suttom), Lobositz.
Suttom (Sutom), Lobositz.
Sváby (Schwaben), Böhm. Leipa.
Šváby (Schwaben), zu Pablowitz, Dauba.
Švadov (Schwaden), Aussig.
Švagrav, auch Krčmy, (Schwägersdorf), Müglitz.
Švagrav (Schwagersdorf), zu Wermisdorf, Wiesenberg.
Švajglova Lada (Schweigelhaid), zu Neugebau, Winterberg.
Švan (Schwan), Tuschkau.
Švaňkov (Reith), zu Kirchschatz, Böhm. Krumau.
Švánov (Wojes), Mähr. Trübau.
Švarcava (Schwarzach), Ronsperg.
Švařenice (Swařenitz, auch Schwarženitz), Wegstädtl.
Svárov (Swarow), zu Schumburg a. D., Tannwald.
Svárov (Schwarau), Reichenberg.
Svarow (Swárov), zu Schumburg a. D., Tannwald.
Svatá Anna (Sankt Anna), Bischofteinitz.
Svatá Anna (Tannaberg), zu Donau, Neugedein.
Svatá Apolena (Sankt Apolonia), Pfraumberg.
Svatá Apolonia (Sankt Apolonia), zu Molgau, Pfraumberg.
Svatá Kateřina (Sankt Katharina), Neuern.
Svatá Kateřina (Sankt Katharina), Pfraumberg.
Svatá Maří Pomocná (Mariahilfsberg), zu Pochlowitz, Falkenau.
Svatava (Zwodau), Falkenau.
Svatého Vita Zeche (Sankt Vitzeche), zu Dürrmaul, Plan.
Svatobor (Zwetbau), Karlsbad.
Svatomírov (Zwarmetschlag), zu Unterschlagl, Hohenfurth.
Svatonina Lhota (Wadetschlag), Hohenfurth.
Svatoňovice (Schwandsdorf), Wigstädtl.
Svatý Hubert (Sankt Huberti), zu Drahuschen, Jechnitz.
Svatý Jáchymov (Sankt Joachimsthal), St. Joachimsthal.
Svatý Jan (Sankt Johann), zu Gottschau, Plan.
Svatý Kříž (Heiligenkreuz), zu Ge Haag, Eger.
Svatý Kříž (Heiligenkreuz), zu Reichenau, Gablonz a. N.
Svätý Kříž (Heiligenkreuz), Plan.
Svätý Kříž (Heiligenkreuz), zu Pelkowitz, Reichenberg.
Svatý Prokop (Sankt Prokop), zu Kienberg, Hohenfurth.

Svatý Tomáš (Sankt Thomas), zu Reiter Schlag, Hohenfurth.
Svatý Vojtěch (Sankt Adalbert), Tepl.
Svébohov (Schwilbogen), Hohenstadt.
Svébohy (Zweiendorf), Gratzen.
Svébořice (Schwabitz), Niemes.
Švendov (Gschwendt), zu Kropf Schlag, Gratzen.
Svéráz (Tweras), Böhm. Krumau.
Světec (Schwaz), Bilin.
Světec (Schwitz), Weseritz.
Světec (Zwettnitz), Teplitz-Schönau.
Světlá pod Ještědem (Swětla), Böhm. Aicha.
Světlík (Kirchschatz), Böhm. Krumau.
Světvi (Gschwendt), Gratzen.
Sviha (Schwiebgrub), Kalsching.
Švihov (Schmihof), Jechnitz.
Svinná s. Svinná, Schüttenhofen.
Svinava (Schwinau), Buchau.
Svinčice (Schwindschitz), zu Luschnitz, Bilin.
Sviníhlavy (Zwinelag), zu Suchenthal, Kaplitz.
Svinná (Zwingau), Hostau.
Svinná (Swina), Mies.
Svinná (Swina), Schüttenhofen.
Svinná Lada (Seehaid), zu Neugebau, Winterberg.
Sviňomazy (Zwinomas), Mies.
Svinov (Schönbrunn), Königsberg.
Svinov (Schweine), Müglitz.
Svinov (Schwinau), Buchau.
Sviňovice (Schweinetschlag), zu Schreinerschlag, Prachatitz.
Svitanov (Zwittern), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Svitava (Zwitte), Haida.
Svitavy (Zwittau), Zwittau.
Svoboda nad Úpou, auch Frajt, Vrajt (Freiheit), Marschendorf.
Svobodín (Freiheitsberg), zu Wermisdorf, Wiesenberg.
Svobodná Ves (Freidorf), zu Luka, Auscha.
Svobodná Ves (Josefsdorf), zu Langenau, Haida.
Svobodné Hermanice (Freihermersdorf), Bennisch.
Svojanov (Wojes), Mähr. Trübau.
Svojetín (Swojetin), Rakonitz.
Svojkov (Schwoika), Haida.
Sovjše (Zwoischen), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Svojšíu (Schweißing), Mies.
Svržno (Zwirschen), Hostau.
Svařenitz (Svařenice), Wegstädtl.
Swarow (Swárov), zu Schumburg a. D., Tannwald.
Swarow (Swárov), Tannwald.
Světlá (Světlá), Böhm. Aicha.
Swina (Svinná), Mies.
Swina (Svinná), Schüttenhofen.
Switschin (Zvičina), Königinhof.
Swojetín (Swojetin), Rakonitz.
Sykorec (Sikoretz), Freiberg.
Sylvárov (Silwarleut), Königinhof.
Syrnice (Sirnitz), Wildstein.
Sýrovice (Sirbitz), Podersam.
Sytno (Sittna), Mies.
Szepankowitz s. Schepankowitz, Hultschin.

T

Tábor (Tabor), zu Lodnitz, Troppau.
Tabor (Tábor), zu Lodnitz, Troppau.
Tabulové Boudy (Tafelbauden), zu Spindlermühle, Hohenelbe.
Tacha (Tachov), Dauba.
Tachau (Tachov), Tachau.
Tachauer Dreihacken (Tři Sekery u Tachova), Königswart.
Tachauer Schmelzthal (Tachovský Šmelctál), Königswart.
Tachov (Tacha), Dauba.
Tachov (Tachau), Tachau.
Tachovský Šmelctál (Tachauer Schmelzthal), Königswart.
Tafelbauden, auch Christophbauden (Tabulové Boudy, Kryštofovy Boudy), zu Spindlermühle, Hohenelbe.
Tafelhütten (Huf pod Boubínem), zu Korkushütten, Winterberg.
Tannaberg, auch Annaberg (Svatá Anna), zu Donau, Neugedein.
Tannawa (Žďánov), Taus.
Tannaweg, Königswart.
Tanndorf (Jedlová), Rokitznitz.
Tanneberg, zu Blottendorf, Haida.
Tannenberg, zu Ober-Lohma, Eger.
Tannenberg (Jedlová), zu Tannendorf-Tollenstein, Warnsdorf.
Tannenbruck (Trpnouze), Gratzen.
Tannendorf (Jedlová), zu Tollenstein, Warnsdorf.
Tannenmühle zu Tirschnitz, Eger.
Tannwald (Tanvald), Tannwald.
Tanvald (Tannwald), Tannwald.
Taschenberg, zu Brüx, Brüx.
Taschendorf (Tošovice), Odrau.
Taschlowitz (Tasnovice), Hostau.
Taschow (Tašov), Leitmeritz.
Taschwitz (Tašovice), zu Janessen, Karlsbad.
Taschwitz (Tašovice), Buchau.
Taschwitz (Tašovice), zu Buchau, Buchau.
Tasnovice (Taschlowitz), Hostau.
Tašov (Taschow), Leitmeritz.
Tašovice (Taschwitz), Buchau.
Tašovice (Taschwitz), zu Buchau, Buchau.
Tašovice (Taschwitz), zu Janessen, Karlsbad.
Tasovice (Taßwitz), Znaim.
Taßwitz (Tasovice), Znaim.
Tatenice (Tattenitz), Hohenstadt.
Tatina (Tatinná, auch Tattiná), Postelberg.
Tatinná (Tatina), Postelberg.
Tatrovice (Dotterwies), Elbogen.
Tatry (Tattern), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.
Tattenitz (Tatenice), Hohenstadt.
Tattern (Tatry), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.
Tattiná (Tatina), Postelberg.
Tauberwitz (Doubravice), Leitmeritz.
Taubnitz (Dubnice), Jägerndorf.
Taubrath (Doubrava), zu Alt-Albenreuth, Eger.
Taucherin (Touchořiny), Auscha.
Taucherschin s. Taucherin, Auscha.
Těchanov (Zechan), Römerstadt.

Těchlovice (Těchlowitz), Mies.
Těchlovice (Tichlowitz), Tetschen.
Těchlowitz (Těchlovice), Mies.
Těchobusitz (Těchobuzice), Leitmeritz.
Těchobuzice (Těchobusitz), Leitmeritz.
Těchoděly (Tichodil), zu Lippen, Tuschkau.
Těchonin (Linsdorf), Grulich.
Těchoraz (Zichraß), zu Gerbetschlag, Hohenfurth.
Tečíněves (Tetschendorf), Auscha.
Teichhausen (Rybničná), Petschau.
Teichstatt (Rybniště), Warnsdorf.
Teichwasser (Zichránek), zu Potschendorf, Schatzlar.
Teinitzl (Týnec), Staab.
Teleov (Töltch), zu Tunkau, Kaaden.
Teleč (Teltsch), Buchau.
Telice (Dölitschen), Mies.
Telnitz (Telnice), Karbitz.
Telnice (Telnitz), Karbitz.
Teltsch (Teleč), Buchau.
Temenice (Hermesdorf), Mähr. Schönberg.
Temný Důl (Dunkelthal), Marschendorf.
Tenetitz (Denětice), Komotau.
Teodorow (Theodorow), Hohenstadt.
Tepl Stadt (Město Teplá), Tepl.
Tepl Stift (Klášter Teplá), Tepl.
Teplá (Tepley), Lobositz.
Teplá Klášter (Tepl Stift), Tepl.
Teplá Město (Tepl Stadt), Tepl.
Tepley (Teplá), Lobositz.
Teplice n. M. (Wekelsdorf), Wekelsdorf.
Teplice, jetzt Vernířovice (Wermsdorf), Wiesenberg.
Teplice Šanov (Teplitz-Schönau), Teplitz-Schönau.
Teplička (Töpeles), Petschau.
Teplitz-Schönau (Teplice-Šanov), Teplitz-Schönau.
Terčí Ves (Theresiendorf), zu Luschnitz, Gratzen.
Terezín (Theresienfeld), zu Kohlsdorf, Freiwaldau.
Terezín (Theresienthal), zu Petersdorf, Wiesenberg.
Teš (Tösch), zu Pirk, Buchau.
Teschau (Těšov), Königswart.
Tescheditz s. Teschetitz, Buchau.
Teschen (Těšnov), zu Zetten, Niemes.
Teschetitz (Těšetice), Buchau.
Těschin (Těšínov) Schweinitz.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Georgenthal (Jiřikovo Údolí) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Teschnitz (Deštnice), Saaz.
Teschwitz (Těšovice), Falkenau.
Těšetice (Teschetitz), Buchau.
Těšetice (Töstitz), Znaim.
Těšíkov (Zeschdorf), Sternberg.
Těšíkovic s. Těšíkov, Sternberg.
Těšínov (Těschin), Schweinitz.
Těšínov (Těschin), Schweinitz.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Georgenthal (Jiřikovo Údolí) liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Těškovice (Tzieschkowitz), Wagstadt.
Těšnov (Teschen), zu Zetten, Niemes.
Těšov (Teschau), Königswart.
Těšovice (Teschwitz), Falkenau.

Teßwitz an der Wiese (Stošíkovic na Louce), Znaim.
Tetčiněves (Tetschendorf), Auscha.
Tetschen (Děčín), Tetschen.
Tetschendorf (Tetčiněves), Auscha.
Teutschenrust s. Deutsch Rust, Podersam.
Teutschmannsdorf (Skláře), Böhm. Krumau.
Tězkovice s. Těškovice, Wagstadt.
Thalseifen (Dolní Sejší), zu Jungbuch, Trautenau.
Thammbauden (Thámovy Boudy), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Thammühl (Staré Splayy), zu Hirschberg, Dauba.
Thamový Boudy (Thammbauden), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Theben (Devín, ung. Dévény), Preßburg.
Theimhof, zu Feldsberg, Nikolsburg.
Theimwald s. Theimhof, Nikolsburg.
Thein (Týn), zu Luken, Dauba.
Thein (Týn), Falkenau.
Thein (Týnec), Plan.
Theißau (Tisová), Falkenau.
Theodorow (Teodorov), Hohenstadt.
Theresiendorf (Terčí Ves), zu Luschnitz, Gratzen.
Theresienfeld (Terezín), zu Kohlsdorf, Freiwaldau.
Theresienfeld, zu Marschen, Karbitz.
Theresienthal, zu Hermannseifen, Arnau.
Theresienthal (Terezín), zu Petersdorf, Wiesenberg.
Theresienthal, zu Ulgersdorf, Bensen.
Therezienfeld s. Theresienfeld, Freiwaldau.
Theusing (Toužim), Petschau.
Theussau s. Theißau, Falkenau.
Thierbach, Neudek.
Thiergarten (Obora), zu Neubistritz, Neubistritz.
Thiergarten (Obora), Tachau.
Tholl (Doly, auch Zdoly), Pfraumberg.
Thomasdorf (Domašov), Freiwaldau.
Thomasdorf (Tomášov), zu Nixdorf, Hainspach.
Thomigsdorf (Dammíkov), Landskron.
Thonbrunn, Asch.
Thönischen (Týniště), Buchau.
Thröm (Třebou), Hultschin.
Thurmplandles (Věžovatá Pláně), Böhm. Krumau.
Thurn, Eger.
Tichá (Oppolz), Kaplitz.
Tichlowitz (Těchlovice), Tetschen.
Tichodil (Těchoděly), zu Lippen, Tuschkau.
Tichtihöfen (Dětochov), zu Irresdorf, Oberplan.
Tieberschlag (Lomy), Neuhaus.
Tiefenbach (Hluboká), zu Sebeltitz, Duppau.
Tiefenbach (Hluboká), Jamnitz.
Tiefenbach (Hluboký), St. Joachimsthal.
Tiefenbach, zu Přichowitz, Tannwald.
Tiefendorf (Bořetín), zu Schönborn, Böhm. Leipa.
Tiefengrün, zu Schönwind, Falkenau.

- Tiefengrund** (Hlubočec), Troppau.
Tillendorf (Tylov), Römerstadt.
Tillisch (Dělouš), Karbitz.
Tilmitschau (Tlumačov), Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur die Gemeindeteile Kohlstätten (Šnory), Pelechen (Pelechy) und Philippsberg (Filipova Hora) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Tinchau (Tuněchody), Mies.
Tinscht (Týniště), Auscha.
Tipessenreuth, zu Dürnbach, Eger.
Tippeltbauden s. Kleine, Große Tippeltbauden, zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Tirna (Trnová), zu Tissa, Tachau.
Tirpes (Trpík), Landskron.
Tirschnitz (Tršnice), Eger.
Tirschowitz (Držovice), Auscha.
Tis (Tiß), Luditz.
Tis (Tiß), Buchau.
Tisá (Tissa), Tetschen.
Tisch (Ktiš), Kalsching.
Tischau (Mstišov), Teplitz-Schönau.
Tischlern (Skubice), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Tisek (Zeiske), Wagstadt.
Tisová (Theißau), Falkenau.
Tisová (Eibenberg), Graslitz.
Tisová (Eibenberg), Neudek.
Tisová (Tissau), Petschau.
Tisová (Tissa), Tachau.
Tisoves (Giessaus), zu Kleinaurim, Rokinitz.
Tisovka (Neuberg), zu Křižowitz, Kalsching.
Tisovka (Distlowitz), zu Sahorsch, Böhm. Krumau.
Tiß (Tis), Buchau.
Tiß (Tis), Luditz.
Tissa (Tisová), Tachau.
Tissa (Tisá), Tetschen.
Tissau (Tisová), Petschau.
Tlesko (Tlesky), Jechnitz.
Tlestky (Tlesko), Jechnitz.
Tlučen (Tlutzen), Leitmeritz.
Tlumačov (Tilmitschau), Taus.
 Die Gemeinde Tilmitschau bleibt bei der Tschechoslowakei, nur die Gemeindeteile Kohlstätten (Šnory), Pelechen (Pelechy) und Philippsberg (Filipova Hora) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
Tlustec (Tözlendorf), zu Großwalten, Deutsch Gabel.
Tlutzen (Tlučen), Leitmeritz.
Tobiesenreuth (Dobrošov), zu Eichenberg, Eger.
Tobischmühle (Dobšův Mlýn), zu Kellne, Winterberg.
 Die Gemeinde Kellne bleibt bei der Tschechoslowakei, jedoch liegt der Ortsteil Tobischmühle innerhalb der Reichsgrenze.
Tocov (Totzau), Duppau.
Tocava s. Tocov, Duppau.
Todalov s. Datelov, Neuern.
Todlau (Datelov), Neuern.
Todtenbauden (Umrlěš Boudy), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
Tollenstein (Tolštejn), Warnsdorf.
Tolštejn (Tollenstein), Warnsdorf.
Töltch (Telcov), zu Tunkau, Kaaden.
- Tolzbach**, zu Großwalten, Deutsch Gabel.
Tözlendorf (Tlustec), zu Großwalten, Deutsch Gabel.
Tomášov (Thomasdorf), zu Nixdorf, Hainspach.
Tomášov (Domstadt), Sternberg.
Tomikovice (Domsdorf), Weidenau.
Tomitschan (Domašín), Kaaden.
Tomšův Mlýn (Domschenmühle), zu Rössin, Weseritz.
Tonetschlag (Rohanov), zu Rohn, Prachatitz.
Tonihäuseln (Jednoty), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Töpeles, auch Töppeles (Teplička), Petschau.
Topkowitz (Dobkovice), Tetschen.
Töpley s. Tepley, Lobositz.
Töppeles s. Töpeles, Petschau.
Tösch (Teš), zu Pirk, Buchau.
Töschchen (Deštná), Dauba.
Tošovice (Taschendorf), Odrau.
Töstitz (Těšetice), Znaim.
Tostlowitz s. Distlowitz, Böhm. Krumau.
Totzau (Tocov), Duppau.
Touchořiny (Tauscheřin), Auscha.
Touškov Město (Tuschkau Stadt), Tuschkau.
Touškov Ves (Tuschkau Dorf), Staab.
Toužim (Theusing), Petschau.
Tracht (Strachotín, auch Trachtin), Ausspitz.
Trachtin s. Strachotín, Ausspitz.
Trahona (Trhommé), Weseritz.
Trauschkowitz (Droužkovice), Komotau.
Traubnitzmühle (Trouznice), zu Popitz, Znaim.
Trautenau (Trutnov), Trautenau.
Trautenbach (Babí), Trautenau.
Trautmanns (Trutmaň), zu Haid, Schweinitz.
Traxelmoos, auch Draxelmoos, zu Maxberg, Neugedein.
Trékadorf (Trčkov), Neustadt a. d. M.
Trčkov (Trčadorf), Neustadt a. d. M.
Trěbařov (Triebendorf), Mähr. Trübau.
Trěbautitz (Trěboutice), Leitmeritz.
Trěbel (Triebel), Plan.
Trěbeň (Treibendorf), Eger.
Treibendorf (Trěbeň), Eger.
Trěbičko (Sankt Gabriela), zu Deutsch Beneschau, Gratzen.
Trěbín (Trěbine), zu Prause, Auscha.
Trěbina s. Trěbín, Auscha.
Trěbine (Trěbín), zu Prause, Auscha.
Trěbiška (Tribischl), Preßnitz.
Trěbnice (Trěbnitz), Bischofteinitz.
Trěbnitz (Trěbnice), Bischofteinitz.
Trěbobuz (Zebus), Tuschkau.
Trěbom (Thröm), Hultschin.
Trěboň (Thröm), Hultschin.
Trěboun (Tschebon), Petschau.
Trěboutice (Trěbautitz), Leitmeritz.
Trěbovářov s. Trěbařov, Mähr. Trübau.
Trěbovice (Strzebowitz), Königsberg.
Trěbovice (Siebitz), zu Dobrusch, Kalsching.
Trěbovice (Triebitz), Landskron.
Trěbušice (Triebtschitz), Brüx.
Trěbušín (Triebtsch), Leitmeritz.
- Trěbutický** (Trěbutschka), Auscha.
Trěbutschka (Trěbutický), Auscha.
Trejnice s. Dřenice, Eger.
Trělstice s. Přelstice, Böhm. Krumau.
Trěmesek (Johrnsdorf), zu Königsgund-Schönbrunn, Mähr. Schönberg.
Trěmesek (Tschimischl), Mähr. Schönberg.
Trěmešná (Röwersdorf), Hennersdorf.
Trěmešné (Zemschen), Hostau.
Trěmšín (Hummelberg), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Trěpkowitz (Schrikowitz), Tepl.
Trěskonice (Trěskonitz), Saaz.
Trěskonitz (Trěskonice), Saaz.
Trěskowitz (Troskotovice), Pohrlitz.
Trěšnovce s. Trěšnovice, Kaplitz.
Trěšnovice (Kirschbaum), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Trěština (Tritschein), Müglitz.
Treublitz (Troubelice), Mähr. Neustadt.
Treunitz (Dřenice), zu Gaßnitz, Eger.
Trhanov (Chodenschloß), zu Chodov, Taus.
Trhavice (Reisendorf), Stadt Liebau.
Trhonné (Trahona), Weseritz.
Tribischl (Trěbiška), Preßnitz.
Trič (Trič), Hochstadt.
Tričmery (Tritschmersch), zu Sonnenberg, Gratzen.
Tridomí (Dreihäuser), zu Nallesgrün, Elbogen.
Triebendorf (Trěbařov), Mähr. Trübau.
Triebitz (Trěbovice), Landskron.
Triebel (Trěbel), Plan.
Triebtsch (Trěbušín), Leitmeritz.
Triebtschitz (Trěbušice), Brüx.
Triesenbof (Střížov), zu Stein, Eger.
Trinka (Dříněk), zu Töpley, Lobositz.
Trinksaifen, Neudek.
Trippischen (Trpěšice), zu Unterkörn-salz, Hartmanitz.
Trí Sekery u Kynžvartu (Königswarter Dreihacken), Königswart.
Trí Sekery u Tachova (Tachauer Dreihacken), Königswart.
Trískolupy (Schießglock), Postelberg.
Trískolupy (Drissgloben), Pfraumberg.
Trítěsch (Střítež), Böhm. Krumau.
Trítež s. Střítež, Böhm. Krumau.
Tritschein (Trěština), Müglitz.
Tritschmersch (Tričmery), zu Sonnenberg, Gratzen.
Trmice (Türmitz), Aussig.
Trnová (Dürmaul), Duppau.
Trnávka (Markt Törnau), Mähr. Trübau.
Trnobrand (Trnobrany), Auscha.
Trnobrany (Trnobrand), Auscha.
Trnople (Dornfeld), Pohrlitz.
Trnová (Trnowey), Leitmeritz.
Trnová (Tirna), zu Tissa, Tachau.
Trnovany (Trnowan), Leitmeritz.
Trnovany (Trnowan), zu Dobritschau, Saaz.
Trnovany (Turn), Teplitz-Schönau.
Trnové Pole s. Trnople, Pohrlitz.
Trnowan (Trnovany), Leitmeritz.
Trnowan (Trnovany), zu Dobritschau, Saaz.
Trnowey (Trnová), Leitmeritz.
Trogau (Drahov), zu Seeberg, Eger.
Trohatin (Drahotín), Ronsperg.

- Trojanov (Trojern), zu Zartlesdorf, Kaplitz.
Trojany (Trojern), zu Zartlesdorf, Kaplitz.
Trojern (Trojany, früher Trojanov), zu Zartlesdorf, Kaplitz.
Tronitz (Stránky), Saaz.
Troppau (Opava), Troppau.
Troppowitz (Opavice), Olbersdorf.
Troppowitz Dorf (Opavice Ves), zu Troppowitz, Olbersdorf.
Troppowitz Stadt (Opavice Město), zu Troppowitz, Olbersdorf.
Trosava s. Dražov, Petschau.
Troshig (Strážky), Karbitz.
Troshig (Strážky), Komotau.
Troskotovice (Treskowitz), Pohrlitz.
Trossau (Dražov), Petschau.
Troubelice (Treublitz), Mähr. Neustadt.
Trouwice (Traubnitzmühle), zu Popitz, Znaim.
Trpěšice (Trippischen), zu Unterkörnsalz, Hartmanitz.
Trpík (Tirpes), Landskron.
Trpist (Trpisty), Mies.
Trpisty (Trpist), Mies.
Trpnouze (Tannenbruck), Gratzen.
Tršnice (Tirschnitz), Eger.
Trštěnice (Neudorf), Plan.
Trtschkadorf s. Trčkadorf, Neustadt a. d. Mettau.
Trübenwasser (Kalná Voda), zu Jungbuch, Trautenau.
Trübenz (Břevenec), Mähr. Neustadt.
Trupschitz (Strupčice), Görkau.
Trusenice (Trusenz), zu Welmschloß, Saaz.
Trusenz (Truzenice, auch Trusenice), zu Welmschloß, Saaz.
Truß (Ústí), zu Gottschau, Plan.
Trutmañ (Trautmanns), zu Haid, Schweinitz.
Trutnov (Trautenau), Trautenau.
Truzenice (Trusenz), Saaz.
Trzebautitz s. Třebautitz, Leitmeritz.
Trzebine s. Třebine, Auscha.
Trzebutschka s. Třebutschka, Auscha.
Trzeskonitz s. Třeskonitz, Saaz.
Trzinka (Dříněk), zu Radowesitz, Bilin.
Tschachwitz (Čachovice), Kaaden.
Tschakowitz, auch Čakowitz (Čakovice), Wegstädtl.
Tschausch (Souš), Brüx.
Tshebon (Třebouň), Petschau.
Tsheche (Čechy), zu Biela, Tetschen.
Tschekowitz (Čejkovic), Saaz.
Tschelief s. Tscheliv, Weseritz.
Tscheliv (Čeliv), Weseritz.
Tschemin (Čeminy), Tuschkau.
Tschenkowitz (Čenkovice), Landskron.
Tschentschitz (Černčice), zu Kostenblatt, Bilin.
Tschentschitz (Černčice), Jechnitz.
Tscheraditz s. Čeraditz, Saaz.
Tschermich (Čermníky), Komotau.
Tschermna (Čermná), Arnau.
Tscherna (Všehrdy), Komotau.
Tschernhausen (Černousy), Friedland.
Tschernitz s. Černitz, Görkau.
Tschernoschin (Černošín), Mies.
Tschernowier s. Černowir, Wildenschwert.
Tschernowitz (Černovice), Komotau.
Tschersing (Čeřeniště), Leitmeritz.
Tscheschdorf s. Zeschdorf, Sternberg.
Tscheßdorf s. Zeschdorf, Sternberg.
Tschiaschel (Čáslav, auch Čáše, Čeržel), Bensen.
Tschies (Číhaná), Buchau.
Tschimischl (Třemešek), Mähr. Schönberg.
Tschimsch (Černčí), zu Großhubina, Auscha.
Tschirm (Čermná), Wigstadtl.
Tschirnitz (Černýš), zu Pürstein, Kaaden.
Tschischkowitz s. Čížkowitz, Gablonz a. N.
Tschischkowitz (Čížkovic), Lobositz.
Tschochau s. Großtschochau, Aussig.
Tschödrich (Štědrákova Lhota), Mähr. Schönberg.
Tschöppern (Čepirohy), zu Deutsch Zlatník, Brüx.
Tschoschl (Stráž), Komotau.
Tschuschitz s. Suschitz, Mähr. Trübau.
Tubož (Dubus), Dauba.
Tuchomyšl (Schönfeld), Karbitz.
Tuchořice (Tuchofitz), Saaz.
Tuchořitz (Tuchořice), Saaz.
Tuhan (Tuhau), Dauba.
Tuhanez (Tuhanzl), Dauba.
Tuhanzl (Tuhanez), Dauba.
Tuhnice (Donitz), zu Karlsbad, Karlsbad.
Tullnitz (Dolenice), Mähr. Kromau.
Tuněchody (Tinchau), Mies.
Tunkau (Tunkov), Kaaden.
Tunkov (Tunkau), Kaaden.
Tünseht s. Tinscht, Auscha.
Tupadl (Tupadly), Wegstädtl.
Tupadly (Tupadl), Wegstädtl.
Tüppelsgrün (Děpoltovice), Karlsbad.
Turban (Borovany), Pfraumberg.
Tureč (Turtsch), Duppau.
Turkowitz (Dobrkov), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Türmaul (Drmary), Görkau.
Türmitz (Trmice), Aussig.
Turn (Trnovany), Teplitz-Schönau.
Türnau Markt s. Markt Türnau, Mähr. Trübau.
Türpes s. Tirpes, Landskron.
Turtsch (Tureč), Duppau.
Tuseh (Suš), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Tuschkau Dorf (Ves Touškov), Staab.
Tuschkau Stadt (Město Touškov), Tuschkau.
Tuschmitz (Tušimice), Kaaden.
Tušimice (Tuschmitz), Kaaden.
Tuškov (Duschowitz), Bergreichenstein.
Tusset (Stožec), Oberplan.
Tussetschlag (Břevniště), zu Perscheitz, Kalsching.
Tutz (Dubec), Pfraumberg.
Tvrđín (Twrđina), zu Hrobschitz, Bilin.
Tvrđkoy (Pürkau), Römerstadt.
Tvršice (Twerschitz), Saaz.
Tweras (Svéráz), Böhm. Krumau.
Twerschitz (Tvršice), Saaz.
Twrđina (Tvrđín), zu Hrobschitz, Bilin.
Týlov (Tillendorf), Römerstadt.
Týn (Thein), Dauba.
Týn (Thein), Falkenau.
Týnec (Teinitzl), Staab.
Týnec (Thein), Plan.
Týniště (Tinscht), Auscha.
Týniště (Thönischen), Buchau.
Tyrn (Děrně), Wagstadt.
Tysov (Tissau), Petschau.
Tyß s. Tiß, Buchau.
Tyß s. Tiß, Luditz.
Tyssa (Tissa), Tetschen.
Tzieschkowitz (Těškovice), Wagstadt.

U

- Überbergen (Přehoř), Jechnitz.
Überdörfel (Opatovec), Leitomischl.
Úblo (Aubeln), Jägerndorf.
U černého Kříže (Schwarzes Kreuz), zu Tusset, Oberplan.
Udanky (Undangs), Mähr. Trübau.
Údliee (Eidlitz), Komotau.
Údolí (Niedertal), Gratzen.
Údol Svatého Kryštofa (Christofsgrund), Kratzau.
Údrě (Udritsch), Buchau.
Udritsch (Údrě), Buchau.
Udwitz (Otvice), Görkau.
Ugest (Újezd), zu Bilin, Bilin.
Uherce (Auherzen), Staab.
Uherčice (Ungarschitz), Jamnitz.
Úhlavský Jez (Angelwehr), zu Hammern, Neuern.
Uhligsthal (Uhlíkov), zu Hintring, Oberplan.
Uhlíkov (Uhligsthal), zu Hintring, Oberplan.
Uhlífov (Köhlersdorf), Troppau.
Uhlístě (Kohlstätten), zu Rappetschlag, Kaplitz.
Uhlístě (Kohlheim), Neuern.
Úhošť (Burberg), zu Atschau, Kaaden.
Úhošťany (Atschau), Kaaden.
Uhrtschlag (Meziříčí), Kaplitz.
Uhrissen (Orasín), Görkau.
Útwa (Útvina), Petschau.
Ujest (Újezd), Böhm. Leipa.
Ujest (Újezd), Pfraumberg.
Újezd (Mähding), Asch.
Újezd (Augiesl), zu Kosten, Aussig.
Újezd (Ugest), zu Bilin, Bilin.
Újezd (Ujest), Böhm. Leipa.
Újezd (Ojes), zu Görkau, Görkau.
Újezd (Augezd), Mähr. Neustadt.
Újezd (Augezd), Müglitz.
Újezd (Ujest), Pfraumberg.
Újezd (Aujezd), Wegstädtl.
Újezd nade Mží (Aujezd ob der Mies), Tuschkau.
Újezd Svatého Kříže (Heiligenkreuz), Hostau.
Ukkern (Okořín), Görkau.
Ulbersdorf (Albrechtice), Görkau.
Ulgersdorf (Oldřichov), zu Franzen-
thal-Ulgersdorf, Bensen.
Úlice (Ullitz), Mies.
Ullersdorf (Oldřichov), zu Janegg,
Dux.
Ullersdorf (Oldřichov na Hranicích),
Kratzau.
Ullersdorf (Oldřiš), Teplitz-Schönau.

Ullersgrün (Oldřiš), St. Joachimsthal.
Ullersgrün (Oldřichov), zu Fasattengrün, Wildstein.

Ullersloh, Neudek.

Ullgersdorf (Oldřichov), Tetschen.

Ullgersdorf s. Niederullgersdorf, Tetschen.

Ulliersreith (Oldřichov), Tachau.

Ullitz (Úlice), Mies.

Ullrichsgrün (Oldřichov), zu Alt-Albenreuth, Eger.

Ullrichsthal (Oldřichov u České Lípy), Böhm. Kamnitz.

Ulbach, Sebastiansberg.

Ulrichschlag (Oldřiš), Neuhaus.

Umř (Umirschen), zu Trahona, Weseritz.

Umirschen (Umř), zu Trahona, Weseritz.

Umlowitz s. Groß-Umlowitz, Kaplitz.

Umrlčí Boudy (Todtenbauden), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.

Unašov (Windschau), Frain.

Uněin (Hohenstein), Karbitz.

Unčov (Mähr. Neustadt), Mähr. Neustadt.

Undangs (Udánky), Mähr. Trübau.

Únehle (Unola), Mies.

Úněšov (Anischau), Tuschkau.

Uněšov (Windschau), Frain.

Ungarschitz (Uherčice), Jamnitz.

Uničov (Mähr. Neustadt), Mähr. Neustadt.

Unola (Únehle), Mies.

Unterberg (Střelcův Dvůr), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.

Unter-Brand (Dolní Brand), St. Joachimsthal.

Unter-Dörfles (Dolní Víska), zu Gstom, Weseritz.

Unter-Eichberg (Dolní Dubová Hora), zu Pawlička, Dauba.

Unter-Gallitsch (Dolní Kaliště), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.

Unter-Gießhübel (Dolní Olešnice), zu Gießhübel, Neustadt a. d. Mettau.

Unter-Godrisch (Dolní Jadruž), Plan.

Unter-Gramling (Dolní Kramolín), zu Hollowing, Marienbad.

Unter-Groschum (Dolní Chrášťany), zu Ober-Groschum, Netolitz.

Unter-Haan (Dolní Háj), zu Ossek, Dux.

Unter-Haid (Dolní Dvořiště), Kaplitz.

Unter-Hals (Dolní Halže), zu Ober-Hals, Preßnitz.

Unterhammer (Dolní Hamr), zu Grün, Petschau.

Unter-Heiming (Podolí), zu Tweras, Böhm. Krumau.

Unter-Heinzendorf (Dolní Hynčína), Hohenstadt.

Unter-Höfen (Dolní Dvorce), zu Duschwitz, Bergreichenstein.

Unterhütte (Dolní Huť), zu Schwarzach, Ronsperg.

Unter-Jamny (Dolní Jamné), Weseritz.

Unter-Kochet (Dolní Kochánov), zu Petrowitz, Schüttenhofen.

Die Gemeinde Petrowitz (Petrowice) bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ort Unter-Kochet liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Unter-Körnsalz (Dolejší Krušec), Hartmanitz.

Unter-Kratzau (Dolní Chrastava), zu Kratzau.

Unter-Kunreuth (Dolní Kunreuth), zu Mühlbach, Eger.

Unter-Langendorf (Dolní Dlouhá), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.

Unter-Langendorf (Dolní Dlouhá Loučka), Mähr. Neustadt.

Unter-Lichtbucht (Dolní Světlé Hory), zu Ober-Lichtbucht, Winterberg.

Unter-Lindau (Dolní Lindov), zu Schöba, Eger.

Unter-Lohma (Dolní Lomany), zu Franzensbad, Eger.

Unter-Lomitz (Dolní Lomnice), Karlsbad.

Unter-Losau (Dolní Lažany), zu Alt-Albenreuth, Eger.

Unter-Markschlag (Dolní Markschlag), zu Reiterschlag, Hohenfurth.

Unter-Maxdorf (Dolní Maxov), Gablonz a. N.

Unter-Medelzen (Dolní Metelsko), zu Ober-Medelzen, Bischofteinitz.

Unter-Moldau (Dolní Vltavice), Oberplan.

Unter-Morchenstern (Dolní Smržovka), zu Morchenstern, Tannwald.

Unter-Neugrün (Dolní Nový Grün), Falkenau.

Unter-Oggold (Dolní Okolí), zu Ober-Langendorf, Hohenfurth.

Unterpassek (Dolní Paseky), zu Rostein, Böhm. Aicha.

Unter-Pilmersreuth (Dolní Pelhřimov), zu Pilmersreuth, Eger.

Unter-Plandles (Dolní Pláně), zu Thurmpandles, Böhm. Krumau.

Unter-Plesau (Dolní Plezom), zu Oschelein, Mies.

Unter-Polaun (Dolní Polubný), zu Polaun, Tannwald.

Unter-Radisch (Dolní Radíkov), Zlabings.

Die Gemeinde liegt innerhalb der Reichsgrenze, nur der Ortsteil Neuwelt (Nový Svět) bleibt bei der Tschechoslowakei.

Unter-Reichenau (Dolní Rychnov), Falkenau.

Unter-Reichenstein (Rejštejn), Bergreichenstein.

Unter-Sandau (Dolní Žandov), Königswart.

Unter-Schlagl (Dolní Drkolná), Hohenfurth.

Unter-Schneedorf (Dolní Sněžná), zu Ober-Schneedorf, Wallern.

Unter-Schön (Dolní Schön), zu Matzelbach, Eger.

Unter-Schönbach (Dolní Schönbach), Wildstein.

Unter-Schönhub (Dolní Přisahov), zu Ruckendorf, Hohenfurth.

Unter-Schossenreuth (Dolní Částkov), zu Schossenreuth, Wildstein.

Unter-Schwarzbrunn 1. Ant. (Dolní Černá Studnice), zu Labau, Gablonz a. N.

Unter-Schwarzbrunn 2. Ant. (Dolní Černá Studnice), zu Schumburg-Gistej, Gablonz a. N.

Unter-Sekeřan (Dolní Sekyřany), Staab.

Unter-Sinetschlag (Dolní Příbání), Kaplitz.

Unter-Steindlberg (Dolní Steindlberk), zu Stubenbach, Hartmanitz.

Unter-Stögenwald (Dolní Stögenwald), zu Stögenwald, Oberplan.

Unter-Tannowitz (Dolní Dunajovice), Nikolsburg.

Unter-Tannwald (Dolní Tanvald), zu Tannwald, Tannwald.

Unter-Teschau, auch Unterteschau, Unterteschau (Dolejší Těšov), zu Gaberle, Schüttenhofen.

Die Gemeinde Gaberle bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Unter-Teschau liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Unterthemenau (Poštorná), Lundenburg.

Unter-Tiefenbach (Dolní Hluboká), Petschau.

Unter-Vollmau (Dolní Folmava), zu Vollmau, Taus.

Unter-Wekelsdorf (Dolní Teplice), Wekelsdorf.

Unter-Wernersdorf (Dolní Verněřovice), Wekelsdorf.

Unter-Widim 1. Ant. (Dolní Vidim 1. díl), zu Dobřin, Dauba.

Unter-Widim 2. Ant. (Dolní Vidim 2. díl), zu Widim, Dauba.

Unter-Wiesenthal (Dolní Lučany), zu Wiesenthal, Gablonz a. N.

Unter-Wilkischen (Dolní Vlkýš), Tuschkau.

Unter-Wisternitz (Dolní Věstonice), Nikolsburg.

Unterwulldau s. Unter-Moldau, Oberplan.

Unter-Wurzelsdorf s. Wurzelsdorf, zu Polaun, Tannwald.

Unter-Zassau (Dolní Cazov), zu Kuschwarda, Winterberg.

Unter-Zetlisch (Dolní Sedliště), zu Hohen-Zetlisch, Plan.

Unter-Zwiedlern (Dolní Světlá), zu Zahor, Böhm. Krumau.

Úpa, auch Úpa (Aupa), Marschendorf.

Úpeřiny, früher Oupeřiny (Auperschin), zu Wisterschan, Teplitz-Schönau.

Úpoř (Aupoř), zu Schwaz, Bilin.

Úpor (Anger), zu Grafenried, Ronsberg.

Uráž (Oberuresch), zu Reiterschlag, Hohenfurth.

Urbaneč (Urbantsch), Datschitz.

Urbantsch (Urbaneč), Datschitz.

Urbau (Vrbovec), Znaim.

Urspitz (Cvrčovice), Pohrlitz.

Ursprung (Počátky), Graslitz.

Urwitz (Vnorovice), Zlabings.

Usava (Uschau), Tachau.

Uschau (Úšava), Tachau.

Úsov (Mährisch Aussee), Müglitz.

Úšova (Uschau), Tachau.

Úšovice (Auschwitz), Marienbad.

Ústěk (Auscha), Auscha.

Ústí (Truß), zu Gottschau, Plan.

Ústí nad Labem (Aussig), Aussig.

Úteřov (Uttigsdorf), Mähr. Trübau.

Úterý (Neumarkt), Weseritz.

Uttigsdorf (Útěchov), Mähr. Trübau.
 Útvina (Uitwa), Petschau.
 Utzin (Očín), Weseritz.
 Úvalno (Lobenstein), Jägerndorf.
 Úvaly (Garschönthal), Nikolsburg.
 Ůžín (Auschina), Karbitz.

V

Vacetin (Dwatzetin), zu Schweine,
 Müglitz.
 Vackov (Watzkenreuth), Wildstein.
 Vackovec (Watzgenreuth), Wildstein.
 Václav (Wenzelsdorf), zu Plöß, Hostau.
 Václavov (Watzelsdorf), Hohenstadt.
 Václavov (Wenzelsdorf), zu Mißlitz,
 Mähr. Kromau.
 Václavov (Wenzelsdorf), Mähr. Schön-
 berg.
 Václavov (Wenzelsdorf), zu Bodenbach,
 Tetschen.
 Václavov (Wenzelsdorf), Zlabings.
 Václavova Seč (Wenzelshau), zu Herrn-
 feld, Rokitnitz.
 Václavovice (Wenzelsdorf), zu Po-
 lanka, Königsberg.
 Václavy (Wazlaw), Jechnitz.
 Vadkov (Neudörf), zu Tweras, Böhm.
 Krumau.
 Vadkovic (Wakowitz), zu Lobiesak,
 Saaz.
 Vahanec, auch Vohanec (Bohentsch),
 Luditz.
 Vajglov (Weigelsdorf), Römerstadt.
 Valberice s. Dolní-, Horní-Alberice,
 Marschendorf.
 Valcha (Walk), zu Wurken, Pfraum-
 berg.
 Valčice (Feldsberg), Nikolsburg.
 Valdek (Waldeck), zu Ober-Politz,
 Böhm. Leipa.
 Valdek (Waldek), Jauernig.
 Valdek (Waldecke), zu Alt-Ehrenberg,
 Schluckenau.
 Valdenburk (Waldenburg), zu Thom-
 asdorf, Freiwaldau.
 Valdheim (Waldheim), Tachau.
 Valdorf (Walldorf), zu Bischofteinitz,
 Bischofteinitz.
 Valdov (Waldau), zu Deutsch Gabel,
 Deutsch Gabel.
 Valdov (Waldau), zu Kaltenbrunn,
 Hohenfurth.
 Valdov (Wallhof), zu Neukirchen,
 Wildstein.
 Valdštýn 1. Ant. s. Valdštýnsko 1. Ant.,
 zu Březovice, Weißwasser.
 Valdštýn 2. Ant. s. Valdštýnsko 2. Ant.,
 Weißwasser.
 Valdštýnsko 1. Ant., früher Valdštýn
 (Waldsteinruhe 1. Ant.), zu Klein-
 Bösig, Weißwasser.
 Valdštýnsko 2. Ant., früher Valdštýn
 (Waldsteinruhe 2. Ant.), zu Zolldorf,
 Weißwasser.
 Die Gemeinde Zolldorf bleibt
 bei der Tschechoslowakei, nur der
 Gemeindeteil Waldsteinruhe 2. An-
 teil liegt innerhalb der Reichsgrenze.
 Valeč (Waltch), Buchau.
 Valk (Walk), zu Wurken, Pfraumberg.

Valkeřice (Algersdorf), Bensen.
 Valkounov (Walketschlag), zu Wul-
 lachen, Hohenfurth.
 Valková (Walkowa), Luditz.
 Valov (Wohlau), Buchau.
 Valov (Wohlau), zu Großotschehau,
 Podersam.
 Valšov, auch Vojnovice (Kriegsdorf),
 Römerstadt.
 Valštejn, auch Valštýn (Wallstein),
 Olbersdorf.
 Valteřice (Waltersdorf), Böhm. Leipa.
 Valteřice (Neuwaltersdorf), Hof.
 Valteřice (Neudorf), Landskron.
 Valteřice (Waltersdorf), Mähr. Altstadt.
 Valteřice (Waltersdorf), Starkenbach.
 Valteřov (Waltersgrün), Graslitz.
 Valteřov (Waldetschlag), Gratzen.
 Valteřovice (Waltersdorf), Fulnek.
 Valteřovice s. Valteřice, Mähr. Alt-
 stadt.
 Valtice (Feldsberg), Nikolsburg.
 Valtinov (Walten), zu Großwalten,
 Deutsch Gabel.
 Valtířov (Waltíře), Aussig.
 Valtířov (Waltersgrün), Ronsperg.
 Valtrovice, auch Valtrubice (Waltro-
 witz), Joslowitz.
 Valtrubice s. Valtrovice, Joslowitz.
 Valy (Schanzendorf), zu Krombach,
 Zwickau.
 Vaňov (Wanov), Aussig.
 Vápenka (Wapenka), zu Starkstadt,
 Wekelsdorf.
 Varhoř (Haslicht), Olmütz.
 Varnsdorf (Warnsdorf), Warnsdorf.
 Varta (Warta), zu Großpriesen, Aussig.
 Varta (Warta), Kaaden.
 Vartenberk u Mimoně (Wartenberg),
 Niemes.
 Varvažov (Arbesau), Karbitz.
 Vatětice (Wätětitz), Hartmanitz.
 Vávrovce (Wawrowitz), Troppau.
 Vazačka (Wazačka), zu Weißwasser,
 Weißwasser.
 Die Gemeinde Weißwasser bleibt
 bei der Tschechoslowakei, der Ge-
 meindeteil Vazačka liegt jedoch
 innerhalb der Reichsgrenze.
 Včelná (Kellne), Winterberg.
 Včelná pod Boubínem, auch Včelná
 (Kellne), Winterberg.
 Die Gemeinde bleibt in der Tsch-
 echoslowakei, der Ortsteil Tobisch-
 mühle (Dobšův mlýn) liegt jedoch
 innerhalb der Reichsgrenze.
 Vchynice (Wchinitz), Lobositz.
 Vchynice-Tetov (Chinitz-Tettau), zu
 Stadler Anteil I, jetzt Rehberg, Berg-
 reichenstein.
 Vebžany (Webeschan), Teplitz-Schönau.
 Veclers (Wetzlers), zu Auern, Neu-
 bristrütz.
 Veclov (Wetzlau), Rakonitz.
 Vedlice (Wedlitz), Auscha.
 Vehedice (Weheditz), Karlsbad.
 Veiglov (Weigelsdorf), Römerstadt.
 Vejprty (Weipert), Weipert.
 Veleboř (Welleborsch), Müglitz.
 Velebudice (Welbuditz), Brüx.
 Velečín (Weletschin), Jechnitz.

Velemín (Welemin), Lobositz.
 Velemyšleves (Welmschloß), Saaz.
 Velence (Wilentschen), zu Böhm. Gilo-
 witz, Hohenfurth.
 Velenice (Wellnitz), Haida.
 Velešice (Wesleschitz), Wegstädtl.
 Velétice (Weletitz), Saaz.
 Veležice (Wesleschitz), Wegstädtl.
 Velfík (Wölfling), zu Salmthal, Platten.
 Velichov (Welchen), zu Großpriesen,
 Aussig.
 Velichov (Welchau), Karlsbad.
 Velichov (Welchau), zu Dreihöf, Saaz.
 Veliká Ves (Michelsdorf), Podersam.
 Veliké Blatce (Großblatzen), Dauba.
 Velíska (Welschko), zu Uhretschlag,
 Kaplitz.
 Velislavice (Weislowitz), zu Tweras,
 Böhm. Krumau.
 Velká Borovnice (Großborowitz), Neu-
 paka.
 Velká Bukovina (Großbocken), Bensen.
 Velká Bukovina (Groß-Bok), Königin-
 hof.
 Velká Bystřice (Großwisternitz), Ol-
 mütz.
 Die Gemeinde Großwisternitz
 bleibt bei der Tschechoslowakei,
 nur der Gemeindeteil Nirklowitz
 (Mrsklesy) liegt innerhalb der
 Reichsgrenze.
 Velká Černoc (Großtschernitz), Saaz.
 Velká Chmelistná (Groß-Chmelischen),
 Jechnitz.
 Velká Hleďsebe (Groß-Sichdichfür),
 Königswart.
 Velká Javorská (Großjobber), Auscha.
 Velká Košatka s. Košatka nad Odrou,
 Freiberg.
 Velká Kraš (Großkrosse), Weidenau.
 Velká Morava (Großmohrau), Mähr.
 Altstadt.
 Velká Polom (Großpohlom), Königs-
 berg.
 Velká Šitboř (Groß-Schüttüber), Eger.
 Velká Smědeč (Großzmietsch), Kal-
 sching.
 Velká Stáhl (Groß-Stohl), Römerstadt.
 Velká Štöhl, auch Velká Stolé, s.
 Velká Stáhl, Römerstadt.
 Velká Strašeň, auch Velké Strážné
 (Groß-Droßen), Böhm. Krumau.
 Velká Střelná (Großwaltersdorf), Stadt
 Liebau.
 Velká Ůpa I., II., III. (Großaupa I.,
 II., III.), Marschendorf.
 Velká Veleň (Großwöhlen), Bensen.
 Velká Ves (Großdorf), Braunau.
 Velká Ves (Sinzendorf), zu Damrau,
 Plan.
 Velká Vrbice (Großfürwitz), Luditz.
 Velká Zdobnice (Groß-Stiebmitz), Ro-
 kitnitz.
 Velké Albrechtice (Großolbersdorf),
 Wagstadt.
 Velké Bonětice (Großwonetitz),
 Pfraumberg.
 Velké Březno (Großpriesen), Aussig.
 Velké Cimruky, s. Velky Kozí Hřbet,
 Bergreichenstein.
 Velké Dvorce (Großmaierhöfen),
 Pfraumberg.

- Velké Dyjákovice** (Großtajax), Joslowitz.
- Velké Hamry** (Großhammer), Eisenbrod.
- Velké Heraltice** (Großherrlitz), Bensch.
- Velké Heřmáky** (Großhermsdorf), Odrau.
- Velké Hledsebe** (Großsichdichfür), Königswart.
- Velké Hořtice** (Groß Hoschütz), Hultschin.
- Velké Jestřebí** s. Jestřebí, Hohenstadt.
- Velké Křídlovice** (Großgrillowitz), Joslowitz.
- Velké Kuchlice**, auch **Velký Chuchelec** (Groß Kuchlitz), zu Strátež, Böhm. Krumau.
- Velké Kunětice** (Großkunzendorf), Freiwaldau.
- Velké Losiny** (Groß Ullersdorf), Wiesenberg.
- Velké Mašovice** s. Mašovice, Znaim.
- Velké Nučnice** (Groß-Nučnitz), Leitmeritz.
- Velké Oleksovice** s. Oleksovice, Znaim.
- Velké Semněvice** s. Semněvice, Bischofteinitz.
- Velké Skaliny** (Groß-Gallein), zu Otenschlag, Kaplitz.
- Velké Stähle** s. Velká Stähle, Römerstadt.
- Velké Stinky** (Groß-Zinken), zu Biebersdorf, Bensen.
- Velké Strázné** (Groß-Droßen), Böhm. Krumau.
- Velké Svatoňovice** (Groß-Schwalowitz), Eipel.
Ein kleiner Teil der Gemeinde, die im übrigen bei der Tschechoslowakei bleibt, liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Velké Tippeltovy Boudy** (Große Tippeltbouden), zu Groß-Aupa I, Marschendorf.
- Velké Verušice** (Großwerscheditz), Luditz.
- Velké Vrbno** (Großwürben), Mähr. Altstadt.
- Velké Zdobnice** (Großstiebnitz), Rokitnitz.
- Velké Žernoseky** (Groß-Žernosek), Leitmeritz.
- Velkoves** s. Velká Ves, Braunau.
- Velký Bor** (Großhaid), Bergreichenstein.
- Velký Chuchelec**, auch **Velké Kuchlice** (Groß-Kuchlitz), zu Strátež, Böhm. Krumau.
- Velký Dvůr** (Großhof), zu Pohrlitz, Pohrlitz.
- Velký Gorsin** (Großgorschin), Hostau.
- Velký Grünau** s. Velký Grunov, Niemes.
- Velký Grunov**, auch **Velký Grünau** (Groß-Grünau), Niemes.
- Velký Hlavákov** (Großlubigau), Buchau.
- Velký Horšín** (Groß-Gorschin), Hostau.
- Velký Hubenov** (Großhubina), Auscha.
- Velký Jindřichov** (Groß-Heinrichschlag), Gratzen.
- Velký Klokočov** (Großglockersdorf), Wigstadt.
- Velký Kozi Hřbet** (Groß-Ziegenruck), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
- Velký Losin** (Großullersdorf), Wiesenberg.
- Velký Luh** (Großloh), Wildstein.
- Velký Malahov** (Großmalowa), Bischofteinitz.
- Velký Mergenthal** (Großmergenthal), auch Groß-Mergthal, Zwickau.
- Velký Petřvald** s. Petřvald, Freiberg.
- Velký Postřelmov** s. Postřelmov, Hohenstadt.
- Velký Radkov** (Rogau), zu Watětitz, Hartmanitz.
- Velký Rapotín** (Großgropitzreith), Tachau.
- Velký Raimírov** (Großrammerschlag), Neuhaus.
- Velký Rybník** (Großenteich), zu Halmgrün, Karlsbad.
- Velký Rybník** (Großenteich), zu Altenreich, Wildstein.
- Velký Schüttüber** (Großschüttüber), Eger.
- Velký Šenov** (Großschöna), Hainspach.
- Velký Špinelsdorf** (Groß-Spinnelsdorf), zu Merzdorf, Kaaden.
- Velký Spinnelsdorf** s. Velký Špinelsdorf, Kaaden.
- Velký Strádov** (Groß-Strodau), zu Strodau, Kaplitz.
- Velký Úhrinov** (Großauřim), Rokitnitz.
- Velký Újezd** (Großaujezd), Leitmeritz.
- Velký Úřín** s. Velký Úřín, Rokitnitz.
- Velký Valštejn** (Groß-Wallstein), zu Wallstein, Olbersdorf.
- Velký Valtínov** (Groß-Walten), Deutsch Gabel.
- Vělopolí** (Wielopole), Tetschen.
- Velvěty** (Welboth), zu Hertine, Teplitz-Schöna.
- Velviz** (Pföhlwies), zu Geppersdorf, Mähr. Schönberg.
- Vendolí** (Stangendorf), Zittau.
- Venkov** (Wenkau), zu Köstelwald, Preßnitz.
- Verda** (Wöhr), Falkenau.
- Verlorenwasser** (Ztracená Voda), zu Wallstein, Olbersdorf.
- Vernerice** (Wernstadt), Bensen.
- Vernerice** (Wernsdorf), zu Janegg, Dux.
- Vernéřov** (Wernersreuth), Asch.
- Vernéřov** (Wernsdorf), Kaaden.
- Vernéřovice** (Deutsch Wernersdorf), Braunau.
- Vernířovce** (Wernsdorf), zu Brettgrund, Schatzlar.
- Vernířovice** (Wernsdorf), Wiesenberg.
- Vernsdorf** (Wernsdorf), Kaaden.
- Verušice** s. Velké Verušice, Luditz.
- Verušičky** (Klein-Werscheditz), Buchau.
- Ves** (Wiese), Friedland.
- Ves Albrechtice** (Olbersdorf Dorf), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.
- Ves Bílá Voda** (Weißwasser Dorf), zu Weißwasser, Jauernig.
- Vesce** (Dörfles), zu Sonnberg, Gratzen.
- Vesce** (Wes), Podersam.
- Vesec** (Wesetz), zu Světlá, Böhm. Aicha.
- Vesec** (Dörfel), Reichenberg.
- Veselí** (Wesseln), zu Mosern, Aussig.
- Veselí** (Wesseln), Böhm. Leipa.
- Veselí** (Schneidetschlag), zu Plattetschlag, Kalsching.
- Veselí** (Wessiedel), Odrau.
- Veselí** (Fröhlichsdorf), zu Zebus, Wegstädtl.
- Veselka** (Schneckendorf), zu Wigstadt, Wigstadt.
- Veselka** (Wessele), zu Gansau, Winterberg.
- Veselov** (Paßnau), Luditz.
- Ves Javorník** (Jauernig Dorf), zu Jauernig, Jauernig.
- Véska** (Weska), Freiberg.
- Véska** (Dörfel), Odrau.
- Veska** (Weska), zu Dolein, Olmütz.
Die Gemeinde Dolein bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Weska liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Ves Litrbachy** (Lauterbach Dorf), Falkenau.
- Ves Rudoltice** (Roßwald Dorf), Hotzenplotz.
- Ves Svaté Kateřiny** (Katharinadörfel), zu Kottwitz, Arnau.
- Věšany** (Weschen), Teplitz-Schöna.
- Vestec** (Westec, auch Westetz), Jaroměř.
- Ves Touškov** (Tuschkau Dorf), Staab.
- Vestřev** (Neustadt), zu Nieder-Oels, Arnau.
- Ves Železná Ruda** (Eisenstein Dorf), Neuern.
- Ves Žírec**, auch **Starý Žírec** (Schurz Dorf, auch Altschurz), Königinhof.
- Větrín** s. Větrní, Böhm. Krumau.
- Větrkvice** (Wětrkowitz), Freiberg.
- Větrkvice** (Dittersdorf), Wigstadt.
- Větrní** (Wettern), Böhm. Krumau.
- Větrušice** (Wedruschitz), Saaz.
- Vetzvalde** (Wetzwalde), Kratzau.
- Veveří** (Piberschlag), Gratzen.
- Veveří** (Eichhorn), Römerstadt.
- Věvrov** (Webrowa), Bischofteinitz.
- Vězovatá Pláně** (Thurmplandles), Böhm. Krumau.
- Víchov** (Wikau), Mies.
- Vicho** s. Vichová nad Jizerou, Starckenbach.
- Vichová nad Jizerou** (Wichau), Starckenbach.
- Vichovská Lhota** (Wichauer Lhota), Starckenbach.
- Vičice** (Wičitz), Komotau.
- Vidhostice** (Widhostitz), Podersam.
- Vidice** (Widlitz), Hostau.
- Vidim** (Widim), Dauba.
- Vidlice** s. Vidice, Hostau.
- Vidnava** (Weidenau), Weidenau.
- Vidnavské Pojství** (Vogtei Weidenau), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
- Vidochoh** (Widach), Neupaka.
- Vidolice** (Wiedelitz), zu Weinern, Kaaden.
- Vidovice** (Wiedowitz), zu Wesigau, Plan.

Vidovle s. Vidvole, Postelberg.
Vidvole (Widobl), zu Witoses, Postelberg.
Vidzín (Witschin), Tepl.
Viedergrün (Wiedergrün), Freudenthal.
Vierhöfen (Zavadilka), zu Schweine, Müglitz.
Vierhöfen (Čtyři Dvory), zu Schönbrunn, Polička.
Viertel s. Fürthel, Neugedein.
Vierzehnhöfen (Čtrnáct Dvorců), zu Niedergeorgental, Brüx.
Vierzighuben (Čtyřicet Lánů), Zwittau.
Viesenberg, auch Viznberk (Wiesenberg), Wiesenberg.
Viesenthal n. N., auch Lučany n. N. (Wiesenthal a. N.), Gablonz a. N.
Vigantice (Weigelsdorf), Mähr. Altstadt.
Vikantice s. Vigantice, Mähr. Altstadt.
Vikarovice (Weikersdorf), Mähr. Schönberg.
Vikletice (Wikletitz), zu Sobiesak, Saaz.
Viklice (Wiklitz), Karbitz.
Vikvice (Wickwitz), St. Joachimsthal.
Vikyřovice s. Vikarovice, Mähr. Schönberg.
Vildštejn (Wildstein), Wildstein.
Vilémov (Willomitz), Kaaden.
Vilémov (Wilhelmstahl), zu Rochlitz a. J., Rochlitz a. J.
Vilovice (Wilowitz), zu Trohatin, Ronsperg.
Vilsnice (Wilsdorf), Tetschen.
Vimberg s. Vimperk, Leitmeritz.
Vimperk (Winterberg), zu Tschersing, Leitmeritz.
Vimperk (Winterberg), Winterberg.
Vinaře (Weinern) Kaaden.
Vinařice (Weingarten), zu Görkau, Görkau.
Vinice (Winitz), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Vinné (Winney), Leitmeritz.
Vino (Weine), Hotzenplotz.
Vinohrádky (Weinberg), zu Frainspitz, Pohrlitz.
Vintřov (Wintersgrün), Elbogen.
Vintřov (Winteritz), Kaaden.
Víšeňov (Wiesen), Braunau.
Víska (Dörfel), zu Graber, Auscha.
Víska (Dörfles), Duppau.
Víska (Dörfel), Friedland.
Víska (Dörfel), zu Deschney, Neustadt a. M.
Víska, auch Vesec (Dörfel), Reichenberg.
Víska (Wiska), Weißwasser.
Víska pod Lesy (Walddörfel), zu Freudenberg, Böhm. Kamnitz.
Višně s. Vyšný, Böhm. Krumau.
Vizně, auch Vyšný (Weichseln), zu Kladen, Böhm. Krumau.
Vizňov s. Vižeňov, Braunau.
Vispachy (Weißbach), Neubistritz.
Vitání (Witana), Hostau.
Vítberk (Werdenberg), Odrau.
Vitčice (Groß-Witschitz), Podersam.

Vitěšoviětí Uhlíři (Kriebaumkollern), zu Andreasberg, Kalsching.
Vitěšovice (Kriebaum), Kalsching.
Vitín (Wittine), Aussig.
Vitíněves (Wittingau), Neubistritz.
Vítkov (Wudingrün), Falkenau.
Vítkov (Wigstadtl), Wigstadtl.
Vítkov Horní Ves (Wigstadtl Oberdorf), Wigstadtl.
Vitkovice (Witkowitz), Luditz.
Vitkovice (Witkowitz), Rochlitz.
Vitonice (Wainitz), Znaim.
Vitšov (Wittschau), zu Hrabová, Hohenstadt.
Vítov (Wittal), zu Großpriesen, Aussig.
Vitovice (Wiedowitz), zu Wesigau, Plan.
Vitřice (Großwitschitz), Podersam.
Vituna (Wittuna), zu Holeischen, Staab.
Vízka (Wieschka), Plan.
Viznberk (Wiesenberg), Wiesenberg.
Vizňov (Wiesen), Braunau.
Vizov (Quintenthal), zu Schatzlar, Schatzlar.
Vlachov (Wolledorf), Müglitz.
Vlachové (Wlachei), zu Sabert, Niemes.
Vladořice (Wladař), Luditz.
Vlasatice (Wostitz), Pohrlitz.
Vlásenka (Wlasenka), zu Deutsch Matha, Wekelsdorf.
Vlaské (Blaschke), Mähr. Schönberg.
Vlasky (Laschkles), Kaplitz.
Vlastislav (Watislav), Lobositz.
Vlastkovec (Laskes), Zlabings.
Vlaštovičky (Wlastowitz), Troppau.
Vlčetín (Wlčetin), Böhm. Aicha.
Vlčice (Wildschütz), Jauernig.
Vlčice (Wildschütz), Trautenau.
Vlčí Důl (Wolfsthal), Niemes.
Vlčí Hora (Wolfsberg), Rumburg.
Vlčí Jámy (Wolfsgrub), zu Christiansberg, Kalsching.
Vlčí Jámy (Wolfsgrub), zu Pumperle, Wallern.
Vlčíněves (Waldschnitz), zu Waltife, Aussig.
Vlčkovice (Wöllsdorf), Grulich.
Vlčnov (Wolfsdorf), Neutitschein.
Vlhošť (Wilhoscht), zu Rein, Auscha.
Vlkaň (Wilken), zu Kojetitz, Kaaden.
Vlkanov (Wilkenau), Ronsperg.
Vlkopesy (Wolfschlinge), zu Schwaden, Aussig.
Vlkošov (Wilkischau), Manetin.
Vlkov (Wlkow), Dauba.
Vlkov (Wilkau), Jechnitz.
Vlkovice (Wilkowitz), Marienbad.
Vlkýš (Wilkischen), Mies.
Vlkýš, auch Dolní Vlkýš (Unter Wilkischen), Tuschkau.
Vltavský mlýn (Kienberg-Moldau-mühl), Hohenfurth.
Vnače, auch Načetín (Natschung 1. Ant.), Sebastiansberg.
Vnorovice (Urwitz), Zlabings.
Voč, auch Boč (Wotsch), Kaaden.
Voděrady (Woděrad), zu Bielenz, Komotau.
Vodní Újezd (Wasseraujezd), Dobrzan.
Vodolice (Wodolitz), zu Kosel, Bilin.
Vodolov s. Odolov, Eipel.
Vogeldorf, Neudek.

Vogelgesang, zu Lämberg, Deutsch-Gabel.
Vogelgesang, zu Hortau, Tetschen.
Vogelsang (Shotka), zu Gumplitz, Plan.
Vogelsang, zu Rothsaißen, Bergreichenstein.
Vogelseifen s. Alt-, Neu-Vogelseifen, Freudenthal.
Vogelzeiß s. Starý, Nový Vogelzeiß, Freudenthal.
Vogtei Weidenau (Vidnavské Fojtství), zu Alt-Rothwasser, Weidenau.
Vohaneč s. Vahaneč, Luditz.
Voigtsbach, Reichenberg.
Voigtsdorf s. Voitsdorf, Teplitz-Schönau.
Voigtsgrün (Fojtov), Neudek.
Voigts-Krosse (Fojtova Kraš), zu Groß-Krosse, Weidenau.
Voitelsbrunn (Sedlec), Nikolsburg.
Voitersreuth (Vojtanov), Wildstein.
Voitsdorf (Fojtovice), Bensen.
Voitsdorf (Bohatice), Niemes.
Voitsdorf (Fojtovice), Teplitz-Schönau.
Vojetín (Wojetin), zu Kroh, Dauba.
Vojkovic (Wojkowitz), Seelowitz.
Vojkovic (Wickwitz), St. Joachimssthal.
Vojnín (Wohnung), zu Böhm. Rust, Kaaden.
Vojnovice (Kriegsdorf), Stadt Liebau.
Vojnovice s. Valšov, Römerstadt.
Vojslavy (Wolfschlag), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.
Vojtanov (Voitersreuth), Wildstein.
Vojtěchov (Albertsthal), zu Woleschno, Dauba.
Vojtěšice (Wojtěschitz), zu Buřany, Hochstadt.
Vojtěšín (Woiteschin), zu Stipokl, Weseritz.
Vojtín (Woiden), Hohenfurth.
Vojtiskov (Woitzdorf), Mähr. Altstadt.
Vojtovice (Woitdorf, auch Woitsdorf), zu Wildschütz, Jauernig.
Vokna (Woken), Niemes.
Vokov (Wogau), zu Trebendorf, Eger.
Volanov (Weigelsdorf), Trautenau.
Volárna (Ochsenstall), zu Rautenberg, Hof.
Volary (Wallern), Wallern.
Voletín (Wolta), Trautenau.
Volevice (Wolepschitz), Brüx.
Volfartice (Wolfersdorf), Böhm. Leipa.
Vollmau (Folmava, auch Volmava), Taus.
Volmava, auch Folmava (Vollmau), Taus.
Völmsdorf s. Wölmsdorf, Hainspach.
Volovice (Wolletschlag), Prachatitz.
Volšina (Wolschen), Niemes.
Volský Důl (Ochsengraben), Hohenelbe.
Volyně (Wohlau), Preßnitz.
Vonsdorf (Fonovice), zu Polanka, Königberg.
Vonšov (Fonsau), zu Rohr, Wildstein.
Voparno (Oparno), Lobositz.
Vorašne (Woraschne), zu Wullachen, Hohenfurth.
Vorder-Ehrnsdorf (Přední Arnoštov), Mähr. Trübau.

Vordere Sonnenseite (Přední Vysluní), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.

Vorderhammer (Přední Hamry), zu Ober-Plan, Oberplan.

Vorder-Heuraffil (Přední Výtoň), Hohenfurth.

Vordermastig (Přední Mostek), zu Anseith, Arnau.

Vorder-Nessel (Přední Nezly), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.

Vorderstift (Blížší Lhota, auch Přední Štífta), zu Pernek, Oberplan.

Vorderwaldheim (Přední Waldheim), Tachau.

Vorder Zbytky (Přední Zbytky), zu Zasada (Zásada).

Die Gemeinde Zasada bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Ortsteil Vorder Zbytky liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Vorlička s. Orličky, Landskron.

Vorwerk (Popluží), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.

Vostrov, auch Ostrov (Wostrow), zu Staré Prachatice, Prachatitz.

Vöttau, Schloß, Frain.

Die Dorfgemeinde Vöttau (Bitov, auch Brřov) ist bei Anlage der Frainer Talsperre aufgelassen worden. Das dafür neuangelegte Dorf Neu Vöttau bleibt bei der Tschechoslowakei, nur das Schloß Vöttau liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Voznice (Woschnitz), Pfraumberg.

Vrabcov (Brabschow), zu Schüttenhofen.

Die Gemeinde Schüttenhofen bleibt bei der Tschechoslowakei; der Gemeindeteil Vrabcov liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Vračice s. Vražice, Kalsching.

Vraclávek (Kleinbressel), Olbersdorf.

Vracov (Wratzau), zu Haag, Kaplitz.

Vracovice (Edenthurn), Frain.

Vrahožily (Frauschile), zu Hertine, Teplitz-Schönau.

Vrajt (Freiheit), Marschendorf.

Vraňany s. Braňany, Bilin.

Vránov (Franowa), Bischofteinitz.

Vranov (Frohnau), Falkenau.

Vranov (Frain), Frain.

Vranov (Wranowa), Mies.

Vranov (Rabendorf), Niemes.

Vranovská Ves (Frainersdorf), Znaim.

Vratěnin (Fratting), Jamnitz.

Vratislav (Kleinbressel), Olbersdorf.

Vratislavice (Seifersdorf), Deutsch Gabel.

Vratislavice nad Nisou (Maffersdorf), Reichenberg.

Vražice, auch Vračice (Proßnitz), zu Kriebaum, Kalsching.

Vražné, auch Dolní Vražné s. Vražno, Neutitschein.

Vražno, auch Vražné, auch Dolní Vražné (Großpetersdorf), Neutitschein.

Vrbice (Fürwitz), Jechnitz.

Vrbice (Wrbitz), Leitmeritz.

Vrbice (Groß-Fürwitz), Luditz.

Vrbice (Wrbitz), Mies.

Vrbice (Fürwitz), Weseritz.

Vrbíčka (Kleinfürwitz), Podersam.

Vrbka (Wrbkau), Hultschin.

Vrbka (Ferbka), Postelberg.

Vrbno (Würbenthal), Würbenthal.

Vrbová (Förba), zu Nebanitz, Eger.

Vrbovec (Urbau), Znaim.

Vrchbělá (Neudorf), Weißwasser.

Vrchlabí (Hohenelbe), Hohenelbe.

Vrchnice (Wirgnitz), zu Pröhl, Kaaden.

Vreňní Orlice (Hohen-Erlitz), Rokitznitz.

Vrchoslav (Rosenthal), Teplitz-Schönau.

Vrchovany, **Vrchové** (Vrchhaben), Dauba.

Vřesina (Wreschin), Hultschin.

Vřesina (Wrzessin), Königsberg.

Vřetenový Mlýn (Spindlermühle), Hohenelbe.

Vrhavec (Worhabschen), zu Wilkischen, Mies.

Vrkoslavice (Seidenschwanz), Gablonz a. N.

Vroutek (Rudig), Podersam.

Vršany (Würschen), zu Deutschzlatnik, Brüx.

Vrskmany (Wurzmes), Görkau.

Vršovice (Wršowitz), Troppau.

Vrutice (Webrutz), Wegstädtl.

Všeboř (Schöba), Eger.

Všebořice (Schöbritz), Aussig.

Všebořovice (Schobowitz), Karlsbad.

Všechlapy (Wschechlab), zu Liebshausen, Bilin.

Všechlapy (Wschechlab), zu Sobrusan, Dux.

Všehrady (Tschern), Komotau.

Všeměřice (Schömersdorf), Kaplitz.

Všeměry (Schömern), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.

Všemily (Schemmel), Böhm. Kamnitz.

Všeradiště (Wscheratsch), zu Rübendörfel, Leitmeritz.

Všeraz (Schöras), zu Hortau, Tetschen.

Všeruby (Neumark), Neugedein.

Všeruby (Wscherau), Tuschkau.

Všestudy (Schößl), Görkau.

Všimary (Schimern), zu Ober-Laudendorf, Hohenfurth.

Vstiš (Stich), Dobruzan.

Vtelnö (Wteln), Brüx.

Výhled (Weihled), zu Chwalkowitz, Jaroměř.

Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Weihled liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Vyhnánov (Wihnan), Königinhof.

Vyklice (Wiklitz), Karbitz.

Vykmanov (Weidmesgrün), zu Unter-Brand, St. Joachimsthal.

Vykmanov (Weigensdorf), Preßnitz.

Vykyřovice (Weikersdorf), Mähr. Schönberg.

Výnězda (Winitz), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.

Výprachtice (Weipersdorf), Landskron.

Výprtý (Weipert), Weipert.

Výrov (Weirowa) Bischofteinitz.

Výsehoř (Wyschehof), Hohenstadt.

Výsehoř (Allerheiligen), Müglitz.

Vysice, auch Belčovice (Wispitz), Jamnitz.

Výskov (Waschagrün), Plan.

Výskov (Wischkowa), Postelberg.

Výskovice (Wischkowitz), Tepl.

Výskovice (Wischkowitz), Wagstadt.

Vyšné (Weißbach), Gratzen.

Vyšní (Miesau), zu Christianberg, Kalsching.

Vyšný, auch Vižně (Weichseln), zu Kladen, Böhm. Krumau.

Vysočany (Wisočan), Manetin.

Vysočany (Weschekun), Pfraumberg.

Vysočany (Wysočan), Saaz.

Vysočany (Wischezahn), zu Wischkowitz, Tepl.

Vysoká (Hohenschlag), zu Kirchschatz, Böhm. Krumau.

Vysoká (Waißak), Hengersdorf.

Vysoká (Hohendorf), Karlsbad.

Vysoká (Wisset), Komotau.

Vysoká (Hohendorf), zu Oberkratzau, Kratzau.

Vysoká Líbyně (Hochlibin), Jechnitz.

Vysoká Lípa (Hohenleipa), Böhm. Kamnitz.

Vysoká Pec (Hohenofen), Görkau.

Vysoká Pec (Hochofen), Neudek.

Vysoká Štola (Hohenstollen), Neudek.

Vysoká Žibřidovice (Hohen Seibersdorf), Mähr. Altstadt.

Vysoké Březno (Oberpriesen), Brüx.

Vysoké Jamné (Hohenjamny), Wese-ritz.

Vysoké Sedliště (Hohenzettlich), Plan.

Vysoké Třebušice (Hohen-Třebětisch), Podersam.

Vysoké Žibřidovice (Hohen-Seibersdorf), Mähr. Altstadt.

Vysoký Potok (Hohenfluß), Mähr. Schönberg.

Vysovátka (Scheiben), zu Gansau, Winterberg.

Vyspachy (Weißbach), Neubistritz.

Vyšší Brod (Hohenfurth), Hohenfurth.

Výtoň (Wituna), zu Holeschen, Staab.

W

Wabitz (Babice), zu Holubschen, Hostau.

Wachtern (Hlásná), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.

Wächtersdorf (Hlásnice), Sternberg.

Wachtl (Skřípov), Konitz.

Wadetschlag (Svatonina Lhota), Hohenfurth.

Wadetstift (Hruštice), Hohenfurth.

Waffenhammer (Hamr), zu Mauthdorf, Tachau.

Wagstadt (Bilovec), Wagstadt.

Waier (Rybník), Ronsperg.

Wainitz (Vítovice), Znaim.

Waißak (Vysoká), Hengersdorf.

Waizengrün, auch Waizengrün, Gras- litz.

Wakowitz (Vadkovice), zu Sobiesak, Saaz.

Waldau (Valdov), zu Deutsch Gabel, Deutsch Gabel.

Waldau (Valdov), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.

Walldorf (Valdorf), zu Bischofteinitz, Bischofteinitz.

Walldorf, zu Eisendorf, Hostau.

- Walddörfel** (Víska pod Lesy), zu Freudenberg, Böhm. Kamnitz.
- Waldeck** (Valdek), zu Ober-Politz, Böhm. Leipa.
- Waldecke** (Valdek), zu Altehrenberg, Schluckenau.
- Waldek** (Valdek), Jauernig.
- Waldenburg** (Valdenburk), zu Thomasdorf, Freiwaldau.
- Waldersgrün** s. Waltersgrün, Ronsperg.
- Waldeschlag** (Valtéřov), Gratzen.
- Waldheim** (Nemřov), Mähr. Neustadt.
- Waldheim**, Tachau.
- Waldl** (Lesík), zu Thein, Falkenau.
- Waldolbersdorf** (Lesní Albrechtice), Wigstadt.
- Waldsehnitz** (Olešnice), zu Waltire, Aussig.
- Waldsteinruhe 1. Ant.** (Valdštynsko 1. Ant.), zu Klein Bösig, Weißwasser.
- Waldsteinruhe 2. Ant.** (Valdštynsko 2. Ant.), zu Zolldorf, Weißwasser.
Die Gemeinde Zolldorf bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Waldsteinruhe, 2. Anteil, liegt innerhalb der Reichsgrenze.
- Walk** (Valcha, auch Valk), zu Wurken, Pfraumberg.
- Walketschlag** (Valkounov), zu Wullachen, Hohenfurth.
- Walkowa** (Balková), Luditz.
- Wallach** (Bylochov), Wegstädtl.
- Wallern** (Volary), Wallern.
- Wallhof** (Valdov), zu Neukirchen, Wildstein.
- Wallisgrün** (Kůzová), zu Neu-Wallisdorf, Jechnitz.
- Wallstein** (Valštejn), Olbersdorf.
- Walten** (Valtinov), zu Groß-Walten, Deutsch Gabel.
- Waltersdorf** (Valteřice), Böhm. Leipa.
- Waltersdorf** (Valteřovice), Fulnek.
- Waltersdorf** (Bystřce), Landskron.
- Waltersdorf** (Valteřice, auch Valteřovice), Mähr. Altstadt.
- Waltersdorf** (Valteřice), Starkenbach.
- Waltersgrün** (Valtéřov), Graslitz.
- Waltersgrün** (Valtřřov), Ronsperg.
- Waltire** (Valtřřov), Aussig.
- Waltrowitz** (Valtrovice), Joslowitz.
- Waltsch** (Valeč), Buchau.
- Wandermühle I.**, zu Haid, Pfraumberg.
- Wandermühle II.**, zu Weschekun, Pfraumberg.
- Wanetschlag**, zu Wadetschlag, Hohenfurth.
- Wanow** (Vaňov), Aussig.
- Wapenka** (Vápenka), zu Starkstadt, Wekelsdorf.
- Warnsdorf** (Varnsdorf), Warnsdorf.
- Warta** (Varta), zu Großpriesen, Aussig.
- Warta** (Stráž), Kaaden.
- Wartenberg** (Sráž pod Ralskem), Niemes.
- Wärzen** (Dvěřce), Podersam.
- Waschagrün** (Výškov), Plan.
- Wasserau** (Bezvěřov), Hostau.
- Wasser-Aujezd** (Vodní Újezd), Dobřan.
- Wasserhäuseln**, Petschau.
- Wassersuppen** (Nemanice), Taus.
- Wassertrompeten** (Ostromeč), Bischofteinitz.
- Wařlowitz** (Oslovice), zu Hohlen, Böhm. Leipa.
- Watětitz** (Vatětice), Hartmanitz.
- Watislaw** (Vlastislav), Lobositz.
- Watzelsdorf** (Václavov), Hohenstadt.
- Watzgenreuth** (Vackovec), Wildstein.
- Watzkenreuth** (Vackov), Wildstein.
- Wawrowitz** (Vávřovice), Troppau.
- Wazačka** (Vazačka), zu Weißwasser, Weißwasser.
Die Gemeinde Weißwasser bleibt bei der Tschechoslowakei. Der Gemeindeteil Wazačka liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Wazlaw** (Václavy), Jechnitz.
- Wchinitz** (Vchynice), Lobositz.
- Weberhof** und **Lindelhof** (Webrův a Lindlův Dvůr), zu Sankt Katharina, Neuern.
- Webeschau** (Bžany), Teplitz-Schönau.
- Webrowa** (Věřřov), Bischofteinitz.
- Webrutz** (Vrutice), Wegstädtl.
- Webrův a Lindlův Dvůr** (Weberhof und Lindelhof), zu Sankt Katharina, Neuern.
- Weckersdorf** (Křínice), Braunau.
- Wedl** (Bedno), Jechnitz.
- Wedlitz** (Vědlice), Auscha.
- Wedruschitz** (Větrušice), Saaz.
- Wegstädtl** (Štětí), Wegstädtl.
- Weheditz** (Bohatice, auch Vehetice), Karlsbad.
- Wehrt** s. Werth, Falkenau.
- Weiberkränke** (Ženská Bída), zu Königreich I., Köninginshof.
- Weichseln** (Vyšný, auch Vižně), zu Kladen, Böhm. Krumau.
- Weiden**, zu Männelsdorf, Kaaden.
- Weidenau** (Vídava), Weidenau.
- Weidmesgrün** (Vykmanov), zu Unter-Brand, St. Joachimsthal.
- Weigelsdorf** (Vikantice), Mähr. Altstadt.
- Weigelsdorf** (Vajglov, auch Vejglov), Römerstadt.
- Weigelsdorf** (Volanov), Trautenau.
- Weigensdorf** (Vykmanov), Preßnitz.
- Weigsdorf**, Friedland.
- Weihled** (Výhled), zu Chwalkowitz, Jaroměř.
Die Gemeinde Chwalkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Weihled liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
- Weikersdorf** (Vikýřřovice), Mähr. Schönberg.
- Weinberg** (Vinohrádky), zu Frainspitz, Pohrlitz.
- Weine** (Vino), Hotzenplotz.
- Weinern** (Vinaře), Kaaden.
- Weingarten** (Vinařice), zu Görkau, Görkau.
- Weipersdorf** (Výprachtice), Landskron.
- Weipert** (Vejřřty), Weipert.
- Weirowa** (Výřřov), Bischofteinitz.
- Weisbach** s. Weißbach, Friedland.
- Weislowitz** (Velislavice), zu Tweras, Krumau.
- Weiß-Aujezd** (Bílý Újezd), Lobositz.
- Weißbach**, auch Weisbach (Bílý Potok), Friedland.
- Weißbach** (Bílý Potok), Jauernig.
- Weißenbach** (Vyšné), Gratzen.
- Weißenbach** (Vyšpachy), Neubistritz.
- Weißensulz** (Bělá nad Radbuzou), Hostau.
- Weißkirch** (Kostelec), Jägerndorf.
- Weißkirchen** (Bílý Kostel, auch Bílý Kostelec), Auscha.
- Weißkirchen a. N.** (Bílý Kostel n. N.), Kratzau.
- Weißkirehlitz** (Novosedlice), Teplitz-Schönau.
- Weißstätten** (Pasohlávky), Pohrlitz.
- Weißwasser**, auch Woda (Bílá Voda), Jauernig.
- Weißwasser** (Bílá Voda), Schildberg.
- Weißwasser** (Bělá pod Bezdězem), Weißwasser.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur die Gemeindeteile Leimgruben (Hlinoviště) und Vazačka (Vazačka) liegen innerhalb der Reichsgrenze.
- Weißwasser Dorf** (Ves Bílá Voda), zu Weißwasser, Jauernig.
- Weiten-Třebetitsch** (Široké Třebčice), Podersam.
- Wekelsdorf** (Teplice nad Metují), Wekelsdorf.
- Welbine** (Lbín), Leitmeritz.
- Welbine** (Lbín), zu Ließnitz, Teplitz-Schönau.
- Welboth** (Velvěty), zu Hertine, Teplitz-Schönau.
- Welbuditz** (Velebudice), Brüx.
- Welchau** (Velichov), Karlsbad.
- Welchau** (Velichov), zu Dreihöf, Saaz.
- Welchen** (Velichov), zu Großpriesen, Aussig.
- Welemin** (Velemín), Lobositz.
- Weleschitz** (Velešice), Wegstädtl.
- Weletitz** (Velětice), Saaz.
- Weletschin** (Velečín), Jechnitz.
- Welhenitz** (Lhenice), Bilin.
- Welhota an der Elbe** (Lhotka nad Labem), Lobositz.
- Welhoten** (Lhota), Jechnitz.
- Welhotta** (Lhota), Trautenau.
- Welhütte** (Lhota), Dauba.
- Wellana** (Kbelany), Mies.
- Welleborsch** (Veleboř), Müglitz.
- Wellemin** s. Welemin, Lobositz.
- Welleschitz** s. Weleschitz, Wegstädtl.
- Welletitz** s. Weletitz, Saaz.
- Welletschin** s. Weletschin, Jechnitz.
- Wellhütte** s. Wellhütte, Dauba.
- Wellhütten** (Lhota), zu Satkau, Saaz.
- Wellnitz** (Velenice), Haida.
- Welmschloß** (Velemyšleves), Saaz.
- Welperschitz** (Erpužice), Mies.
- Welschko** (Velfška), zu Uhretschlag, Kaplitz.
- Wenkau** (Venkov), zu Köstelwald, Preßnitz.
- Wenkerschlag** (Německá Radouň), Neuhaus.
- Wentschitz** (Benčice), zu Schömersdorf, Kaplitz.

Wenussen (Bdeněves), Tuschkau.
Wenzelsdorf (Václav), zu Plöß, Hostau.
Wenzelsdorf (Václavov), zu Mißlitz, Mähr. Kromau.
Wenzelsdorf (Václavov), Mähr. Schönberg.
Wenzelsdorf (Václavov), zu Bodenbach, Tetschen.
Wenzelsdorf (Václavov), Zlabings.
Wenzelschau (Václavova Seč), zu Herrnfeld, Rokitnitz.
Werdenberg (Vitberk), Odrau.
Wěřenitz, Wřenitz, auch Zwěřenitz (Zvěřenice), zu Repeschin, Prachatitz.
Werlsberg, zu St. Joachimsthal, St. Joachimsthal.
Werlsgrün, zu St. Joachimsthal, St. Joachimsthal.
Wermisdorf (Vernřovice), Wiesenberg.
Wernersreuth (Verněřov), Asch.
Wernsdorf (Verneřice), zu Janegg, Dux.
Wernsdorf (Verněřov, auch Vernsdorf), Kaaden.
Wernsdorf (Vernřovice), zu Brettgrund, Schatzlar.
Wernstadt (Verneřice), Bensen.
Werth, auch Wehr, Falkenau.
Wes (Vesce), Podersam.
Wesamin (Bezemin), Weseritz.
Weschekun (Vysočany), Pfraumberg.
Weschen (Věšfany), Teplitz-Schönau.
Weschitz (Běšice), zu Tschachwitz, Kaaden.
Wesele s. Wesele, Winterberg.
Weserau (Bezvěřov), Tepl.
Weseritz (Bezdrůžice), Weseritz.
Wesetz (Vesec), zu Světlá, Böhm. Aicha.
Weshor (Zhoř), Mies.
Wesigau (Bezděkov), Plan.
Weska (Veska), Freiberg.
Weska (Veska), zu Dolein, Olmütz.
 Die Gemeinde Dolein bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Weska liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Weß s. Wes, Podersam.
Wessele (Veselka), zu Gansau, Winterberg.
Wesseln (Veselí), zu Mosern, Aussig.
Wesseln (Veselí), Böhm. Leipa.
Wessiedel (Veselí), Odrau.
Westec s. Westetz, Jaroměř.
Westetz, auch Westec (Vestec), Jaroměř.
Westrum (Ostré), zu Redenitz, Kaaden.
Wetřkowitz (Vetřkovice), Freiberg.
Wettern (Větrný), Böhm. Krumau.
Wetzlau (Veclov), Rakonitz.
Wetzlers (Veclers), zu Auern, Neubistritz.
Wetzwalde, Kratzau.
Wichau (Vichová nad Jizerou), Starkenbach.
Wichauer Lhota (Vichovská Lhota), Starkenbach.
Wichstadt (Mladkov), Grulich.
Wiřitz (Viřice), Komotau.

Wickau s. Wikau, Mies.
Wiekwitz (Vojkovice), St. Joachimssthal.
Widach (Vidochov), Neupaka.
Widhostitz (Vidhostice), Podersam.
Widim (Vidim), Dauba.
Widlitz (Vidice), Hostau.
Widobl (Vidvle, auch Vidovle), zu Wittoseß, Postelberg.
Wiedelitz (Vidolice), zu Weinern, Kaaden.
Wieden (Chudějov), zu Sonnberg, Grätzen.
Wiederriß (Dřív), zu Deschney, Neustadt a. d. Mettau.
Wiedergrün (Viedergrün), Freudenthal.
Wiedowitz (Vítovice), zu Wesigau, Plan.
Wieles (Běleň), Hohenfurth.
Wielopole (Vělopolí), Tetschen.
Wienau s. Winau, Grätzen.
Wiesa s. Wiese, Oberleutensdorf.
Wieschka (Vízka), Plan.
Wiese (Ves), Friedland.
Wiese (Loučky), Jägerndorf.
Wiese (Louka), Oberleutensdorf.
Wiesen (Vižňov), Braunau.
Wiesen (Loučky), Mähr. Schönberg.
Wiesenberg (Vízberk), Wiesenberg.
Wiesenthal a. N. (Lučany n. N.), Gablonz a. N.
Wiesenthal, zu Georgswalde, Schluckenau.
Wießen ((Běsno), Podersam.
Wigstadt (Vítkov), Wigstadt.
Wigstadt **Oberdorf** (Vítkov Horní Ves), Wigstadt.
Wihnan (Vyhánov), Königinhof.
Wihoren (Hlásná Lhota), zu Christelschlag, Prachatitz.
Wikau (Vichov), Mies.
Wikletitz (Vikletice), zu Sobiesak, Saaz.
Wiklitz (Vyklice), Karbitz.
Wildberg (Kamýk), zu Wolletschlag, Prachatitz.
Wildschütz (Vlčice), Jauernig.
Wildschütz (Vlčice), Trautenau.
Wildstein (Vildštejn), Wildstein.
Wilentschen (Velence), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Wilenz (Bilence), Jechnitz.
Wilhelmshöhe, auch Klein-Iser, (Jizerka), zu Weißbach, Friedland.
Wilhelmsthal (Vilémov), zu Rochlitz a. I., Rochlitz.
Wilhoscht (Vlhošť), zu Rein, Auscha.
Wilkau (Vlkov), Jechnitz.
Wilken (Vlkaň), zu Kojetitz, Kaaden.
Wilkenau (Vlkanov), Ronsperg.
Wilkischau (Vlkošov), Manetin.
Wilkischen (Vlkýš), Mies.
Wilkischen s. Unter-Wilkischen, Tuschkau.
Wilkowitz (Vlkovice), Marienbad.
Willersdorf, zu Fleyh, Dux.
Willhoscht s. Wilhoscht, Auscha.
Willomitz (Vilémov), Kaaden.
Wilowitz (Bilovice), zu Trohatin, Ronsperg.

Wilsdorf (Vilsnice), Tetschen.
Wikau (Vichov), Mies.
Winau (Štiptón), Grätzen.
Windisch-Kamnitz (Srbská Kamenice), Böhm. Kamnitz.
Windschau (Onšov, auch Unešov), Frain.
Winitz (Výnězda), zu Groß-Umlowitz, Kaplitz.
Winkelsdorf (Kouty), Wiesenberg.
Winney (Vinné), Leitmeritz.
Winterberg (Vimperk), zu Tschersing, Leitmeritz.
Winterberg (Vimperk), Winterberg.
Winteritz (Vintřfrov), Kaaden.
Wintersgrün (Vintřfrov), Elbogen.
Wipplarsdorf (Labuf), zu Bielau, Wagstadt.
Wiřenitz s. Zwěřenitz, Prachatitz.
Wirgnitz (Vrchnice), zu Pröhl, Kaaden.
Wirschin (Březín), Manetin.
Wischezahn (Vysočany), zu Wischkowitz, Tepl.
Wischkowa (Výškov), Postelberg.
Wischkowitz (Výškovice), Tepl.
Wischkowitz (Výškovice), Wagstadt.
Wiska (Víska), Weißwasser.
Wisočan (Vysočany), Manetin.
Wispitz (Bělčovice), Jamnitz.
Wisset (Vysoká), Komotau.
Wissotschau s. Wysočan, Saaz.
Wisterschan (Bystřany), Teplitz-Schönau.
Wistersitz (Bystřice), Hostau.
Wistritz (Bystřice), Kaaden.
Wistritz (Bystřice), Teplitz-Schönau.
Witana (Vítání), Hostau.
Witkowitz (Vítkovice), Luditz.
Witkowitz (Vítkovice), Rochlitz.
Witoses (Bitozeves), Postelberg.
Witowa (Bítov), Staab.
Witschin (Vidčín), Tepl.
Witschitz s. Wiřitz, Komotau.
Witschkoberg (Halánky), Wittingau.
Wittal (Vítov), zu Großpriesen, Aussig.
Wittana, s. Witana, Hostau.
Wittaseß s. Witoses, Postelberg.
Wittschau (Vitošov), zu Hrabová, Hohenstadt.
Wittichsthal, zu Páulusbrunn, Tachau.
Wittighaus, zu Weißbach, Friedland.
Wittine (Vítín), Aussig.
Wittingau (Vítňěves), Neubistritz.
Wittingreith, Tachau.
Wittoseß s. Witoses, Postelberg.
Wittowa s. Witowa, Staab.
Wittuna (Výton), zu Holeischen, Staab.
Wituna s. Wittuna, Staab.
Wlachei (Vlachové), zu Sabert, Niemes.
Wladar (Vladořice), Luditz.
Wlasenka (Vlásenka), zu Deutsch Matha, Wekelsdorf.
Wlastowitz (Vlaštovičky), Troppau.
Wlčetin (Vlčetín), Böhm. Aicha.
Wilow (Vlkov), Dauba.
Wltschinetz (Vlčinec), zu Rehberg, Reichenau a. d. K.
 Die Gemeinde Rehberg (Liberk) bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Wltschinetz liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.
Wobern (Obora), Dauba.

Wobern (Obrovce), zu Turttsch, Duppau.
Woboržitz s. Wobřitz, Lobositz.
Wobřitz (Obřice), Lobositz.
Wobrok (Obrok), zu Domaschitz, AUSAHA.
Wochoz (Ochoz), zu Bielai, Rokitnitz.
Wocken s. Woken, Leitmeritz.
Wockendorf (Jelení), Freudenthal.
Woděrad (Voděradý), zu Bielenz, Komotau.
Wodolitz (Odolice), zu Kosel, Bilin.
Wodolow (Odolov), Eipel.
 Der südwestliche Teil der Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, der nordöstliche liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Wogau (Vokov), zu Trebendorf, Eger.
Wohlau (Valov), Buchau.
Wohlau (Valov), zu Großotschehau, Podersam.
Wohlau (Volyně), Preßnitz.
Wohnung (Vojnín), zu Böhm. Rust, Kaaden.
Wohontsch (Ohníč), zu Krzemusch, Bilin.
Wöhr (Verda), Falkenau.
Woiden (Vojtín), zu Wieles, Hohenfurth.
Woikowitz s. Wojkowitz, Seelowitz.
Woisetschlag (Bořškov), zu Kaltenbrunn, Hohenfurth.
Woitdorf s. Woitzdorf, Jauernig.
Woiteschin (Vojtěšín), zu Stipokl, Weseritz.
Woitsdorf s. Woitzdorf, Mähr. Altstadt.
Woitzdorf (Vojtovice), zu Wildschütz, Jauernig.
Woitzdorf (Vojtškov), Mähr. Altstadt.
Wojes (Svojanov, auch Svánov), Mähr. Trübau.
Wojetin (Vojetín), zu Kroh, Dauba.
Wojkowitz (Vojkovice), Seelowitz.
Wojtěschitz (Vojtěšice), zu Buřany, Hochstadt.
Woken (Okna), Dauba.
Woken (Okna), Leitmeritz.
Woken (Vokna, auch Okna), Niemes.
Wolepschitz (Volevčice), Brüx.
Woleschno (Olešno), Dauba.
Wolfersdorf (Volfartice), Böhm. Leipa.
Wolfersdorf (Olbramov), Weseritz.
Wölfling (Velflík), zu Salmthal, Platten.
Wolframitz (Olbramovice), Mähr. Krumau.
Wolframitzkirchen (Olbramkostel), Znaim.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der nach ihr benannte Bahnhof, welcher z. T. katastral zur Gemeinde Žerutěk (Žerutky) gehört, liegt innerhalb der Reichsgrenze, obgleich auch die Gemeinde Žerutěk bei der Tschechoslowakei bleibt.
Wolfsberg (Vlčí Hora), Rumburg.
Wolfschlag (Vojslavy), zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.
Wolfschlinge (Vlkopesy, auch Olšinka), zu Schwaden, Aussig.
Wolfsdorf (Vlčnov), Neutitschein.

Wolfsgrub (Vlčí Jámy), zu Christiansberg, Kalsching.
Wolfsgrub (Vlčí Jámy), zu Pumperle, Wallern.
Wolfshäuser s. Wolfsgrub, zu Christiansberg, Kalsching.
Wolflthal (Vlčí Důl), Niemes.
Wölking (Bolíkov), Zlabings.
Wolledorf (Vlachov), Müglitz.
Wollepschitz s. Wolepschitz, Brüx.
Wolleschno s. Woleschno, Dauba.
Wolletschlag (Volovice), Prachatitz.
Wollmersdorf (Olbramice), Königsbereg.
Wöllsdorf (Vlčkovice), Grulich.
Wolluben s. Woluben, zu Stržtež, Böhm. Krumau.
Wölmsdorf, auch Völmsdorf, Hainspach.
Wolschen (Volšina, auch Olšina), Niemes.
Wolta (Voletiny), Trautenau.
Woluben (Boly), zu Stržtež, Böhm. Krumau.
Wonischen (Ohníšovice), Ronsperg.
Wopparn (Oparno), Lobositz.
Woraschno (Vorašne, auch Dvorečná), zu Wullachen, Hohenfurth.
Woratschen (Oráčov), Jechnitz.
Worhabschen (Vrhavěč), zu Wilkischen, Mies.
Worka (Borek), Luditz.
Wörles (Ostrov), Hohenfurth.
Worlička, auch Adlerdörfel (Vorlička, auch Orličky), Landskron.
Worowitz (Borovice), Bischofteinitz.
Wosant (Bažantov), Tachau.
Woschana (Hvoždany), Tuschkau.
Woschnitz (Voznice, auch Boječnice), Pfraumberg.
Wosek (Oseky), Prachatitz.
Woslowitz (Oslovice), zu Okenau, Kaaden.
Wostirschen (Bozdíš), Bischofteinitz.
Wostitz (Vlasatice), Pohrlitz.
Wostrov (Ostrov), zu Alt-Prachatitz, Prachatitz.
Wostrowa (Ostrov), Weseritz.
Wotsch (Voč, auch Boč), Kaaden.
Wottawa (Otov), Ronsperg.
Wranowa (Vranov), Mies.
Wratzau (Vracov), zu Haag, Kaplitz.
Wrbitz (Vrbice), Leitmeritz.
Wrbitz (Vrbice), Mies.
Wrbkau (Vrbka), Hultschin.
Wrcha (Vrchy), Turnau.
Wrchhaben (Vrchovany), Dauba.
Wrschin (Vřesina), Hultschin.
Wrshowitz (Vršovice), Troppau.
Wrzessin (Vřesina), Königsbereg.
Wschechlab (Všechlapy), zu Sobrusan, Dux.
Wschechlab (Všechlapy), zu Liebshausen, Bilin.
Wschen (Všeň), Turnau.
Wscheratsch (Všeradiště), zu Rübendörfel, Leitmeritz.
Wscherau (Všeruby), Tuschkau.
Wteln (Vtelno), Brüx.
Wudingrün (Vítkov), Falkenau.
Wullachen (Bolechy), Hohenfurth.

Wunderbach, zu Watětitz, Hartmanitz.
Wünschendorf, Neustadt a. d. T.
Würbenthal (Vrbno), Würbenthal.
Wuretzhöfen (Březí), zu Tweras, Böhm. Krumau.
Würgnitz (Wirgnitz), zu Pröhl, Kaaden.
Wurken (Borek), Pfraumberg.
Würschen (Vršany), zu Deutsch Zlatnik, Brüx.
Wurz (Dvorec), zu Jablon, Luditz.
Wurzelsdorf (Kořenov), zu Polaun, Tannwald.
Wurzmes (Vrskmany, auch Vrskmaň), Görkau.
Wusleben (Bohuslav), Pfraumberg.
Wüstegut (Poustka), zu Nieder-Ehrenberg, Rumburg.
Wüstemühle (Pustý Mlýn), zu Braunsdorf, Jägerndorf.
Wüstenei (Pustiny, auch Pustina), zu Rička, Rokitnitz.
Wüstpohlom (Pustá Polom), Wagstadt.
Wüstrei (Bystré), Wekelsdorf.
Wüst-Seibersdorf (Pusté Žibřidovice), Wiesenberg.
Wustung, Friedland.
Wutsch (Budeč), zu Stipokl, Weseritz.
Wutschko (Bočkov), zu Haag, Kaplitz.
Wuttau (Butov), Mies.
Wyschehoř (Vyšehoří), Hohenstadt.
Wysočan (Vysočany), Saaz.

Z

Zababeč (Sababsch), zu Triebisch, Leitmeritz.
Záblatí (Sablat), Prachatitz.
Žabokliky (Schabogluck), Saaz.
Záboř (Záboří), Böhm. Budweis.
Zaboř (Záboří), Ortsteil von Bischofstein, zu Dreibern, Wekelsdorf.
Záboří (Záboř), Böhm. Budweis.
Záboří (Söberle), Königinhof.
Záboří s. Záhoří, Prachatitz.
Záboří (Zaboř), Ortsteil von Bischofstein, zu Dreibern, Wekelsdorf.
Zaborz (Záhoří), Prachatitz.
Zábrání (Kropsdorf), zu Wieles, Hohenfurth.
Zábratnej (Sabratne), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Zábrdí (Sabert), Niemes.
Zábřeh (Hohenstadt), Hohenstadt.
Zábřeh (Oppau), Hultschin.
Zabrušany (Sobrusan), Dux.
Zabrzh s. Zábřeh, Hultschin.
Záchlumí (Eisenhüttel), zu Wickau, Mies.
Žaclěb (Schatzlar), Schatzlar.
Zádky (Johannisfeld), zu Neplachovice, Troppau.
Zádlovice (Ziadlowitz), Müglitz.
 Die Gemeinde Zádlovice bleibt bei der Tschechoslowakei, nur das Schloß Ziadlowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Zadní Arnoštov (Hinterehrnsdorf), Gewitsch.
Zadní Bor (Hinterhaid), zu Alt-Spitzenberg, Kalsching.

Zadní Chalupy (Hinterhäuser), zu Kochet, Hartmanitz.

Zadní Chalupy (Hinterhäuser), Neuern.

Zadní Chodov (Hinterkotten), Plan.

Zadní Cínvald (Hinter-Zinnwald), zu Zinnwald, Teplitz-Schöнау.

Zadní Doubice (Hinter-Daubitz), zu Alt-Daubitz, Rumburg.

Zadní Hejrov (Hinter-Heuraffl), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.

Zadní Jetřichovice (Hinter-Dittersbach), zu Dittersbach, Böhm. Kamnitz.

Zadní Lhota (Ober-Welhotten), zu Tichlowitz, Tetschen.

Zadní Mostek (Hinter-Mastig), zu Anseith, Arnau.

Zadní Nezly (Hinter-Nessel), zu Ober-Tenzel, Leitmeritz.

Zadní Štífta (Hinterstift), zu Pernek, Oberplan.

Zadní Újezd (Storzendorf), Mähr. Neustadt.

Zadní Výsluní (Hintere Sonnenseite), zu Groß-Aupa II, Marschendorf.

Zadní Výtoň (Hinter-Heuraffl), zu Vorder-Heuraffl, Hohenfurth.

Zadní Waldheim (Hinter-Waldheim), zu Waldheim, Tachau.

Zadní Zbytky (Hinter-Zbytky), zu Zásada, Eisenbrod.
Die Gemeinde Zásada bleibt bei der Tschechoslowakei, der Ortsteil Hinter-Zbytky liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Zádub (Hohendorf), Marienbad.

Zádub (Saduba), Weseritz.

Zahajská Lhota s. Zálesní Lhota, Starckenbach.

Záhlíní (Eisengrub), Oberplan.

Zahne, zu Engelsdorf, Friedland.

Zahoř (Záhoří), Böhm. Krumau.

Záhoř (Záhoří), zu Schima, Lobositz.

Zahořan (Zahořany), Leitmeritz.

Zahořánky (Kaltenbirken), zu Maltšitz, Böhm. Krumau.

Zahořany (Sehrles), Kaaden.

Zahořany (Zahořan), Leitmeritz.

Záhoří, früher Záboreí (Zaborz), Prachatitz.

Záhoří (Zahoř), Böhm. Krumau.

Zahoří (Zahoř), zu Schima, Lobositz.

Záhoří (Serles), Luditz.

Záhoří (Sahorsch), Plan.

Záhoří (Dreihöf), Saaz.

Záhořice (Sahoř), Luditz.

Zahořin (Sohr), zu Zwitte, Haida.

Záhorkov (Ahorn), zu Kladen, Böhm. Krumau.

Zahorž (Zahoř), zu Schima, Lobositz.

Zahorzan (Zahořan), Leitmeritz.

Zahradka (Zahrádka), zu Mirkowitz, Böhm. Krumau.
Die Gemeinde Mirkowitz bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Zahradka liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Zahradka (Haag), Kaplitz.

Zahradka (Zahrádka), Manetin.

Zahradka (Sahrad), Tepl.

Zahrádky u Českě Lipy (Neugarten), Böhm. Leipa.

Zahrady (Gärten), zu Schönbüchel, Rumburg.

Zahražany (Saras), zu Brůx, Brůx.

Záhumno (Eisenhüttl), zu Wickau, Mies.

Zaisa (Čížov), Frain.

Zaječí (Saitz), Auspitz.

Zaječí 1. Ant. (Hasentanz), zu Grab-schütz, Jaroměř.

Zaječí 2. Ant. (Hasentanz), zu Ziesmitz, Königinhof.

Zaječice (Saidšitz), zu Hochpetsch, Brůx.

Zaječice (Sadschitz), zu Görkau, Görkau.

Zaječiny (Hasendorf), zu Kunwald, Senftenberg.
Die Gemeinde Kunwald bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Hasendorf (Zaječiny) liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Zákoutí (Zakouti), zu Horní Štěpanice, Starckenbach.

Zákoutí (Hinterwinkel), zu Deschney, Neustadt a. M.

Zakšín (Sakschen), Dauba.

Zakšov (Sachsengrün), Duppau.

Zákupy (Reichstadt), Niemes.

Žalany (Schallan), Teplitz-Schöнау.

Zálesní Lhota, auch Zahajská Lhota (Huttendorf), Starckenbach.

Zálezly (Salesel), Aussig.

Zálezly (Salesel), Komotau.

Zálezly (Salesel), Leitmeritz.

Zálezly (Salesl), zu Kapsch, Mies.

Žalhostice (Čzalositz), Leitmeritz.

Žalmanov (Solmus), Buchau.

Zaloňov (Salnai), Jaroměř.

Zaltau (Caltov), zu Kiesenreuth, Plan.

Zalusch (Záluží), zu Schüttenhofen, Schüttenhofen.
Die Gemeinde Schüttenhofen bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Zalusch liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Zalužany (Senseln), Karbitz.

Záluží (Allusch), zu Pohlen, Böhm. Krumau.

Záluží (Malthuern), Brůx.

Záluží (Zalusch), zu Schüttenhofen, Schüttenhofen.
Die Gemeinde Schüttenhofen bleibt bei der Tschechoslowakei, der Gemeindeteil Zalusch liegt jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Záluží (Saluschen), Staab.

Zálužice (Saluschitz), Saaz.

Zálužné (Moradorf) zu Neuzechsdorf, Wigstادتl.

Zaly, zu Mrklov, Starckenbach.

Zámecký Mlýn (Schloßmühle) zu Brůx, Brůx.

Zámecký Okres (Schloßbezirk), zu Malý Dub, Böhm. Aicha.

Zámek Kynžvart (Königswart Schloß), zu Bad Königswart, Bad Königswart.

Zámělič Klein-Semlowitz) Ronsperg.

Žandov (Schanda), Karbitz.

Žandov (Sandau), Böhm. Leipa.

Žandov (Obersandau), Königswart.

Žár (Sohors), Gratzen.

Žár (Sohorz), Kaplitz.

Zarch (Čárka), Podersam.

Zářečí (Hinterwasser), zu Brünnlitz, Polička.

Zartlesdorf (Certlov, auch Cartles), Kaplitz.

Žáry (Oberschaar), zu Olbersdorf Stadt, Olbersdorf.

Zásada (Zásada), Eisenbrod.
Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Die Ortsteile Hinter-Zbytky (Zadní Zbytky), Vorder-Zbytky (Přední Zbytky) und Šizovna liegen jedoch innerhalb der Reichsgrenze.

Zásada (Sosau), zu Gösen, Kaaden.

Zásada (Sosau), Komotau.

Záskali (Saskal), Reichenberg.

Zastávka (Stillstand), zu Sörgsdorf, Jauernig.

Žatec (Saaz), Saaz.

Zátes (Attes), zu Pohlen, Böhm. Krumau.

Zátoň (Ebenau, auch Ottau), zu Tweras, Böhm. Krumau.

Zátoň (Ottau), zu Lobiesching, Böhm. Krumau.

Zátoň (Schattawa), zu Obermoldau, Winterberg.

Zatoňské Dvory (Ebenau, auch Ottau), zu Tweras, Böhm. Krumau.

Zátor (Seifersdorf), Jägerndorf.

Zattig (Sádek), Bennisch.

Zatyní (Sattai), Dauba.

Zauchtel (Suchdol), Fulnek.

Zauditz (Sudice), Hultschin.

Zautig (Soutěsky), zu Kleinwöhlen, Bensen.

Zautke (Sudkov), Hohenstadt.

Závada (Zawada bei Beneschau), Hultschin.

Závada u Benešova s. Závada, Hultschin.

Zavadilka (Vierhöfen), zu Schweine, Müglitz.

Závěšice s. Zavišice, Freiberg.

Závěšín (Abaschin), Marienbad.

Zavišice (Sawersdorf), Freiberg.

Závratná (Sabratne), zu Böhm. Gilo-witz, Hohenfurth.

Zawada bei Beneschau (Závada), Hultschin.

Zbitiny s. Zbytiny, Prachatitz.

Zborov (Zborow), Schildberg.

Zborow (Zborow), Schildberg.

Zboží (Rennzahn), Königinhof.

Zbožná, auch Božna (Boschney), zu Weiß-Aujezd, Lobositz.

Zbraslav (Ober-Steindorf), zu Kodet-schlag, Kaplitz.

Zbraslav (Prašles), Luditz.

Zbüch (Zwug), Staab.

Zbyny (Binai), Dauba.

Zbyslavice (Baislawitz), Königsberg.

Zbytiny (Ober-Haid), Prachatitz.

Ždánov (Zosum), zu Nezditz, Berg-reichenstein.
Die Gemeinde Nezditz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Zosum liegt innerhalb der Reichsgrenze.

Zdanov (Tannawa), Taus.
Žďánov s. Zdanov, Taus.
Žďár (Ždiar), Dauba.
Žďár (Saar), Duppau.
Žďár (Schaar), Jechnitz.
Žďár (Sohorz), Kaplitz.
Žďar (Saara), Karbitz.
Žďár (Scheer), Luditz.
Žďár (Brand), Plan.
Žďár (Brand), zu Tannwald, Tannwald.
Žďárek (Scharingen 2. Ant.), zu Petrašovice, Böhm. Aicha.
Žďárek (Scharingen 1. Ant.), zu Saskal, Reichenberg.
Zderaz (Dereisen), Jechnitz.
Zdeřec (Siertsch), Dauba.
Zdeslav (Deslawen), Jechnitz.
Ždiar (Žďár), Dauba.
Zdiky (Stiegesdorf), zu Umlowitz, Kaplitz.
Ždírec (Siertsch), Dauba.
Ždírečský Důl (Siertschergrund), zu Siertsch, Dauba.
Zdoly (Tholl), Pfraumberg.
Zdoňov, auch Merklovice, (Merklendorf), Wekelsdorf.
Ždov (Gestob), zu Böhm. Rust, Kaaden.
Zebau (Cebiv), Weseritz.
Zeberheisch (Dřevohryzy), Tepl.
Žebetin (Sebeltitz), Duppau.
Žebrácký Žďár (Petlarnbrand), zu Petlarn, Tachau.
Žebrák (Petlarn), Tachau.
Žebráky (Petlarn), Tachau.
Zebus (Třebobuz), Tuschkau.
Zebus (Chcebuz), Wegstädtl.
Zech (Cecha), Elbogen.
Zechan (Těchanov), Römerstadt.
Zechitz (Stránské), Römerstadt.
Zeidler, Hainspach.
Zeidlweid (Brná), Königswart.
Zeisermühl (Sezemín), zu Berg, Ronsperg.
Zeiske (Tísek), Wagstadt.
Zeislitz (Cejsice), zu Rabitz, Winterberg.
Zejbíř (Seewiesen), Hartmanitz.
Želeč (Seltsch), Saaz.
Želechovice (Želechowitz), Lobositz.
Želechowitz (Želechovice), Lobositz.
Zelená Hora (Grünberg), Graslitz.
Zelená Hora (Grünberg), zu Setzdorf, Weidenau.
Zelená Hora (Grünberg), zu Neugebäu, Winterberg.
Zelená Lhota (Grün), Neuern.
Zelená Ves (Gründorf), zu Auscha, Auscha.
Želenice (Selnitz), Bilin.
Želenky (Schellenken), zu Sobrusan, Dux.
Zelený Důl (Grünthal), zu Brandau, Katharinaberg.
Želetice (Selletitz), Znaim.
Železná (Schelesen), Podersam.
Železná Ruda Městys (Eisenstein Markt), Neuern.
Železná Ruda Ves (Eisenstein Dorf), Neuern.
Želina (Seelau), zu Rachel, Kaaden.

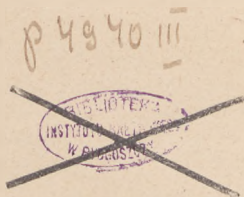
Želívsko (Selsen), Gewitsch.
 Die Gemeinde Selsen (Želívsko) liegt innerhalb der Reichsgrenze, der Gemeindeteil Horaköhlhütten (Horáková Lhota) bleibt jedoch bei der Tschechoslowakei.
Želízy (Schelesen), Wegstädtl.
Želkoviec (Schelkowitz), Bilin.
Zelnavá (Salnau), zu Parkfried, Oberplan.
Želovice, auch Malé Želovice (Klein-Seelowitz), Mähr. Krumau.
Zemschen (Třemešné), Hostau.
Ženkla (Senfleben), Neutitschein.
Zenotín (Zinolten), Neubistritz.
Zenská Bída (Weiberkränke), zu Königreich I, Königinhof.
Zerhof (Crhov), Schildberg.
Žernovník (Schirnik), Weseritz.
Žerutek (Žerůtky), Znaim.
 Die Gemeinde Žerutek bleibt bei der Tschechoslowakei, jedoch der Bahnhof Olbramkostel, der zum Teil auf dem Gebiet der Gemeinde Žerutek liegt, kommt zum Deutschen Reich.
Žerůtky (Žerutek), Znaim.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei, jedoch der Bahnhof Olbramkostel, der zum Teil auf dem Gebiet der Gemeinde Žerutek liegt, kommt zum Deutschen Reich.
Zeschdorf (Těšíkov), Sternberg.
Žestov (Schestau), zu Zippendorf, Böhm. Krumau.
Zetschin (Čečín), Hostau.
Zetschowitz (Čečovice), Bischofteinitz.
Zettel (Sedlo), zu Göhren, Oberleutensdorf.
Zetten (Cetenov), Niemes.
Zettendorf (Cetnov), zu Mühlbach, Eger.
Zettlesreith (Sedlíkov), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Zettlitz (Sedlec), zu Turtsch, Duppau.
Zettlitz (Sedlec), Karlsbad.
Zettwing (Cetviny), Kaplitz.
Žežice (Seesitz), Aussig.
Žežulka (Žežulka), zu Kochet, Hartmanitz.
Žežulka (Žežulka), zu Kochet, Hartmanitz.
Zhoř (Weshof), Mies.
Zhořec (Hurz), zu Lukowa, Manetin.
Zhořec (Hurz), Weseritz.
Zhůří (Haidl), zu Innergefild, Bergreichenstein.
Zhůří (Haidl), Hartmanitz.
Ziadlowitz (Žádlovice), Müglitz.
 Die Gemeinde Žádlovice bleibt bei der Tschechoslowakei, nur das Schloß Ziadlowitz liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Zieberle s. Zieberle, Preßnitz.
Zibischlag (Přibyslav), zu Liebesdorf, Kaplitz.
Žibotín (Seibelsdorf), Mähr. Trübau.
Žibřidice (Seifersdorf), Deutsch Gabel.
Zibřidov (Stübling), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Ziehler, zu Schöbersdorf, Böhm. Krumau.

Žichlice (Schichlitz), zu Suchey, Teplitz-Schönau.
Žichlinek (Sichelsdorf), Landskron.
Žichov (Schichow), Bilin.
Zichraß (Těchoraz), zu Gerbetschlag, Hohenfurth.
Židlov (Schiedel), Niemes.
Židovice (Schiedowitz), zu Liebshausen, Bilin.
Židovice (Seidowitz), Brüx.
Židovice (Jüdenorf), zu Lämberg, Deutsch Gabel.
Zieberle (Cibřle), Preßnitz.
Ziebernik (Střibrníky), Aussig.
Ziebetschlag (Přibyslavov), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Ziebisch (Ciboušov), zu Meretitz bei Klösterle an der Eger, Kaaden.
Zieditz (Cidice), Falkenau.
Ziegelhütten (Cihelny), Elbogen.
Ziegenburg (Kozí Hradec), zu Grätz, Troppau.
Ziegenfuß (Kozínoha), Landskron.
Ziegenruck (Kozí Hřbet), Bergreichenstein.
Ziegenschacht, zu Breitenbach, Platten.
Ziehras s. Zichraß, zu Gerbetschlag, Hohenfurth.
Zierde (Srdov), Auscha.
Ziering (Čeřín), Kaplitz.
Ziesmitz (Střeziměřice), Königinhof.
Zigartice (Siegertsau), Stadt Liebau.
Zighartice s. Zigartice, Stadt Liebau.
Zighartice (Setzdorf), Weidenau.
Žihle (Scheles), Jechnitz.
Žilina (Söhle), Neutitschein.
Žim (Schima), Lobositz.
Zimor (Simmer), Auscha.
Žimrovice (Žimrowitz), Troppau.
Žimrowitz (Žimrovice), Troppau.
Zinnwald (Cinvald), Teplitz-Schönau.
Zinolten (Senotín, auch Zenotín), Neubistritz.
Žipotín (Seibelsdorf), Mähr. Trübau.
Zippendorf (Cipín), Böhmisch Krumau.
Žirecká Podstráň (Leuten), Königinhof.
Žirecké Debrně (Ober-Döbernei), zu Königreich II., Königinhof.
Žireč Městys (Schurz Markt), Königinhof.
Žireč Ves (Schurz Dorf), Königinhof.
Zirk (Círk), zu Roßhaupt, Pfraumberg.
Zirkowitz (Církvice), Leitmeritz.
Zirnetschlag (Bělá), Kaplitz.
Žirnice (Schirnitz), zu Gaßnitz, Eger.
Žirovice, auch Sýrnice, (Sirmitz), Wildstein.
Žiřpachy (Sichelbach), Neubistritz.
Zisl (Dobrné), zu Hoschlowitz, Böhmisch Krumau.
Žitenice (Schüttenitz), Leitmeritz.
Zitnai (Sitné), Dauba.
Životice (Seitendorf), Bennisch.
Životice (Seitendorf), Hotzenplotz.
Životice (Seitendorf), Neutitschein.
Životice s. Dolní Životice, Troppau.
Žizelice (Žizelitz), Saaz.
Žizelitz (Žizelice), Saaz.
Žiznetice (Schießnetitz), Neuern.
Žizníkov (Schießnig), Böhm. Leipa.
Žiřpachy (Sichelbach), Neubistritz.

Zlábek (Rindles), zu Honetschlag, Oberplan.
Zlabings (Slavonice), Zlabings.
Zlatá Hvězda (Stern), zu Herscheditz, Luditz.
Zlatá Olešnice s. Navarovská Zlatá Olešnice, Hochstadt.
Zlatá Olešnice (Goldenöls), Trautenau.
Zlatá Olešnice Semilská s. Semilská Zlatá Olešnice, Hochstadt.
Zlatniky (Slatnik), Troppau.
Zlatý Potok (Goldenfluß), Mähr. Schönberg.
Zlatý Potok (Goldbach), zu Paulusbrunn, Tachau.
Žlíbek (Rindlau), zu Duschowitz, Bergreichenstein.
Zliv (Schlief), Plan.
Zlovědice (Lobeditz), Podersam.
Žlutice (Luditz), Luditz.
Znaim (Znojmo), Znaim.
Znojmo (Znaim), Znaim.
Zobietitz (Sobětice), Preßnitz.
Zobina (Sobina), zu Bielaí, Rokítnitz.
Zoboles (Sovolusky), Luditz.
Zodl (Sádlno), zu Tisch, Kalsching.
Zofina Huf, auch Huf Žofina (Sophienwald), Wittingau.
Zofino Údolí (Sophienthal), zu Niedermohren, Wekelsdorf.
Zohsee (Sázava), Landskron.
Zolldorf (Březovice), Weißwasser.
 Die Gemeinde bleibt bei der Tschechoslowakei. Nur der Gemeindeteil Waldsteinruhe (Valdštynsko) 2. Anteil liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Zollhaus (Celná), zu Kríma, Komotau.

Zöllnei (Celné), Grulich.
Zoppanz (Županovice), Jamnitz.
Zöptau (Sobotín), Wiesenberg.
Zossen (Sosnová), Bennisch.
Zöbuitz (Sezímky), Auscha.
Zosum (Ždánov), zu Nezditz, Bergreichenstein.
 Die Gemeinde Nezditz bleibt bei der Tschechoslowakei, nur der Gemeindeteil Zosum liegt innerhalb der Reichsgrenze.
Zottig (Sádek), Hotzenplotz.
Zottkittl (Cotkytle), Schildberg.
Zreadlová Huf, auch Huf Zreadlová (Spiegelhütten), zu Mistlholz, Kalsching.
Ziracená Voda (Verlorenwasser), zu Wallstein, Olbersdorf.
Zubrnice (Saubernitz), Aussig.
Zuckerhandl (Suchohrdly), Znaim.
Zuckmantel (Cukmantl), zu Künast, Böhm. Leipa.
Zuckmantel (Cukmantel), Karbitz.
Zuckmantel (Cukmantl v Čechách), Teplitz-Schönau.
Zuckmantel (Cukmantl), Zuckmantel.
Zuderschlag (Cudrovice), Prachatitz.
Zuflucht, zu Klösterle an der Eger, Kaaden.
Zuflucht, zu Klösterle, Kaaden.
Zuggers (Krabonoš), Wittingau.
Zukmantel (Cukmantl), zu Saara, Karbitz.
Zulb (Čule), Joslowitz.
Zumberk (Sonnberg), Grätzen.
Zumberk (Sonnberg), zu Böhm. Gilowitz, Hohenfurth.
Zumberk (Sonnberg), zu Hintring, Oberplan.

Zummern (Souměř), Pfraumberg.
Županovice (Zoppanz), Jamnitz.
Zürau (Siřem), Podersam.
Zuscha (Sušany), Komotau.
Zvěřence (Zvěřenitz), zu Repeschin, Prachatitz.
Zvěřinec s. Zvěřence, Prachatitz.
Zvičina (Switschin), Arnau.
Zvodava (Zvodau), Falkenau.
Zvole (Schmole), Hohenstadt.
Zwarmetschlag (Svatomírov), zu Unterschlagl, Hohenfurth.
Zwiendorf (Svěbohy), Grätzen.
Zweifelsreuth, Wildstein.
Zvěřenitz (Zvěřence), zu Repeschin, Prachatitz.
Zwetbau (Svatobor), Karlsbad.
Zwettnitz (Světice), zu Bystřany, Teplitz-Schönau.
Zwickau (Cvikov), Zwickau.
Zwinelag (Sviníhlavy), zu Suchenthal, Kaplitz.
Zwingau (Svinná), Hostau.
Zwinomas (Sviňomazy), Mies.
Zwirschen (Svržno), Hostau.
Zwittau (Svitavy), Zwittau.
Zwitte (Svitava), Haida.
Zwittermühl, zu Breitenbach, Platten.
Zwittern (Svitánov), zu Ober-Gallitsch, Kaplitz.
Zwodau (Svatava, auch Zvodava), Falkenau.
Zwoischen (Svojše), zu Ziegenruck, Bergreichenstein.
Zwolle s. Zwolln, Manetin.
Zwolln (Stvolny), Manetin.
Zwug (Zbých), Staab.



BIBLIOTEKA
UNIERSYTECKA
GDAŃSK

413898

6xx